

# WIRTSCHAFT UND STATISTIK

4. Jahrgang N. F.

Herausgeber: Statistisches Bundesamt

Heft 2, Februar 1952

## Zusammenfassende Übersicht

Soweit nicht anders vermerkt, beziehen sich die Angaben auf das Bundesgebiet

### Bevölkerung

Bei der Volkszählung vom 13. September 1950 wurde unter anderem festgestellt, daß bei fast 3,2 Mill. Erwerbspersonen der Arbeitsplatz nicht in ihrer Wohngemeinde liegt. Das Material ist insbesondere in seiner geographischen Aufgliederung, unter anderem für Umsiedlungszwecke, verkehrspolitische Maßnahmen usw. von großer Bedeutung.

Eine Gliederung der im Jahre 1950 über die Ländergrenzen zu- und fortgezogenen Personen zeigt die unterschiedliche Beteiligung der einzelnen Altersklassen bei den Heimatvertriebenen und der übrigen Bevölkerung.

### Landwirtschaft und Fischerei

Die Weinmosterntenerbrachte 3,11 Mill. hl und damit nur 4 vH weniger als die Rekordernte des Vorjahres.

Die endgültigen Ergebnisse der Viehzählung vom 3. 12. 1951 zeigen neben den bereits gemeldeten Erhöhungen des Schweinebestandes einen Rückgang der Pferde um 7,4 vH und eine Steigerung des Rindviehbestandes um 2 vH. Der Schafbestand hat sich wieder geringfügig, der Bestand an Hühnern und Bienenvölkern um etwa 5 vH erhöht. Die Zahl der Ziegen ging zurück.

Der Anfall von Fleisch und Schlachtfett lag 1951 um 17,7 vH höher als im Vorjahr. Die Milcherzeugung überstieg mit 15 Mill. t das Vorjahreseergebnis um 9,4 vH.

In der Heringsfischerei wurde in der Saison 1951 ein Rekordfang erzielt.

### Industrie

Die industrielle Produktion ist im Januar 1952 nochmals geringfügig — um 1,3 vH — zurückgegangen, nachdem bereits im Dezember 1951 aus Saisongründen die vorangegangene lebhaftere Aufwärtsentwicklung unterbrochen worden war. Der arbeitstägliche Produktionsindex (einschl. Bau und Genußmittel) stellt sich auf 128,0 (1936=100) gegen 129,7 im Dezember 1951. Schaltet man das besonders stark saisonal beeinflusste Baugewerbe aus, so hat sich der Produktionsstand der Industrie leicht — um 0,4 vH — erhöht.

Ein besonderer Aufsatz unterrichtet über die Produktionsentwicklung in der Textilindustrie seit der Währungsreform.

### Bauwirtschaft, Gebäude und Wohnungen

Für das Bauhauptgewerbe wurde die jährliche Bereinigung des erfaßten Firmenkreises durchgeführt. Der saisonale Rückgang setzte sich im Januar 1952 fort.

Bei der Wohnungszählung 1950 wurden knapp 10 Mill. Wohnungen festgestellt, von denen rd. 540 000 Notwohnungen waren.

Die Gliederung der Wohnungen nach der Zahl der Räume ergab 14 vH Kleinwohnungen (mit 1 und 2 Räumen). Das Schergewicht von 54 vH lag bei den Mittelwohnungen mit 3 bis 4 Räumen, auf die größeren Wohnungen mit 5 und mehr Räumen entfielen 32 vH.

Fast 99 vH aller Normalwohnungen besaßen eine Küche oder Kochnische. Auch unter Hinzurechnung der Notküchen usw. zeigt sich, daß nur knapp 58 vH der Notwohnungen einen eigenen Kochraum haben. Fast 20 vH der Normalwohnungen wiesen ein Badezimmer auf.

Die Ofenheizung überwiegt bei weitem, nur 7 vH aller Normalwohnungen besaßen Zentral-, Etagen- oder Fernheizung. Der Anschluß an das Stromnetz ist fast vollständig durchgeführt. Nicht ganz so häufig sind Anschlüsse an ein Wasserversorgungsnetz. Gasanschluß haben nur knapp 43 vH der Wohnungen.

Gut 40 vH aller Normal- und Notwohnungen sind Eigentümernwohnungen, etwa 57 vH Mietwohnungen, der Rest Mietsfreie Wohnungen.

Die Feststellung der Mieten ergab im Bundesdurchschnitt einen monatlichen Mietbetrag von 37,07 DM pro Mietwohnung und knapp 10,83 DM je Raum unter Einteilung aller Wohnungen, auch solcher mit Geschäftsräumen. Diese durchschnittliche Monatsmiete wies nicht unerhebliche geographische Unterschiede auf. Die häufigsten Mietwerte der nur für Wohnzwecke benutzten Wohnungen liegen bei den „Altbaumieten“ bei 26 DM, bei den sogenannten „Neubaumieten“ bei 34 DM und bei den „Nachkriegskostenmieten“ bei 50 DM.

### Handel

Die Einfuhr der Bundesrepublik Deutschland und der Westsektoren Berlins stieg von 1 377 Mill. DM (328 Mill. \$) im Dezember 1951 auf 1 403 Mill. DM (344 Mill. \$) im Januar 1952, das heißt um 2 vH. Mehr importiert wurden vor allem Futtergetreide, Rohbauwolle, Wolle und Eidol.

Die Ausfuhr lag im Januar 1952 mit 1 312 Mill. DM (314 Mill. \$) um 17 vH niedriger als der für Dezember 1951 ermittelte Gesamtwert von 1 580 Mill. DM (378 Mill. \$), der aber infolge nachträglicher Meldungen aus Vormonaten überholt war und zudem aus jahreszeitlichen Gründen einen besonders großen Umfang aufwies. Weniger exportiert wurden insbesondere Maschinen, Kraftfahrzeuge, chemische und elektrotechnische Erzeugnisse sowie Steinkohlen.

Die Außenhandelsbilanz ergab für Januar 1952 einen Einfuhrüberschuß von 91 Mill. DM (20 Mill. \$), nach Abzug der Marshallplan- und GARIOA-Einfuhren von 50 Mill. DM (12 Mill. \$).

Der begleitscheinpflichtige Warenverkehr mit West-Berlin ist von Dezember 1951 zum Januar 1952 bei den Bezügen des Bundesgebietes geringfügig (von 107 auf 106 Mill. DM) bei den Lieferungen starker (von 258 auf 226 Mill. DM) zurückgegangen. Im Handel mit dem Währungsgebiet der DM-Ost waren im Januar kaum noch Umsätze zu verzeichnen.

Die Umsatzwerte im Einzelhandel gingen im Januar 1952 — wie saisonüblich — stark zurück, sie blieben aber wertmäßig auch um 3 vH und nach Ausschaltung der Preiseinflüsse sogar um 10 vH hinter den Januarumsatz 1951 zurück.

### Geld und Kredit

Von 2 728 erfaßten Aktiengesellschaften hatten am 30. 9. 1951 insgesamt 2 329 Mrd. Grundkapital neu festgesetzt, und zwar (im Verhältnis 10 : 8,4) auf 10 757 Mill. DM. Bei 369 Gesellschaften (hauptsächlich Montanindustrie, chemische Industrie, Kreditinstitute) mit einem erheblichen Grundkapital von fast 5 Mrd. RM steht die Umstellung noch aus.

Die Bodenkreditinstitute haben im Jahr 1951 die langfristigen Ausleihungen um 1 821 Mill. DM erhöht gegen 1 698 Mill. DM im Vorjahr.

### Öffentliche Finanzwirtschaft

Nach den vorläufigen Ergebnissen der Gemeindefinanzstatistik beliefen sich die gemeindlichen Ausgaben im Rechnungsjahr 1950 auf fast 7 Mrd. DM, wovon mehr als 5,5 Mrd. Eigenausgaben der Gemeinden sind.

Von den Ausgaben der Kammerverwaltungen (7 070 Mill. DM) wurden 1950 allein 27,7 vH von der Kriegsfolgenhilfe, Fürsorge, Jugendhilfe und Gesundheitspflege in Anspruch genommen. Auf das Bau- und Wohnungswesen entfielen 22,4 vH, auf Schul- und Kulturausgaben 17,1 vH, auf die öffentlichen Einrichtungen und Wirtschaftsförderung 12,9 vH, auf die allgemeine und die Finanz- und Steuerverwaltung zusammen 11,2 vH.

### Preise

Das Amt legt erstmalig die Berechnung einer Indexziffer der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte vor, deren methodischer Aufbau viele Probleme stellte. Diese Indexziffer ergänzt das bisher nur für die industriellen Erzeugnisse vorliegende Bild der Preisentwicklung, wie es sich beim Verkauf der Produkte durch die inländischen Produzenten ergibt.

Im Januar und Anfang Februar 1952 läßt auch der deutsche Grundstoffpreisindex bei leicht fallenden Weltmarktpreisen deutlich Preisrückgänge erkennen, besonders bei Nahrungsmitteln und bei den agrarisch erzeugten Industriestoffen. Die Indexziffer der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte blieb für Januar auf dem Stande von 208 (1938/39=100) und die industrieller Produkte auf dem Stande von 228 (1938=100). Auch die Preisindexziffer der Lebenshaltung hielt ihren Stand von 170 (1938=100).

### Arbeitsverdienste

Die Arbeitsverdienste der Industriearbeiter zeigten im September 1951 nur eine geringe Erhöhung des durchschnittlichen Stundenverdienstes von 151,6 auf 152,4 Pfg. Infolge eines Rückgangs der wöchentlichen Arbeitszeit von 48,1 Std. im Juni auf 47,3 Std. im September ist der durchschnittliche Wochenverdienst von 72,88 auf 72,04 DM also um 1,1 vH zurückgegangen.

Fu.

# Wirtschaftszahlen des Bundesgebietes<sup>1)</sup>

Die Zahlen in kursiv schließen nicht die Ergebnisse für die Länder Rheinland-Pfalz, Baden und Württemberg-Hohenzollern sowie Lindau mit ein

| Gegenstand   | Einheit                | 1936                            | 1949                 | 1950                | 1951             |         |         |         |                  |         | 1952                  | Abschnitt Statist. Monatszahlen S. ... |     |
|--|------------------------|---------------------------------|----------------------|---------------------|------------------|---------|---------|---------|------------------|---------|-----------------------|--|-----|
|  |                        | Monats- bzw. Jahresdurchschnitt |                      |                     | Juli             | Aug.    | Sept.   | Okt.    | Nov.             | Dez.    | Jan.                  |  |     |
| <b>Bevölkerung</b>                                   |                        |                                 |                      |                     |                  |         |         |         |                  |         |                       |  |     |
| Bevölkerung (o. Ausländer in IRO-Lagern)             | 1000                   | 39 350 <sup>a)</sup>            | 46 729               | 47 462              | ...              | 48 122  | 48 159  | 48 195  | 48 235           | 48 271  | ...                   | 53*                                    |     |
| darunter: Heimatvertriebene                          | 1000                   | —                               | 7 446 <sup>b)</sup>  | 7 817 <sup>b)</sup> | ...              | ...     | ...     | 8 083   | ...              | ...     | ...                   | 53*                                    |     |
| Ausländer in IRO-Lagern                              | 1000                   | —                               | 339                  | 146                 | ...              | ...     | ...     | 34      | ...              | ...     | ...                   | 53*                                    |     |
| Eheschließungen                                      | Anzahl                 | 9,5                             | 10,1                 | 10,6                | 10,2             | 9,7     | 10,4    | 11,7    | 10,8             | 10,5    | 11,0                  | 53*                                    |     |
| Lebendgeborene                                       | Anzahl                 | 19,8                            | 16,9                 | 16,2                | 15,7             | 15,7    | 15,1    | 15,2    | 15,1             | 14,3    | 14,9                  | 53*                                    |     |
| Gestorbene   | Anzahl                 | 11,4 <sup>c)</sup>              | 10,2                 | 10,3                | 10,6             | 9,2     | 9,0     | 8,7     | 10,1             | 10,1    | 10,5                  | 53*                                    |     |
| Geburtenüberschuß                                    | Anzahl                 | 8,4                             | 6,7                  | 5,9                 | 5,1              | 6,5     | 6,1     | 6,5     | 5,0              | 4,2     | 4,4                   | 53*                                    |     |
| <b>Beschäftigung und Arbeitslosigkeit</b>            |                        |                                 |                      |                     |                  |         |         |         |                  |         |                       |  |     |
| Beschäftigte (Arbeiter, Angestellte, Beamte)         | 1000                   | 13 784                          | 13 524               | 13 903              | 14 608           | ...     | ...     | 14 885  | ...              | ...     | 14 582                | 55*                                    |     |
| darunter: Männer                                     | 1000                   | 9 984                           | 9 530                | 9 896               | 10 114           | ...     | ...     | 10 334  | ...              | ...     | 10 049                | 55*                                    |     |
| nach Wirtschaftsabteilungen:                         |                        |                                 |                      |                     |                  |         |         |         |                  |         |                       |  |     |
| Land- und Forstwirtschaft                            | 1000                   | 913 <sup>d)</sup>               | 1 243                | 1 115               | ...              | ...     | ...     | 1 068   | ...              | ...     | ...                   | 1157*                                  |     |
| Industrie und Handwerk                               | 1000                   | 7 250                           | 7 141                | 7 603               | ...              | ...     | ...     | 8 362   | ...              | ...     | ...                   | 1157*                                  |     |
| Handel und Verkehr                                   | 1000                   | 2 412                           | 2 419                | 2 542               | ...              | ...     | ...     | 2 754   | ...              | ...     | ...                   | 1157*                                  |     |
| Öffentliche und private Dienste                      | 1000                   | 2 425 <sup>e)</sup>             | 2 087                | 2 036               | ...              | ...     | ...     | 2 093   | ...              | ...     | ...                   | 1157*                                  |     |
| Hausliche Dienste                                    | 1000                   | 785 <sup>f)</sup>               | 634                  | 608                 | ...              | ...     | ...     | 608     | ...              | ...     | ...                   | 1157*                                  |     |
| Arbeitslose  | 1000                   | ...                             | 1 263                | 1 585               | 1 431            | 1 292   | 1 259   | 1 235   | 1 214            | 1 307   | 1 654                 | 1 825                                  | 55* |
| darunter: Männer                                     | 1000                   | ...                             | 912                  | 1 131               | 976              | 846     | 819     | 796     | 777              | 851     | 1 147                 | 1 296                                  | 55* |
| nach ausgewählten Berufsgruppen:                     |                        |                                 |                      |                     |                  |         |         |         |                  |         |                       |  |     |
| Ackerbauer, Tierzüchter, Gartenbauer                 | 1000                   | ...                             | ...                  | 85                  | 78               | 58      | 55      | 55      | 55               | 71      | 97                    | ...                                    | 56* |
| Bauberufe  | 1000                   | ...                             | ...                  | 155                 | 202              | 134     | 128     | 120     | 117              | 158     | 332                   | ...                                    | 56* |
| Metallerzeuger u. -verarbeiter                       | 1000                   | ...                             | ...                  | 140 <sup>f)</sup>   | 113              | 191     | 98      | 96      | 95               | 101     | 121                   | ...                                    | 56* |
| Holzverarbeiter u. zugehörige Berufe                 | 1000                   | ...                             | ...                  | 58                  | 57               | 54      | 51      | 49      | 47               | 50      | 67                    | ...                                    | 56* |
| Nahrungs- u. Genußmittelhersteller                   | 1000                   | ...                             | ...                  | 77                  | 70               | 66      | 61      | 59      | 56               | 60      | 72                    | ...                                    | 56* |
| <b>Land- und Forstwirtschaft, Fischerei</b>          |                        |                                 |                      |                     |                  |         |         |         |                  |         |                       |  |     |
| Schweinebestand                                      | 1000 St                | 11 894 <sup>g)</sup>            | 8 092                | 10 153              | 12 706           | ...     | ...     | 13 945  | ...              | ...     | 13 603                | 10*                                    |     |
| Gewerbl. Schlachtungen, Schlachtgewicht              | 1000 t                 | ...                             | 83                   | 110                 | ...              | 129     | 126     | 120     | 146              | 126     | 130                   | 58*                                    |     |
| Milcherzeugung                                       | 1000 t                 | ...                             | 1 070 <sup>h)</sup>  | 1 218 <sup>h)</sup> | ...              | 1 509   | 1 430   | 1 294   | 1 251            | 1 107   | 1 101                 | 58*                                    |     |
| Butterherzeugung <sup>5)</sup>                       | 1000 t                 | ...                             | 21                   | 22                  | ...              | 29      | 28      | 25      | 24               | 20      | 19                    | 58*                                    |     |
| See- und Küstenfischerei, Fangergebnis               | 1000 t                 | 56 <sup>c)</sup>                | 39                   | 44                  | 55               | 52      | 79      | 85      | 100              | 64      | 54                    | 58*                                    |     |
| <b>Industrie und Energiewirtschaft</b>               |                        |                                 |                      |                     |                  |         |         |         |                  |         |                       |  |     |
| Beschäftigte   | 1 000                  | 3 790                           | 4 414                | 4 797               | ...              | 5 367   | 5 398   | 5 407   | 5 427            | 5 423   | 5 353                 | 60*                                    |     |
| Geleistete Arbeiterstunden                           | Mill. Std.             | ...                             | 616                  | 770                 | ...              | 842     | 860     | 833     | 913              | 899     | 829                   | 60*                                    |     |
| Umsatz   | Mill. DM               | ...                             | 5 412                | 6 700               | ...              | 8 895   | 9 209   | 9 274   | 10 455           | 10 285  | 9 382                 | 60*                                    |     |
| darunter: Auslandsumsatz                             | Mill. DM               | ...                             | 251                  | 555                 | ...              | 1 033   | 1 071   | 1 039   | 1 102            | 1 109   | 1 107                 | 60*                                    |     |
| Produktionsindex, arbeitstäglich                     |                        |                                 |                      |                     |                  |         |         |         |                  |         |                       |  |     |
| Gesamt <sup>2)</sup> einschl. Genußmittel und Bau    | 1936 = 100             | 100                             | 87,1                 | 109,5               | ...              | 128,3   | 126,3   | 132,8   | 135,1            | 142,4   | 129,7                 | 128,0                                  | 62* |
| ohne Genußmittel und Bau                             | 1936 = 100             | 100                             | 88,8                 | 113,0               | ...              | 132,1   | 129,4   | 136,8   | 140,9            | 149,2   | 137,1                 | 137,7                                  | 62* |
| Investitionsgüterindustrie, ohne Bau                 | 1936 = 100             | 100                             | 82,4                 | 109,6               | ...              | 138,0   | 132,5   | 140,5   | 144,4            | 152,5   | 139,9                 | 138,3                                  | 62* |
| Allgemeine Produktionsgüter                          | 1936 = 100             | 100                             | 106,5                | 127,0               | ...              | 142,4   | 141,3   | 146,5   | 150,0            | 157,8   | 150,5                 | 153,3                                  | 62* |
| Verbrauchsgüterindustrie, o. Genußmittel             | 1936 = 100             | 100                             | 80,4                 | 102,8               | ...              | 106,0   | 107,4   | 116,2   | 121,7            | 131,2   | 114,1                 | 116,7                                  | 62* |
| Produktionsergebnis <sup>3)</sup>                    |                        |                                 |                      |                     |                  |         |         |         |                  |         |                       |  |     |
| je Arbeiterstunde                                    | 1936 = 100             | 100                             | 80,6                 | 90,9                | ...              | 102,0   | 101,1   | 102,9   | 104,2            | 102,8   | 99,2                  | ...                                    | 63* |
| je Arbeitstag eines Beschäftigten                    | 1936 = 100             | 100                             | 73,9                 | 87,2                | ...              | 92,9    | 90,3    | 95,4    | 98,1             | 104,1   | 95,6                  | ...                                    | 63* |
| Steinkohlen-Brutto-Förderung <sup>4)</sup>           | 1000 t                 | 9 747                           | 8 603                | 9 230               | 9 910            | 9 814   | 10 121  | 9 346   | 10 490           | 10 322  | 9 763                 | 10 669                                 | 63* |
| Rohbraunkohlen-Brutto-Förderung                      | 1000 t                 | 4 713                           | 6 022                | 6 320               | 6 927            | 6 684   | 6 998   | 6 702   | 7 485            | 7 167   | 7 392                 | 7 582                                  | 63* |
| Produktion von Roheisen <sup>6)</sup>                | 1000 t                 | 1 048                           | 595                  | 789                 | 891              | 917     | 942     | 933     | 972              | 951     | 951                   | 1 020                                  | 63* |
| Stahlrohblöcke                                       | 1000 t                 | 1 206                           | 752                  | 984                 | 1 092            | 1 124   | 1 151   | 1 102   | 1 221            | 1 167   | 1 084                 | 1 218                                  | 63* |
| Walzstahlfertigerzeugnisse                           | 1000 t                 | 822                             | 528                  | 681                 | 780              | 801     | 819     | 768     | 876              | 822     | 787                   | 880                                    | 63* |
| Stromerzeugung der öffentlichen Werke                | Mill. kWh              | ...                             | 1 987                | 2 233               | ...              | 2 490   | 2 617   | 2 646   | 2 881            | 2 818   | 2 918                 | 3 017                                  | 66* |
| Industriekraftwerke                                  | Mill. kWh              | ...                             | 1 181                | 1 435               | ...              | 1 581   | 1 625   | 1 581   | 1 804            | 1 858   | 1 847                 | ...                                    | 66* |
| Gas-Bruttoerzeugung der Kokereien                    | Mill. cbm              | ...                             | 858                  | 957                 | ...              | 1 198   | 1 215   | 1 193   | 1 242            | 1 216   | 1 256                 | 1 265                                  | 66* |
| Gaswerke   | Mill. cbm              | ...                             | 137                  | 151                 | ...              | 181     | 181     | 179     | 192              | 184     | 195                   | 192                                    | 66* |
| <b>Bauwirtschaft, Gebäude u. Wohnungen</b>           |                        |                                 |                      |                     |                  |         |         |         |                  |         |                       |  |     |
| Bauhauptgew. (Betr. mit 20 u.m. Beschäft.)           |                        |                                 |                      |                     |                  |         |         |         |                  |         |                       |  |     |
| Beschäftigte   | 1000                   | ...                             | 395                  | 502                 | 591              | 642     | 645     | 645     | 667              | 635     | 534                   | 466                                    | 67* |
| Geleistete Arbeitsstunden                            | Mill. Std.             | ...                             | 66                   | 87                  | 104              | 116     | 119     | 116     | 125              | 114     | 93                    | 76                                     | 67* |
| darunter für:  |                        |                                 |                      |                     |                  |         |         |         |                  |         |                       |  |     |
| Wohnungsbauten                                       | Mill. Std.             | ...                             | 18 <sup>j)</sup>     | 33 <sup>j)</sup>    | 39 <sup>j)</sup> | 42      | 43      | 43      | 46 <sup>j)</sup> | 41      | 32                    | ...                                    | 67* |
| Gewerbliche und industrielle Bauten                  | Mill. Std.             | ...                             | 22                   | 25                  | 30               | 32      | 33      | 31      | 34               | 32      | 28                    | ...                                    | 67* |
| Verkehrsbauten                                       | Mill. Std.             | ...                             | 10                   | 13                  | 16               | 19      | 20      | 19      | 21               | 18      | 15                    | ...                                    | 67* |
| Baufertigstellungen                                  |                        |                                 |                      |                     |                  |         |         |         |                  |         |                       |  |     |
| Wohnungen  | Anzahl                 | ...                             | 11 639               | 25 164              | ...              | 34 340  | 31 936  | 33 852  | 41 303           | 44 255  | 53 570                | ...                                    | 68* |
| Wohnräume  | Anzahl                 | ...                             | 38 887 <sup>k)</sup> | 84 932              | ...              | 117 652 | 110 064 | 116 972 | 140 531          | 152 018 | 182 814 <sup>m)</sup> | ...                                    | 68* |
| <b>Handel</b>  |                        |                                 |                      |                     |                  |         |         |         |                  |         |                       |  |     |
| <b>Außenhandel</b>                                   |                        |                                 |                      |                     |                  |         |         |         |                  |         |                       |  |     |
| Einfuhr, insgesamt                                   | RM/DM                  | 237                             | 611                  | 948                 | 1 227            | 1 191   | 1 208   | 1 578   | 1 183            | 1 269   | 1 377                 | 1 403                                  | 69* |
| Ernährungswirtschaft                                 | ...                    | 82                              | 299                  | 418                 | 490              | 510     | 502     | 642     | 456              | 505     | 521                   | 500                                    | 69* |
| Gewerbliche Wirtschaft                               | ...                    | 155                             | 312                  | 530                 | 737              | 681     | 706     | 936     | 727              | 764     | 855                   | 903                                    | 69* |
| Ausfuhr, insgesamt                                   | ...                    | 282                             | 317                  | 697                 | 1 215            | 1 351   | 1 323   | 1 367   | 1 260            | 1 167   | 1 580                 | 1 312                                  | 70* |
| Ernährungswirtschaft                                 | ...                    | 6                               | 7                    | 16                  | 41               | 35      | 34      | 48      | 50               | 52      | 55                    | 49                                     | 70* |
| Gewerbliche Wirtschaft                               | ...                    | 276                             | 310                  | 681                 | 1 174            | 1 316   | 1 289   | 1 319   | 1 210            | 1 115   | 1 525                 | 1 262                                  | 70* |
| Einfuhr, in Dollar                                   | Mill. \$               | 95                              | 174                  | 225                 | 292              | 285     | 287     | 375     | 282              | 302     | 328                   | 334                                    | ... |
| Ausfuhr, in Dollar                                   | Mill. \$               | 114                             | 86                   | 165                 | 289              | 321     | 314     | 325     | 301              | 279     | 378                   | 314                                    | ... |
| Einfuhr, Volumen                                     | 1950 = 100             | ...                             | ...                  | 100                 | 102              | 91      | 93      | 126     | 99               | 103     | 113                   | 111                                    | 69* |
| Ausfuhr, Volumen                                     | 1950 = 100             | ...                             | ...                  | 100                 | 143              | 154     | 149     | 152     | 141              | 130     | 175                   | 145                                    | 70* |
| <b>Interzonenhandel</b>                              |                        |                                 |                      |                     |                  |         |         |         |                  |         |                       |  |     |
| mit dem Währungsgebiet der DM-Ost <sup>7)</sup>      |                        |                                 |                      |                     |                  |         |         |         |                  |         |                       |  |     |
| Lieferungen in                                       | Mill. VE <sup>8)</sup> | ...                             | 32,8                 | 27,4                | 12,4             | 20,6    | 5,2     | 1,4     | 6,2              | 4,2     | 3,3                   | 2,8                                    | 72* |
| Bezüge aus   | Mill. VE <sup>8)</sup> | ...                             | 30,1                 | 28,5                | 10,2             | 8,7     | 1,3     | 1,7     | 6,5              | 7,2     | 7,5                   | 2,2                                    | 72* |
| Handel mit den Westsektoren von Berlin <sup>9)</sup> |                        |                                 |                      |                     |                  |         |         |         |                  |         |                       |  |     |
| Lieferungen nach                                     | Mill. DM               | ...                             | 153,9                | 186,6               | 243,1            | 251,5   | 233,3   | 254,5   | 268,7            | 263,1   | 258,2                 | 225,7                                  | 72* |
| Bezüge aus   | Mill. DM               | ...                             | 44,9                 | 68,4                | 101,8            | 98,2    | 101,9   | 103,3   | 113,4            | 123,3   | 106,5                 | 105,5                                  | 72* |
| Umsatzwerte des Einzelhandels, insgesamt             | 1949 = 100             | ...                             | 100                  | 112                 | 128              | 115     | 119     | 117     | 137              | 133     | 199                   | 117                                    | 73* |
| Nahrungs- und Genußmittel                            | 1949 = 100             | ...                             | 100                  | 102                 | 114              | 108     | 112     | 111     | 118              | 116     | 158                   | 108                                    | 73* |
| Bekleidung und Wasche                                | 1949 = 100             | ...                             | 100                  | 130                 | 146              | 126     | 125     | 114     | 166              | 154     | 257                   | 126                                    | 73* |
| Hausrat und Wohnbedarf                               | 1949 = 100             | ...                             | 100                  | 118                 | 150              | 127     | 139     | 151     | 169              | 159     | 227                   | 129                                    | 73* |

<sup>1)</sup> Ausführliche Angaben mit Anmerkungen enthalten die in der letzten Spalte angeführten Seiten des Abschnittes „Statistische Monatszahlen“. — <sup>2)</sup> Herstellung in Molkereien. — <sup>3)</sup> Ohne Nahrungsmittelindustrie. — <sup>4)</sup> Ohne Energie, Nahrungs- und Genußmittel und Bau. — <sup>5)</sup> Ohne Stockheimer Kohle. — <sup>6)</sup> Einschl. Hoch- und Eisenlegierungen. — <sup>7)</sup> Ohne Lohnveredelungs- und Reparaturverkehr. — <sup>8)</sup> VE = Verrechnungseinheiten nach den Verrechnungsbekanntgaben. — <sup>9)</sup> Einschl. Durchgangsverkehr; ohne Postsendungen. — a) Wohnbevölkerung am 17. 5. 1939. — b) Stand jeweils am 30. 6. d. J. — c) Durchschnitt 1938. — d) Erwerbstätige in abhängiger Stellung am 17. 5. 1939. — e) Einschl. 655 405 ihrer Dienstpflicht genügenden Soldaten, Arbeitsmänner und -mädchen. — f) Durchschnitt April—Dezember. — g) Durchschnitt 1935/39. — h) Durchschnitt Wirtschaftsjahr Juli—Juni. — i) Durchschnitt Januar—Oktober. — j) Ab Oktober neuer Firmenkreis. — k) Durchschnitt April—Dezember. — l) Zweites Halbjahr. — m) Ohne Baden.

noch: Wirtschaftszahlen des Bundesgebietes

Die Zahlen in *kursiv* schließen nicht die Ergebnisse für die Länder Rheinland-Pfalz, Baden und Württemberg-Hohenzollern sowie Lindau mit ein

| Gegenstand   | Einheit          | 1936                            | 1949               | 1950               | 1951              |         |         |         |                    |         | 1952    | Abschnitt Statist. Monatszahlen S. .... |       |
|--|------------------|---------------------------------|--------------------|--------------------|-------------------|---------|---------|---------|--------------------|---------|---------|---|-------|
|  |                  | Monats- bzw. Jahresdurchschnitt |                    |                    | Juli              | Aug.    | Sept.   | Okt.    | Nov.               | Dez.    | Jan.    |   |       |
| <b>Verkehr</b>   |                  |                                 |                    |                    |                   |         |         |         |                    |         |         |   |       |
| Meßziffern des Güterverkehrs   |                  |                                 |                    |                    |                   |         |         |         |                    |         |         |   |       |
| Bundesbahn: Beförd. Güter <sup>1)</sup>                                  | arbeits-täglich  | 1936 = 100                      | 100                | 82,0               | 84,6              | 83,9    | 88,5    | 89,2    | 95,7               | 103,3   | 109,3   | 104,7                                   | 74*   |
| Binnenschifffahrt: Beförd. Güter <sup>2)</sup>                           | arbeits-täglich  | 1936 = 100                      | 100                | 57,5               | 71,8              | 88,4    | 93,9    | 93,4    | 98,3               | 93,4    | 97,0    | 94,3                                    | 74*   |
| Seeschifffahrt: Güterumschlag  | arbeits-täglich  | 1936 = 100                      | 100                | 56,9               | 63,1              | 79,5    | 80,4    | 80,0    | 90,1               | 87,8    | 103,1   | 100,4                                   | 74*   |
| Meßziffern des Personenverkehrs  |                  |                                 |                    |                    |                   |         |         |         |                    |         |         |   |       |
| Bundesbahn <sup>3)</sup> : Beförderte Pers. <sup>4)</sup>                | kalender-täglich | 1936 = 100                      | 100                | 177,9              | 173,4             | ..      | 165,0   | 152,5   | 174,8              | ..      | 166,3   | 166,6                                   | 74*   |
| Personen-km. <sup>4)</sup>   | kalender-täglich | 1936 = 100                      | 100                | 130,7              | 124,6             | ..      | 149,2   | 144,8   | 137,9              | ..      | 132,7   | 121,8                                   | 74*   |
| Straßenbahnen <sup>5)</sup> : Beförd. Pers.                              | kalender-täglich | 1936 = 100                      | 100                | 203,4              | 198,2             | 194,7   | 183,8   | 180,7   | 190,7              | 193,6   | 200,3   | 202,6                                   | 74*   |
| Omnibusse <sup>6)</sup> : Beförd. Person.                                | kalender-täglich | 1936 = 100                      | 100                | ..                 | 310,0             | 383,5   | 363,8   | 374,6   | 391,9              | 397,8   | 421,4   | 452,7                                   | 74*   |
| Ortsverkehr  | kalender-täglich | 1936 = 100                      | 100                | ..                 | 621,4             | 732,9   | 668,9   | 689,8   | 704,3              | 742,0   | 793,5   | 829,1                                   | 74*   |
| Überlandverkehr <sup>7)</sup>  | kalender-täglich | 1936 = 100                      | 100                | ..                 | ..                | ..      | ..      | ..      | ..                 | ..      | ..      | ..                                      | 74*   |
| Bundespost   |                  |                                 |                    |                    |                   |         |         |         |                    |         |         |   |       |
| Briefsendungen <sup>8)</sup>   | Mill. St         | 323,5                           | 300,5              | 336,9              | 370,3             | 366,8   | 365,6   | 344,5   | 385,7              | 396,1   | 505,2   | ..                                      | 78*   |
| Paketsendungen <sup>8)</sup>   | Mill. St         | 15,5                            | 9,9                | 13,6               | 14,8              | 12,5    | 13,1    | 13,9    | 16,7               | 17,4    | 22,5    | ..                                      | 78*   |
| Ortsgespräche  | Mill.            | 115,3 <sup>9)</sup>             | 126,6              | 137,8              | 149,8             | 145,6   | 147,5   | 147,0   | 163,8              | 156,1   | 156,3   | ..                                      | 78*   |
| Ferngespräche <sup>9)</sup>  | Mill.            | 17,5                            | 24,9               | 26,9               | 29,9              | 30,7    | 31,3    | 30,6    | 33,8               | 31,3    | 30,3    | ..                                      | 78*   |
| Rundfunk- u. Zusatzgenehmigungen <sup>10)</sup>                          | 1000             | 5 937 <sup>b)</sup>             | 7 275              | 8 480              | 9 841             | 9 624   | 9 624   | 9 645   | 9 688              | 9 744   | 9 841   | ..                                      | 78*   |
| <b>Geld und Kredit</b>   |                  |                                 |                    |                    |                   |         |         |         |                    |         |         |   |       |
| Zahlungsmittelumlauf <sup>11)</sup>                                      | Mill. DM         | ..                              | 6 999              | 8 074              | 8 777             | 8 797   | 9 141   | 9 498   | 9 442              | 9 658   | 9 713   | 9 620                                   | ..    |
| Bankenlagen  | Mill. DM         | ..                              | 13 969             | ..                 | 23 759            | 24 089  | 24 642  | 24 709  | 24 640             | 25 403  | 26 107  | ..                                      | 79*   |
| darunter: Spareinlagen <sup>12)</sup>                                    | Mill. DM         | 12 000 <sup>c)</sup>            | 2 470              | 3 743              | 4 330             | 4 285   | 4 375   | 4 453   | 4 567              | 4 660   | 4 984   | ..                                      | 79*   |
| Kurzfristige Kredite <sup>13)</sup>                                      | Mill. DM         | ..                              | 7 415              | 13 257             | 16 094            | 15 901  | 16 218  | 16 429  | 16 331             | 16 907  | 17 691  | ..                                      | 79*   |
| Mittel- und langfristige Kredite <sup>14)</sup>                          | Mill. DM         | ..                              | ..                 | 4 847              | 9 653             | 9 808   | 10 152  | 10 452  | 10 854             | 11 214  | 11 619  | ..                                      | 79*   |
| Kursdurchschnitt der Aktien  | vH               | ..                              | 37,61              | 64,25              | 90,90             | 86,77   | 90,16   | 103,54  | 109,07             | 118,72  | 120,66  | 138,38                                  | 80*   |
| Kursdurchschn. d. 4%igen RM-Wertpap                                      | vH               | ..                              | 75,36              | 76,65              | 72,50             | 70,01   | 70,22   | 70,21   | 75,04              | 77,30   | 76,41   | 81,11                                   | 80*   |
| Konkurse   | Anzahl           | 205 <sup>c)</sup>               | 257                | 353                | 304               | 371     | 347     | 236     | 312                | 317     | 294     | ..                                      | 80*   |
| Vergleichsverfahren  | Anzahl           | 25 <sup>c)</sup>                | 96                 | 140                | 130               | 157     | 164     | 115     | 98                 | 94      | 56      | ..                                      | 80*   |
| Wechselproteste <sup>14)</sup>   | Mill. DM         | ..                              | 9,9 <sup>d)</sup>  | 14,6               | 16,4              | 17,0    | 15,3    | 14,7    | 14,5               | 12,2    | 12,5    | ..                                      | 80*   |
| <b>Öffentliche Sozialleistungen</b>                                      |                  |                                 |                    |                    |                   |         |         |         |                    |         |         |   |       |
| Hauptunterstützungsempfänger, insges.                                    | 1000             | ..                              | 872                | 1 275              | 1 194             | 1 070   | 1 040   | 1 020   | 1 002              | 1 057   | 1 313   | ..                                      | 82*   |
| der Arbeitslosenversicherung   | 1000             | ..                              | 438                | 468                | 420               | 332     | 329     | 323     | 320                | 358     | 541     | ..                                      | 82*   |
| der Arbeitslosenfürsorge   | 1000             | ..                              | 434                | 810                | 774               | 738     | 711     | 697     | 682                | 699     | 772     | ..                                      | 82*   |
| Offene Fürsorge <sup>15)</sup>   | 1000             | ..                              | ..                 | 1 268              | ..                | 1 096   | 1 066   | 1 036   | 875                | 859     | 873     | ..                                      | 83*   |
| Laufend unterstützte Personen  | 1000             | ..                              | ..                 | ..                 | ..                | ..      | ..      | ..      | ..                 | ..      | ..      | ..                                      | 83*   |
| Aufwand insgesamt  | Mill. DM         | ..                              | ..                 | 46,3 <sup>e)</sup> | ..                | 43,0    | 41,5    | 40,9    | 38,9               | 39,5    | 50,8    | ..                                      | 83*   |
| Aufwand je Einwohner   | DM               | ..                              | ..                 | 0,98 <sup>e)</sup> | ..                | 0,90    | 0,86    | 0,85    | 0,94 <sup>f)</sup> | 0,95    | 1,22    | ..                                      | 83*   |
| <b>Öffentliche Finanzen</b>  |                  |                                 |                    |                    |                   |         |         |         |                    |         |         |   |       |
| Einnahmen aus Steuern des Bundes und der Länder insgesamt <sup>17)</sup> | Mill. DM         | ..                              | 1 283,1            | 1 347,5            | ..                | 1 522,1 | 1 490,5 | 2 376,8 | 1 890,8            | 1 746,2 | 2 759,8 | ..                                      | 84*   |
| Besitz- und Verkehrssteuern insgesamt                                    | Mill. DM         | ..                              | 934,6              | 961,1              | ..                | 1 069,7 | 1 053,3 | 1 942,8 | 1 344,3            | 1 299,6 | 2 268,8 | ..                                      | 84*   |
| Lohnsteuer   | Mill. DM         | ..                              | 176,2              | 141,1              | ..                | 232,5   | 237,9   | 257,1   | 269,7              | 271,1   | 273,3   | ..                                      | 84*   |
| Veranlagte Einkommensteuer   | Mill. DM         | ..                              | 200,5              | 162,3              | ..                | 79,1    | 52,9    | 422,3   | 128,1              | 98,3    | 524,0   | ..                                      | 84*   |
| Körperschaftsteuer   | Mill. DM         | ..                              | 121,0              | 127,7              | ..                | 44,7    | 59,1    | 488,8   | 93,5               | 65,2    | 608,4   | ..                                      | 84*   |
| Umsatzsteuer   | Mill. DM         | ..                              | 332,9              | 410,4              | ..                | 568,1   | 554,1   | 605,3   | 703,3              | 698,3   | 659,6   | ..                                      | 84*   |
| Notopfer Berlin  | Mill. DM         | ..                              | 27,2               | 32,4               | ..                | 39,5    | 37,5    | 77,8    | 45,3               | 39,0    | 93,3    | ..                                      | 84*   |
| Zolle und Verbrauchsteuern insgesamt                                     | Mill. DM         | ..                              | 345,5              | 386,3              | ..                | 452,4   | 437,3   | 433,9   | 546,5              | 446,6   | 491,0   | ..                                      | 84*   |
| Zolle  | Mill. DM         | ..                              | 28,9 <sup>e)</sup> | 58,9 <sup>e)</sup> | ..                | 56,6    | 58,6    | 72,9    | 81,4               | 72,3    | 84,9    | ..                                      | 84*   |
| Tabaksteuer  | Mill. DM         | ..                              | 178,9              | 175,1              | ..                | 205,0   | 184,2   | 148,9   | 248,2              | 178,6   | 179,8   | ..                                      | 84*   |
| Kafesteuer   | Mill. DM         | ..                              | 23,3               | 29,7               | ..                | 34,5    | 31,9    | 36,0    | 36,1               | 34,5    | 42,3    | ..                                      | 84*   |
| Zuckersteuer   | Mill. DM         | ..                              | 30,5               | 32,1               | ..                | 34,2    | 37,4    | 42,8    | 44,2               | 24,5    | 39,5    | ..                                      | 84*   |
| Biersteuer   | Mill. DM         | ..                              | 25,2               | 26,2               | ..                | 28,4    | 26,0    | 29,5    | 32,2               | 26,3    | 22,7    | ..                                      | 84*   |
| Aus dem Spiritusmonopol  | Mill. DM         | ..                              | 41,6               | 40,6               | ..                | 37,2    | 35,5    | 34,4    | 39,0               | 45,5    | 58,3    | ..                                      | 84*   |
| Ausgleichsteuer auf Mineralöle   | Mill. DM         | ..                              | 4,1                | 8,1                | ..                | 45,9    | 46,9    | 54,0    | 49,9               | 48,2    | 50,8    | ..                                      | 84*   |
| Einnahmen aus der Soforthilfe  | Mill. DM         | ..                              | 108,5              | 136,7              | ..                | 55,0    | 229,3   | 63,2    | 50,7               | 319,1   | 65,8    | ..                                      | 84*   |
| <b>Preise</b>  |                  |                                 |                    |                    |                   |         |         |         |                    |         |         |   |       |
| Index der Grundstoffpreise   | 1938 = 100       | ..                              | 191                | 207                | 250               | 247     | 251     | 251     | 255                | 261     | 262     | 262                                     | 85*   |
| Nahrungsmittel   | 1938 = 100       | ..                              | 172                | 173                | 200               | 201     | 207     | 210     | 217                | 214     | 215     | 217                                     | 85*   |
| Industriestoffe  | 1938 = 100       | ..                              | 204                | 230                | 284               | 278     | 281     | 278     | 280                | 292     | 294     | 292                                     | 85*   |
| Index d. Erzeugerpreise landw. Produkte                                  | 1938/39 = 100    | ..                              | ..                 | ..                 | 196               | 196     | 197     | 205     | 205                | 205     | 208     | 208                                     | 89*   |
| Schlachtvieh   | 1938/39 = 100    | ..                              | ..                 | ..                 | 213               | 225     | 234     | 235     | 231                | 233     | 230     | 230                                     | 89*   |
| Milch  | 1938/39 = 100    | ..                              | ..                 | ..                 | 173               | 168     | 168     | 173     | 173                | 174     | 174     | 174                                     | 89*   |
| Hackfrüchte  | 1938/39 = 100    | ..                              | ..                 | ..                 | 198               | 175     | 162     | 200     | 206                | 218     | 245     | 89*                                     |       |
| Getreide u. Hülsenfrüchte  | 1938/39 = 100    | ..                              | ..                 | ..                 | 207               | 219     | 218     | 217     | 211                | 212     | 214     | 89*                                     |       |
| Index d. Erzeugerpreise ind. Produkte <sup>18)</sup>                     | 1938 = 100       | ..                              | 185                | 183                | 221               | 221     | 222     | 221     | 224                | 228     | 228     | 228                                     | 90*   |
| Grundstoffe  | 1938 = 100       | ..                              | 191                | 196                | 245               | 245     | 247     | 244     | 246                | 253     | 253     | 252                                     | 90*   |
| Investitionsgüter  | 1938 = 100       | ..                              | 185                | 171                | 189               | 190     | 192     | 194     | 196                | 196     | 197     | 200                                     | 90*   |
| Verbrauchsgüter  | 1938 = 100       | ..                              | 175                | 170                | 203               | 203     | 203     | 205     | 208                | 210     | 211     | 210                                     | 90*   |
| Preisindex für die Lebenshaltung <sup>19)</sup>                          | 1938 = 100       | ..                              | 160                | 151                | 164               | 167     | 166     | 165     | 168                | 169     | 170     | 170                                     | 90*   |
| Ernährung <sup>19)</sup>   | 1938 = 100       | ..                              | 165                | 156                | 174               | 179     | 178     | 175     | 180                | 183     | 185     | 187                                     | 90*   |
| Heizung und Beleuchtung  | 1938 = 100       | ..                              | 120                | 118                | 127               | 127     | 129     | 129     | 130                | 132     | 132     | 133                                     | 90*   |
| Bekleidung   | 1938 = 100       | ..                              | 219                | 189                | 207               | 210     | 208     | 207     | 206                | 205     | 205     | 203                                     | 90*   |
| Reinigung und Körperpflege   | 1938 = 100       | ..                              | 156                | 148                | 159               | 161     | 161     | 161     | 161                | 161     | 161     | 162                                     | 90*   |
| Hausrat  | 1938 = 100       | ..                              | 184                | 163                | 187               | 190     | 190     | 191     | 193                | 195     | 195     | 197                                     | 90*   |
| Verkehr  | 1938 = 100       | ..                              | 134                | 133                | 155               | 156     | 156     | 156     | 160                | 160     | 160     | 160                                     | 90*   |
| Preisindex für den Wohnungsbau <sup>20)</sup>                            | 1936 = 100       | 100                             | 196 <sup>g)</sup>  | 184 <sup>h)</sup>  | 221 <sup>h)</sup> | 221     | ..      | ..      | 232                | ..      | ..      | ..                                      | 1191* |
| <b>Löhne<sup>21)</sup></b>   |                  |                                 |                    |                    |                   |         |         |         |                    |         |         |   |       |
| Index der durchschnittlichen   |                  |                                 |                    |                    | Marz              | Juni    | Sept.   | Dez.    | Marz               | Juni    | Sept.   |   |       |
| Wochenarbeitszeit  | 1938 = 100       | ..                              | 93,1               | 96,7               | ..                | 94,8    | 97,0    | 99,2    | 96,9               | 96,7    | 97,3    | 95,5                                    | 92*   |
| männliche Arbeiter   | 1938 = 100       | ..                              | 93,2               | 96,8               | ..                | 95,0    | 97,3    | 99,4    | 97,1               | 96,4    | 98,1    | 96,2                                    | 92*   |
| weibliche Arbeiter   | 1938 = 100       | ..                              | 91,8               | 95,4               | ..                | 92,2    | 93,7    | 96,4    | 94,1               | 92,9    | 91,8    | 90,2                                    | 92*   |
| Brutto-Stundenverdienste   | 1938 = 100       | ..                              | 151,9              | 161,9              | ..                | 153,6   | 155,2   | 160,2   | 167,7              | 173,6   | 186,6   | 187,8                                   | 92*   |
| männliche Arbeiter   | 1938 = 100       | ..                              | 148,0              | 159,4              | ..                | 151,6   | 152,8   | 157,7   | 164,9              | 171,0   | 183,3   | 184,8                                   | 92*   |
| weibliche Arbeiter   | 1938 = 100       | ..                              | 166,4              | 181,5              | ..                | 176,1   | 177,8   | 183,1   | 193,0              | 198,0   | 215,8   | 215,7                                   | 92*   |
| Brutto-Wochenverdienste  | 1938 = 100       | ..                              | 140,6              | 156,6              | ..                | 145,5   | 150,4   | 158,8   | 162,3              | 166,6   | 181,4   | 179,2                                   | 92*   |
| männliche Arbeiter   | 1938 = 100       | ..                              | 138,7              | 154,3              | ..                | 143,6   | 148,6   | 156,8   | 160,1              | 164,8   | 179,8   | 177,9                                   | 92*   |
| weibliche Arbeiter   | 1938 = 100       | ..                              | 154,6              | 173,1              | ..                | 162,3   | 166,7   | 176,5   | 181,6              | 184,0   | 198,1   | 194,6                                   | 92*   |

<sup>1)</sup> Einschl. Dienstgut- und Besatzungsverkehr, jedoch ohne Güterkraftverkehr. — <sup>2)</sup> Einschl. des Durchgangsverkehrs. — <sup>3)</sup> Ohne Kraftwagenverkehr, aber einschl. des S-Bahnverkehrs in Hamburg. — <sup>4)</sup> Nur Zivilreiseverkehr. — <sup>5)</sup> Einschl. U- und Hochbahnverkehr in Hamburg, sowie Obusverkehr. — <sup>6)</sup> Kommunale, gemischt-wirtschaftliche und private Unternehmen, sowie Bundesbahn und Bundespost, ohne den nicht liniengebundenen Gelegenheitsverkehr, aber einschl. des nichtöffentlichen linienähnlichen Arbeiterverkehrs. — <sup>7)</sup> Einschl. Nachbarortsverkehr. — <sup>8)</sup> Ab April 1950 einschl. Sendungen aus Groß-Berlin und der sowjetischen Besatzungszone. — <sup>9)</sup> Ab Oktober 1949 einschl. Ferngespräche aus Groß-Berlin und der sowjetischen Besatzungszone. — <sup>10)</sup> Stand: Ende des Jahres bzw. Monats. — <sup>11)</sup> Einschl. Scheidemünzen, ab 31. 3. 1949 einschl. der in Berlin ausgegebenen Banknoten. — <sup>12)</sup> Kreditinstitute und Postsparkasse. — <sup>13)</sup> Kredite der Geschäftsbanken, des Zentralbanksystems und der Postscheckkassen unter 6 Monaten an Nichtbanken. — <sup>14)</sup> Kredite der Geschäftsbanken, Postscheckkassen und Postsparkassen, KfW und Finanzierungs-AG. (Finag) an Nichtbanken. — <sup>15)</sup> Wechselproteste bei Landeszentralbanken, Geldinstituten und Postanstalten. — <sup>16)</sup> Bis

# Die Wohnungen im Bundesgebiet

## Ergebnisse der Wohnungszählung vom 13. September 1950

Auf die Ergebnisse der Wohnungszählung 1950 über den Gebäudebestand, die schon vor einiger Zeit veröffentlicht wurden<sup>1)</sup>, folgen jetzt in zusammengefaßter Form die Ergebnisse über die Wohnungen. Die Ausführungen sollen sich dabei zunächst auf die Darstellung der Wohnungseinheiten nach Größe und Ausstattung, auf die Besitzverhältnisse und die Mieten beschränken und damit wichtige Merkmale der Wohnungen nachweisen, in denen sich das private Leben der deutschen Bevölkerung der Nachkriegszeit abspielt. Die Zahlen beschreiben den Grundbestand an Wohnraum, der die Zerstörungen des Krieges überdauert hat und der in dieser Form auf lange Jahre hinaus, nur verhältnismäßig wenig beeinflusst durch die Neuzugänge an Wohnungen oder durch Umbauten, für die Wohnungsversorgung zur Verfügung steht. Die laufenden Statistiken der Bauvollendungen werden es erlauben, diesen Wohnungsbestand fortzuschreiben.

In Ergänzung hierzu wird in einem folgenden Beitrag auf die Verteilung des Wohnraums auf die Bevölkerung am Zählungstage eingegangen werden, womit ein schneller vorübergehender Zustand aus einem sich dauernd vollziehenden Umschichtungsvorgang beschrieben werden wird.

### Knapp 10 Millionen Wohnungen

Am 13. September 1950 wurden insgesamt 9 978 100 Wohnungen in Wohngebäuden und Nichtwohngebäuden, in Normalgebäuden und Notgebäuden gezählt. Dabei wurden unter dem Begriff „Wohnungen“ die nach ihrer baulichen Anlage zur Nutzung durch eine Haushaltung bestimmten Räume verstanden, die sich in der Regel zusammensetzen aus Küche, Wohn- und Schlafräumen und den Nebenräumen wie Flur, Bad, Klosett, Abstellkammer und dem meist mit diesen bereits genannten Räumen nicht unmittelbar zusammengelegenen Keller- und Dachbodenflächen. Der Prototyp dieser „Wohnung“ sind die in einem städtischen Mietshaus hinter jeder Abschlußtür des Treppenhauses gelegenen Räume. Im Einfamilienhaus und Bauernhaus umfaßt diese „Wohnung“ meist überhaupt alle darin gelegenen Räume, soweit nicht durch besondere bauliche Maßnahmen ein bestimmter Teil der Räume des Hauses zu einer getrennten, zweiten Wohnung neu eingerichtet wurde, zum Beispiel durch Einbau der Einrichtungen für eine zweite Küche, für ein zweites Klosett usw. Lag eine solche Wohnung in Notwohngebäuden (kleinen Behelfsheimen, Nissenhütten, zerstörten Gebäuden usw.), so gilt sie als Notwohnung. Solchen Notwohnungen fehlten meist auch wesentliche Bestandteile der oben beschriebenen Merkmale, zum Beispiel die Küche. Auch in Kellern gelegene Wohnungen wurden als Notwohnungen angesehen, ebenso die Wohnungen in nicht zum dauernden Wohngebrauch baulich hergerichteten Dachgeschossen.

Es ist klar, daß die Anwerdung solcher an den tatsächlichen heutigen Wohnverhältnissen orientierter Begriffsfestlegungen in der Praxis erheblichen Schwierigkeiten begegnete und daß die in die Hand der Bevölkerung, die die Fragebogen ausfüllte, gelegte Entscheidung nicht immer begriffstreu ausfiel. Es ist hierbei vor allem an die vielen Behelfsregelungen zu denken, welche die Bevölkerung unter dem Druck der Wohnungsnot gefunden hat. Daneben mag auch zuweilen das Bestreben eine Rolle gespielt haben, die Eintragungen im Sinne einer Untermauerung der eigenen Position innerhalb des Hauses oder der Wohnung in der einen oder anderen Richtung zu färben. Im ganzen aber können diese Eintragungsfehler keine nennenswerte Einwirkung auf die Ergebnisse über die Wohnungen gezeitigt haben, vielmehr dürften diese Überlegungen mehr zu einschränkenden Vorbehalten gegenüber den Zahlen über die Wohnraumverteilung berechtigen.

### Normalwohnungen und Notwohnungen

Von den genannten knapp 10 Millionen Wohnungen im Bundesgebiet am Zählungstage waren rund 540 000 oder

<sup>1)</sup> Vgl.: „Wirtschaft und Statistik“, 3. Jg., NF, Heft 12, Dezember 1951, S. 468 ff.

5,5 vH als Notwohnungen gekennzeichnet. Die Aufteilung der Gesamtzahl der Wohnungen auf Normalwohnungen und Notwohnungen stuft sich landerweise von Norden nach Süden ziemlich regelmäßig ab, wobei das stärker mit Flüchtlingen belegte Land Bayern wenig aus dem Rahmen der süd-deutschen Länder fällt. Interessant ist, daß der Anteil der am Zählungstage leerstehenden Normalwohnungen<sup>2)</sup> am Gesamtbestand der Normalwohnungen ebenfalls von Norden nach Süden ziemlich regelmäßig sich erhoht, wobei nur die Stadt Hamburg aus dem Rahmen der norddeutschen Länder fällt. Es handelt sich hierbei um Wohnungen, die infolge Umzugs der Wohnungsinhaber oder Reparatur und vielleicht

Tabelle 1: Wohnungen im Bundesgebiet und West-Berlin nach Landern  
Ergebnisse der Wohnungszählung vom 13. September 1950

| Land                             | Wohnungen               |       |                 |                  |                       |                  |
|----------------------------------|-------------------------|-------|-----------------|------------------|-----------------------|------------------|
|                                  | insgesamt <sup>1)</sup> |       | Normalwohnungen |                  | bewohnte Notwohnungen |                  |
|                                  | Anzahl                  | vH    | Anzahl          | vH <sup>2)</sup> | Anzahl                | vH <sup>2)</sup> |
| Bundesgebiet                     |                         |       |                 |                  |                       |                  |
| Schl.-Holstein                   | 522 050                 | 5,2   | 454 200         | 87,0             | 67 850                | 13,0             |
| Hamburg                          | 386 100                 | 3,9   | 336 400         | 87,1             | 49 700                | 12,9             |
| Niedersachsen                    | 1 211 850               | 12,2  | 1 124 150       | 92,8             | 87 700                | 7,2              |
| Nordrhein-Westfalen              | 2 802 950               | 28,1  | 2 662 050       | 95,0             | 140 900               | 5,0              |
| Bremen                           | 132 250                 | 1,3   | 120 350         | 91,0             | 11 900                | 9,0              |
| Hessen                           | 921 000                 | 9,2   | 882 000         | 95,8             | 38 950                | 4,2              |
| Wurt.-Baden                      | 881 900                 | 8,9   | 843 950         | 95,7             | 37 950                | 4,3              |
| Bayern                           | 1 775 200               | 17,8  | 1 703 150       | 95,9             | 72 050                | 4,1              |
| Rheinl.-Pfalz                    | 717 300                 | 7,2   | 702 650         | 98,0             | 14 650                | 2,0              |
| Baden                            | 321 350                 | 3,2   | 312 600         | 97,3             | 8 750                 | 2,7              |
| Wurt.-Hohenzollern <sup>3)</sup> | 302 550                 | 3,0   | 296 100         | 97,9             | 6 450                 | 2,1              |
| Insgesamt                        | 9 974 450               | 100,0 | 9 437 600       | 94,6             | 536 900               | 5,4              |
| West-Berlin                      |                         |       |                 |                  |                       |                  |
| West-Berlin                      | 704 000                 | 6,6   | 644 900         | 91,6             | 59 100                | 8,4              |

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen. — <sup>1)</sup> Ohne am Zählungstage leerstehende Notwohnungen (4400). — <sup>2)</sup> vH der Wohnungen insgesamt. — <sup>3)</sup> Einschl. Lindau.

auch als gerade bewohnbar gewordene Neubauwohnungen vorübergehend leerstanden. Die Rate der leerstehenden Wohnungen ist oft Gegenstand statistischer Untersuchungen gewesen<sup>4)</sup>, stellt sie doch einen indirekten Ausdruck für die Häufigkeit des Wohnungswechsels dar, der abhängig ist von der soziologischen Struktur der Bevölkerung eines Gebiets, aber auch von dem Maß der Wohnraumversorgung. So ist die trotz der angespannten Wohnraumlage für Hamburg sich ergebende hohe Ziffer ein Ausdruck der starken Mobilität der Bevölkerung einer Großstadt, während andererseits die ebenfalls hohen Ziffern für manche süd- und südwestdeutschen Länder ihren Grund in der dort gegebenen relativ günstigen Wohnungslage haben dürften. Im ganzen ist die Zahl der leerstehenden Wohnungen im Bundesgebiet mit 20 300 oder knapp 0,21 vH des Bestandes im Jahre 1950 vergleichsweise sehr niedrig, wie schon daraus hervorgeht, daß man das „normale“ Maß leerstehender Wohnungen einmal mit etwa 3 vH des Wohnungsbestandes bemessen hat. (Hassische Regel.)

Im Rahmen der Wohnungszählung wurde den Keller- und Dachgeschoßwohnungen besondere Aufmerksamkeit zugewandt, weil sich gerade bei dieser Art von Wohnungen leicht Zuordnungsschwierigkeiten ergeben. Es wurden deshalb von den Bewohnern solcher Wohnungen nähere Angaben über die Lage und Ausstattung erfragt und die Entscheidung über

<sup>2)</sup> Dabei wurde als leerstehend jede Wohnung bezeichnet, die am Zählungstag nicht effektiv bewohnt war. Die gleiche Regelung galt bei der Reichswohnungszählung 1927, während in anderen Zählungen manchmal nur Wohnungen als leerstehend galten, für die am Zählungstag kein Mietvertrag bestand. — <sup>3)</sup> Vgl. hierzu z. B.: Vjh. z. Stat. d. Dt. Reiches, 42. Jg., 1933, III, S. 23: Die leerstehenden Wohnungen am 16. 6. 1933.

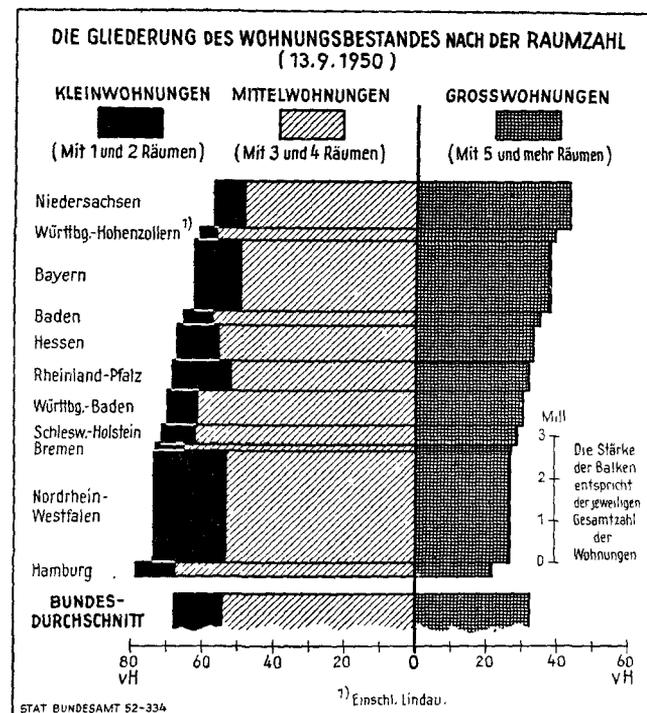
die Zuordnung dieser Wohnungen zu den einzelnen Gruppen erst im Statistischen Amt getroffen. Gezählt wurden am 13. September 1950 insgesamt 33 350 Kellerwohnungen und 634 700 Dachgeschoßwohnungen.

|   | Kellerwohnungen |      | Dachgeschoß-<br>wohnungen |      |
|---|-----------------|------|---------------------------|------|
|   | Anzahl          | vH   | Anzahl                    | vH   |
| Normal ausgebaute Wohnungen             | 18 123          | 54,3 | 580 234                   | 91,4 |
| Behelfsmäßig hergerichtete<br>Wohnungen | 10 375          | 31,1 | 54 477                    | 8,5  |
| In Resten zerstörter Gebäude            | 4 851           | 14,6 | —                         | —    |
| Insgesamt                               | 33 349          | 100  | 634 711                   | 100  |

Unter den in Deutschland gegebenen Verhältnissen ist das Wohnen im Keller nicht üblich, die geringe Zahl von knapp 0,2 vH normal ausgebaute Kellerwohnungen im Gesamtbestand an Wohnungen zeigt dies ebenso wie die relativ hohe Zahl der nur behelfsmäßig bzw. in Resten zerstörter Gebäude eingerichteten Kellerwohnungen im Vergleich zu den normal ausgebauten Kellerwohnungen. Vollig anders ist es bei den Dachgeschoßwohnungen, die immerhin über 6 vH des Gesamtbestandes an Wohnungen ausmachen und bei denen die normal ausgebauten Wohnungen weit überwiegen. Es hat sich also der vor der Aufbereitung erforderlich gewesene Entschluß als berechtigt erwiesen, die Kellerwohnungen restlos den Notwohnungen zuzuweisen, von den Dachgeschoßwohnungen jedoch nur die behelfsmäßig zum Wohnen hergerichteten Wohnungen.

### Drei- und Vierraumwohnungen am häufigsten

Die vorstehend dargelegten Unterscheidungen sollten ein Urteil darüber erlauben, in welchem Umfang es sich um Wohneinheiten handelt, die unter den heutigen deutschen Verhältnissen als normalen Ansprüchen genügend angesehen werden können. Das nachstichwichtige Kriterium für die Beurteilung des Wohnungsbestandes ist die Wohnungsgröße. Bei der Feststellung der Größe einer Wohnung sind verschiedene Maßstäbe sinnvoll anwendbar, zum Beispiel die Raumzahl, die Quadratmeterzahl, die Kubikmeterzahl. Für die Zwecke der Aufbereitung der Wohnungszählung 1950 wurde die Raumzahl verwendet, wobei maßgebend war, daß vor allem die Zahl der Räume das Maß der Brauchbarkeit der Wohnungen für die Unterbringung der Bevölkerung bestimmt. Bei der bestehenden Wohnraumnot in Deutschland steht dieser Gesichtspunkt im Vordergrund. Der Nachteil dieses Maßstabs liegt in dem Umstand, daß der Quadratmeterzahl nach große und kleine Räume gleich bewertet werden, jedoch mit der Maßgabe, daß alle Nebenräume, alle zum Wohnen benutzten Räume mit weniger als 6 qm Wohnfläche und von den größeren Räumen alle nur notdürftig zum Wohnen benutzten Räume nicht mitgerechnet wurden. Mit allen üblichen Einrichtungen (Wasseranschluß, Gasanschluß, Spülstein) ver-



sehene Küchen zählten ebenfalls als Raum, nicht aber Koch-nischen oder Notküchen. Für die Kennzeichnung der Wohnungsgrößen wurden also gewissermaßen normale Wohnraumverhältnisse zugrunde gelegt und die durch den Wohnraum-mangel in Deutschland verursachte Heranziehung von Nebenräumen wie Abstellkammern, Badern, notdürftig abgetrennten Fluräumen usw. zu Wohnzwecken außer acht gelassen. Dementsprechend sind bei der Nachweisung der Wohnungsgrößen auch nur die Masse der Normalwohnungen berücksichtigt worden, während für die Notwohnungen eine entsprechende Auszahlung nicht erfolgte.

Die Aufgliederung des Bestandes an Normalwohnungen nach der Raumzahl ergibt, daß der größte Teil (knapp 70 vH) aus Wohnungen mit drei bis fünf Räumen besteht. Auf die kleineren Wohnungen entfallen zusammen nicht ganz 14 vH, und zwar knapp 13 vH auf die Zweiraumwohnungen und etwa 1 vH auf die Einraumwohnungen. Der Anteil der Sechsräumwohnungen stellt sich auf 8,5 vH, auf die Großwohnungen mit sieben und mehr Räumen kommen 8,7 vH des Gesamtbestandes. Faßt man nach den früher üblichen Gruppen der Kleinwohnungen (ein bis drei Räume), mittelgroßen Wohnungen (vier bis sechs Räume) und großen

Tabelle 2: Normalwohnungen (bewohnte und leerstehende) im Bundesgebiet und West-Berlin nach Raumzahl und Ländern

Ergebnisse der Wohnungszählung vom 13. September 1950

| Land                              | Insgesamt | Normalwohnungen |     |           |      |             |      |           |      |           |      |            |      |
|-----------------------------------|-----------|-----------------|-----|-----------|------|-------------|------|-----------|------|-----------|------|------------|------|
|                                   |           | 1               |     | 2         |      | davon mit 3 |      | 4         |      | 5 und 6   |      | 7 und mehr |      |
|                                   |           | Anzahl          | vH  | Anzahl    | vH   | Anzahl      | vH   | Anzahl    | vH   | Anzahl    | vH   | Anzahl     | vH   |
| Bundesgebiet                      |           |                 |     |           |      |             |      |           |      |           |      |            |      |
| Schleswig-Holstein                | 454 200   | 5 600           | 1,2 | 37 900    | 8,4  | 152 300     | 33,5 | 129 900   | 28,6 | 98 350    | 21,7 | 30 150     | 6,6  |
| Hamburg                           | 336 400   | 3 900           | 1,2 | 32 950    | 9,8  | 123 100     | 36,6 | 104 100   | 30,9 | 59 050    | 17,6 | 13 300     | 3,9  |
| Niedersachsen                     | 1 124 150 | 9 800           | 0,9 | 86 500    | 7,7  | 242 250     | 21,5 | 302 300   | 26,9 | 312 950   | 27,8 | 170 350    | 15,2 |
| Nordrhein-Westfalen               | 2 662 050 | 26 900          | 1,0 | 512 000   | 19,3 | 807 250     | 30,3 | 610 300   | 22,9 | 505 400   | 19,0 | 200 250    | 7,5  |
| Bremen                            | 120 350   | 1 050           | 0,9 | 8 450     | 7,0  | 38 900      | 32,3 | 39 850    | 33,1 | 26 800    | 22,3 | 5 350      | 4,4  |
| Hessen                            | 882 000   | 7 850           | 0,9 | 95 150    | 10,8 | 246 850     | 28,0 | 241 700   | 27,4 | 217 750   | 24,7 | 72 700     | 8,2  |
| Württemberg-Baden                 | 843 950   | 6 900           | 0,8 | 66 250    | 7,8  | 238 200     | 28,2 | 279 750   | 33,2 | 207 150   | 24,6 | 45 750     | 5,4  |
| Bayern                            | 1 703 150 | 8 150           | 0,5 | 212 500   | 12,5 | 437 350     | 25,7 | 403 450   | 23,7 | 442 150   | 25,9 | 199 550    | 11,7 |
| Rheinland-Pfalz                   | 702 650   | 7 250           | 1,0 | 107 400   | 15,3 | 192 150     | 27,3 | 173 200   | 24,7 | 174 350   | 24,8 | 48 350     | 6,9  |
| Baden                             | 312 600   | 3 200           | 1,0 | 22 200    | 7,1  | 76 650      | 24,5 | 102 100   | 32,7 | 90 150    | 28,8 | 18 300     | 5,9  |
| Württ.-Hohenzollern <sup>1)</sup> | 296 100   | 1 150           | 0,4 | 13 250    | 4,5  | 65 150      | 22,0 | 100 950   | 34,1 | 95 800    | 32,3 | 19 800     | 6,7  |
| Insgesamt                         | 9 437 600 | 81 700          | 0,9 | 1 194 550 | 12,7 | 2 620 150   | 27,8 | 2 487 550 | 26,3 | 2 229 900 | 23,6 | 823 750    | 8,7  |
| West-Berlin                       |           |                 |     |           |      |             |      |           |      |           |      |            |      |
| West-Berlin                       | 644 900   | 7 450           | 1,1 | 171 250   | 26,6 | 260 300     | 40,4 | 126 500   | 19,6 | 66 350    | 10,3 | 13 100     | 2,0  |

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen. — <sup>1)</sup> Küchen und Zimmer mit mindestens 6 qm Grundfläche. — <sup>2)</sup> Einschl. Lindau.

Wohnungen (sieben und mehr Räume) zusammen, so ergibt sich ein Verhältnis von 41:50:9. Bei der Reichswohnungszählung 1927, die sich allerdings nur auf Gemeinden mit 5000 und mehr Einwohnern erstreckte, betrug das Verhältnis im damaligen Reichsgebiet 49:43:8. Dabei waren die „bewohnbaren Kammern“ als Raum mitgezählt worden, die durch die Nichtberücksichtigung der Wohnräume unter 6 m<sup>2</sup> Wohnfläche bei der Zählung 1950 herausgefallen sind. Um so mehr ist der Schluß naheliegend, daß die Bautätigkeit nach 1927, der Hauptbauzeit zwischen den beiden Weltkriegen, aber auch die Veränderung des Zählungsgebietes und die Kriegszerstörungen die Gliederung des Wohnungsbestandes zugunsten der „Mittelwohnungen“ verschoben haben. Für die Nachkriegsvorstellungen dürfte diese Einteilung jedoch nicht mehr zweckmäßig sein, da eine Fünfraumwohnung und erst recht eine Sechsräumwohnung nicht mehr zu den „mittelgroßen“ Wohnungen gerechnet werden kann. Gerade in diesem Vorstellungswandel drückt sich die durch den Wohnungsverlust infolge der Kriegsschäden und durch die Einschleusung der Ostvertriebenen in das Bundesgebiet verursachte absolute und relative Verringerung des Wohnungsbestandes aus. Unter den heutigen Aspekten empfiehlt sich eine Gliederung in Kleinwohnungen mit einem und zwei Räumen, Mittelwohnungen mit drei und vier Räumen und Großwohnungen mit fünf und mehr Räumen, wobei sich für das Bundesgebiet im Durchschnitt aller Gemeindegrößenklassen ein Verhältnis von 14:54:32 ergibt.

In den Ländern des Bundesgebietes ist die Aufteilung der Wohnungen auf die verschiedenen Wohnungsgrößen sehr unterschiedlich. Den größten Anteil an großen Wohnungen haben die Länder Niedersachsen, Württemberg-Hohenzollern, Bayern und Baden, im Bundesdurchschnitt liegen die Länder Rheinland-Pfalz, Hessen und Württemberg-Baden, während zum Teil erheblich unter dem Bundesdurchschnitt die Länder Schleswig-Holstein, Nordrhein-Westfalen, Bremen und Hamburg folgen. Man wird in dieser Reihenfolge weniger den Ausdruck von wirtschaftlichen, sondern von landschaftlichen Unterschieden in den Bauweisen und Baugewohnheiten erblicken. Dagegen dürfte bei den Anteilen der Kleinwohnungen an dem Wohnungsbestand in starkem Maße auch die Wirtschaftsstruktur der Länder mitwirken.

### Die Ausstattung der Wohnungen

Neben der Größe der Wohnung ist die Ausstattung für die Beurteilung des Nutzungswertes von Bedeutung. In der Wohnungszählung 1950 wurden dabei zwei verschiedene Wege zur Darstellung der Wohnungsausstattung beschritten. In der einen Darstellung werden die Räume der Wohnungen nach ihrer Art, ihrer Größe und ihrer Verwendung nachgewiesen, in der anderen Darstellung das Vorhandensein von Versorgungsanschlüssen und die Art der Beheizung.

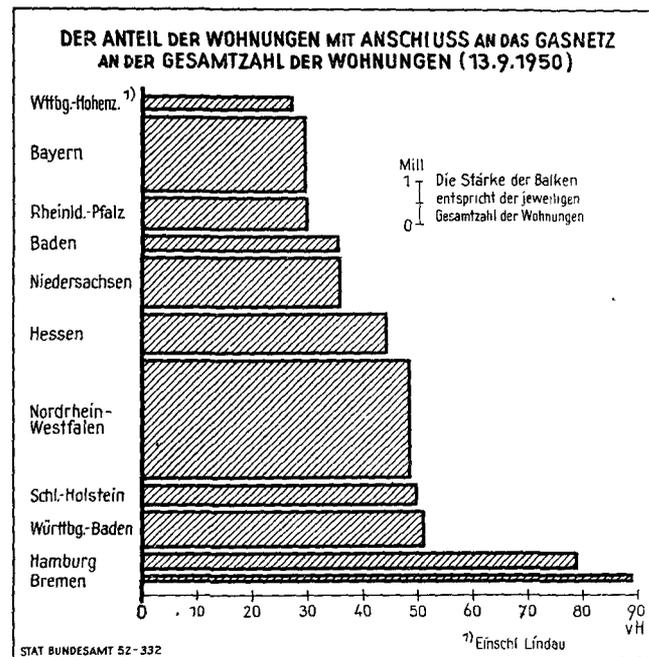
Tabelle 3: Räume in Normal- und Notwohnungen nach Art, Größe und Verwendungszweck Ergebnisse der Wohnungszählung vom 13. September 1950

| Art der benutzten Räume              | Räume in Normalwohnungen |                             |                    |                   | Räume in Notwohnungen insgesamt |
|--------------------------------------|--------------------------|-----------------------------|--------------------|-------------------|---------------------------------|
|                                      | insgesamt                | davon mit über 10 qm Fläche | 6 bis 10 qm Fläche | unter 6 qm Fläche |                                 |
| <b>Kochräume:</b>                    |                          |                             |                    |                   |                                 |
| vollausgebaute Küchen                | 9 134 050                | 4 800 300                   | 4 333 750          | 2)                | 236 950                         |
| vollausgeb. Kochnisch.               | 187 900                  | —                           | —                  | 187 900           | 20 300                          |
| Notküchen                            | 412 350                  | —                           | —                  | —                 | 67 750                          |
| <b>Aufenthalts- und Schlafräume:</b> |                          |                             |                    |                   |                                 |
| zum Wohnen benutzt                   | 30 387 150               | 20 473 900                  | 8 545 000          | 1 367 450         | 887 750                         |
| vorübergehend leerstehend            | 117 650                  | 72 150                      | 45 500             | 2)                | 3 000                           |
| gewerblich benutzt                   | 695 050                  | 507 450                     | 187 600            | 2)                | 10 600                          |
| nur notdurftig benutzbare Räume      | 369 800                  | —                           | —                  | —                 | 59 600                          |
| Badezimmer <sup>1)</sup>             | 1 855 850                | —                           | —                  | —                 | 6 300                           |

<sup>1)</sup> Zahl der Wohnungen mit Badezimmern. — <sup>2)</sup> Ggf. in der Zahl der Küchen von 6 bis 10 qm enthalten. — <sup>3)</sup> Ggf. in der Zahl der zum Wohnen benutzten Räume unter 6 qm enthalten.

Die Ergebnisse zeigen zunächst, daß in 98,8 vH aller Normalwohnungen sich eine normal ausgebaute Küche oder Kochnische befindet, aber nur in 43,8 vH der Notwohnungen. Rechnet man auch die rund 68 000 Notküchen und 20 000

Kochnischen in Notwohnungen noch hinzu, so sind erst Knapp 58 vH der Notwohnungen mit einem besonderen Kochraum ausgestattet. Bei den wenigen Normalwohnungen ohne besonderen Kochraum handelt es sich um Sonderfälle, wie zum Beispiel Wohnungen in Gasthöfen, deren Inhaber sich meistens aus der Gasthofküche verpflichten, oder Einraumwohnungen, bei denen der eine Raum nicht als Wohnküche bezeichnet wurde. Neben den normalen Küchenräumen befanden sich am Zählungstage noch rund 412 000 Notküchen in den Normalwohnungen, worunter in der Hauptsache zusätzlich in Nebenräumen oder auch in normalen Wohnräumen behelfsmäßig für Untermietparteien hergerichtete Kochräume zu verstehen sind. Wohnräume von Untermietern, in denen behelfsmäßige Kochstellen eingerichtet waren, zählten dabei weder als Küchen, noch die Kochstellen allein als Kochnischen. Rund 31,3 Millionen Aufenthalts- und Schlafräume in Normalwohnungen und Notwohnungen wurden am Zählungstage zu Wohnzwecken verwendet. Die bei der Vorbereitung der Zählung befürchtete Neigung der Bevölkerung, ihre Wohnlage durch Eintragung von Wohnräumen als gewerblich benutzte Räume schlechter darzustellen, als sie in Wirklichkeit ist, hat sich offenbar nicht durchgesetzt. Denn mit nur rund 700 000 gewerblich benutzten Räumen in Normalwohnungen hält sich diese Art der Zweckentfremdung in einem überraschend geringen Rahmen. Dabei ist allerdings zu beachten, daß die Räume in vollständig dem Wohnungszweck entzogenen Gebäuden und Wohnungen in dieser Zahl nicht enthalten sind. Bei den vorübergehend leerstehenden Räumen handelt es sich um Fälle der vorübergehenden Nichtbenutzbarkeit (infolge noch nicht beseitigter Gebäudeschäden oder wegen Durchführung von Instandsetzungen) und um wegen Mieterwechsels am Zählungstage nicht benutzte Räume. Unter den nur notdurftig benutzbaren Räumen muß man sich Nebenräume wie Badezimmer, Abstellräume usw. vorstellen, welche infolge des Wohnraummangels vorläufig als Aufenthalts- und Schlafraum, und zwar zu Wohnzwecken mitverwendet wurden.



Bei den Küchen sind kleinere Raumgrößen erheblich häufiger als bei den Zimmern. Während unter den Küchen nahezu die Hälfte auf die Gruppe der Räume unter 10 qm entfällt, sind es bei den Zimmern nur etwa ein Drittel. Fast 20 vH der Normalwohnungen sind im Bundesdurchschnitt mit einem Badezimmer ausgestattet. Es liegt auf der Hand, daß dieser Prozentsatz in den Stadtstaaten erheblich höher ist als in den Ländern mit mehr oder weniger großen ländlichen Gebietsteilen. So zeigen Berlin (50,8), Hamburg (35,0) und Bremen (25,7) die höchsten Anteile von mit Bad ausgestatteten Wohnungen, umgekehrt die Länder Bayern (16,4), Rheinland-Pfalz und Schleswig-Holstein (14,7) und Württem-

berg-Hohenzollern (12,4) die geringsten Anteile. Vergleicht man die Abstufung der Länder untereinander hinsichtlich der Anteile der vor 1918 erbauten Normalwohngebäude und hinsichtlich der Anteile der Normalwohnungen mit Badezimmern, so ergibt sich eine hohe Korrelation in dem Sinne, daß die mit Badezimmern versehenen Wohnungen um so häufiger in einem Land auftreten, je geringer der Anteil an alten Gebäuden ist.

Der zweite Weg im Zusammenhang mit der Darstellung der Wohnungsausstattung ist die Erfassung der Art der Beheizung bzw. der zur Wohnungsheizung vorgesehenen Einrichtungen. Um die diesbezüglichen Fragen so einfach wie möglich zu halten, sollten die Hauseigentümer (Verwalter usw.) lediglich angeben, ob gebrauchsfertige Einrichtungen für Ofenheizung, Zentralheizung, Etagenheizung oder Fernheizung in den Wohnungen eines Gebäudes am Zahlungstage vorhanden waren oder nicht. Die entsprechende Auszahlung wurde nur für Normalwohnungen durchgeführt und ergab, daß die bei weitem überwiegende Beheizungsart mit über 93 vH die Ofenheizung ist; der Rest entfällt auf die Zentral-, Etagen- und Fernheizung. Wie nicht anders zu erwarten, zeigen sich auch hier länderspezifische Unterschiede, wobei eine gewisse Parallelität der Abstufung zu der Häufigkeit der mit Badezimmern ausgerüsteten Wohnungen zu erkennen ist. Die Länder, bei denen Badezimmer am häufigsten sind, haben die geringsten Anteile von Wohnungen mit Ofenheizung und umgekehrt. Auch hierfür dürften die länderspezifischen Unterschiede in der Zusammensetzung des Wohngebäudebestandes nach dem Baualter der maßgebende Grund sein. Für rund 60 000 Wohnungen im Bundesgebiet wurden mehrere Beheizungseinrichtungen angegeben, es dürfte sich hier durchweg um Ofenheizung in Wohnungen mit Zentralheizung handeln, in denen die Zentralheizung aus Kohlenmangel nicht in Betrieb gesetzt werden konnte. Diese Wohnungen wurden mehrfach, und zwar in jeder entsprechenden Gruppe einmal gezählt.

Tabelle 4: Die Häufigkeit der Versorgungsanschlüsse in den Wohnungen des Bundesgebietes und West-Berlins nach Ländern

Ergebnisse der Wohnungszählung vom 13. September 1950

| Land                              | Normal-<br>wohnungen<br>insgesamt | Von 100 Normalwohnungen hatten |              |                 |                  |
|-----------------------------------|-----------------------------------|--------------------------------|--------------|-----------------|------------------|
|                                   |                                   | Anschluß an                    |              |                 | Ofen-<br>heizung |
|                                   |                                   | Strom-<br>netz                 | Gas-<br>netz | Wasser-<br>netz |                  |
| Bundesgebiet                      |                                   |                                |              |                 |                  |
| Schleswig-Holstein                | 454 200                           | 97,8                           | 49,8         | 55,1            | 90,2             |
| Hamburg                           | 336 400                           | 99,5                           | 78,8         | 90,8            | 78,3             |
| Niedersachsen                     | 1 124 150                         | 97,9                           | 36,0         | 55,2            | 93,1             |
| Nordrhein-Westfalen               | 2 662 050                         | 98,6                           | 48,5         | 86,9            | 92,0             |
| Bremen                            | 120 350                           | 99,7                           | 88,9         | 88,5            | 82,3             |
| Hessen                            | 882 000                           | 99,6                           | 44,2         | 89,8            | 93,1             |
| Württemberg-Baden                 | 843 950                           | 99,3                           | 51,1         | 90,1            | 95,3             |
| Bayern                            | 1 703 150                         | 96,7                           | 29,5         | 63,8            | 96,4             |
| Rheinland-Pfalz                   | 702 650                           | 99,1                           | 29,8         | 86,8            | 96,1             |
| Baden                             | 312 600                           | 99,0                           | 35,5         | 77,5            | 95,1             |
| Württ.-Hohenzollern <sup>1)</sup> | 296 100                           | 99,6                           | 27,2         | 90,4            | 96,6             |
| Insgesamt                         | 9 437 600                         | 98,4                           | 42,6         | 77,9            | 93,2             |
| West-Berlin                       |                                   |                                |              |                 |                  |
| West-Berlin                       | 644 900                           | 99,7                           | 92,9         | 98,6            | 83,8             |

<sup>1)</sup> Inschl. Lindau.

Schließlich wurde bei der Zählung im Rahmen der Erfassung der Wohnungsausstattung auch festgestellt, welche Versorgungsanschlüsse in den einzelnen Wohnungen vorhanden sind. Der Anschluß an das Stromnetz ist praktisch vollständig durchgeführt. Die noch nicht an das Stromnetz angeschlossenen Wohnungen machen nur wenige Prozent, in manchen Ländern nur wenige zehntel Prozent des Gesamtwohnungsbestandes aus und betreffen wohl entweder abgelegene Einzelhäuser oder nicht das ganze Jahr über bewohnte Gebäude wie zum Beispiel Wochenendhäuser usw. Nicht ganz so häufig wie die Stromanschlüsse sind die an eine Wasserversorgung. Hier spielen neben den aus der Wirtschaftsstruktur der Länder sich ergebenden verschiedenen Siedlungsdichten auch die verschiedenen geographischen

Gegebenheiten in den Ländern eine Rolle. In den süddeutschen Mittelgebirgsgegenden ist selbst für kleine Gemeinden noch die Möglichkeit eines wirtschaftlich erschwingbaren Wasserversorgungsnetzes eher gegeben als in der norddeutschen Tiefebene. Am geringsten sind durchschnittlich die Häufigkeiten des Anschlusses an das Gasversorgungsnetz (42,6 vH der Wohnungen im Durchschnitt des Bundesgebietes). Auch hier weisen naturgemäß wieder die „Stadtstaaten“ Berlin, Hamburg und Bremen die größten Häufigkeiten auf. Überraschend ist unter den übrigen Ländern die Stellung Schleswig-Holsteins, in dem 50 vH der Wohnungen Gasnetzanschlüsse aufweisen, mehr noch als in Nordrhein-Westfalen und Hessen und fast soviel wie in Württemberg-Baden.

#### Die Besitzverhältnisse der Wohnungen

Für die Wohnungswirtschaft besonders bedeutsam ist auch die Gruppierung der Wohnungen nach den verschiedenen Rechtsverhältnissen, aus denen die Wohnungsinhaber den Besitz ihrer Wohnungen herleiten. In der Wohnungszählung wurden dabei zunächst die Gruppen der Wohnungen unterschieden, die von dem Hauseigentümer selbst im eigenen Hause bewohnt werden, in denen also das Eigentum am Grundstück den Wohnungsbesitz begründet. Sodann wurde die Gruppe der Mietwohnungen ausgezählt, das sind Wohnungen, die auf Grund eines privatrechtlichen Vertrags gegen Entgelt ermietet sind. Eine Zwischengruppe zu diesen beiden bildet die geringe Zahl von mietauflassenden Wohnungen, bei denen es sich um ohne Mietzahlung überlassene Wohnungen an Personen handelt, die nicht Grundstückseigentümer sind. Man hat hier etwa an Fälle zu denken, in denen ein Hauseigentümer nahen Verwandten, zum Beispiel den Eltern, eine Wohnung in seinem Hause oder ein Betrieb einem besonders verdienten Betriebsangehörigen bzw. einem mit besonderen Aufgaben betrauten Arbeiter oder Angestellten (zum Beispiel Wachpersonal im Betrieb) usw. eine werkseigene Wohnung kostenlos überläßt. Auch Hausmeisterwohnungen können hierin enthalten sein.

Nach diesen Kategorien unterschieden, ergaben sich für das Bundesgebiet

| Wohnungsart             | Normal-<br>wohnungen |       | Not-<br>wohnungen |       | Zusammen  |       |
|-------------------------|----------------------|-------|-------------------|-------|-----------|-------|
|                         | Anzahl               | vH    | Anzahl            | vH    | Anzahl    | vH    |
| Eigentümerwohnungen     | 3 901 250            | 41,3  | 123 450           | 22,8  | 4 024 700 | 40,3  |
| Mietwohnungen           | 5 285 850            | 56,0  | 375 600           | 69,5  | 5 661 400 | 56,7  |
| Mietfreie Wohnungen     | 236 350              | 2,5   | 37 050            | 6,9   | 273 400   | 2,7   |
| Insgesamt <sup>1)</sup> | 9 437 600            | 100,0 | 540 500           | 100,0 | 9 978 100 | 100,0 |

<sup>1)</sup> Inschl. eines geringen Restes, der nicht eingeordnet werden konnte

Vergleicht man einmal die Zahl der Normalwohngebäude von zusammen rund 5 254 300 mit der Zahl der im eigenen Hause wohnenden Hauseigentümer von Normalwohnungen (rund 3 901 250), so ergibt sich, daß rund 30 vH der Normalwohngebäude nicht vom Eigentümer selbst bewohnt oder mitbewohnt werden. Bei der Darstellung der Zahlen über die bei der Wohnungszählung erfaßten Gebäude<sup>4)</sup> ergab sich eine Zahl von rund 422 000 Normalwohngebäuden im Eigentum von gemeinnützigen Wohnungsunternehmen und Behörden und Körperschaften des öffentlichen Rechts und weitere 470 000 Gebäude im Eigentum juristischer Personen des privaten Rechts. In der Zahl von rund 1 353 000 nicht von ihrem Eigentümer mitbewohnten Normalwohngebäuden befinden sich also — nach Abzug der rund 892 000 Wohngebäude der gemeinnützigen Wohnungsunternehmen, der Behörden und der juristischen Personen des privaten Rechts — rund 461 000 im Eigentum privater natürlicher Personen befindlichen Normalwohngebäude, in denen deren Eigentümer nicht wohnt. Es sind dies die Fälle, in denen einem Gebäudeeigentümer mehrere Gebäude zu eigen sind oder in denen Gebäudeeigentümer nicht in ihrem eigenen Haus, sondern als Mieter in anderen Gebäuden oder im Ausland wohnen. Aus diesen Zahlen ergibt sich erneut die starke Ausrichtung des privaten Hauseigentums auf die Befriedigung des eigenen Wohnbedarfs. Es ergibt sich auch, daß nach Abzug des „Eigenverbrauchs“ nur

<sup>4)</sup> „Wirtschaft und Statistik“, 3. Jg., NF, Heft 12, Dezember 1951, S. 468 ff.

etwas über 5,5 Mill. Wohnungen (einschließlich der Wohnungen in Gebäuden der gemeinnützigen Wohnungsunternehmen der Behörden und der Privateigentümer mit juristischer Person) für den Wohnungsmarkt zur Verfügung stehen.

Tabelle 5: Bewohnte und leerstehende Wohnungen nach Mietverhältnissen  
Ergebnisse der Wohnungszählung vom 13. September 1950

| Land                | Wohnungen |               |                     |                     |        |         |     |                    |     |
|---------------------|-----------|---------------|---------------------|---------------------|--------|---------|-----|--------------------|-----|
|                     | insgesamt | davon         |                     |                     |        |         |     | Sonstige Wohnungen |     |
|                     |           | Mietwohnungen | Eigentümerwohnungen | Mietfreie Wohnungen | Anzahl |         | vH  |                    |     |
| Anzahl              | vH        | Anzahl        | vH                  | Anzahl              | vH     | Anzahl  | vH  |                    |     |
| Bundesgebiet        |           |               |                     |                     |        |         |     |                    |     |
| Schl.-Holst.        | 523 050   | 329 100       | 62,9                | 177 750             | 34,0   | 15 500  | 3,0 | 700                | 0,1 |
| Hamburg             | 386 400   | 282 850       | 73,2                | 95 850              | 24,8   | 6 650   | 1,7 | 1 050              | 0,3 |
| Niedersachs.        | 1 212 550 | 664 300       | 54,8                | 511 650             | 42,2   | 29 500  | 2,4 | 7 100              | 0,6 |
| Nordrhein-Westfalen | 2 803 200 | 1 869 900     | 66,7                | 868 600             | 31,0   | 59 900  | 2,1 | 4 800              | 0,2 |
| Bremen              | 132 300   | 81 050        | 61,3                | 48 300              | 36,5   | 2 450   | 1,8 | 500                | 0,4 |
| Hessen              | 921 300   | 493 950       | 53,6                | 399 250             | 43,4   | 27 900  | 3,0 | 200                | 0   |
| Wurt.-Bad.          | 882 050   | 470 150       | 53,3                | 376 050             | 42,6   | 34 600  | 3,9 | 1 250              | 0,2 |
| Bayern              | 1 775 700 | 891 800       | 50,2                | 846 400             | 47,7   | 37 500  | 2,1 | —                  | —   |
| Rheinland-Pfalz     | 717 450   | 300 000       | 41,8                | 386 500             | 53,9   | 30 800  | 4,3 | 150                | 0   |
| Baden               | 321 450   | 159 750       | 49,7                | 146 900             | 45,7   | 13 550  | 4,2 | 1 250              | 0,4 |
| Wurt.-Hohenz.)      | 302 650   | 118 550       | 39,2                | 167 450             | 55,3   | 15 050  | 5,0 | 1 600              | 0,5 |
| Insgesamt           | 9 978 100 | 5 661 400     | 56,7                | 4 024 700           | 40,3   | 273 400 | 2,8 | 18 600             | 0,2 |
| West-Berlin         |           |               |                     |                     |        |         |     |                    |     |
| West-Berlin         | 704 350   | 638 600       | 90,6                | 64 550              | 9,2    | 1 200   | 0,2 | —                  | —   |

<sup>1)</sup> Einschl. Lindau.

In den Ländern ist die Aufteilung der Wohnungen auf die oben beschriebenen Besitzartengruppen sehr verschieden. Außer den Städten Berlin, Hamburg und Bremen ragen mit hohen Anteilen von Mietwohnungen die Länder Nordrhein-Westfalen und Schleswig-Holstein hervor, während durchweg niedrige Anteile der Mietwohnungen und entsprechend hohe Anteile der Eigentümerwohnungen in den süddeutschen Ländern auftreten. Verschiedenheiten der Wirtschaftsstruktur scheinen hier nur noch wenig mitzusprechen, wie zum Beispiel aus den hohen Anteilen der Mietwohnungen in den Ländern Schleswig-Holstein und Niedersachsen, zwei vorwiegend landwirtschaftlichen Ländern, hervorgeht, womit diese Länder über den entsprechenden Anteilen aller süddeutschen Länder, auch so stark gewerblich orientierter Länder wie Württemberg-Baden und Hessen, liegen. Nachdem die durchschnittliche Wohnungszahl je Gebäude in den norddeutschen Ländern weder bei den Bauernhäusern, noch bei den Einfamilienhäusern erkennbar und bei den Mehrfamilienhäusern nur unerheblich höher ist als in den süddeutschen Ländern, kann diese eigentümliche Abstufung der Anteile der Besitzarten an den Wohnungen entweder auf einem relativ größeren Bestand an Mehrfamilienhäusern oder auf dem Umstand beruhen, daß in den norddeutschen Gebieten die Hauseigentümer in erheblich größerem Maße nicht selbst in ihrem Gebäude wohnen, als dies in den süddeutschen Ländern der Fall ist. Der Klärung dieser Eigentümlichkeit in den Ergebnissen wird noch weiter nachgegangen werden.

Die Gruppe der Mietwohnungen wurde für die Zwecke der Mietpreisstatistik, die mit der Wohnungszählung verbunden war, noch nach einigen für die Miethöhe maßgebenden Gesichtspunkten untergliedert. Es wurden dabei unterschieden

die Untergruppen „reine Mietwohnungen“, „Dienst- oder Werkwohnungen“, „Berufs- oder Geschäftsmietwohnungen“ und „Stiftswohnungen“. Als reine Mietwohnungen wurden Wohnungen gezählt, die allein zu Wohnzwecken benutzt wurden, in denen sich also weder zu gewerblichen Zwecken benutzte Wohnräume, noch mit der Wohnung verbundene baulich entsprechend ausgestattete Gewerberäume (z. B. Einzelhandelsläden, ausgebaute ärztliche Praxisräume usw.) befanden. Diese Gruppe stellt die Masse der Mietwohnungen dar, ihre Mieten sind infolge Fehlens von Mietzuschlägen für die gewerbliche Nutzung einzelner Wohnräume oder für mit der Wohnung verbundene Gewerberäume für feinere Mietpreisuntersuchungen allein geeignet. Unter Dienst- und Werkwohnungen wurden die von landwirtschaftlichen oder Gewerbebetrieben oder Behörden den Betriebs- bzw. Behördenangehörigen zur Verfügung gestellten Wohnungen verstanden, wobei oft verbilligte Mieten oder Mieterlaß oder Verrechnung der Miete mit dem Arbeitsverdienst gewahrt wird. Als Berufs- und Geschäftsmietwohnungen gelten Wohnungen mit zu beruflichen oder gewerblichen Zwecken benutzten Wohnungsteilen oder Wohnungsanhangseln, wie sie oben bereits erwähnt wurden. Schließlich wurden noch die hin und wieder vorkommenden Wohnungen in Heimen und Stiften ausgegliedert, welche den Insassen von Altersheimen und ähnlichen Anstalten oft zur Verfügung stehen und als selbständige Wohnungen gezählt wurden, soweit sie die Begriffsmerkmale aufwiesen. Diese Stiftswohnungen sind jedoch nicht zu verwechseln mit den Wohnungen der Anstaltsleiter oder des Anstaltspersonals in Anstalten, die meist zu den Dienst- und Werkwohnungen gehören.

Rund neun Zehntel der Mietwohnungen sind in der Wohnungszählung als reine Mietwohnungen erfaßt worden, je etwa die Hälfte des Restes bestand aus Dienst- und Werkwohnungen und aus Berufs- und Geschäftsmietwohnungen. Man darf bei dieser relativ geringen Zahl von Berufs- und Geschäftsmietwohnungen nicht vergessen, daß außerdem noch ein großer Teil der Eigentümerwohnungen eine Verbindung von Wohnung und Gewerbebetrieb darstellt, wenn man mit diesen Zahlen die aus der täglichen Beobachtung feststellbare weit größere Häufigkeit der mit einer Wohnung verbundenen Gewerberäume vergleichen will. Die durchschnittlichen Wohnungsgrößen der verschiedenen Arten der Mietwohnungen weichen charakteristisch voneinander ab. Die Berufs- und Geschäftsmietwohnungen sind im Bundesdurchschnitt um etwa einen vollen Raum größer als die reinen Mietwohnungen, und auch die Dienst- und Werkwohnungen sind deutlich größer. In den Ländern zeigen sich wieder erhebliche Unterschiede in der Zusammensetzung des Bestandes an Mietwohnungen hinsichtlich der verschiedenen Untergruppen.

### Die Wohnungsmieten

Mit der Wohnungszählung vom September 1950 wurde — wie bereits erwähnt — eine Erfassung der Wohnungsmieten verbunden. Es war den Hauseigentümern (Hausverwaltern usw.) aufgegeben, in der Gebäudeliste bei jeder Wohnung die vertraglich vereinbarte Miete nach dem Stand vom September 1950 anzugeben. Die Angaben sollten sich auf die zwischen Hauseigentümer und Wohnungsinhaber abgeschlossenen Mietverträge beziehen, die in der Regel die ganze

Tabelle 6: Mietwohnungen und Mietaufkommen nach Normal-, Notwohnungen und Art der Mietwohnungen  
Ergebnisse der Wohnungszählung vom 13. September 1950

| Wohnungsart                        | Normalwohnungen |            |           |               |           |           | Notwohnungen |           |               |         |       |       |
|------------------------------------|-----------------|------------|-----------|---------------|-----------|-----------|--------------|-----------|---------------|---------|-------|-------|
|                                    | insgesamt       | Räume      |           | Mietaufkommen |           | insgesamt | Räume        |           | Mietaufkommen |         |       |       |
|                                    |                 | insgesamt  | je Wohng. | insgesamt     | je Wohng. |           | insgesamt    | je Wohng. | insgesamt     | je Raum |       |       |
| Anzahl                             | Anzahl          | DM         | Anzahl    | DM            | Anzahl    | Anzahl    | DM           | Anzahl    | DM            |         |       |       |
| Reine Mietwohnungen                | 4 678 300       | 16 121 150 | 3,4       | 171 739       | 36,70     | 10,65     | 325 200      | 634 200   | 2,0           | 5 525   | 16,99 | 8,71  |
| Dienst- und Werkwohnungen          | 224 450         | 926 200    | 4,1       | 6 445         | 28,72     | 6,96      | 15 300       | 34 200    | 2,2           | 245     | 16,01 | 7,16  |
| Berufs- und Geschäftsmietwohnungen | 233 050         | 1 041 550  | 4,5       | 18 957        | 81,34     | 18,20     | 9 400        | 22 750    | 2,4           | 562     | 59,94 | 24,71 |
| Stiftswohnungen                    | 4 250           | 10 850     | 2,6       | 90            | 21,18     | 8,30      | 150          | 350       | 2,3           | 3       | 20,00 | 8,57  |
| Insgesamt                          | 5 140 050       | 18 099 700 | 3,5       | 197 231       | 38,37     | 10,90     | 350 050      | 691 550   | 2,0           | 6 336   | 18,10 | 9,16  |

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

Tabelle 7: Mietwohnungen und Mietaufkommen im Bundesgebiet und West-Berlin  
nach Art der Mietwohnungen und Ländern  
Ergebnisse der Wohnungszählung vom 13. September 1950

| Land                                   | Mietwohnungen |               | Mietaufkommen | Reine Miet-<br>wohnungen | Von 100 Mietwohnungen waren        |  | Stifts-<br>wohnungen |
|--|---------------|---------------|---------------|--------------------------|------------------------------------|--|----------------------|
|  | insgesamt     | mit<br>Räumen | insgesamt     |                          | Dienst- und<br>Werks-<br>wohnungen | Berufs- und<br>Geschäfts-<br>mietwohnungen |                      |
|  | Anzahl        |               | 1000 DM       |                          | Anzahl                             |  |                      |
| Bundesgebiet                           |               |               |               |                          |                                    |  |                      |
| Schleswig-Holstein                     | 325 750       | 1 051 700     | 9 951         | 88,7                     | 6,3                                | 4,8  | 0,2                  |
| Hamburg                                | 272 000       | 957 650       | 13 267        | 91,2                     | 1,8                                | 5,9  | 1,1                  |
| Niedersachsen                          | 616 300       | 2 312 300     | 21 121        | 91,9                     | 4,5                                | 3,5  | 0,1                  |
| Nordrhein-Westfalen                    | 1 827 500     | 5 938 500     | 67 500        | 92,4                     | 3,5                                | 4,1  | 0,0                  |
| Bremen                                 | 80 500        | 288 600       | 3 797         | 91,8                     | 2,5                                | 5,7  | 0,0                  |
| Hessen                                 | 451 700       | 1 556 700     | 17 676        | 93,4                     | 2,2                                | 4,4  | 0,0                  |
| Württemberg-Baden                      | 459 500       | 1 639 100     | 20 046        | 91,9                     | 3,9                                | 4,2  | 0,0                  |
| Bayern                                 | 890 750       | 3 063 350     | 31 274        | 87,8                     | 6,7                                | 5,5  | 0,0                  |
| Rheinland-Pfalz                        | 296 900       | 977 300       | 9 303         | 89,4                     | 5,8                                | 4,8  | 0,0                  |
| Baden                                  | 152 250       | 560 100       | 5 601         | 91,4                     | 6,1                                | 2,5  | 0,0                  |
| Württemberg-Hohenzollern <sup>1)</sup> | 117 100       | 446 050       | 4 029         | 91,2                     | 5,3                                | 3,5  | 0,0                  |
| Insgesamt                              | 5 490 100     | 18 791 250    | 203 566       | 91,1                     | 4,4                                | 4,4  | 0,1                  |
| West-Berlin                            |               |               |               |                          |                                    |  |                      |
| West-Berlin                            | 629 100       | 1 944 300     | 32 884        | 92,0                     | 1,4                                | 6,6  | 0,0                  |

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen. — <sup>1)</sup> Einschl. Lindau.

Wohnung im baulichen Sinne umfassen. In Fällen, in denen auf eine solche bauliche Wohnungseinheit mehrere Mietverträge für jeweils einen Teil der Räume dieser Wohnungseinheit vom Hauseigentümer abgeschlossen waren (mehrere Hauptmieter in einer Wohnung), sollten diese zusammengehörigen Mietverträge zwar einzeln, aber durch entsprechende Anordnung im Erhebungsbogen und zusätzlich durch eine Klammer kenntlich gemacht, eingetragen werden. Die Miete der verschiedenen Mietverträge wurde dann zu einer Wohnungsmiete zusammengefaßt. Als Miete gilt der Betrag, der bei der letzten Mietzahlung als Entgelt für die Nutzung der gemieteten Räume einschließlich der auf die Mieter umgelegten Gebühren für die Nebennutzungen (wie Müllabfuhr, Kaminreinigung, gemeinsame Treppenbeleuchtung, gemeinsame Wasserbenutzung usw.) gezahlt wurde. Diese Gebühren wurden mit in die Mieten einbezogen, weil sie in vielen Fällen Bestandteil der im Mietvertrag vereinbarten Miete sind und in diesen Fällen nicht aus dem Mietvertrag herausgerechnet werden können. Nicht in die Mietangabe einbezogen werden sollten Zahlungen des Mieters für Haus- oder Wohnungsreparaturen, nicht abgesetzt werden sollten eventuell teilweise erlassene Mieten als Ausgleich für früher geleistete Baudarlehen der Mieter an den Hauseigentümer. Fälle, in denen die Mieten wegen noch vorhandener Kriegsschäden einer Wohnung herabgesetzt waren, sollten entsprechend kenntlich gemacht werden.

Die mit der Erhebung gewonnenen Zahlen geben zunächst die Möglichkeit, das Gesamtmietaufkommen eines Monats in den Mietwohnungen zu bestimmen und aus den Angaben

über die Wohnungs- und Raumzahlen globale Durchschnittsmieten zu berechnen. Als Gesamtmietaufkommen in den Mietwohnungen insgesamt (Normal- und Notwohnungen) ergab sich der (monatliche) Betrag von 203,6 Mill. DM im Bundesgebiet und 32,9 Mill. DM in West-Berlin, zusammen 236,5 Mill. DM<sup>2)</sup>. Auf eine Wohnung kommen damit 37,07 DM im Bundesdurchschnitt (38,64 DM einschließlich Berlin), auf einen Raum 10,83 DM (11,40 DM). Für die Länder ergibt sich eine Streuung der durchschnittlichen Raummieten zwischen 13,85 DM (Hamburg bzw. 16,91 DM in Berlin) und 9,03 DM (in Württemberg-Hohenzollern). Nach dem durchschnittlichen Mietbetrag je Raum geordnet, ergibt sich folgende Reihenfolge:

|                          | Normalwohnungen | Notwohnungen |
|--------------------------|-----------------|--------------|
| Berlin                   | 16,91           | 16,88        |
| Hamburg                  | 13,95           | 11,94        |
| Bremen                   | 13,26           | 10,55        |
| Württemberg-Baden        | 12,24           | 11,97        |
| Nordrhein-Westfalen      | 11,41           | 9,99         |
| Hessen                   | 11,35           | 11,36        |
| Bayern                   | 10,30           | 7,57         |
| Baden                    | 9,96            | 11,96        |
| Schleswig-Holstein       | 9,66            | 7,36         |
| Rheinland-Pfalz          | 9,53            | 8,88         |
| Niedersachsen            | 9,25            | 6,81         |
| Württemberg-Hohenzollern | 9,02            | 9,72         |

<sup>2)</sup> In diesem Betrag sind nicht enthalten die Mietwerte der Eigentümerwohnungen, der mietaufreien Wohnungen und der Mietwohnungen, für die keine Mietangaben gemacht wurden (171 300 Wohnungen)

Tabelle 8: Durchschnittliche Miete je Normal-Mietwohnung im Bundesgebiet und West-Berlin  
nach Gemeindegrößenklassen und Ländern  
Ergebnisse der Wohnungszählung vom 13. September 1950

| Land                                   | Miete (in DM) je Wohnung in Gemeinden mit ... Einwohnern |                           |                             |                               |                                |                                 |                        | zusammen |
|--|--|---------------------------|-----------------------------|-------------------------------|--------------------------------|---------------------------------|------------------------|----------|
|  | unter<br>2000  | 2000<br>bis unter<br>5000 | 5000<br>bis unter<br>20 000 | 20 000<br>bis unter<br>50 000 | 50 000<br>bis unter<br>100 000 | 100 000<br>bis unter<br>500 000 | 500 000<br>und<br>mehr |          |
| Bundesgebiet                           |  |                           |                             |                               |                                |                                 |                        |          |
| Schleswig-Holstein                     | 23,46  | 28,52                     | 34,43                       | 36,07                         | 33,64                          | 40,08                           | —                      | 34,58    |
| Hamburg                                | —  | —                         | —                           | —                             | —                              | —                               | 51,01                  | 51,01    |
| Niedersachsen                          | 24,13  | 28,19                     | 33,37                       | 35,97                         | 42,56                          | 45,78                           | —                      | 36,23    |
| Nordrhein-Westfalen                    | 29,05  | 31,90                     | 33,89                       | 35,83                         | 34,25                          | 37,45                           | 45,58                  | 37,73    |
| Bremen                                 | —  | —                         | —                           | —                             | —                              | —                               | 48,79                  | 48,79    |
| Hessen                                 | 24,62  | 26,80                     | 32,60                       | 41,89                         | 39,95                          | 47,44                           | 54,29                  | 40,14    |
| Württemberg-Baden                      | 26,40  | 29,31                     | 36,94                       | 40,08                         | 47,82                          | 56,08                           | —                      | 44,90    |
| Bayern                                 | 23,02  | 26,86                     | 30,99                       | 35,73                         | 39,30                          | 39,74                           | 54,65                  | 36,31    |
| Rheinland-Pfalz                        | 24,17  | 27,41                     | 31,40                       | 36,88                         | 38,11                          | 37,22                           | —                      | 31,80    |
| Baden                                  | 25,85  | 29,64                     | 37,58                       | 44,64                         | —                              | 58,95                           | —                      | 37,28    |
| Württemberg-Hohenzollern <sup>1)</sup> | 26,01  | 30,49                     | 37,69                       | 44,01                         | —                              | —                               | —                      | 34,92    |
| Insgesamt                              | 24,06  | 28,64                     | 33,62                       | 37,33                         | 38,28                          | 42,97                           | 49,74                  | 38,37    |
| West-Berlin                            |  |                           |                             |                               |                                |                                 |                        |          |
| West-Berlin                            | —  | —                         | —                           | —                             | —                              | —                               | 53,53                  | 53,53    |

<sup>1)</sup> Einschl. Lindau.

Tabelle 9: Verteilung der reinen Mietwohnungen auf Altbau-, Neubau- und Nachkriegsmietwohnungen und auf Mietgrößenklassen in Gemeinden mit 20 000 und mehr Einwohnern

| Mietart          | Reine Mietwohnungen insgesamt |       | Von 1000 reinen Mietwohnungen hatten eine monatliche Miete von über ... bis ... DM |       |       |       |       |       |       |        |         |          |
|------------------|-------------------------------|-------|--|-------|-------|-------|-------|-------|-------|--------|---------|----------|
|                  | Anzahl                        | vH    | bis 15   | 15-25 | 25-35 | 35-45 | 45-60 | 60-75 | 75-90 | 90-120 | 120-150 | über 150 |
| Altbaumieten     | 1 434 150                     | 54,4  | 48   | 267   | 281   | 160   | 122   | 61    | 29    | 21     | 8       | 4        |
| Neubaumieten     | 957 300                       | 36,4  | 17   | 115   | 244   | 236   | 198   | 95    | 46    | 34     | 11      | 6        |
| Nachkriegsmieten | 242 800                       | 9,2   | 24   | 115   | 176   | 196   | 227   | 121   | 65    | 48     | 17      | 11       |
| Insgesamt        | 2 634 300                     | 100,0 | 34   | 197   | 258   | 191   | 159   | 79    | 38    | 28     | 10      | 5        |

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

Man wird den Mietangaben über die Mietwohnungen besondere Vorbehalte entgegenbringen müssen, da gerade bei dieser Gruppe trotz einheitlicher Anweisungen eine unbedingt gleiche Behandlung der konkreten Einzelfälle infolge ihrer Verschiedenheit nicht gewährleistet ist. Bei der Betrachtung der Mietangaben für die Normalwohnungen ist zu berücksichtigen, daß es sich hierbei um Durchschnitte aus den verschiedenen Arten von Mietwohnungen handelt, deren Anteil am Gesamtmietwohnungsbestand in den Ländern schwankt. Schließlich spielt auch das von Land zu Land verschiedene Verhältnis von Altbau-, Neubau- und Nachkriegsmieten und die verschiedene Verteilung der Wohnungen auf die Gemeindegrößenklassen eine Rolle. Die obigen Zahlen sind der zusammenfassende Ausdruck aller dieser die Miethöhe in den Ländern bestimmenden Einflüsse.

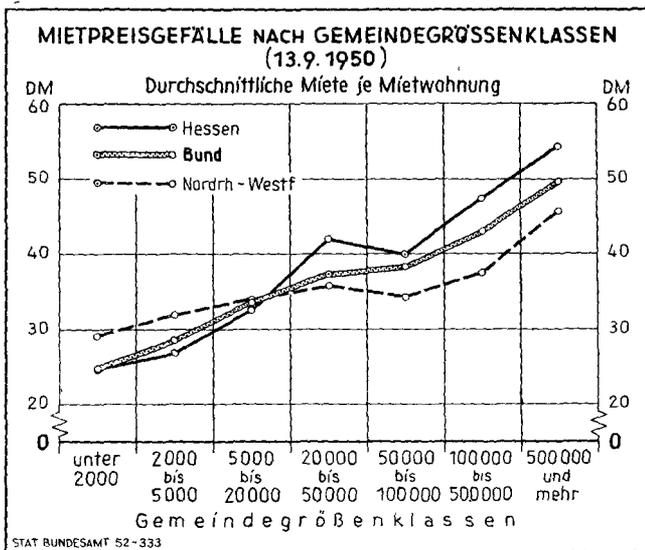
In welcher Weise zum Beispiel die verschiedene Gliederung nach Gemeindegrößenklassen auf die durchschnittlichen Mieten wirkt, veranschaulicht die Übersicht über die Durchschnittsmieten je Wohnung in den Gemeindegrößenklassen der Länder. Es zeigt sich in jedem Lande gleichmäßig ein Steigen der Durchschnittsmieten mit steigender Bevölkerungszahl der Gemeinden, wobei in einigen Ländern an dem Übergang der Miedurchschnitte in Gemeinden zwischen 20 000 und 50 000 Einwohnern und zwischen 50 000 und 100 000 Einwohnern ein Bruch in der Linie auftritt. In der Abstufung der Durchschnittsmieten von einer Größenklasse zur anderen zeigen sich in den Ländern wesentliche Unterschiede. So sind zum Beispiel in Nordrhein-Westfalen die Beträge in den kleineren Gemeinden durchweg erheblich höher als im Bundesdurchschnitt, in den oberen Gemeindegrößenklassen dagegen erheblich niedriger, die Mietunterschiede im ganzen also offenbar viel geringer als zum Beispiel in Hessen und Bayern, wo ein sehr starkes Mietgefälle zutage tritt. Es zeigt sich aus der Übersicht auch, daß eine niedrige Durchschnittsmiete im Landesdurchschnitt kein Aus-

druck für eine niedrige Mietlage in diesem Land zu sein braucht. So liegen zum Beispiel in den Ländern Baden und Württemberg-Hohenzollern die Durchschnittsmieten für das Land unter dem Bundesdurchschnitt, in den Gemeindegrößenklassen liegen die Durchschnittsmieten aber durchweg über dem jeweiligen Bundesdurchschnitt für die Gemeindegrößenklassen.

Im Rahmen der Mietpreiserhebung sollte auch eine Darstellung der Mietabstufung nach den im Mietpreisrecht unterschiedenen großen Gruppen der Altbauwohnungen, Neubauwohnungen und den Neubauwohnungen (Nachkriegsbauten) gegeben werden. In Anlehnung an die Generalregelung im bisherigen Mietpreisrecht war die Befragung darauf gerichtet, die Mietangaben nach dem Datum ihrer Festsetzung einzuordnen, aber auch nach dem Charakter der dabei festgesetzten Miete. Es wurden zu diesem Zwecke drei Zeitabschnitte vorgeschrieben (vor dem 1. 7. 1918, 1. 7. 1918—8. 5. 1945, 9. 5. 1945 und später), die zusätzlich durch die Begriffe „Altbaumieten“, „Neubaumieten“, „Nachkriegsmieten“ erläutert wurden. In den Wohnungen, in denen eine ausdrückliche (behördliche) Festsetzung der Miete nicht erfolgt ist, sollte das Datum des Bezugsfertigwerdens der Wohnung, im allgemeinen dargestellt durch das Baujahr des Gebäudes, maßgebend sein. In Anbetracht der komplizierten Rechtslage und der vielen Sonderregelungen muß dieser Versuch einer Begriffsfestlegung für den Zweck der allgemeinen statistischen Erfassung natürlich als stark vergröbernd erscheinen, und selbst in diesem sehr vereinfachten Rahmen werden nicht alle Hauseigentümer die richtige Antwort gegeben haben. Es sind deshalb in den diesbezüglichen Ergebnissen größere Fehlermöglichkeiten enthalten als in den anderen Zählungsergebnissen. Insbesondere wird man die diesbezüglichen Zahlen weniger als Angaben über die einzelnen Mietpreiskategorien, sondern als Zahlen über die Mieten in den einzelnen Baualtergruppen der Wohnungen ansehen können.

Die Auszahlung dieser Angaben der Hauseigentümer erfolgte nur für die reinen Mietwohnungen, da nur in ihnen die Abstufung der Mieten nach den Mietarten zum Ausdruck kommen kann. Eine Übertragung der Ergebnisse für die reinen Mietwohnungen auf die übrigen Mietwohnungen ist nicht ohne weiteres möglich, da in den Berufs- und Geschäftsmietwohnungen in größerem Maße als bei den reinen Mietwohnungen von der Generalregelung der Mietpreise abweichende Mietfestsetzungen eingetreten sein dürften. Mit der Angabe der Verteilung der reinen Mietwohnungen auf die drei Mietarten im Bundesgebiet ist gleichzeitig eine Mietpreissichtung in den drei Mietarten verbunden, durch welche die Häufigkeit des Vorkommens der verschiedenen Mietstufen dargestellt wird (Tab. 9). Es zeigt sich, daß unter den Mieten für die reinen Mietwohnungen im Durchschnitt aller drei Mietarten der häufigste Wert bei 30 DM Monatsmiete liegt, bei den Altbaumieten dagegen bei 26 DM, den Neubaumieten bei 34 DM und den Nachkriegsmieten bei 48 DM. Auch hierbei müssen wieder die schon erwähnten Gesichtspunkte bezüglich der Streuung der Zahlen nach Gemeindegrößenklassen, aber auch nach der Wohnungsgröße berücksichtigt werden.

Dr. Peter Deneffe



# Die kommunalen Finanzen im Rechnungsjahr 1950

## Vorläufige Gesamtergebnisse

Mit der Ausarbeitung des finanzstatistischen Kennziffernplanes<sup>1)</sup>, der in allen Ländern des Bundesgebietes als Gliederungsschema der gemeindlichen Haushaltspläne eingeführt wurde, ist den Gemeinden und Gemeindeverbänden die Aufstellung der jährlichen rechnungsstatistischen Nachweisungen so wertgehend erleichtert worden, daß — abweichend von dem früher notwendigen langsamen Ablauf der Aufbereitung — für das Rechnungsjahr 1950 wichtige Gesamtergebnisse schon frühzeitig ermittelt werden konnten. Unter Wegfall der Vorausmeldung<sup>2)</sup>, die die Gemeinden für die Rechnungsjahre 1948 und 1949 einzureichen hatten, sind für 1950 aus den Erhebungsbogen selbst die wichtigsten Daten vorweg aufbereitet worden.

Für ein solches vorläufiges Gesamtbild der kommunalen Finanzen im Rechnungsjahr 1950 sind für die 10 Einzelpläne und einige wichtige Untergliederungen neben den Bruttoausgaben die Zuweisungen vom Land und von den Gemeinden, die sonstigen speziellen Deckungsmittel sowie (zwecks Ausschaltung der bei der Zusammenfassung von ordentlicher und außerordentlicher Rechnung sonst entstehenden Doppelzahlungen) die Anteilsbeträge der ordentlichen an die außerordentliche Rechnung ermittelt worden. Dies ermöglicht, neben dem Zuschußbedarf die für die Darstellung der gemeindlichen Finanzen besonders wichtigen Eigenausgaben in den einzelnen kommunalen Aufgabengebieten zu errechnen, wobei allerdings in Kauf genommen werden muß, daß bei der Gliederung der Eigenausgaben nach Einzelplänen die Erstattungen der Verwaltungszweige untereinander nicht abgesetzt werden können (insgesamt belaufen sich diese auf nur 135 Mill. DM).

Außerdem sind, auch hier über den Umfang der in den beiden Vorjahren durchgeführten Vorausmeldung hinaus, die Gesamtzahlen nach Arten der Ausgaben und der Einnahmen gegliedert worden. Dadurch stehen bereits in der vorläufigen Gesamtübersicht Zahlen, insbesondere über persönliche Ausgaben, Investitionen und Schuldaufnahmen zur Verfügung.

Für den Vergleich mit den beiden Vorjahren stehen die endgültigen Ergebnisse der Gemeindefinanzstatistik (GF) 1948, veröffentlicht in Band 17 der Statistik der Bundesrepublik Deutschland, und die bisher noch nicht veröffentlichten Ergebnisse der GF 1949 zur Verfügung. Die für die neun DM-Monate des Jahres 1948 ermittelten Angaben sind hier durchweg auf ein volles Jahr hochgerechnet worden.

In der hier gegebenen Darstellung des Umfangs der gemeindlichen Ausgaben und Einnahmen sind — ebenso wie in der endgültigen Statistik für 1948 und 1949 und damit in Verbesserung der in der Vorkriegszeit entwickelten Systematik der Finanzstatistik — beim allgemeinen Kapital-, Grundvermögen und Sondervermögen und bei den in die gemeindlichen Rechnungen einbezogenen wirtschaftlichen Unternehmen vermögenswirksame Finanzvorgänge — soweit sie nach den Unterlagen der Vorausmeldung ausgliederbar waren — mit den Kammereiverwaltungen zusammengefaßt worden.

## Gesamtbild der kommunalen Finanzen 1950

Die Entwicklung der kommunalen Finanzen im Rechnungsjahr 1950 wird durch eine bemerkenswert starke Steigerung der Ausgaben gekennzeichnet. Die „bereinigten“ Ausgaben (aus denen die Doppelzahlungen der Erstattungen der Verwaltungszweige untereinander und der Zuweisungen der Gemeinden untereinander ausgeschaltet sind), die von 1948 auf 1949 um rund 700 Mill. DM gestiegen waren, haben sich im Rechnungsjahr 1950 um weitere 750 Mill. DM erhöht. Die gemeindlichen Ausgaben haben damit ein Niveau von fast 7 Milliarden DM erreicht.

## Gesamtbild der kommunalen Finanzen in den Rechnungsjahren 1948 bis 1950 in Mill. DM

| Ausgaben und Einnahmen                                | 1948                | 1949    | 1950                |
|---|---------------------|---------|---------------------|
| <b>Kammereiverwaltungen</b>                           |                     |         |                     |
| Bruttoausgaben . . . . .                              | 5 717,6             | 6 455,2 | 7 250,3             |
| davon ab  |                     |         |                     |
| Erstattungen von anderen Verwaltungszweigen . . . . . | 97,5                | 111,5   | 135,4               |
| Zuweisungen von anderen Gem. . . . .                  | 129,3               | 160,5   | 180,1               |
| Bereinigtes Ausgaben . . . . .                        | 5 490,7             | 6 183,2 | 6 934,8             |
| davon ab  |                     |         |                     |
| Zuweisungen vom Land . . . . .                        | 1 187,4             | 1 190,0 | 1 285,3             |
| Eigenausgaben . . . . .                               | 4 303,3             | 4 993,2 | 5 649,5             |
| davon ab  |                     |         |                     |
| Spezielle Deckungsmittel                              |                     |         |                     |
| Schuldaufnahmen . . . . .                             | 62,0                | 287,1   | 625,1               |
| Übrige . . . . .                                      | 1 214,5             | 1 505,6 | 1 733,3             |
| Zusammen . . . . .                                    | 1 276,5             | 1 792,7 | 2 358,4             |
| Zuschußbedarf der o. R. . . . .                       | 3 037,2             | 3 233,5 | 3 363,4             |
| <b>Allgemeine Deckungsmittel</b>                      |                     |         |                     |
| Steuern . . . . .                                     | 1 898,5             | 2 251,9 | 2 541,7             |
| Allgemeine Zuweisungen v. Land . . . . .              | 776,0               | 822,0   | 817,5               |
| Umlage-Einnahmen . . . . .                            | 495,0               | 522,3   | 530,1               |
| Umlage-Ausgaben . . . . .                             | 564,3               | 611,2   | 670,2 <sup>3)</sup> |
| Erwerbseinkünfte . . . . .                            | 203,1               | 287,4   | 243,8               |
| Zusammen . . . . .                                    | 2 808,3             | 3 272,4 | 3 462,9             |
| Außerdem Erstaussstattung . . . . .                   | 450,3 <sup>1)</sup> | 41,5    | —                   |
| <b>Abschluß</b>                                       |                     |         |                     |
| Mehreinnahmen . . . . .                               | 286,7 <sup>1)</sup> | 113,5   | 171,8               |
| davon   |                     |         |                     |
| ordentliche Rechnung . . . . .                        | 278,8 <sup>1)</sup> | 80,5    | 99,5                |
| außerordentliche Rechnung . . . . .                   | 7,9 <sup>1)</sup>   | 33,0    | 72,3                |
| Rücklagen für den Gesamthaushalt                      |                     |         |                     |
| Zuführungen . . . . .                                 | 99,7 <sup>1)</sup>  | 76,2    | 56,5                |
| Entnahmen . . . . .                                   | 0,5 <sup>1)</sup>   | 11,7    | 12,1                |

<sup>1)</sup> 9 Monate. — <sup>2)</sup> Einschl. einiger Zuweisungen an das Land, die nicht von den Umlageausgaben und auch nicht von den Zuweisungen vom Land (817,5 Mill. DM) abgesetzt werden konnten

Nur zu einem geringen Teil ist die neuerliche Zunahme der gemeindlichen Ausgaben auf eine Erhöhung der Mittel zurückzuführen, die die Länder als spezielle Zuweisungen ihren Gemeinden überwiesen haben. Zwar haben die Gemeinden vom Land höhere Beträge für den Wohnungsbau<sup>4)</sup> erhalten, aber mit der nun voll wirksam gewordenen Soforthilfe<sup>5)</sup> haben sich die Zahlungen und damit auch die Ersatzzahlungen des Bundes für Kriegsfolgenhilfe weiter ermäßigt.

Die Steigerung entfällt somit ebenso wie im Vorjahre fast ausschließlich auf die Eigenausgaben der Gemeinden, die mit einer neuen Erhöhung um fast 650 Mill. DM ein Niveau von 5,5 Milliarden DM überschritten haben.

Im gleichen Umfang wie im vorhergehenden Rechnungsjahr sind auch die Mehrausgaben 1950 fast völlig durch eine Steigerung derjenigen Einnahmen aufgefangen worden, die den Kammereiverwaltungen als spezielle Deckungsmittel zur Verfügung stehen. Relativ am stärksten haben sich hier die Erlöse aus den Schuldaufnahmen erhöht, mit denen die Gemeinden die stark gewachsenen Investitionen finanziert haben. Absolut noch höher sind die Mehreinnahmen aus den speziellen Deckungsmitteln des ordentlichen Haushalts, insbesondere aus den Gebühreneinnahmen der öffentlichen Anstalten und Einrichtungen sowie des Gesundheitswesens. Infolge dieser Mehreinnahmen ist trotz starker Steigerung der Ausgaben der — aus den allgemeinen Deckungsmitteln zu finanzierende — Zuschußbedarf der Kammereiverwaltungen mit rund 3,4 Milliarden DM nur wenig gegenüber dem Vorjahr gestiegen.

<sup>1)</sup> Diese Mittel wurden weitgehend in Darlehnsform zur Verfügung gestellt, sie sind insoweit in den hier gegebenen Zusammenstellungen in den „Schuldaufnahmen“ und nicht in den Zuweisungen vom Land enthalten. Die (für eine Zusammenfassung der Ausgabe: von Ländern und Gemeinden verwendbaren) „Eigenausgaben“ sind daher hier um diese Darlehen vom Land überhöht. —

<sup>2)</sup> In einigen Ländern sind die Leistungen der Soforthilfe in die gemeindliche Rechnung einbezogen worden; wegen des Vergleichs mit dem Vorjahre und mit Rücksicht auf ihre besondere Stellung sind diese Zahlungen in der Statistik als „durchlaufende Gelder“ behandelt und von den Ausgaben und Einnahmen abgesetzt worden.

<sup>1)</sup> Vgl.: „Wirtschaft und Statistik“. 2. Jg., N. F., Heft 9, S. 331. —  
<sup>2)</sup> Vgl.: „Wirtschaft und Statistik“. 3. Jg., N. F., Heft 1, S. 4.

Die allgemeinen Deckungsmittel, aus denen dieser Zuschußbedarf zu finanzieren ist, haben sich im Rechnungsjahr 1950 ebenso günstig wie im Vorjahr entwickelt. Das erneut gehobene Steueraufkommen hat zu Mehreinnahmen in Höhe von 290 Mill. DM geführt. Beachtlich sind auch die Überschüsse der wirtschaftlichen Unternehmen, die mit 262,0 Mill. DM als Einnahme in die ordentliche Rechnung übernommen sind und damit erneut etwas höher sind als im Vorjahre (258,5 Mill. DM). Allerdings haben die allgemeinen Finanzzuweisungen, die die Gemeinden und die Gemeindeverbände von ihren Ländern erhalten, nicht mehr den gleichen hohen Betrag wie im Vorjahr erreicht. (Um die hier in der vorläufigen Aufbereitung unter Umlageausgaben enthaltenen Rücküberweisungen ermäßigen sie sich noch unter den in der vorstehenden Übersicht genannten Betrag von 817,5 Mill. DM). Dennoch haben die Gemeinden aus den allgemeinen Deckungsmitteln Mehreinnahmen in Höhe von 190 Mill. DM bezogen.

So schließen die kommunalen Rechnungen in ihrer Gesamtheit erneut mit einem Uberschuß ab. Dieser ist sogar um 58 Mill. DM höher als im Vorjahr, obwohl er damals noch aus Resten der Erstausrüstung gespeist wurde. Allerdings ist der Überschuß — ebenso wie im Vorjahre — zum Teil nur ein kassenmäßiger. Er enthält nämlich in Höhe von 72,3 Mill. DM (im Vorjahre 33,0 Mill. DM) Mehreinnahmen der außerordentlichen Rechnung, das heißt noch nicht verausgabte Anleihe- und sonstige Mittel. Immerhin stellt sich auch in der ordentlichen Rechnung der Überschuß des Jahres 1950 nach den vorläufigen Ergebnissen für die Gesamtheit der kommunalen Körperschaften auf fast 100 Mill. DM. Von ihm ist wieder der größere Teil auf die Rücklagen für den Gesamthaushalt verbucht worden.

Die verhältnismäßig günstige Entwicklung der kommunalen Finanzen auch im Rechnungsjahr 1950 wird aber vor allem dadurch gekennzeichnet, daß aus der ordentlichen Rechnung erhebliche Beträge für die Durchführung von Investitionen und für andere vermögenswirksame Ausgaben abgezweigt werden konnten.

### Steigerung der Investitionen

Die starke Steigerung der Beträge, die für die Durchführung von Sachinvestitionen eingesetzt worden sind, gibt der Entwicklung der kommunalen Finanzen im Rechnungsjahr 1950 ihr Gepräge. Die vorläufige Aufbereitung erlaubt, den Gesamtbetrag dieser Investitionen, wenn auch einschließlich der Grundstückskäufe, zu ermitteln. Sie sind um rund 570 Mill. DM höher als im Vorjahre und um mehr als 1 Milliarde DM höher als im Rechnungsjahr 1948.

Die vermögenswirksamen Ausgaben in den Rechnungsjahren 1948 bis 1950  
in Mill. DM

| Art der Ausgaben   | 1948  | 1949    | 1950    |
|--|-------|---------|---------|
| Bauinvestitionen . . . . .                                       | 467,5 | 759,6   | 1 095,4 |
| Übrige Investitionen . . . . .                                   | 73,9  | 119,1   | 251,8   |
| Grundstückskäufe . . . . .                                       | 12,3  | 48,9    | 301,3   |
| Investitionen der kl. Gemeinden                                  | 64,2  | 147,9   | 301,3   |
| Zusammen . . . . .   | 618,0 | 1 075,5 | 1 648,5 |
| Darlehen . . . . .   | 30,6  | 155,0   | 427,9   |
| Schuldentilgung . . . . .  | 18,8  | 22,1    | 37,5    |
| Rücklagen . . . . .  | 82,0  | 112,0   | 187,1   |
| Sonstige vermögensw. Ausgaben<br>der kleinen Gemeinden . . . . . | 12,9  | 26,5    | 61,7    |
| Zusammen . . . . .   | 144,3 | 315,6   | 714,3   |
| Gesamt . . . . .   | 762,3 | 1 391,2 | 2 362,8 |
| Davon wurden finanziert  |       |         |         |
| in der ordentlichen Rechnung                                     |       |         |         |
| unmittelbar . . . . .  | 574,6 | 807,0   | 1 314,8 |
| durch Anteilsbeträge an a.o.R.                                   | 73,6  | 125,6   | 166,2   |
| in der a.o. Rechnung   |       |         |         |
| durch Schuldaufnahme . . . . .                                   | 56,4  | 309,4   | 625,1   |
| durch sonstige Einnahmen . . . . .                               | 57,8  | 149,2   | 256,7   |

Entsprechend den kommunalen Aufgabenbereichen entfällt auch weiterhin der Hauptteil der Investitionen auf die gemeindliche Bautätigkeit. Bemerkenswert ist aber der absolut wachsende Betrag derjenigen Investitionen, die in der Anschaffung von Maschinen, Fahrzeugen usw. bestehen.

Beachtlich ist weiterhin der wachsende Anteil, den die ländlichen Gebiete an den Investitionen haben. Die Landkreise und ihre Gemeinden sind an der kommunalen Sachkapitalbildung jetzt mit fast 55 vH beteiligt gegenüber 48,7 vH im Rechnungsjahr 1949 und nur 38,6 vH im Rechnungsjahr 1948.

Neben den unmittelbaren Investitionen hat sich die kommunale Mitwirkung an der volkswirtschaftlichen Investitionstätigkeit durch Gewährung von Darlehen erhöht. Diese Darlehensgewährung diente wiederum in erster Linie der Finanzierung des Wohnungsbaus. Unter Einrechnung der 428 Mill. DM gewährten Darlehen (abzüglich der Grundstückskäufe) erhöht sich der Gesamtbetrag, mit dem die kommunalen Körperschaften sich unmittelbar und mittelbar (durch Darlehensgewährung) an der volkswirtschaftlichen Investitionstätigkeit im Rechnungsjahre 1950 beteiligt haben, auf über 2 Milliarden DM.

Es bleibt ein Charakteristikum der gegenwärtigen finanziellen Entwicklung im gemeindlichen Bereich, daß der größere Teil dieser „vermogenswirksamen“ Ausgaben im ordentlichen Haushalt, das heißt aus laufenden Einnahmen finanziert wird. Schon im Rechnungsjahr 1949 wurde über die Hälfte der Investitionen, Grundstückskäufe, Darlehen und sonstigen vermögenswirksamen Ausgaben in der ordentlichen Rechnung verbucht, ohne die außerordentliche Rechnung zu berühren. Durch die Anteilsbeträge der ordentlichen an die außerordentliche Rechnung erhöhte sich der Anteil der ordentlichen Einnahmen an der Finanzierung der vermögensbildenden Ausgaben auf 933 Mill. DM. Für die Finanzierung der erheblich gestiegenen Investitionen des Rechnungsjahres 1950 standen zwar Kreditmittel auf den Kreditmärkten in weit höherem Umfang zur Verfügung. Außerdem wurde ein hoher Teil der Investitionen und vor allem der Wohnbaudarlehen durch staatliche Darlehen (in den 625 Mill. DM Schuldaufnahmen enthalten) oder durch staatliche Zuschüsse (in den 257 Mill. DM Saldo der sonstigen außerordentlichen Einnahmen enthalten) gedeckt. Ausschlaggebend für den Umfang der Investitionen im Rechnungsjahr 1950 blieb aber, daß aus dem ordentlichen Haushalt 1 481 Mill. DM für die Finanzierung von vermögenswirksamen Ausgaben, davon fast 1 200 Mill. DM für Investitionen, Grundstückskäufe und Darlehensgewährung, abgezweigt werden konnten. Ebenso wie in der privaten ist also auch in der kommunalen Wirtschaft ein erheblicher Teil der Kapitalbildung „über Betrieb“ finanziert worden. Allerdings sind gegenwärtig im kommunalen Bereich größere Teile der Bauinvestitionen nur Wiederaufbauten, bei denen die Finanzierung aus ordentlichen Einnahmen nahelegt.

### Ausgaben und Einnahmen in den einzelnen Verwaltungszweigen

Die Verteilung der Ausgaben auf die einzelnen Verwaltungszweige ist durch die vorläufige Aufbereitung für einen Gesamtbetrag von 7 070,2 Mill. DM ermittelt worden. Dieser konnte von den Doppelzahlungen der Erstattungen, die insbesondere in der Fürsorge und in der Gesundheitspflege eine größere Rolle spielen, nicht bereinigt werden. In ihm sind die vermögenswirksamen Ausgaben, die sich vorerst auf die einzelnen Verwaltungszweige nicht aufteilen lassen, mit dem oben erwähnten Betrag von 2 362,8 Mill. DM enthalten.

Insbesondere auf fünf der gemeindlichen Aufgabengebieten zeichnet sich, gemessen vor allem am Zuschußbedarf, eine besondere Entwicklung der Ausgaben und Einnahmen ab:

- a) der Fürsorgeaufwand hat sich erstmalig vermindert,
- b) die Aufwendungen für kulturelle Zwecke, insbesondere für das Schulwesen, sind erheblich gestiegen,
- c) im Zuge der verstärkten Investitionstätigkeit sind vor allem dem Straßenbau und dem Wohnungsbau umfangreiche Mittel zugeflossen,
- d) in den Gebührenhaushalten (Krankenhäuser, öffentlichen Einrichtungen) sind sowohl die Ausgaben wie die Einnahmen stark gewachsen,
- e) die Ausgaben der allgemeinen Verwaltung sind weiter gestiegen.

Der Sozia la u f w a n d mit zusammen 1 264 Mill. DM ist auch 1950 der größte Posten in den gemeindlichen Ausgaben

Ausgaben und Einnahmen der Kämmererverwaltungen<sup>1)</sup> in den Rechnungsjahren 1949 und 1950  
nach Verwaltungszweigen  
in Mill. DM

| Verwaltungszweige                                       | Bereinigte Ausgaben |                    | Einnahmen            |         |  |                    | Zuschußbedarf der ordentlichen Rechnung |                    |
|---|---------------------|--------------------|----------------------|---------|--|--------------------|---|--------------------|
|   |                     |                    | Zuweisungen vom Land |         | Spezielle Deckungsmittel <sup>2)</sup> |                    |   |                    |
|   | 1949                | 1950 <sup>2)</sup> | 1949                 | 1950    | 1949                                   | 1950 <sup>2)</sup> | 1949                                    | 1950               |
| Allgemeine Verwaltung . . . . .                         | 529,2               | 583,7              | 42,4                 | 58,1    | 63,9                                   | 74,8               | 424,0                                   | 454,2              |
| Finanz- und Steuerverwaltung . . . . .                  | 164,3               | 205,9              | 2,0                  | 1,8     | 20,3                                   | 52,0               | 142,0                                   | 154,5              |
| Allgem. Kapitalvermögen, Sondervermögen                 | 24,4                |                    | 0,0                  |         | 19,1                                   |                    | 6,1                                     |                    |
| Öffentliche Sicherheit und Ordnung . . . . .            | 340,1               | 318,3              | 99,3                 | 64,0    | 41,5                                   | 40,6               | 199,3                                   | 213,7              |
| Volks- und Hilfsschulen . . . . .                       | 437,6               | 551,3              | 79,8                 | 103,1   | 47,1                                   | 90,7               | 316,7                                   | 366,5              |
| Übriges Schulwesen . . . . .                            | 396,8               | 472,3              | 61,0                 | 88,7    | 84,9                                   | 102,4              | 252,5                                   | 287,1              |
| Kultur . . . . .  | 163,1               | 188,6              | 13,6                 | 17,6    | 37,7                                   | 50,7               | 112,8                                   | 124,6              |
| Kriegsfolgenhilfe . . . . .                             | 766,7               | 553,1              | 554,2                | 347,5   | 121,9                                  | 135,8              | 90,5                                    | 69,8               |
| Übrige Fürsorge und Jugendhilfe <sup>3)</sup> . . . . . | 687,9               | 710,9              | 31,3                 | 39,9    | 162,4                                  | 204,3              | 494,5                                   | 469,6              |
| Gesundheits- und Jugendpflege . . . . .                 | 578,7               | 694,7              | 28,7                 | 39,9    | 390,7                                  | 485,2              | 163,8                                   | 183,2              |
| Straßen, Wege, Brücken u. sonstiger Tiefbau             | 510,7               | 641,3              | 114,9                | 123,6   | 78,1                                   | 164,4              | 315,9                                   | 360,7              |
| Wohnungsbau und Wohnsiedlung . . . . .                  | 235,3               | 573,1              | 20,6                 | 258,3   | 111,0                                  | 228,1              | 108,0                                   | 96,7               |
| Übriges Bau- und Wohnungswesen . . . . .                | 301,1               | 369,2              | 53,8                 | 74,8    | 52,3                                   | 86,3               | 194,7                                   | 205,9              |
| Allgemeines Grundvermögen . . . . .                     | 117,5               | 98,3               | 2,9                  | 1,5     | 62,8                                   | 83,6               | 62,4                                    | 17,0 <sup>6)</sup> |
| Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung            | 801,3               | 911,1              | 78,3                 | 47,3    | 381,9                                  | 536,3              | 344,8                                   | 340,0              |
| Wirtschaftliche Unternehmen . . . . .                   | 118,9               | 183,5              | 7,2                  | 25,0    | 113,2                                  | 152,5              | —                                       | 11,2 <sup>5)</sup> |
| Nicht aufteilbarer Schuldendienst . . . . .             | 9,6                 | 14,9               | 0,0                  | 0,0     | 4,1                                    | 6,1                | 5,6                                     | 8,7                |
| Zusammen . . . . .                                      | 6 183,2             | 7 070,2            | 1 190,0              | 1 285,3 | 1 792,7                                | 2 493,8            | 3 233,5                                 | 3 363,4            |

<sup>1)</sup> Einschl. der vermögenswirksamen (1950 nur die a. o.) Finanzvorfälle der wirtschaftlichen Unternehmen und des Allgemeinen Kapital-, Grund- und Sondervermögens. — <sup>2)</sup> Die Erstattungen konnten nicht abgezogen werden. — <sup>3)</sup> Einschl. Schuldaufnahmen. — <sup>4)</sup> Ohne Leistungen der Soforthilfe. — <sup>5)</sup> Anteilbeträge der o. R. an die a. o. R.

geblieben. Aber mit dem vollen Ingangkommen der Soforthilfe haben sich die Ausgaben für Kriegsfolgenhilfe sowohl für Rechnung des Bundes wie für eigene Rechnung vermindert. Auch bei der allgemeinen Fürsorge sind — gemessen am Zuschußbedarf — die Ausgaben im kommunalen Bereich erstmalig gesunken. Im ganzen hat sich der Zuschußbedarf in der Fürsorge (einschließlich Kriegsfolgenhilfe) um 46 Mill. DM ermaßigt.

Die Ausgaben für Schulen und Kultur sind im ganzen um 215 Mill. DM (= 22 vH) höher als im Vorjahr. An diesem Mehraufwand sind zu mehr als der Hälfte die Volksschulen beteiligt. Neu- und Wiederaufbau der Schulgebäude, zum größeren Teil durch Zuweisungen des Landes oder durch Kreditmittel finanziert, haben zur Steigerung der Ausgaben beigetragen. Trotz erhöhter Einnahmen aus Zuweisungen seitens des Landes, Schulgeld usw. ist der Zuschußbedarf um 84 Mill. DM gestiegen. Die kommunalen Aufwendungen für das Schulwesen sind damit erstmalig höher als der Zuschußbedarf der Fürsorge.

Das Wohnungswesen (einschließlich allgemeinem Grundvermögen) ist mit dem größten Einzelbetrag, nämlich mit 387 Mill. DM an der allgemeinen Steigerung der kommunalen Ausgaben beteiligt. Wohnbaurdarlehen (zumeist aus Landesmitteln), Wohnbauten und Trümmerbeseitigung haben in erster Linie diese Mehrausgaben ausgelöst. Sie sind durch Zuweisungen des Landes, Schuldaufnahmen und sonstige spezielle Einnahmen dieses Verwaltungszweiges gedeckt worden. Auch im Straßenbau und sonstigem Tiefbau standen für die Finanzierung der um 131 Mill. DM erhöhten Ausgaben staatliche und Kreditmarktmittel zur Verfügung. Aber auch die von den Gemeinden selbst hierfür eingesetzten Mittel haben sich erhöht, der Zuschußbedarf allein um 45 Mill. DM.

Die kommunalen Ausgaben für das Gesundheitswesen sind weiter gewachsen. Auch Bauaufwendungen für Krankenhäuser sind an den Mehrausgaben beteiligt. Die an und für sich eingetretene Steigerung der Einnahmen hat hiermit nicht Schritt gehalten. Die Zuschüsse, die die Gemeinden aus allgemeinen Deckungsmitteln für das Gesundheitswesen

aufzubringen haben (Zuschußbedarf), sind daher erneut um 19 Mill. DM gestiegen. Etwas günstiger dagegen hat sich die finanzielle Entwicklung bei den öffentlichen Einrichtungen (Straßenreinigung und -beleuchtung, Kanalisation usw.) gestaltet. Die Einnahmen aus Gebühren und die Schuldaufnahmen sind hier stärker gestiegen als die Ausgaben. Die an und für sich hohen Zuschüsse, die die kommunalen Körperschaften für diese Einrichtungen und für Wirtschaftsförderung im allgemeinen aufbringen, haben sich daher leicht ermaßigt.

Auf die allgemeine Verwaltung und auf die Finanz- und Steuerverwaltung entfielen schon im Vorjahre 11 vH der Ausgaben bzw. 17,5 vH des Zuschußbedarfs. Dieser hohe Anteil erklärt sich allerdings zum Teil dadurch, daß bei den kleinen Gemeinden die Verwaltung wenig spezialisiert und daher bei der allgemeinen konzentriert ist. Immerhin läßt die Steigerung des Zuschußbedarfs um 43 Mill. DM eine erneute Zunahme der Verwaltungsausgaben erkennen, die durch erhöhte Einnahmen an Gebühren gedeckt sind.

Jedoch sind die persönlichen Ausgaben an der Steigerung des allgemeinen Verwaltungsaufwandes nur wenig beteiligt. Die Anpassung der Gehälter und Löhne an die Verschiebung des Preisgefüges ist im kommunalen Bereich erst nach Schluß des Rechnungsjahres 1950 zur Wirkung gekommen. Im Rechnungsjahr 1950 sind die persönlichen Ausgaben nur um 89 Mill. DM gestiegen. Hiervon entfällt ein verhältnismäßig großer Teil auf die kreisangehörigen Gemeinden; bei den Stadt- und Landkreisen dagegen wurde der Personaletat durch den Wegfall verschiedener Kriegsfolgedienststellen entlastet.

Persönliche Ausgaben 1949 und 1950

|                           | in Mill. DM |         |
|---------------------------|-------------|---------|
|                           | 1949        | 1950    |
| Korperschaften            |             |         |
| Stadtkreise               | 1 203,5     | 1 222,0 |
| Kreisangehörige Gemeinden | 578,9       | 637,4   |
| Landkreise                | 275,7       | 281,6   |
| Bezirksverbände           | 32,4        | 38,1    |
| zusammen                  | 2 090,5     | 2 179,2 |

Dr. Kurt Herrmann

## Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte

In Fortführung der Arbeiten an der Berechnung einer Indexziffer der Erzeugerpreise, wie sie bereits in einem grundsätzlichen Aufsatz<sup>1)</sup> gefordert und in vorläufiger Form schon für die Industrieerzeugnisse veröffentlicht und erläutert wurde<sup>2)</sup>,

können heute die Ergebnisse der Berechnung eines Erzeugerpreisindex für die Produkte des Wirtschaftsbereichs der Landwirtschaft bekanntgegeben werden. Dabei muß zunächst noch eine Beschränkung auf die Landwirtschaft in Kauf genommen werden, während die Berechnung der Erzeugerpreisindices für die Forstwirtschaft und die Fischerei erst nach weiteren Vorarbeiten möglich sein wird. Die Vor-

<sup>1)</sup> Vgl. „Wirtschaft und Statistik“, 1. Jg. N. F. Heft 9, Dezember 1949, S. 261 ff., insbes. S. 264 ff. — <sup>2)</sup> Vgl. „Wirtschaft und Statistik“, 2. Jg. N. F. Heft 6, S. 197 ff.

arbeiten für die Berechnung dieses Index haben lange Zeit in Anspruch genommen, da das Preismaterial überprüft und durch viele Rückfragen berichtigt werden mußte; außerdem war die Beschaffung von Vorkriegspreisen vor allem für die einzelnen Obst- und Gemüsesorten besonders mühevoll und zeitraubend.

### Die Bedeutung der landwirtschaftlichen Saisonphasen für die Indexberechnung

Vor der Inangriffnahme der Berechnung des Index für die Erzeugerpreise der Produkte der Landwirtschaft war zunächst die grundsätzliche Frage zu entscheiden, ob und wie die in der Landwirtschaft vorhandenen ausgeprägten Saisonphasen in der Indexberechnung berücksichtigt werden sollen. Die Landwirtschaft kennt für den Ablauf des Produktionsgeschehens nicht das Kalenderjahr, sondern ein Wirtschaftsjahr, das etwa vom 1. Juli des einen Jahres bis zum 30. Juni des kommenden Jahres reicht. In diesem Jahresablauf fallen in der Landwirtschaft pflanzliche und tierische Produkte an. Bei einem für unser Gebiet üblichen Klima und bei normalen Witterungsverhältnissen werden die pflanzlichen Produkte während dieser Zeit alle einmal geerntet, und der größte Teil dieser Erntemengen geht während des gleichen Zeitraums bei der Verteilung über den Markt. Manche Produkte, zum Beispiel Roggen, Weizen, Apfel und Birnen bleiben dabei, wenn auch mit jeweils verschiedenen Mengen, während der meisten Monate des Wirtschaftsjahres am Markt; andere Produkte wieder wie Spargel, Johannisbeeren und Erdbeeren sind wegen ihrer geringen Haltbarkeit nur unmittelbar nach der Ernte am Markt. Die tierischen Produkte der Landwirtschaft wie Schlachtvieh, Eier und Milch werden das ganze Wirtschaftsjahr hindurch vom Erzeuger an den Markt geliefert.

Die laufende Entwicklung der Erzeugerpreise aller dieser unterschiedlich nach Zeitpunkt und Länge des Zeitraums beim Erzeuger und am Markt anfallenden Produkte soll nun mit diesem Index dargestellt werden, und es ergab sich die Frage, ob dies mit einem nach dem üblichen Verfahren berechneten Preisindex mit konstanten Gewichten möglich ist. Es lag vielmehr nahe, an einen Index mit in den einzelnen Saisonphasen wechselnder Gewichtung zu denken, wobei die jeweiligen Marktumsätze nach Warenart und Warenmenge das Gewicht zu liefern hatten. Das erste Verfahren hat den Vorteil, daß es laufend vergleichbare Preisindizes liefert, wobei jedoch oft für nicht am Markt befindliche, aber im Warenkorb des Index enthaltene Waren fiktive Preise angesetzt werden müssen. Außerdem kann in einzelnen Saisonphasen infolge der von der tatsächlichen Zusammensetzung der Umsätze in diesen einzelnen Phasen abweichenden Gewichtung die Entwicklung der Indexziffern von der am Markt eingetretenen Preisentwicklung vorübergehend etwas abweichen. Andererseits verbindet sich mit dem in den einzelnen Saisonphasen wechselnd gewichteten Index zwar der Vorteil, diese vorübergehende Diskrepanz zwischen Entwicklung der Indexziffern und der tatsächlichen Preise zu vermeiden, er hat aber den großen Nachteil, daß er von Monat zu Monat bzw. Quartal zu Quartal keinen Vergleich ermöglicht, sondern daß die Preisbeobachtung immer nur von Jahr zu Jahr möglich ist. Damit entfällt aber die vor allem wichtige aktuelle Unterrichtung über die laufende Preisentwicklung.

Da beide Indices ihre logische Berechtigung haben und von vornherein nicht entschieden werden kann, welchem von beiden der Vorzug zu geben ist, wurden beide Verfahren durchgerechnet.

### Die Wägung

Entsprechend diesen Gedankengängen wurden für den Erzeugerpreisindex landwirtschaftlicher Produkte zwei verschiedene Gewichtungsschemata aufgestellt. Die Unterlagen dazu wurden vom Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten erarbeitet. Sie beruhen auf den Ernteergebnissen und den Preisen des Jahres 1949/50 und stellen den Absatzwert der aus dem Bereich Landwirtschaft in die übrigen Wirtschaftsbereiche abgesetzten Güter dar.

Die innerhalb der Landwirtschaft über den Markt umgesetzten Güter sind im Wägungsschema nicht berücksichtigt.

Hier liegt ein Gegensatz zu der Gewichtung des Erzeugerpreisindex industrieller Produkte vor, in welchem die Umsätze zwischen den Betrieben der gleichen und verschiedener Industriegruppen und -zweigen mitangesetzt wurden. Der zwischenbetriebliche Umsatz in der Landwirtschaft läßt sich jedoch nicht ausreichend genau erfassen, er spielt aber auch nur bei wenigen Waren überhaupt und auch dabei nur eine untergeordnete Rolle.

Die Preise der eingeführten landwirtschaftlichen Erzeugnisse sind selbstverständlich im Index nicht enthalten. Die in unwesentlichen Mengen ausgeführten Erzeugnisse der deutschen Landwirtschaft wurden im Absatzwert belassen. Das Wirtschaftsjahr 1949/50 wurde gewählt, weil diese Zeitspanne am ehesten dem im industriellen Sektor vorläufig als Basisjahr verwendeten Jahre 1949 entspricht. Es besteht Klarheit darüber, daß später der Durchschnitt mehrerer Wirtschaftsjahre der Gewichtung zugrunde gelegt werden soll, da gerade in der Landwirtschaft Zufälligkeiten des Ernteausfalles die Zusammensetzung der aus der Landwirtschaft zum Verkauf gelangenden Waren nach ihren Mengen erheblich beeinflussen können. Bei der jetzigen Berechnung sollte jedoch nicht auf die noch stark von den Bewirtschaftungsmaßnahmen beeinflussten Verhältnisse des Jahres 1948/49 zurückgegriffen werden, auch standen die Ergebnisse des Jahres 1950/51 zur Zeit der Vorbereitung dieses Index noch nicht zur Verfügung.

Wägungszahlen für die Berechnung des Erzeugerpreisindex landwirtschaftlicher Produkte in vT des jeweiligen Gesamtwertes

| Warengruppe                            | Wirtschaftsjahr 1949/50 | Kalendervierteljahre |                   |                  |                   |  |
|--|-------------------------|----------------------|-------------------|------------------|-------------------|--|
|  |                         | 1949                 |                   | 1950             |                   |  |
|  |                         | 3. (Juli - Sept.)    | 4. (Sept. - Dez.) | 1. (Jan. - März) | 2. (April - Juni) |  |
| Getreide und Hülsenfruchte             | 97,4                    | 119,6                | 116,7             | 105,5            | 26,0              |  |
| Hackfruchte                            | 123,8                   | 108,1                | 235,2             | 30,8             | 44,9              |  |
| Öl- und Faserpflanzen                  | 14,7                    | 43,0                 | 6,7               | 2,6              | 0,2               |  |
| Heu und Stroh                          | 3,4                     | 4,0                  | 3,2               | 5,2              | 1,6               |  |
| Genußmittelpflanzen                    | 17,7                    | 1,6                  | 43,3              | 13,0             | 1,0               |  |
| Obst                                   | 20,7                    | 42,0                 | 19,7              | 3,9              | 8,7               |  |
| Gemüse                                 | 20,6                    | 38,0                 | 17,3              | 14,7             | 7,8               |  |
| Weinmost                               | 23,3                    | 10,6                 | 43,2              | 15,4             | 14,7              |  |
| Schlachtvieh                           | 354,3                   | 287,5                | 293,2             | 444,1            | 465,3             |  |
| Milch                                  | 276,7                   | 289,1                | 193,2             | 310,0            | 369,7             |  |
| Eier                                   | 43,7                    | 51,6                 | 26,6              | 51,0             | 54,6              |  |
| Wolle, Haute und Felle <sup>1)</sup>   | 3,7                     | 4,9                  | 1,7               | 3,8              | 5,5               |  |
| Landwirtschaftliche Produkte insgesamt | 1000,0                  | 1000,0               | 1000,0            | 1000,0           | 1000,0            |  |

<sup>1)</sup> Nur die in der Landwirtschaft durch Hausschlachtungen anfallenden Haute und Felle.

Für die Gewichtung standen aus den landwirtschaftlichen Marktstatistiken die aus der Landwirtschaft zum Verkauf gelangten Waren nach Mengen zur Verfügung. Mittels der vorhandenen oder ad hoc gesammelten Preisunterlagen wurden zunächst die Jahresabsatzwerte und davon getrennt unter Zuordnung der abgesetzten Warenmengen zu den einzelnen Quartalen des Wirtschaftsjahres auch die Absatzwerte der vier Vierteljahre 1949/50 ermittelt. Die sich daraus ergebenden Gliederungszahlen ergaben die Gewichte für die im Index zusammenfassenden Preisreihen, wobei es sich nach der Anlage der Berechnungen um Wertgewichte handelt. Die Wägung für das ganze Wirtschaftsjahr stellt dabei das gewogene Mittel der Wägung für die einzelnen Quartale dar. Während in dem Warenkorb für das ganze Wirtschaftsjahr allen in den Index einbezogenen Waren ein dem Jahresabsatzwert entsprechender Anteil zukommt, tritt in den Warenkörben für die einzelnen Vierteljahre insbesondere bei Obst und Gemüse oft der Fall ein, daß in einzelnen Quartalen der Absatzwert für einzelne Waren gleich Null ist, sie also keinen Anteil an der Wägung haben.

### Die Preisreihen

In den Index einbezogen werden die Preise für 49 Waren. Für diese Waren liegen laufend knapp 300 Preisreihen vor, deren Berichtsstellen sich regional auf das ganze Bundesgebiet unter Berücksichtigung der Haupterzeugungsgebiete der einzelnen Waren verteilen. Die in die Berechnung einbezogene Zahl der Waren und Zahl der Preisreihen für die einzelnen Warengruppen der Landwirtschaft sind aus nachstehender Tabelle ersichtlich.

Anzahl der Waren und Preisreihen für die Berechnung des Erzeugerpreisindex landwirtschaftlicher Produkte

| Warengruppe                                | Anzahl der einbezogenen |             |
|--|-------------------------|-------------|
|  | Waren                   | Preisreihen |
| Getreide und Hülsenfruchte .....           | 6                       | 46          |
| Hackfruchte .....                          | 2                       | 13          |
| Öl- und Faserpflanzen .....                | 3                       | 19          |
| Heu und Stroh .....                        | 4                       | 14          |
| Genüßmittelpflanzen .....                  | 2                       | 2           |
| Obst .....                                 | 7                       | 45          |
| Gemüse .....                               | 9                       | 74          |
| Weinmost .....                             | 1                       | 1           |
| Schlachtvieh .....                         | 6                       | 51          |
| Milch .....                                | 1                       | 1           |
| Eier .....                                 | 1                       | 7           |
| Wolle, Häute und Felle <sup>1)</sup> ..... | 7                       | 22          |
| Insgesamt .....                            | 49                      | 295         |

<sup>1)</sup> Nur die in der Landwirtschaft durch Hausschlachtungen anfallenden Häute und Felle.

Die Warenauswahl für die Indexberechnungen erfolgte in Zusammenarbeit mit dem Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten. Es handelt sich dabei um eine repräsentative Auswahl der wichtigsten Produkte, die von der Landwirtschaft zur Verteilung in andere Wirtschaftsbereiche an den Markt gelangen. Hierbei wurde neben der Bedeutung der Waren im Rahmen des landwirtschaftlichen Absatzes auch Bedacht genommen darauf, daß Waren einbezogen wurden, deren sortenmäßige Bestimmung noch einigermaßen klar möglich ist. Außerdem konnten Waren außer acht gelassen werden, deren Preisentwicklung infolge ihres produktionsmäßigen oder marktmäßigen Zusammenhangs mit bereits im Schema enthaltenen Waren durch diese ausreichend repräsentiert erschienen. Die Preisreihen für diese Waren werden laufend über die Statistischen Landesämter erhoben. Es handelt sich dabei um Preise von landwirtschaftlichen Genossenschaften, Marktzentralen und Großmarkthallen. Noch ist nicht überall der der Konzeption der Erzeugerpreisstatistik entsprechende Preisschnitt erreicht, welcher die vom Erzeuger bei Abgabe der Waren an den nächsten Abnehmer erreichten Preise erfassen soll. Es sind vielmehr zur Zeit in manchen Fällen schon Preisaufläge der nicht mehr zum Erzeugerbereich zählenden Stufen (Handelszuschläge, Transportversicherungsprämien, Versteigerungsgebühren usw.) im gemeldeten Preis (zum Beispiel in den Preisen der Großmarkthallen) enthalten. Diese Arbeit der Preisbereinigung ist aber gerade für landwirtschaftliche Produkte sehr schwierig, und die Bemühungen, hier zu einem sauberen Preisschnitt zu kommen, werden im Amt weitergeführt. In Anbetracht der Bedeutung, welche unter den gegebenen Verhältnissen aber der Darstellung der Erzeugerpreisentwicklung auch in der Landwirtschaft zukommt, ist mit der Bekanntgabe der bisherigen Berechnungsergebnisse nicht bis zur endgültigen Bereinigung der Preisreihen gewartet worden.

Besonders hervorzuheben ist, daß durch die Preismeldungen nicht nur die angeordneten Preise, sondern die tatsächlichen Preise, die der Erzeuger für seine Produkte erhalten hat, erfaßt werden sollen. Es ist das Ziel gesetzt, die effektive Erzeugerpreisentwicklung mit diesem Index zu erfassen. Es standen sich zeitweise auf dem Markte Umsätze zu angeordneten Preisen und Umsätze zu Überpreisen gegenüber, und eine völlig korrekte Preiserfassung hätte eine gewogene Durchschnittspreisermittlung unter Berücksichtigung der zu Anordnungspreisen und zu Überpreisen umgesetzten Mengen erfordert. Da Unterlagen über dieses Verhältnis der Umsätze jedoch nicht zur Verfügung stehen, wurde für jede in Frage stehende Ware das einfache Mittel aus den von den verschiedenen Berichtsstellen gemeldeten Preisen berechnet, wobei unterstellt wird, daß die Häufigkeit der Meldung von Überpreisen durch die Berichtsstellen ein Ausdruck für die anteilmäßige Bedeutung der entsprechenden Umsätze darstellte. In einigen Fällen werden als Preisunterlagen auch die vom Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten ermittelten Angaben (Milch, Weinmost) verwendet.

Hinsichtlich der Behandlung der Preisreihen solcher Waren, die nicht das ganze Jahr über auf dem Markte auftreten, ist

eine Unterscheidung zu machen zwischen dem Index mit konstanter Gewichtung und dem mit vierteljährlich wechselnder Gewichtung. Bei letzterem tritt durch die Tatsache, daß in den Zeiten, in denen eine Ware nicht am Markt ist, auch keine Preise vorliegen, keine Schwierigkeit ein, denn in diesen Zeiten ist die betreffende Ware auch im Quartalschema nicht vertreten. Beim Index mit konstanter Gewichtung sind diese Waren aber dauernd im Indexschema enthalten, und es muß für die Monate, in denen die Waren nicht gehandelt werden und demgemäß keine Preise feststellbar sind, mit Ersatzpreisen gerechnet werden. Für die Zwecke der Indexberechnung werden in diesen Fällen die im letzten Berichtsmonat einer Saison ermittelten Preise solange weiterverwandt, bis in der nächsten Saison wieder ein Preis festgestellt wird. Es ist möglich, daß durch diese Maßnahme jeweils zu Beginn der Saison gewisse abrupte Indexbewegungen verursacht werden, die aus der Tatsache folgen, daß der bis zum Saisonbeginn festgehaltene Preis einer Ware nun unter Anpassung an die Marktverhältnisse der neuen Saison sich erheblich verändert. Diese Konsequenz ist jedoch bei dem gewählten Verfahren unvermeidlich, wirkt sich aber auch deshalb nicht in erheblichem Maße aus, weil die Waren dieser Art mit relativ geringem Gewicht im Gesamtindex auftreten und ihre Saisonbeginne sich auch zeitlich jeweils über mehrere Monate des Jahres staffeln.

### Das Berechnungsverfahren

Die von den Berichtsstellen eingehenden Preise (in DM) werden zunächst zu Durchschnittspreisen für einzelne Waren gemittelt, wobei die Zahl und regionale Verteilung der Berichtsstellen eine gewisse Gewichtung gewährleistet. Eine Gewichtung mit den in den einzelnen Bezirken umgesetzten Mengen ist nicht vorgenommen worden. Aus diesen Warendurchschnittspreisen werden sodann Meßziffernreihen berechnet, über deren Gewichtung mit den oben beschriebenen Wägungszahlen dann die Indices gewonnen werden. Dabei

liegt die Formel<sup>3)</sup> 
$${}_o J_i = \frac{\sum z_i \cdot u_o}{\sum u_o} \cdot 100$$
 zugrunde.

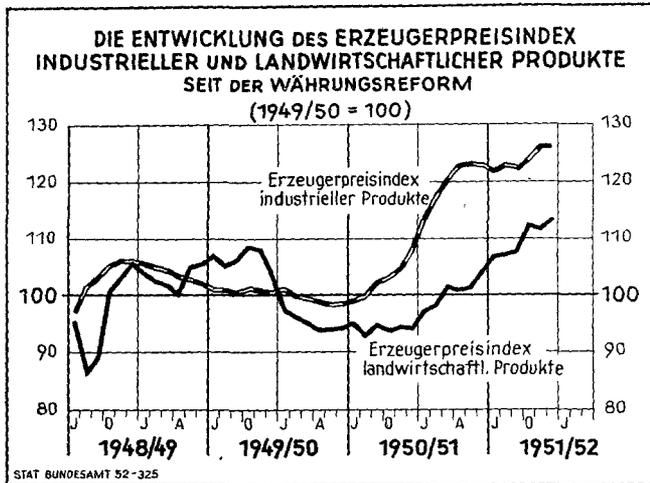
Die Indexreihen wurden nach dem bereits früher beschriebenen Verfahren<sup>4)</sup> mittels Preisangaben für den Durchschnitt des Vorkriegsjahres 1938/39 (Juli 38 bis Juni 39) auf dieses Jahr umbasiert, so daß neben Indices auf der Grundlage 1949/50 = 100 auch solche auf der Grundlage 1938/39 = 100 zur Verfügung gestellt werden können. Dabei ist jedoch zu beachten, daß auch den umbasierten Indexziffern die Umsatzzusammensetzung des Nachkriegsjahres 1949/50 zugrunde liegt.

Die Gruppierung der Preisreihen erfolgt nach landwirtschaftlichen Warengruppen, so daß Indices für die einzelnen Warengruppen und ein Gesamtindex für die Landwirtschaft insgesamt anfallen.

### Die Preisentwicklung in der Landwirtschaft im ganzen

Betrachtet man zunächst die Preisentwicklung<sup>5)</sup> der landwirtschaftlichen Erzeugnisse, wie sie sich nach den Berechnungsergebnissen des Erzeugerpreisindex darstellt, in der Nachkriegszeit, so zeigt sich eine von der Preisbewegung der industriellen Produkte stark abweichende Sonderentwicklung in der Landwirtschaft. Dabei bietet sich das gleiche Bild für die landwirtschaftliche Preisentwicklung, ob man es auf Grund der Indices mit gleichbleibender oder mit vierteljährlich wechselnder Gewichtung beurteilt. Nachdem im Jahre 1949 die Preise der landwirtschaftlichen Produkte zunächst einen vergleichswisen hohen Stand erreicht hatten und auch hielten, trat mit Ende 1949 eine starke Preissenkung ein. Das ganze Jahr 1950 über hielt sich dann das Preisniveau auf etwa gleichem Stand und schwenkte erst mit Beginn des Jahres 1951 in die von den industriellen Erzeugerpreisen bereits Mitte 1950 begonnene Preissteigerung ein. Die starken Bewegungen der Preise im Jahre 1949 dürften

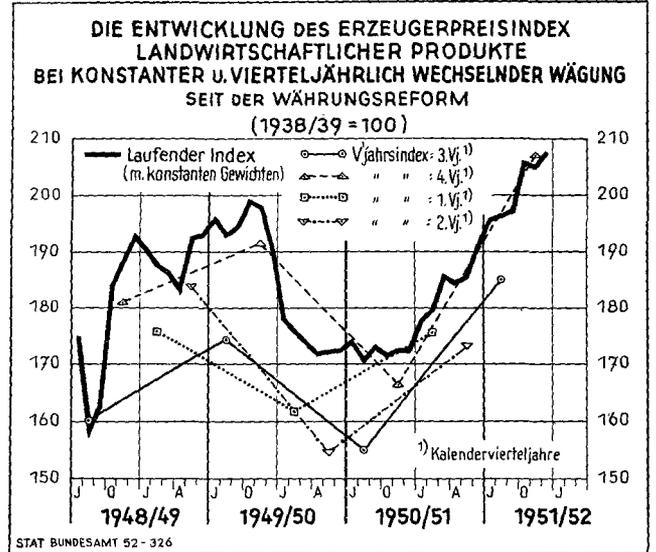
<sup>3)</sup> Dabei bedeuten:  ${}_o J_i$  = Index auf Basisjahr  $o$  für den Zeitpunkt  $i$ ,  $z_i$  = Preismeßziffern für den Zeitpunkt  $i$ ,  $u_o$  = Umsatzwert im Basiszeitraum  $o$ . — <sup>4)</sup> Vgl.: „Wirtschaft und Statistik“, 2. Jg. N. F., Heft 6, Seite 197–206. — <sup>5)</sup> Vgl. Abschnitt: „Statistische Monatszahlen“ S. 87 ff.\*.



mit den Maßnahmen der Ablösung der Bewirtschaftung bei den verschiedenen Warengruppen der landwirtschaftlichen Produkte, die sich in der damaligen Zeit vollzog, zusammenhängen.

Gegenüber der Vorkriegszeit (1938/39=100) ergibt sich für die Landwirtschaft im ganzen für Dezember 1951 eine Indexziffer von 208. Der Index für industrielle Erzeugnisse stand im gleichen Monat auf 228 (1938=100). Die geringe Verschiebung des Basiszeitraumes ist dabei wegen der ziemlich konstanten Vorkriegspreislage ohne nennenswerte Bedeutung für das Vergleichsergebnis. Aus den Indices auf Vorkriegsbasis ist festzustellen, daß die Umrechnung für Juli 1948, das heißt für den Monat unmittelbar nach der Währungsreform, mit 175 den gleichen Stand für beide Indices zeigt. Das Zurückbleiben der landwirtschaftlichen Erzeugerpreise gegenüber den industriellen Preisen ist nach diesen Ergebnissen im wesentlichen erst im Wirtschaftsjahr 1950/51 eingetreten.

Betrachtet man im Zusammenhang hiermit die mit vierteljährlich wechselnder Basis berechneten Indices, so zeigt



sich die weitgehende Übereinstimmung der zur Darstellung kommenden Entwicklung. In der vorstehenden Graphik ist die Indexentwicklung auf Grund der Berechnung mit konstanten Gewichten der Indexentwicklung auf Grund vierteljährlich wechselnder Gewichtung gegenübergestellt. Es zeigt sich in dieser Graphik deutlich, daß die Linien der Indices mit vierteljährlich wechselnder Basis in jedem Falle die Entwicklung nach Richtung und Ausmaß ebenso beschreiben wie die Linien des Index mit konstanter Gewichtung im entsprechenden Zeitraum. In den Indices mit vierteljährlich wechselnder Gewichtung wird die Entwicklung jedoch nur stark vergrößert zum Ausdruck gebracht. Der für das vierte Kalendervierteljahr jeweils berechnete Index liegt in seiner Höhenlage und in seiner Bewegung dem mit konstanter Wägung berechneten Index am nächsten, weil in diesem Quartal auch das Hauptgewicht des landwirtschaftlichen Ab-

Indexziffer der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte  
Berechnet mit konstanten Jahresgewichten des Wirtschaftsjahres 1949/50

| Zeit                                      | Landwirtschaftl. Produkte insgesamt | nach Warengruppen           |             |                       |               |                     |      |        |          |              |       |      |                                     |
|---|-------------------------------------|-----------------------------|-------------|-----------------------|---------------|---------------------|------|--------|----------|--------------|-------|------|-------------------------------------|
|   |                                     | Getreide u. Hulsenerfruchte | Hackfruchte | Ol- und Faserpflanzen | Heu und Stroh | Genußmittelpflanzen | Obst | Gemüse | Weinmost | Schlachtvieh | Milch | Eier | Wolle, Haute u. Felle <sup>1)</sup> |
| Originalbasis 1949/50 = 100               |                                     |                             |             |                       |               |                     |      |        |          |              |       |      |                                     |
| 1948                                      |                                     |                             |             |                       |               |                     |      |        |          |              |       |      |                                     |
| Juli                                      | 95                                  | 91                          | 150         | 97                    | 116           | 39                  | 172  | 134    | 99       | 61           | 107   | 124  | 69                                  |
| September                                 | 89                                  | 93                          | 75          | 100                   | 134           | 39                  | 126  | 85     | 99       | 61           | 108   | 217  | 76                                  |
| Dezember                                  | 106                                 | 102                         | 83          | 100                   | 201           | 39                  | 218  | 135    | 137      | 87           | 110   | 239  | 82                                  |
| 1949                                      |                                     |                             |             |                       |               |                     |      |        |          |              |       |      |                                     |
| Marz                                      | 102                                 | 107                         | 89          | 100                   | 140           | 39                  | 281  | 153    | 137      | 82           | 109   | 132  | 73                                  |
| Juni                                      | 105                                 | 106                         | 82          | 100                   | 93            | 59                  | 167  | 167    | 137      | 103          | 107   | 128  | 73                                  |
| September                                 | 106                                 | 97                          | 84          | 100                   | 111           | 74                  | 92   | 66     | 137      | 115          | 106   | 139  | 72                                  |
| Dezember                                  | 104                                 | 100                         | 104         | 100                   | 114           | 113                 | 103  | 75     | 95       | 105          | 104   | 119  | 73                                  |
| 1950                                      |                                     |                             |             |                       |               |                     |      |        |          |              |       |      |                                     |
| Marz                                      | 95                                  | 103                         | 96          | 100                   | 86            | 144                 | 113  | 118    | 95       | 90           | 97    | 54   | 124                                 |
| Juni                                      | 94                                  | 105                         | 106         | 100                   | 64            | 140                 | 114  | 139    | 95       | 89           | 87    | 63   | 129                                 |
| September                                 | 95                                  | 116                         | 72          | 126                   | 61            | 82                  | 63   | 46     | 95       | 106          | 88    | 82   | 203                                 |
| Dezember                                  | 94                                  | 118                         | 70          | 88                    | 70            | 82                  | 84   | 58     | 50       | 100          | 96    | 89   | 223                                 |
| 1951                                      |                                     |                             |             |                       |               |                     |      |        |          |              |       |      |                                     |
| Marz                                      | 101                                 | 154                         | 73          | 140                   | 83            | 93                  | 105  | 67     | 50       | 107          | 98    | 66   | 283                                 |
| Juni                                      | 104                                 | 157                         | 89          | 133                   | 80            | 88                  | 153  | 109    | 50       | 103          | 99    | 61   | 184                                 |
| September                                 | 108                                 | 165                         | 87          | 131                   | 58            | 57                  | 104  | 101    | 50       | 116          | 98    | 87   | 112                                 |
| Dezember                                  | 113                                 | 161                         | 116         | 113                   | 67            | 61                  | 136  | 114    | 50       | 116          | 102   | 100  | 130                                 |
| Umbasiert <sup>2)</sup> auf 1938/39 = 100 |                                     |                             |             |                       |               |                     |      |        |          |              |       |      |                                     |
| 1948                                      |                                     |                             |             |                       |               |                     |      |        |          |              |       |      |                                     |
| Juli                                      | 175                                 | 121                         | 280         | 204                   | 198           | 133                 | 212  | 312    | 226      | 123          | 183   | 345  | 104                                 |
| September                                 | 163                                 | 124                         | 140         | 211                   | 229           | 133                 | 155  | 197    | 226      | 123          | 184   | 603  | 115                                 |
| Dezember                                  | 193                                 | 135                         | 156         | 211                   | 343           | 133                 | 269  | 314    | 313      | 176          | 187   | 665  | 124                                 |
| 1949                                      |                                     |                             |             |                       |               |                     |      |        |          |              |       |      |                                     |
| Marz                                      | 186                                 | 141                         | 166         | 211                   | 238           | 133                 | 346  | 355    | 313      | 166          | 186   | 368  | 110                                 |
| Juni                                      | 193                                 | 140                         | 154         | 211                   | 159           | 201                 | 206  | 388    | 313      | 208          | 182   | 356  | 110                                 |
| September                                 | 194                                 | 128                         | 157         | 212                   | 189           | 251                 | 113  | 154    | 313      | 232          | 181   | 388  | 110                                 |
| Dezember                                  | 190                                 | 133                         | 195         | 212                   | 195           | 386                 | 128  | 176    | 217      | 211          | 178   | 330  | 110                                 |
| 1950                                      |                                     |                             |             |                       |               |                     |      |        |          |              |       |      |                                     |
| Marz                                      | 174                                 | 136                         | 180         | 212                   | 147           | 490                 | 139  | 275    | 217      | 182          | 166   | 150  | 188                                 |
| Juni                                      | 172                                 | 140                         | 199         | 212                   | 109           | 478                 | 141  | 322    | 217      | 180          | 149   | 176  | 195                                 |
| September                                 | 173                                 | 154                         | 135         | 266                   | 104           | 281                 | 78   | 106    | 217      | 215          | 150   | 229  | 308                                 |
| Dezember                                  | 172                                 | 156                         | 131         | 187                   | 119           | 279                 | 103  | 135    | 114      | 203          | 163   | 248  | 338                                 |
| 1951                                      |                                     |                             |             |                       |               |                     |      |        |          |              |       |      |                                     |
| Marz                                      | 186                                 | 203                         | 137         | 297                   | 142           | 316                 | 130  | 155    | 114      | 215          | 166   | 183  | 428                                 |
| Juni                                      | 191                                 | 207                         | 167         | 282                   | 136           | 300                 | 188  | 253    | 114      | 209          | 169   | 170  | 278                                 |
| September                                 | 197                                 | 218                         | 162         | 277                   | 99            | 195                 | 128  | 235    | 114      | 234          | 168   | 241  | 169                                 |
| Dezember                                  | 208                                 | 212                         | 218         | 239                   | 114           | 209                 | 167  | 265    | 114      | 233          | 174   | 278  | 196                                 |

<sup>1)</sup> Nur die in der Landwirtschaft durch Hausschlachtungen anfallenden Haute und Felle. — <sup>2)</sup> Berechnet auf Grund der mit zwei Dezimalstellen ermittelten Indexziffern, Basis Wirtschaftsjahr 1949/50 = 100.

satzes überhaupt liegt. Aus der Darstellung läßt sich der Schluß ableiten, daß mit dem Index mit konstanter Gewichtung die Preisentwicklung ebenso zum Ausdruck kommt wie in den mit vierteljährlich wechselnder Gewichtung berechneten Indices, so daß die Ergebnisse der Berechnung mit konstanten Gewichten für die kurzfristige Beurteilung voll verwendbar sind. Für langfristige Beurteilungen werden besser die Jahresindices hinzugezogen werden, die zu diesem Zweck aus den gewogenen Jahresdurchschnittspreisen der im Index vertretenen Waren berechnet werden. Die laufenden Veröffentlichungen werden sich deshalb auf die Indices mit konstanter Gewichtung beschränken können. Die Indices mit vierteljährlich wechselnder Gewichtung werden jedoch auch weiterhin berechnet werden und stehen somit jederzeit ebenfalls zur Verfügung.

#### Die Entwicklung der Indices für die Warengruppen

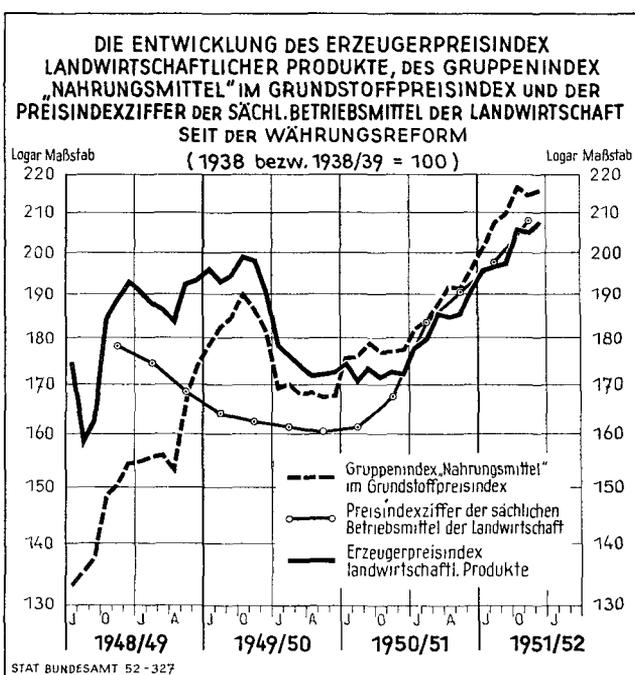
Die Entwicklung der Preisindices für die einzelnen Warengruppen ist im einzelnen sehr verschieden. Es kommen jeweils die Besonderheiten der Preisentwicklung der darin enthaltenen Waren zum Ausdruck, die einmal in dem Stand zur Zeit der Währungsreform, zum anderen in der Entwicklung seitdem stark variieren. So hat zum Beispiel das Preisniveau in der Gruppe Getreide usw. auf Basis 1949/50 die stärkste Erhöhung erfahren (+ 61 vH), liegt aber im Verhältnis zu den entsprechenden Vorkriegspreisen (1938/39=100) mit + 112 vH keineswegs an der Spitze der Aufwärtsentwicklung.

Anders liegt die Entwicklung zum Beispiel bei Schlachtvieh und Eiern, wo sich gegenüber dem Basisjahr 1949/50 eine relativ geringe Verringerung des Preisstandes zeigt, gegenüber 1938/39 aber starke Erhöhungen eingetreten sind. Bei der Beurteilung dieser verschiedenen Preisentwicklungen muß auch im Auge behalten werden, daß es sich bei einem Teil der einbezogenen Waren um auch heute noch preisgebundene Erzeugnisse handelt.

#### Vergleich des Erzeugerpreisindex landwirtschaftlicher Produkte mit dem Gruppenindex Nahrungsmittel im Grundstoffpreisindex und dem Preisindex der sächlichen Betriebsmittel der Landwirtschaft

Zum Schluß sind noch die beiden bisher bereits berechneten die Landwirtschaft betreffenden Preisindices zu einem kurzen Vergleich mit den neuen Berechnungsergebnissen des Erzeugerpreisindex landwirtschaftlicher Produkte zusammengestellt. Bisher wurde behelfsweise oft der Gruppenindex „Nahrungsmittel“ im Grundstoffpreisindex als Ausdruck für die Erzeugerpreisentwicklung in der Landwirtschaft verwandt. Dies ist jedoch vom Aufbau des Index her nicht korrekt, da der Grundstoffpreisindex, der in der Konzeption von den früher<sup>6)</sup> dargelegten Forderungen abweicht, nicht auf die Marktleistung der deutschen Landwirtschaft abgestellt ist, sondern nach dem Grundstoffbedarf der deutschen Wirtschaft gewichtet wird. Er enthält deshalb auch die eingeführten Grundstoffe und benutzt andere Preisschnitte als den Erzeu-

<sup>6)</sup> Vgl.: „Wirtschaft und Statistik“, 1. Jg. N. F., Heft 9, Dezember 1949, S. 261 ff.



gerpreis. In der nachtraglichen Betrachtung zeigt sich nun, daß der Gruppenindex „Nahrungsmittel“ des Grundstoffpreisindex zunächst erheblich unter und später über dem Erzeugerpreisindex landwirtschaftlicher Produkte liegt. Dabei ist auch deutlich sichtbar, daß seit der Jahresmitte 1950 sich der Nahrungsmittelindex über den Erzeugerpreisindex hinaus entwickelt hat, bedingt durch die andere Gewichtung und die deshalb erhebliche andere Wirkung der um die Jahresmitte 1950 stark erhöhten Preise insbesondere für Getreide im Grundstoffpreisindex.

Auch der Index der sächlichen Betriebsmittel der Landwirtschaft liegt seit dem Jahresende 1950 über dem Erzeugerpreisindex landwirtschaftlicher Produkte. Auch dieser Umstand steht in Übereinstimmung mit dem allgemeinen Bild der Preissituation. Der Preisindex der sächlichen Betriebsmittel der Landwirtschaft umfaßt vorwiegend Preise industrieller Erzeugnisse und Preise von Leistungen der Bauwirtschaft; die entsprechenden Gesamtindices (industrielle Erzeugnisse und Wohnungsbaupreise) weisen beide höhere Ziffern auf gegenüber der Vorkriegszeit als die landwirtschaftlichen Erzeugerpreise. Auch bei dem Preisindex für die sächlichen Betriebsmittel der Landwirtschaft hat sich diese Entwicklung erst mit dem Mitte 1950 einsetzenden Preisanstieg im industriellen und im Bausektor, sowie auf dem Weltmarkt eingestellt, während vorher das Niveau der landwirtschaftlichen Erzeugerpreise über dem der industriellen Erzeugnisse und auch über dem der sächlichen Betriebsmittel der Landwirtschaft lag.

Dr. Peter Deneffe | Dr. Hela Brandner

# STATISTISCHE UMSCHAU

## Bevölkerung

### Die Pendelwanderung

#### Endgültiges Ergebnis der Volkszählung 1950 über die Zahl der Auspendler

Über die Wanderungen über die Landesgrenzen und über die Binnenwanderung innerhalb der Länder der Bundesrepublik Deutschland konnte in dieser Zeitschrift schon verschiedentlich berichtet werden<sup>1)</sup>. Diese Wanderungen sind mit einem Wechsel des Wohnsitzes verbunden. Daneben gibt es die Pendelwanderungen, bei denen kein Umzug stattfindet, sondern bei denen regelmäßig zwischen dem Wohnort und einer anderen Gemeinde, in welcher der Arbeitsplatz liegt, hin- und hergereist wird. Bei den Pendelwanderern gibt es solche, die Anstrengungen und Kosten der täglichen Reise

<sup>1)</sup> Vgl. u. a. 3. Jg. 1951, Hefte 7, 9 und 10.

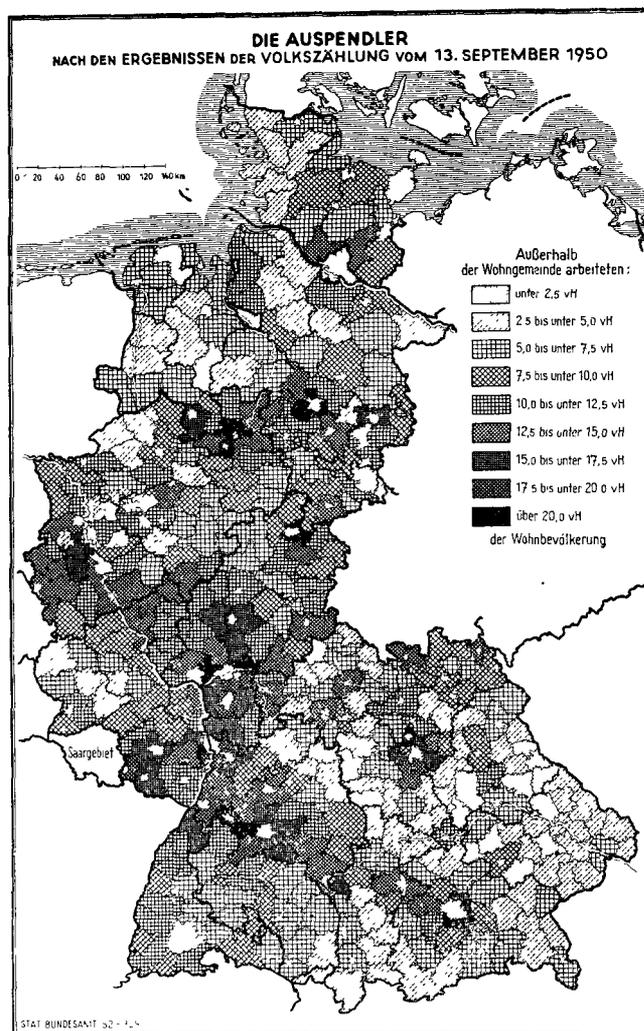
nur ungerne und gezwungenermaßen auf sich nehmen, denen es aber wegen des Wohnraummangels in den Städten verwehrt ist, dort ihren Wohnsitz zu nehmen und die daher gezwungen sind, in mehr oder weniger großen Entfernungen von ihrem Arbeitsplatz zu wohnen. Die Zahl dieser Personen hat sich gegenüber der Vorkriegszeit durch die Evakuierung und Zerstörung der Städte und durch die Einweisung der Flüchtlinge in Landgemeinden, in denen sie keine Arbeit bekommen können und aus denen sie wenigstens im Berufsverkehr fortstreben, stark vermehrt. Ein anderer Personenkreis darf nicht als am Umzug verhindert betrachtet werden; für ihn werden die Nachteile des täglichen Pendelverkehrs durch Vorteile der ländlichen Wohnweise aufgehoben, zumal sich die Voraussetzungen, in größerer Entfernung

vom Arbeitsplatz zu wohnen, durch den Ausbau und insbesondere durch die Motorisierung der Verkehrsmittel stark verbessert haben. Die heutigen Verkehrsbedingungen erlauben es, daß Erwerbstätige, die früher in die Stadt oder wenigstens in die Nähe der Bahnlinie hatten ziehen müssen, heute ihre Wohnsitze auf dem Land beibehalten können oder daß sie, von weiter herkommend, auch auf dem Lande in Stadtnähe ihren Wohnsitz nehmen, ja, daß sie aus den Städten in die Umgebung ziehen. Die Pendelwanderung ist von erheblicher sozialer, wirtschaftlicher und verkehrspolitischer Bedeutung und von großem Umfang, doch besaß man über sie bisher fast keine Zahlenunterlagen. In das Tabellenprogramm der Volkszählung vom 13. September 1950 wurden daher Übersichten aufgenommen, die über Umfang, Richtung und Reichweite der Pendelwanderung Aufschluß geben sollen. Für die Hauptabgabegemeinden und für die Hauptaufnahmegemeinden wird die Zahl der Auspendler bzw. der Einpendler nach den hauptsächlichen Ziel- bzw. Herkunftsgemeinden, nach ihrer Zahl und ihrer Zusammensetzung (ob Heimatvertriebene, ob nebenberufliche Landwirte, welche Wirtschaftsabteilung im Hauptberuf) nachgewiesen werden. Diese umfangreichen Tabellen liegen noch nicht vollständig vor. Es ist jedoch bereits möglich, für alle Kreise die Zahl der Erwerbspersonen, bei denen der Arbeitsplatz nicht in ihrer Wohngemeinde liegt, bekanntzugeben und damit einen Anhaltspunkt für die Bedeutung der Pendelwanderung zu schaffen.

Es muß zur Klarstellung des Begriffs der Pendelwanderer noch besonders darauf hingewiesen werden, daß nach der bei der Volkszählung 1950 angewendeten Definition der Wohnbevölkerung alle Personen mit doppeltem Wohnsitz dort gezählt wurden, von wo sie normalerweise zur Arbeit gingen, das heißt, daß die sogenannten Wochen- und Monatspendler in den folgenden Zahlen nicht enthalten sind, sondern daß diese lediglich die Tagespendler umfassen.

Im Bundesgebiet wurden am 13. September 1950 3,2 Mill. Erwerbspersonen gezählt, die außerhalb ihrer Wohngemeinde arbeiteten. Eine Beziehung dieser Auspendler zu der Gesamtzahl der Erwerbspersonen im Bundesgebiet oder in den einzelnen Gebieten kann nicht hergestellt werden, weil die Zahlen der Erwerbspersonen aus der Berufszählung noch fehlen. Man muß daher die Auspendler mit der Gesamtbevölkerung vergleichen.

Der Anteil der Auspendler ist in Bremen mit 0,2 vH und in Hamburg mit 0,3 vH sehr gering, weil beide Stadtstaaten wie die meisten Städte vorzugsweise Einzugsgebiete für Pendelwanderer sind. Zahl und vor allem Anteil der Auspendler sind in fast allen Stadtkreisen klein; über den innerstädtischen Pendelverkehr wurden im Rahmen der Berufszählung 1950 keine Feststellungen getroffen. Sieht man von Hamburg und Bremen ab, so ist der Anteil der Auspendler an der Bevölkerung am niedrigsten in den noch verhältnismäßig stark agrarischen Ländern Bayern und Schleswig-Holstein. Am größten ist er in Hessen, Württemberg-Baden und Rheinland-Pfalz. Die große Bedeutung des Rhein-Main-Gebietes mit Frankfurt und Mannheim-Ludwigshafen und des Raumes um Stuttgart als Pendelwanderungsgebiete sind bekannt.



Innerhalb der Länder sind die Verhältnisse sehr verschieden; näheres ist aus der nachstehenden Tabelle, in der die Landkreise der einzelnen Länder nach dem Anteil der Pendelwanderer geordnet sind, zu entnehmen. Landkreise mit einem Anteil von weniger als 2,5 vH Auspendlern kommen außer in Bayern, und zwar vor allem in Niederbayern, nur vereinzelt vor.

Auch die Landkreise mit 2,5 bis 5 vH Pendelwanderern sind außer in Bayern verhältnismäßig selten und spielen nur noch in Niedersachsen und in Schleswig-Holstein eine nennenswerte Rolle. Die höchsten Anteile haben die Landkreise Herford in Nordrhein-Westfalen mit 22,3 vH, Ludwigshafen in Rheinland-Pfalz mit 22,8 vH und Pforzheim in Württemberg-Baden mit 24,1 vH der Wohnbevölkerung. Man wird sagen können, daß in diesen Kreisen mehr als die Hälfte aller Erwerbspersonen (ohne die in der Land- und Forstwirtschaft)

Die Auspendler in den Ländern des Bundesgebietes am 13. September 1950

| Land                                   | Auspendler        |                            |                                 |       | insgesamt | Zahl der Landkreise |                                       |                       |                       |                        |                         |                         |                         |                         |                   |
|--|-------------------|----------------------------|---------------------------------|-------|-----------|---------------------|---------------------------------------|-----------------------|-----------------------|------------------------|-------------------------|-------------------------|-------------------------|-------------------------|-------------------|
|  | insgesamt<br>1000 | vH der<br>Wohn-<br>bevölg. | männlich <sup>1)</sup> weiblich |       |           | insgesamt           | vH Auspendlern an der Wohnbevölkerung |                       |                       |                        |                         |                         |                         |                         |                   |
|  |                   |                            | 1000                            | 1000  |           |                     | unter<br>2,5                          | 2,5 bis<br>unter<br>5 | 5 bis<br>unter<br>7,5 | 7,5 bis<br>unter<br>10 | 10 bis<br>unter<br>12,5 | 12,5 bis<br>unter<br>15 | 15 bis<br>unter<br>17,5 | 17,5 bis<br>unter<br>20 | 20<br>und<br>mehr |
| Bundesgebiet . . . . .                 | 3 187,7           | 6,7                        | 2 499,6                         | 688,1 | 418       | 17                  | 88                                    | 93                    | 68                    | 65                     | 47                      | 24                      | 7                       | 9                       |                   |
| Schleswig-Holstein . . . . .           | 139,0             | 5,4                        | 110,3                           | 28,6  | 17        | 1                   | 6                                     | 5                     | 3                     | —                      | 2                       | —                       | —                       | —                       |                   |
| Hamburg . . . . .                      | 4,6               | 0,3                        | 3,6                             | 1,1   | —         | —                   | —                                     | —                     | —                     | —                      | —                       | —                       | —                       | —                       |                   |
| Niedersachsen . . . . .                | 441,9             | 6,5                        | 360,9                           | 81,0  | 60        | 2                   | 12                                    | 19                    | 9                     | 11                     | 4                       | 2                       | —                       | 1                       |                   |
| Nordrhein-Westfalen . . . . .          | 881,0             | 6,7                        | 690,0                           | 191,0 | 57        | —                   | 5                                     | 9                     | 12                    | 13                     | 14                      | 2                       | —                       | 2                       |                   |
| Bremen . . . . .                       | 1,4               | 0,2                        | 1,1                             | 0,3   | —         | —                   | —                                     | —                     | —                     | —                      | —                       | —                       | —                       | —                       |                   |
| Hessen . . . . .                       | 429,0             | 9,9                        | 348,3                           | 80,8  | 39        | —                   | —                                     | 4                     | 6                     | 12                     | 6                       | 6                       | 2                       | 3                       |                   |
| Württemberg-Baden . . . . .            | 368,7             | 9,4                        | 277,6                           | 91,1  | 28        | —                   | 4                                     | 2                     | 5                     | 2                      | 5                       | 5                       | 3                       | 2                       |                   |
| Bayern . . . . .                       | 453,9             | 5,0                        | 335,7                           | 118,2 | 142       | 14                  | 54                                    | 36                    | 15                    | 7                      | 11                      | 5                       | —                       | —                       |                   |
| Rheinland-Pfalz . . . . .              | 266,0             | 8,9                        | 220,8                           | 45,1  | 39        | —                   | 4                                     | 4                     | 10                    | 10                     | 5                       | 3                       | 2                       | 1                       |                   |
| Baden . . . . .                        | 113,3             | 8,5                        | 86,6                            | 26,7  | 18        | —                   | 1                                     | 4                     | 5                     | 7                      | —                       | 1                       | —                       | —                       |                   |
| Württemberg-Hohenzollern <sup>1)</sup> | 88,9              | 7,2                        | 64,7                            | 24,2  | 18        | —                   | 2                                     | 10                    | 3                     | 3                      | —                       | —                       | —                       | —                       |                   |

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen. — <sup>1)</sup> Einschl. Lindau.

Zunahme in Hessen, Bayern, Rheinland-Pfalz und Württemberg-Hohenzollern stand eine Abnahme in Württemberg-Baden und Baden gegenüber. In Norddeutschland blieben die Schafbestände zum Dezember 1950 nahezu unverändert.

Die Zahl der Ziegen verminderte sich im Bundesdurchschnitt um 3,4 vH. Von dem Abbau nicht betroffen waren Bayern, Baden und Württemberg-Hohenzollern, wo die Ziegenbestände annähernd gleich groß waren wie im Dezember 1950.

Die Hühnerbestände waren um 5,4 vH größer als im Vorjahr, sie erreichten 99 vH des Vorkriegsstandes. Während die Zahl der Junghennen gegenüber Dezember 1950 fast unverändert war, lag die Zahl der über 1 Jahr alten Legehennen um 9,8 vH darüber. Gegenüber der Vorkriegszeit waren im Dezember 1951 um 7 vH mehr Junghennen, aber um den gleichen vH-Satz weniger ältere Legehennen vorhanden. Die Bestände an Trut-, Perl- und Zwerghühnern sind geringer geworden (um 11 vH). Die Zahl der Gänse hat gegenüber Dezember 1950 um 6,6 vH abgenommen, die der Enten stieg um 7,6 vH.

In einigen Ländern wurden bei der Septemberzählung 1951 auch die Gänse- und Entenbestände ermittelt. Aus den beiden Zählungen ergibt sich in diesen Ländern ein Bild über die Veränderung zwischen den September- und Dezemberbeständen, die durch die Abgänge der geschlachteten Tiere im Spätherbst bis zum Zählungstage (3. Dezember) herbeigeführt wird. Im Durchschnitt dieser Länder haben von der September- zur Dezemberzählung 1951 die Zahlen der Gänse um 31,4 vH und die der Enten um 44,2 vH abgenommen.

Der Gänse- und Entenbestand im September und Dezember 1951

| Land                | Gänse<br>(Ganserische, Gänse und Gänseküken) |         |         | Enten<br>(Enterliche, Enten und Entenküken) |         |         |
|---------------------|--|---------|---------|---|---------|---------|
|                     | Sept.  | Dez.    | Abnahm. | Sept.                                       | Dez.    | Abnahm. |
|                     | Anzahl                                       |         |         | Anzahl                                      |         |         |
|                     | vH   |         |         | vH  |         |         |
| Schleswig-Holstein  | 305 195                                      | 161 189 | - 47,2  | 294 876                                     | 122 091 | - 58,6  |
| Niedersachsen       | 495 044                                      | 331 185 | - 33,1  | 457 691                                     | 252 616 | - 44,8  |
| Württbg.-Baden      | 252 356                                      | 213 638 | - 15,3  | 103 549                                     | 87 278  | - 15,7  |
| Baden               | 30 876                                       | 26 279  | - 14,9  | 22 800                                      | 18 639  | - 18,2  |
| Württemberg-Hohenz. | 86 211                                       | 70 190  | - 18,6  | 41 365                                      | 32 883  | - 20,5  |
| Lindau              | 1 476  | 1 111   | - 24,7  | 630   | 528     | - 16,2  |

Die Bienenvölker sind gegenüber dem Dezember 1950 um 4,9 vH vermehrt worden. Jedoch wurde die Zunahme der Zahl der Bienenstöcke nur in Süddeutschland festgestellt; verhältnismäßig am stärksten war sie in Baden. In den norddeutschen Ländern blieben die Bestände an Bienen gegenüber dem Vorjahr fast unverändert.

Neben den Viehbestandszahlen sind am 3. Dezember 1951 wie im Vorjahre die Zahlen der Pferde-, Rindvieh-, Schweine- und Schafhalter ermittelt worden:

Pferde-, Rindvieh- und Schafhalter

| Zählung          | Pferdehalter | Rindviehalter | Schafhalter |
|------------------|--------------|---------------|-------------|
|                  | 1000         |               |             |
| 1951 3. Dezember | 637,4        | 1 513,6       | 260,2       |
| 1950 2. Dezember | 642,6        | 1 536,0       | 283,5       |
| Abnahme in vH    | -0,8         | -1,5          | -8,2        |

Während der Pferdebestand gegenüber dem Vorjahre um 7,4 vH zurückgegangen ist, hat die Zahl der Pferdehalter nur sehr wenig (um 0,8 vH) abgenommen. Dem um 2,0 vH vermehrten Rindviehbestande und um 1,4 vH vermehrten Schafbestände stand eine Abnahme der Rindviehalter um 1,5 vH und der Schafhalter sogar um 8,2 vH gegenüber. Das läßt zumindest bei den Schafhaltern den Schluß zu, daß die Haltung der kleinen Bestände weiterhin eingeschränkt worden ist.

Dem Anwachsen der Zahl der Schweinehalter von März auf Juni und von Juni auf September steht ein Rückgang dieser Zahl von September auf Dezember und von Dezember auf März gegenüber. Diese offenbar typische Bewegung beruht darauf, daß ein gewisser Personenkreis einen Teil des Jahres über vorwiegend für den eigenen Bedarf ein

Schweinehalter

| Zählung   | Schweinehalter |         | Zunahme<br>1951 gegen<br>1950 | Jahreszeitl. Veränderung<br>gegen vorhergehende<br>Zählung |        |
|-----------|----------------|---------|-------------------------------|--|--------|
|           | 1950           | 1951    |                               | 1950   | 1951   |
|           | 1000           |         | vH                            | vH   |        |
| März      | 1 882,9        | 2 051,2 | + 8,9                         |  | - 14,3 |
| Juni      | 2 235,5        | 2 462,6 | + 10,2                        | + 18,7   | + 20,1 |
| September | 2 483,4        | 2 677,6 | + 7,4                         | + 11,5   | + 8,7  |
| Dezember  | 2 394,1        | 2 494,3 | + 4,2                         | - 4,0  | - 6,8  |

oder mehrere Schweine hält, den übrigen Teil des Jahres aber keinen Schweinebestand hat. Vor Beginn der Hausschlachtungsperiode, im September, ist die Zahl der Schweinehalter am höchsten. Nach Durchführung eines Teiles der Hausschlachtungen nimmt sie zum Dezember hin ab und erreicht zum Schluß der Periode, im März, den Tiefstand. Durch Anschaffung der Nachwuchsschweine steigt dann die Zahl der Schweinehalter zum Juni hin wieder an. Le.

### Die Milcherzeugung und -verwendung 1951

Im Bundesgebiet wurden während des Jahres 1951 insgesamt 15 Mill. t Milch erzeugt, das sind 9,4 vH mehr als 1950 und 1,7 vH mehr als im Durchschnitt der Jahre 1937/39. Der Vorkriegsstand der Milchproduktion wurde also 1951 erstmalig übertroffen. Dieser Erfolg beruhte mehr auf der Verbesserung des Milchertrages je Kuh als auf der Zunahme der Zahl der Milchkühe. Der Bestand an Milchkühen lag 1951 noch um 4 vH unter dem Durchschnitt der Jahre 1937/39, während der Milchertrag je Kuh im Jahre 1951 mit 2 640 kg um 6 vH höher war. Die gegenüber der Vorkriegszeit höhere Leistung im Bundesgebiet ist aber nicht für alle Länder gleichmäßig festzustellen. In den norddeutschen Gebieten war die Steigerung des Milchertrages je Kuh 1951 gegenüber 1937/39 erheblich größer als im Bundesdurchschnitt; sie betrug hier 9,7 vH. In Süddeutschland dagegen, wo die Verhältnisse in der Milchkühhaltung<sup>1)</sup> wesentlich anders liegen als im Norden des Bundesgebietes, erreichte 1951 der Jahresmilchertrag je Kuh gerade erst den Vorkriegsstand. In der Möglichkeit, durch geeignete Maßnahmen wie etwa durch die bei den letzten Viehzählungen schon festgestellte Einschränkung der Verwendung der Milchkühe als Gespannvieh<sup>2)</sup>, auch in diesen Gegenden den Milchertrag beträchtlich über die durchschnittliche Höhe von 1937/39 zu heben, dürfte noch eine stille Reserve der Milchproduktion liegen. Für diese Annahme spricht, daß gegenüber 1950 die Milchleistung je Kuh im Norden des Bundesgebietes, wo sie bereits die beachtliche Höhe von 3 500 kg jährlich erreicht hat, nur noch um 2,4 vH, in den süddeutschen Ländern aber um 11,6 vH (auf 2 050 kg) gestiegen ist.

Jahresmilchertrag je Kuh

| Land                      | 1951 | 1950 | Zu- (+) bzw.<br>Abnahme (-) |
|---------------------------|------|------|-----------------------------|
|                           | kg   |      | 1951 gegenüber<br>1950      |
|                           | vH   |      |                             |
| Bundesgebiet              | 2641 | 2474 | + 6,8                       |
| Norden des Bundesgebietes | 3503 | 3421 | + 2,4                       |
| davon:                    |      |      |                             |
| Schleswig-Holstein        | 3549 | 3610 | - 1,7                       |
| Hamburg                   | 3185 | 3030 | + 5,1                       |
| Niedersachsen             | 3400 | 3331 | + 2,1                       |
| Nordrhein-Westfalen       | 3611 | 3438 | + 5,0                       |
| Bremen                    | 3194 | 3241 | - 1,4                       |
| Suden des Bundesgebietes  | 2056 | 1843 | + 11,6                      |
| davon:                    |      |      |                             |
| Hessen                    | 2207 | 1977 | + 11,6                      |
| Württemberg-Baden         | 2109 | 1887 | + 11,8                      |
| Bayern                    | 2034 | 1802 | + 12,9                      |
| Rheinland-Pfalz           | 1878 | 1787 | + 5,1                       |
| Baden                     | 1823 | 1591 | + 14,6                      |
| Württemberg-Hohenzollern  | 2226 | 1993 | + 11,7                      |
| Lindau                    | 3091 | 3295 | - 6,2                       |

Die Leistungssteigerung wurde durch die recht zuträglichen Witterungsverhältnisse im Sommer und Herbst 1951 begün-

<sup>1)</sup> Vgl.: „Wirtschaft und Statistik“ 3. Jg., NF., Heft 2, Februar 1951, S. 66 f. - <sup>2)</sup> Vgl. S. 68 f. Im Dez. 1951 wurden gegenüber dem Dez. 1950 117 000 Kühe „nur zur Milchgewinnung“ mehr und 47 000 Kühe zur „Milchgewinnung und Arbeit“ weniger gezählt.

stigt, die bis in den Oktober hinein sehr gute Produktionsbedingungen bewirkten. Die Leistungen wären noch höher gewesen, wenn nicht in der zweiten Jahreshälfte 1951 die Maul- und Klauenseuche erhebliche Schäden verursacht hätte. Insgesamt wurden 10 vH aller Gehöfte von der Seuche betroffen<sup>3)</sup>. Von der 1951 erzeugten Jahresmilchmenge wurden 68,5 vH an Molkereien und Händler abgeliefert, 5,1 vH unmittelbar an Verbraucher abgesetzt und 26,4 vH im Betrieb und Haushalt des Kuhhalters verbraucht, verarbeitet und verfüttert<sup>4)</sup>. Der jahreszeitliche Ablauf der Milchproduktion und der Ablieferung ist aus folgender Aufstellung zu ersehen:

|           | 1951      |                                      | 1950      |                                      |
|-----------|-----------|--------------------------------------|-----------|--------------------------------------|
|           | Erzeugung | Ablieferung an Molkereien u. Händler | Erzeugung | Ablieferung an Molkereien u. Händler |
| im 1. Vj. | 21,0 vH   | 65,7 vH                              | 20,4 vH   | 69,8 vH                              |
| im 2. Vj. | 28,4 vH   | 69,5 vH                              | 28,2 vH   | 73,0 vH                              |
| im 3. Vj. | 27,9 vH   | 70,8 vH                              | 28,4 vH   | 72,8 vH                              |
| im 4. Vj. | 22,7 vH   | 66,5 vH                              | 23,0 vH   | 68,6 vH                              |
|           | 100,0 vH  | 68,5 vH                              | 100,0 vH  | 71,3 vH                              |

Hiernach zeigt sich im 3. und 4. Vierteljahr 1951 bei der Erzeugung und in noch stärkerem Maße bei der Ablieferung aus den angegebenen Gründen ein relativer Rückgang gegenüber den entsprechenden Zahlen des Vorjahres. Le.

<sup>3)</sup> Pressestelle des BELF, Deutscher Landw. Informationsdienst, Berichte und Nachrichten für die Landwirtschaft Nr. 3 vom 23. Januar 1952. — <sup>4)</sup> Für Niedersachsen und Bremen liegen Angaben nur für die Ablieferung an Molkereien und Händler vor.

### Die Schlachtungen 1951

Das Gesamtschlachtgewicht, das ist der Anfall von Fleisch (ohne Innereien) und Schlachtfett, lag im Bundesgebiet 1951 um 17,7 vH höher als im Vorjahre.

#### Gesamtschlachtgewicht

| Jahr                   | Gewerbl. Schlachtungen von Tieren |      |                   |     | Hausschlachtungen von   |      |                |     | insgesamt<br>1000 t |
|------------------------|-----------------------------------|------|-------------------|-----|-------------------------|------|----------------|-----|---------------------|
|                        | inländ. Herkunft                  |      | ausländ. Herkunft |     | Schweinen <sup>1)</sup> |      | ubrigen Tieren |     |                     |
|                        | 1000 t                            | vH   | 1000 t            | vH  | 1000 t                  | vH   | 1000 t         | vH  |                     |
| 1951                   | 1 383,2                           | 71,2 | 62,0              | 3,2 | 482,2                   | 24,8 | 15,5           | 0,8 | 1 942,9             |
| 1950                   | 1 132,5                           | 68,6 | 90,7              | 5,5 | 412,5                   | 25,0 | 15,5           | 0,9 | 1 651,2             |
| Zu- bzw. Abnahme in vH | + 22,1                            |      | - 31,6            |     | + 16,9                  |      | + 0,3          |     | + 17,7              |

<sup>1)</sup> Durchschnittliches Schlachtgewicht auf 110 kg geschätzt.

Am Gesamtschlachtgewicht aus gewerblichen Schlachtungen waren beteiligt (in vH):

|      | Rinder (ohne Kälber) | Schweine |
|------|----------------------|----------|
| 1951 | 38                   | 53       |
| 1950 | 41                   | 48       |

Die Schweine, aus deren Beständen zudem noch der weitest- aus größte Teil der Hausschlachtungstiere entnommen wird, sind somit die wichtigste Schlachtart. Bei den Schweinen zeigt sich besonders deutlich die Abhängigkeit der Zahl der Schlachtungen von der Höhe des jeweiligen Schweinebestandes, bei dem es sich zum überwiegenden Teil um Schlachttiere mit kurzer Lebensdauer handelt. Bei einem

| Jahr | Schweine-<br>schlachtungen<br>1000 | Dezemberzählung |       |      |
|------|------------------------------------|-----------------|-------|------|
|      |                                    | 1951            | 1950  | 1949 |
| 1951 | 12 403,3                           | 91,3            | 104,3 |      |
| 1950 | 9 535,2                            |                 | 80,2  | 98,3 |

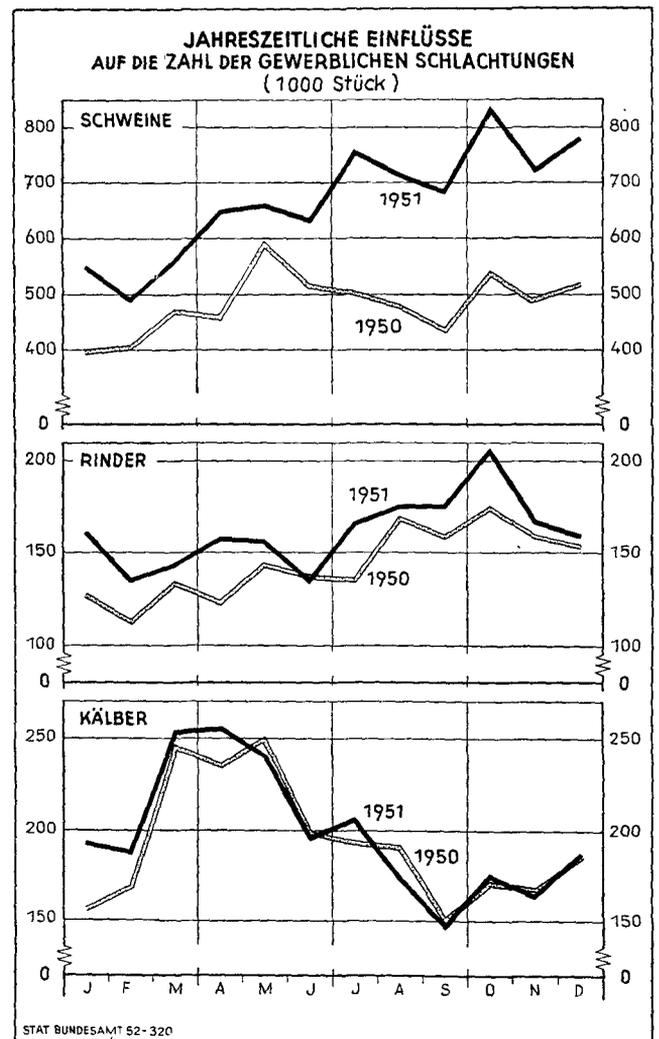
Vergleich der Zahl der Schweineschlachtungen mit den Schweinebeständen im Dezember des gleichen bzw. des Vorjahres drückt sich in dem Unterschied zwischen den Schlachtquoten zu Beginn und Schluß eines Schlachtjahres die starke Bestandsvermehrung von einer Dezemberzählung zur folgenden aus. Bei der nächst wichtigen Schlachtart, dem Rindvieh, sind die Schlachtquoten niedriger und in sich aus-

geglicher als bei den Schweinen; bei den Rindern ist die Nutzung andersartig, die Lebensdauer länger, und die Bestandsaufstockung ging 1951 und 1950 langsamer vonstatten.

| Jahr | Schlachtungen von Rindern (ohne Kälber) 1000 | Dezemberzählung |      |      |
|------|--|-----------------|------|------|
|      |  | 1951            | 1950 | 1949 |
| 1951 | 1 983,7                                      | 17,4            | 17,8 |      |
| 1950 | 1 773,1                                      |                 | 15,9 | 16,3 |

Die Verteilung der Jahresschlachtungen auf die einzelnen Monate unterliegt zum Teil saisonalen Einflüssen. Diese sind am stärksten bei den Hausschlachtungsschweinen; in der Zeit vom November bis März werden allein etwa 85 vH aller Hausschlachtungsschweine geschlachtet. Dagegen sind die jahreszeitlichen Schwankungen der gewerblichen Schweineschlachtungen weitaus geringer.

Bei den Rindern, bei denen der Übergang von der Sommer- zur Winterfütterung eine Rolle spielt, liegt der Höhepunkt der Zahl der Schlachtungen im Oktober, während bei den Kälbern entsprechend der Hauptkalbezeit im Frühjahr die Schlachtungsfiguren in den Monaten März bis Mai am höchsten sind.



Nicht frei von jahreszeitlichen Einflüssen sind auch die durchschnittlichen Schlachtgewichte der Rinder, die im Winter höher, im Sommer niedriger zu sein pflegen. 1950 bzw. 1951 lag der Tiefpunkt mit 244 bzw. 245 kg im August, während der Höchststand 1950 mit 267 kg im Januar und 1951 mit 263 kg im März lag. Dagegen hatten die Kälber in beiden Jahren das höchste Durchschnittsschlachtgewicht im August und im September (39 kg), das niedrigste im März (32 bzw. 33 kg). Das durchschnittliche Schlachtgewicht der für ge-

werbliche Schlachtungen bestimmten Schweine hängt im allgemeinen nicht von der Jahreszeit ab. 1950 erreichten die Schweine im Durchschnitt ein Schlachtgewicht von 96 kg, 1951 von 94 kg. Le.

#### Schlachtungen 1951

| Schlachtart               | Schlachtungen von Inlandsvieh | Zu- oder Abnahme 1951 geg. 1950 | Schlachtungen von Auslandsvieh | Abnahme 1951 gegen 1950 |
|---------------------------|-------------------------------|---------------------------------|--------------------------------|-------------------------|
|                           | 1000                          | vH                              | 1000                           | vH                      |
| Gewerbliche Schlachtungen |                               |                                 |                                |                         |
| Rinder                    | 1 930,1                       | + 12,0                          | 209,0                          | - 3,5                   |
| Kalber                    | 2 373,4                       | + 2,8                           | 0,0                            | —                       |
| Schweine                  | 8 020,2                       | + 38,9                          | 89,6                           | - 75,2                  |
| Schafe                    | 553,2                         | - 29,3                          | —                              | —                       |
| Ziegen                    | 41,3                          | + 10,7                          | —                              | —                       |
| Pferde                    | 161,3                         | + 4,3                           | —                              | —                       |
| Hausschlachtungen         |                               |                                 |                                |                         |
| ...ne                     | 4 383,1                       | + 16,9                          | —                              | —                       |

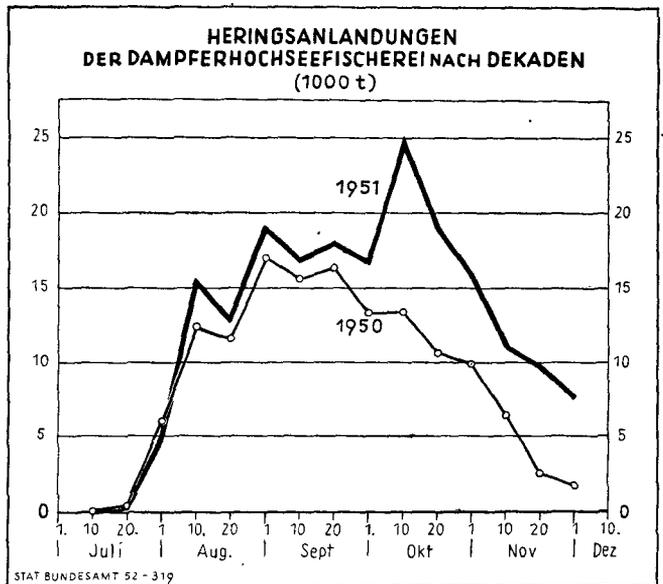
### Die Schleppnetzheringsfischerei 1951<sup>1)</sup>

Im Vergleich mit dem ältesten Betriebszweig der deutschen Hochseefischerei, der mit Loggern und Treibnetzen betriebenen Heringsfischerei, ist die von Fischdampfern in der westlichen Nordsee ausgeübte Heringsfischerei mit Grundsleppnetzen verhältnismäßig jung. Dieser Sonderbetrieb der Dampferhochseefischerei hat sich schnell zum wichtigsten Zweig der deutschen Seefischerei entwickelt und ist heute für die Wirtschaftlichkeit von Hochseefischerei und Fischindustrie von entscheidender Bedeutung; die Fischwirtschaft erhält in der zweiten Hälfte des Jahres durch die Schleppnetzheringsfischerei das Gepräge.

Die Schleppnetzheringsfischerei nutzt die Ansammlungen von Laichschwärmen und ist demnach jahreszeitlich begrenzt. Früher wurden Heringe nur in den Monaten August bis Oktober mit dem Grundsleppnetz gefangen, mit der Erschließung neuer Fangplätze und der Anwendung moderner Fischortungsgeräte haben jedoch in den letzten Jahren einzelne Dampfer bis zum Jahresende Heringe gefischt. Die Hauptfangzeit liegt jetzt in den Monaten Juli bis November, und diese Spanne ist auch den folgenden Ausführungen zugrunde gelegt.

#### Die Anlandungen

Die Heringsfischerei ist durch den unregelmäßigen Wechsel von guten und schlechten Fangjahren in sehr hohem Maße Ertragsschwankungen unterworfen. Neben Fang- und Witterungsverhältnissen sind Anzahl und Leistungsfähigkeit der am Fang teilnehmenden Fischereifahrzeuge sowie die Absatzmöglichkeiten und in Verbindung damit die Preisgestaltung für den Ablauf und das wirtschaftliche Ergebnis einer Saison entscheidend. Die Fang- und Witterungsverhältnisse gestalteten sich in der vergangenen Fangzeit wesent-



lich günstiger als im Vorjahre, so daß die Reisen kürzer waren und dabei größere Fangmengen erbrachten. Fast während der gesamten Saison konnten von den Dampfern Massenfänge erzielt werden, die häufig über das Fassungsvermögen ihrer Fischräume hinausgingen und als Deckslandungen angelandet wurden.

Das von deutschen Fischdampfern erzielte Fangergebnis belief sich in den Monaten Juli bis November auf 192 000 t Heringe. Dieser Rekordfang übertrifft die bisher erfolgreichste Saison des Jahres 1949 mengenmäßig um 14 vH und die beste Vorkriegssaison (1937) sogar um 18 vH.

Gegenüber dem Fangergebnis des Vorjahres, das unbefriedigend war, ist mengenmäßig eine Steigerung um fast 40 vH eingetreten. Diese vergrößerte Fangmenge wurde mit einer gegenüber dem Vorjahre verringerten Zahl von Fischdampfern und einer geringeren Zahl von Fangreisen erzielt.

Von den vier Seefischmärkten steht hinsichtlich der Höhe der gelöschten Fangmengen Bremerhaven mit 42 vH der Heringsanlandungen wieder an erster Stelle. In Cuxhaven und Hamburg wurden jeweils gleichgroße Fangmengen gelöst, nämlich je etwa ein Viertel des Gesamtfanges, während in Kiel 6 vH angelandet wurden. An allen vier Plätzen liegen die gelöschten Fangmengen höher als im Vorjahre. Charakteristisch für die Märkte ist der Anteil der Heringe an den Gesamtanlandungen an Fischen, also einschließlich Frischfischen; dieser war in Kiel (82 vH) und Hamburg (81 vH) am höchsten, während in Bremerhaven als bevorzugtem Frischfischmarkt nur 64 vH der Anlandungen Heringe waren.

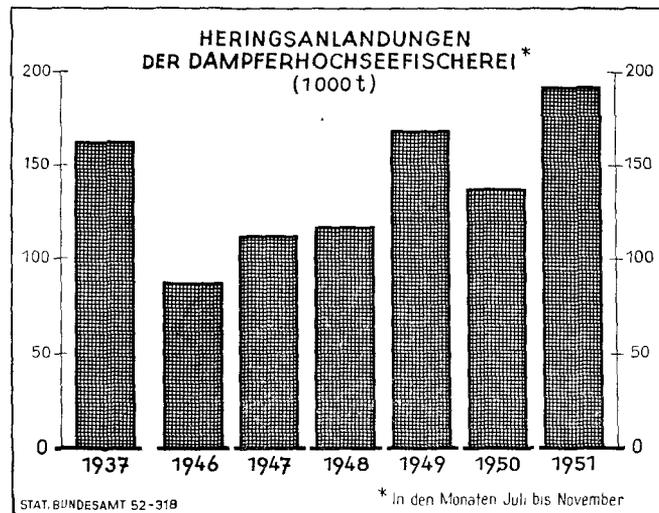
#### Der Absatz

Für das wirtschaftliche Ergebnis der Fischerei ist nicht nur die Fangmenge, sondern auch der Erlös von Bedeutung. Dieser belief sich für die in den Monaten Juli bis November 1951 von Fischdampfern im Bundesgebiet angelandeten Schleppnetzheringe auf 52,3 Mill. DM. Die Steigerung gegenüber dem Vorjahre beträgt 43 vH. An den einzelnen Plätzen und im Vergleich mit dem Jahre 1950 ergeben sich hinsichtlich des durchschnittlichen Erzeugerlöhnes folgende Unterschiede und Veränderungen<sup>2)</sup> (Pf je kg):

|             | 1951 | 1950 |
|-------------|------|------|
| Bremerhaven | 27,0 | 25,6 |
| Cuxhaven    | 27,1 | 26,1 |
| Hamburg     | 27,6 | 27,9 |
| Kiel        | 27,9 | 29,0 |

Während in Bremerhaven und Cuxhaven die Erlöse je kg gegenüber dem Vorjahre angestiegen sind, waren sie in Hamburg und Kiel rückläufig.

<sup>2)</sup> Einschl. der stehengebliebenen und beschlagnahmten Heringe, jedoch ohne Zuschüsse aus dem Ausgleichsstock.



<sup>1)</sup> Vgl. auch Abschnitt: „Statistische Monatszahlen“ S. 59\*.

Für das wirtschaftliche Ergebnis der Schleppnetzheringsfischerei war der hohe Preis, den die Fischmehlfabriken im Hinblick auf die große Nachfrage und die hohen Ölpreise am Weltmarkt für den fetthaltigen Rohstoff Hering zahlen konnten, von ausschlaggebender Bedeutung. Da keine Vorräte aus dem Vorjahre vorhanden waren, und seitens der Länder wieder Kredite zur Verfügung gestellt wurden, um den fischverarbeitenden Betrieben und Landsalzereien eine Vorratswirtschaft mit dem zeitlich begrenzt anfallenden Hering zu ermöglichen, war die Absatzlage erheblich besser als im Vorjahre. Der durchschnittliche Erzeugerlös für Heringe konnte deshalb von 26,5 Pf je kg in der Saison des Jahres 1950 auf 27,2 Pf ansteigen. Die Aufnahmebereitschaft der Fischmehlfabriken hat zusammen mit den übrigen bereits erwähnten Faktoren den Fang derart begünstigt, daß die Anlandungen mengenmäßig alle Erwartungen übertrafen. Die Zunahme der Fänge hatte jedoch teilweise eine Verminderung der Qualität zur Folge.

Ein gegenüber dem Vorjahre erheblich angewachsener Anteil der Anlandungen konnte nicht für den menschlichen Konsum Verwendung finden, sondern mußte wegen mangelnder Aufnahmefähigkeit des Marktes oder wegen Qualitätsmängel den Fischmehlfabriken zwecks Verarbeitung zu Fischmehl und Fischöl zugeführt werden. Diese Mengen beliefen sich auf fast 31 000 t (= 16 vH des Heringsfanges) und sind 7½ mal so hoch wie im Vorjahre. Davon machen die infolge Qualitätsmängel von der Lebensmittelkontrolle beschlagnahmten Heringe 3 087 t aus. An den vier

Märkten waren die von den Fischmehlfabriken aufgenommenen Anteile der Heringsanlandungen sehr unterschiedlich. Sie betragen in Bremerhaven 20 vH, in Kiel nur 9 vH und in Cuxhaven und Hamburg 14 bzw. 13 vH.

### Die Fischdampferflotte und ihre Fangleistungen

Die Steigerung der Fangmenge gegenüber dem Vorjahre um fast 40 vH ist nicht zuletzt auf die seit 1950 durchgeführte Verjüngung und Modernisierung der überalterten Fischdampferflotte zurückzuführen, deren BRT-Gehalt weiter angestiegen ist, obgleich die Gesamtzahl der Fischdampfer von 251 auf 227 Einheiten zurückging. Eine Vergrößerung der Fischdampferzahl ist lediglich an dem Platz Kiel erfolgt, während der Dampferbestand der übrigen Fischereihäfen durch das Abwracken überalterter Schiffe vermindert wurde.

In welchem Maße die Leistungsfähigkeit der Flotte in der vergangenen Saison gesteigert wurde, ergibt sich daraus, daß die Zahl der Fischdampfer um 10 vH und die Zahl der Reisen um 4 vH sank, während die Fangmenge dagegen um 40 vH anstieg. Das zeigt sich ferner bei einer Betrachtung der Tagesfänge und der Erträge je Reise sowie bei jedem der vier Hauptfangplätze Fladengrund, Gat, Doggerbank und Ärmelkanal. Gegenüber der Fangzeit 1950 mit einem durchschnittlichen Heringsfangertrag von 100 t je Reise hat sich die Fangmenge auf 143 t erhöht. Die besten Fangleistungen wurden wieder im Ärmelkanal erzielt, wo vor allem die modernen Fischortungsgeräte mit Erfolg verwendet werden konnten. Hs

## Industrie

### Die industrielle Produktion im Januar 1952

Die industrielle Produktion ist, nachdem bereits im Dezember aus saisonalen Gründen die vorangegangene lebhaftere Aufwärtsentwicklung unterbrochen worden war, im Januar nochmals geringfügig zurückgegangen. Der arbeitstägliche Produktionsindex (einschl. Bau und Genußmittel) zeigt mit 128,0 (1936=100) einen um 1,3 vH niedrigeren Stand als im Vormonat (129,7). Sieht man von der baugewerblichen Produktion ab, die sich im saisonüblichen Ausmaß vermindert hat (-25 vH), so ergibt sich, daß die Industrie bei unterschiedlicher Entwicklung im einzelnen den Produktionsstand vom Dezember etwa gehalten hat (Produktionsindex ohne Bau und Genußmittel 137,7 gegen 137,1 im Dezember 1951, + 0,4 vH<sup>1)</sup>).

Entwicklung der Industrieproduktion  
arbeitstäglich, 1936 = 100

| Monat                   | Gesamte Industrie           |                         | Zu- (+) bzw. Abnahme (-) geg. Vormonat in vH <sup>1)</sup> | Allgem. Produktionsgüterindustrien | Investitionsgüterindustrien <sup>2)</sup> |             | Verbrauchsgüterindustrien <sup>3)</sup> |
|-------------------------|-----------------------------|-------------------------|--|------------------------------------|---|-------------|---|
|                         | einschl. Bau u. Genußmittel | ohne Bau u. Genußmittel |  |                                    | Rohstoffe                                 | Fertigwaren |   |
| 1950                    |                             |                         |  |                                    |   |             |   |
| Dezember                | 122                         | 129                     | - 4,5  | 140                                | 94  | 150         | 117                                     |
| 1951                    |                             |                         |  |                                    |   |             |   |
| Januar ...              | 117                         | 127                     | - 1,8  | 141                                | 91  | 144         | 115                                     |
| Februar ...             | 125                         | 133                     | + 5,2  | 146                                | 95  | 154         | 122                                     |
| März ...                | 128                         | 136                     | + 1,8  | 148                                | 100                                       | 157         | 122                                     |
| April ...               | 132                         | 139                     | + 2,6  | 149                                | 109                                       | 160         | 123                                     |
| Mai ...                 | 134                         | 139                     | + 0,1  | 147                                | 113                                       | 163         | 119                                     |
| Juni ...                | 132                         | 137                     | - 1,4  | 145                                | 112                                       | 163         | 114                                     |
| Juli ...                | 128                         | 132                     | - 3,6  | 142                                | 110                                       | 156         | 106                                     |
| August ...              | 126                         | 129                     | - 2,0  | 141                                | 108                                       | 148         | 107                                     |
| September               | 133                         | 137                     | + 3,7  | 146                                | 110                                       | 160         | 116                                     |
| Oktober ...             | 135                         | 141                     | + 3,0  | 150                                | 112                                       | 165         | 122                                     |
| November ...            | 142                         | 149                     | + 5,9  | 158                                | 114                                       | 177         | 131                                     |
| Dezember <sup>4)</sup>  | 130                         | 137                     | - 7,6 <sup>5)</sup>  | 151                                | 104                                       | 163         | 114                                     |
| 1952                    |                             |                         |  |                                    |   |             |   |
| Januar <sup>4)</sup> .. | 128                         | 138                     | + 0,4  | 153                                | 101                                       | 162         | 117                                     |

<sup>1)</sup> Berechnet für gesamte Industrie ohne Bau und Genußmittel auf Grund von Indizes mit einer Dezimalstelle. — <sup>2)</sup> Ohne Bau. — <sup>3)</sup> Ohne Nahrungs- und Genußmittel. — <sup>4)</sup> Vorläufig. — <sup>5)</sup> Vorläufige Dezemberziffer bezogen auf die besser vergleichbare vorläufige Novemberziffer.

Ein Vergleich mit den Ergebnissen früherer Jahre zeigt, daß die Tendenz zur Rückläufigkeit im Januar 1952 im ganzen geringer war als in den entsprechenden Monaten der Vorjahre. Dies ist jedoch überwiegend als Reaktion auf den

besonders kräftigen Rückgang im Dezember 1951 aufzufassen. Die durch die besondere Lage der Feiertage relativ hohen Produktionsausfälle im Dezember 1951<sup>2)</sup> dürften zum Teil im Januar ausgeglichen worden sein, so daß den um die Jahreswende aufgetretenen Ausschlägen des Produktionsindex, die etwas vom saisonüblichen Umfang abweichen, in bezug auf die konjunkturelle Entwicklung keine wesentliche Bedeutung zukommt.

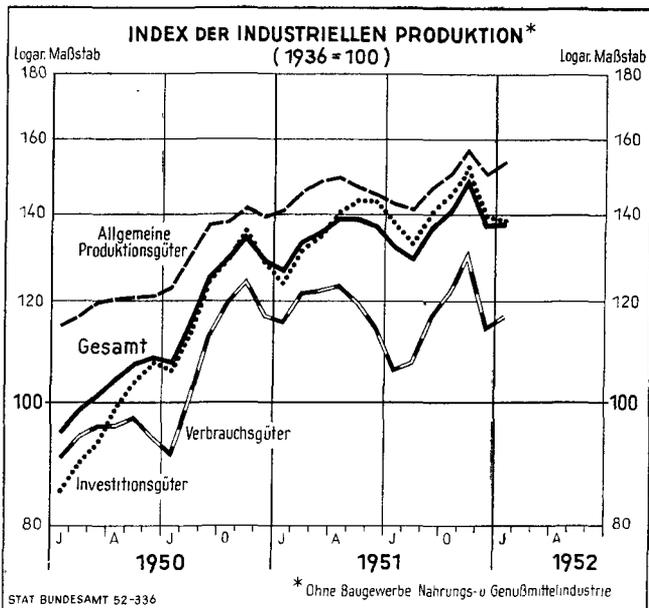
Die Entwicklung der industriellen Produktion um die Jahreswende 1949/50, 1950/51 und 1951/52  
Veränderung in vH

| Veränderung                | Gesamte Industrie             |                           | Investitionsgüterindustrien insgesamt | Allgem. Produktionsgüterindustrien | Verbrauchsgüterindustrien |
|----------------------------|-------------------------------|---------------------------|---------------------------------------|------------------------------------|---------------------------|
|                            | einschl. Bau- und Genußmittel | ohne Bau- und Genußmittel |                                       |                                    |                           |
| Nov. gegen Dez. 1949 ...   | - 4,2                         | - 3,1                     | - 4,2                                 | - 1,5                              | - 3,9                     |
| 1950 ...                   | - 5,9                         | - 4,5                     | - 5,5                                 | - 1,6                              | - 6,5                     |
| 1951 <sup>1)</sup> ...     | - 8,3                         | - 7,6                     | - 7,8                                 | - 3,8                              | - 12,6                    |
| Dez gegen Jan. 1949/50 ... | - 4,4                         | - 1,7                     | - 3,3                                 | + 1,1                              | - 2,4                     |
| 1950/51 ...                | - 4,1                         | - 1,8                     | - 3,8                                 | + 1,1                              | - 1,1                     |
| 1951/52 <sup>1)</sup> ...  | - 1,3                         | + 0,4                     | - 1,1                                 | + 1,9                              | + 2,3                     |

<sup>1)</sup> Vorläufig.

Auch die Gruppierung der Industrien nach dem vorwiegenden Verwendungszweck der von ihnen erzeugten Waren zeigt, daß im Januar im allgemeinen eine Tendenz zum Ausgleich des Dezember-Ergebnisses besteht. Bei den Investitionsgüterindustrien erfolgte nach einer stärkeren Abnahme im Dezember (-7,8 vH) ein nur noch geringfügiger Rückgang (-1,1 vH). Die Verbrauchsgüterindustrien, deren Produktion im Dezember besonders stark gesunken war (-12,6 vH), zeigen im Januar entgegen der Entwicklung in den beiden Vorjahren sogar eine geringe Produktionszunahme (+2,3 vH). Die „Allgemeinen Produktionsgüterindustrien“, deren Rückgang im Dezember ebenfalls stärker war als in den Vorjahren, weisen für Januar mit +1,9 vH wieder eine etwas kräftigere Zunahme aus.

<sup>1)</sup> Sämtliche vH-Zahlen und Ausführungen im Text beziehen sich auf die arbeitstägliche Produktion (Januar 26, Dezember 24 Arbeitstage). Absolute Produktionszahlen siehe Abschnitt: „Statistische Monatszahlen“, S. 63\* ff., sowie „Die Industrie der Bundesrepublik Deutschland“, Teil 2, 2. Jahrgang, Nr. 1. — <sup>2)</sup> Vgl.: „Wirtschaft und Statistik“, Januar 1952, S. 24 und 25.



Im Rahmen des gesamten Kohlenbergbaus, dessen Meßziffer fast unverändert blieb, nahm die arbeitstäglich Forderung im Steinkohlenbergbau im Januar um 0,9 vH zu, so daß dieser mit 10,67 Mill. t einen Höchststand der Monatsförderung erreichte. Diese Steigerung wurde trotz einer Vermehrung der Fehlschichten und verminderter Förderung in Sonderschichten erzielt und ist vor allem auf eine beachtliche Steigerung der Schichtleistung zurückzuführen. Als Auswirkung des seit Jahresbeginn im Steinkohlenbergbau eingeführten Erfolgsteilsystems läßt sich diese Steigerung allerdings noch nicht ohne weiteres deuten, da bereits in den vergangenen Jahren eine regelmäßige Zunahme der Schichtleistung der Unter-Tage-Arbeiter in den Wintermonaten zu beobachten war. Im Gegensatz zur Entwicklung im Steinkohlenbergbau ging die Braunkohlenförderung nach einem stetigen Anstieg im zweiten Halbjahr 1951 erstmalig von 308 000 t auf 291 600 t zurück (— 5,3 vH), das gleiche gilt in schwächerem Ausmaß auch für die Brikettherstellung (— 2,5 vH).

Der sonstige Bergbau zeigt in den einzelnen Zweigen ebenfalls unterschiedliche Entwicklungen. Die Förderung an Eisenerzen nahm weiterhin zu (+ 1,4 vH), die Metallförderung verringerte sich nochmals (— 1,7 vH), während im Kali- und Steinsalzbergbau (+ 3,6 vH) sowie bei der Erdölgewinnung (+ 1,0 vH) der Produktionsrückgang im Dezember fast wieder aufgeholt wurde.

Die Erzeugung der chemischen Industrie ist im Januar bei nicht einheitlicher Entwicklung in den verschiedenen Zweigen im ganzen leicht angestiegen (+ 1,7 vH). Beachtliche Produktionszunahmen zeigen sich bei den technischen Stickstoffverbindungen als Folge lebhafter Nachfrage (+ 14,5 vH) und nach den Rückgängen in den Vormonaten bei Thomasmehl (+ 17,0 vH) infolge der steigenden Thomas-Stahlerzeugung. Die Seifen- und Waschmittelindustrie hat trotz erheblicher Produktionszunahme (+ 31,1 vH) den starken Rückgang des Vormonats nicht ganz ausgleichen können, während bei der Kunstfaserindustrie (+ 7,1 vH) der hohe Stand vom November fast wieder erreicht wurde. Hingegen war die Produktion bei Karbid (— 9,6 vH) und bei Mineralfarben (— 14,4 vH) rückläufig. In der Kautschukindustrie ist bei merklich gebesselter Rohstoffsituation und günstiger Auftragslage im Januar eine Produktionssteigerung zu verzeichnen (+ 6,6 vH).

Der im Vergleich zum Vormonat abgeschwächte Produktionsrückgang an Investitionsgüter-Rohstoffen (— 2,8 vH) wird in diesem Monat fast ausschließlich von der Industrie der Steine und Erden (— 18,5 vH) verursacht, die im Januar einen Tiefstand des jahreszeitlichen Produktionsrhythmus aufzuweisen pflegt. Entsprechend dem

erheblich zurückgegangenen Bauvolumen traten besonders starke Rückschläge bei der Gewinnung von Natursteinen (— 49 vH) und Mauerziegeln (— 24 vH) ein, während die Erzeugung von Zement und gebranntem Kalk um je 16 vH abnahm. Auch in der NE-Metallindustrie war die Entwicklung im ganzen nochmals schwach rückläufig. Die Leichtmetall-Hüttenproduktion, die im letzten Vierteljahr 1951 infolge saisonal geringerer Verfügbarkeit von Elektrizität aus Wasserkraft um 35 vH zurückgegangen war, hat sich allerdings gehalten. Hingegen konnte die eisen-schaffende Industrie (+ 4,2 vH) infolge besserer Brennstoffversorgung, vor allem mit Importkohle, sowie höherer Schrottbeförderung ihre Produktion in allen Verarbeitungsstufen erheblich steigern und den Rückgang der arbeitstäglichen Produktion vom Dezember dadurch wieder ausgleichen. Besonders stark war die Steigerung (+ 7,2 vH) bei Roheisen<sup>3)</sup>, das mit arbeitstäglich 32 910 t einen Nachkriegshochstand erreichte.

Indexziffern der industriellen Produktion  
arbeitstäglich, 1936 = 100

| Indexgruppen   | 1950  |       | 1951               |                    | 1952 | Zu- (+) bzw. Abnahme (—) Januar 1952 geg. Dez. 1951 in vH |
|--|-------|-------|--------------------|--------------------|------|---|
|  | Dez.  | Jan.  | Dez. <sup>1)</sup> | Jan. <sup>2)</sup> |      |   |
| Zahl der Arbeitstage   | 24    | 26    | 24                 | 26                 |      | + 8,3   |
| Gesamte Industrie <sup>1)</sup> einschl. Energieerzeugung, Genußmittelindustrie und Bau      | 122,3 | 117,3 | 129,7              | 128,0              |      | — 1,3   |
| Gesamte Industrie <sup>1)</sup> einschl. Energieerzeugung, ohne Genußmittelindustrie und Bau | 129,0 | 126,7 | 137,1              | 137,7              |      | + 0,4   |
| Allgemeine Produktionsgüterindustrien einschl. Energieerzeugung                              | 139,5 | 141,0 | 150,5              | 153,3              |      | + 1,9   |
| Investitionsgüter-Rohstoffindustrien   | 94,4  | 90,9  | 104,0              | 101,1              |      | — 2,8   |
| Investitionsgüter-Fertigwarenindustrien ohne Bau   | 150,2 | 144,3 | 162,7              | 161,8              |      | — 0,6   |
| Verbrauchsgüterindustrien ohne Nahrungs- u. Genußmittelind.                                  | 116,7 | 115,4 | 114,1              | 116,7              |      | + 2,3   |
| Kohlenbergbau  | 109,2 | 107,3 | 114,2              | 114,1              |      | — 0,1   |
| Kali- und Salzbergbau  | 160,9 | 164,8 | 185,0              | 191,7              |      | + 3,6   |
| Erdölgewinnung   | 272,6 | 270,7 | 324,1              | 337,5              |      | + 1,0   |
| Mineralölverarbeitung  | 186,2 | 149,0 | 157,9              | 163,0              |      | + 3,2   |
| Chemische Industrie ohne Kunstfaserverzeugung  | 120,2 | 132,0 | 135,5              | 137,8              |      | + 1,7   |
| Kunstfaserverzeugung   | 264,7 | 261,7 | 284,4              | 304,6              |      | + 7,1   |
| Gummiverarbeitung  | 142,5 | 133,1 | 122,1              | 130,2              |      | + 6,6   |
| Elektrizitätserzeugung   | 206,3 | 201,9 | 224,7              | 228,5              |      | + 1,7   |
| Gaserzeugung   | 102,2 | 104,6 | 120,0              | 120,8              |      | + 0,7   |
| Industrie der Steine und Erden   | 87,9  | 69,3  | 97,2               | 79,2               |      | — 18,5  |
| Eisenschaffende Industrie einschl. Gießerei <sup>2)</sup>                                    | 86,1  | 90,3  | 100,6              | 104,8              |      | + 4,2   |
| NE-Leichtmetall-Hüttenprod.  | 104,6 | 88,7  | 138,8              | 140,7              |      | + 1,4   |
| NE-Schwermetall-Hüttenprod.  | 112,1 | 106,8 | 112,4              | 110,3              |      | — 1,9   |
| NE-Metall-Halbzeugproduktion   | 110,4 | 114,9 | 98,8               | 95,9               |      | — 2,9   |
| Stahlbau ohne Waggonbau  | 76,2  | 69,8  | 85,1               | 82,4               |      | — 3,2   |
| Maschinenbau   | 152,6 | 133,8 | 183,0              | 174,6              |      | — 4,6   |
| Fahrzeugbau  | 170,4 | 184,3 | 165,1              | 177,9              |      | + 7,8   |
| Schiffbau  | 48,6  | 45,0  | 58,7               |                    |      |   |
| Elektrotechnik   | 312,6 | 296,2 | 321,2              | 304,5              |      | — 5,2   |
| Feinmechanik und Optik einschl. Uhrenindustrie   | 142,0 | 134,0 | 178,7              | 190,8              |      | + 6,8   |
| Eisen- und Metallwarenindustrie  | 123,4 | 130,1 | 124,5              | 132,5              |      | + 6,4   |
| Keramische Industrie   | 123,5 | 123,3 | 139,2              | 143,8              |      | + 3,3   |
| Glasindustrie  | 195,1 | 191,3 | 195,4              | 184,1              |      | — 5,8   |
| Sagerei und Holzbearbeitung  | 102,5 | 91,8  | 100,6              |                    |      |   |
| Papierherzeugung   | 100,6 | 102,0 | 112,7              | 115,2              |      | + 2,2   |
| Lederherzeugung  | 84,3  | 87,1  | 70,3               | 73,0               |      | + 3,8   |
| Schuhindustrie   | 89,5  | 89,2  | 78,8               | 73,7               |      | — 6,5   |
| Textilindustrie  | 120,2 | 123,0 | 115,1              | 118,7              |      | + 3,1   |
| Tabakverarbeitung  | 86,6  | 91,1  | 93,2               | 100,2              |      | + 7,5   |
| Nahrungs- u. Genußmittelind.   | 133,0 | 111,6 | 113,5              |                    |      |   |
| Bau (VWG)  | 93,5  | 68,8  | 95,3               | 71,7               |      | — 24,8  |

<sup>1)</sup> Ohne Nahrungsmittelindustrie. — <sup>2)</sup> Einschl. Erzeugung auf Grund des USA-Kohle-Eisen-Vertrages — <sup>3)</sup> Vorlaufing.

Die hauptsächlich Investitionsgüter-Fertigwaren herstellende eisen- und metallverarbeitende Industrie hat bei unterschiedlicher Entwicklung in den einzelnen Zweigen entgegen der in den Vorjahren beobachteten rückläufigen Tendenz den Dezemberstand der Produktion im Januar annähernd gehalten (— 0,6 vH). Rückgänge beim Stahlbau, beim Maschinenbau und in der elektrotechnischen Industrie standen einer erhöhten Produktion im Fahrzeugbau, in

<sup>3)</sup> Einschl. Hochofen-Ferrolegerungen.

der feinmechanischen und optischen Industrie und in der Industrie der Eisen-, Blech- und Metallwaren gegenüber. Die Ergebnisse für Januar sind auch hier zum größten Teil als Ausgleicherscheinung gegenüber dem stark abgesunkenen Dezemberstand zu beurteilen, daneben wirkten sich allerdings auch gewisse Auftriebsmomente saisonaler und exportbedingter Natur aus. Trotz des Rückgangs der Auftragseingänge im Dezember<sup>4)</sup> war die Absatzlage nach wie vor auf den meisten Gebieten der Eisen- und Metallverarbeitung gut, nur bei einigen konsumnahen Erzeugnissen kann von Absatzschwierigkeiten gesprochen werden.

Der Rückgang der Maßziffer für den Maschinenbau (— 4,6 vH) dürfte im wesentlichen als Reaktion auf das Dezemberergebnis aufzufassen sein, das zum Teil infolge einer Ansammlung von Restmeldungen am Quartalsende etwas überhöht war. Vor allem steht wohl die starke Abnahme bei den Metallbearbeitungsmaschinen (— 15,8 vH) im Zusammenhang mit diesen rein statistisch-technischen Momenten. Bei der Produktionsverminderung von Hebezeugen und Fördermitteln haben anscheinend auch Materialschwierigkeiten eine Rolle gespielt, die sich vor allem im Exportgeschäft ungünstig auswirkten. Die beachtliche Zunahme bei den Landmaschinen (+ 14,8 vH) ist vorwiegend saisonbedingt, zum Teil aber wohl auch eine Folge der gegenwärtig besonders günstigen Exportsituation in dieser Branche. Die Produktionssteigerung im Fahrzeugbau (+ 7,1 vH) durfte, vor allem bei den Personenkraftwagen, darauf zurückzuführen sein, daß das Dezemberergebnis besonders niedrig lag. Je Arbeitstag wurden im November 956, im Dezember 829 und im Januar 891 Personenkraftwagen hergestellt. Bei den Kraftködern bewirkte die Vorbereitung für das Frühjahrsgeschäft in diesem Jahre einen besonders kräftigen Anstieg (+ 28,1 vH). In der elektrotechnischen Industrie (— 5,2 vH) überwogen bei den wichtigeren Erzeugnissen die Produktionsrückgänge. Vor allem war die Herstellung von Rundfunkröhrenempfangsgeräten (— 27,4 vH) aus saisonalen Gründen und infolge einer gewissen Marktsättigung stark rückläufig; sie lag um 35 vH unter dem Stand vom Januar 1951. Die letztere Ursache dürfte auch für den weiteren Rückgang der Glühlampenproduktion maßgebend gewesen sein, die im Januar 1952 den tiefsten Stand seit August 1950 erreichte. Die Produktionszunahme bei der feinmechanischen und optischen Industrie (+ 6,8 vH) ist vor allem auf die durch Saisoneinflüsse und Exportaufträge hervorgerufene kräftige Erhöhung der Kameraproduktion in allen Preisklassen zurückzuführen. In der übrigen optischen Industrie sind dagegen zum Teil recht erhebliche Rückgänge zu verzeichnen (Mikroskope — 12,8 vH, Prismenferngläser — 14,0 vH, Projektions- und Kinogeräte — 25,8 vH). Ebenso ist bei der Uhrenindustrie im Januar nochmals ein stärkerer, zum Teil saisonbedingter Produktionsrückgang eingetreten (— 18,6 vH). Im Bereich der Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie (+ 6,4 vH) hat die Produktion bei fast allen wichtigen Erzeugnissen zugenommen. Lediglich bei der Herstellung von Bestecken setzte sich der saisonale Rückgang vom Dezember in verstärktem Maße fort.

Die Produktion der in der Hauptsache Verbrauchsgüter erzeugenden Industriezweige ist im Januar leicht angestiegen (+ 2,3 vH). Dieses Ergebnis steht im Gegensatz zu der Entwicklung in den beiden vergangenen Jahren, die eine leichte Abschwächung zeigt, und erscheint auch insofern ungewöhnlich, als im Januar das Wintergeschäft für die Industrie im allgemeinen abgeschlossen ist und die Frühjahrsdispositionen des Handels meist erst zu einem späteren Zeitpunkt wirksam werden. Da die Auftragseingänge bei den Verbrauchsgüterindustrien im Dezember stark rückläufig waren (— 24,1 vH<sup>4)</sup> und vom Einzelhandel, dessen Umsatzmengen an Verbrauchsgütern im Januar erheblich unter denen des Vorjahrsmonats liegen<sup>5)</sup>, kaum besondere Belegungstendenzen ausgegangen sein durften, ist daher anzunehmen, daß diese leichte Zunahme der Produktion im

wesentlichen eine Reaktion auf den Dezemberrückgang darstellt, der bei den Verbrauchsgütern aus den eingangs erwähnten Gründen besonders kräftig war.

Die Zunahme wird in der Hauptsache von der Textilindustrie verursacht, deren Erzeugung um 3,1 vH über dem Vormonatsstand lag. Die stärksten Produktionssteigerungen sind hier bei Jutegarnen (+ 18,8 vH), Bastfasergarnen (+ 17,7 vH), Wollgarnen (+ 9,8 vH), darunter besonders Kammgarnen, sowie Baumwollgarnen (+ 7,5 vH) eingetreten. Die Produktion der Baumwollwebereien (— 0,3 vH) blieb unverändert. Eine starke Abnahme der Erzeugung zeigen jedoch die Wirkereien und Strickereien (— 20,6 vH), deren Produktion nach einer beträchtlichen Belebung im Herbst bereits im Dezember rückläufig war. Bei der Ledererzeugung, die insgesamt um 3,8 vH zunahm, ist vor allem die Produktion an Unterleder gestiegen. Dagegen hat in der Schuhindustrie (— 6,5 vH), deren Erzeugung bereits im Dezember aus saisonalen Gründen stark rückläufig war, im Januar die Rückgangstendenz, wenn auch etwas schwächer, angehalten; es dürften dabei zusätzlich vorsichtige Dispositionen der Schuhindustrie angesichts der sinkenden Preise auf den Rohhautmärkten eine Rolle spielen. In der keramischen Industrie (+ 3,3 vH) zeigen sich stärkere Produktionszunahmen bei Haushalts-, Wirtschafts- und Zierporzellan (+ 8,8 vH) sowie bei Schleifkörpern (+ 6,3 vH), dagegen fiel im wesentlichen aus saisonalen Gründen die Erzeugung an sanitärer Keramik. Auch in der Glasindustrie ist die Abnahme vorwiegend jahreszeitlich bedingt, insbesondere bei der von der Bautätigkeit abhängigen Flachglaserzeugung (— 9,6 vH). In der Papierindustrie zeigt sich im Januar eine Zunahme bei Papierzellstoff mit 10,8 vH, während gleichzeitig die Produktion an Kunstfaser- und Edelfaserstoff um 7,9 vH zurückgegangen ist. Die Erzeugung an Papier und Pappe hat sich gegenüber Dezember nur wenig verändert.

Gegenüber Januar 1951 lag die industrielle Produktion (einschl. Bau und Genußmittel) um 9,1 vH höher. Auf den Kopf der Bevölkerung berechnet stand sie fast genau auf dem gleichen Niveau wie im Monatsdurchschnitt 1936. We/Rü.

## Die Entwicklung der Textilindustrie seit der Währungsreform

### Die Textilindustrie im Rahmen der gesamten Industrie

Unter den bedeutenden Industriezweigen in der Bundesrepublik steht die Textilindustrie mit 580 000 Beschäftigten<sup>1)</sup> (September 1951) an erster Stelle. Von den Beschäftigten in der Industrie (ohne Elektrizitäts-, Gas- und Wasserwerke) entfielen 11 vH auf die Textilindustrie; es folgen der Maschinenbau und der Kohlenbergbau mit je 10 vH. Ein besonderes Kennzeichen der Textilindustrie ist der hohe Anteil der weiblichen Beschäftigten (56 vH), der sich in ähnlicher Höhe nur noch in der Bekleidungs-, der tabakverarbeitenden und der Süßwarenindustrie findet.

Die hervorragende Stellung der Textilindustrie kommt noch stärker in der Größe ihres Umsatzes zum Ausdruck; im Monatsdurchschnitt 1950 betrug ihr Umsatz 820 Mill. DM, im Durchschnitt der Monate Januar bis November 1951 1 085 Mill. DM. Bezogen auf den Umsatz der gesamten Industrie entfielen in den Monaten Januar bis November 1951 12 vH auf die Textilindustrie; erst in weiterem Abstand folgt die chemische Industrie mit 9 vH und der Maschinenbau mit 7 vH.

### Betriebsgrößen

Ende April 1951 gehörten zur Textilindustrie 4 190 Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten. Hiervon entfiel rund die Hälfte auf Betriebe mit 10—49 Beschäftigten, die jedoch nur 9 vH der beschäftigten Personen und lediglich 7 vH des Umsatzes der gesamten Textilindustrie repräsentierten. Sowohl nach der Zahl der Beschäftigten als auch nach dem Umsatz dominierten mit 46 bzw. 47 vH die Betriebe mit 200—999 Beschäftigten. Der größte Umsatz bezogen auf die Beschäftigten lag jedoch mit 2 211 DM je Kopf im April 1951 bei den Betrieben mit 1 000 und mehr Beschäftigten Personen.

<sup>1)</sup> Sämtliche Zahlenangaben beziehen sich auf Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten.

<sup>4)</sup> Quelle: Bundeswirtschaftsministerium: „Die wirtschaftliche Lage in der Bundesrepublik Deutschland, Dezember 1951, Teil B.“  
<sup>5)</sup> Vgl.: Statistisches Bundesamt: „Statistischer Bericht“, Nr. V.20/19 vom 14. Februar 1952.

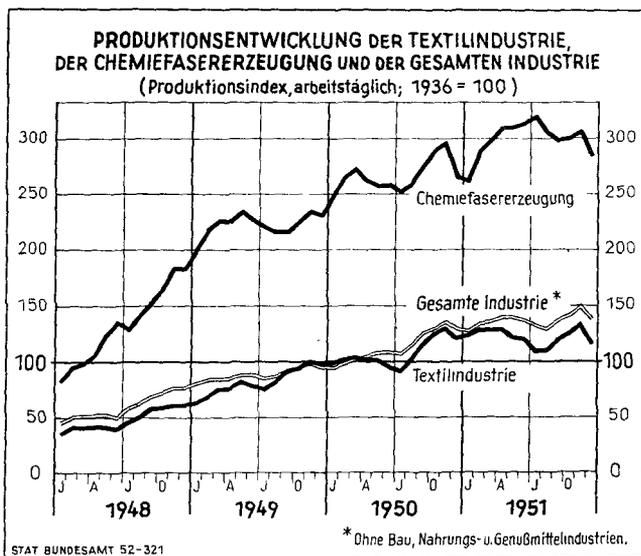
## Standorte der Erzeugung

Im Jahre 1936 lagen dem Nettoproduktionswert nach rund 54 vH der Textilproduktion des damaligen Deutschen Reiches in dem Gebiet der jetzigen Bundesrepublik bei einem Bevölkerungsanteil von 57 vH. Durch Verlagerungen aus Schlesien und Sachsen sind weitere Betriebe in die Bundesrepublik gekommen. In der Gegenwart spielt auf dem Gebiet der Textilproduktion ebenso wie bei vielen anderen Industriezweigen fast durchweg das Land Nordrhein-Westfalen die entscheidende Rolle. Hier wurden im Jahre 1950 45 vH der Kamm- und Streichgarne, 36 vH der Drei- und Vierzylindergarne und 51 vH der Wollgewebe der Bundesrepublik erzeugt. Lediglich bei Wirkerei- und Strickerzeugnissen herrscht Württemberg-Hohenzollern vor. Bedeutend sind daneben Bayern (Drei- und Vierzylindergarne, Baumwoll- und Wollgewebe) und Württemberg-Baden (Kamm- und Streichgarne sowie Wirkerei- und Strickerzeugnisse).

In der Chemiefaserproduktion, die als Rohstofflieferant für die Textilindustrie von großer Bedeutung ist, steht wiederum Nordrhein-Westfalen an erster Stelle.

## Entwicklung der Textilerzeugung nach der Währungsreform

Die Entwicklung der Textilindustrie nach der Währungsreform zeigt mehrere Phasen. Die erste Phase erreichte nach einer kräftigen, durch eine kurze Stagnationsperiode zum Jahresende 1948 unterbrochenen Aufwärtsentwicklung ihren Höhepunkt im Mai 1949. Dieser Abschnitt ist in seinem Anfang dadurch charakterisiert, daß das Angebot an Textilerzeugnissen hinter der ansteigenden Nachfrage zurückblieb, weil die Versorgungslage der Textilindustrie sowohl auf dem Rohstoff- als auch auf dem Garnsektor noch recht beengt war. Wenn diese Entwicklung nach der Jahreswende 1948/49 auch bei teilweise rückläufiger Preisbewegung auf dem Textilgebiet vor sich ging, so hatten Rohstoffschwierigkeiten und Nachholbedarf doch zur Folge, daß die sinkende Preistendenz bei Textilfertigwaren nicht ganz so stark war wie zum Teil auf anderen Gebieten. Von der Währungsreform bis Mai 1949 wies die Textilindustrie etwa die gleiche Produktionssteigerung wie die gesamte Industrie auf, ohne jedoch deren Niveau im Vergleich zu 1936 zu erreichen.



Im weiteren Verlauf besserten sich infolge der zur Verfügung gestellten ERP-Kredite die Rohstoffverhältnisse der Textilindustrie, so daß die von dieser Seite ausgehenden Produktionshemmnisse allmählich in Wegfall kamen. In der zweiten Phase der Entwicklung, die im August 1949 einsetzte, war es daher der Textilindustrie möglich, ihre Erzeugung zunächst weiter erheblich zu steigern. Die Textilproduktion erreichte im September 1949 das Niveau

der Gesamtindustrie, das, wenn auch geringfügig, bis März 1950 überschritten wurde. Dieser Entwicklungsabschnitt, der einen vorläufigen Höhepunkt im November 1949 und einen Höchststand im März 1950 aufweist, mit dem erstmalig der Stand von 1936 überschritten wurde, ist ferner dadurch gekennzeichnet, daß im Zusammenhang mit der Abwertung des englischen Pfundes im September 1949 und der damit zusammenhängenden Beruhigung auf den Weltmärkten die Rohstoffpreise stiegen, und die Versorgung mit Rohstoffen, insbesondere mit Baumwolle, daher wieder schwieriger wurde. Gleichzeitig erfolgte eine durch den Winter- und Weihnachtsbedarf bedingte Absatzbelebung bei Textilien, die durch die im Anschluß an die Neufestsetzung des Kurses der DM sich ergebende Kaufwelle verstärkt wurde.

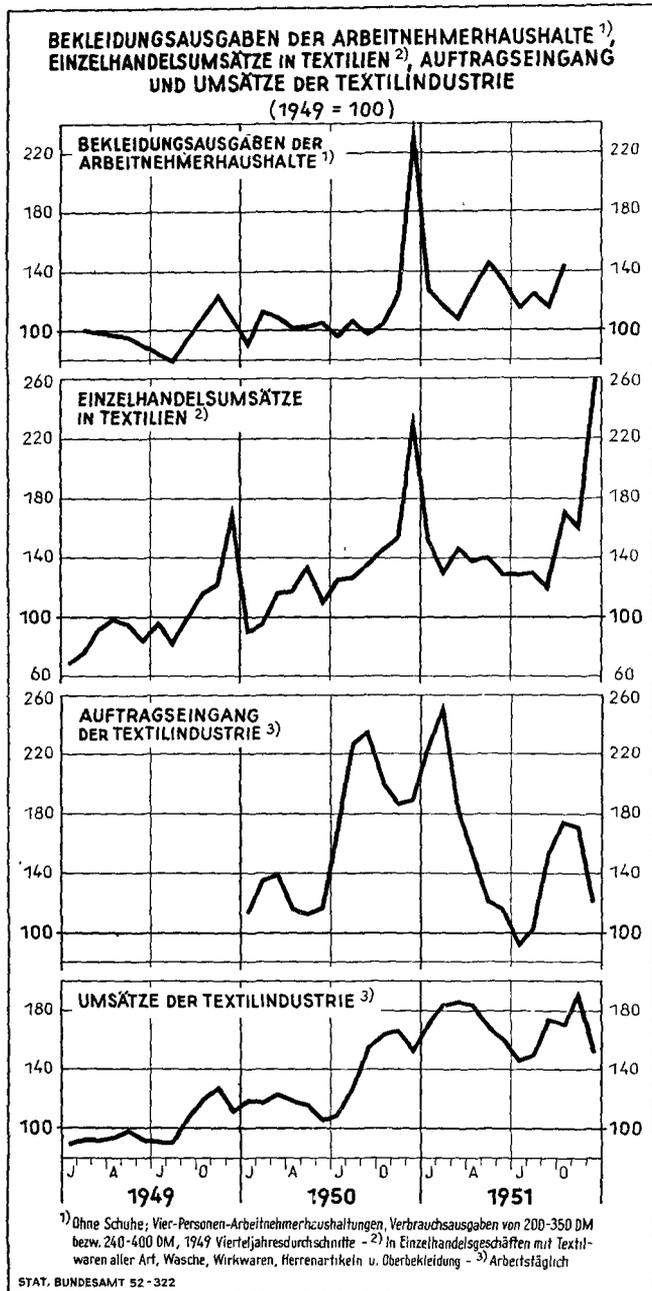
Die nur noch schwache Entwicklung bis März 1950 ist durch beginnende Vorsicht in den Dispositionen des Handels, der bereits gegen Jahresende 1949 erhebliche Lagerbestände aufwies, durch den Versuch der Industrie, die durch den neuen Abrechnungskurs der DM gegenüber dem Dollar eingetretenen Preiserhöhungen bei einigen textilen Rohstoffen innerbetrieblich aufzufangen, sowie schließlich durch rückläufige Preise für zahlreiche Textilfertigwaren gekennzeichnet: Es trat eine Umwandlung zum „Kaufmarkt“ in Textilien ein. Gegen Ende dieser zweiten Entwicklungsphase — seit April 1950 — nahm die Erzeugung der Textilindustrie stark ab, während im gleichen Zeitraum bei der gesamten Industrie eine schwach aufsteigende Tendenz zu verzeichnen war. Maßgebend hierfür waren einerseits ein teils durch saisonale Gründe, teils durch rückläufige Preise bedingtes Nachlassen der Verbraucherausgaben für Textilien und andererseits eine über das saisonale Maß gesunkene Dispositionsbereitschaft des Handels, der aus Liquiditätsgründen seine im Winter stark aufgefüllten Lagerbestände zu räumen sich bemühte. Der Eingang an Aufträgen in der Textilindustrie lag in den Monaten April bis Juni 1950 dementsprechend relativ niedrig. Ab Mai 1950 wurde in den Betrieben nicht mehr mehrschichtig gearbeitet; lediglich bei Bastfasergarnen konnte infolge des Erntebedarfs die Produktion ausgeweitet werden.

Die Koreahausse als Beginn der dritten Phase erfaßte die Textilindustrie im Juli 1950, als sie im Verhältnis zu 1936 auf einem erheblich niedrigeren Niveau stand als die gesamte Industrie. Die Entwicklung traf zum Teil auf stark gestiegene Betriebsbestände an Rohstoffen und Fertigwaren, insbesondere bei Kammgarnen und Drei- und Vierzylindergarnen, so daß der stoßartig einsetzenden Nachfrage meist ein entsprechendes Angebot entgegen gesetzt werden konnte. Die Textilerzeugung verzichtete daher nach ihrem Tiefstand im Juli einen steilen Aufstieg bis November 1950, ohne allerdings infolge des niedrigen Ausgangspunktes das Produktionsniveau der gesamten Industrie ganz zu erreichen.

Die expansive Entwicklung, in der sich entsprechend der Preisentwicklung auf den internationalen Märkten auch im Inland Woll- und Baumwollpreise erhöhten, wurde dadurch verstärkt, daß normalerweise die Textilindustrie aus saisonalen Gründen in den Herbstmonaten bereits für das Wintergeschäft produziert. So erreichte die textilindustrielle Produktion bereits im August 1950, nachdem weitgehend wieder zur Mehrschichtenarbeit übergegangen worden war, den bisherigen Höchststand vom März 1950, der schon im September 1950 erheblich überschritten wurde.

Nach dem Produktionshöhepunkt im November 1950 lassen sich gewisse Rückbildungerscheinungen erkennen, die allerdings durch das Verhalten des Einzelhandels überdeckt werden. Der Einzelhandel wies im November und Dezember teils infolge des Weihnachtsgeschäfts, teils infolge der sogenannten zweiten Koreakaufwelle (Eintritt Chinas in den Krieg) recht erhebliche Umsätze auf und gab diesen Nachfragestoß in Überschätzung der Konsumentennachfrage in erhöhten Aufträgen an die Textilindustrie weiter, so daß die textilindustrielle Produktion, die im Dezember aus saisonalen Gründen zurückgegangen war, sich gegen Ende der Koreahausse zunächst noch einmal schwach erholen konnte.

Auch die Umsätze der Textilindustrie stiegen nach dem im Dezember üblichen Rückgang wieder an, während im Textileinzelhandel infolge stärker als saisonüblich nachlassender Nachfrage der Endverbraucher eine starke Abnahme der Umsätze eintrat, so daß sich zum Jahresbeginn 1951 eine recht beachtliche Umsatzschere zwischen der Textilindustrie und dem Textileinzelhandel öffnete<sup>2)</sup>.



Der Produktionsrückgang bei der Textilindustrie war in den folgenden Monaten, nachdem zunächst das Niveau bis in den April hinein auf Grund der hohen Auftragsbestände aus den Vormonaten gehalten werden konnte, infolge der außerordentlichen Kaufzurückhaltung des Handels wegen seiner Überdispositionen im Winter 1950 besonders stark. Der Eingang an Aufträgen erreichte im Juli 1951 seinen seit 1950 tiefsten Stand. Die Stärke der Rückentwicklung in dieser dritten Phase wird zwar vor allem durch das Verhalten des Handels bestimmt, das aber wiederum dadurch beeinflusst war, daß infolge von Vorratskäufen in den Vormonaten die Verbrauchernachfrage nachließ. Dabei ist zu berücksichtigen, daß die Erzeugung der Textilindustrie in den Monaten Juli bis November 1950 bei

<sup>2)</sup> Allerdings ist zu beachten, daß die Textilindustrie nicht allein an den Textileinzelhandel absetzt, sondern auch an die Bekleidungsindustrie und den Großhandel.

gleichzeitig erhöhten Preisen um 25,8 vH über den Stand des gleichen Zeitraums des Jahres 1949 gestiegen war. Sie lag auch im Tiefpunkt des Jahres 1951 (Juli) noch 20,0 vH über der entsprechenden Erzeugung vom Juli 1950.

Der Prozeß der Rückbildung nach der Übersteigerung durch den Koreakonflikt fand im Juli 1951 ein Ende, wobei in diesem Monat auch aus saisonalen Gründen die Produktion besonders tief lag. Bereits im August waren Anzeichen für eine Belebung und damit für den Beginn einer vierten Phase der Entwicklung vorhanden, zunächst allerdings nur beim Auftragseingang, der bei der Textilindustrie im August gegenüber dem Vormonat um 14 vH zunahm<sup>3)</sup>. Im September 1951 zeigte die Textilindustrie erstmalig seit Mai wieder eine größere Produktionssteigerung, die zum Teil auf die beginnende Herbst- und Wintersaison zurückzuführen ist; stimulierend kam hinzu, daß der Handel in Erwartung einer Beruhigung der Rohstoffpreise und wegen Lageräumung durch den Sommerschlußverkauf dispositionsfreudiger geworden war. Die Erweiterung der Produktion erfuhr durch eine Nachfragebelebung seitens der Verbraucher im Oktober eine zusätzliche Stütze; in diesem Monat waren die Einzelhandelsumsätze besonders auf dem Textilsektor stark gestiegen. Inzwischen war auch in den Monaten September und Oktober der erwartete Stillstand in der rückläufigen Preisentwicklung auf den internationalen Rohstoffmärkten eingetreten und hatte zum Teil einer Gegentendenz Platz gemacht. So erreichte die textilindustrielle Produktion im November 1951 einen neuen Höhepunkt, der ihren bisherigen Höchststand vom November 1950 um 3,0 vH übertrifft.

Gegenüber der Entwicklung der gesamten industriellen Produktion, die von der starken Steigerung der Investitionsgüterindustrien getragen wird, ist die Textilproduktion in den drei Jahren seit der Währungsreform etwas zurückgeblieben.

Die Produktionsentwicklung der Textilindustrie im Vergleich zur Gesamtindustrie<sup>1)</sup> Produktionsindex, 1936 = 100

|   | Jahresdurchschnitt |       |                    |
|---|--------------------|-------|--------------------|
|   | 1949               | 1950  | 1951 <sup>2)</sup> |
| Textilindustrie . . . . .               | 82,0               | 107,0 | 121,6              |
| Gesamtindustrie <sup>1)</sup> . . . . . | 85,5               | 110,0 | 133,2              |

<sup>1)</sup> Ohne Bau, Nahrungs- und Genußmittelindustrien. — <sup>2)</sup> Vorläufige Zahlen.

Die Produktionsentwicklung bei den einzelnen Erzeugnissen der Textilindustrie ist in dem betrachteten Zeitraum etwa gleichartig verlaufen; eine etwas schwächere Zunahme als der Durchschnitt zeigen in der Spinnereistufe Streichgarne und Drei- und Vierzylindergarne, in der Stufe der Gespinnstverarbeitung Leinen- und Schwerwebereien.

Produktionsentwicklung bei ausgewählten Erzeugnissen der Textilindustrie<sup>1)</sup>

| Erzeugnis   | 1949    | 1950    | 1951 <sup>2)</sup> | Veränd.        |
|---|---------|---------|--------------------|----------------|
|   |         |         |                    | 1951 geg. 1949 |
|   |         |         |                    | vH             |
| Drei- und Vierzylindergarne . . . . .                 | 204 609 | 254 144 | 286 314            | + 39,9         |
| Kammgarne . . . . .                                   | 20 367  | 28 639  | 30 964             | + 52,0         |
| Streichgarne . . . . .                                | 44 729  | 56 404  | 61 083             | + 36,6         |
| Bastfasergarne aus Weichhanf- und Hartfaser           | 17 506  | 51 752  | 49 949             | + 185,3        |
| Bastfasergarne aus Jute                               | 77 095  | 59 062  | 74 688             | - 1,1          |
| Papiergarne . . . . .                                 | 1 510   | 1 540   | 1 540              |                |
| Nah- und Stopfmittel . . . . .                        | 5 315   | 6 013   | 6 013              |                |
| Handstrickgarne aus Baumwolle                         | 13 094  | 1 410   | 1 013              | + 55,4         |
| Handstrickgarne aus Wolle . . . . .                   | 10 626  | 10 188  | 10 188             |                |
| Handarbeitsgarne . . . . .                            | 3 132   | 3 129   | 3 129              |                |
| Gespinnstverarbeitung . . . . .                       |         |         |                    |                |
| in Wollwebereien . . . . .                            | 43 393  | 60 239  | 65 096             | + 50,0         |
| in Baumwollwebereien . . . . .                        | 144 729 | 189 249 | 217 257            | + 50,1         |
| in Leinen- u. Schwerwebereien . . . . .               | 28 400  | 30 134  | 37 017             | + 30,3         |
| in Seiden- u. Samtwebereien . . . . .                 | 21 171  | 28 956  | 31 716             | + 49,8         |
| in Wirkereien u. Strickereten . . . . .               | 32 127  | 47 232  | 52 617             | + 63,8         |
| in sonst. Zweigen der Gespinnstverarbeitung . . . . . | 61 615  | 79 945  | 110 620            | + 79,5         |

<sup>1)</sup> Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten. — <sup>2)</sup> Vorläufige Zahlen.

<sup>3)</sup> Vgl. „Die wirtschaftliche Lage in der Bundesrepublik Deutschland“, Teil B, November 1951, herausgegeben vom Bundesminister für Wirtschaft.

Die Garnproduktion<sup>4)</sup> je Kopf der Bevölkerung hat 1951 den Vorkriegsstand nahezu wieder erreicht (alles Jahressätze):

|                          |         |
|--------------------------|---------|
| 1936 Jahr (Bundesgebiet) | 12,2 kg |
| 1948 2. Halbjahr         | 5,7 kg  |
| 1949 1. Halbjahr         | 7,6 kg  |
| 2. Halbjahr              | 9,2 kg  |
| 1950 1. Halbjahr         | 9,7 kg  |
| 2. Halbjahr              | 10,7 kg |
| 1951 1. Halbjahr         | 11,7 kg |
| 2. Halbjahr (vorläufig)  | 11,2 kg |

#### Produktivität und Rationalisierung

In dem betrachteten Zeitraum seit der Währungsreform hat sich die Produktivität der Textilindustrie, bezogen auf den Produktionsfaktor Arbeit, ebenfalls erhöht. Das Produktionsergebnis je Arbeiterstunde (1936 = 100) entwickelte sich wie folgt:

|                         |       |
|-------------------------|-------|
| Durchschnitt            |       |
| 1949 1. Halbjahr        | 80,6  |
| 2. Halbjahr             | 87,9  |
| 1950 1. Halbjahr        | 86,7  |
| 2. Halbjahr             | 92,2  |
| 1951 1. Halbjahr        | 97,3  |
| 2. Halbjahr (vorläufig) | 102,0 |

Aus verschiedenen Zweigen der Textilindustrie, zum Beispiel der Baumwollindustrie, wird jedoch berichtet, daß der Maschinenpark überaltert ist, da beim Wiederaufbau der Betriebe nach dem Kriege weitgehend nur alte Maschinen zur Verfügung standen, seither zwar einzelne Neuerungen angebracht wurden, aber keine grundsätzliche Modernisierung der technischen Anlagen erfolgte. Die Schwierigkeiten für eine technische Vervollkommnung liegen weiterhin darin, daß die Textilmaschinenindustrie, deren Schwerpunkt in der Vorkriegszeit in der jetzt sowjetisch besetzten Zone lag, in der Bundesrepublik erst ausgebaut werden mußte, und daß infolge der Abschließung während des Krieges den technischen Fortschritten des Auslandes nicht gefolgt werden konnte.

#### Entwicklung der Chemiefasererzeugung

Die Chemiefasererzeugung, die in der Vorkriegszeit erst im Aufbau begriffen war, überschritt infolge starken Ausbaues während und nach dem Kriege das Produktionsniveau des Jahres 1936 bereits Anfang 1948. Auch die Entwicklung nach der Währungsreform war stärker als bei der Textilindustrie. Im Mai 1949 war die Chemiefasererzeugung bereits mehr als doppelt so groß wie 1936. Diese Entwicklung wurde durch die Knappheit an importabhängigen Textilrohstoffen, die zu starker Nachfrage nach Kunstfasern führte, begünstigt (vgl. erstes Schaubild).

Der Rückgang der Textilindustrie im Sommer 1949 erfaßte gleichzeitig auch die Chemiefasererzeugung, während diese später als die Textilindustrie, nämlich erst im Oktober 1949, sich der Wiederbelebung anschloß, weil noch in den Monaten August und September 1949 Absatzschwierigkeiten unter anderem auch für Zellwolle bestanden. Die Zunahme setzte sich auch — nach einem vorübergehenden saisonalen Rückgang im Dezember — in den folgenden Monaten fort; sie erreichte im März 1950 einen neuen Höhepunkt, der bei rund 270 vH des Produktionsniveaus von 1936 lag<sup>5)</sup>.

Im Frühjahr und Sommer 1950 trafen die Produktionsrückgänge auch die Chemiefasererzeugung. Verschärfend kam hinzu, daß die Liberalisierung des Außenhandels sich zunächst in einer verstärkten Einfuhr ausländischer Chemiefasererzeugnisse auswirkte und erst später auch zu einer erhöhten Ausfuhr führte. Im Juli 1950 erreichte die Chemiefasererzeugung ebenso wie die Textilindustrie einen zum Teil saisonbedingten Tiefpunkt. Sie stieg dann in gleicher Weise wie jene im zweiten Halbjahr 1950

<sup>4)</sup> Ohne Reyon und synthetische Fäden. — <sup>5)</sup> Hierbei ist außerdem zu berücksichtigen, daß der Produktionsindex die Erzeugung an synthetischen Fasern und Fäden (Perlon, Nylon u. a.), die seit 1950 in der Entwicklung begriffen ist, bisher nicht enthält.

steil bis auf beinahe 300 vH des Niveaus von 1936 im November 1950. Von dieser Produktionszunahme wurde unter anderem auch Zellwolle erfaßt, weil sich hier wegen Knappheit und gestiegener Preise bei Wolle und Baumwolle eine starke Nachfrage durchsetzte. Nach einem sich anschließenden, teils saisonalen, teils rohstoffbedingten Erzeugungsrückgang in den Monaten Dezember 1950 und Januar 1951 zeigte die Chemiefaserproduktion im Gegensatz zur Textilindustrie, die bis Juli 1951 eine teils stagnierende, teils stark rückläufige Tendenz aufwies, von Januar bis Juli 1951 eine Zunahme von 22,5 vH, die zum Teil auf Auslandsabsatz zurückzuführen ist.

Von Juli bis September 1951 sank die Erzeugung im Zuge der Rückgänge bei der Textilindustrie nur geringfügig; im Rahmen der herbstlichen Belebung der textilindustriellen Produktion stieg sie wieder an.

#### Entwicklung der Chemiefasererzeugung<sup>1)</sup>

| Erzeugnis   | 1949   | 1950              | 1951 <sup>2)</sup> | Veränderung 1951 gegen 1949 vH |
|---|--------|-------------------|--------------------|--------------------------------|
| Zellwolle einschl. Zelljute und Zellwollabfälle . . . . . | 85 250 | 114 276           | 129 578            | + 52,0                         |
| Reyon einschl. Reyonabfälle . . . . .                     | 47 447 | 51 735            | 57 358             | + 20,9                         |
| Vollsynthetische Fasern und Fäden                         |        | 507 <sup>3)</sup> | 2 035              |                                |

<sup>1)</sup> Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten. — <sup>2)</sup> Bundesgebiet ohne Rheinland-Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenzollern und Lindau. — <sup>3)</sup> Vorläufige Zahlen.

#### Auslandsumsatz und Einfuhrabhängigkeit

Im Gegensatz zu den großen Industriezweigen der Eisen- und Metallverarbeitung, wie beispielsweise Maschinenbau und Elektroindustrie, ist die Textilindustrie der Bundesrepublik nicht exportintensiv, während in der Vorkriegszeit die Erzeugnisse der sächsischen Textilindustrie die Höhe des deutschen Textilexports bestimmten. Immerhin zeigt der Anteil des Auslandsumsatzes am textilindustriellen Gesamtumsatz eine seit 1949 steigende Tendenz:

|                    |        |
|--------------------|--------|
| 1949 (2. Halbjahr) | 3,4 vH |
| 1950               | 3,7 vH |
| 1951               | 5,8 vH |

Die Ausfuhr der deutschen Textilindustrie begegnet allerdings einer erheblichen und sich zum Teil verstärkenden ausländischen Konkurrenz, da in verschiedenen Ländern, besonders auch in Übersee, in den letzten Jahren eine eigene Textilindustrie aufgebaut worden ist, die teilweise selbst wieder zu exportieren sucht.

#### Die Rohstoffversorgung der Woll- und Baumwollspinnereien 1950 und 1951

| Einfuhr und Erzeugung                        | 1950  |                | 1951 |                | Ausfuhr und Verbrauch                    | 1951  |       |
|--|-------|----------------|------|----------------|--|-------|-------|
|  | 1950  | 1951 vorläufig | 1950 | 1951 vorläufig |  |       |       |
| Einfuhr                                      |       |                |      |                | Ausfuhr                                  |       |       |
| 1. Wolle <sup>1)</sup> . . . . .             | 62,9  | 41,4           |      |                | 1. Wolle <sup>1)</sup> . . . . .         | 6,6   | 3,1   |
| 2. Baumwolle . . . . .                       | 253,3 | 233,6          |      |                | 2. Baumwolle . . . . .                   | 6,6   | 4,5   |
| 3. Zellwolle <sup>2)</sup> . . . . .         | 5,5   | 10,2           |      |                | 3. Zellwolle <sup>2)</sup> . . . . .     | 15,6  | 25,8  |
| Erzeugung                                    |       |                |      |                | Garnererzeugung                          |       |       |
| 1. Wolle <sup>3)</sup> . . . . .             | 9,4   | 9,7            |      |                | 1. Wollgarne <sup>4)</sup> . . . . .     | 85,0  | 92,0  |
| 2. Baumwolle <sup>4)</sup> . . . . .         | 33,1  | 10,6           |      |                | 2. Baumwollgarne <sup>4)</sup> . . . . . | 282,4 | 323,7 |
| 3. Zellwolle <sup>5)</sup> . . . . .         | 117,4 | 132,4          |      |                | Spinnverlust <sup>6)</sup>               |       |       |
|  |       |                |      |                | 1. bei Wollgarnen . . . . .              | 12,5  | 13,3  |
|  |       |                |      |                | 2. bei Baumwollgarnen . . . . .          | 23,0  | 25,5  |
| Bestandsverminderung <sup>7)</sup> . . . . . | —     | 50,0           |      |                | Bestandszunahme <sup>8)</sup> . . . . .  | 50,0  | —     |
| Summe . . . . .                              | 481,6 | 487,9          |      |                | Summe . . . . .                          | 481,6 | 487,9 |

<sup>1)</sup> Roh und bearbeitet, Reißwolle, Kammzug und Kammlinge; umgerechnet auf Basis rein gewaschen. — <sup>2)</sup> Unbearbeitet und bearbeitet. — <sup>3)</sup> Wolle und Reißwolle; Angaben der Bundesstelle für den Warenverkehr (IX), Frankfurt. — <sup>4)</sup> Reißbaumwolle und Abfälle; Angaben der Bundesstelle für den Warenverkehr (IX), Frankfurt. — <sup>5)</sup> Einschl. Zellwoll- und Reyonabfälle. — <sup>6)</sup> Kamm- und Streichgarne. — <sup>7)</sup> Drei- und Vierzylindergarne Zweizylinder-, Vigogne- und Grobgarne. — <sup>8)</sup> Schatzungen. — <sup>9)</sup> Größenordnungen.

Unter den wichtigsten Ausfuhrwaren der Textilindustrie der Bundesrepublik (einschließlich Chemiefasererzeugung) dominierten 1951 baumwollene Gewebe und Gewirke, ihnen folgte in der wertmäßigen Bedeutung die Warengruppe Zellwolle, synthetische Fasern und Abfälle davon, und an dritter Stelle die Gruppe Gewebe und Gewirke aus Reyon und synthetischen Fäden. Im Rahmen des Gesamtexportes der Bundesrepublik entfallen 1951 7,1 vH auf die Textilausfuhr (ohne Ausfuhr von Kleidung und „sonstigen Spinnstoffwaren“).

Der geringen Exportintensität der Textilindustrie steht eine starke Einfuhrabhängigkeit gegenüber. Allerdings zeigen die Einfuhr an textilen Rohstoffen und Halbwaren einerseits und die Entwicklung der textilen Produktion andererseits nicht jederzeit einen gleichartigen Verlauf; so führten die Auswirkungen des Koreakonflikts auf den Weltmärkten im Herbst 1950 zu einer starken Abnahme der deutschen Einfuhr an textilen Rohstoffen und Halbwaren bei gleichzeitiger Ausweitung der Produktion, während der zeitlich mit

einer Abnahme der textilen Produktion zusammenfallende Importrückgang ab März 1951 sich aus der vorübergehenden Aufhebung der Liberalisierung ergibt. Infolge der Intensität dieses Einfuhrückgangs verminderten sich ab Frühjahr 1951 die Rohstoffbestände bei den Spinnereien. Im ganzen waren die Bestände an Rohstoffen im Jahre 1951 durchschnittlich geringer als im Jahre 1950. (Vgl. Tabelle S. 77).

Gegen Ende 1951 ist die Lage der Textilindustrie durch folgende Tatbestände charakterisiert: Einerseits steht sie einer gewissen Stagnation sowie vermutlich Verschiebungen in der Verbrauchernachfrage gegenüber, die nach Deckung des dringendsten Nachholbedarfs sich in stärkerem Maße als bisher anderen Verbrauchsgütern (Möbel, Hausrat usw.) zuzuwenden scheint. Andererseits ist die industrielle Aktivität dadurch gehemmt, daß die Rohstoffversorgung schwieriger geworden ist und bei rückläufiger Aufnahmefähigkeit des Inlandsmarkts das Ventil des Exports nur beschränkt zur Verfügung steht.

Ha.

## Bauwirtschaft

### Das Bauhauptgewerbe Ende 1951

#### Die Bereinigung des Firmenkreises im Oktober 1951

Bei der folgenden Betrachtung der Entwicklung im Bauhauptgewerbe im November und Dezember 1951 gegenüber dem Oktober weichen die für Oktober gegebenen Zahlen etwas von den in dem letzten Bericht über das Bauhauptgewerbe (Heft 12, 1951, S. 491) gegebenen Zahlen für Oktober ab. Dies hat seine Ursache darin, daß sie sich auf einen neuen Firmenkreis beziehen.

In der monatlichen Bauwirtschaftsberichterstattung werden, im wesentlichen aus Kostengründen, nur die Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten erfaßt, die etwa 70 vH der insgesamt im Bauhauptgewerbe Beschäftigten enthalten. Im Juli jedes Jahres werden in einer „Totalerhebung“ einmal sämtliche Betriebe des Bauhauptgewerbes befragt. Betriebe, die an diesem Tage 20 und mehr Beschäftigte haben, werden dann in die monatliche Berichterstattung einbezogen.

Bei jeder neuen Totalerhebung stellt sich heraus, daß ein Teil des bisher monatlich erfaßten Firmenkreises seit der letzten Totalerhebung unter die Beschäftigtengrenze von 20 abgesunken ist, während andere bisher monatlich nicht erfaßte Betriebe diese Grenze überschritten haben. Daher ist jeweils auf Grund der Totalerhebung des Juli eine Neufestsetzung des Firmenkreises der monatlichen Berichterstattung notwendig, die dann ab Oktober in Kraft tritt. Bei dieser Bereinigung des Firmenkreises müssen jeweils noch eine Anzahl im Laufe des vergangenen Jahres neugegründete Betriebe einbezogen werden, die bisher der Erfassung entgangen sind. Endlich müssen auch noch solche Betriebe, die bereits vor der letzten Firmenkreisbereinigung mehr als 20 Beschäftigte hatten, aber bisher aus irgendwelchen Gründen der Erfassung entgangen sind, erstmalig in die Berichterstattung einbezogen werden.

Die letztere Gruppe hat bei den Firmenkreisbereinigungen im Oktober 1949 und 1950 noch eine große Rolle gespielt, so daß damals die Unterschiede zwischen dem alten und dem neuen Firmenkreis erheblich waren. Da inzwischen das An-schriftenmaterial vervollkommen worden ist, zeigen sich bei der Firmenkreisbereinigung im Oktober 1951 nur noch verhältnismäßig geringe Differenzen zwischen dem Umfang beider Firmenkreise.

Im einzelnen ergaben sich für Oktober 1951 für die beiden Firmenkreise und die einzelnen Merkmale die folgenden Daten. Die Unterschiede schwanken zwischen 3,5 und 5,8 vH, während diese Schwankungen in den vorangegangenen Jahren zwischen 10 und 25 vH lagen.

| Firmenkreis       | Betriebe | Beschäftigte | Arbeitsstunden | Umsatz         |
|-------------------|----------|--------------|----------------|----------------|
| alter .....       | 10 022   | 643 200      | 120,7 Mill.    | 541,1 Mill. DM |
| neuer .....       | 10 378   | 667 100      | 125,5 Mill.    | 572,5 Mill. DM |
| Unterschied in vH | + 3,5    | + 3,7        | + 3,9          | + 5,8          |

Um zu vergleichbaren Entwicklungsreihen zu kommen, dürfen jedoch diese Prozentsätze nicht in voller Höhe zu einer

Verkettung zwischen dem alten und neuen Firmenkreis verwendet werden, da sie auf methodisch verschiedenartigen Ursachenkomplexen beruhen. Es wäre zum Beispiel falsch, wenn man den Anteil des Unterschiedes, der auf der nachträglichen Erfassung von Neugründungen des vergangenen Jahres beruht, durch Verkettung eliminieren würde, da ja hier eine echte Zunahme vorliegt. Der Anteil, der zu einer Verkettung verwendet werden könnte, läßt sich einstweilen nur schätzungsweise für die Beschäftigten und die Arbeitsstunden auf etwa 1,5 vH, für den Umsatz auf 2,4 vH angeben. Eine eingehendere Untersuchung hierzu wird in einem der nächsten Berichte über das Bauhauptgewerbe veröffentlicht werden.

Die gebrachten Ergebnisse beziehen sich lediglich auf das Bundesgebiet. In den einzelnen Ländern bestehen zum Teil größere, zum Teil geringere Unterschiede zwischen dem alten und neuen Firmenkreis. Der neue Firmenkreis liegt, gemessen an der Zahl der Betriebe, über dem bisherigen in Württemberg-Hohenzollern (um 25,4 vH), Baden (18,6 vH), Nordrhein-Westfalen (6,8 vH), Rheinland-Pfalz (5,8 vH), Hessen (5,0 vH), Hamburg (1,4 vH). Er liegt unter dem alten Firmenkreis in Bremen (um 16,6 vH), Niedersachsen (10,1 vH), Schleswig-Holstein (5,0 vH), Bayern (2,0 vH), Württemberg-Baden (1,8 vH).

#### Das Bauhauptgewerbe im November und Dezember 1951

Das anhaltend milde Wetter ermöglichte die Fortsetzung der Bauarbeiten bis nahezu Jahresende. Neue Bauvorhaben wurden zwar nicht mehr in gleichem Umfange wie in der vorangegangenen Zeit in Angriff genommen. Jedoch wurde die Fertigstellung noch nicht unter Dach befindlicher Bauten mit besonderem Eifer betrieben. Infolgedessen lag im November die arbeitstäglich berechnete Zahl der Arbeitsstunden nicht unter dem Stand des Vormonats. Im Dezember kam der jahreszeitliche Umschlag aber deutlich zur Auswirkung.

In dem Beschäftigungsstand der Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten zeigte er sich bereits Ende November deutlich, und zwar im fast gleichen Grade wie im November 1950. Aber da im Dezember 1951 ein ähnlich starker Kälteeinbruch wie im Dezember 1950 nicht auftrat, waren die Entlassungen im Dezember nicht so umfangreich wie damals.

| Monat            | Betriebe           |        | Beschäftigte am Monatsende |         | Rückgang gegen Vormonat in vH. |      |
|------------------|--------------------|--------|----------------------------|---------|--------------------------------|------|
|                  | 1950 <sup>1)</sup> | 1951   | 1950 <sup>1)</sup>         | 1951    | 1950                           | 1951 |
| Oktober . . . .  | 10 250             | 10 378 | 678 503                    | 667 118 | 0,3                            | 0,3  |
| November . . .   | 10 243             | 10 366 | 647 139                    | 635 484 | 4,6                            | 4,7  |
| Dezember . . . . | 10 242             | 10 364 | 503 550                    | 533 536 | 22,2                           | 16,0 |

<sup>1)</sup> Wegen der Veränderung des Firmenkreises sind die Zahlen von 1950 nur hinsichtlich ihrer Bewegung, nicht hinsichtlich ihrer absoluten Höhe ohne weiteres mit denen für 1951 vergleichbar.

Besonders in Bayern, Schleswig-Holstein und Niedersachsen wurden Arbeitskräfte entlassen, was nur zu einem Teil klimatisch bedingt ist und wohl in stärkerem Maße auf das Fehlen eines Ausgleiches des Nachlassens des Wohnungsbaues durch industrielle Bauten zurückzuführen ist.

Die Lohnsumme fiel im November gegen Oktober stärker als dem Rückgang der Beschäftigten entsprach, weil die Zahl der insgesamt geleisteten Arbeitsstunden infolge der geringeren Zahl der Arbeitstage sich erheblich verminderte.

| 1951               | Mill. DM | Veränderung<br>geg. Vormonat in vH |
|--------------------|----------|------------------------------------|
| Oktober . . . . .  | 199,8    | + 4,9                              |
| November . . . . . | 185,3    | - 7,3                              |
| Dezember . . . . . | 160,0    | - 13,7                             |

Unter dem Einfluß der im Dezember gezahlten Weihnachtsgelder, die besonders die Angestellten begünstigten, stieg die Gehaltssumme, die im November mit 16,7 Mill. DM gegen Oktober nahezu unverändert geblieben war, im Dezember auf 17,5 Mill. DM (+ 4,3 vH).

Wie auch in den vorangegangenen Jahren gingen die als Umsatz gemeldeten Geldeingänge zum Jahresende nicht zurück, weil teils Abschlußzahlungen geleistet wurden, teils steuerliche Überlegungen zu Zahlungen vor Jahresabschluß führten:

|               |                |
|---------------|----------------|
| 1951 November | 542,6 Mill. DM |
| Dezember      | 552,5 Mill. DM |

Der im Oktober erreichte Umsatz von 572,5 Mill. DM wurde nicht mehr erzielt. Der Umsatz für Besatzungsbauten fiel ab Oktober von 89,6 auf 79,3 im November und 75,7 Mill. DM im Dezember.

Die Bauleistung, gemessen an den geleisteten Arbeitsstunden unter Ausschaltung der durch die ungleichmäßige Zahl der Arbeitstage gegebenen Unterschiede, ging von

Oktober zu November infolge noch relativ guter Beschäftigungslage beim gewerblichen Bau noch nicht zurück. Im Dezember trat der saisonale Rückgang ein (- 16,7 vH), war aber infolge der milderen Witterung geringer als im Dezember 1950 (- 19,7 vH). Die Veränderungen in den einzelnen Bauarten ergeben sich aus der nachstehenden Tabelle:

Die Bauleistung nach Bauarten im 4. Vierteljahr 1951

| Bauart                          | Zahl d. Arbeitstage       |       |      | Veränderung     |              |                |              |
|---------------------------------|---------------------------|-------|------|-----------------|--------------|----------------|--------------|
|                                 | 27                        | 24,5  | 24   | kalendermonatl. |              | arbeitsstägich |              |
|                                 | Ok.                       | Nov.  | Dez. | Nov. zu Okt.    | Dez. zu Nov. | Nov. zu Okt.   | Dez. zu Nov. |
|                                 | Geleistete Arbeitsstunden |       |      | in vH           |              |                |              |
|                                 | Mill.                     |       |      |                 |              |                |              |
| Wohnungsbau . . . . .           | 45,7                      | 41,0  | 32,1 | - 10,2          | - 21,7       | + 1,2          | - 20,0       |
| Landwirtschaftl. Bau . . . . .  | 2,8                       | 2,5   | 1,5  | - 11,5          | - 40,8       | - 1,9          | - 39,8       |
| Gewerblicher Bau . . . . .      | 33,7                      | 32,4  | 28,1 | - 3,9           | - 13,2       | + 5,9          | - 11,4       |
| Verkehrsbau . . . . .           | 21,0                      | 18,3  | 14,6 | - 12,8          | - 20,3       | + 3,9          | - 18,6       |
| Öffentlicher Bau . . . . .      | 21,1                      | 19,2  | 16,0 | - 9,2           | - 16,2       | + 0,1          | - 14,5       |
| Trümmerbeseitigg. . . . .       | 1,2                       | 0,9   | 0,9  | - 24,4          | - 3,6        | - 15,6         | - 2,6        |
| insgesamt . . . . .             | 125,5                     | 114,3 | 93,2 | - 8,9           | - 18,4       | + 0,3          | - 16,7       |
| dagegen 1950 . . . . .          | 125,1                     | 116,2 | 89,5 | - 7,1           | - 22,9       | + 3,4          | - 19,7       |
| darunter 1951 für Besatzungsbau | 11,4                      | 9,9   | 8,4  | - 14,5          | - 15,3       | - 4,7          | - 13,6       |

Das Gesamtergebnis des letzten Vierteljahres 1951 mit 330,0 Millionen geleisteten Arbeitsstunden entspricht unter Berücksichtigung eines gewissen Ungenauigkeitsfaktors, der sich aus der Änderung des Firmenkreises ergibt, etwa dem des gleichen Zeitraumes von 1950.

v. L.

## Handel

### Der Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland und West-Berlins im Januar 1952

#### Einfuhr weiter gestiegen

Die Einfuhr nahm im Januar 1952 weiter leicht zu (um 2 vH) und erreichte den Wert von 1 403 Mill. DM. Diese Steigerung im Januar kann jedoch nur in geringem Umfang auf die am 1. Januar d. J. wieder in Kraft getretene Liberalisierung der Einfuhr aus den OEEC-Ländern zurückgeführt werden.

Die Importe an Waren der Ernährungswirtschaft gingen zurück, und zwar wegen der verminderten Einfuhren an Genußmitteln, hauptsächlich an Kaffee aus Brasilien und Columbien sowie an Rohtabak aus den Vereinigten Staaten von Amerika. Lebensmittel tierischen und pflanzlichen Ursprungs wurden dagegen mehr eingeführt als im Vormonat, und zwar insbesondere Eier aus den Niederlanden und Dänemark, Mais aus den Vereinigten Staaten von Amerika und der Südafrikanischen Union, Gerste aus Argentinien und der Türkei, Hater aus Argentinien und Japan sowie pflanzliche Öle und Fette (vornehmlich Palmöl aus Indonesien). Die Einfuhren an Sojabohnen aus China, Zucker aus den Niederlanden und Ungarn sowie Walnüssen aus Frankreich lagen dagegen niedriger als im Vormonat.

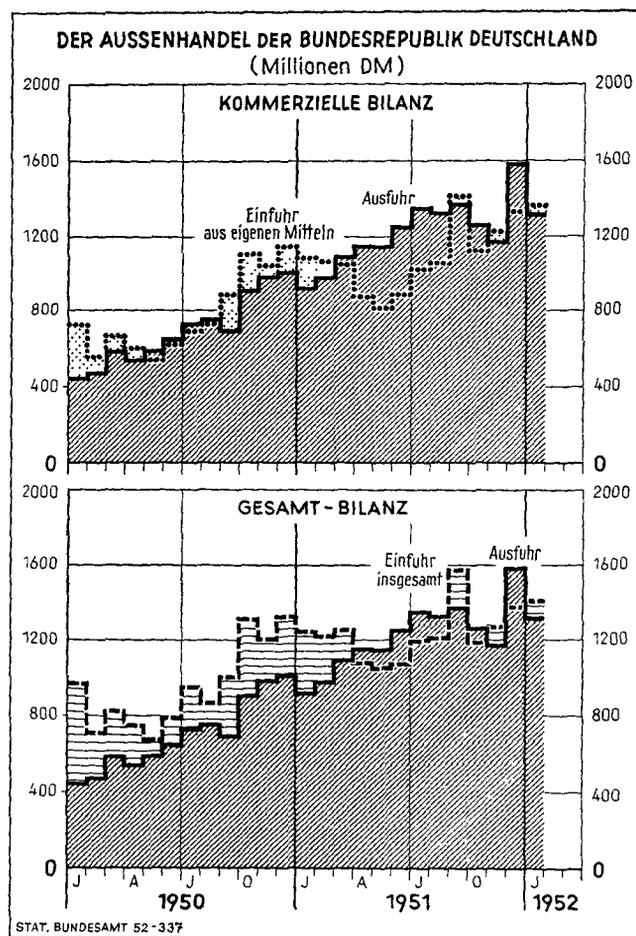
Die Einfuhr an Erzeugnissen der Gewerblichen Wirtschaft setzte die seit Oktober 1951 festzustellende Aufwärtsentwicklung fort, an der jedoch Fertigwaren — vermutlich infolge der erhöhten Zollsätze des neuen Zolltarifs — im Berichtsmonat nicht beteiligt waren. Die Rohstoffeinfuhr erreichte ihren bisher höchsten Stand. Mehr eingeführt wurden an Rohstoffen vor allem Baumwolle aus den Vereinigten Staaten von Amerika, Wolle aus dem Australischen Bund sowie Erdöl, an Halbwaren insbesondere Silber aus Mexiko.

Die leichte Abnahme der Fertigwareneinfuhr entfiel vorwiegend auf chemische Vorzeugnisse.

Gegenüber dem Januar 1951 lag der Gesamtwert der Einfuhr zwar um 13 vH höher, doch beruhte diese Wertsteigerung ausschließlich auf Preiserhöhungen.

#### Ausfuhr beträchtlich zurückgegangen

Der bedeutende Rückgang der Ausfuhr von 1 580 Mill. DM im Dezember 1951 auf 1 312 Mill. DM (das heißt um 17 vH) im Januar 1952 mußte erwartet werden, da — wie bereits für den Vormonat berichtet — der für Dezember ausgewiesene



Wert der Gesamtausfuhr noch erhebliche Meldungen aus Vormonaten mitumfaßte. Aus jahreszeitlichen Gründen liegt zudem die Dezemberausfuhr immer besonders hoch. Trotz des Rückgangs blieb die Januarausfuhr auf dem Stande des Monatsdurchschnitts des 2. Halbjahres 1951.

An der Abnahme der Ausfuhr waren zwar alle Warengruppen beteiligt, doch entfiel der wertmäßige Rückgang überwiegend auf Fertigwaren, deren Anteil an der Ge-

Der Außenhandel im Januar 1952

| Warengruppe                         | Werte  |         |         |               | Veränderung |           |                            |           |           |           |
|-------------------------------------|--------|---------|---------|---------------|-------------|-----------|----------------------------|-----------|-----------|-----------|
|                                     | Januar |         |         | Dezember 1951 | der Werte   |           | des Volumens <sup>1)</sup> |           |           |           |
|                                     | 1950   | 1951    | 1952    |               | Dez. 1951   | Jan. 1952 | Jan. 1950                  | Dez. 1951 | Jan. 1951 | Jan. 1950 |
| Mill. DM                            |        |         |         | vH            |             |           |                            |           |           |           |
| Einfuhr insgesamt                   | 966,0  | 1 241,1 | 1 402,6 | 1 376,8       | + 1,9       | + 13,0    | + 31,1                     | - 1,8     | - 5,2     | + 5,3     |
| davon:                              |        |         |         |               |             |           |                            |           |           |           |
| Ernährungswirtschaft <sup>2)</sup>  | 503,3  | 472,1   | 499,6   | 521,4         | - 4,2       | + 5,8     | - 7,4                      | - 6,6     | - 7,2     | - 13,4    |
| darunter:                           |        |         |         |               |             |           |                            |           |           |           |
| Nahrungsmittel tierischen Ursprungs | 106,6  | 97,7    | 70,3    | 87,9          | + 3,5       | - 28,0    | - 34,1                     | + 8,0     | - 35,0    | - 40,4    |
| Nahrungsmittel pflanzl. Ursprungs   | 340,7  | 311,6   | 381,1   | 378,8         | + 0,6       | + 22,3    | + 11,9                     | + 3,6     | + 4,9     | - 2,9     |
| Genußmittel                         | 39,7   | 38,0    | 38,3    | 68,1          | - 43,7      | + 0,8     | + 3,5                      | - 41,1    | - 0,2     | - 18,5    |
| Gewerbliche Wirtschaft              | 462,7  | 769,0   | 903,0   | 855,4         | + 5,6       | + 17,4    | + 95,2                     | + 1,9     | - 3,8     | + 24,1    |
| davon:                              |        |         |         |               |             |           |                            |           |           |           |
| Rohstoffe                           | 240,6  | 438,9   | 554,1   | 522,7         | + 6,0       | + 26,2    | + 130,3                    | + 2,7     | + 4,7     | + 36,2    |
| Halbwaren                           | 124,6  | 172,5   | 216,8   | 198,5         | + 9,2       | + 25,7    | + 74,0                     | + 8,1     | + 7,5     | + 3,3     |
| Fertigwaren                         | 97,5   | 157,6   | 132,1   | 134,2         | - 1,5       | - 16,2    | + 35,5                     | + 6,7     | - 20,7    | + 18,7    |
| davon:                              |        |         |         |               |             |           |                            |           |           |           |
| Vorerzeugnisse                      | 49,8   | 83,9    | 70,6    | 74,3          | - 4,9       | - 15,9    | + 41,8                     | - 10,2    | - 27,2    | + 8,2     |
| Enderzeugnisse                      | 47,7   | 73,7    | 61,5    | 59,9          | + 2,7       | - 16,6    | + 28,9                     | - 3,3     | - 13,6    | + 30,4    |
| Ausfuhr insgesamt                   | 442,8  | 918,6   | 1 311,6 | 1 580,4       | - 17,0      | + 42,8    | + 196,2                    | - 17,0    | + 16,7    | + 125,2   |
| davon:                              |        |         |         |               |             |           |                            |           |           |           |
| Ernährungswirtschaft <sup>2)</sup>  | 9,4    | 59,8    | 49,3    | 55,0          | - 10,3      | - 17,6    | + 424,5                    | - 20,7    | - 25,0    | + 280,1   |
| Gewerbliche Wirtschaft              | 433,4  | 858,8   | 1 262,3 | 1 525,4       | - 17,2      | + 42,0    | + 191,3                    | - 16,9    | + 19,6    | + 121,2   |
| davon:                              |        |         |         |               |             |           |                            |           |           |           |
| Rohstoffe                           | 84,6   | 98,9    | 97,2    | 106,9         | - 9,1       | - 1,7     | + 14,9                     | - 13,8    | - 21,5    | - 19,8    |
| Halbwaren                           | 104,9  | 147,7   | 189,8   | 224,4         | - 15,4      | + 28,5    | + 80,9                     | - 14,5    | + 0,3     | + 30,1    |
| Fertigwaren                         | 243,9  | 612,2   | 975,3   | 1 194,1       | - 18,3      | + 59,3    | + 299,9                    | - 17,6    | + 30,4    | + 210,0   |
| davon:                              |        |         |         |               |             |           |                            |           |           |           |
| Vorerzeugnisse                      | 91,4   | 219,3   | 345,2   | 369,0         | - 6,5       | + 57,4    | + 277,7                    | - 4,4     | + 17,4    | + 164,0   |
| Enderzeugnisse                      | 152,5  | 392,9   | 630,1   | 825,1         | - 23,6      | + 60,4    | + 313,2                    | - 22,4    | + 37,3    | + 236,6   |

<sup>1)</sup> Errechnet auf Basis 1950 = 100. Vergleiche hierzu den Aufsatz: „Neuberechnung von Außenhandelsindizes für die Bundesrepublik Deutschland auf der Basis von 1950“ in „Wirtschaft und Statistik“, 3. Jg., N.F., Heft 10, S. 391ff. — <sup>2)</sup> Einschl. „Lebende Tiere“.

samtausfuhr von 76 vH im Dezember auf 74 vH im Januar zurückging. Weniger exportiert wurden vor allem Maschinen, Kraftfahrzeuge, chemische Vor- und Enderzeugnisse, elektrotechnische sowie feinmechanische und optische Erzeugnisse. Nennenswert gestiegen sind lediglich die Exporte an Walzwerkserzeugnissen — vornehmlich Stab- und Formeisen.

Unter den Rohstoffen und Halbwaren verminderten sich besonders die Ausfuhr an Kupfer, Stickstoffdüngemitteln, Garnen, Schrott und Steinkohlen.

In der Ausfuhr von Lebensmitteln standen Rückgängen der Verkäufe an Dosenschinken nach Großbritannien und an Hopfen Steigerungen bei Olkuchen gegenüber.

Im Vergleich zum Januar 1951 erhöhte sich der Wert der gesamten Ausfuhr um 43 vH; auch bei Ausschaltung der Preisveränderungen bleibt noch eine Erhöhung um etwa 20 vH.

Wieder Einfuhrüberschuß

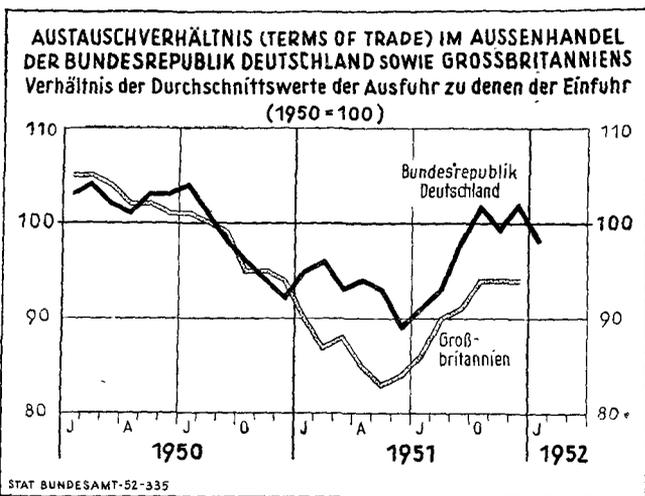
Als Folge des erheblichen Ausfuhrückgangs ergab sich für Januar 1952 ein Einfuhrüberschuß von 91 Mill. DM. Nach Abzug der Marshallplan- und GARIOA-Einfuhren von der Gesamteinfuhr verminderte sich dieser auf 50 Mill. DM, gegenüber einem Ausfuhrüberschuß von 148 Mill. DM im Monatsdurchschnitt des 2. Halbjahrs und von 128 Mill. DM im 1. Halbjahr 1951.

Entwicklung der Außenhandelsbilanz  
Mill. DM

| Zeit      | Einfuhr   |  | Ausfuhr insgesamt | Bilanz des gesamten Außenhandels | Kommerzielle Außenhandelsbilanz |
|-----------|-----------|--|-------------------|----------------------------------|---------------------------------|
|           | insgesamt | darunter: Marshallplan- und GARIOA-Einfuhren |                   |                                  |                                 |
| 1951      |           |  |                   |                                  |                                 |
| Januar    | 1 241     | 157  | 919               | - 322                            | - 185                           |
| Februar   | 1 222     | 156  | 978               | - 244                            | - 88                            |
| Marz      | 1 257     | 203  | 1 090             | - 167                            | + 36                            |
| April     | 1 078     | 210  | 1 149             | + 71                             | + 281                           |
| Mai       | 1 049     | 236  | 1 147             | + 98                             | + 334                           |
| Juni      | 1 072     | 190  | 1 249             | + 177                            | + 367                           |
| Juli      | 1 191     | 167  | 1 351             | + 160                            | + 327                           |
| August    | 1 208     | 150  | 1 323             | + 115                            | + 265                           |
| September | 1 578     | 162  | 1 367             | - 211                            | - 49                            |
| Oktober   | 1 183     | 73   | 1 260             | + 77                             | + 150                           |
| November  | 1 269     | 44   | 1 167             | - 102                            | - 58                            |
| Dezember  | 1 377     | 49   | 1 581             | + 204                            | + 253                           |
| 1952      |           |  |                   |                                  |                                 |
| Januar    | 1 403     | 41   | 1 312             | - 91                             | - 50                            |

Entwicklung der Durchschnittswerte der Ein- und Ausfuhr

Das Verhältnis der Einfuhr- zu den Ausfuhrpreisen (Durchschnittswerten) — Terms of Trade —, das im Außenhandel der Bundesrepublik eine ähnliche Entwicklung nahm wie im Außenhandel Großbritanniens (siehe Schaubild), verschlech-



terte sich im Januar 1952 infolge der gestiegenen Durchschnittswerte der Einfuhr, insbesondere für Lebensmittel pflanzlichen Ursprungs und Rohstoffe. Hierbei ist jedoch zu berücksichtigen, daß Veränderungen der Weltmarktnotierungen in den Durchschnittswerten der Einfuhr sich erfahrungsgemäß erst einige Monate später auswirken.

Indexziffern der Durchschnittswerte  
1950=100)

|   |     | 1951 |      |        |       |         |      |      | 1952   |
|---|-----|------|------|--------|-------|---------|------|------|--------|
|   |     | Juni | Juli | August | Sept. | Oktober | Nov. | Dez. | Januar |
| a) im gesamten Außenhandel              |     |      |      |        |       |         |      |      |        |
| Einfuhr                                 | 136 | 138  | 137  | 132    | 126   | 130     | 128  | 133  |        |
| Ausfuhr                                 | 121 | 126  | 127  | 129    | 128   | 129     | 130  | 130  |        |
| b) ohne den Außenhandel mit Steinkohlen |     |      |      |        |       |         |      |      |        |
| Einfuhr                                 | 133 | 137  | 135  | 129    | 123   | 124     | 124  | 129  |        |
| Ausfuhr                                 | 122 | 125  | 127  | 129    | 127   | 129     | 129  | 129  |        |

<sup>1)</sup> Vgl.: Anmerkung 1) zur Übersicht „Der Außenhandel im Januar 1952“.

Der Außenhandel nach Zahlungsräumen<sup>1)</sup>  
Mill. DM

| Zahlungsraum  | 1951  |       | 1952   | Zu-(+) bzw. Abnahme(-)<br>Januar 1952 gegenüber<br>Dez. 1951   Nov. 1951 |           |
|---|-------|-------|--------|--|-----------|
|   | Nov.  | Dez.  | Januar | Dez. 1951  | Nov. 1951 |
| Einfuhr insgesamt <sup>2)</sup> . . . . .                             | 1 269 | 1 377 | 1 403  | + 26   | + 134     |
| davon:  |       |       |        |  |           |
| Freie Dollarländer . . . . .  | 345   | 325   | 351    | + 26   | + 6       |
| davon:  |       |       |        |  |           |
| aus Marshallplan- und<br>GARIOA-Mitteln . . . . .                     | 45    | 49    | 41     | - 8  | - 4       |
| aus eigenen Mitteln . . . . .   | 300   | 276   | 310    | + 34   | + 10      |
| EZU-Raum . . . . .  | 758   | 831   | 835    | + 4  | + 77      |
| Sonstige<br>Verrechnungsländer . . . . .                              | 166   | 215   | 217    | + 2  | + 51      |
| Ausfuhr insgesamt <sup>2)</sup> . . . . .                             | 1 167 | 1 580 | 1 312  | - 268  | + 145     |
| darunter:   |       |       |        |  |           |
| Freie Dollarländer . . . . .  | 101   | 123   | 113    | - 10   | + 12      |
| EZU-Raum . . . . .  | 909   | 1 185 | 1 002  | - 183  | + 93      |
| Sonstige<br>Verrechnungsländer . . . . .                              | 155   | 270   | 195    | - 75   | + 40      |
| Einfuhrüberschuß (—) Ausfuhrüberschuß (+)                             |       |       |        |  |           |
| Insgesamt <sup>2)</sup> . . . . .                                     | - 102 | + 203 | - 91   | - 294  | + 11      |
| Freie Dollarländer<br>insgesamt . . . . .                             | - 244 | - 202 | - 238  | - 36   | + 6       |
| nach Abzug der<br>Marshallplan- und<br>GARIOA-<br>Einfuhren . . . . . | - 199 | - 153 | - 197  | - 44   | + 2       |
| EZU-Raum . . . . .  | + 151 | + 354 | + 167  | - 187  | + 16      |
| Sonstige<br>Verrechnungsländer . . . . .                              | - 11  | + 55  | - 22   | - 77   | - 11      |

<sup>1)</sup> Gliederung nach Einkaufs- und Käuferländern. — <sup>2)</sup> Einschl. „Nicht ermittelte Länder und Eismeergebiete“.

Ausfuhrückgang nach allen Zahlungsräumen

Die Zunahme der Einfuhr entfiel fast ausschließlich auf Mehreinkäufe aus den freien Dollarländern, insbesondere aus den Vereinigten Staaten von Amerika. Im Handelsverkehr mit den Ländern des EZU-Raumes wurden die Zunahmen der Käufe aus Großbritannien, der Sudafrikanischen Union, dem Irak, dem Australischen Bund, Pakistan und Belgien-Luxemburg durch Rückgänge der Einfuhren aus Frankreich, Indonesien, der Schweiz, den Niederlanden, Schweden und der Türkei fast aufgehoben. In der Einfuhr aus den sonstigen Verrechnungsländern standen Mehreinkäufen aus Mexiko, Spanien, Japan und Uruguay Rückgänge bei Brasilien, Ungarn, Jugoslawien und Columbien gegenüber.

An dem Rückgang der Ausfuhr waren besonders die Länder des EZU-Raumes — in geringerem Umfang die der übrigen Zahlungsräume — beteiligt. Von den ersteren verminderten sich besonders die Verkäufe nach Großbritannien, den Niederlanden, Belgien-Luxemburg, Italien, Frankreich, der Türkei und Norwegen, unter den sonstigen Verrechnungsländern vor allem nach Brasilien, Argentinien und Jugoslawien.

Im Export nach den Ländern des freien Dollarraumes nahmen vor allem die Verkäufe nach Kanada, Honduras und Albanien ab.

Fu.

Geld und Kredit

Die Aktiengesellschaften im Bundesgebiet

Gesamtzahl und Kapital

Aufbauend auf den Erhebungsblättern der Arbeitsstättenzählung 1950 und in Zusammenarbeit mit den Justizbehörden ist im Jahre 1951 erstmals nach dem Kriege eine umfassende Übersicht über Zahl und Grundkapital der in der Bundesrepublik Deutschland tätigen Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften auf Aktien erstellt worden. Als Ergebnis der neuen Bestandsaufnahme sind nach dem Stande vom 30. September 1951

2 728 Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften auf Aktien

als im Bundesgebiet tätig ermittelt worden.<sup>1)</sup> Demgegenüber gab es 1938 im Reichsgebiet 5 509 Aktiengesellschaften; am 31. Dezember 1941 waren es 4 886, davon 2 686 im heutigen Bundesgebiet.

Von den 2 728 erfaßten Gesellschaften hatten am 30. September 1951 nach den Eintragungen im Handelsregister 2 329 ihr Grundkapital neu festgesetzt, und zwar auf insgesamt 10 757 Mill. DM. Bei 369 Gesellschaften mit 4 965 Mill. RM Grundkapital stand die Neufestsetzung noch aus; hierher gehören in erster Linie die Unternehmungen der Montanindustrie und der chemischen Industrie sowie Kreditinstitute, Versicherungen und verlagerte Unternehmen. Von einem Teil der übrigen RM-Gesellschaften muß angenommen werden, daß sie der Auflösung gemäß § 80 des DM-Bilanzgesetzes verfallen. 30 „Nachfolgebanken“ konnten noch kein Grundkapital angeben, weil die Bankneuordnung noch nicht abgeschlossen ist.

Der Gesamtdurchschnitt aller bis September 1951 erfaßten Umstellungen beträgt 10:8,4<sup>2)</sup>; rechnet man das noch nicht neu festgesetzte RM-Kapital nach diesem Schlüssel auf DM um, was mit allen dabei erforderlichen Vorbehalten für einen groben Vergleich mit den früheren statistischen Ergebnissen wohl zulässig ist, so ergibt sich für 2 698 Gesellschaften ein mutmaßliches Grundkapital von rund 15 Mrd. DM gegenüber 18,7 Mrd. RM im Jahre 1938 (Reichsgebiet) und 11,6 Mrd. RM am 31. Dezember 1941 (Bundesgebiet). Das Anwachsen des nominellen Grundkapitals gegenüber 1941 dürfte eine seiner Ursachen in den während des Krieges vorgenommenen Ka-

<sup>1)</sup> Ohne die in Liquidation oder in Konkurs befindlichen Gesellschaften. — <sup>2)</sup> Vgl.: „Die Neufestsetzung der Kapitalverhältnisse bei den Aktiengesellschaften“, Wirtschaft und Statistik, 3. Jg. N. F. Heft 9, Sept. 1951. S. 343 ff.

pitalerhöhungen haben, die anlässlich der Neufestsetzung nur zum Teil wieder rückgängig gemacht wurden.

Die Aktiengesellschaften am 30. September 1951  
nach Gewerbegruppen

| Gewerbegruppen  | AG die ihr Grundkapital<br>noch nicht neu<br>festgesetzt haben |                           | Grundkapital           |          | Durchschnittl.<br>DM-<br>Kapital <sup>3)</sup> |
|---|--|---------------------------|------------------------|----------|--|
|   | Anzahl   | neue<br>festgesetzt haben | Mill. DM               |          |  |
|   |  |                           | Mill. RM <sup>1)</sup> | Mill. DM | Mill. DM                                       |
| Bergbau . . . . .   | 18   | 32                        | 1 209,1                | 765,2    | 23,9   |
| Steine und Erden . . . . .  | 4  | 89                        | 7,5                    | 302,8    | 3,4  |
| Eisen- u. Stahlindustrie . . . . .  | 9  | 76                        | 74,2                   | 504,1    | 6,6  |
| Elektrotechnik . . . . .  | 3  | 56                        | 2,6                    | 707,3    | 12,6   |
| Maschinen- und<br>Apparatebau . . . . .   | 11   | 159                       | 141,8                  | 600,5    | 3,8  |
| Straßenfahrzeugbau . . . . .  | 1  | 20                        | 20,0                   | 276,3    | 13,8   |
| Sonst. Eisen- u. Metall-<br>erzeugung und -ver-<br>arbeitung . . . . .                | 12   | 169                       | 85,6                   | 580,3    | 3,4  |
| Mineralölverarbeitung<br>u. Kohlenwertstoff-<br>industrie . . . . .                   | 2  | 5                         | 190,0                  | 133,4    | 26,7   |
| Chem. u. chem.-techn.<br>Industrie . . . . .  | 18   | 101                       | 1 708,4                | 344,6    | 3,4  |
| Textil- u. Bekleidungs-<br>gewerbe . . . . .  | 14   | 207                       | 64,0                   | 833,9    | 4,0  |
| Brauereien u. Malzereien . . . . .  | 3  | 166                       | 4,0                    | 320,0    | 1,9  |
| Sonst. verarbeit. Gew. . . . .  | 22   | 432                       | 57,6                   | 1 143,5  | 2,6  |
| Energiewirtschaft . . . . .   | 5  | 113                       | 49,3                   | 1 879,5  | 16,6   |
| Verkehrswirtschaft . . . . .  | 9  | 165                       | 42,7                   | 584,3    | 3,5  |
| Beteiligungsgesellschaft.<br>Geld-, Bank- u. Borsen-<br>wesen <sup>1)</sup> . . . . . | 73   | 59                        | 539,9                  | 105,7    | 1,8  |
| Versicherungen . . . . .  | 113  | 2                         | 514,1                  | 0,6      | 0,3  |
| Alle übrigen Gewerbe-<br>gruppen . . . . .  | 50   | 459                       | 206,9                  | 846,1    | 1,8  |
| Insgesamt <sup>1)</sup> . . . . .   | 369  | 2 329                     | 4 965,0                | 10 756,7 | 4,6  |

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen. — <sup>1)</sup> Die 30 Nachfolgebanken ohne Kapitalangabe sind hierin nicht enthalten. — <sup>2)</sup> Gesellschaften, die ihr Kapital noch nicht umgestellt haben. — <sup>3)</sup> Nur DM-Gesellschaften.

Die Gliederung nach Gewerbegruppen

Bei der Gliederung nach Wirtschaftszweigen ist zu beachten, daß die Gewerbesystematik anlässlich der Arbeitsstättenzählung 1950 völlig neu bearbeitet wurde. Ein Vergleich mit der Vorkriegszeit ist daher in diesem Rahmen nicht möglich.

Mit 1 391 Unternehmungen oder rund 60 vH entfällt der Zahl nach der größte Teil der DM-Aktiengesellschaften auf die Industrie, davon ein Drittel auf die Eisen- und Metall-erzeugung und -verarbeitung und zwei Drittel auf die anderen verarbeitenden Gewerbe. Kapitalmäßig verfügt die Industrie mit 5,44 Mrd. DM zwar nur über rund 50 vH des ge-

samen bisher umgestellten Grundkapitals, doch steht sie damit noch immer an der Spitze. Die 234 Gesellschaften der Grundstoffwirtschaft (Bergbau, Steine und Erden sowie Energiewirtschaft) verfügen über rund 27 vH des Nominalkapitals; dieser Anteilssatz wird sich noch erhöhen, wenn nach Abschluß der Montanneuordnung die entflochtenen Bergwerksgesellschaften mit ihrem endgültigen Grundkapital in die Berechnungen einbezogen sind. Das gilt auch für die Gruppen Eisenschaffende Industrie und Chemische Industrie sowie für die Gruppen Geld-, Bank und Börsenwesen und Versicherungen. Unter den übrigen Gewerbeabteilungen und -gruppen verdienen noch die Beteiligungsgesellschaften besondere Erwähnung. Ihrer Natur nach sind diese Gesellschaften kapitalmäßig überwiegend Großunternehmungen; das von ihnen ausgewiesene Nominalkapital erscheint aber bei den Tochtergesellschaften — soweit diese ebenfalls als AG firmieren — noch einmal als Grundkapital.

### Die durchschnittliche Größe des Grundkapitals

Der Vergleich zwischen der Zahl und dem Nominalkapital der Gesellschaften ergibt den durchschnittlichen Kapitalbetrag.

Im Gesamtdurchschnitt für 2 329 DM-Gesellschaften betrug das Grundkapital 4,6 Mill. DM je AG. Im Jahre 1938 lag der Durchschnitt bei 3,4 Mill. RM und am 31. Dezember 1942 bei 5,6 Mill. RM. Trotz der Herabsetzung des Mindestkapitalbetrages auf 50 000 bzw. 100 000 DM werden demnach die Vorkriegswerte noch übertroffen.

An der Spitze aller Gewerbegruppen liegen 19 Beteiligungsgesellschaften mit einem Durchschnittskapital von 43,6 Mill. DM. Obwohl es sich hier bis zu einem gewissen Grade um ein Zufallsergebnis handelt — die Vereinigte Elektrizitäts- und Bergwerks-AG verfügt allein über 500 Mill. DM —, so übertreffen doch auch die restlichen 18 Gesellschaften mit 18,3 Mill. DM je Gesellschaft noch fast alle anderen Gruppen. Bei der chemischen Industrie und dem Bergbau muß noch mit Veränderungen gerechnet werden, wenn die Entflechtungen abgeschlossen, sämtliche Nachfolgegesellschaften gegründet und die Anlagegüter endgültig bewertet sein werden. Das gilt auch für die eisenschaffende Industrie, deren Durchschnittskapital infolge des hohen Anteils der sogenannten „Hunderttausendmark-Gesellschaften“ bei nur 6,6 Mill. DM liegt. — Bei der Energiewirtschaft ist zu beachten, daß fast nur die Großunternehmen dieses Wirtschaftszweiges als AG firmieren, daß dagegen ein sehr beachtlicher Teil der kommunalen Versorgung von Eigenbetrieben bestritten wird; das durchschnittliche Grundkapital (16,6 Mill. DM) liegt dadurch fast viermal so hoch wie der Gesamtdurchschnitt. — In den Gruppen Straßentransportbau (13,8 Mill. DM) und Elektrotechnik (12,6 Mill. DM) beeinflussen einige Großunternehmen den Durchschnitt (Opel, Daimler-Benz, Siemens-Schuckert, Siemens-Halske u. a.). Das gilt auch für die Mineralölverarbeitung (26,7 Mill. DM) sowie für die Ölmühlen- und Margarine-Industrie (10,8 Mill. DM), in denen die Shell AG (120 Mill. DM) und die Margarine-Union (100 Mill. DM) ein starkes Übergewicht haben. Ber.

### Die Bodenkreditinstitute im Jahre 1951

Die Pfandbriefkäufe der privaten Sparer, die vor dem Kriege ein wichtiger Teil der volkswirtschaftlichen Geldkapitalbildung waren, spielten auch im Jahre 1951 nur eine geringe Rolle. Da die bisher begebenen Emissionen, soweit sie Sperrverpflichtungen unterliegen, einem Disagio ausgesetzt sind, hat der Pfandbrief seine alte Anziehungskraft beim Publikum noch nicht wiedergewonnen. Hinzu kommt, daß der Pfandbrief neuerdings im Wettbewerb mit der Wandelschuldverschreibung steht und gegenüber diesem mit Sonderrechten ausgestatteten Wertpapier im Nachteil ist.

Nur einen beschränkten Ersatz für das eigentliche Pfandbriefgeschäft gewähren dem Emittenten die Pfandbriefverkäufe an die Kapitalsammelstellen und in letzter Zeit auch an die öffentliche Hand. Denn die Übernahme der Wertpapiere durch diese Käufer pflegt mit bestimmten Auflagen für die Emittenten verbunden zu sein; für die Realkredit-

institute besteht ein Ausleihungszwang, wobei Darlehensempfänger und Darlehenszweck im voraus festgelegt sind. Die stärkere Beteiligung öffentlicher Stellen am Pfandbriefgeschäft geht lediglich auf die veränderte Form der Investition öffentlicher Mittel zurück; im Gegensatz zur früher üblichen Direktinvestition wird in jüngster Zeit vielfach der Umweg über den Pfandbrief gewählt.

Erheblich größere Beträge, als sie aus dem Absatz ihrer Schuldverschreibungen erlösten, flossen den Realkreditinstituten auch im Jahre 1951 wieder aus anderen Quellen zu, und zwar aus Mitteln der öffentlichen Hand (ohne Einschaltung des Pfandbriefes) und aus Geldern der Kreditanstalt für Wiederaufbau. Die Form der mittelbaren Finanzierung, bei der die Kreditorganisation der Bodenkreditinstitute dazu verwendet wird, Mittel der öffentlichen Hand und der Sozialversicherung sowie Gegenwertmittel und sonstige Gelder der Kreditanstalt für Wiederaufbau für den Wohnungsbau und andere Zwecke anzulegen, hat also weiter an Raum gewonnen.

### Die langfristigen Ausleihungen

Der reichliche Zufluß an Finanzierungsmitteln ermöglichte den Realkreditinstituten, ihr Kreditgeschäft erheblich auszuweiten. Seit Ende 1950 haben sich die langfristigen Ausleihungen der Grundkreditanstalten<sup>1)</sup> im Bundesgebiet um 1 821 Mill. DM erhöht (gegen 1 698 Mill. DM im Vorjahr). Die an sich hohe Finanzierungsleistung des Jahres 1950 wurde also noch um 123 Mill. DM (wenn man die zusätzlich gewährten sonstigen Darlehen einbezieht, sogar um schätzungsweise 200 Mill. DM) übertroffen.

Beachtlich ist im einzelnen, daß die Realkreditinstitute 132 Mill. DM mehr als im Vorjahr der Wohnungsbaufinanzierung zuwenden konnten; von sämtlichen langfristigen Darlehen, die der Wirtschaft im Jahre 1951 durch die Grundkreditanstalten gewährt wurden, entfielen 1 216 Mill. DM bzw. 67 vH auf Wohnungsbauhypotheken.

Zeitlich lag das Schwergewicht bei den Ausleihungen für Wohnbauzwecke wie 1950 wieder im 2. Halbjahr (712 Mill. DM gegen 505 Mill. DM im 1. Halbjahr). Das Kommunalkreditgeschäft, das zu einem erheblichen Teil ebenfalls der Förderung des Wohnungsbaues dient, hat gegenüber den im Vorjahr gewährten Darlehen (273 Mill. DM) um 54 Mill. DM zugenommen. Mit der wachsenden Belegung des Schiffbaues gewannen auch die Schiffsbeleihungen an Bedeutung (137 Mill. DM gegen 93 Mill. DM im Jahre 1950); ein großer Teil der neuen Schiffsbauhypotheken stammte aus Mitteln der Kreditanstalt für Wiederaufbau. Demgegenüber ist die Neu-beleihung gewerblicher Betriebsgrundstücke erheblich zu rückgegangen (49 Mill. DM gegenüber 128 Mill. DM im Vorjahr). Ebenso war die Inanspruchnahme langfristiger Agrarkredite und Meliorationsdarlehen noch geringer als bisher.

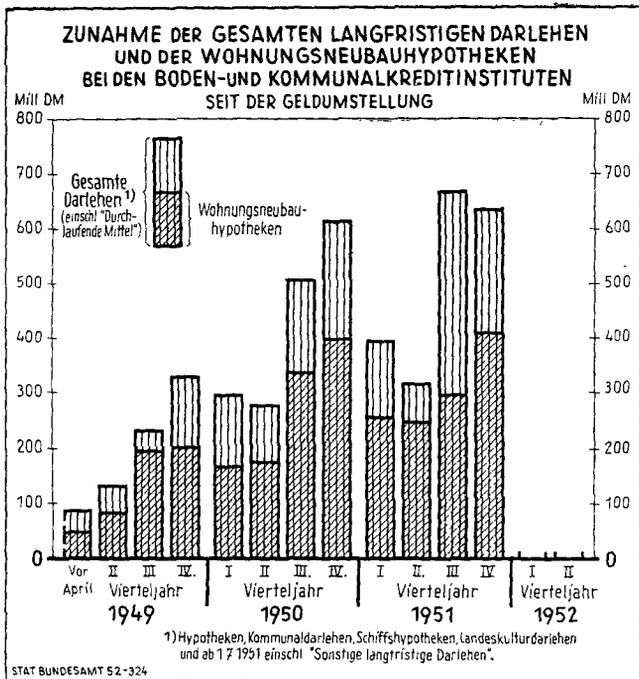
Bestand an Darlehen bei den Boden- und Kommunalkreditinstituten<sup>1)</sup>

| Art der Darlehen                                   | Stand am 31. Dezember |         |         | vH    |
|--|-----------------------|---------|---------|-------|
|  | 1949                  | 1950    | 1951    |       |
|  | Mill. DM              |         |         |       |
| Hypotheken auf:                                    |                       |         |         |       |
| Wohnungsneubauten .....                            | 538,0                 | 1 622,8 | 2 839,2 | 63,0  |
| Gewerblichen Grundstücken .....                    | 66,0                  | 194,0   | 242,8   | 5,4   |
| Sonstigen Grundstücken .....                       | 21,4                  | 38,2    | 51,9    | 1,2   |
| Landwirtschaftlichen Grundstücken .....            | 26,8                  | 89,9    | 144,0   | 3,2   |
| Kommunaldarlehen .....                             | 72,7                  | 345,4   | 672,5   | 14,9  |
| Schiffshypotheken .....                            | 54,6                  | 147,4   | 284,0   | 6,3   |
| Landeskulturdarlehen .....                         | 6,5                   | 46,4    | 70,2    | 1,6   |
| zusammen .....                                     | 786,0                 | 2 484,0 | 4 304,6 | 95,6  |
| Sonstige langfristige Darlehen <sup>2)</sup> ..... |                       |         | 200,4   | 4,4   |
| Insgesamt .....                                    | 786,0                 | 2 484,0 | 4 505,0 | 100,0 |
| davon:   |                       |         |         |       |
| Deckungsdarlehen .....                             | 316,8                 | 1 232,2 | 2 070,7 | 46,0  |
| Darlehen aus öffentlichen Mitteln .....            | 393,3                 | 1 093,5 | 1 920,3 | 42,6  |
| Darlehen aus sonstigen Mitteln .....               | 75,9                  | 158,3   | 514,0   | 11,4  |

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

<sup>1)</sup> Einschl. durchlaufender Mittel. — <sup>2)</sup> Bis Juni 1951 wurden diese Darlehen überwiegend außerhalb des Darlehensbestandes unter „Sonstige Ausleihungen“ nachgewiesen.

<sup>1)</sup> Ohne „Sonstige langfristige Darlehen“, die erst mit dem 31. Juli 1951 in den Darlehensbestand einbezogen wurden.



Ende 1951 belief sich der gesamte Darlehensbestand<sup>2)</sup> der Boden- und Kommunalcreditinstitute (einschl. Darlehen aus durchlaufenden Mitteln) auf 4 505 Mill. DM; davon entfielen 1 173 Mill. DM auf Darlehen aus überwiegend von öffentlichen Stellen bereitgestellten Treuhandmitteln. Von den langfristigen Krediten mit eigenem Risiko der Institute in Höhe von 3 332 Mill. DM stammten 803 Mill. DM aus Mitteln der öffentlichen Hand und 919 Mill. DM aus weitergeleiteten Geldern der Kreditanstalt für Wiederaufbau und der Landwirtschaftlichen Rentenbank.<sup>3)</sup>

#### Die Emissionen von DM-Schuldverschreibungen

Im Jahre 1951 haben die Grundkreditanstalten Schuldverschreibungen in Höhe von 605,5 Mill. DM in den Verkehr gebracht<sup>2)</sup>; das bedeutet ein nahezu doppelt so großes Emissionsergebnis wie im Vorjahr. Der im Monatsdurchschnitt erzielte Emissionserlös stieg von 27,2 Mill. DM im Jahre 1950 auf 50,5 Mill. DM. Am Jahresende waren insgesamt 1 176,3 Mill. auf DM lautende Schuldverschreibungen der Realkreditinstitute im Umlauf.

#### Umlauf an DM-Schuldverschreibungen der Boden- und Kommunalcreditinstitute

| Art der Schuldverschreibungen                | Stand am 31. Dezember |              |                |
|--|-----------------------|--------------|----------------|
|  | 1949                  | 1950         | 1951           |
| Hypothekendarlehen                           | 198,4                 | 400,3        | 850,8          |
| Kommunalobligationen                         | 34,6                  | 135,8        | 255,8          |
| Schiffspandbriefe                            | 10,9                  | 18,3         | 30,5           |
| Sonstige Schuldverschreibungen <sup>1)</sup> | 1,0                   | 16,4         | 39,3           |
| <b>Zusammen</b>                              | <b>244,9</b>          | <b>570,8</b> | <b>1 176,3</b> |

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.  
<sup>1)</sup> Landesbodenbriefe, Landeskulturrentenbriefe und Schuldbuchforderungen.

Auf das 2. Halbjahr 1951 entfallen allein 64 vH des gesamten Jahresabsatzes an Bankschuldverschreibungen. Die relativ hohen Emissionsergebnisse dieses Zeitabschnittes kamen im wesentlichen dadurch zustande, daß die Bodencreditinstitute in die Ausleihung umfangreicher öffentlicher Investitionsmittel eingeschaltet waren. Demgegenüber war der Anteil der Kapitalsammelstellen am Erwerb von Pfandbriefen und ähnlichen Schuldverschreibungen (abgesehen von der Sozialversicherung) geringer als im 1. Halbjahr 1951.

<sup>2)</sup> Vgl. Abschnitt: „Statistische Monatszahlen“ S. 81\*.

<sup>3)</sup> Für Ende 1950 läßt sich der Darlehensbestand der Institute noch nicht in der gleichen Weise aufgliedern, da die Darlehen aus durchlaufenden Mitteln und die Darlehen aus Mitteln der Kreditanstalt für Wiederaufbau und der Landwirtschaftlichen Rentenbank in der Statistik der Bodencreditinstitute erst seit 31. Juli 1951 ausgesondert werden.

Der bisher höchste monatliche Pfandbriefabsatz von 85,5 Mill. DM, der im April 1951 erzielt wurde, war ebenfalls überwiegend technisch bedingt. Er stand in engem Zusammenhang mit dem Stichtag vom 1. Mai 1951, von dem ab die Realkreditinstitute verpflichtet waren, die im vorausgegangenen Jahr an die Landeszentralbanken verkauften Ausgleichsforderungen von diesen zurückzukaufen. Dabei stand die Höhe der Rückkaufsverpflichtung in einer festen Relation zu den nach diesem Stichtag erzielten Emissionserlösen. Im Dezember 1951 machte sich wie im Vorjahre eine stärkere Beteiligung der Wirtschaft und des Publikums am Pfandbriefwerb bemerkbar (Gesamtabsatz von Schuldverschreibungen 77,9 Mill. DM); dieser erhöhte Anlagebedarf der Privatwirtschaft war jedoch nur zeitbedingt und erklärt sich fast ausschließlich aus steuerlichen Gründen.

In den übrigen Monaten des Jahres war die Unterbringung von Bankschuldverschreibungen am freien Kapitalmarkt nur äußerst gering. Das Sparen in Wertpapierform ist im ganzen weiter zurückgegangen. Denn der Pfandbriefzins ist gegenwärtig nur unwesentlich höher als der Zins für länger befristete Spareinlagen. Dazu kommt das Kursrisiko und neuerdings die für den Pfandbrief wenig günstigen Wettbewerbsverhältnisse gegenüber den Wandelschuldverschreibungen industrieller Unternehmen.

Für die Bodencreditinstitute bedeutete jedoch die erzielte Erhöhung des Pfandbriefabsatzes, obgleich sie nicht von einer Kapitalmarktbelebung ausgegangen war, eine Verstärkung der finanziellen Basis. Daß der Pfandbrief für die Finanzierungstechnik an Bedeutung gewonnen hat, zeigt sich, wenn man die in den Jahren 1950 und 1951 von den Realkreditinstituten gewährten langfristigen Darlehen den Emissionserlösen dieser Jahre gegenüberstellt. 1950 wurden von den insgesamt 1 698 Mill. DM, die der Wirtschaft an langfristigen Krediten über die Realkreditinstitute zufließen, nur 326 Mill. DM, das sind 19 vH, aus dem Wertpapiergeschäft finanziert. 1951 wurden demgegenüber — rechnerisch — 33 vH der langfristigen Neuausleihungen aus Emissionserlösen bestritten. Im übrigen erfolgte die Investitionsfinanzierung — ähnlich wie im Vorjahr — zu 41 vH aus öffentlichen Mitteln; weitere 14 vH stammten aus Geldern der Kreditanstalt für Wiederaufbau und der Landwirtschaftlichen Rentenbank, die restlichen 12 vH aus Überschüssen der Rentenversicherung, der Arbeitslosenversicherung sowie aus eigenen Mitteln der Institute.

#### Die Unterbringung der DM-Pfandbriefe und -Kommunalobligationen<sup>1)</sup>

| Stand am Jahresende                    | aufgelegt<br>Mill. DM | davon                     |      |                              |      |
|--|-----------------------|---------------------------|------|------------------------------|------|
|  |                       | untergebracht<br>Mill. DM | vH   | nicht untergebr.<br>Mill. DM | vH   |
| <b>Pfandbriefe<sup>2)</sup></b>        |                       |                           |      |                              |      |
| 1949                                   | 395,0                 | 209,3                     | 53,0 | 185,7                        | 47,0 |
| 1950                                   | 664,5                 | 423,4                     | 63,7 | 241,1                        | 36,3 |
| 1951                                   | 1 176,5               | 890,7                     | 75,7 | 285,8                        | 24,3 |
| <b>Kommunalobligationen</b>            |                       |                           |      |                              |      |
| 1949                                   | 122,5                 | 34,6                      | 28,2 | 87,9                         | 71,8 |
| 1950                                   | 287,6                 | 135,8                     | 47,2 | 151,8                        | 52,8 |
| 1951                                   | 337,6                 | 255,8                     | 75,8 | 81,8                         | 24,2 |
| <b>Schuldverschreibungen insgesamt</b> |                       |                           |      |                              |      |
| 1949                                   | 517,5                 | 243,9                     | 47,1 | 273,6                        | 52,9 |
| 1950                                   | 952,1                 | 559,2                     | 58,7 | 392,9                        | 41,3 |
| 1951                                   | 1 514,1               | 1 146,5                   | 75,7 | 367,6                        | 24,3 |

<sup>1)</sup> Ohne Schuldbuchforderungen. — <sup>2)</sup> Einschl. Schiffspandbriefe und Landeskulturrentenbriefe.

Das im Vergleich zum Jahre 1950 optisch erheblich günstigere Emissionsergebnis der Realkreditinstitute spiegelt sich auch in dem Verhältnis von zur Zeichnung aufgelegten und tatsächlich untergebrachten Schuldverschreibungen wider. Obwohl im Jahre 1951 rd. 30 vH mehr an Pfandbriefen und Kommunalobligationen zur Zeichnung aufgelegt wurden als im Vorjahr, ist der Emissionsüberhang (d. i. die Differenz zwischen aufgelegten und untergebrachten Wertpapieren) um 25 Mill. DM auf 368 Mill. DM zurückgegangen. Bei den Kommunalobligationen, von denen 1951 nur 50 Mill. DM neu zur Zeichnung aufgelegt wurden, hat sich die Placierungsquote von 47 vH auf 76 vH erhöht.

Sch.

# Preise

## Die Preise im Januar/Februar 1952<sup>1)</sup>

In der Entwicklung der Rohstoffpreisindices von Moody und Reuter kam seit Jahresbeginn bis Mitte Februar ein Preisrückgang am Weltmarkt von 5 bzw. 3 vH zum Ausdruck, der zum größten Teil auf Abschwächungen in der ersten Februarhälfte zurückzuführen ist. Die Preisbewegungen bei den Welthandelsgütern haben sich damit in der Berichtszeit deutlicher als in den vorhergehenden Monaten doch als eine allgemeine, leicht abwärts gerichtete Grundrichtung dargestellt. Sowohl in dieser allgemeinen Grundrichtung wie auch in den im einzelnen mehrfach aufgetretenen Sonderentwicklungen einzelner Warenpreise wirkten sich die allgemein ruhigere Beurteilung der Situation am Weltmarkt im ganzen und die besonderen Angebots- und Nachfrageverhältnisse auf einzelnen Märkten aus.

### Veränderungen der Preisindexziffern in vH

| Zeit             | Weltmarkt                |                           | Binnenmarkt                    |  |  |                                   | Sächl. Betr.-mittel d. Land-wirtschaft <sup>4)</sup> |
|------------------|--------------------------|---------------------------|--------------------------------|--|--|-----------------------------------|--|
|                  | nach Moody <sup>1)</sup> | nach Reuter <sup>2)</sup> | Grundstoffpreise <sup>3)</sup> | Industrielle Erz.-Preise <sup>3)</sup> | Preise f. d. Lebens-haltg. <sup>3)</sup> | Wohnungs-bau-preise <sup>3)</sup> |  |
| 1950             |                          |                           |                                |  |  |                                   |  |
| Okt. geg. Sept.  | -1,4                     | +1,0                      | +0,5                           | +0,9                                   | +0,6                                     | +5,8                              |  |
| Nov. geg. Okt.   | +3,5                     | +1,2                      | +2,1                           | +1,5                                   | +0,9                                     |                                   | +3,8   |
| Dez. geg. Nov.   | +2,9                     | +1,8                      | +3,2                           | +3,0                                   | +1,0                                     |                                   |  |
| 1951             |                          |                           |                                |  |  |                                   |  |
| Jan. geg. Dez.   | +5,4                     | +4,1                      | +4,3                           | +5,1                                   | +1,8                                     | +5,7                              |  |
| Febr. geg. Jan.  | +1,8                     | +3,9                      | +1,9                           | +3,4                                   | +1,4                                     |                                   | +9,4   |
| März geg. Febr.  | -1,4                     | +0,2                      | +2,7                           | +2,7                                   | +3,0                                     |                                   |  |
| April geg. März. | -1,2                     | +0,8                      | +1,5                           | +2,0                                   | +1,2                                     | +2,6                              |  |
| Mai geg. April.  | -3,1                     | -0,7                      | -2,0                           | +0,2                                   | +1,4                                     |                                   | +3,8   |
| Juni geg. Mai.   | -2,1                     | +0,0                      | +0,7                           | -0,2                                   | +1,3                                     |                                   |  |
| Juli geg. Juni.  | -3,5                     | -3,1                      | -0,4                           | -0,7                                   | -0,2                                     | +4,4                              |  |
| Aug. geg. Juli.  | -2,8                     | -0,6                      | +2,3                           | +0,8                                   | -0,7                                     |                                   | +3,9   |
| Sept. geg. Aug.  | -1,2                     | -0,5                      | -0,1                           | -0,2                                   | -0,2                                     |                                   |  |
| Okt. geg. Sept.  | +1,4                     | -0,2                      | +2,2                           | +1,3                                   | +1,4                                     | +5,1                              |  |
| Nov. geg. Okt.   | -0,7                     | +0,1                      | +2,1                           | +1,6                                   | +0,8                                     |                                   | +5,3   |
| Dez. geg. Nov.   | +0,2                     | +0,1                      | +0,5                           | +0,2                                   | +0,4                                     |                                   |  |
| 1952             |                          |                           |                                |  |  |                                   |  |
| Jan. geg. Dez.   | -0,4                     | -0,1                      | -0,5                           | -0,2                                   | +0,5                                     |                                   |  |

<sup>1)</sup> Veränderung der Monatsdurchschnitte. — <sup>2)</sup> Preisstand am 21. jeden Monats. — <sup>3)</sup> Preisstand am 15. jeden Monats. — <sup>4)</sup> Veränderung gegenüber dem Stande vor einem Vierteljahr.

Bei den Nahrungsmitteln gab es Preisrückgänge für Getreideerzeugnisse US-amerikanischen und kanadischen Ursprungs, die in den ersten Monaten dieses Jahres rund 80 vH der Weltausfuhr stellten. Die Zuckerpreise ließen ebenfalls leicht nach, bei den Fleischpreisen standen sich Preis-erhöhungen und Preissenkungen bei den einzelnen Vieh-arten und -märkten gegenüber. Die Preise für Ölfrüchte sanken seit der Jahreswende verschiedentlich ab (Kopra — 20 vH, Leinsaat — 7 vH), die Olivenölpreise erhöhten sich. Desgleichen standen die Woll- und Baumwollpreise weiter unter dem Einfluß des abgeschwächten Absatzes für Textil-rohstoffe. Flachs, Hanf und Jute zogen im Preis teilweise etwas an. Auch die Häutepreise und die Preise für Kautschuk folgten der Abwärtsbewegung. Bei den Metallen wurde der US-amerikanische Zinnpreis heraufgesetzt, die Londoner

### Indexziffern der Stapelwarenpreise in den USA und in Großbritannien

| Zeit              | USA                                 | Großbritannien                      |
|-------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|
|                   | Moody's Index<br>31. 12. 1931 = 100 | Reuter's Index<br>18. 9. 1931 = 100 |
| 1950 MD Juni      | 397,6                               | 495,0                               |
| 1951 MD Oktober   | 461,8                               | 593,3                               |
| MD November       | 458,7                               | 594,0                               |
| MD Dezember       | 459,6                               | 594,4                               |
| 1952 DM Januar    | 457,6                               | 593,8                               |
| Woche vom:        |                                     |                                     |
| 21. 1. bis 26. 1. | 456,4                               | 594,7                               |
| 28. 1. bis 2. 2.  | 455,2                               | 593,4                               |
| 4. 2. bis 9. 2.   | 449,9                               | 587,4                               |
| 11. 2. bis 16. 2. | 440,3                               | 579,1                               |
| 18. 2. bis 23. 2. | 434,3p                              | 574,4                               |

<sup>1)</sup> Vgl. Abschnitt: „Statistische Monatszahlen“ S. 85 ff.\*.

Zinnotierung gab etwas nach. Erhöhungen der britischen Eisen- und Stahlpreise wurden angekündigt.

Auch der deutsche Grundstoffmarkt ließ in der Zeit vom 7. Januar zum 7. Februar deutlich Preisrückgänge bei den Nahrungsmitteln wie bei den Industriestoffen erkennen.

### Entwicklung des Preisindex für Grundstoffe

| Gruppe          | 1950     |          | 1951    |          |         |          | 1952     |                         |          | Veränderungen     |  |
|-----------------|----------|----------|---------|----------|---------|----------|----------|-------------------------|----------|-------------------|--|
|                 | 21. Juni | 21. Nov. | 7. Dez. | 21. Dez. | 7. Jan. | 21. Jan. | 7. Febr. | 21. 6. 50 <sup>1)</sup> | 7. 1. 52 | 7. 1. 52 gegen vH |  |
| Gesamtindex     | 198      | 261      | 262     | 263      | 263     | 261      | 260      |                         | +31,0    | -1,3              |  |
| Nahrungsmittel  | 168      | 213      | 213     | 217      | 218     | 216      | 215      |                         | +28,2    | -1,4              |  |
| Industriestoffe | 219      | 294      | 294     | 293      | 294     | 292      | 290      |                         | +32,5    | -1,3              |  |

Der Grundstoffpreisindex sank in dieser Zeit, und zwar in beiden Gruppen fast gleichmäßig, um 1,3 vH auf 260 (1938 = 100). Bei den Nahrungsmitteln sind zurückgegangen die Preise für Eier (-21,6 vH), Margarine (-7,6 vH), Schweine (-6,9 vH), Kälber (-4,7 vH), Rinder (-1,7 vH). Bemerkenswert war hier der weitere Anstieg der Kartoffelpreise (+5,5 vH). Bei den Industriestoffen waren es die Grundstoffe für die Lederindustrie (Rindshäute -11,7 vH, Kalbfelle -15,7 vH) und für die Textil- und Bekleidungsindustrie (inländische Wolle -10,0 vH, ausländische Wolle -8,7 vH, Baumwolle -1,7 vH, Flachs -4,1 vH, Leinengarn -3,3 vH), welche die Entwicklung bestimmten. Auch der Kautschukpreis zeigte eine Ermäßigung um 7,8 vH. Bemerkenswert in der Gruppe der Industriestoffe war die Preiserhöhung bei den wichtigen Baustoffen Schnittholz und Dachziegel.

Die Indexziffer der Erzeugerpreise für landwirtschaftliche Produkte blieb auf dem Stande von 208 (1938/39 = 100). Eine geringfügige Erhöhung zwischen den Stichtagen 21. Dezember 1951 und 21. Januar 1952 (+0,4 vH) kommt in der abgerundeten Gesamtziffer nicht zum Ausdruck. Bei der Entwicklung der landwirtschaftlichen Erzeugerpreise wirkten sich zum Teil die gleichen Preisbewegungen aus, die oben für den Gruppenindex „Nahrungsmittel“ im Grundstoffpreisindex angeführt wurden. Sie treten jedoch mit einem anderen Gewicht und dementsprechend mit anderer Wirkung auf den Gesamtindex auf. Zum Teil sind jedoch Waren des Grundstoffpreisindex hier überhaupt nicht vertreten (Butter, Margarine, Zucker usw.). Aus diesen Gründen folgt der landwirtschaftliche Erzeugerpreisindex einer anderen Entwicklung als der Nahrungsmittelindex im Grundstoffpreisindex. Außerdem ist zu beachten, daß die Erzeugerpreise nach dem Stande vom 21. des Monats erhoben, die Grundstoffpreise (zum Teil als Großhandelspreise) dagegen hier auf Grund des Standes am 7. des Monats besprochen werden (also 7. Februar gegen 21. Januar).

### Die Erzeugerpreisindices für landwirtschaftliche und industrielle Erzeugnisse

1938 (bzw. 1938/39) = 100

| Warengruppe                           | 1948 | 1950 | 1951 |      |       |      |      | 1952 |      |
|---------------------------------------|------|------|------|------|-------|------|------|------|------|
|                                       | Juli | Juli | Juli | Aug. | Sept. | Okt. | Nov. | Dez. | Jan. |
| Landwirtschaftliche Produkte zusammen | 175  | 174  | 196  | 196  | 197   | 206  | 205  | 208  | 208  |
| darunter:                             |      |      |      |      |       |      |      |      |      |
| Getreide und                          |      |      |      |      |       |      |      |      |      |
| Hulsenfruchte                         | 121  | 151  | 207  | 219  | 218   | 217  | 211  | 212  | 214  |
| Hackfruchte                           | 280  | 196  | 198  | 175  | 162   | 200  | 206  | 218  | 245  |
| Schlachtvieh                          | 123  | 191  | 213  | 225  | 234   | 235  | 231  | 233  | 230  |
| Industrielle Produkte zusammen        | 175  | 179  | 221  | 222  | 221   | 224  | 228  | 228  | 228  |
| davon Produkte der vorwiegend         |      |      |      |      |       |      |      |      |      |
| Grundstoffe er-zeug. Industrien       | 174  | 191  | 245  | 247  | 244   | 246  | 253  | 253  | 252  |
| Investitionsgüter                     |      |      |      |      |       |      |      |      |      |
| erzeug. Industr.                      | 193  | 170  | 190  | 192  | 194   | 196  | 196  | 197  | 200  |
| Verbrauchsgüter                       |      |      |      |      |       |      |      |      |      |
| erzeug. Industr.                      | 167  | 166  | 203  | 203  | 205   | 208  | 210  | 211  | 210  |

Die Indexziffer der Erzeugerpreise industrieller Produkte ist ebenfalls auf ihrem Stand vom Dezember 1951 (228 auf der Basis 1938=100) verharret. Auch hier kommt eine geringe Veränderung (— 0,2 vH) infolge der Abrundung nicht zum Ausdruck. Bei den einzelnen Wirtschaftsgruppen zeigten sich Veränderungen wechselnder Richtung. In stärkerem Maße zogen an die Preise der Erzeugnisse der Papierindustrie (+ 4,5 vH), des Fahrzeugbaues (+ 3,5 vH), der Mineralölverarbeitung (+ 1,7 vH), der Sägerei und holzbearbeitenden Industrie (+ 1,3 vH) und des Maschinenbaues (+ 1,0 vH). Preisermäßigungen ergaben sich vor allem bei den Verbrauchsgüterindustrien und ihren Zulieferindustrien. Faßt man zur übersichtlicheren Beurteilung die Industriegruppen nach dem vorwiegenden Verwendungszweck ihrer Erzeugnisse zusammen, so zeigen die Indices für die vorwiegend Grundstoffe erzeugenden Industrien und für die vorwiegend Verbrauchsgüter erzeugenden Industrien Rückgänge um je 0,5 vH, während sich die Preise der Investitionsgüterindustrien um etwa 1,2 vH erhöhten.

Die Preisindexziffer für die Lebenshaltung hat von Mitte Dezember 1951 bis Mitte Januar 1952 auch nur eine so geringe Veränderung (+ 0,5 vH) erfahren, daß sich jedoch infolge der Abrundung auf volle Zahlen im Gesamtindex keine Änderung ergibt. Der Index steht damit weiterhin auf der Basis 1938 (=100) auf 170 und auf der Basis des 1. Vierteljahres 1949 (= 100) auf 102.

Die Preisindexziffer für die Lebenshaltung einer vierköpfigen Arbeitnehmerfamilie im Monat Januar 1952

| Ausgabengruppe  | 1952              |      | 1951       |      | 1952 |      | 1951  |        | Veränderg. <sup>1)</sup><br>Jan. 1952<br>gegen<br>Jan. 1951<br>vH |
|---|-------------------|------|------------|------|------|------|-------|--------|---|
|   | Jan.              | Dez. | Jan.       | Dez. | Jan. | Dez. | Jan.  |        |   |
|   | 1. Vj. 1949 = 100 |      | 1938 = 100 |      |      |      |       |        |   |
| Gesamtlebenshaltg. einschl. Obst u. ohne Gemüse ohne Obst, Gemüse u. Kartoff. | 102               | 102  | 92         | 170  | 170  | 154  | + 0,5 | + 10,6 |   |
|   | 105               | 104  | 95         | 171  | 170  | 155  | + 0,5 | + 10,1 |   |
|   | 104               | 104  | 96         | 169  | 169  | 156  | — 0,1 | + 8,6  |   |
| Ernährung einschl. Obst u. ohne Gemüse ohne Obst, Gemüse u. Kartoff.          | 109               | 107  | 91         | 187  | 185  | 157  | + 1,1 | + 18,8 |   |
|   | 118               | 116  | 100        | 190  | 187  | 160  | + 1,4 | + 18,2 |   |
|   | 116               | 116  | 101        | 187  | 187  | 163  | —     | + 14,9 |   |
| Genußmittel   | 95                | 95   | 94         | 276  | 276  | 275  | + 0,1 | + 0,4  |   |
| Wohnung   | 103               | 103  | 103        | 104  | 104  | 103  | + 0,1 | + 0,6  |   |
| Heizung und Beleuchtung   | 111               | 110  | 101        | 133  | 132  | 121  | + 0,2 | + 9,7  |   |
| Bekleidung  | 81                | 82   | 79         | 203  | 205  | 197  | — 0,8 | + 3,1  |   |
| Reinigung und Körperpflege  | 103               | 103  | 97         | 162  | 161  | 151  | + 0,1 | + 6,9  |   |
| Bildung und Unterhaltung  | 107               | 107  | 101        | 152  | 152  | 143  | —     | + 6,1  |   |
| Hausrat   | 97                | 96   | 84         | 197  | 196  | 171  | + 0,4 | + 15,0 |   |
| Verkehr   | 118               | 118  | 109        | 160  | 160  | 148  | —     | + 7,9  |   |

<sup>1)</sup> Die Veränderungen sind auf Grund der mit einer Dezimalstelle errechneten Indices (Basis 1938=100) ermittelt.

Für dieses Ergebnis maßgebend war zum größten Teil die starke Erhöhung der Kartoffelpreise, die im Bundesdurchschnitt über 15 vH betrug. Die übrigen Nahrungsmittel zeigten im Berichtszeitraum uneinheitliche Preisentwicklung. Den zum Teil beachtlichen Preissteigerungen bei Feingemüse, Hülsen- und Trockenfruchten und Fleisch und Fleischwaren standen Preisrückgänge bei Frischeiern und Frischobst und — in geringerem Ausmaße — bei Fischen und Fischwaren und Speisefetten gegenüber.

Durch die Heraufsetzung der Monopolabgabepreise für Alkohol haben sich die Branntweinpreise im Bundesdurchschnitt um rund 1 vH erhöht; die Preisindexziffer für Genußmittel erfuhr dadurch erstmalig seit Monaten wiederum einen leichten Anstieg.

Soweit bei den übrigen Ausgabengruppen Preisveränderungen festgestellt wurden, hielten sie sich durchweg in engen Grenzen und setzten die bisher beobachtete Tendenz,

die bei den Textil- und Lederwaren leicht abwärts und bei den übrigen industriellen Fertigwaren und den im Index berücksichtigten Leistungen des Lebensbedarfs schwach aufwärts gerichtet war, fort.

Durchschnittliche Preisveränderungen in den von Preisbewegungen betroffenen Warengruppen der Preisindexziffer für die Lebenshaltung

15. 1. 1952 gegen 15. 12. 1951

| Warengruppe                  | Veränderung in vH | Warengruppe                       | Veränderung in vH |
|------------------------------|-------------------|-----------------------------------|-------------------|
| Ernährung                    |                   | noch: Bekleidung                  |                   |
| Kartoffeln                   | + 15,1            | Wollhaltige Oberbekleidung        | — 0,8             |
| Feingemüse                   | + 6,9             | Hauswasche                        | — 0,8             |
| Hülsen- und Trockenfruchte   | + 2,0             | Wollpullover und -strumpfe        | — 0,9             |
| Fleisch und Fleischwaren     | + 1,4             | Schuhe                            | — 1,0             |
| Obst- und Gemüsekonserven    | + 1,3             | Wollgarn                          | — 1,1             |
| Milch und Kase               | + 0,1             | Baumwollene Oberbekleidung        | — 1,1             |
| Zucker und Zuckerwaren       | + 0,0             | Wollhaltige Unterbekleidung       | — 1,5             |
| Getreideerzeugnisse          | — 0,0             | Baumwollgarn                      | — 1,6             |
| Fette                        | — 0,5             | Reinigung und Körperpflege        |                   |
| Fisch u. Fischwaren          | — 0,6             | Friseurleistungen                 | + 0,3             |
| Grobgemüse                   | — 1,3             | Wannenbad                         | + 0,3             |
| Eier                         | — 5,9             | Waschpulver                       | + 0,1             |
| Frischobst                   | — 6,1             | Seife                             | — 0,3             |
| Genußmittel                  |                   | Scheuertuch                       | — 0,6             |
| Branntwein                   | + 1,2             | Rasierklinge                      | — 0,9             |
| Bohnenkaffee                 | + 0,2             | Kernseife                         | — 0,9             |
| Tabakwaren                   | — 0,0             | Bildung u. Unterhaltung           |                   |
| Wohnung                      |                   | Bildungs- und Unterhaltungsbedarf | + 0,1             |
| Miete                        | + 0,1             | Papier- und Schreibwaren          | — 0,3             |
| Heizung u. Beleuchtung       |                   | Hausrat                           |                   |
| Brennholz                    | + 0,6             | Haushaltswaren aus Metall         | + 0,9             |
| Strom                        | + 0,4             | Holz                              | + 0,8             |
| Kohle                        | + 0,3             | Glas, Porzellan und Steingut      | + 0,5             |
| Bekleidung                   |                   | Korbwaren u. Bürsten              | + 0,5             |
| Besohlen                     | + 0,0             | Haushaltswaren aus Textilien      | — 0,5             |
| Kunstseidene Oberbekleidung  | — 0,4             | Verkehr                           |                   |
| Aktentasche                  | — 0,4             | Fahrrader und Bereifung           | — 0,0             |
| Baumwollene Unterbekleidung  | — 0,6             |                                   |                   |
| Kunstseidene Unterbekleidung | — 0,7             |                                   |                   |

Die für Mitte Februar 1952 schon vorliegenden Preismeldungen ausgewählter Großstädte des Bundesgebietes lassen darauf schließen, daß auch von Januar auf Februar sich die Preisindexziffer für die Lebenshaltung insgesamt nicht verändern wird. Die bei einzelnen Waren aufgetretenen Preisbewegungen zeigen unter den Nahrungsmitteln Preiserhöhungen bei Obst, Gemüse, Kartoffeln, Rind- und Kalbfleisch und einigen Getreideerzeugnissen, aber auch Preisermäßigungen bei Schweinefleisch, Eiern, Frischfisch und Speisefetten. Die Preise für Textil- und Schuhwaren ließen weiterhin nach, bei den Haushaltswaren überwog die schon längere Zeit zu beobachtende steigende Preisentwicklung weiterhin. Im einzelnen lassen sich bei den verschiedenen Ausgabengruppen der Lebenshaltung auf Grund der Preismeldungen der Großstädte für die Zeit von Mitte Januar bis Mitte Februar 1952 folgende Indexveränderungen erwarten.

| Ausgabengruppe                             | vH    |
|--|-------|
| Ernährung                                  |       |
| einschließlich Obst, Gemüse und Kartoffeln | + 0,7 |
| ohne Obst, Gemüse und Kartoffeln           | — 0,6 |
| Bekleidung                                 | — 1,1 |
| Hausrat                                    | + 0,2 |
| Gesamtlebenshaltung                        |       |
| einschließlich Obst, Gemüse und Kartoffeln | + 0,2 |
| ohne Obst, Gemüse und Kartoffeln           | — 0,4 |

Die hier nicht genannten Ausgabengruppen zeigen keine Veränderung. De.

# Löhne

## Die Arbeiterverdienste in der Industrie im September 1951

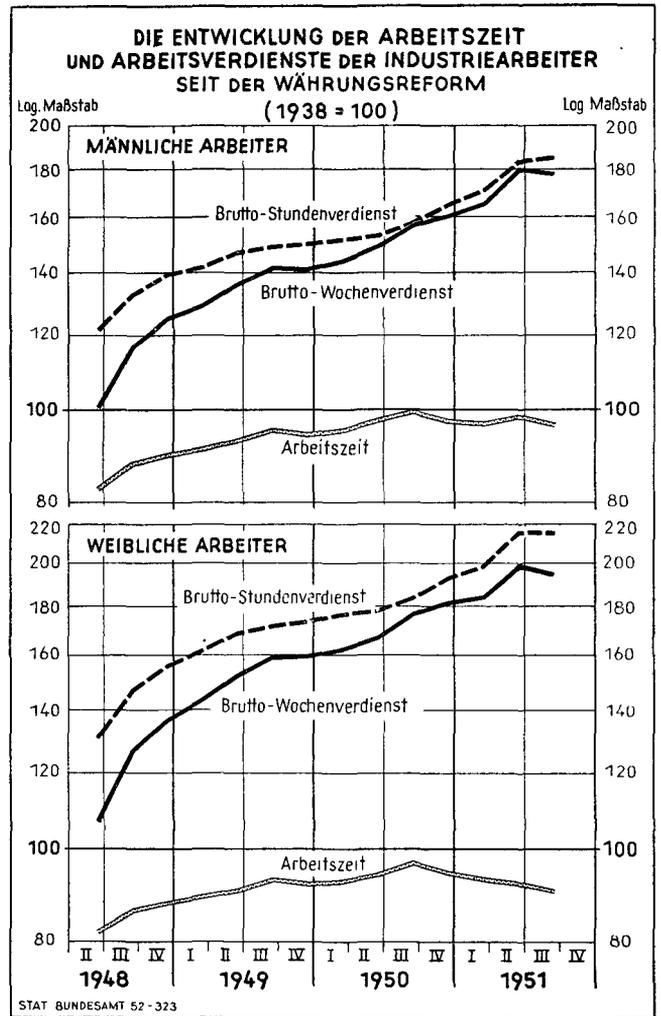
Die Ergebnisse der Lohnsummenerhebung in der Industrie im September 1951 können erst jetzt bekanntgegeben werden, da die Bearbeitung der Erhebungsunterlagen in den Statistischen Ämtern wegen der Vorbereitung der umfassenden Gehalts- und Lohnstrukturerhebung vorübergehend verschoben werden mußte. Im Hinblick auf diese Erhebung und auch mit Rücksicht auf die künftigen Erhebungen wird die nächste Lohnsummenerhebung nicht im Dezember 1951, wie es dem bisher üblichen Turnus entspräche, sondern im Februar 1952 durchgeführt. Damit soll den zur Erhebung herangezogenen Betrieben eine Erleichterung geschaffen werden, gleichzeitig wird der Turnus der Erhebungen auf den jeweils mittleren Monat jedes Quartals verschoben. Durch diese Verlegung der Erhebungsmonate wird künftig der für Lohnerhebungen sehr ungeeignete Dezember als Erhebungsmonat vermieden, außerdem werden die Erhebungsmonate besser in den Turnus der übrigen Statistiken und in das Kalenderjahr eingefügt.

Durchschnittliche Wochenarbeitszeit, Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Industriearbeiter (ohne Bergbau) im Bundesgebiet ohne Rheinland-Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenzollern und Lindau seit der Währungsumstellung

| Zeit                      | Wochenarbeitszeit |                 |               | Bruttostundenverdienst |                 |               | Bruttowochenverdienst |                 |               |
|---------------------------|-------------------|-----------------|---------------|------------------------|-----------------|---------------|-----------------------|-----------------|---------------|
|                           | männl. Arbeiter   | weibl. Arbeiter | alle Arbeiter | männl. Arbeiter        | weibl. Arbeiter | alle Arbeiter | männl. Arbeiter       | weibl. Arbeiter | alle Arbeiter |
| Durchschnittswerte        |                   |                 |               |                        |                 |               |                       |                 |               |
| 1948                      |                   |                 |               |                        |                 |               |                       |                 |               |
| Juni                      | 41,6              | 39,0            | 41,1          | 106,5                  | 63,5            | 98,5          | 44,31                 | 24,80           | 40,51         |
| September                 | 44,3              | 41,1            | 43,8          | 115,8                  | 72,1            | 108,3         | 51,32                 | 29,61           | 47,40         |
| Dezember                  | 45,3              | 41,9            | 44,6          | 121,6                  | 76,4            | 113,1         | 55,05                 | 32,04           | 50,44         |
| 1949                      |                   |                 |               |                        |                 |               |                       |                 |               |
| Marz                      | 46,0              | 42,7            | 45,3          | 126,2                  | 79,1            | 116,1         | 58,04                 | 33,79           | 52,55         |
| Juni                      | 47,1              | 43,5            | 46,3          | 129,9                  | 82,5            | 119,6         | 61,16                 | 35,87           | 55,31         |
| September                 | 48,2              | 44,8            | 47,4          | 131,4                  | 83,9            | 120,9         | 63,40                 | 37,54           | 57,33         |
| Dezember                  | 47,7              | 44,3            | 46,9          | 132,8                  | 84,8            | 121,6         | 63,37                 | 37,55           | 56,97         |
| 1950                      |                   |                 |               |                        |                 |               |                       |                 |               |
| Marz                      | 48,2              | 44,4            | 47,2          | 134,4                  | 86,2            | 123,2         | 64,74                 | 38,29           | 58,21         |
| Juni                      | 49,1              | 45,3            | 48,2          | 135,5                  | 86,5            | 124,4         | 66,51                 | 39,18           | 59,91         |
| September                 | 50,0              | 46,6            | 49,1          | 139,8                  | 88,9            | 127,7         | 69,87                 | 41,45           | 62,75         |
| Dezember                  | 48,9              | 45,5            | 48,0          | 146,9                  | 94,1            | 133,9         | 71,81                 | 42,79           | 64,28         |
| 1951                      |                   |                 |               |                        |                 |               |                       |                 |               |
| Marz                      | 48,5              | 45,0            | 47,6          | 152,1                  | 96,7            | 138,3         | 73,75                 | 43,47           | 65,77         |
| Juni                      | 49,3              | 44,4            | 48,1          | 162,8                  | 105,7           | 149,4         | 80,19                 | 46,86           | 71,81         |
| September                 | 48,3              | 43,9            | 47,2          | 164,1                  | 105,1           | 150,3         | 79,22                 | 46,15           | 70,92         |
| Indexziffern (1938 = 100) |                   |                 |               |                        |                 |               |                       |                 |               |
| 1948                      |                   |                 |               |                        |                 |               |                       |                 |               |
| Juni                      | 82,5              | 81,6            | 82,5          | 121,5                  | 130,2           | 122,0         | 100,2                 | 106,2           | 100,7         |
| September                 | 87,9              | 85,9            | 87,9          | 132,1                  | 146,7           | 133,2         | 116,2                 | 126,0           | 117,0         |
| Dezember                  | 89,8              | 87,5            | 89,7          | 139,0                  | 155,9           | 140,3         | 124,8                 | 136,3           | 125,8         |
| 1949                      |                   |                 |               |                        |                 |               |                       |                 |               |
| Marz                      | 90,7              | 88,9            | 90,7          | 141,6                  | 161,7           | 143,5         | 128,5                 | 143,7           | 130,0         |
| Juni                      | 92,8              | 90,1            | 92,6          | 146,5                  | 168,8           | 148,6         | 135,9                 | 152,1           | 137,4         |
| September                 | 95,0              | 92,5            | 94,9          | 148,7                  | 171,9           | 150,9         | 141,3                 | 159,1           | 143,0         |
| Dezember                  | 94,0              | 91,8            | 93,9          | 149,8                  | 173,7           | 152,1         | 140,8                 | 159,4           | 142,7         |
| 1950                      |                   |                 |               |                        |                 |               |                       |                 |               |
| Marz                      | 95,0              | 92,2            | 94,8          | 151,2                  | 176,1           | 153,6         | 143,6                 | 162,3           | 145,5         |
| Juni                      | 97,3              | 93,7            | 97,0          | 152,8                  | 177,8           | 155,2         | 148,6                 | 166,7           | 150,4         |
| September                 | 99,4              | 96,4            | 99,2          | 157,7                  | 183,1           | 160,2         | 156,8                 | 176,5           | 158,8         |
| Dezember                  | 97,1              | 94,1            | 96,9          | 164,9                  | 193,0           | 167,7         | 160,1                 | 181,6           | 162,3         |
| 1951                      |                   |                 |               |                        |                 |               |                       |                 |               |
| Marz                      | 96,4              | 92,9            | 96,1          | 171,0                  | 198,0           | 173,6         | 164,8                 | 184,0           | 166,6         |
| Juni                      | 98,1              | 91,8            | 97,3          | 183,3                  | 215,8           | 186,6         | 179,8                 | 198,1           | 181,4         |
| September                 | 96,2              | 90,2            | 95,5          | 184,8                  | 215,7           | 187,8         | 177,9                 | 194,6           | 179,2         |

Nach den Ergebnissen der September-Erhebung<sup>1)</sup> ist im 3. Kalendervierteljahr 1951 eine nennenswerte Veränderung in der Verdienstlage der Industriearbeiter nicht eingetreten. Bei einer für diese Jahreszeit ungewöhnlichen Senkung der durchschnittlichen Arbeitszeit von 48,1 Stunden im Juni 1951 auf 47,3 Stunden je Woche im September und einer Erhöhung des durchschnittlichen Stundenverdienstes von 151,6 Pf auf 152,4 Pf ist der durchschnittliche Wochenverdienst je Arbeiter auf 72,04 DM um 0,84 DM oder 1,1 vH zurückgegangen. Es zeigt sich also, daß die Verdiensterhöhung an sich zwar ihren Fortgang genommen hat, wenn

1) Vgl. Abschnitt: „Statistische Monatszahlen“ S. 93 f.\*.



auch die diesmal eingetretene Erhöhung des durchschnittlichen Stundenverdienstes hinter der im Durchschnitt des letzten Jahres von einer Erhebung zur anderen beobachteten Steigerung zurückbleibt. Gleichzeitig haben aber andere, in der allgemeinen Wirtschaftslage begründete Umstände eine Verminderung der Arbeitszeit verursacht, so daß die Stundenverdienststeigerung sich nicht im Wochenverdienst ausgewirkt hat.

### Verringerte Wochenarbeitszeit

Die bereits erwähnte Verringerung der durchschnittlichen Wochenarbeitszeit ist ein Durchschnitt für alle Industriegruppen. Im einzelnen sind jedoch erhebliche Unterschiede in der Entwicklung zu verzeichnen. Ordnet man die Industriegruppen nach der Veränderung in der durchschnittlichen Arbeitszeit gegenüber Juni 1951, so ergibt sich, daß stärkere Verringerungen in den Industriegruppen Maschinenbau (- 3,0 St.), Elektroindustrie (- 2,3 St.), Gießerei (- 1,6 St.), NE-Metallindustrie (- 1,4 St.), Feinmechanik und Optik (- 1,3 St.), außerdem bei der Textilindustrie (- 1,9 St.) und der Sägerei und Holzbearbeitung (- 0,9 St.) eingetreten sind. Demgegenüber stehen nennenswerte Arbeitszeiterhöhungen bei der Schuhindustrie (+ 5,1 St.), der Ledererzeugenden Industrie (+ 3,1 St.), der Ledererzeugenden Industrie (+ 1,6 St.) und der Nahrungs- und Genußmittel-Industrie (+ 1,8 St.). In den übrigen Industriegruppen halten sich die Arbeitszeitveränderungen in engen Grenzen.

Aus dieser Aufzählung ergeben sich im wesentlichen auch die Gründe, welche für diese Veränderung maßgebend waren. Es sind nämlich zunächst die Auswirkungen des Metallarbeiterstreiks in Hessen, der bedingte, daß die durchschnittliche Wochenarbeitszeit in den metallverarbeitenden In-

Durchschnittliche Wochenarbeitszeit, Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste nach Leistungsgruppen

| Leistungsgruppe   | Wochenarbeitszeit 1951 |      | Bruttostundenverd. 1951 |       | Bruttowochenverd. 1951 |       |
|---|------------------------|------|-------------------------|-------|------------------------|-------|
|   | Sept.                  | Juni | Sept.                   | Juni  | Sept.                  | Juni  |
|   | Stunden                |      | Pf                      |       | DM                     |       |
| Bundesgebiet ohne Rheinland-Pfalz, Baden, Württ.-Hohenzollern u. Lindau |                        |      |                         |       |                        |       |
| Männliche   |                        |      |                         |       |                        |       |
| Facharbeiter  | 48,1                   | 49,4 | 175,7                   | 174,1 | 84,52                  | 86,02 |
| angelernte Arbeiter   | 48,3                   | 49,5 | 164,5                   | 163,5 | 79,42                  | 80,86 |
| Hilfsarbeiter   | 48,6                   | 48,7 | 140,0                   | 138,3 | 67,96                  | 67,36 |
| Alle männlichen Arbeiter (ohne Bergbau)                                 | 48,3                   | 49,3 | 164,1                   | 162,8 | 79,22                  | 80,19 |
| (einschl. Kohlenbergbau)  | 48,4                   | 49,3 | 167,0                   | 165,9 | 80,84                  | 81,84 |
| Weibliche   |                        |      |                         |       |                        |       |
| Fach- u. angelernte Arb.  | 43,3                   | 43,9 | 109,9                   | 110,9 | 47,56                  | 48,65 |
| Hilfsarbeiter   | 44,9                   | 45,5 | 97,3                    | 96,9  | 43,72                  | 44,06 |
| Alle weiblichen Arbeiter  | 43,9                   | 44,4 | 105,1                   | 105,7 | 46,15                  | 46,96 |
| Männl. u. weibl. Arbeiter zusammen (ohne Bergbau)                       | 47,2                   | 48,1 | 150,3                   | 149,4 | 70,92                  | 71,81 |
| (einschl. Kohlenbergbau)  | 47,4                   | 48,2 | 154,2                   | 153,4 | 73,05                  | 73,98 |
| Bundesgebiet  |                        |      |                         |       |                        |       |
| Männliche   |                        |      |                         |       |                        |       |
| Facharbeiter  | 48,2                   | 49,4 | 175,0                   | 173,3 | 84,28                  | 85,58 |
| angelernte Arbeiter   | 48,2                   | 49,4 | 163,1                   | 162,1 | 78,69                  | 79,98 |
| Hilfsarbeiter   | 48,4                   | 48,6 | 138,9                   | 137,6 | 67,22                  | 66,88 |
| Alle männlichen Arbeiter (ohne Bergbau)                                 | 48,2                   | 49,2 | 162,9                   | 161,5 | 78,58                  | 79,46 |
| (einschl. Kohlenbergbau)  | 48,4                   | 49,3 | 165,6                   | 164,5 | 80,11                  | 81,04 |
| Weibliche   |                        |      |                         |       |                        |       |
| Fach- u. angelernte Arb.  | 43,1                   | 43,6 | 109,1                   | 110,3 | 47,07                  | 48,03 |
| Hilfsarbeiter   | 44,8                   | 45,2 | 96,1                    | 95,8  | 43,00                  | 43,30 |
| Alle weiblichen Arbeiter  | 43,7                   | 44,2 | 104,2                   | 104,8 | 45,58                  | 46,29 |
| Männl. u. weibl. Arbeiter zusammen (ohne Bergbau)                       | 47,1                   | 47,9 | 148,8                   | 148,0 | 70,08                  | 70,86 |
| (einschl. Kohlenbergbau)  | 47,3                   | 48,1 | 152,4                   | 151,6 | 72,04                  | 72,88 |

dustrien in diesem Lande im September 1951 nur 30,6 Stunden betrug. Sodann dürften in den von der Arbeitszeitverminderung betroffenen Industrien auch die Kohlen Schwierigkeiten Anlaß gewesen sein, denn es handelt sich gerade hierbei teilweise um starke Kohlenverbraucher. Bei den Industrien mit Arbeitszeitverlängerung dagegen handelt es sich fast durchweg um stark für den privaten Verbrauch wirksam war. Aus der Betrachtung der von Arbeitszeitverlängerung und Arbeitszeitverkürzung betroffenen Industrien erklärt es sich auch, daß die Arbeitszeitverkürzung im Durchschnitt aller Industriegruppen bei den männlichen Arbeitern in weit stärkerem Maße auftrat als bei den weiblichen.

Die durchschnittliche Wochenarbeitszeit schwankte bei den Gewerbegruppen im Bundesdurchschnitt um etwa 12 Stunden, nämlich in dem Rahmen zwischen 42 und 54 Wochenstunden. In den lohnstatistischen Nachweisungen des Jahres 1938 betrug der Spielraum der durchschnittlichen Wochenarbeitszeiten in den Gewerbegruppen etwa 6 Stunden. Diese Zahlen weisen auf eine erheblich stärkere Unausgeglichenheit im Verhältnis von Beschäftigung und Auftragslage zwischen den Industriegruppen hin.

Im Durchschnitt aller Gewerbegruppen hatte die zuschlagpflichtige Mehrarbeitszeit eine Senkung von 2,4 auf 2,1 Stunden und die normale Arbeitszeit von 45,5 auf 45,0 Stunden wöchentlich erfahren. Der Anteil der zuschlagpflichtigen Überstunden an der durchschnittlichen Wochenarbeitszeit insgesamt fiel von Juni bis September von 5,0 auf 4,5 vH. Zu- und Abnahme der Überstunden gestalteten sich fast analog der Entwicklung der Gesamtarbeitszeit; ihre Zahl verminderte sich vor allem in der Produktionsgüter-Industrie und behauptete sich in den saisonmäßig begünstigten Verbrauchsgüterindustrien.

#### Geringe Veränderungen der Bruttostundenverdienste

Bei den Durchschnitts-Stundenverdiensten der Industriearbeiter betrug die Steigerung von Juni bis September 1951 0,8 Pf oder 0,5 vH. Eine Reihe neuer Tarifvereinbarungen

Durchschnittliche Wochenarbeitszeit und Anteil der zuschlagpflichtigen Über-, Sonn- und Feiertagstunden nach Gewerbegruppen

| Gewerbegruppe                        | September 1951                      |   |      | Juni 1951                           |   |      |
|--------------------------------------|-------------------------------------|---|------|-------------------------------------|---|------|
|                                      | Durchschnittliche Wochenarbeitszeit | darunter: zuschlagpflichtige Über-, Sonn- und Feiertagstunden |      | Durchschnittliche Wochenarbeitszeit | darunter: zuschlagpflichtige Über-, Sonn- und Feiertagstunden |      |
|                                      |                                     | Stunden   | vH   |                                     | Stunden   | vH   |
| Eisenschaff. Industrie               | 51,1                                | 4,5   | 8,8  | 50,8                                | 3,8   | 7,5  |
| NE-Metallindustrie                   | 48,9                                | 3,4   | 7,0  | 50,3                                | 3,3   | 6,6  |
| Gießereindustrie                     | 48,4                                | 2,8   | 5,8  | 50,0                                | 3,2   | 6,4  |
| Metallverarbeit. Ind.                | 47,0                                | 2,1   | 4,5  | 49,1                                | 2,7   | 5,5  |
| darunter:                            |                                     |   |      |                                     |   |      |
| Eisenwaren <sup>1)</sup>             | 48,6                                | 1,9   | 3,9  | 48,8                                | 2,8   | 5,7  |
| Maschinenbau <sup>2)</sup>           | 46,4                                | 2,3   | 5,0  | 49,4                                | 2,8   | 5,7  |
| Elektrotechn. Ind.                   | 46,5                                | 1,8   | 3,9  | 48,8                                | 2,6   | 5,3  |
| Optische Industrie                   | 47,4                                | 1,7   | 3,6  | 48,7                                | 2,2   | 4,5  |
| Chemische Industrie                  | 48,2                                | 2,9   | 6,0  | 48,8                                | 3,0   | 6,1  |
| Industrie der Steine und Erden       | 50,3                                | 3,3   | 6,6  | 50,2                                | 3,2   | 6,4  |
| Keramische Ind.                      | 47,8                                | 2,0   | 4,2  | 48,3                                | 2,3   | 4,8  |
| Glasindustrie                        | 49,7                                | 3,0   | 6,0  | 49,2                                | 2,8   | 5,7  |
| Baugewerbe                           | 47,7                                | 1,8   | 3,8  | 47,9                                | 1,9   | 4,0  |
| Sägeindustrie                        | 47,8                                | 1,7   | 3,6  | 48,7                                | 2,0   | 4,1  |
| Holzverarbeit. Ind.                  | 47,3                                | 1,5   | 3,2  | 47,5                                | 1,6   | 3,4  |
| Papierzeug. Ind.                     | 51,8                                | 4,6   | 8,9  | 52,0                                | 4,4   | 8,5  |
| Papierverarbeit. Ind.                | 47,0                                | 1,7   | 3,6  | 47,3                                | 1,7   | 3,6  |
| Buchdruckgewerbe                     | 49,7                                | 3,3   | 6,6  | 49,5                                | 3,0   | 6,1  |
| Flachdruckgewerbe                    | 49,8                                | 3,1   | 6,2  | 49,7                                | 3,3   | 6,6  |
| Textilindustrie                      | 43,6                                | 1,2   | 2,8  | 45,5                                | 1,5   | 3,3  |
| Bekleidungsindustrie                 | 42,6                                | 0,5   | 1,2  | 42,5                                | 0,5   | 1,2  |
| Lederzeug. Ind.                      | 43,9                                | 0,7   | 1,6  | 42,3                                | 0,5   | 1,2  |
| Lederverarbeit. Ind.                 | 45,8                                | 0,8   | 1,7  | 42,7                                | 0,4   | 0,9  |
| Schuhindustrie                       | 41,9                                | 0,3   | 0,7  | 38,8                                | 0,4   | 1,1  |
| Nahrungs- und Genußmittelind.        | 47,5                                | 2,6   | 5,5  | 45,7                                | 2,5   | 5,5  |
| Braugewerbe                          | 54,4                                | 7,3   | 13,4 | 54,9                                | 7,6   | 13,8 |
| Musikinstrumenten- u. Spielwarenind. | 46,7                                | -2,0  | 4,3  | 46,0                                | 1,7   | 3,7  |
| Kunststoffverarbeit. Industrie       | 45,9                                | 1,3   | 2,8  | 46,2                                | 1,5   | 3,2  |
| Alle Gewerbegruppen zus.             | 47,1                                | 2,1   | 4,5  | 47,9                                | 2,4   | 5,0  |

<sup>1)</sup> Einschl. Stahl-, Blech- und Metallwaren. — <sup>2)</sup> Apparat- und Fahrzeugbau Eisen- und Stahlkonstruktionsbau.

brachte im Berichtsvierteljahr Lohnerhöhungen von 2 bis 15 vH vor allem in den Metallindustrien, in der Industrie der Steine und Erden, der Säge- und der Holzverarbeitenden Industrie, der Papierindustrie, Textil- und Lederverarbeitenden Industrie sowie in der Nahrungs- und Genußmittelindustrie. Die Wirkung dieser Tariferhöhungen auf den durchschnittlichen Bruttostundenverdienst wurde jedoch zum Teil durch die Verminderung der Zuschläge aus zuschlagpflichtigen Mehrarbeitsstunden abgeschwächt. Ein weiterer Grund für den geringen Anstieg der Durchschnitts-Stundenverdienste aller Arbeiter war die Entwicklung bei der Gruppe der weiblichen Fach- und angelernten Arbeiter, in der eine Verminderung der Stundenverdienste gegenüber Juni 1951, bedingt durch die Verlagerung der Beschäftigten- und Arbeitsstundenzahlen zu geringer zahlenden Gewerbe-zweigen bzw. in geringer bezahlte Altersstufen eingetreten war.

In Auswirkung dessen hat sich der Stundenverdienst der Frauen im 3. Vierteljahr 1951 um 0,6 vH vermindert, der Stundenverdienst der Männer dagegen um 0,7 vH erhöht.

#### Leicht verringerte Wochenverdienste

Die durchschnittlichen Wochenverdienste nahmen von Juni bis September bei den männlichen Arbeitern um 1,2 vH, bei den weiblichen um 1,7 vH ab. Die Verminderung der Stundenverdienste ist dafür ausschlaggebend gewesen, daß der Wochenverdienst der Frauen trotz geringerer Abnahme der wöchentlichen Arbeitszeit mehr als der der Männer sank. Der durchschnittliche Wochenverdienst der Arbeiterinnen betrug im September 57,1 vH des Verdienstes der Arbeiter. Nach dem Stande vom September konnten Männer die höchsten Arbeitseinkommen (mehr als 85 DM wöchentlich) im Buch- und Flachdruckgewerbe, in der Eisenschaffenden Industrie, im Stein- und Braunkohlenbergbau, in der Gießerei-Industrie, im Braugewerbe, in der Chemischen und Papiererzeugenden Industrie erreichen. Frauen verdienten mehr als 50 DM wöchentlich in der Eisenschaffenden und Gießerei-Industrie, im Bau- und Braugewerbe sowie in der Industrie der Steine und Erden. Allerdings sind sie in diesen Gruppen

verhältnismäßig schwach vertreten, im Kohlenbergbau werden die Frauen wegen der Geringfügigkeit ihrer Zahl lohnstatistisch überhaupt nicht erfaßt.

Die unterschiedliche Veränderung der Wochenverdienste in den einzelnen Gewerbegruppen gegenüber dem Stande vom Juni war maßgeblich von der Veränderung der Wochenarbeitszeit beeinflußt. Das Arbeitseinkommen stieg daher hauptsächlich in den saisonbegünstigten Verbrauchs-güterindustrien an und sank in den meisten Produktions-güterindustrien ab. Als Beispiele seien einerseits die Schuh-industrie und die Lederverarbeitende Industrie erwähnt, in denen Steigerungen um 10 und mehr vH eintraten, und andererseits die Metallverarbeitende Industrie, die einen Rückgang der Wochenverdienste um 4,3 vH aufwies.

In einer Gegenüberstellung der Septemberegebnisse nach Ländern spielt Hessen eine bemerkenswerte Rolle. Es wurde bereits erwähnt, daß Hessen eine sehr große Ab-nahme der durchschnittlichen Wochenarbeitszeit als Folge des Metallarbeiterstreiks zeigte; an dem Streik waren fast 70 000 Metallarbeiter beteiligt, er dauerte vom 27. August bis 21. September. Dementsprechend bestimmte die Abnahme der Wochenarbeitszeit in Hessen den Rückgang der durch-schnittlichen Wochenverdienste um 17 bis 18 vH gegenüber

Durchschnittliche Arbeitszeit und Arbeitsverdienste  
(ohne Bergbau)  
nach Ländern

| Land                      | Wochen-arbeitszeit |       |                        | Brutto-stundenverdienst |        |                        | Brutto-wochenverdienst |        |                        |
|---------------------------|--------------------|-------|------------------------|-------------------------|--------|------------------------|------------------------|--------|------------------------|
|                           | 1951               |       | Ver-<br>ander.<br>± vH | 1951                    |        | Ver-<br>ander.<br>± vH | 1951                   |        | Ver-<br>ander.<br>± vH |
|                           | Sept.              | Juni  |                        | Sept.                   | Juni   |                        | Sept.                  | Juni   |                        |
|                           | Stunden            |       |                        | Pf                      |        |                        | DM                     |        |                        |
| Bundesgebiet .            | 47,1               | 47,9  | - 1,7                  | 148,8                   | 148,0  | + 0,5                  | 70,08                  | 70,86  | - 1,1                  |
| Schleswig-H.              | 48,0               | 48,9  | - 1,8                  | 141,4                   | 141,0  | + 0,3                  | 67,93                  | 68,90  | - 1,4                  |
| Hamburg . .               | 48,3               | 48,6  | - 0,6                  | 168,4                   | 167,2  | + 0,7                  | 81,33                  | 81,34  | - 0,0                  |
| Niedersachs.              | 47,1               | 47,4  | - 0,6                  | 148,9                   | 144,8  | + 0,8                  | 68,68                  | 68,59  | + 0,1                  |
| Nordrhein-<br>Westfalen . | 48,1               | 48,5  | - 0,8                  | 154,8                   | 152,8  | + 1,3                  | 74,44                  | 74,13  | + 0,4                  |
| Bremen . . .              | 48,3               | 49,4r | - 2,2                  | 158,6                   | 157,4r | + 0,8                  | 76,63                  | 77,77  | - 1,5                  |
| Hessen . . .              | 39,5               | 47,7  | - 17,2                 | 151,1                   | 152,5  | - 0,9                  | 59,69                  | 72,80  | - 18,0                 |
| Wurt.-Bad.                | 47,4               | 47,9  | - 1,0                  | 152,0                   | 152,4  | - 0,3                  | 72,02                  | 73,03  | - 1,4                  |
| Bayern . . . .            | 47,1               | 47,4  | - 0,6                  | 138,1                   | 137,4  | + 0,5                  | 65,08                  | 65,14  | - 0,1                  |
| Rheinld.-Pf.              | 47,7               | 47,5  | + 0,4                  | 142,8                   | 141,9  | + 0,6                  | 68,06                  | 67,40  | + 1,0                  |
| Baden . . . .             | 44,6               | 45,9  | - 2,8                  | 135,5                   | 134,4  | + 0,8                  | 60,42                  | 61,65  | - 2,0                  |
| Wurt.-Hz.                 | 46,3               | 46,3  | ± 0,0                  | 133,0                   | 133,0r | ± 0,0                  | 61,57                  | 61,48r | + 0,1                  |

Juni im Durchschnitt aller Gewerbegruppen. Daher steht Hessen in der Länderskala nach den Wochenverdiensten im September 1951 auf der untersten Stufe. Wr.

# STATISTISCHE MONATZAHLEN

## Inhalt

Das Inhaltsverzeichnis enthält die in Heft 1 und 2, 4. Jahrgang, veröffentlichten Tabellen, wobei das vorliegende Heft 2 durch Fettdruck hervorgehoben wird. Soweit nicht anders vermerkt, beziehen sich die Angaben auf das Bundesgebiet.

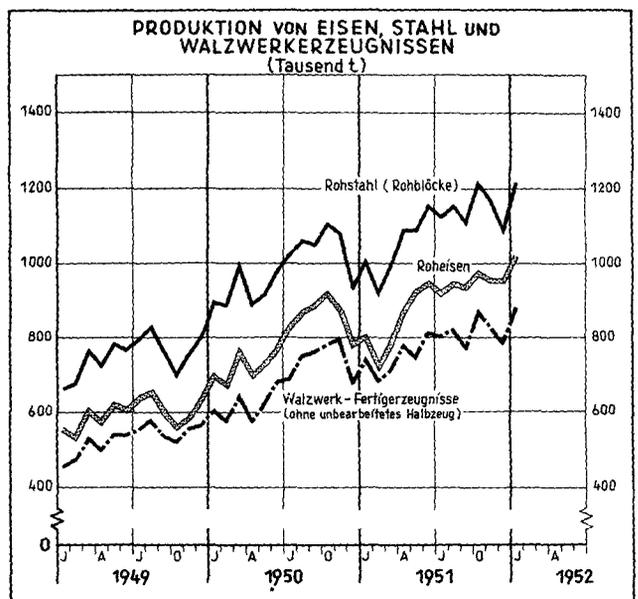
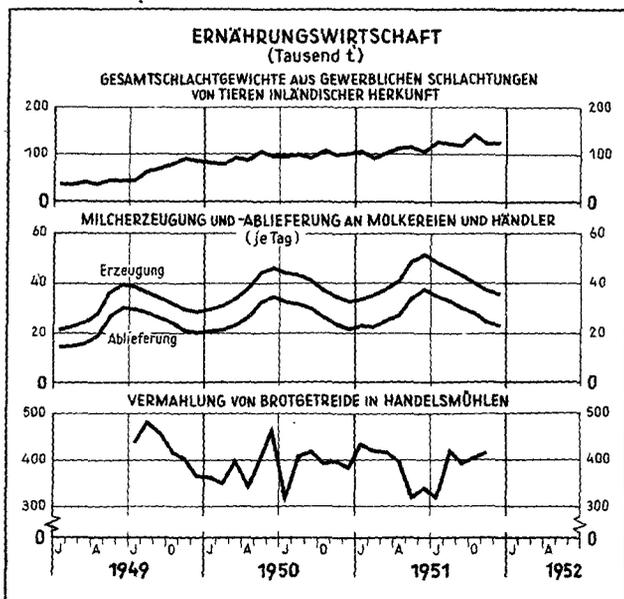
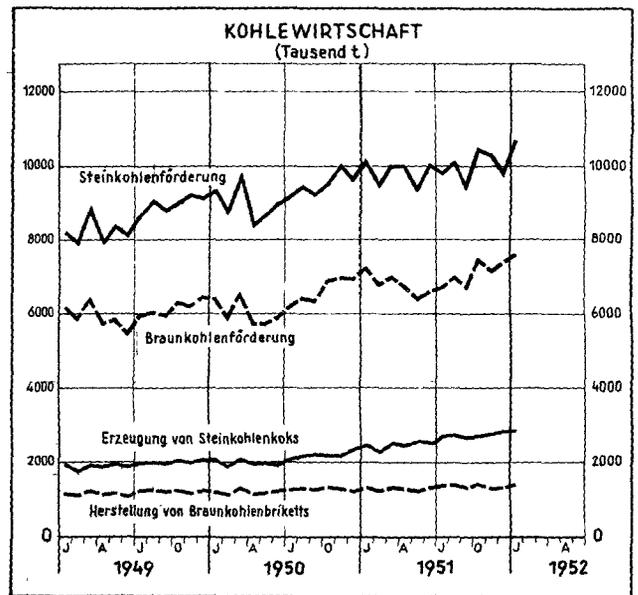
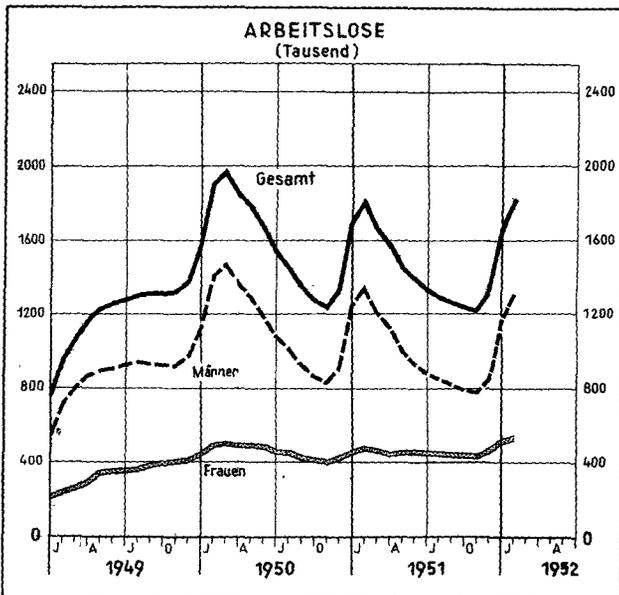
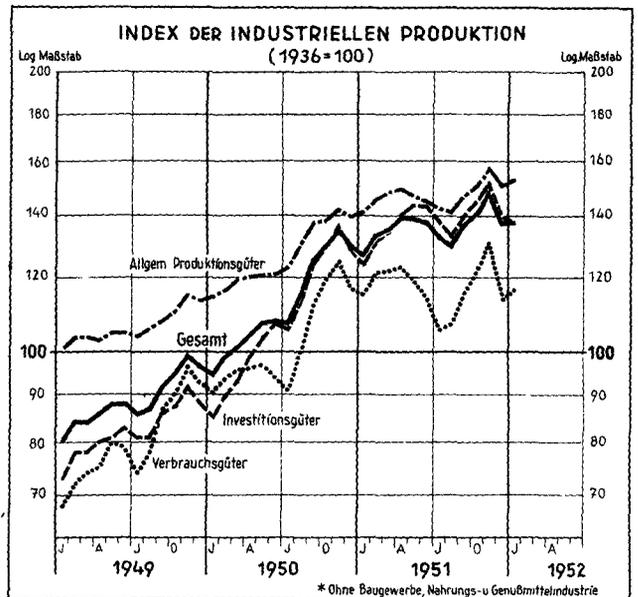
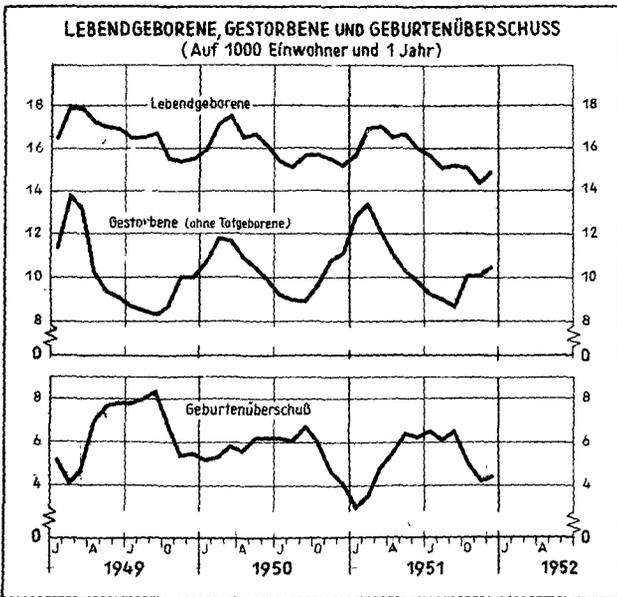
|   | Heft | Seite |
|---|------|-------|
| <b>Abkürzungen</b>  | 2    | 50*   |
| <b>Graphische Darstellungen</b>   | 2    | 51*   |
| <b>Bevölkerung</b>  |      |       |
| Bevölkerungsstand und -veränderung .....  | 2    | 53*   |
| Natürliche Bevölkerungsbewegung .....   | 2    | 53*   |
| Über die Landesgrenzen zu- und fortgezogene Heimatvertriebene und übrige Bevölkerung 1950 nach Geburtsjahren .....        | 2    | 54*   |
| <b>Unterricht und Bildung</b>   |      |       |
| Filmtheater und Sitzplätze 1949 und 1950 .....  | 1    | 6*    |
| Die Filmtheater nach Platzzahlgruppen im Jahre 1949 .....   | 1    | 6*    |
| <b>Beschäftigung und Arbeitslosigkeit</b>   |      |       |
| Beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitslose im Bundesgebiet und in den Westsektoren von Berlin .....                        | 2    | 55*   |
| Die beschäftigten Arbeiter, Angestellten und Beamten und Arbeitslose (Arbeitnehmer) .....                                 | 2    | 55*   |
| Arbeitslose nach Berufsgruppen .....  | 2    | 56*   |
| Zugang an Arbeitslosen, Stellenbesetzung und offene Stellen .....   | 2    | 57*   |
| <b>Land- und Forstwirtschaft, Fischerei</b>   |      |       |
| Ergebnisse der Landwirtschaftlichen Betriebszählung vom 22. Mai 1949  |      |       |
| Die Viehhaltung in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben .....  | 1    | 9*    |
| Dichte des Viehbestandes auf 100 ha landwirtschaftlich benutzter Fläche .....   | 1    | 10*   |
| Viehbestand am 3. Dezember .....  | 2    | 57*   |
| Schweinebestand am 3. Dezember .....  | 1    | 10*   |
| Milcherzeugung und -verwendung .....  | 2    | 58*   |
| Gewerbliche Schlachtungen .....   | 2    | 58*   |
| Fangergebnisse der deutschen Hochsee- und Küstenfischerei .....   | 2    | 58*   |
| Die Schleppnetzheringsfischerei 1951 (Fangreisen, Erträge, Anlandungen, Bestand an Fischdampfern) .....                   | 2    | 59*   |
| <b>Industrie und Energiewirtschaft</b>  |      |       |
| Beschäftigung, Umsatz, Brennstoff- und Stromverbrauch der Industrie im Bundesgebiet und den Westsektoren von Berlin ..... | 2    | 60*   |
| Beschäftigung und Umsatz in ausgewählten Industriegruppen .....   | 2    | 61*   |
| Index der industriellen Produktion .....  | 2    | 62*   |
| Produktionsergebnis je Arbeiterstunde .....   | 2    | 63*   |
| Produktion ausgewählter Erzeugnisse .....   | 2    | 63*   |
| Verfahrenre und entgangene Schichten und Schichtleistungen im Steinkohlenbergbau ..                                       | 2    | 65*   |
| Steinkohlenförderung und -verwendung und Kohlenbestände .....   | 2    | 65*   |
| Elektrizitätsversorgung .....   | 2    | 66*   |
| Gaserzeugung und -darbietung .....  | 2    | 66*   |
| Die nichtlandwirtschaftlichen Arbeitsstätten und die darin beschäftigten Personen ..                                      | 1    | 19*   |
| <b>Bauwirtschaft, Gebäude und Wohnungen</b>   |      |       |
| Bauhauptgewerbe .....   | 2    | 67*   |
| Erteilte Baugenehmigungen für Bauvorhaben des Hochbaues .....   | 2    | 68*   |
| Baufertigstellungen von Gebäuden, Wohnungen und Wohnräumen .....  | 2    | 68*   |
| <b>Handel</b>   |      |       |
| Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland und der Westsektoren von Berlin  |      |       |
| Einfuhr (Tatsächliche Werte, Indexziffer des Volumens, Finanzierung) .....  | 2    | 69*   |
| Ausfuhr (Tatsächliche Werte, Indexziffer des Volumens) .....  | 2    | 70*   |
| Ein- und Ausfuhr von Steinkohle, Steinkohlenbriketts, Braunkohle, Braunkohlenbriketts und Koks .....                      | 2    | 70*   |
| nach Zahlungsräumen und ausgewählten Ländern .....  | 2    | 71*   |
| Interzonenhandel mit dem Währungsgebiet der DM-Ost .....  | 2    | 72*   |
| Handel mit den Westsektoren von Berlin .....  | 2    | 72*   |
| Umsatzwerte des Einzelhandels .....   | 2    | 73*   |
| <b>Verkehr</b>  |      |       |
| Meßziffern des Güterverkehrs .....  | 2    | 74*   |
| Meßziffern des Personenverkehrs .....   | 2    | 74*   |
| Deutsche Bundesbahn .....   | 2    | 75*   |
| Güterverkehr von Bahn und Schifffahrt .....   | 1    | 31*   |
| Luftverkehr über dem Bundesgebiet und den Westsektoren von Berlin .....   | 2    | 76*   |
| Straßenverkehrsunfälle .....  | 2    | 76*   |
| Bestand an fahrberechtigten Kraftfahrzeugen im Bundesgebiet und West-Berlin .....   | 2    | 76*   |
| Zulassungen von fabrikneuen Kraftfahrzeugen und Personenverkehr der Straßenverkehrsunternehmen .....                      | 2    | 77*   |
| Binnenschifffahrt .....   | 2    | 77*   |
| Seeschifffahrt .....  | 2    | 77*   |
| Deutsche Bundespost .....   | 2    | 78*   |
| Fremdenverkehr .....  | 2    | 78*   |

|   | Heft | Seite |
|---|------|-------|
| <b>Geld- und Kredit</b>   |      |       |
| Geldvolumen .....   | 2    | 79*   |
| Bankkredite an Nichtbanken .....  | 2    | 79*   |
| Das Passiv- und Aktivgeschäft der Boden- und Kommunalkreditinstitute .....  | 2    | 79*   |
| Aufgelegte festverzinsliche Wertpapiere und Aktien nach der Geldumstellung .....                                      | 2    | 80*   |
| Kursdurchschnitt der Aktiven und der 4% <sup>o</sup> -RM-Wertpapiere .....  | 2    | 80*   |
| Konkurse, Vergleichsverfahren und Wechselproteste .....   | 2    | 80*   |
| Darlehensbestand der Boden- und Kommunalkreditinstitute am 31. Juli und 31. Dezember 1951 .....                       | 2    | 81*   |
| Umlauf an Schuldverschreibungen der Boden- und Kommunalkreditinstitute .....  | 2    | 81*   |
| <b>Öffentliche Sozialleistungen</b>   |      |       |
| Hauptunterstützungsempfänger, Einnahmen und Ausgaben der Arbeitslosenversicherung und -fürsorge .....                 | 2    | 82*   |
| Soziale Krankenversicherung   |      |       |
| Kassenarten, Mitglieder und Krankenstand .....  | 2    | 82*   |
| Hauptposten der Einnahmen und Ausgaben .....  | 1    | 37*   |
| Invalidenversicherung .....   | 2    | 82*   |
| Angestelltenversicherung .....  | 2    | 83*   |
| Knappschaftliche Rentenversicherung .....   | 2    | 83*   |
| Offene Fürsorge im Bundesgebiet und in den Westsektoren von Berlin .....  | 2    | 83*   |
| <b>Öffentliche Finanzen</b>   |      |       |
| Einnahmen aus Steuern des Bundes und der Länder .....   | 2    | 84*   |
| <b>Preise</b>   |      |       |
| Indexziffer der Grundstoffpreise .....  | 2    | 85*   |
| Erzeugerpreise bzw. Großhandelspreise wichtiger Waren .....   | 2    | 86*   |
| Wägungszahlen nach Waren und Warengruppen für die Berechnung der Preisindexziffer landwirtschaftlicher Produkte ..... | 2    | 87*   |
| Indexziffer der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte  |      |       |
| Berechnet mit vierteljährlich wechselnden Gewichten .....   | 2    | 88*   |
| Berechnet mit konstanten Jahresgewichten .....  | 2    | 89*   |
| Indexziffer der Erzeugerpreise industrieller Produkte .....   | 2    | 90*   |
| Preisindexziffer für die Lebenshaltung von Arbeitnehmerfamilien .....   | 2    | 90*   |
| Einzelhandelspreise wichtiger Waren .....   | 2    | 91*   |
| Preisindexziffer der sächlichen Betriebsmittel der Landwirtschaft .....   | 1    | 43*   |
| Weltmarktpreise wichtiger Handelsgüter .....  | 2    | 92*   |
| <b>Löhne</b>  |      |       |
| Durchschnittliche Wochenarbeitszeit, Brutto-Stunden- und -Wochenverdienste der Industriearbeiter .....                | 2    | 92*   |
| Durchschnittliche Brutto-Wochenverdienste der Industriearbeiter nach Gewerbegruppen .....                             | 2    | 93*   |
| <b>Verbrauch</b>  |      |       |
| Tabak, Bier, Zucker und Branntwein .....  | 2    | 95*   |
| Durchschnittliche monatliche Ausgaben je Arbeitnehmerhaushaltung .....  | 2    | 95*   |
| Eingekaufte Mengen an ausgewählten wichtigen Nahrungsmitteln im Durchschnitt je Monat und Kopf .....                  | 2    | 96*   |
| Durchschnittliche monatliche Einnahmen je Haushaltung im 3. Vierteljahr 1951 .....                                    | 1    | 46*   |
| Durchschnittliche monatliche Ausgaben je Haushaltung im 3. Vierteljahr 1951 .....                                     | 1    | 47*   |
| Kreditkäufe und deren Tilgung .....   | 1    | 48*   |
| Entwicklung des Verbrauchsvolumens .....  | 1    | 48*   |

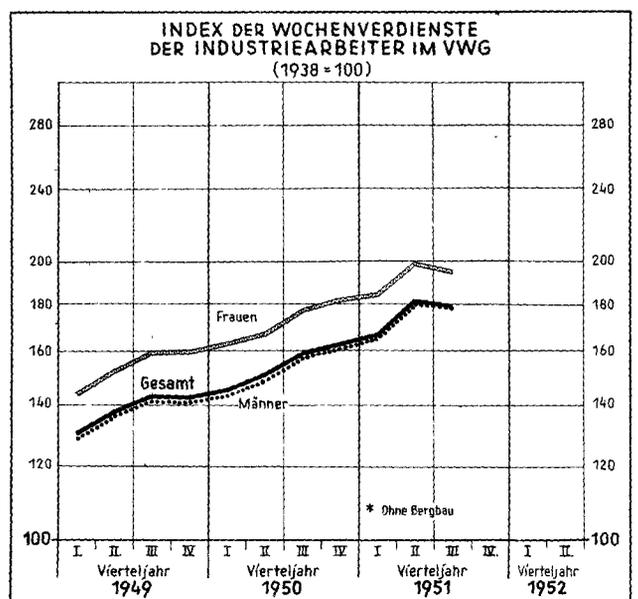
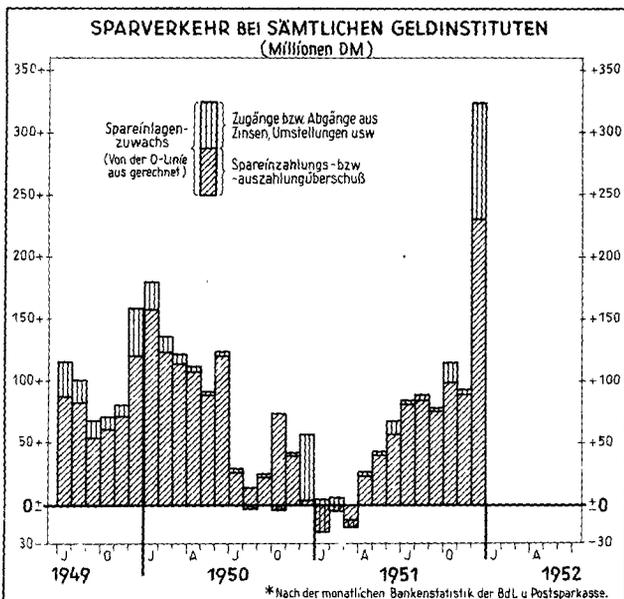
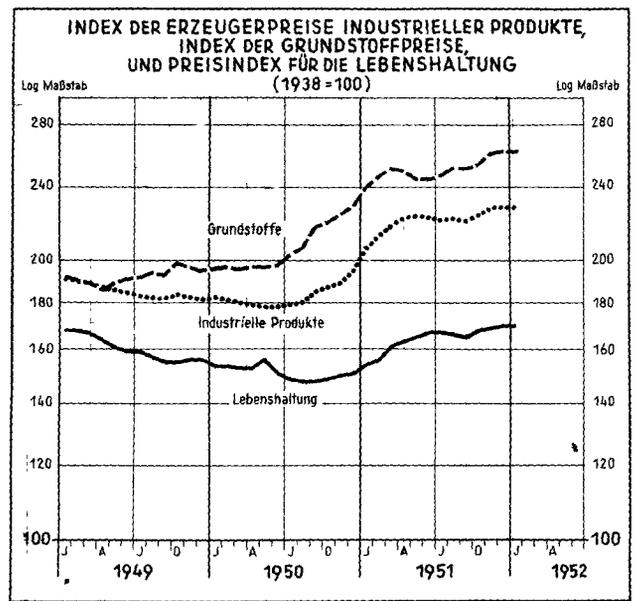
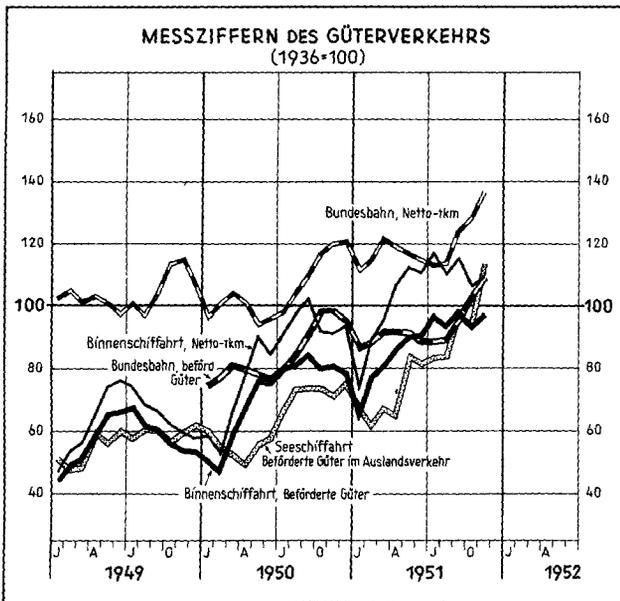
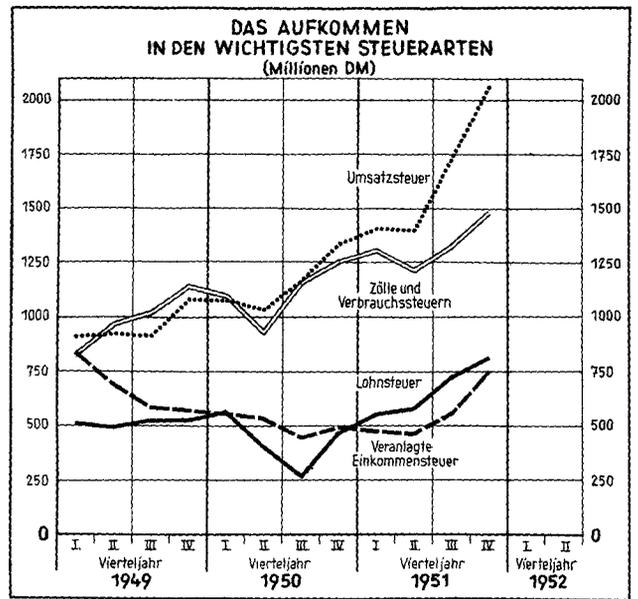
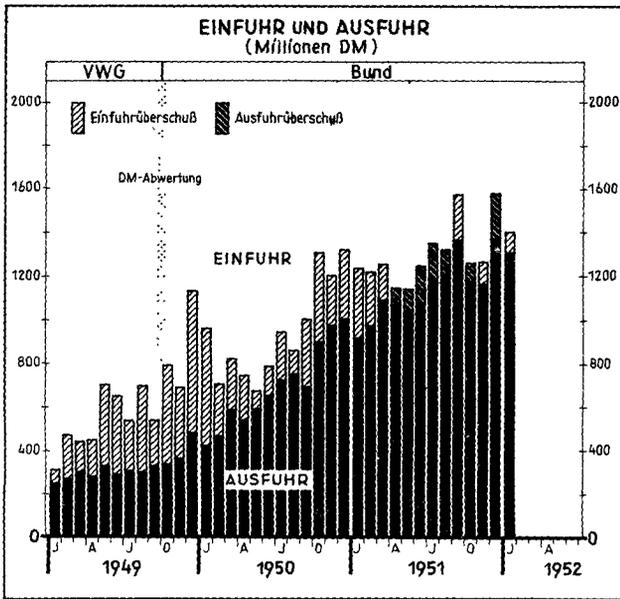
### Abkürzungen

|                         |                             |  |
|-------------------------|-----------------------------|--|
| Rpf = Reichspfennig     | fm = Festmeter              | ERP = Europäisches Wiederaufbauprogramm      |
| Pf = Pfennig            | rm = Raummeter              | IRO = Internationale Flüchtlingsorganisation |
| RM = Reichsmark         | l = Liter                   | BG = Bundesgebiet                            |
| DM = Deutsche Mark      | hl = Hektoliter             | VWG = Vereinigtes Wirtschaftsgebiet          |
| \$ = Dollar             | g = Gramm                   | SchH = Schleswig-Holstein                    |
| £ = Pfund Sterling      | Pfd = Pfund                 | Hmb = Hamburg                                |
| cts = Cents             | kg = Kilogramm              | Ndsa = Niedersachsen                         |
| sh = Schilling          | dz = Doppelzentner          | NrhW = Nordrhein-Westfalen                   |
| d = Pence               | t = Tonne (1000 kg)         | Brm = Bremen                                 |
| Mill. = Millionen       | t-eff = Effektivtonne       | Hess = Hessen                                |
| Mrd. = Milliarden       | BRT = Bruttoregistertonne   | WttB = Württemberg-Baden                     |
| St = Stück              | NRT = Nettoregistertonne    | Bay = Bayern                                 |
| P = Paar                | SKE = Steinkohleneinheit    | RhPf = Rheinland-Pfalz                       |
| mm = Millimeter         | PS = Pferdestärke           | Ba = Baden                                   |
| cm = Zentimeter         | W = Watt                    | WttH = Württemberg-Hohenzollern              |
| m = Meter               | Wh = Wattstunde             | Lind = Lindau                                |
| qm = Quadratmeter       | kW = Kilowatt               | Bln = Berlin                                 |
| km = Kilometer          | kWh = Kilowattstunde        | Bln(W) = Berlin, Westsektoren                |
| a = Ar                  | Vj. = Vierteljahr           | Bln(O) = Berlin, Ostsektor                   |
| ha = Hektar             | Std = Stunde                |  |
| qkm = Quadratkilometer  | vH = vom Hundert            |  |
| Pkm = Personenkilometer | aT = auf Tausend            |  |
| tkm = Tonnenkilometer   | Ø = Durchschnitt            |  |
| ccm = Kubikzentimeter   | BdL = Bank deutscher Länder |  |
| cbm = Kubikmeter        | LZB = Landeszentralbanken   |  |

# GRAPHISCHE DARSTELLUNGEN



NOCH: GRAPHISCHE DARSTELLUNGEN



# Bevölkerung

Bevölkerungsstand und -veränderung <sup>1)</sup>

| Zeit                    | Bevölkerungsstand 2) |          |                        | Ausländer<br>in IRO-<br>Lagern | Bevölkerungsveränderung             |                                       |   |                         |   | Index des<br>Bevölkerungs-<br>standes<br>13.9.50=100 |
|-------------------------|----------------------|----------|------------------------|--------------------------------|-------------------------------------|---------------------------------------|---|-------------------------|---|--|
|                         | Wohnbevölkerung 3)   |          |                        |                                | Zuzüge<br>über die<br>Landesgrenzen | Fortzüge<br>über die<br>Landesgrenzen | Zu-(+)/bz Ab-(-)<br>wanderungs-<br>überschuss | Geburten-<br>überschuss | Bevölkerungszu-(+)<br>bzw. -abnahme (-) |  |
|                         | ins-<br>gesamt       | weiblich | Heimatver-<br>triebene |                                |                                     |                                       |   |                         |   |  |
| 1939 17. 5.             | 39 350               | 20 008   | -                      | -                              | .                                   | .                                     | .   | .                       | .                                       | 82,5   |
| 1946 29.10.             | 43 706               | 24 095   | 5 879                  | 695                            | .                                   | .                                     | .   | .                       | .                                       | 91,6   |
| 1947                    | 44 576               | 24 160   | 6 387                  | 610                            | .                                   | .                                     | + 822   | + 223                   | + 1 145                                 | + 26,0   |
| 1948                    | 45 796               | 24 638   | 6 947                  | 498                            | .                                   | .                                     | + 870   | + 292                   | + 1 162                                 | + 25,7   |
| 1949                    | 46 729               | 25 000   | 7 446                  | 339                            | .                                   | .                                     | + 451   | + 313                   | + 764                                   | + 16,5   |
| 1950                    | 47 462               | 25 202   | 7 817                  | 146                            | 1 502                               | 1 128                                 | + 374   | + 279                   | + 653                                   | + 13,8   |
| 1950 13. 9.             | 47 696               | 25 345   | 7 876                  | ...                            | .                                   | .                                     | .   | .                       | .                                       | 100,0  |
| 1950 Sept.              | 47 709               | 25 352   | 7 876 <sup>b)</sup>    | 93                             | 149                                 | 120                                   | + 29  | + 28                    | + 57                                    | + 14,6   |
| Okt.                    | 47 759               | .        | .                      | .                              | 102                                 | 76                                    | + 26  | + 24                    | + 50                                    | + 12,3   |
| Nov.                    | 47 804               | .        | .                      | .                              | 112                                 | 86                                    | + 26  | + 19                    | + 45                                    | + 11,5   |
| Dez.                    | 47 848               | 25 419   | 7 947                  | 67                             | 102                                 | 75                                    | + 27  | + 17                    | + 44                                    | + 10,8   |
| 1951 <sup>4)</sup> Jan. | 47 886               | .        | .                      | .                              | 100                                 | 74                                    | + 26  | + 12                    | + 38                                    | + 9,4  |
| Febr.                   | 47 918               | .        | .                      | .                              | 88                                  | 69                                    | + 19  | + 13                    | + 32                                    | + 8,7  |
| März                    | 47 948               | 25 468   | 7 996                  | 52                             | 100                                 | 89                                    | + 11  | + 19                    | + 30                                    | + 7,4  |
| April                   | 47 991               | .        | .                      | .                              | 123                                 | 102                                   | + 21  | + 22                    | + 43                                    | + 10,9   |
| Mai                     | 48 036               | .        | .                      | .                              | 112                                 | 90                                    | + 22  | + 26                    | + 48                                    | + 11,8   |
| Juni                    | 48 079               | 25 533   | 8 041                  | 41                             | 106                                 | 91                                    | + 15  | + 25                    | + 40                                    | + 10,1   |
| Juli                    | 48 122               | .        | .                      | .                              | 109                                 | 92                                    | + 17  | + 26                    | + 43                                    | + 10,5   |
| Aug.                    | 48 159               | .        | .                      | .                              | 110                                 | 98                                    | + 12  | + 25                    | + 37                                    | + 9,1  |
| Sept.                   | 48 195               | 25 593   | 8 083                  | 34                             | 111                                 | 101                                   | + 10  | + 26                    | + 36                                    | + 9,1  |
| Okt.                    | 48 235               | .        | .                      | .                              | 132                                 | 112                                   | + 20  | + 20                    | + 40                                    | + 9,8  |
| Nov.                    | 48 271               | .        | .                      | .                              | 112                                 | 93                                    | + 19  | + 17                    | + 36                                    | + 9,1  |

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

1) Berichtigte Zahlen auf Grund berichtigter Ergebnisse der Volkszählung am 13.9.1950. Jeweiliger Gebietsstand.- 2) Stand am Stichtag bzw. Jahresdurchschnitt bzw. Ende des Berichtszeitraumes.- 3) 1947 bis 1949 geschätzte Bevölkerungszahlen; ab 1950 fortgeschriebene Wohnbevölkerung (ohne Ausländer in IRO-Lagern).- 4) Vorläufige Ergebnisse.- a) Stand am 30.6. des Jahres.- b) Stand am 13.9.1950.

## Natürliche Bevölkerungsbewegung <sup>1)</sup>

Grundzahlen

| Zeit      | Ehe-<br>schliessungen | Lebendgeborene |                        | Totgeborene | Gestorbene 2) |                         |                                 | Mehr geboren<br>als gestorben |
|-----------|-----------------------|----------------|------------------------|-------------|---------------|-------------------------|---------------------------------|-------------------------------|
|           |                       | insgesamt      | darunter:<br>unehelich |             | insgesamt     | im ersten<br>Lebensjahr | in den ersten<br>28 Lebenstagen |                               |
| 1938 MD   | 30 655                | 64 109         | 4 137                  | 1 470       | 36 931        | 3 798                   | .                               | 27 178                        |
| 1946 MD   | 31 715                | 59 055         | 9 693                  | 1 384       | 44 498        | 5 326                   | 2 631                           | 14 557                        |
| 1947 MD   | 37 867                | 62 415         | 7 408                  | 1 350       | 43 790        | 5 232                   | 2 460                           | 18 625                        |
| 1948 MD   | 41 134                | 64 093         | 6 567                  | 1 423       | 39 734        | 4 349                   | 2 301                           | 24 359                        |
| 1949 MD   | 39 734                | 66 091         | 6 131                  | 1 482       | 39 934        | 3 862                   | 2 216                           | 26 097                        |
| 1950 MD   | 42 175r               | 64 404r        | 6 209r                 | 1 436r      | 41 118r       | 3 573r                  | 2 215r                          | 23 286r                       |
| 1951 MD   | 41 048                | 63 067         | 5 929                  | 1 397       | 42 371        | 3 368                   | 2 107                           | 20 696                        |
| 1950 Dez  | 51 609r               | 61 658r        | 6 033r                 | 1 515r      | 45 021r       | 3 451r                  | 2 204r                          | 16 637r                       |
| 1951 Jan. | 25 634                | 63 957         | 5 969                  | 1 529       | 51 974        | 3 753                   | 2 265                           | 11 983                        |
| Febr.     | 27 849                | 61 916         | 6 167                  | 1 458       | 49 186        | 3 499                   | 2 095                           | 12 730                        |
| März      | 44 757                | 69 263         | 6 810                  | 1 549       | 49 665        | 4 105                   | 2 439                           | 19 598                        |
| April     | 36 773                | 65 078         | 6 361                  | 1 497       | 43 398        | 3 812                   | 2 207                           | 21 680                        |
| Mai       | 56 144                | 68 145         | 6 719                  | 1 490       | 42 096        | 3 900                   | 2 280                           | 26 049                        |
| Juni      | 41 298                | 63 018         | 6 129                  | 1 376       | 38 642        | 3 373                   | 2 083                           | 24 376                        |
| Juli      | 39 644                | 63 900         | 5 955                  | 1 316       | 37 729        | 3 142                   | 2 065                           | 26 171                        |
| Aug.      | 42 688                | 61 582         | 5 514                  | 1 278       | 36 923        | 3 007                   | 1 951                           | 24 659                        |
| Sept.     | 46 381                | 60 266         | 5 386                  | 1 310       | 34 414        | 2 729                   | 1 829                           | 25 852                        |
| Okt.      | 44 428                | 61 774         | 5 522                  | 1 313       | 41 347        | 2 970                   | 2 031                           | 20 427                        |
| Nov.      | 41 803                | 56 915         | 5 206                  | 1 248       | 40 081        | 2 874                   | 1 905                           | 16 834                        |
| Dez.      | 45 173                | 60 993         | 5 407                  | 1 396       | 42 993        | 3 257                   | 2 037                           | 18 000                        |

## Verhältniszahlen

| Zeit      | Auf 1 000 der Bevölkerung und 1 Jahr. |                     |                          |                                  | Auf 100 Lebendgeborene           |   |   | Von 100<br>Lebend- und<br>Totgeborenen<br>waren<br>totgeboren |
|-----------|---------------------------------------|---------------------|--------------------------|----------------------------------|----------------------------------|---|---|---|
|           | Ehe-<br>schliessungen                 | Lebend-<br>geborene | Gestorbene <sup>2)</sup> | Mehr<br>geboren als<br>gestorben | Unehelich<br>Lebend-<br>geborene | Gestorbene<br>im ersten<br>Lebensjahr <sup>3)</sup> | in den ersten <sup>4)</sup><br>28 Lebenstagen |   |
| 1938      | 9,5                                   | 19,8                | 11,4                     | 8,4                              | 6,5                              | 5,9   | .   | 2,2   |
| 1946      | 8,8                                   | 16,4                | 12,4                     | 4,0                              | 16,4                             | 9,5   | 4,5   | 2,3   |
| 1947      | 10,1                                  | 16,6                | 11,6                     | 2,0                              | 11,9                             | 8,5   | 3,9   | 2,1   |
| 1948      | 10,7                                  | 16,6                | 10,3                     | 5,3                              | 10,2                             | 6,8   | 3,6   | 2,2   |
| 1949      | 10,1                                  | 16,9                | 10,2                     | 6,7                              | 9,3                              | 5,9   | 3,4   | 2,2   |
| 1950      | 10,6                                  | 16,2                | 10,3r                    | 5,9r                             | 9,6r                             | 5,5   | 3,4   | 2,2   |
| 1951      | 10,2                                  | 15,7                | 10,6                     | 5,1                              | 9,4                              | 5,3   | 3,3   | 2,2   |
| 1950 Dez. | 12,7r                                 | 15,2                | 11,1                     | 4,1                              | 9,8                              | 5,4r  | 3,6r  | 2,4   |
| 1951 Jan. | 6,3                                   | 15,7                | 12,8                     | 2,9                              | 9,3                              | 5,9   | 3,5   | 2,3   |
| Febr.     | 7,6                                   | 16,9                | 13,4                     | 3,5                              | 10,0                             | 5,7   | 3,4   | 2,3   |
| März      | 11,0                                  | 17,0                | 12,2                     | 4,8                              | 9,8                              | 5,9   | 3,5   | 2,2   |
| April     | 9,3                                   | 16,5                | 11,0                     | 5,5                              | 9,8                              | 5,9   | 3,4   | 2,2   |
| Mai       | 13,8                                  | 16,7                | 10,3                     | 6,4                              | 9,9                              | 5,7   | 3,5   | 2,1   |
| Juni      | 10,5                                  | 16,0                | 9,8                      | 6,2                              | 9,7                              | 5,4   | 3,3   | 2,1   |
| Juli      | 9,7                                   | 15,7                | 9,2                      | 6,5                              | 9,3                              | 4,9   | 3,2   | 2,0   |
| Aug.      | 10,4                                  | 15,1                | 9,0                      | 6,1                              | 9,0                              | 4,9   | 3,2   | 2,0   |
| Sept.     | 11,7                                  | 15,2                | 8,7                      | 6,5                              | 8,9                              | 4,5   | 3,0   | 2,2   |
| Okt.      | 10,8                                  | 15,1                | 10,1                     | 5,0                              | 8,9                              | 4,8   | 3,3   | 2,1   |
| Nov.      | 10,5                                  | 14,3                | 10,1                     | 4,2                              | 9,1                              | 5,0   | 3,3   | 2,1   |
| Dez.      | 11,0                                  | 14,9                | 10,5                     | 4,4                              | 8,9                              | 5,3   | 3,3   | 2,2   |

1) Bis 1950 endgültige Ergebnisse nach dem Wohnortprinzip; ab 1951 vorläufige Ergebnisse nach dem Registrierortprinzip.- 2) Ohne Totgeborene, nachträglich beurkundete Kriegssterbefälle und gerichtliche Todeserklärungen.- 3) Unter Berücksichtigung der Geburtenentwicklung in den vorhergehenden 12 Monaten. 1938 und ab 1951 bezogen auf die Lebendgeborenen des Berichtsmonats.- 4) Bezogen auf die Lebendgeborenen des Berichtsmonats.

Über die Landesgrenzen zu- und fortgezogene Heimatvertriebene und übrige Bevölkerung im Jahre 1950<sup>1)</sup> nach Geburtsjahren

| Geburtsjahr | Zugezogene        |                     |                    |                     | Fortgezogene      |                     |                    |                     | Zugezogene        |                     |                    |                     | Fortgezogene      |                     |                    |                     |
|-------------|-------------------|---------------------|--------------------|---------------------|-------------------|---------------------|--------------------|---------------------|-------------------|---------------------|--------------------|---------------------|-------------------|---------------------|--------------------|---------------------|
|             | Heimatvertriebene |                     | übrige Bevölkerung |                     | Heimatvertriebene |                     | übrige Bevölkerung |                     | Heimatvertriebene |                     | übrige Bevölkerung |                     | Heimatvertriebene |                     | übrige Bevölkerung |                     |
|             | Anzahl            | auf 1000 d. Bevölk. | Anzahl             | auf 1000 d. Bevölk. | Anzahl            | auf 1000 d. Bevölk. | Anzahl             | auf 1000 d. Bevölk. | Anzahl            | auf 1000 d. Bevölk. | Anzahl             | auf 1000 d. Bevölk. | Anzahl            | auf 1000 d. Bevölk. | Anzahl             | auf 1000 d. Bevölk. |
|             | männlich          |                     |                    |                     |                   |                     |                    |                     | weiblich          |                     |                    |                     |                   |                     |                    |                     |
| 1950        | 1 136             | 23,7                | 2 567              | 12,2                | 1 016             | 21,2                | 1 895              | 9,0                 | 1 100             | 24,3                | 2 395              | 12,1                | 1 040             | 23,0                | 1 763              | 8,9                 |
| 1949        | 2 117             | 31,1                | 5 200              | 11,5                | 2 079             | 30,6                | 4 004              | 13,5                | 2 133             | 33,3                | 4 988              | 17,7                | 2 047             | 31,9                | 3 902              | 13,9                |
| 1948        | 2 196             | 34,4                | 5 195              | 18,2                | 2 164             | 33,9                | 4 050              | 14,2                | 2 179             | 36,1                | 5 133              | 19,0                | 2 049             | 33,9                | 3 800              | 14,1                |
| 1947        | 2 138             | 37,7                | 5 322              | 13,7                | 1 973             | 34,8                | 3 750              | 13,9                | 1 986             | 37,0                | 5 348              | 20,7                | 1 854             | 34,5                | 3 598              | 13,9                |
| 1946        | 1 627             | 37,8                | 5 451              | 20,6                | 1 487             | 34,6                | 3 652              | 13,8                | 1 655             | 40,7                | 5 341              | 21,1                | 1 443             | 35,5                | 3 567              | 14,1                |
| 1945        | 2 057             | 45,8                | 4 575              | 22,2                | 1 725             | 38,4                | 3 128              | 15,2                | 2 098             | 48,0                | 4 587              | 23,0                | 1 735             | 39,7                | 2 991              | 15,0                |
| 1944        | 3 032             | 51,8                | 5 485              | 19,5                | 2 747             | 40,1                | 3 888              | 17,8                | 3 088             | 54,4                | 5 514              | 20,4                | 2 428             | 42,8                | 3 698              | 13,7                |
| 1943        | 3 472             | 53,7                | 5 331              | 18,7                | 2 768             | 42,8                | 3 809              | 13,5                | 3 404             | 54,9                | 5 297              | 19,4                | 2 718             | 43,8                | 3 633              | 13,3                |
| 1942        | 3 583             | 51,3                | 4 661              | 17,1                | 2 842             | 40,7                | 3 271              | 12,0                | 3 352             | 50,1                | 4 877              | 18,6                | 2 728             | 40,8                | 3 334              | 12,7                |
| 1941        | 4 221             | 53,3                | 5 383              | 15,7                | 3 414             | 43,1                | 3 799              | 11,1                | 4 181             | 55,3                | 5 275              | 16,1                | 3 199             | 45,2                | 3 558              | 10,8                |
| 1940        | 4 235             | 49,8                | 5 528              | 14,7                | 3 407             | 40,0                | 3 850              | 10,2                | 4 026             | 49,5                | 5 316              | 14,7                | 3 223             | 39,6                | 3 817              | 10,6                |
| 1939        | 4 153             | 51,3                | 5 255              | 14,0                | 3 425             | 42,3                | 3 620              | 9,6                 | 4 140             | 53,1                | 5 230              | 14,5                | 3 400             | 43,6                | 3 538              | 9,8                 |
| 1938        | 3 847             | 52,7                | 4 698              | 13,2                | 3 182             | 43,3                | 3 157              | 8,9                 | 3 611             | 51,2                | 4 430              | 13,0                | 2 945             | 41,7                | 3 092              | 9,0                 |
| 1937        | 3 403             | 49,8                | 4 337              | 13,0                | 2 967             | 43,4                | 2 955              | 8,8                 | 3 421             | 51,9                | 4 063              | 12,6                | 2 836             | 42,9                | 2 833              | 8,8                 |
| 1936        | 3 589             | 53,4                | 4 815              | 14,4                | 2 955             | 44,0                | 3 353              | 10,1                | 3 562             | 55,0                | 4 523              | 14,0                | 2 963             | 45,8                | 3 363              | 10,5                |
| 1935        | 4 286             | 63,4                | 6 194              | 18,8                | 3 830             | 56,7                | 4 445              | 13,5                | 4 731             | 73,3                | 6 807              | 21,5                | 4 324             | 67,0                | 5 236              | 16,5                |
| 1934        | 4 420             | 70,0                | 6 396              | 20,3                | 3 852             | 61,0                | 4 354              | 13,8                | 5 374             | 87,8                | 7 730              | 25,6                | 4 685             | 76,5                | 6 272              | 20,8                |
| 1933        | 4 186             | 72,2                | 6 174              | 24,7                | 3 365             | 58,0                | 4 354              | 17,5                | 4 949             | 87,6                | 7 939              | 33,0                | 4 242             | 75,1                | 6 401              | 26,6                |
| 1932        | 5 284             | 91,4                | 9 679              | 37,5                | 4 600             | 79,5                | 7 049              | 27,3                | 5 557             | 99,3                | 9 548              | 38,3                | 4 742             | 84,8                | 8 097              | 32,5                |
| 1931        | 6 538             | 108,6               | 14 190             | 53,0                | 5 824             | 96,8                | 10 668             | 39,8                | 5 867             | 101,6               | 11 003             | 42,7                | 5 026             | 87,1                | 9 459              | 39,7                |
| 1930        | 7 556             | 119,8               | 17 688             | 59,5                | 6 610             | 104,8               | 13 741             | 46,2                | 6 227             | 103,6               | 13 017             | 45,7                | 5 375             | 89,4                | 11 112             | 39,0                |
| 1929        | 7 510             | 114,4               | 17 848             | 61,4                | 6 644             | 101,2               | 14 155             | 48,7                | 6 004             | 97,4                | 12 960             | 46,4                | 5 280             | 85,6                | 11 304             | 40,4                |
| 1928        | 8 044             | 117,5               | 17 394             | 58,0                | 7 210             | 105,4               | 13 710             | 45,7                | 5 920             | 94,8                | 12 642             | 43,8                | 5 100             | 81,6                | 11 167             | 38,7                |
| 1927        | 7 109             | 107,6               | 15 110             | 56,4                | 5 923             | 89,7                | 11 571             | 43,2                | 5 667             | 89,0                | 11 929             | 42,7                | 4 622             | 72,6                | 10 398             | 37,2                |
| 1926        | 6 566             | 102,2               | 14 313             | 56,9                | 5 210             | 81,1                | 9 799              | 39,0                | 5 906             | 87,5                | 12 220             | 41,8                | 4 810             | 71,3                | 10 422             | 35,6                |
| 1925        | 6 234             | 97,7                | 13 643             | 54,5                | 4 850             | 76,0                | 9 052              | 36,1                | 6 045             | 84,3                | 12 758             | 40,9                | 4 904             | 68,4                | 10 500             | 33,7                |
| 1924        | 5 174             | 86,9                | 11 839             | 54,1                | 4 116             | 69,2                | 7 761              | 35,5                | 5 547             | 76,8                | 11 781             | 38,8                | 4 535             | 62,8                | 9 439              | 31,1                |
| 1923        | 4 733             | 80,1                | 10 799             | 49,3                | 3 812             | 64,5                | 7 057              | 32,2                | 5 317             | 72,1                | 11 156             | 36,7                | 4 280             | 58,0                | 8 964              | 29,5                |
| 1922        | 4 778             | 77,2                | 10 909             | 45,9                | 3 647             | 62,1                | 7 166              | 30,2                | 5 247             | 66,5                | 10 631             | 33,1                | 4 140             | 53,5                | 8 436              | 26,3                |
| 1921        | 4 616             | 74,7                | 11 206             | 45,0                | 3 651             | 59,1                | 7 405              | 29,7                | 5 104             | 67,1                | 10 952             | 30,9                | 4 080             | 52,6                | 8 272              | 24,2                |
| 1920        | 4 477             | 69,6                | 11 018             | 44,7                | 3 693             | 57,4                | 7 149              | 29,0                | 5 187             | 64,3                | 10 237             | 29,4                | 4 090             | 50,7                | 8 083              | 23,2                |
| 1919        | 3 534             | 78,4                | 8 402              | 42,8                | 2 815             | 62,4                | 5 405              | 27,6                | 4 755             | 66,1                | 7 452              | 27,4                | 2 894             | 52,1                | 5 771              | 21,2                |
| 1918        | 2 250             | 71,0                | 5 905              | 44,3                | 1 966             | 62,0                | 3 818              | 28,6                | 2 358             | 61,2                | 5 114              | 27,7                | 2 129             | 55,7                | 3 899              | 21,1                |
| 1917        | 2 200             | 68,6                | 5 232              | 40,8                | 1 873             | 58,4                | 3 391              | 26,4                | 2 297             | 60,6                | 4 369              | 24,9                | 1 994             | 52,6                | 3 436              | 19,6                |
| 1916        | 2 429             | 70,3                | 5 990              | 41,9                | 2 109             | 61,0                | 3 747              | 26,2                | 2 394             | 58,8                | 4 593              | 23,4                | 2 094             | 51,4                | 3 332              | 18,9                |
| 1915        | 2 901             | 65,2                | 7 458              | 39,4                | 2 177             | 49,0                | 4 424              | 23,4                | 3 050             | 56,8                | 5 668              | 21,6                | 2 385             | 44,4                | 4 153              | 15,8                |
| 1914        | 3 589             | 68,5                | 8 836              | 36,2                | 2 747             | 52,5                | 5 186              | 21,2                | 3 851             | 60,0                | 6 502              | 19,2                | 2 974             | 46,3                | 4 823              | 14,2                |
| 1913        | 3 855             | 69,1                | 8 588              | 35,5                | 2 973             | 53,3                | 5 159              | 20,1                | 3 745             | 55,1                | 6 291              | 18,5                | 2 971             | 43,7                | 4 341              | 12,8                |
| 1912        | 3 906             | 67,8                | 8 778              | 32,7                | 3 107             | 53,9                | 5 282              | 19,7                | 3 931             | 57,4                | 6 113              | 17,5                | 2 972             | 43,4                | 4 350              | 12,5                |
| 1911        | 3 653             | 64,4                | 7 585              | 29,6                | 2 789             | 49,2                | 4 371              | 17,1                | 3 638             | 54,4                | 5 274              | 16,0                | 2 750             | 41,1                | 3 692              | 11,2                |
| 1910        | 3 615             | 64,1                | 7 757              | 28,8                | 2 951             | 52,3                | 4 381              | 16,3                | 3 737             | 55,7                | 5 478              | 15,7                | 2 909             | 43,4                | 3 784              | 10,9                |
| 1909        | 3 839             | 67,5                | 7 370              | 26,1                | 2 961             | 52,1                | 4 187              | 14,8                | 3 716             | 55,6                | 5 211              | 14,7                | 2 875             | 43,0                | 3 389              | 9,6                 |
| 1908        | 3 498             | 62,0                | 7 030              | 24,7                | 2 797             | 49,6                | 3 990              | 14,0                | 3 570             | 54,2                | 5 119              | 14,5                | 2 702             | 41,0                | 3 312              | 9,4                 |
| 1907        | 3 465             | 62,0                | 6 574              | 22,9                | 2 638             | 47,2                | 3 719              | 13,0                | 3 280             | 50,8                | 4 684              | 13,7                | 2 409             | 37,3                | 3 031              | 8,9                 |
| 1906        | 3 302             | 60,1                | 6 164              | 21,7                | 2 638             | 48,0                | 3 602              | 12,7                | 3 240             | 51,9                | 4 484              | 13,2                | 2 499             | 40,0                | 3 065              | 9,0                 |
| 1905        | 3 283             | 59,7                | 5 814              | 19,6                | 2 652             | 48,3                | 3 433              | 11,5                | 3 161             | 52,5                | 4 247              | 12,9                | 2 277             | 37,8                | 2 727              | 8,3                 |
| 1904        | 3 310             | 61,1                | 5 465              | 18,3                | 2 638             | 48,7                | 3 264              | 10,9                | 3 160             | 53,2                | 3 943              | 12,1                | 2 346             | 39,5                | 2 441              | 7,5                 |
| 1903        | 3 017             | 57,3                | 5 122              | 17,9                | 2 382             | 45,2                | 3 049              | 10,7                | 2 913             | 49,7                | 3 757              | 12,1                | 2 142             | 36,6                | 2 242              | 7,2                 |
| 1902        | 3 006             | 57,7                | 5 069              | 17,4                | 2 380             | 45,7                | 2 980              | 10,2                | 3 174             | 53,7                | 3 713              | 11,7                | 2 263             | 38,3                | 2 284              | 7,2                 |
| 1901        | 2 729             | 55,0                | 4 678              | 16,4                | 2 153             | 43,4                | 2 730              | 9,5                 | 2 958             | 51,7                | 3 438              | 11,2                | 2 102             | 36,8                | 2 058              | 6,8                 |
| 1900        | 2 646             | 55,0                | 4 385              | 15,9                | 1 980             | 41,1                | 2 562              | 9,3                 | 2 843             | 51,1                | 3 372              | 11,3                | 2 024             | 36,4                | 1 950              | 6,6                 |
| 1899        | 2 601             | 57,4                | 4 029              | 15,8                | 1 876             | 41,4                | 2 313              | 9,1                 | 2 816             | 52,1                | 3 114              | 10,8                | 1 938             | 35,8                | 1 837              | 6,4                 |
| 1898        | 2 422             | 57,7                | 3 552              | 14,9                | 1 771             | 42,2                | 2 064              | 8,7                 | 2 863             | 53,8                | 3 059              | 10,7                | 1 964             | 36,9                | 1 842              | 6,5                 |
| 1897        | 2 224             | 56,8                | 3 049              | 13,9                | 1 569             | 40,1                | 1 799              | 8,2                 | 2 643             | 52,0                | 2 681              | 10,6                | 1 778             | 35,0                | 1 715              | 6,3                 |
| 1896        | 2 119             | 57,5                | 2 945              | 13,9                | 1 475             | 40,1                | 1 668              | 7,9                 | 2 494             | 50,7                | 2 825              | 10,3                | 1 585             | 32,2                | 1 602              | 5,9                 |
| 1895        | 1 908             | 54,4                | 2 613              | 13,4                | 1 379             | 39,3                | 1 454              | 7,5                 | 2 524             | 53,0                | 2 588              | 10,0                | 1 640             | 34,4                | 1 427              | 5,5                 |
| 1894        | 1 798             | 54,1                | 2 322              | 12,6                | 1 191             | 35,9                | 1 304              | 7,1                 | 2 376             | 52,0                | 2 400              | 9,6                 | 1 516             | 33,2                | 1 428              | 5,7                 |
| 1893        | 1 687             | 53,8                | 2 155              | 11,9                | 1 117             | 35,6                | 1 253              | 6,9                 | 2 345             | 53,7                | 2 403              | 9,9                 | 1 450             | 33,2                | 1 361              | 5,6                 |
| 1892        | 1 506             | 51,1                | 2 079              | 12,0                | 979               | 33,2                | 1 108              | 6,4                 | 2 027             | 49,1                | 2 150              | 9,3                 | 1 289             | 31,2                | 1 227              | 5,3                 |
| 1891        | 1 494             | 52,4                | 1 875              | 10,9                | 986               | 34,6                | 1 107              | 6,4                 | 2 012             | 50,4                | 2 039              | 9,0                 | 1 249             | 31,3                | 1 164              | 5,2                 |
| 1890        | 1 298             | 47,5                | 1 698              | 10,3                | 818               | 29,9                | 992                | 6,0                 | 1 961             | 50,0                | 1 957              | 9,2                 | 1 261             | 32,2                | 1 175              | 5,5                 |
| 1889        | 1 224             | 46,9                | 1 637              | 10,0                | 840               | 32,2                | 944                | 5,7                 | 2 045             | 54,2                | 1 922              | 9,1                 | 1 158             | 30,7                | 1 154              | 5,5                 |
| 1888        | 1 202             | 47,4                | 1 538              | 9,6                 | 718               | 29,3                | 881                | 5,5                 | 2 003             | 54,6                | 1 899              | 9,5                 | 1 234             | 33,7                | 1 119              | 5,6                 |
| 1887        | 1 107             | 46,1                | 1 329              | 8,5                 | 657               | 27,3                | 779                | 5,0                 | 1 868             | 53,8                | 1 746              | 9,0                 |                   |                     |                    |                     |

# Beschäftigung und Arbeitslosigkeit

Beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitslose im Bundesgebiet und in den Westsektoren von Berlin

| Zeit<br>Land                           | Beschäftigte                         |                       | Arbeitslose |                       |                   |                       |                 |                       |           |                       | insgesamt<br>auf 100<br>Arbeit-<br>nehmer <sup>2)</sup> |
|--|--------------------------------------|-----------------------|-------------|-----------------------|-------------------|-----------------------|-----------------|-----------------------|-----------|-----------------------|---|
|  | insgesamt                            | darunter:<br>männlich | insgesamt   | darunter:<br>männlich | und zwar          |                       |                 |                       | insgesamt | darunter:<br>männlich |   |
|  |                                      |                       |             |                       | Heimatvertriebene |                       | Unter 18 Jahren |                       |           |                       |   |
|  |                                      |                       |             |                       | insgesamt         | darunter:<br>männlich | insgesamt       | darunter:<br>männlich |           |                       |   |
| Anzahl                                 |                                      | vH 1)                 | Anzahl      |                       | vH 1)             | Anzahl                |                 |                       |           |                       |   |
| <b>Bundesgebiet</b>                    |                                      |                       |             |                       |                   |                       |                 |                       |           |                       |   |
| 1948 JD                                | 13 459 727                           | 9 613 642             | 603 859     | 434 589               | .                 | .                     | .               | .                     | .         | 4,3                   |   |
| 1949 JD                                | 13 524 140                           | 9 530 263             | 1 262 996   | 911 672               | .                 | .                     | .               | .                     | .         | 8,5                   |   |
| 1950 JD                                | 13 902 811                           | 9 695 534             | 1 585 227   | 1 131 026             | 526 830           | 33,2                  | 382 608         | .                     | .         | 10,2                  |   |
| 1951 JD                                | 14 608 435                           | 10 114 191            | 1 430 807   | 976 364               | 459 931           | 32,1                  | 328 895         | 42 601                | 3,0       | 16 578                |   |
| 1950 Nov.                              | .                                    | .                     | 1 316 165   | 898 647               | 441 341           | 33,5                  | 311 933         | 40 114                | 3,0       | 15 626                |   |
| 1950 Dez.                              | 14 163 075                           | 9 800 028             | 1 689 989   | 1 240 818             | 537 562           | 31,8                  | 395 842         | 43 219                | 2,6       | 18 714                |   |
| 1951 Jan.                              | .                                    | .                     | 1 821 253   | 1 350 892             | 597 040           | 32,8                  | 448 548         | 46 773                | 2,6       | 20 610                |   |
| 1951 Febr.                             | .                                    | .                     | 1 662 462   | 1 207 057             | 557 245           | 33,5                  | 412 867         | 42 745                | 2,6       | 17 812                |   |
| 1951 März                              | 14 246 495                           | 9 853 112             | 1 566 744   | 1 120 612             | 522 834           | 33,4                  | 383 177         | 44 708                | 2,9       | 18 014                |   |
| 1951 April                             | .                                    | .                     | 1 446 131   | 994 245               | 474 530           | 32,8                  | 340 934         | 47 577                | 3,3       | 18 144                |   |
| 1951 Mai                               | .                                    | .                     | 1 386 917   | 932 069               | 453 667           | 32,7                  | 322 089         | 44 552                | 3,2       | 16 697                |   |
| 1951 Juni                              | 14 720 569                           | 10 221 380            | 1 325 747   | 874 942               | 428 272           | 32,3                  | 300 696         | 41 548                | 3,1       | 15 368                |   |
| 1951 Juli                              | .                                    | .                     | 1 292 058   | 846 296               | 411 388           | 31,8                  | 288 018         | 38 537                | 3,0       | 14 235                |   |
| 1951 Aug.                              | .                                    | .                     | 1 259 311   | 818 684               | 398 097           | 31,6                  | 277 925         | 39 897                | 3,2       | 14 399                |   |
| 1951 Sept.                             | 14 884 661                           | 10 333 679            | 1 234 979   | 795 932               | 388 621           | 31,5                  | 269 525         | 39 823                | 3,2       | 14 244                |   |
| 1951 Okt.                              | .                                    | .                     | 1 213 936   | 777 450               | 379 488           | 31,3                  | 261 572         | 38 297                | 3,2       | 13 790                |   |
| 1951 Nov.                              | .                                    | .                     | 1 306 596   | 851 117               | 405 252           | 31,0                  | 280 015         | 40 008                | 3,1       | 15 199                |   |
| 1951 Dez.                              | 14 582 013                           | 10 048 591            | 1 653 553   | 1 147 068             | 502 738           | 30,4                  | 361 376         | 46 743                | 2,8       | 20 422                |   |
| 1952 Jan.                              | .                                    | .                     | 1 825 407p  | 1 295 547p            | ...               | ...                   | ...             | ...                   | ...       | ...                   |   |
| <b>nach Ländern (Dezember 1951) 3)</b> |                                      |                       |             |                       |                   |                       |                 |                       |           |                       |   |
| Schlesw.-Holst.                        | 602 109                              | 410 277               | 194 593     | 139 826               | 95 751            | 51,9                  | 67 279          | 5 583                 | 3,0       | 2 556                 |   |
| Hamburg                                | 594 436                              | 390 280               | 110 204     | 64 060                | 3 885             | 3,7                   | 2 356           | 2 968                 | 2,8       | 1 170                 |   |
| Niedersachsen                          | 1 783 379                            | 1 237 097             | 404 459     | 296 897               | 147 059           | 39,2                  | 104 814         | 7 410                 | 2,0       | 3 655                 |   |
| Nordrh.-Westf.                         | 4 655 372                            | 3 347 420             | 278 220     | 192 698               | 34 094            | 13,6                  | 25 297          | 5 587                 | 2,2       | 2 362                 |   |
| Bremen                                 | 192 795                              | 133 324               | 30 478      | 19 616                | 3 042             | 10,2                  | 2 135           | 985                   | 3,3       | 595                   |   |
| Hessen                                 | 1 300 051                            | 922 212               | 147 111     | 107 944               | 35 244            | 27,5                  | 26 422          | 3 679                 | 2,9       | 1 706                 |   |
| Wttbg.-Baden                           | 1 360 355                            | 887 403               | 75 899      | 48 711                | 23 425            | 36,5                  | 16 502          | 3 602                 | 5,6       | 1 232                 |   |
| Bayern                                 | 2 485 900                            | 1 619 414             | 468 298     | 334 476               | 138 944           | 33,5                  | 99 417          | 12 446                | 3,0       | 4 459                 |   |
| Rhld.-Pfalz                            | 801 204                              | 581 377               | 82 998      | 65 921                | 11 047            | 15,4                  | 9 014           | 3 519                 | 4,9       | 2 173                 |   |
| Baden                                  | 419 303                              | 273 896               | 16 156      | 12 033                | 4 598             | 31,8                  | 3 586           | 539                   | 3,7       | 358                   |   |
| Wttbg.-Hohenz. <sup>4)</sup>           | 387 109                              | 245 891               | 16 991      | 13 365                | 5 649             | 40,7                  | 4 574           | 425                   | 3,1       | 156                   |   |
| ausserdem:                             | <b>West - Berlin (Dezember 1951)</b> |                       |             |                       |                   |                       |                 |                       |           |                       |   |
| Berlin (W)                             | 757 236                              | 440 778               | 277 449     | 117 744               | -                 | -                     | -               | -                     | -         | 26,8                  |   |

1) Anteil an den Arbeitslosen insgesamt.- 2) Beschäftigte und Arbeitslose.- 3) Spalten 3 und 4 Januar 1952.- 4) Einschl. Lindau.

Berichtigung: In Heft 1 S. 7 wurde in Spalte 3 und 4 anstatt der Dezemberergebnisse die Novemberergebnisse veröffentlicht. Nachstehend werden die Dezemberergebnisse mitgeteilt:

|                 |         |         |              |         |         |                              |        |        |
|-----------------|---------|---------|--------------|---------|---------|------------------------------|--------|--------|
| Schlesw.-Holst. | 184 593 | 129 196 | Bremen       | 29 959  | 19 558  | Rhld.-Pfalz                  | 71 687 | 56 132 |
| Hamburg         | 106 107 | 60 441  | Hessen       | 128 359 | 92 023  | Baden                        | 14 479 | 10 655 |
| Niedersachsen   | 374 880 | 270 809 | Wttbg.-Baden | 64 228  | 40 414  | Wttbg.-Hohenz. <sup>4)</sup> | 13 877 | 10 587 |
| Nordrh.-Westf.  | 250 500 | 168 858 | Bayern       | 414 884 | 288 395 |                              |        |        |

Bundesministerium für Arbeit

Beschäftigte Arbeiter, Angestellte, Beamte und Arbeitslose (Arbeitnehmer)

| Zeit         | Arbeitnehmer      |                      |                             |             |                      |                             |            |                      |                             |  |
|--------------|-------------------|----------------------|-----------------------------|-------------|----------------------|-----------------------------|------------|----------------------|-----------------------------|--|
|              | Männer und Frauen |                      |                             | Männer      |                      |                             |            | Frauen               |                             |  |
|              | insgesamt         | darunter:Arbeitslose |                             | insgesamt   | darunter:Arbeitslose |                             | insgesamt  | darunter:Arbeitslose |                             |  |
|              |                   | insgesamt            | Anteil an den Arbeitnehmern |             | insgesamt            | Anteil an den Arbeitnehmern |            | insgesamt            | Anteil an den Arbeitnehmern |  |
| Anzahl       |                   | vH                   | Anzahl                      |             | vH                   | Anzahl                      |            | vH                   |                             |  |
| 1949 JD      | 14 855 037        | 1 330 897            | 9,0                         | 10 492 651  | 962 388              | 9,2                         | 4 362 386  | 368 509              | 8,4                         |  |
| 1950 JD      | 15 490 841        | 1 587 945            | 10,3                        | 10 833 342  | 1 137 254            | 10,5                        | 4 657 498  | 450 691              | 9,7                         |  |
| 1951 JD      | 16 053 690p       | 1 445 256            | 9,0p                        | 11 098 829p | 984 639              | 8,9p                        | 4 954 861p | 460 617              | 9,3p                        |  |
| 1950 März    | 15 159 223        | 1 851 879            | 12,2                        | 10 657 342  | 1 362 841            | 12,8                        | 4 501 881  | 489 038              | 10,9                        |  |
| 1950 Juni    | 15 383 655        | 1 538 066            | 10,0                        | 10 775 581  | 1 081 838            | 10,0                        | 4 608 074  | 456 228              | 9,9                         |  |
| 1950 Sept.   | 15 567 421        | 1 271 847            | 8,2                         | 10 859 602  | 863 520              | 8,0                         | 4 707 819  | 408 327              | 8,7                         |  |
| 1950 Dez.    | 15 853 064        | 1 689 989            | 10,7                        | 11 040 846  | 1 240 818            | 11,2                        | 4 812 218  | 449 171              | 9,3                         |  |
| 1951 März    | 15 813 239        | 1 566 744            | 9,9                         | 10 973 724  | 1 120 612            | 10,2                        | 4 839 515  | 446 132              | 9,2                         |  |
| 1951 Juni    | 16 046 316        | 1 325 747            | 8,3                         | 11 096 322  | 874 942              | 7,9                         | 4 949 994  | 450 805              | 9,1                         |  |
| 1951 Sept.   | 16 119 640        | 1 234 979            | 7,7                         | 11 129 611  | 795 932              | 7,2                         | 4 990 029  | 439 047              | 8,8                         |  |
| 1951 Dez. 1) | 16 235 566p       | 1 653 553            | 10,2p                       | 11 195 659p | 1 147 068            | 10,2p                       | 5 039 907p | 506 485              | 10,0p                       |  |

1) Wegen Umstellung der Systematik liegen endgültige Zahlen noch nicht vor.

Arbeitslose nach Berufsgruppen

| Zeit<br>Geschlecht<br>Alter         | Arbeitslose<br>insgesamt                        | Ackerbauer,<br>Gärtner,<br>Gartenbauer   | Forst-,<br>Jagd- und<br>Fischerei-<br>berufe | Berg-<br>männliche<br>Berufe                              | Stein-<br>gewinner<br>und -ver-<br>arbeiter,<br>Keramiker   | Glasmacher                                       | Bauberufe  | Metall-<br>erzeuger<br>und -ver-<br>arbeiter | Elektriker                                       | Chemie-<br>werker                         | Kunststoff-<br>verarbeiter   |   |
|-------------------------------------|---|--|--|---|---|--|--|--|--|---|------------------------------|---|
| 1950 JD <sup>1)</sup>               | 1 476 836                                       | 84 502                                   | 27 809                                       | 6 787   | 20 371  | 4 504  | 155 441  | 140 249                                      | 24 399   | 11 570                                    | 747                          |   |
| 1951 JD                             | 1 430 807                                       | 78 417                                   | 26 122                                       | 5 767   | 23 388  | 3 259  | 201 508  | 113 037                                      | 20 631   | 11 504                                    | 900                          |   |
| 1950 Okt.                           | 1 230 171                                       | 68 985                                   | 21 367                                       | 5 785   | 14 560  | 3 425  | 90 940   | 105 926                                      | 18 132   | 9 580                                     | 592                          |   |
| Nov.                                | 1 316 165                                       | 83 319                                   | 23 194                                       | 6 727   | 20 174  | 3 353  | 133 077  | 110 064                                      | 18 284   | 10 049                                    | 625                          |   |
| Dez.                                | 1 689 989                                       | 113 316                                  | 33 289                                       | 8 496   | 36 980  | 3 849  | 336 771  | 133 705                                      | 20 898   | 11 294                                    | 701                          |   |
| 1951 Jan.                           | 1 821 253                                       | 122 892                                  | 38 215                                       | 8 902   | 45 084  | 3 961  | 370 718  | 144 580                                      | 23 708   | 11 819                                    | 798                          |   |
| Febr.                               | 1 662 462                                       | 112 242                                  | 33 980                                       | 7 769   | 36 001  | 3 597  | 297 942  | 134 956                                      | 22 989   | 11 001                                    | 725                          |   |
| März                                | 1 566 744                                       | 99 155                                   | 31 379                                       | 7 115   | 29 625  | 3 404  | 259 921  | 126 785                                      | 22 296   | 10 542                                    | 713                          |   |
| April                               | 1 446 131                                       | 81 787                                   | 22 861                                       | 5 831   | 20 730  | 3 209  | 189 850  | 118 833                                      | 22 396   | 10 513                                    | 725                          |   |
| Mai                                 | 1 386 917                                       | 69 602                                   | 24 036                                       | 4 891   | 16 804  | 3 212  | 165 370  | 113 703                                      | 22 306   | 10 777                                    | 739                          |   |
| Juni                                | 1 325 747                                       | 62 615                                   | 24 601                                       | 4 349   | 14 999  | 3 011  | 145 121  | 106 284                                      | 21 127   | 11 151                                    | 845                          |   |
| Juli                                | 1 292 058                                       | 58 434                                   | 23 020                                       | 4 207   | 14 676  | 3 052  | 134 238  | 101 241                                      | 20 042   | 11 588                                    | 897                          |   |
| Aug.                                | 1 259 311                                       | 55 246                                   | 21 546                                       | 4 081   | 14 058  | 2 916  | 127 784  | 97 674                                       | 18 709   | 11 672                                    | 910                          |   |
| Sept.                               | 1 234 979                                       | 54 797                                   | 20 177                                       | 4 240   | 14 014  | 3 014  | 120 271  | 96 068                                       | 18 138   | 11 768                                    | 979                          |   |
| Okt.                                | 1 213 936                                       | 55 408                                   | 18 780                                       | 4 576   | 15 926  | 2 962  | 116 986  | 94 740                                       | 17 258   | 11 728                                    | 1 040                        |   |
| Nov.                                | 1 306 596                                       | 71 453                                   | 22 441                                       | 5 890   | 20 416  | 2 902  | 157 938  | 100 938                                      | 17 939   | 11 634                                    | 1 093                        |   |
| Dez.                                | 1 653 553                                       | 97 369                                   | 32 428                                       | 7 348   | 38 318  | 3 650  | 331 957  | 120 644                                      | 20 607   | 12 663                                    | 1 340                        |   |
| darunter:<br>Männer                 | 1 147 068                                       | 64 448                                   | 19 769                                       | 5 906   | 34 775  | 2 093  | 331 512  | 107 807                                      | 17 572   | 5 822                                     | 391                          |   |
| Heimatver-<br>triebene<br>insgesamt | 502 738   | 47 819                                   | 11 964                                       | 2 057   | 11 505  | 1 816  | 100 140  | 32 629                                       | 5 473  | 2 567                                     | 270                          |   |
| männlich                            | 361 376   | 32 452                                   | 8 061  | 1 600   | 10 265  | 1 065  | 100 043  | 30 231                                       | 4 668  | 1 304                                     | 81                           |   |
| Unter<br>18 Jahren<br>insgesamt     | 46 743  | 2 119                                    | 830  | 371   | 711   | 162  | 3 806  | 1 186  | 193  | 179                                       | 45                           |   |
| männlich                            | 20 422  | 916                                      | 426  | 221   | 613   | 75   | 3 801  | 843  | 114  | 36  | 3                            |   |
| Zeit<br>Geschlecht<br>Alter         | Holzver-<br>arbeiter u.<br>zugehörige<br>Berufe | Papierher-<br>steller u.<br>-verarbeiter | Graphische<br>Berufe                         | Textil-<br>hersteller<br>und<br>-verarbeiter              | Lederher-<br>steller,<br>Leder- und<br>Fellver-<br>arbeiter | Nahrungs-<br>u. Genuss-<br>mittel-<br>hersteller | Hilfsberufe<br>der Stoff-<br>erzeugung<br>und -ver-<br>arbeitung | Ingenieure<br>und<br>Techniker               | Techn.<br>Sonder-<br>fachkräfte                  | Maschinen<br>und<br>zugehörige<br>Berufe  | Kauf-<br>männliche<br>Berufe |   |
| 1950 JD <sup>1)</sup>               | 58 050  | 6 178                                    | 9 210  | 76 438  | 37 509  | 77 199   | 139 906  | 20 667                                       | 1 824  | 11 168                                    | 116 978                      |   |
| 1951 JD                             | 57 429  | 6 935                                    | 9 419  | 85 547  | 35 763  | 70 152   | 151 484  | 15 821                                       | 1 615  | 10 733                                    | 105 401                      |   |
| 1950 Okt.                           | 40 644  | 5 102                                    | 8 515  | 63 967  | 28 277  | 65 486   | 122 282  | 18 149                                       | 1 723  | 9 509                                     | 109 249                      |   |
| Nov.                                | 43 675  | 5 307                                    | 8 581  | 63 064  | 28 904  | 69 303   | 129 240  | 17 404                                       | 1 667  | 10 109                                    | 107 299                      |   |
| Dez.                                | 59 902  | 6 064                                    | 9 424  | 72 081  | 35 779  | 80 503   | 148 297  | 18 199                                       | 1 777  | 12 578                                    | 109 053                      |   |
| 1951 Jan.                           | 71 917  | 7 124                                    | 10 083                                       | 80 266  | 39 704  | 84 423   | 156 973  | 18 791                                       | 1 818  | 13 946                                    | 115 210                      |   |
| Febr.                               | 66 219  | 7 015                                    | 9 901  | 74 139  | 36 962  | 78 506   | 150 727  | 18 077                                       | 1 819  | 12 816                                    | 111 482                      |   |
| März                                | 62 419  | 6 904                                    | 9 788  | 69 947  | 36 049  | 77 901   | 147 885  | 17 774                                       | 1 761  | 12 059                                    | 108 146                      |   |
| April                               | 58 610  | 7 035                                    | 9 660  | 73 267  | 37 338  | 78 488   | 145 246  | 17 198                                       | 1 751  | 10 899                                    | 110 674                      |   |
| Mai                                 | 57 624  | 7 097                                    | 9 406  | 80 795  | 39 402  | 76 304   | 145 322  | 16 186                                       | 1 646  | 10 486                                    | 108 276                      |   |
| Juni                                | 54 716  | 7 108                                    | 9 131  | 87 177  | 39 545  | 71 339   | 146 800  | 15 276                                       | 1 559  | 9 922                                     | 105 277                      |   |
| Juli                                | 53 571  | 7 027                                    | 9 154  | 93 597  | 38 706  | 66 397   | 148 987  | 15 098                                       | 1 480  | 9 604                                     | 103 733                      |   |
| Aug.                                | 51 493  | 6 782                                    | 9 048  | 98 944  | 35 615  | 61 188   | 149 042  | 15 071                                       | 1 409  | 9 274                                     | 102 593                      |   |
| Sept.                               | 49 220  | 6 607                                    | 9 054  | 96 210  | 32 379  | 59 130   | 148 909  | 14 389                                       | 1 472  | 9 321                                     | 100 717                      |   |
| Okt.                                | 46 854  | 6 522                                    | 9 159  | 86 832  | 28 604  | 56 380   | 147 168  | 14 054                                       | 1 527  | 9 201                                     | 100 484                      |   |
| Nov.                                | 49 731  | 6 526                                    | 9 147  | 85 056  | 29 124  | 59 785   | 154 748  | 13 714                                       | 1 544  | 9 656                                     | 98 423                       |   |
| Dez.                                | 66 768  | 7 474                                    | 9 500  | 100 331   | 35 705  | 71 977   | 175 995  | 14 223                                       | 1 601  | 11 606                                    | 99 793                       |   |
| darunter:<br>Männer                 | 59 350  | 1 981                                    | 6 450  | 26 776  | 27 771  | 36 574   | 105 319  | 13 937                                       | 1 005  | 11 518                                    | 64 690                       |   |
| Heimatver-<br>triebene<br>insgesamt | 19 980  | 1 755                                    | 2 237  | 30 558  | 11 596  | 22 981   | 46 776   | 4 040  | 491  | 2 979                                     | 30 449                       |   |
| männlich                            | 18 212  | 712                                      | 1 647  | 8 942   | 9 979   | 13 872   | 30 302   | 3 965  | 338  | 2 974                                     | 21 915                       |   |
| Unter<br>18 Jahren<br>insgesamt     | 1 086   | 229                                      | 111  | 2 268   | 1 025   | 773  | 7 374  | 20   | 2  | 5   | 488                          |   |
| männlich                            | 749   | 31                                       | 27   | 375   | 442   | 125  | 3 837  | 20   | 1  | 5   | 150                          |   |
| Zeit<br>Geschlecht<br>Alter         | Verkehrs-<br>berufe                             | Hauswirt-<br>schaft-<br>liche<br>Berufe  | Reini-<br>gungs-<br>berufe                   | Gesundheits-<br>dienst u.<br>Körper-<br>pflege-<br>berufe | Volks-<br>pflege-<br>berufe                                 | Verwal-<br>tungs- u.<br>Büro-<br>berufe          | Rechts-<br>und<br>Sicher-<br>heits-<br>wahrer                    | Dienst-<br>und<br>Wachberufe                 | Erziehungs-<br>u. Lehr-<br>berufe,<br>Seelsorger | Bildungs-<br>und<br>Forschungs-<br>berufe | Künst-<br>lerische<br>Berufe | Berufe-<br>tätigkeit<br>o. nähere<br>Angabe des<br>Berufs |
| 1950 JD <sup>1)</sup>               | 98 327  | 52 242                                   | 28 615                                       | 23 636  | 869   | 90 276   | 5 785  | 21 742                                       | 8 906  | 3 303                                     | 21 081                       | 90 545  |
| 1951 JD                             | 88 245  | 44 440                                   | 31 499                                       | 19 794  | 777   | 75 011   | 5 234  | 21 560                                       | 6 630  | 2 860                                     | 18 601                       | 81 428  |
| 1950 Okt.                           | 87 267  | 49 259                                   | 28 678                                       | 21 909  | 829   | 85 222   | 5 740  | 21 554                                       | 8 207  | 3 266                                     | 20 155                       | 85 890  |
| Nov.                                | 90 797  | 49 684                                   | 29 197                                       | 22 573  | 798   | 82 702   | 5 826  | 21 490                                       | 7 978  | 3 132                                     | 20 477                       | 88 092  |
| Dez.                                | 102 619   | 50 730                                   | 30 140                                       | 22 766  | 825   | 82 028   | 5 949  | 22 112                                       | 8 005  | 3 039                                     | 20 677                       | 88 143  |
| 1951 Jan.                           | 108 653   | 52 900                                   | 30 380                                       | 24 480  | 800   | 82 709   | 6 043  | 22 519                                       | 8 153  | 3 180                                     | 20 586                       | 89 918  |
| Febr.                               | 102 236   | 51 042                                   | 30 744                                       | 23 434  | 804   | 79 297   | 5 893  | 22 182                                       | 7 621  | 3 162                                     | 20 304                       | 86 858  |
| März                                | 97 800  | 48 813                                   | 30 897                                       | 21 831  | 771   | 77 930   | 5 686  | 21 943                                       | 7 383  | 2 931                                     | 19 879                       | 89 312  |
| April                               | 92 568  | 47 598                                   | 30 879                                       | 22 073  | 854   | 78 806   | 5 636  | 21 310                                       | 7 167  | 2 952                                     | 19 155                       | 90 232  |
| Mai                                 | 86 677  | 45 215                                   | 30 995                                       | 20 661  | 851   | 76 490   | 5 467  | 21 326                                       | 6 681  | 2 871                                     | 18 690                       | 87 009  |
| Juni                                | 82 471  | 42 225                                   | 30 657                                       | 18 976  | 778   | 74 000   | 5 357  | 21 062                                       | 6 310  | 2 810                                     | 18 247                       | 80 889  |
| Juli                                | 79 869  | 40 163                                   | 30 602                                       | 17 738  | 759   | 74 347   | 5 209  | 21 168                                       | 6 246  | 2 819                                     | 18 058                       | 76 331  |
| Aug.                                | 76 944  | 38 097                                   | 30 791                                       | 16 842  | 726   | 72 150   | 5 072  | 21 037                                       | 6 102  | 2 729                                     | 17 573                       | 76 193  |
| Sept.                               | 76 930  | 39 207                                   | 31 296                                       | 16 937  | 690   | 71 467   | 4 788  | 20 991                                       | 5 882  | 2 723                                     | 17 378                       | 75 816  |
| Okt.                                | 78 666  | 40 317                                   | 32 335                                       | 17 565  | 771   | 72 394   | 4 590  | 20 976                                       | 5 930  | 2 752                                     | 17 311                       | 74 140  |
| Nov.                                | 83 289  | 43 100                                   | 33 583                                       | 18 422  | 758   | 70 470   | 4 474  | 21 705                                       | 5 938  | 2 682                                     | 17 874                       | 74 143  |
| Dez.                                | 92 830  | 44 599                                   | 34 831                                       | 18 567  | 757   | 70 075   | 4 593  | 22 502                                       | 6 142  | 2 714                                     | 18 155                       | 76 291  |
| darunter:<br>Männer                 | 78 729  | 48                                       | 1 930  | 8 959   | 154   | 30 633   | 4 244  | 21 112                                       | 2 201  | 1 861                                     | 14 843                       | 36 888  |
| Heimatver-<br>triebene<br>insgesamt | 22 774  | 14 271                                   | 9 133  | 6 215   | 241   | 20 631   | 1 783  | 4 723  | 2 213  | 660                                       | 4 043                        | 25 969  |
| männlich                            | 20 532  | 23                                       | 348  | 3 473   | 53  | 10 836   | 1 662  | 4 518  | 767  | 439                                       | 3 497                        | 12 600  |
| Unter<br>18 Jahren<br>insgesamt     | 1 426   | 7 890                                    | 114  | 57  | -   | 669  | 7  | 45   | 44   | -   | 34                           | 13 476  |
| männlich                            | 1 137   | -  | 20   | 24  | -   | 44   | 6  | 42   | 2  | -   | 12                           | 6 325   |

1) April - Dezember

Bundesministerium für Arbeit

**Zugang an Arbeitslosen, Stellenbesetzungen, offene Stellen**

| Zeit                  | Zugang von Arbeitslosen |                    |                     |                    | Stellenbesetzungen | Einweisungen in Notstandsarbeit | Offene Stellen am Ende des Monats |
|-----------------------|-------------------------|--------------------|---------------------|--------------------|--------------------|---------------------------------|-----------------------------------|
|                       | insgesamt               | darunter: männlich | darunter: insgesamt | darunter: männlich |                    |                                 |                                   |
| 1950 MD <sup>1)</sup> | 311 804                 | 215 021            | 70 120              | 50 708             | 415 636            | 30 589                          | 118 572                           |
| 1951 MD               | 326 597                 | 228 260            | 73 086              | 53 730             | 379 592            | 28 284                          | 116 219                           |
| 1950 Okt.             | 289 548                 | 189 947            | 66 118              | 46 597             | 465 017            | 33 925                          | 129 906                           |
| Nov.                  | 341 307                 | 239 168            | 82 341              | 60 017             | 395 194            | 25 620                          | 100 244                           |
| Dez.                  | 504 306                 | 411 641            | 128 101             | 103 959            | 285 712            | 15 320                          | 71 850                            |
| 1951 Jan.             | 555 555                 | 440 742            | 127 169             | 104 067            | 398 273            | 15 447                          | 104 030                           |
| Febr.                 | 241 379                 | 161 908            | 50 870              | 35 485             | 402 459            | 26 220                          | 132 420                           |
| März                  | 255 005                 | 174 545            | 52 537              | 37 419             | 375 049            | 28 191                          | 144 539                           |
| April                 | 305 829                 | 191 582            | 63 522              | 42 340             | 434 196            | 41 180                          | 135 257                           |
| Mai                   | 270 964                 | 174 290            | 59 992              | 40 356             | 394 922            | 26 920                          | 126 901                           |
| Juni                  | 267 072                 | 175 342            | 57 225              | 40 417             | 381 168            | 30 930                          | 125 894                           |
| Juli                  | 281 012                 | 188 729            | 62 229              | 44 645             | 395 985            | 29 806                          | 124 788                           |
| Aug.                  | 279 118                 | 186 447            | 60 510              | 44 042             | 392 462            | 27 846                          | 122 872                           |
| Sept.                 | 278 163                 | 186 319            | 62 631              | 45 282             | 361 321            | 28 398                          | 124 160                           |
| Okt.                  | 309 311                 | 206 624            | 69 032              | 49 595             | 398 189            | 36 038                          | 105 900                           |
| Nov.                  | 349 298                 | 242 811            | 82 234              | 59 226             | 345 026            | 29 863                          | 81 876                            |
| Dez.                  | 526 462                 | 409 784            | 129 078             | 101 888            | 276 057            | 18 573                          | 65 992                            |

| Zeit                  | Vom Gesamtzugang an Arbeitslosen waren aus dem Bundesgebiet |                    |                          |                    |           |                            |                    |                       |       |           |                    |
|-----------------------|---|--------------------|--------------------------|--------------------|-----------|----------------------------|--------------------|-----------------------|-------|-----------|--------------------|
|                       | bisher erwerbstätige  |                    |                          |                    |           | bisher nicht erwerbstätige |                    |                       |       |           |                    |
|                       | Selbständige, mithelfende Familienangehörige und Beamte     |                    | Angestellte und Arbeiter |                    |           | insgesamt                  | darunter: männlich | darunter: Jugendliche |       | insgesamt | darunter: männlich |
|                       | insgesamt   | darunter: männlich | insgesamt                | darunter: männlich | insgesamt |                            |                    | darunter: männlich    |       |           |                    |
| 1950 MD <sup>1)</sup> | 5 517   | 3 979              | 266 447                  | 195 871            | 35 243    | 12 109                     | 8 726              | 2 919                 | 4 597 | 3 062     |                    |
| 1951 MD               | 4 295   | 3 131              | 296 697                  | 216 885            | 22 538    | 6 252                      | 6 582              | 2 037                 | 3 069 | 1 993     |                    |
| 1950 Okt.             | 5 712   | 3 847              | 245 708                  | 173 983            | 32 514    | 8 696                      | 6 935              | 2 295                 | 5 584 | 3 421     |                    |
| Nov.                  | 6 413   | 4 758              | 301 940                  | 223 639            | 28 442    | 7 903                      | 6 509              | 2 436                 | 4 512 | 2 868     |                    |
| Dez.                  | 5 661   | 4 515              | 477 840                  | 398 834            | 17 038    | 5 739                      | 2 623              | 941                   | 3 767 | 2 553     |                    |
| 1951 Jan.             | 6 325   | 4 801              | 523 648                  | 427 617            | 21 903    | 6 014                      | 3 357              | 921                   | 3 679 | 2 310     |                    |
| Febr.                 | 4 262   | 3 064              | 213 557                  | 152 090            | 20 428    | 4 767                      | 3 487              | 884                   | 3 132 | 1 987     |                    |
| März                  | 3 815   | 2 760              | 220 626                  | 161 647            | 27 636    | 8 210                      | 10 239             | 3 557                 | 2 928 | 1 928     |                    |
| April                 | 4 560   | 3 296              | 259 119                  | 173 942            | 39 039    | 12 290                     | 19 761             | 7 405                 | 3 111 | 2 054     |                    |
| Mai                   | 4 755   | 2 887              | 241 999                  | 163 550            | 21 509    | 6 089                      | 6 644              | 2 237                 | 2 701 | 1 764     |                    |
| Juni                  | 4 208   | 3 191              | 239 787                  | 165 078            | 20 242    | 5 233                      | 5 166              | 1 393                 | 2 835 | 1 840     |                    |
| Juli                  | 3 723   | 2 898              | 254 532                  | 178 525            | 19 980    | 5 512                      | 4 939              | 1 302                 | 2 777 | 1 794     |                    |
| Aug.                  | 3 412   | 2 562              | 249 649                  | 175 614            | 23 255    | 6 498                      | 7 626              | 1 839                 | 2 802 | 1 773     |                    |
| Sept.                 | 3 379   | 2 489              | 251 123                  | 176 596            | 20 423    | 5 066                      | 5 616              | 1 428                 | 3 238 | 2 168     |                    |
| Okt.                  | 3 918   | 2 907              | 280 494                  | 196 134            | 21 182    | 5 172                      | 5 235              | 1 437                 | 3 717 | 2 411     |                    |
| Nov.                  | 4 565   | 3 395              | 321 180                  | 232 075            | 20 205    | 5 183                      | 4 444              | 1 245                 | 3 348 | 2 158     |                    |
| Dez.                  | 4 618   | 3 320              | 504 651                  | 399 753            | 14 636    | 4 987                      | 2 470              | 793                   | 2 557 | 1 724     |                    |

1) April - Dezember.

Bundesministerium für Arbeit

## Land- und Forstwirtschaft, Fischerei

**Vihebestand am 3. Dezember**  
in 1 000 Stück

| Jahr Land                  | Pferde  | Rindvieh  |                             |                                   | Schweine | Schafe  | Ziegen  | Hühner | Gänse   | Enten   | Bienen-völker |
|----------------------------|---------|-----------|-----------------------------|-----------------------------------|----------|---------|---------|--------|---------|---------|---------------|
|                            |         | insgesamt | Kühe nur zur Milchgewinnung | Kühe zur Milchgewinnung u. Arbeit |          |         |         |        |         |         |               |
| <b>Bundesgebiet</b>        |         |           |                             |                                   |          |         |         |        |         |         |               |
| Ø1935/38                   | 1 541,5 | 12 114,3  | 4 018,6                     | 1 971,6                           | 12 494,0 | 1 888,7 | 1 376,1 | 51 124 | 2 218,0 | 1 081,0 | 1 428,0       |
| 1945                       | 1 601,9 | 11 228,3  | 3 903,1                     | 1 961,1                           | 5 931,5  | 2 257,7 | 1 010,4 | 24 878 | 1 723,3 | 499,8   | .             |
| 1946                       | 1 555,7 | 11 185,2  | 3 751,9                     | 2 009,9                           | 6 428,9  | 2 250,1 | 1 106,5 | 23 991 | 1 919,7 | 468,0   | .             |
| 1947                       | 1 577,4 | 10 291,4  | 3 365,8                     | 1 874,6                           | 5 516,4  | 2 352,4 | 1 248,3 | 22 299 | 1 956,3 | 379,9   | 941,0         |
| 1948                       | 1 617,3 | 10 568,9  | 3 409,6                     | 1 853,5                           | 6 755,2  | 2 491,0 | 1 428,1 | 25 173 | 2 177,2 | 504,7   | 1 088,7       |
| 1949                       | 1 629,4 | 10 882,6  | 3 704,8                     | 1 830,3                           | 9 697,7  | 2 019,6 | 1 444,7 | 39 956 | 2 807,3 | 988,2   | 1 520,6       |
| 1950                       | 1 570,4 | 11 148,5  | 3 913,9                     | 1 820,2                           | 11 890,4 | 1 642,5 | 1 347,2 | 48 064 | 2 419,0 | 902,1   | 1 575,8       |
| 1951                       | 1 454,7 | 11 375,1  | 4 030,5                     | 1 773,3                           | 13 603,1 | 1 665,9 | 1 301,7 | 50 676 | 2 259,1 | 970,9   | 1 653,3       |
| <b>nach Ländern (1951)</b> |         |           |                             |                                   |          |         |         |        |         |         |               |
| Schlesw.-Holst.            | 147,7   | 993,9     | 454,1                       | 0,1                               | 1 122,3  | 130,4   | 13,9    | 3 679  | 161,2   | 122,1   | 94,8          |
| Hamburg                    | 5,7     | 17,0      | 8,9                         | .                                 | 33,8     | 4,1     | 4,7     | 667    | 11,9    | 9,7     | 8,3           |
| Niedersachsen              | 379,1   | 2 132,8   | 957,1                       | 73,5                              | 3 709,3  | 364,4   | 213,4   | 9 296  | 331,2   | 252,6   | 184,2         |
| Nordrh.-Westf.             | 264,8   | 1 476,3   | 764,9                       | 76,1                              | 2 550,7  | 235,2   | 159,4   | 11 346 | 250,6   | 179,7   | 188,1         |
| Bremen                     | 3,5     | 18,5      | 7,7                         | .                                 | 25,7     | 1,6     | 2,3     | 345    | 4,3     | 5,3     | 4,1           |
| Hessen                     | 108,1   | 799,0     | 220,8                       | 226,4                             | 1 162,3  | 214,6   | 246,5   | 4 271  | 236,5   | 56,9    | 139,6         |
| Wttbg.-Baden               | 75,5    | 741,4     | 144,1                       | 237,5                             | 735,4    | 143,5   | 125,2   | 3 860  | 213,6   | 87,3    | 174,1         |
| Bayern                     | 316,5   | 3 532,7   | 1 086,3                     | 649,9                             | 2 826,8  | 401,5   | 255,7   | 11 603 | 85,1    | 171,6   | 553,8         |
| Rhld.-Pfalz                | 85,7    | 698,0     | 158,9                       | 213,2                             | 732,9    | 82,2    | 156,8   | 3 167  | 97,1    | 33,7    | 91,2          |
| Baden                      | 25,3    | 401,4     | 66,7                        | 151,1                             | 300,3    | 24,2    | 71,5    | 1 114  | 26,3    | 18,6    | 106,1         |
| Wttbg.-Hohenz.             | 41,4    | 533,3     | 141,4                       | 144,7                             | 393,7    | 63,5    | 51,8    | 1 279  | 70,2    | 32,9    | 104,5         |
| Lindau                     | 1,4     | 30,8      | 19,6                        | 0,8                               | 9,9      | 0,7     | 0,5     | 49     | 1,1     | 0,5     | 4,5           |

1) Einschl. der unter provisorischer belgischer und niederländischer Auftragsverwaltung stehenden Gebiete.

Milcherzeugung und -verwendung

| Zeit                     | Milchkühe <sup>1)</sup> | Milcherzeugung       |         | Milchverwendung |                                     |      | Milch bei den Molkereien     |                 |        |       |
|--------------------------|-------------------------|----------------------|---------|-----------------|-------------------------------------|------|------------------------------|-----------------|--------|-------|
|                          |                         | Ø Milchertrag je Kuh |         | insgesamt       | an Molkereien und Händler geliefert |      | Trinkmilchabsatz (Vollmilch) | Herstellung von |        |       |
|                          |                         | monatlich            | täglich |                 | vH 2)                               |      |                              | Butter          | Käse   | Quark |
|                          |                         | kg                   |         | 1 000 t         |                                     |      | 1 000 t                      | t               |        |       |
| 1948/49 MD               | 5 210,8                 | 161                  | 5,3     | 838,6           | 590,6                               | 70,4 | 112,4                        | 18 339          | 16 647 | 1 717 |
| 1949/50 MD <sup>3)</sup> | 5 442,4                 | 197                  | 6,5     | 1 070,0         | 783,2                               | 73,2 | 217,9                        | 20 748          | 12 300 | 3 684 |
| 1950/51 MD               | 5 702,3                 | 214                  | 7,0     | 1 217,5         | 844,5                               | 69,4 | 215,8                        | 22 219          | 12 744 | 4 571 |
| 1950 Okt.                | 5 674,8                 | 203                  | 6,5     | 1 150,5         | 813,7                               | 70,7 | 214,0                        | 22 937          | 13 703 | 3 797 |
| Nov.                     | 5 677,4                 | 180                  | 6,0     | 1 023,1         | 697,6                               | 68,2 | 208,6                        | 18 816          | 11 168 | 3 836 |
| Dez.                     | 5 695,0                 | 178                  | 5,7     | 1 014,1         | 676,3                               | 66,7 | 207,0                        | 18 024          | 10 950 | 3 371 |
| 1951 Jan.                | 5 729,8                 | 180                  | 5,8     | 1 032,4         | 686,6                               | 66,5 | 200,2                        | 18 197          | 12 170 | 3 445 |
| Febr.                    | 5 731,8                 | 171                  | 6,1     | 981,6           | 638,9                               | 65,1 | 195,5                        | 15 789          | 10 705 | 3 951 |
| März                     | 5 731,6                 | 204                  | 6,6     | 1 167,5         | 764,5                               | 65,5 | 219,1                        | 18 724          | 14 221 | 5 916 |
| April                    | 5 731,3                 | 214                  | 7,1     | 1 228,8         | 811,0                               | 66,0 | 215,9                        | 20 223          | 11 773 | 5 897 |
| Mai                      | 5 733,4                 | 263                  | 8,5     | 1 509,6         | 1 052,2                             | 69,7 | 224,7                        | 27 927          | 15 271 | 7 389 |
| Juni                     | 5 730,0                 | 272                  | 9,1     | 1 559,6         | 1 123,0                             | 72,0 | 223,5                        | 29 692          | 14 720 | 6 854 |
| Juli                     | 5 751,2                 | 262                  | 8,5     | 1 509,0         | 1 081,1                             | 71,6 | 223,9                        | 29 120          | 12 634 | 5 591 |
| Aug.                     | 5 745,9                 | 249                  | 8,0     | 1 429,9         | 1 016,1                             | 71,1 | 219,9                        | 27 598          | 12 009 | 4 717 |
| Sept.                    | 5 747,8                 | 225                  | 7,5     | 1 294,4         | 899,1                               | 69,5 | 203,5                        | 24 831          | 13 017 | 4 084 |
| Okt.                     | 5 747,6                 | 218                  | 7,0     | 1 251,1         | 866,4                               | 69,3 | 201,2                        | 24 462          | 15 537 | 4 687 |
| Nov.                     | 5 748,8                 | 192                  | 6,4     | 1 106,5         | 725,2                               | 65,5 | 195,7                        | 19 952          | 11 912 | 4 651 |
| Dez.                     | 5 757,1                 | 191                  | 6,2     | 1 100,9         | 707,4                               | 64,3 | 194,9                        | 19 263          | 11 035 | 4 087 |

1) Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt.- 2) vH der Erzeugung.- 3) Wirtschaftsjahr 1. Juli - 30. Juni.

Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten / Stat.Bundesamt

Gewerbliche Schlachtungen<sup>1)</sup>

| Zeit                     | Schlachtgewicht 2) |  | Rinder |                               | Kälber |                               | Schweine |                               | Sonst.Tiere        | Tiere aus dem Ausland |
|--------------------------|--------------------|--|--------|-------------------------------|--------|-------------------------------|----------|-------------------------------|--------------------|-----------------------|
|                          | insgesamt          | darunter:3) Schlachtfette (Reinfettwert) | Zahl   | Schlachtgewicht <sub>2)</sub> | Zahl   | Schlachtgewicht <sub>2)</sub> | Zahl     | Schlachtgewicht <sub>2)</sub> | Schlachtgewicht 2) |                       |
|                          |                    |  |        |                               |        |                               |          |                               | aus dem Inland     |                       |
|                          |                    | 1 000                                    |        | t                             |        | 1 000                         |          | t                             |                    |                       |
| 1948/49 MD               | 34 200             | .  | 98,7   | 23 100                        | 131,5  | 4 114                         | 44,1     | 4 168                         | 2 818              | .                     |
| 1949/50 MD <sup>4)</sup> | 83 192r            | .  | 139,2r | 35 619r                       | 169,9r | 5 869r                        | 359,5r   | 35 006r                       | 4 501              | 2 197r                |
| 1950/51 MD               | 110 377r           | 7 907r                                   | 152,6r | 38 777r                       | 198,5  | 7 141                         | 540,9r   | 51 147r                       | 4 754              | 8 558                 |
| 1950 Okt.                | 121 467r           | 8 465r                                   | 174,1r | 44 051r                       | 170,4  | 6 209                         | 537,8r   | 51 191r                       | 6 906              | 13 110                |
| Nov.                     | 112 328r           | 7 838r                                   | 158,3r | 40 162r                       | 167,5  | 5 985                         | 487,6r   | 46 601r                       | 6 302              | 13 278                |
| Dez.                     | 111 488r           | 8 036r                                   | 153,2r | 39 108r                       | 186,2  | 6 758                         | 517,1r   | 49 123r                       | 4 999              | 11 500                |
| 1951 Jan.                | 114 909            | 8 064                                    | 160,5  | 41 844                        | 192,4  | 6 906                         | 549,4    | 51 954                        | 5 108              | 9 097                 |
| Febr.                    | 99 117             | 6 925                                    | 134,5  | 35 088                        | 187,6  | 6 536                         | 489,9    | 45 478                        | 4 074              | 7 941                 |
| März                     | 109 208            | 7 752                                    | 142,2  | 37 410                        | 253,3  | 8 363                         | 558,7    | 51 709                        | 4 300              | 7 426                 |
| April                    | 116 126            | 8 682                                    | 157,2  | 40 127                        | 254,9  | 8 527                         | 645,7    | 59 986                        | 3 917              | 3 569                 |
| Mai                      | 118 921            | 8 911                                    | 155,9  | 40 037                        | 240,0  | 8 429                         | 657,4    | 61 516                        | 3 741              | 5 198                 |
| Juni                     | 109 434            | 8 511                                    | 132,8  | 33 745                        | 196,1  | 7 372                         | 631,1    | 59 925                        | 3 262              | 5 130                 |
| Juli                     | 128 611            | 10 169                                   | 165,2  | 41 495                        | 206,2  | 7 795                         | 754,0    | 72 908                        | 3 479              | 2 934                 |
| Aug.                     | 125 854            | 9 714                                    | 175,1  | 42 928                        | 173,3  | 6 720                         | 712,8    | 68 678                        | 3 857              | 3 671                 |
| Sept.                    | 120 068            | 9 145                                    | 175,0  | 43 385                        | 145,4  | 5 606                         | 683,6    | 64 105                        | 4 391              | 2 581                 |
| Okt.                     | 146 182            | 11 094                                   | 206,7  | 51 748                        | 174,3  | 6 400                         | 837,5    | 77 816                        | 6 399              | 3 819                 |
| Nov.                     | 126 282            | 9 549                                    | 166,4  | 42 640                        | 163,3  | 5 821                         | 720,8    | 66 950                        | 5 558              | 5 313                 |
| Dez.                     | 130 497            | 10 171                                   | 158,5  | 41 157                        | 186,7  | 6 707                         | 779,2    | 72 509                        | 4 768              | 5 356                 |

1) Ohne die Schlachtungen, bei denen die Schlachtier- und Fleischschau nicht erfolgte.- 2) Das Gesamtschlachtgewicht stellt den Anfall an Fleisch (ohne Innerereien) und an Schlachtfett dar.- 3) Es wurde bei Schweinen ein Ausbeutesatz von 12 vH des Schlachtgewichtes und bei Rindern 2,72 vH vom Juli 1949 bis Juni 1950 und ab Juli 1950 3,16 vH des Schlachtgewichtes in Berücksichtigung der Qualitätsentwicklung des Rindviehs zu Grunde gelegt.- 4) Wirtschaftsjahr 1. Juli - 30. Juni.

Fangergebnis der deutschen Hochsee- und Küstenfischerei

| Zeit      | Fangergebnis |          |                         |          |                         |          |                                     |          |
|-----------|--------------|----------|-------------------------|----------|-------------------------|----------|-------------------------------------|----------|
|           | insgesamt    |          | Dampferhochseefischerei |          | Grosse Heringsfischerei |          | Kleine Hochsee- und Küstenfischerei |          |
|           | t            | 1 000 DM | t                       | 1 000 DM | t                       | 1 000 DM | t                                   | 1 000 DM |
| 1946 MD   | 22 065       | .        | 14 686                  | 4 433    | 2 504                   | .        | 4 875                               | .        |
| 1947 MD   | 23 313       | .        | 17 027                  | 4 612    | 2 696                   | .        | 3 590                               | .        |
| 1948 MD   | 31 684       | .        | 20 777                  | 6 564    | 3 338                   | .        | 7 569                               | .        |
| 1949 MD   | 39 282       | 12 829   | 28 643                  | 8 716    | 3 348                   | 1 667    | 7 291                               | 2 447    |
| 1950 MD   | 43 790       | 12 020   | 30 940                  | 8 647    | 3 942                   | 1 403    | 8 908                               | 1 970    |
| 1951 MD   | 54 503       | 16 721p  | 40 751                  | 12 396   | 5 022                   | 2 260p   | 8 730                               | 2 065    |
| 1950 Okt. | 73 634       | 24 411   | 46 912                  | 16 889   | 13 826                  | 4 919    | 12 896                              | 2 603    |
| Nov.      | 51 824       | 16 653   | 34 002                  | 11 943   | 7 973                   | 2 837    | 9 849                               | 1 872    |
| Dez.      | 35 561       | 12 020   | 25 272                  | 9 072    | 4 565                   | 1 624    | 5 724                               | 1 323    |
| 1951 Jan. | 32 073       | 10 644   | 27 510                  | 9 229    | -                       | -        | 4 563                               | 1 415    |
| Febr.     | 38 124       | 10 557   | 32 717                  | 9 066    | -                       | -        | 5 407                               | 1 491    |
| März      | 38 999       | 12 424   | 34 453                  | 10 824   | -                       | -        | 4 546                               | 1 600    |
| April     | 35 641       | 10 395   | 27 517                  | 7 919    | -                       | -        | 8 124                               | 2 476    |
| Mai       | 36 267       | 9 148    | 29 536                  | 7 387    | -                       | -        | 6 731                               | 1 761    |
| Juni      | 38 064       | 11 022   | 27 283                  | 7 309    | 5 595                   | 2 432    | 5 186                               | 1 281    |
| Juli      | 52 365       | 14 745   | 33 283                  | 8 407    | 8 301                   | 3 869    | 10 781                              | 2 469    |
| Aug.      | 79 298       | 23 783   | 59 647                  | 17 603   | 7 807                   | 3 498    | 11 844                              | 2 682    |
| Sept.     | 85 016       | 26 114   | 61 336                  | 18 796   | 9 563                   | 4 241    | 14 117                              | 3 077    |
| Okt.      | 99 681       | 30 225   | 72 022                  | 21 392   | 12 399                  | 5 595    | 15 260                              | 3 239    |
| Nov.      | 64 459       | 23 208p  | 43 635                  | 16 297   | 11 387                  | 5 138p   | 9 437                               | 1 773    |
| Dez.      | 54 052       | 18 394p  | 40 078                  | 14 524   | 5 207                   | 2 349p   | 8 767                               | 1 521    |

Zum Aufsatz: "Die Schleppnetzheringsfischerei 1951" in diesem Heft.  
Fangreisen in der Heringssaison <sup>1)</sup>

| Jahr | Fangreisen |                       |             |               |
|------|------------|-----------------------|-------------|---------------|
|      | insgesamt  | Frishfisch-<br>reisen | Mischreisen | Heringsreisen |
| 1948 | 1 529      | 227                   | 54          | 1 248         |
| 1949 | 1 982      | 296                   | 76          | 1 610         |
| 1950 | 1 837      | 459                   | 7           | 1 371         |
| 1951 | 1 804      | 463                   | 19          | 1 322         |

1) Juli - November.

Erträge der Heringsschleppnetzfisherei  
nach Anlandeplätzen  
in t

| Zeit      | Anlandeplätzen        |             |          |         |                 |
|-----------|-----------------------|-------------|----------|---------|-----------------|
|           | insgesamt             | Bremerhaven | Cuxhaven | Hamburg | Kiel            |
| 1937      | 163 259 <sup>a)</sup> | 51 296      | 33 373   | 78 588  | - <sup>b)</sup> |
| 1949      | 168 193               | 64 344      | 46 222   | 52 705  | 4 922           |
| 1950      | 137 886               | 59 452      | 35 210   | 36 956  | 6 268           |
| 1951      | 192 102               | 80 471      | 49 888   | 49 392  | 12 351          |
| davon:    |                       |             |          |         |                 |
| Juli      | 5 215                 | 1 638       | 1 554    | 1 786   | 238             |
| August    | 47 361                | 20 405      | 12 500   | 11 585  | 2 871           |
| September | 51 284                | 23 227      | 12 637   | 12 014  | 3 405           |
| Oktober   | 59 796                | 23 972      | 15 887   | 16 205  | 3 732           |
| November  | 29 446                | 11 229      | 7 310    | 7 802   | 2 105           |

a) Einschl. des Heringsfanges im Juni 1937.- b) Einschl. 408 t, die in Glückstadt angelandet wurden.

Heringsanlandungen nach Fangplätzen

| Fangplatz                   | 1951 <sup>1)</sup> |     |        |      |           |      |         |      |          |      |           |       | 1950  |    |
|-----------------------------|--------------------|-----|--------|------|-----------|------|---------|------|----------|------|-----------|-------|-------|----|
|                             | Juli               |     | August |      | September |      | Oktober |      | November |      | insgesamt |       | t     | vH |
|                             | t                  | vH  | t      | vH   | t         | vH   | t       | vH   | t        | vH   | t         | vH    |       |    |
| Fladengrund                 | 4 619              | 2,4 | 29 061 | 15,1 | 2 479     | 1,3  | 647     | 0,4  | 593      | 0,3  | 37 400    | 19,5  | 26,9  |    |
| Gat                         | -                  | -   | 2 975  | 1,5  | 4 107     | 2,1  | -       | -    | -        | -    | 7 081     | 3,7   | 10,8  |    |
| Doggerbank                  | -                  | -   | 606    | 0,3  | 21 437    | 11,2 | 53 317  | 27,8 | 10 244   | 5,3  | 85 604    | 44,6  | 37,2  |    |
| Kanal                       | -                  | -   | -      | -    | -         | -    | -       | -    | 13 089   | 6,8  | 13 089    | 6,8   | 1,8   |    |
| Sonstige und<br>Mischreisen | 596                | 0,3 | 14 709 | 7,7  | 23 250    | 12,1 | 5 806   | 3,0  | 4 516    | 2,4  | 48 877    | 25,4  | 23,3  |    |
| Insgesamt                   | 5 215              | 2,7 | 47 351 | 24,6 | 51 273    | 26,7 | 59 770  | 31,2 | 28 442   | 14,8 | 192 051   | 100,0 | 100,0 |    |

1) Ohne Deputatheringe.

Bestand an Fischdampfern  
(Stand 1. September)

| Fischerei-<br>hafen | 1948   |        | 1949   |        | 1950   |        | 1951   |        |
|---------------------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|
|                     | Anzahl | BRT    | Anzahl | BRT    | Anzahl | BRT    | Anzahl | BRT    |
| Bremerhaven         | 82     | 28 743 | 110    | 40 023 | 125    | 49 587 | 118    | 51 298 |
| Cuxhaven            | 48     | 14 015 | 61     | 18 243 | 66     | 21 879 | 49     | 19 224 |
| Hamburg             | 41     | 13 989 | 42     | 14 743 | 52     | 20 130 | 47     | 19 094 |
| Kiel                | -      | -      | 4      | 1 514  | 8      | 3 786  | 13     | 6 459  |
| Insgesamt           | 171    | 56 747 | 217    | 74 523 | 251    | 95 382 | 227    | 96 075 |

Durchschnittlicher Heringsfang der Fischdampfer in der Schleppnetzheringsfischerei <sup>1)</sup>  
nach Fangplätzen  
in t

| Jahr | Fangplätze |             |             |            |       |                             |
|------|------------|-------------|-------------|------------|-------|-----------------------------|
|      | insgesamt  | Fladengrund | Gat         | Doggerbank | Kanal | Sonstige und<br>Mischreisen |
|      |            |             |             |            |       |                             |
|      |            |             | je Reise    |            |       |                             |
| 1950 | 100,4      | 96,3        | 108,5       | 96,2       | 134,1 | 107,3                       |
| 1951 | 143,4      | 131,4       | 141,6       | 149,8      | 170,0 | 136,9                       |
|      |            |             | je Reisetag |            |       |                             |
| 1950 | 7,8        | 7,4         | 9,6         | 7,5        | 11,0  | 8,3                         |
| 1951 | 11,8       | 10,4        | 11,5        | 12,9       | 15,2  | 10,7                        |
|      |            |             | je Fangtag  |            |       |                             |
| 1950 | 11,4       | 10,7        | 13,3        | 10,9       | 16,1  | 12,0                        |
| 1951 | 16,9       | 15,5        | 16,5        | 18,0       | 24,1  | 15,2                        |

1) Juli - November.

# Industrie und Energiewirtschaft

Beschäftigung, Umsatz, Brennstoff- und Stromverbrauch der Industrie <sup>1)2)</sup>  
im Bundesgebiet und den Westsektoren von Berlin  
 Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten <sup>3)</sup>

| Zeit<br>Land                                    | Erfasste<br>Betriebe<br>(örtl. Ein-<br>heiten) | Beschäftigte<br>(ohne Heim-<br>arbeiter) | Geleistete<br>Arbeiter-<br>stunden | Bruttosumme der |             | Umsatz 6)  |                                     | Brennstoff-<br>verbrauch | Strom-<br>verbrauch |           |
|---|--|--|------------------------------------|-----------------|-------------|------------|-------------------------------------|--------------------------|---------------------|-----------|
|   |  |  |                                    | Löhne 4)        | Gehälter 5) | insgesamt  | darunter:<br>Auslands-<br>umsatz 7) |                          |                     |           |
|   |  | 1 000                                    |                                    | 1 000 DM        |             | t - SKE 8) |                                     | 1 000 kWh                |                     |           |
| <b>Bundesgebiet</b>                             |  |  |                                    |                 |             |            |                                     |                          |                     |           |
| 1949 MD   | .  | 4 414                                    | .                                  | .               | .           | 5 412 300  | .                                   | .                        | .                   |           |
| 1950 MD   | 10)  | 4 797                                    | 770 034                            | 984 080         | 280 046     | 6 699 562  | 554 847                             | 4 616 157r               | 2 404 955           |           |
| 1950 Sept.                                      | 47 164   | 5 004                                    | 822 409                            | 1 043 908       | 285 843     | 7 802 544  | 648 874                             | 4 626 642r               | 2 585 653           |           |
|   | Okt.   | 47 152                                   | 5 075                              | 853 367         | 1 083 699   | 296 710    | 8 018 767                           | 687 018                  | 5 251 713r          | 2 707 539 |
|   | Nov.   | 47 133                                   | 5 099                              | 864 479         | 1 141 146   | 309 379    | 8 070 911                           | 709 691                  | 5 310 856r          | 2 701 261 |
|   | Dez.   | 47 135                                   | 5 058                              | 816 727         | 1 150 188a) | 332 168a)  | 7 740 740                           | 700 823                  | 5 160 230           | 2 650 941 |
| 1951 Jan.                                       | 9)   | 48 440                                   | 5 152                              | 843 737         | 1 145 223   | 320 477    | 8 237 821                           | 714 641                  | 5 042 275           | 2 681 008 |
|   | Febr.  | 48 407                                   | 5 199                              | 797 818         | 1 065 502   | 320 867    | 8 220 956                           | 729 017                  | 4 599 022           | 2 504 894 |
|   | März   | 48 388                                   | 5 242                              | 844 895         | 1 179 078   | 328 999    | 8 853 418                           | 877 710                  | 4 957 738           | 2 766 635 |
|   | April  | 48 341                                   | 5 318                              | 855 609         | 1 196 676   | 341 199    | 8 996 875                           | 944 586                  | 4 964 794           | 2 825 263 |
|   | Mai  | 48 342                                   | 5 345                              | 840 426         | 1 279 667   | 353 598    | 8 693 066                           | 965 923                  | 4 862 916           | 2 843 808 |
|   | Juni   | 48 326                                   | 5 353                              | 859 245         | 1 285 761   | 358 689    | 9 336 097                           | 1 022 511                | 4 935 923           | 2 909 583 |
|   | Juli   | 48 290                                   | 5 367                              | 841 964         | 1 279 904   | 360 772    | 8 895 310                           | 1 032 595                | 4 807 560           | 2 940 504 |
|   | Aug.   | 48 267                                   | 5 398                              | 859 853         | 1 322 440   | 362 145    | 9 209 113                           | 1 070 833                | 4 802 216           | 2 985 351 |
|   | Sept.  | 48 252                                   | 5 407                              | 832 800         | 1 243 052   | 363 966    | 9 274 292                           | 1 038 573                | 4 840 392           | 2 881 118 |
|   | Okt.   | 48 232                                   | 5 427                              | 913 146         | 1 350 933   | 370 152    | 10 454 624                          | 1 102 489                | 5 491 381           | 3 026 167 |
|   | Nov.   | 48 193                                   | 5 423                              | 898 880         | 1 375 165   | 380 086    | 10 284 859                          | 1 109 081                | 5 477 683           | 2 986 831 |
|   | Dez.   | 48 162                                   | 5 353                              | 829 149         | 1 363 111   | 415 984    | 9 381 553                           | 1 106 748                | 5 418 593           | 2 940 593 |
| <b>nach Ländern (Dezember 1951)</b>             |  |  |                                    |                 |             |            |                                     |                          |                     |           |
| Schlesw.-Holst.                                 | 1 797  | 113                                      | 18 741                             | 27 095          | 7 779       | 258 682    | 24 933                              | 76 348                   | 35 698              |           |
| Hamburg   | 1 678  | 153                                      | 22 954                             | 38 919          | 15 680      | 439 205    | 38 580                              | 52 752                   | 40 513              |           |
| Niedersachsen                                   | 4 750  | 458                                      | 72 853                             | 115 073         | 34 383      | 912 617    | 84 691                              | 498 377                  | 212 767             |           |
| Nordrh.-Westf.                                  | 14 944   | 2 197                                    | 350 483                            | 619 607         | 170 802     | 3 875 598  | 525 891                             | 3 627 382                | 1 645 448           |           |
| Bremen  | 523  | 63                                       | 9 989                              | 16 452          | 4 783       | 160 393    | 13 476                              | 18 805                   | 15 578              |           |
| Hessen  | 4 375  | 431                                      | 64 316                             | 105 672         | 38 771      | 702 915    | 97 038                              | 224 704                  | 141 674             |           |
| Wttbg.-Baden                                    | 5 326  | 607                                      | 89 684                             | 139 733         | 47 226      | 986 213    | 116 109                             | 201 034                  | 138 169             |           |
| Bayern  | 8 132  | 744                                      | 113 027                            | 163 814         | 51 909      | 1 118 912  | 112 016                             | 360 057                  | 379 953             |           |
| Rhld.-Pfalz                                     | 2 730  | 249                                      | 36 317                             | 67 823          | 24 496      | 432 251    | 52 261                              | 254 539                  | 176 862             |           |
| Baden   | 1 780  | 161                                      | 24 432                             | 33 979          | 10 218      | 252 551    | 17 720                              | 58 467                   | 119 493             |           |
| Wttbg.-Hohenz.                                  | 2 057  | 172                                      | 25 604                             | 33 984          | 9 591       | 233 144    | 23 435                              | 45 026                   | 34 025              |           |
| Lindau  | 70   | 5  | 749                                | 960             | 346         | 9 072      | 598                                 | 1 102                    | 413                 |           |
| <b>ausserdem: West - Berlin (Dezember 1951)</b> |  |  |                                    |                 |             |            |                                     |                          |                     |           |
| Berlin (W)                                      | 2 678  | 166                                      | 21 812                             | 32 603          | 16 157      | 221 262    | 21 460                              | 32 348                   | 20 134              |           |

| Zeit                | Beschäftigte (ohne Heimarbeiter) |                       |  |             |                                     |             |                       |             |        |
|---------------------|----------------------------------|-----------------------|--|-------------|-------------------------------------|-------------|-----------------------|-------------|--------|
|                     | insgesamt                        | darunter:<br>weiblich | Inhaber und Angestellte<br>einschl. kaufm. und techn.<br>Lehrlinge |             | Arbeiter<br>ohne gewerbl. Lehrlinge |             | Gewerbliche Lehrlinge |             |        |
|                     |                                  |                       | insgesamt  | dar.:weibl. | insgesamt                           | dar.:weibl. | insgesamt             | dar.:weibl. |        |
| <b>Bundesgebiet</b> |                                  |                       |  |             |                                     |             |                       |             |        |
| 1949 JD             | 4 414 458                        | 1 058 462             | 682 946  | 179 111     | 3 555 502                           | 861 978     | 176 010               | 17 373      |        |
| 1950 JD             | 4 796 907                        | 1 222 305             | 742 127  | 200 319     | 3 867 410                           | 1 005 939   | 187 370               | 16 047      |        |
| 1950 Sept.          | 5 004 473                        | 1 308 204             | 758 056  | 206 236     | 4 046 911                           | 1 084 668   | 199 506               | 17 300      |        |
|                     | Okt.                             | 5 074 565             | 1 341 646  | 764 292     | 208 925                             | 4 116 936   | 1 115 632             | 193 337     | 17 089 |
|                     | Nov.                             | 5 098 561             | 1 351 487  | 770 003     | 211 053                             | 4 136 924   | 1 123 507             | 191 634     | 16 927 |
|                     | Dez.                             | 5 058 036             | 1 331 207  | 772 656     | 211 881                             | 4 094 774   | 1 102 749             | 190 606     | 16 577 |
| 1951 Jan.           | 9)                               | 5 151 930             | 1 386 538  | 792 197     | 218 134                             | 4 170 567   | 1 151 311             | 189 166     | 17 093 |
|                     | Febr.                            | 5 199 320             | 1 402 494  | 796 836     | 219 778                             | 4 214 011   | 1 165 522             | 188 473     | 17 194 |
|                     | März                             | 5 241 999             | 1 405 938  | 804 191     | 222 355                             | 4 250 559   | 1 166 544             | 187 249     | 17 039 |
|                     | April                            | 5 317 521             | 1 412 867  | 816 363     | 228 079                             | 4 202 937   | 1 165 522             | 208 221     | 19 266 |
|                     | Mai                              | 5 344 756             | 1 412 634  | 820 757     | 229 500                             | 4 313 022   | 1 163 399             | 210 977     | 19 735 |
|                     | Juni                             | 5 353 326             | 1 409 621  | 824 062     | 230 555                             | 4 318 289   | 1 159 473             | 210 975     | 19 613 |
|                     | Juli                             | 5 367 011             | 1 411 383  | 827 207     | 231 402                             | 4 328 588   | 1 160 658             | 211 216     | 19 323 |
|                     | Aug.                             | 5 397 863             | 1 419 679  | 833 970     | 233 692                             | 4 348 035   | 1 166 477             | 215 858     | 19 510 |
|                     | Sept.                            | 5 406 752             | 1 424 062  | 836 246     | 234 654                             | 4 349 894   | 1 169 507             | 220 612     | 19 901 |
|                     | Okt.                             | 5 427 468             | 1 438 491  | 839 565     | 236 036                             | 4 374 929   | 1 183 580             | 212 974     | 18 875 |
|                     | Nov.                             | 5 423 019             | 1 438 624  | 843 063     | 237 438                             | 4 370 230   | 1 182 740             | 209 726     | 18 446 |
|                     | Dez.                             | 5 353 677             | 1 404 272  | 843 589     | 237 568                             | 4 302 438   | 1 149 050             | 207 650     | 17 654 |

1) Ausführliche Angaben siehe Veröffentlichungsreihe "Die Industrie der Bundesrepublik Deutschland" Teil 1.-  
 2) Ohne Gas-, Wasser und Elektrizitätswerke und ohne Bauwirtschaft.- 3) In einigen Ländern und Industriegruppen werden zur Verbesserung der Repräsentation auch Betriebe unter 10 Beschäftigten erfasst.- 4) Für Kohlenbergbau in Bayern Vormonatszahlen.- 5) Für Kohlenbergbau der britischen Zone geschätzte Werte; für Kohlenbergbau in Bayern Vormonatszahlen.- 6) Ohne Handelsware, einschl. Verbrauchsteuern.- 7) Einschl. Lohnveredelung.- 8) 1 t Steinkohle = 1 t Steinkohlenbriketts = 1 t Steinkohlenkoks = 3 t Rohbraunkohle = 3 t bayr. Pechkohle = 1,5 t Braunkohlenbriketts = 1,5 t Braunkohlenkoks = 2 t tschech. Hartbraunkohle.- 9) Infolge Umstellung des Firmenkreises sind die Angaben ab Januar 1951 nicht ohne weiteres mit dem vorhergehenden Zeitraum vergleichbar.- 10) Für Betriebe und Beschäftigte Jahresdurchschnitt.- a) Einschl. Weihnachtsgratifikation.

**Beschäftigung und Umsatz in ausgewählten Industriegruppen**  
Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten <sup>1)</sup>

| Zeit  | Gesamte Industrie <sup>2)</sup> | darunter ausgewählte Industriegruppen |                                |   |                                |               |              |            |                   |                     |                  |                        |
|---|---------------------------------|---------------------------------------|--------------------------------|---|--------------------------------|---------------|--------------|------------|-------------------|---------------------|------------------|------------------------|
|   |                                 | Kohlenbergbau                         | Industrie der Steine und Erden | Eisen-schaf-fende Industrie <sup>3)</sup> | Metall-industrie <sup>4)</sup> | Maschi-nenbau | Fahrzeug-bau | Schiff-bau | Elektro-industrie | Chemische Industrie | Textil-industrie | Beklei-dungs-industrie |
| <b>Beschäftigte insgesamt <sup>5)</sup></b>   |                                 |                                       |                                |   |                                |               |              |            |                   |                     |                  |                        |
| 1 000   |                                 |                                       |                                |   |                                |               |              |            |                   |                     |                  |                        |
| 1949 JD                                       | 4 414 458                       | 504 965                               | 189 157                        | 166 060                                   | 46 962                         | 410 127       | 177 847      | 35 907     | 229 492           | 268 039             | 440 746          | 160 585                |
| 1950 JD                                       | 4 796 907                       | 517 433                               | 194 498                        | 174 540                                   | 53 561                         | 450 396       | 190 752      | 44 015     | 252 627           | 281 322             | 527 676          | 183 503                |
| 1950 Okt.                                     | 5 074 565                       | 515 296                               | 207 528                        | 182 670                                   | 57 928                         | 471 297       | 202 649      | 46 802     | 272 545           | 293 662             | 555 280          | 200 468                |
| Nov.  | 5 098 561                       | 516 713                               | 201 211                        | 183 112                                   | 58 664                         | 476 633       | 204 765      | 46 321     | 277 256           | 294 041             | 561 787          | 203 505                |
| Dez.  | 5 058 036                       | 518 908                               | 187 186                        | 183 892                                   | 58 540                         | 479 247       | 206 059      | 46 665     | 277 664           | 292 358             | 560 723          | 201 247                |
| 1951 Jan. <sup>8)</sup>                       | 5 151 930                       | 521 196                               | 184 844                        | 175 385                                   | 60 467                         | 487 136       | 204 032      | 47 634     | 290 771           | 294 386             | 581 732          | 215 119                |
| Febr.   | 5 199 320                       | 522 531                               | 194 122                        | 176 165                                   | 61 494                         | 493 494       | 206 642      | 47 943     | 293 469           | 298 034             | 585 796          | 218 729                |
| März  | 5 241 999                       | 525 301                               | 204 106                        | 176 739                                   | 62 190                         | 500 132       | 211 031      | 48 257     | 296 154           | 301 766             | 588 883          | 220 687                |
| April   | 5 317 521                       | 532 371                               | 220 276                        | 179 903                                   | 63 212                         | 513 120       | 212 919      | 50 657     | 300 281           | 304 324             | 592 288          | 222 034                |
| Mai   | 5 344 756                       | 531 980                               | 228 582                        | 181 612                                   | 63 746                         | 518 382       | 215 449      | 51 838     | 302 145           | 305 658             | 591 078          | 216 064                |
| Juni  | 5 353 326                       | 531 131                               | 230 772                        | 182 442                                   | 63 987                         | 523 879       | 213 563      | 52 431     | 305 378           | 306 993             | 587 312          | 211 780                |
| Juli  | 5 367 011                       | 530 883                               | 231 411                        | 183 890                                   | 64 755                         | 528 911       | 211 630      | 52 882     | 309 619           | 308 819             | 584 285          | 208 412                |
| Aug.  | 5 397 863                       | 533 324                               | 231 723                        | 185 400                                   | 65 301                         | 534 630       | 210 345      | 52 997     | 313 585           | 311 550             | 581 938          | 208 037                |
| Sept.   | 5 406 752                       | 533 930                               | 229 806                        | 184 623                                   | 64 329                         | 536 978       | 209 329      | 51 944     | 313 528           | 311 556             | 580 433          | 208 850                |
| Okt.  | 5 427 468                       | 535 223                               | 224 533                        | 185 928                                   | 63 574                         | 539 491       | 207 467      | 52 012     | 312 481           | 311 611             | 582 505          | 213 153                |
| Nov.  | 5 423 019                       | 536 944                               | 218 428                        | 186 086                                   | 63 404                         | 541 652       | 207 096      | 53 022     | 310 070           | 311 297             | 584 021          | 214 848                |
| Dez.  | 5 353 677                       | 538 623                               | 203 424                        | 186 140                                   | 63 119                         | 541 036       | 205 815      | 52 948     | 304 684           | 309 754             | 577 578          | 210 727                |
| <b>Umsatz insgesamt <sup>6)</sup></b>         |                                 |                                       |                                |   |                                |               |              |            |                   |                     |                  |                        |
| 1 000 DM                                      |                                 |                                       |                                |   |                                |               |              |            |                   |                     |                  |                        |
| 1949 MD                                       | 5 412 300                       | 299 133                               | 149 609                        | 283 813                                   | 89 419                         | 364 097       | 215 478      | 21 274     | 227 795           | 420 779             | 631 412          | 161 219                |
| 1950 MD                                       | 6 699 562                       | 324 265                               | 181 094                        | 362 508                                   | 144 919                        | 454 851       | 279 246      | 33 405     | 278 246           | 565 262             | 819 836          | 212 814                |
| 1950 Okt.                                     | 8 018 767                       | 343 376                               | 231 285                        | 429 771                                   | 194 599                        | 500 653       | 331 703      | 31 154     | 339 678           | 666 507             | 1050 738         | 290 836                |
| Nov.  | 8 070 911                       | 352 013                               | 210 004                        | 423 048                                   | 199 365                        | 532 624       | 316 210      | 46 536     | 364 010           | 651 454             | 1030 765         | 288 170                |
| Dez.  | 7 740 740                       | 365 489                               | 168 503                        | 417 972                                   | 192 107                        | 590 347       | 314 876      | 45 906     | 384 529           | 624 245             | 898 944          | 242 505                |
| 1951 Jan. <sup>8)</sup>                       | 8 237 821                       | 382 049                               | 159 208                        | 413 836                                   | 233 626                        | 522 655       | 336 200      | 44 147     | 363 187           | 732 619             | 1100 171         | 258 859                |
| Febr.   | 8 220 956                       | 344 295                               | 178 787                        | 400 573                                   | 236 992                        | 530 504       | 336 639      | 31 205     | 383 275           | 742 282             | 1094 090         | 282 839                |
| März  | 8 853 418                       | 389 483                               | 211 034                        | 419 911                                   | 246 004                        | 603 706       | 372 618      | 35 394     | 416 652           | 791 504             | 1149 532         | 314 706                |
| April   | 8 996 875                       | 388 524                               | 243 010                        | 454 489                                   | 256 617                        | 617 975       | 362 811      | 45 313     | 407 735           | 805 714             | 1137 369         | 304 598                |
| Mai   | 8 693 066                       | 376 617                               | 251 888                        | 459 489                                   | 245 791                        | 621 134       | 373 472      | 51 335     | 398 887           | 779 384             | 980 894          | 271 424                |
| Juni  | 9 336 097                       | 399 504                               | 263 828                        | 499 698                                   | 271 523                        | 745 326       | 407 179      | 51 612     | 472 108           | 800 946             | 1032 668         | 243 148                |
| Juli  | 8 895 310                       | 388 108                               | 268 038                        | 498 870                                   | 276 139                        | 661 679       | 383 171      | 55 542     | 414 580           | 780 559             | 941 731          | 206 816                |
| Aug.  | 9 209 113                       | 426 586                               | 278 686                        | 553 645                                   | 266 432                        | 657 278       | 362 218      | 48 080     | 425 619           | 790 265             | 1004 401         | 231 524                |
| Sept.   | 9 274 292                       | 406 484                               | 282 099                        | 553 064                                   | 251 815                        | 673 469       | 351 983      | 62 090     | 447 684           | 777 101             | 1076 084         | 280 493                |
| Okt.  | 10 454 624                      | 435 457                               | 311 016                        | 573 017                                   | 292 754                        | 748 622       | 416 928      | 62 564     | 470 378           | 836 072             | 1242 200         | 357 253                |
| Nov.  | 10 284 859                      | 433 671                               | 279 440                        | 614 344                                   | 272 879                        | 769 675       | 410 019      | 70 844     | 479 636           | 839 081             | 1174 601         | 339 350                |
| Dez.  | 9 381 553                       | 451 780                               | 228 425                        | 613 477                                   | 241 339                        | 768 945       | 377 353      | 62 283     | 456 390           | 765 060             | 903 192          | 264 388                |
| <b>darunter: Auslandsumsatz <sup>7)</sup></b> |                                 |                                       |                                |   |                                |               |              |            |                   |                     |                  |                        |
| 1 000 DM                                      |                                 |                                       |                                |   |                                |               |              |            |                   |                     |                  |                        |
| 1949 MD <sup>9)</sup>                         | 287 983                         | 78 169                                | 7 562                          | 24 932                                    | 8 548                          | 40 295        | 7 692        | 6 288      | 9 446             | 27 248              | 23 752           | 275                    |
| 1950 MD                                       | 554 847                         | 88 614                                | 10 283                         | 59 344                                    | 13 341                         | 92 239        | 32 097       | 6 679      | 21 343            | 69 681              | 29 949           | 648                    |
| 1950 Okt.                                     | 687 018                         | 96 171                                | 12 372                         | 79 187                                    | 13 700                         | 102 598       | 42 789       | 6 984      | 26 423            | 91 465              | 41 351           | 974                    |
| Nov.  | 709 691                         | 97 924                                | 11 997                         | 75 645                                    | 13 717                         | 114 535       | 43 299       | 9 371      | 28 379            | 94 892              | 37 457           | 1 298                  |
| Dez.  | 700 823                         | 85 318                                | 13 630                         | 68 804                                    | 11 531                         | 125 584       | 46 528       | 7 384      | 33 195            | 100 441             | 39 562           | 1 190                  |
| 1951 Jan. <sup>8)</sup>                       | 714 641                         | 85 176                                | 9 970                          | 61 779                                    | 13 546                         | 117 575       | 48 132       | 13 153     | 30 702            | 106 333             | 43 974           | 798                    |
| Febr.   | 729 017                         | 80 432                                | 11 468                         | 59 495                                    | 13 434                         | 113 427       | 49 377       | 9 133      | 33 908            | 109 501             | 48 782           | 1 207                  |
| März  | 877 710                         | 106 720                               | 12 097                         | 64 392                                    | 15 235                         | 145 696       | 63 852       | 6 724      | 35 376            | 134 570             | 56 214           | 1 831                  |
| April   | 944 586                         | 97 674                                | 13 712                         | 79 932                                    | 15 990                         | 149 425       | 62 630       | 7 071      | 42 927            | 149 518             | 59 600           | 1 834                  |
| Mai   | 965 923                         | 92 411                                | 17 091                         | 85 085                                    | 16 009                         | 165 189       | 65 795       | 8 777      | 45 342            | 151 510             | 55 115           | 1 434                  |
| Juni  | 1 022 511                       | 96 188                                | 15 657                         | 91 127                                    | 21 032                         | 175 160       | 63 810       | 15 961     | 49 266            | 151 427             | 66 425           | 1 967                  |
| Juli  | 1 032 595                       | 94 829                                | 16 798                         | 93 541                                    | 21 760                         | 198 473       | 62 032       | 8 507      | 48 949            | 139 682             | 66 823           | 2 275                  |
| Aug.  | 1 070 833                       | 118 914                               | 14 086                         | 97 964                                    | 23 080                         | 186 895       | 60 056       | 11 815     | 48 569            | 146 179             | 73 366           | 4 168                  |
| Sept.   | 1 038 573                       | 118 833                               | 14 761                         | 94 860                                    | 23 330                         | 189 675       | 50 885       | 12 255     | 49 986            | 135 492             | 66 084           | 3 393                  |
| Okt.  | 1 102 489                       | 124 762                               | 18 686                         | 94 891                                    | 27 619                         | 204 687       | 64 983       | 16 734     | 51 872            | 133 328             | 61 360           | 3 259                  |
| Nov.  | 1 109 081                       | 118 959                               | 19 566                         | 95 972                                    | 24 809                         | 209 580       | 74 083       | 13 511     | 52 213            | 134 814             | 71 987           | 2 450                  |
| Dez.  | 1 106 748                       | 114 951                               | 19 356                         | 105 977                                   | 25 341                         | 226 083       | 76 250       | 20 668     | 51 554            | 133 264             | 68 466           | 1 883                  |

1) In einigen Ländern und Industriegruppen werden zur Verbesserung der Repräsentation auch Betriebe unter 10 Beschäftigten erfasst.- 2) Ohne Gas-, Wasser- und Elektrizitätswerke und ohne Bauwirtschaft. Vollständige Angaben für sämtliche Industriegruppen siehe Veröffentlichungsreihe "Die Industrie der Bundesrepublik Deutschland", Teil 1.- 3) Hochofen-, Stahl- und Warmwalzwerke, Schmiede-, Press- und Hammerwerke.- 4) Metallhütten und Umschmelzwerke, Metallhalbzeugwerke.- 5) Ohne Heimarbeiter.- 6) Ohne Handelsware, einschl. Verbrauchsteuer. Als Inlandsumsatz ist der Umsatz mit Empfängern im Bundesgebiet, in der sowjetischen Besatzungszone, in Berlin sowie mit den Besatzungsmächten zu verstehen. Als Auslandsumsatz gelten direkte Lieferungen und Leistungen an im Ausland oder Saargebiet ansässige Empfänger, sowie Lieferungen an deutsche Handelsfirmen, die diese Waren ausführen (Exporteure).- 7) Einschl. Lohnveredelung.- 8) Infolge Umstellung des Firmenkreises sind die Angaben ab Januar 1951 nicht ohne weiteres mit dem vorhergehenden Zeitraum vergleichbar.- 9) 2. Halbjahr.

Index der industriellen Produktion  
arbeitstäglich, 1936 = 100

| Zeit       | Zahl der Arbeitstage <sup>1)</sup> | Gesamte Industrie ohne Nahrungsmittel einschl. Energie |                                 | Investitionsgutereindustrien |                      |                         | Allgem. Produktionsgüter <sup>2)</sup> | Verbrauchs-gutereindustrien <sup>3)</sup> | Kohlenbergbau    | Erdlge-winnung u. Mineral-verarbeitung | Industrie der Steine und Erden                     | Eisen- und Stahl-erzeugung                       |  |
|------------|------------------------------------|--|---------------------------------|-------------------------------|----------------------|-------------------------|---|--|------------------|---|--|--|--|
|            |                                    | einschl. Genussmittel u. Bau                           | ohne                            | Rohstoffe                     | Fertigwaren ohne Bau | insgesamt               |   |  |                  |   |  |  |  |
| 1948       | 25 1/2                             | 60,7   | 59,7                            | 46,6                          | 52,8                 | 50,4                    | 82,7                                    | 50,9                                       | 78,4             | 61,6                                    | 51,3   | 36,9   |  |
| 1949       | 25 1/2                             | 87,1   | 88,8                            | 73,0                          | 88,3                 | 82,4                    | 106,5                                   | 80,4                                       | 92,3             | 100,7                                   | 79,6   | 61,4   |  |
| 1950       | 25 1/3                             | 109,5  | 113,0                           | 91,0                          | 121,4                | 109,6                   | 127,0                                   | 102,6                                      | 99,3             | 168,2                                   | 97,0   | 80,1   |  |
| 1950 Nov.  | 25                                 | 130,0  | 135,1                           | 106,3                         | 154,8                | 136,0                   | 141,7                                   | 124,8                                      | 108,7            | 200,5                                   | 108,9  | 92,8   |  |
| 1950 Dez.  | 24                                 | 122,3  | 129,0                           | 94,4                          | 150,2                | 128,5                   | 139,5                                   | 116,7                                      | 109,2            | 207,3                                   | 87,9   | 79,3   |  |
| 1951 Jan.  | 26                                 | 117,3  | 126,7                           | 90,9                          | 144,3                | 123,6                   | 141,0                                   | 115,4                                      | 107,3            | 178,7                                   | 69,3   | 84,1   |  |
| 1951 Febr. | 24                                 | 124,5  | 133,3                           | 94,8                          | 154,4                | 131,3                   | 145,8                                   | 121,7                                      | 108,5            | 181,0                                   | 79,8   | 82,6   |  |
| 1951 März | 25                                 | 127,8  | 135,7                           | 99,8                          | 156,6                | 134,6                   | 148,2                                   | 122,3                                      | 110,0            | 198,7                                   | 93,7   | 83,5 <sup>a)</sup>                               |  |
| 1951 April | 25                                 | 132,4  | 139,2                           | 109,3                         | 160,5                | 140,6                   | 149,3                                   | 123,3                                      | 109,6            | 196,7                                   | 107,3  | 92,3   |  |
| 1951 Mai   | 23 1/2                             | 134,5  | 139,0                           | 113,1                         | 162,8                | 143,5                   | 146,9                                   | 119,3                                      | 107,6            | 202,1                                   | 119,3  | 92,7   |  |
| 1951 Juni  | 26                                 | 131,7  | 137,1                           | 111,8                         | 162,9                | 143,1                   | 145,0                                   | 114,3                                      | 106,1            | 209,1                                   | 116,3  | 93,5   |  |
| 1951 Juli  | 26                                 | 128,3  | 132,1                           | 110,3                         | 155,6                | 138,0                   | 142,4                                   | 106,0                                      | 105,0            | 205,1                                   | 118,5  | 91,3   |  |
| 1951 Aug.  | 27                                 | 126,3  | 129,4                           | 107,6                         | 148,2                | 132,5                   | 141,3                                   | 107,4                                      | 104,8            | 198,7                                   | 116,4  | 90,4   |  |
| 1951 Sept. | 25                                 | 132,8  | 136,8                           | 110,3                         | 159,7                | 140,5                   | 146,5                                   | 116,2                                      | 105,3            | 201,5                                   | 119,7  | 92,1   |  |
| 1951 Okt.  | 27                                 | 135,1  | 140,9                           | 111,7                         | 165,0                | 144,4                   | 150,0                                   | 121,7                                      | 108,7            | 208,8                                   | 119,9  | 96,1   |  |
| 1951 Nov.  | 24 1/2 <sup>b)</sup>               | 142,4r   | 149,2r                          | 114,3r                        | 176,7r               | 152,5r                  | 157,8r                                  | 131,2r                                     | 118,1            | 212,9r                                  | 115,0r   | 101,3r   |  |
| 1951 Dez.  | 24                                 | 129,7p   | 137,1p                          | 104,0p                        | 162,7p               | 139,9p                  | 150,5p                                  | 114,1p                                     | 114,2p           | 201,1p                                  | 97,2p  | 96,0p  |  |
| 1952 Jan.  | 26                                 | 128,0p   | 137,7p                          | 101,1p                        | 161,8p               | 138,3p                  | 153,3p                                  | 116,7p                                     | 114,1p           | 205,7p                                  | 79,2p  | 100,2p   |  |
| Zeit       | Eisen-, Stahl- u. Temper-giesserei | NE - Metallindustrie                                   |                                 |                               |                      | Stahlbau ohne Waggonbau | Maschi-nenbau                           | Fahr-zeugbau                               | Schiffbau        | Elektro-technik                         | Fein-mechanik u. Optik einsch. Uhren-industrie     | Eisen-, Stahl-, Blech- u. Metall-waren-industrie | Chemische Industrie ohne Kunst-faser-erzeugung |
|            |                                    | Leicht-metall-huttenproduktion                        | Schwer-metall-huttenproduktion | Halbzeug-produktion           | Stahlbau             |                         |   |  |                  |   |  |  |  |
| 1948       | 42,5                               | 15,1   | 39,4                            | 50,6                          | 40,6                 | 53,6                    | 37,5                                    | 11,7                                       | 120,7            | 53,0                                    | 45,6   | 66,9   |  |
| 1949       | 68,0                               | 58,0   | 74,4                            | 72,6                          | 58,7                 | 93,0                    | 89,9                                    | 16,1                                       | 177,5            | 86,0                                    | 63,0   | 91,5   |  |
| 1950       | 88,2                               | 57,7   | 103,8                           | 98,0                          | 70,4                 | 120,7                   | 153,9                                   | 39,3                                       | 236,2            | 123,0                                   | 98,4   | 118,2  |  |
| 1950 Nov.  | 111,2                              | 75,3   | 112,4                           | 122,4                         | 77,3                 | 142,1                   | 190,8                                   | 47,0                                       | 324,0            | 155,8                                   | 138,1  | 125,8  |  |
| 1950 Dez.  | 107,2                              | 104,6  | 112,1                           | 110,4                         | 76,2                 | 152,6                   | 170,4                                   | 48,6                                       | 312,6            | 142,0                                   | 123,4  | 120,2  |  |
| 1951 Jan.  | 109,5                              | 88,7   | 106,8                           | 114,9                         | 69,8                 | 133,8                   | 184,3                                   | 45,0                                       | 296,2            | 134,0                                   | 130,1  | 132,0  |  |
| 1951 Febr. | 108,8                              | 98,4   | 112,2                           | 117,9                         | 71,2                 | 146,4                   | 191,5                                   | 51,1                                       | 317,8            | 150,3                                   | 136,3  | 141,1  |  |
| 1951 März | 111,2                              | 123,9  | 115,4                           | 113,6                         | 68,9                 | 153,5                   | 190,3                                   | 49,5                                       | 319,5            | 155,5                                   | 136,2  | 143,1  |  |
| 1951 April | 115,3                              | 151,3  | 114,3                           | 119,2                         | 77,8                 | 157,5                   | 194,7                                   | 53,2                                       | 320,5            | 166,9                                   | 138,9  | 146,9  |  |
| 1951 Mai   | 115,1                              | 180,5  | 110,6                           | 120,1                         | 85,4                 | 163,5                   | 197,1                                   | 55,6                                       | 322,0            | 163,6                                   | 136,7  | 145,9  |  |
| 1951 Juni  | 112,9                              | 199,5  | 113,7                           | 115,4                         | 86,4                 | 173,0                   | 184,4                                   | 55,0                                       | 323,4            | 159,3                                   | 130,7  | 142,3  |  |
| 1951 Juli  | 107,4                              | 201,2  | 109,7                           | 112,8                         | 86,7                 | 158,5                   | 181,3                                   | 52,6                                       | 319,5            | 164,4                                   | 123,3  | 137,1  |  |
| 1951 Aug.  | 106,6                              | 201,5  | 110,3                           | 103,0                         | 80,6                 | 153,2                   | 161,9                                   | 50,3                                       | 312,8            | 144,6                                   | 118,5  | 134,8  |  |
| 1951 Sept. | 111,5                              | 200,6  | 117,1                           | 102,2                         | 88,1                 | 169,0                   | 158,3                                   | 57,2                                       | 336,4            | 180,0                                   | 126,8  | 143,2  |  |
| 1951 Okt.  | 119,5                              | 170,5  | 108,2                           | 109,7                         | 86,2                 | 169,3                   | 183,2                                   | 56,5                                       | 344,6            | 189,6                                   | 129,1  | 142,9  |  |
| 1951 Nov.  | 126,6r                             | 111,5r   | 142,6r                          | 115,7r                        | 93,3r                | 185,7r                  | 188,1r                                  | 58,2                                       | 363,6r           | 203,3r                                  | 140,0r   | 148,8r   |  |
| 1951 Dez.  | 114,9p                             | 112,4p   | 138,8p                          | 98,8p                         | 85,1p                | 183,0p                  | 165,1p                                  | 58,7p                                      | 321,2p           | 178,7p                                  | 124,5p   | 135,5p   |  |
| 1952 Jan.  | 119,0p                             | 110,3p   | 140,7p                          | 95,9p                         | 82,4p                | 174,6p                  | 177,9p                                  | ...  | 304,5p           | 190,8p                                  | 132,5p   | 137,8p   |  |
| Zeit       | Kera-mische Industrie              | Flach-glas-erzeugung                                   | Hohl-glas-erzeugung             | Papier-erzeugung              | Gummi-verar-beitung  | Lederer-zeugung         | Schuh-industrie                         | Textil-industrie                           | Energieerzeugung |   | Nahrungs- <sup>4)</sup> u. Genuss-mittel-industrie | Bau <sup>5)</sup>                                |  |
|            |                                    |  |                                 |                               |                      |                         |   |  | Elektri-zitat   | Gas                                     |  |  |  |
| 1948       | 65,8                               | 92,5   | 91,6                            | 48,8                          | 82,2                 | 40,0                    | 48,4                                    | 47,8                                       | 122,7            | 67,6                                    | 80,9   | 77,3   |  |
| 1949       | 90,0                               | 147,9  | 159,1                           | 76,9                          | 104,7                | 62,5                    | 69,5                                    | 82,0                                       | 151,4            | 84,1                                    | 99,7   | 84,9   |  |
| 1950       | 103,1                              | 150,5  | 185,4                           | 97,7                          | 117,5                | 73,0                    | 78,2                                    | 107,0                                      | 172,7            | 93,7                                    | 108,9  | 98,5   |  |
| 1950 Nov.  | 130,2                              | 190,5  | 223,0                           | 110,0                         | 153,6                | 89,7                    | 105,8                                   | 129,2                                      | 202,3            | 99,4                                    | 141,4  | 115,6  |  |
| 1950 Dez.  | 123,5                              | 180,4  | 216,2                           | 100,6                         | 142,5                | 84,3                    | 89,5                                    | 120,2                                      | 206,3            | 102,2                                   | 133,0  | 93,5   |  |
| 1951 Jan.  | 123,3                              | 179,2  | 208,8                           | 102,0                         | 133,1                | 87,1                    | 89,2                                    | 123,0                                      | 201,9            | 104,6                                   | 111,6  | 68,8   |  |
| 1951 Febr. | 128,0                              | 172,9  | 215,1                           | 107,2                         | 149,8                | 91,2                    | 96,7                                    | 127,9                                      | 198,7            | 106,9                                   | 101,2  | 83,4   |  |
| 1951 März | 132,7                              | 178,9  | 216,6                           | 107,4                         | 158,4                | 83,7                    | 95,9                                    | 127,7                                      | 198,7            | 107,6                                   | 106,9  | 91,3   |  |
| 1951 April | 140,0                              | 174,4  | 228,1                           | 115,2                         | 143,8                | 73,6                    | 91,0                                    | 128,4                                      | 198,7            | 110,2                                   | 106,2  | 102,7  |  |
| 1951 Mai   | 144,6                              | 166,1  | 243,0                           | 112,0                         | 133,8                | 59,5                    | 80,3                                    | 120,8                                      | 191,9            | 110,5                                   | 114,3  | 115,1  |  |
| 1951 Juni  | 136,0                              | 164,7  | 251,2                           | 115,2                         | 135,2                | 55,1                    | 65,9                                    | 120,0                                      | 186,3            | 112,1                                   | 110,9  | 108,3  |  |
| 1951 Juli  | 130,7                              | 168,9  | 241,1                           | 112,6                         | 117,5                | 55,9                    | 43,6                                    | 109,2                                      | 187,6            | 114,3                                   | 108,5  | 111,7  |  |
| 1951 Aug.  | 127,3                              | 158,7  | 240,4                           | 111,3                         | 111,4                | 58,6                    | 65,4                                    | 110,0                                      | 192,0            | 115,4                                   | 115,4  | 111,9  |  |
| 1951 Sept. | 130,5                              | 173,6  | 230,2                           | 112,6                         | 111,7                | 66,8                    | 82,0                                    | 119,3                                      | 201,8            | 117,6                                   | 113,1  | 117,0  |  |
| 1951 Okt.  | 138,1                              | 180,8  | 233,7                           | 114,1                         | 121,6                | 74,5                    | 91,1                                    | 124,5                                      | 212,1            | 119,0                                   | 107,7  | 113,4  |  |
| 1951 Nov.  | 149,3r                             | 180,7  | 246,4r                          | 121,3r                        | 133,0r               | 83,5r                   | 100,4r                                  | 133,6r                                     | 223,2r           | 120,0r                                  | 113,5  | 114,2r   |  |
| 1951 Dez.  | 139,2p                             | 174,4p   | 225,8p                          | 112,7p                        | 122,1p               | 70,3p                   | 78,8p                                   | 115,1p                                     | 224,7p           | 120,0p                                  | ...  | 95,3p  |  |
| 1952 Jan.  | 143,8r                             | 157,7p   | 122,1p                          | 115,2p                        | 130,2p               | 73,0p                   | 73,7p                                   | 118,7p                                     | 228,5p           | 120,8p                                  | ...  | 71,7p  |  |

1) Monatsdurchschnitt bzw. Monat.- 2) Einschl. Energie.- 3) Ohne Nahrungs- und Genussmittelindustrie.- 4) Neuberechnung, noch nicht im Gesamtindex enthalten, umfasst die Reihen: Mehl, Teigwaren, Nährmittel, Trockenmilch, Kondensmilch, Margarine und Kunstspeisefette, Hart- und Weichkäse, Schmelzkäse, Verbrauchszucker, Bier und Tabak.- 5) Ohne die Länder Rheinland-Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenzollern und Lindau.- a) Ab März 1951 einschl. der Erzeugung auf Grund des USA-Kohle-Eisenvertrages.- b) Für Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz und Baden wurden 24, für Württemberg-Baden 26, für alle übrigen Länder 25 Arbeitstage zu Grunde gelegt.

**Produktionsergebnis je Arbeiterstunde**

1936 = 100

| Zeit       | Gesamte Industrie 1) | Investitions-güter-Industrien 2) | Industrie allgem. Produktions-güter 3) | Ver-brauchs-güter-Industrien 4) | Kohlen-bergbau | Ersberg-bau | Kali-, u. Stein-salz-bergbau, Salinen | Erdölge-winnung, Mineral-ölver-arbeitg. | Kohlen-wert-stoff-Industrie | Industrie der Steine und Erden | Eisen- und Stahl-erzeugung | Eisen-, Stahl- u. Temper-giesserei |
|------------|----------------------|----------------------------------|--|---------------------------------|----------------|-------------|---------------------------------------|---|-----------------------------|--------------------------------|----------------------------|------------------------------------|
|            |                      |                                  |  |                                 |                |             |                                       |   |                             |                                |                            |                                    |
| 1949       | 80,6                 | 83,1                             | 75,4                                   | 79,7                            | 65,6           | 95,3        | 77,4                                  | 69,5                                    | 119,9                       | 97,8                           | 75,4                       | 94,6                               |
| 1950       | 90,9                 | 96,2                             | 87,1                                   | 84,8                            | 68,5           | 109,7       | 88,2                                  | 115,0                                   | 145,4                       | 107,1                          | 85,7                       | 106,3                              |
| 1950 Sept. | 98,0                 | 104,4                            | 95,7                                   | 89,2                            | 69,6           | 112,3       | 89,6                                  | 132,9                                   | 167,7                       | 118,6                          | 90,6                       | 111,1                              |
| Okt.       | 98,1                 | 106,4                            | 92,1                                   | 90,1                            | 69,3           | 112,0       | 91,4                                  | 129,0                                   | 160,8                       | 119,7                          | 90,3                       | 114,9                              |
| Nov.       | 96,6                 | 106,0                            | 88,5                                   | 88,7                            | 70,1           | 115,7       | 92,4                                  | 134,2                                   | 152,5                       | 112,7                          | 89,9                       | 117,3                              |
| Dez.       | 93,6                 | 101,2                            | 88,2                                   | 85,5                            | 71,2           | 115,8       | 90,2                                  | 150,4                                   | 157,3                       | 98,9                           | 79,8                       | 111,4                              |
| 1951 Jan.  | 96,8                 | 103,0                            | 91,9                                   | 90,3                            | 72,4           | 112,2       | 92,7                                  | 122,6                                   | 165,6                       | 92,0                           | 85,2                       | 119,7                              |
| Febr.      | 99,7                 | 106,5                            | 95,7                                   | 92,1                            | 73,2           | 110,4       | 96,5                                  | 121,5                                   | 169,8                       | 97,7                           | 85,1                       | 116,9                              |
| März       | 100,2                | 107,0                            | 96,4                                   | 91,9                            | 72,6           | 113,0       | 93,0                                  | 138,2                                   | 171,4                       | 105,0                          | 84,3                       | 118,0                              |
| April      | 101,3                | 108,7                            | 95,8                                   | 92,6                            | 71,7           | 116,9       | 91,0                                  | 129,8                                   | 179,5                       | 108,4                          | 89,7                       | 118,0                              |
| Mai        | 98,5                 | 104,4                            | 96,2                                   | 88,7                            | 72,2           | 155,6       | 88,1                                  | 137,8                                   | 160,9                       | 108,1                          | 87,4                       | 111,0                              |
| Juni       | 103,6                | 110,8                            | 96,5                                   | 94,6                            | 72,3           | 120,0       | 90,3                                  | 137,7                                   | 179,1                       | 111,3                          | 91,8                       | 117,8                              |
| Juli       | 102,0                | 108,1                            | 96,1                                   | 92,6                            | 72,8           | 120,4       | 87,4                                  | 137,3                                   | 184,5                       | 112,9                          | 90,7                       | 112,2                              |
| Aug.       | 101,1                | 107,0                            | 95,5                                   | 93,3                            | 73,7           | 120,0       | 87,1                                  | 132,5                                   | 161,7                       | 112,5                          | 91,7                       | 115,1                              |
| Sept.      | 102,9                | 109,9                            | 97,4                                   | 93,8                            | 73,1           | 116,2       | 94,2                                  | 136,0                                   | 166,8                       | 113,6                          | 89,7                       | 113,7                              |
| Okt.       | 104,2                | 112,6                            | 95,9                                   | 95,5                            | 72,7           | 116,4       | 94,6                                  | 136,4                                   | 161,7                       | 116,8                          | 94,8                       | 121,8                              |
| Nov.       | 102,8r               | 111,1r                           | 95,5r                                  | 94,3r                           | 72,6r          | 116,2       | 98,5r                                 | 138,1r                                  | 168,9r                      | 112,5r                         | 90,8r                      | 117,6r                             |
| Dez.       | 99,2p                | 106,5p                           | 93,5p                                  | 89,2p                           | 73,1p          | 119,8p      | 96,2p                                 | 140,6p                                  | 165,7p                      | 106,0p                         | 88,3p                      | 111,8p                             |

1) Ohne Energieerzeugung, Nahrungs- und Genussmittelindustrie und Bau.- 2) Ohne Bau.- 3) Ohne Energieerzeugung.- 4) Ohne Nahrungs- und Genussmittelindustrie.

**Produktion ausgewählter Erzeugnisse**  
Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten

| Zeit       | Steinkohle 1) |                 | Steinkoh-lenkoks (Zechen-koks) | Braun-kohle, roh | Braun-kohlen-briketts | Roh-Eisenerz Fe-Inhalt | Roheisen einschl. Hochofen-ferroleg. | Stahl-roh-blöcke  | Walz-stahl-fertiger-zeugnisse | Giesserei-erzeug-nisse | Hütten-aluminium (Elektro-lyse) |
|------------|---------------|-----------------|--------------------------------|------------------|-----------------------|------------------------|--------------------------------------|-------------------|-------------------------------|------------------------|---------------------------------|
|            | monat-lich    | arbeits-täglich |                                |                  |                       |                        |                                      |                   |                               |                        |                                 |
|            | 1 000 t       |                 |                                |                  |                       |                        |                                      |                   |                               |                        |                                 |
| 1936 MD    | 9 747         | 384,4           | 2 316                          | 4 713            | 974                   | 175                    | 1 048                                | 1 206             | 822                           | 206                    | .                               |
| 1949 MD    | 8 603         | 338,1           | 1 950                          | 6 022            | 1 187                 | 203                    | 595                                  | 752               | 528                           | 140                    | 2 421                           |
| 1950 MD 2) | 9 230         | 364,3           | 2 098                          | 6 320            | 1 243                 | 245                    | 789                                  | 984               | 681                           | 180                    | 2 320                           |
| 1951 MD 2) | 9 910         | 392,5           | 2 529                          | 6 927            | 1 331                 | 290                    | 891                                  | 1 092             | 780                           | 230                    | 6 178                           |
| 1950 Nov.  | 10 022        | 400,9           | 2 201                          | 6 968            | 1 279                 | 277                    | 875                                  | 1 081             | 793                           | 224                    | 2 960                           |
| Dez.       | 9 585         | 399,4           | 2 351                          | 6 938            | 1 213                 | 260                    | 774                                  | 930               | 676                           | 207                    | 3 322                           |
| 1951 Jan.  | 10 138        | 389,9           | 2 451                          | 7 245            | 1 318                 | 268                    | 806                                  | 1 012             | 749                           | 229                    | 3 470                           |
| Febr.      | 9 455         | 394,0           | 2 261                          | 6 745            | 1 237                 | 252                    | 710                                  | 913               | 681                           | 210                    | 3 325                           |
| März       | 10 038        | 401,5           | 2 507                          | 6 996            | 1 328                 | 268                    | 783 <sup>a)</sup>                    | 995 <sup>a)</sup> | 713 <sup>a)</sup>             | 224                    | 4 771                           |
| April      | 10 023        | 400,9           | 2 482                          | 6 717            | 1 309                 | 290                    | 867                                  | 1 089             | 784                           | 232                    | 5 859                           |
| Mai        | 9 373         | 390,5           | 2 585                          | 6 397            | 1 244                 | 272                    | 920                                  | 1 089             | 744                           | 218                    | 6 995                           |
| Juni       | 10 041        | 386,2           | 2 538                          | 6 595            | 1 339                 | 301                    | 945                                  | 1 153             | 813                           | 237                    | 7 714                           |
| Juli       | 9 814         | 377,5           | 2 673                          | 6 684            | 1 358                 | 304                    | 917                                  | 1 124             | 801                           | 225                    | 8 131                           |
| Aug.       | 10 121        | 374,8           | 2 733                          | 6 998            | 1 390                 | 317                    | 942                                  | 1 151             | 819                           | 232                    | 8 112                           |
| Sept.      | 9 346         | 373,8           | 2 659                          | 6 702            | 1 307                 | 293                    | 933                                  | 1 102             | 768                           | 225                    | 7 824                           |
| Okt.       | 10 490        | 388,5           | 2 733r                         | 7 485            | 1 431                 | 314                    | 972                                  | 1 221             | 876                           | 260                    | 6 840                           |
| Nov.       | 10 322        | 430,1           | 2 676                          | 7 167            | 1 325                 | 300                    | 951                                  | 1 167             | 822                           | 250                    | 5 519                           |
| Dez.       | 9 763         | 406,8           | 2 769                          | 7 392            | 1 338r                | 294                    | 951                                  | 1 084             | 787r                          | 222                    | 5 574                           |
| 1952 Jan.  | 10 669p       | 410,4p          | 2 782p                         | 7 582p           | 1 414p                | 323p                   | 1 020p                               | 1 218p            | 880p                          | 249p                   | 5 573p                          |

1) Ohne Stockheimer Steinkohle.- 2) Die Durchschnittswerte sind zum Teil aus besonders ermittelten Jahreszahlen und nicht aus den angeführten Monatszahlen gebildet worden.- a) Ab März 1951 einschl. der Erzeugung auf Grund des USA-Kohle-Eisenvertrages.

noch: Produktion ausgewählter Erzeugnisse

| Zeit       | Elektrolyt-<br>kupfer | Hütten-<br>weich- und<br>Feinblei | Rohzink | Zement  | Gebrannter<br>Kalk | Mauer-<br>ziegel | Personen-<br>kraft-<br>wagen 1) 2) | Liefer-<br>und<br>Lastkraft-<br>wagen 1) 3) | Kraft-<br>räder<br>(über<br>100 cm) | Fahrräder,<br>zweirädrig<br>ohne<br>Spielräder | Rundfunk-<br>Röhren-<br>empfangs-<br>geräte |
|------------|-----------------------|-----------------------------------|---------|---------|--------------------|------------------|------------------------------------|---|-------------------------------------|--|---|
|            | t                     | t                                 | t       | 1 000 t | Mill. St           | St               | St                                 | St  | 1 000 St                            | St   |   |
| 1936 MD    | 10 145                |                                   |         | 711     | 428                | 381              | 14 520                             | 3 558                                       | 7 800                               | 72   |   |
| 1949 MD    | 8 592                 | 8 129                             | 7 243   | 705     | 353                | 295              | 8 667                              | 4 563                                       | 6 565                               | 120  | 95 584                                      |
| 1950 MD    | 11 144                | 9 845                             | 10 233  | 906     | 434                | 353              | 18 009                             | 6 806                                       | 14 071                              | 110  | 167 301                                     |
| 1951 MD 4) | 11 758                | 10 127                            | 11 720  | 1 017   | 462                | 384              | 22 280                             | 7 730                                       | 20 717                              | 100  | 188 514                                     |
| 1950 Nov.  | 11 898                | 11 450                            | 11 029  | 1 010   | 417                | 412              | 22 916                             | 8 699                                       | 16 351                              | 87   | 267 870                                     |
| Dez.       | 11 395                | 10 503                            | 11 473  | 735     | 331                | 319              | 20 613                             | 7 232                                       | 12 999                              | 83   | 233 964                                     |
| 1951 Jan.  | 11 190                | 10 098                            | 11 408  | 593     | 321                | 247              | 23 027                             | 8 622                                       | 16 805                              | 113  | 208 851                                     |
| Febr.      | 10 222                | 10 179                            | 10 579  | 765     | 382                | 207              | 22 395                             | 7 788                                       | 17 224                              | 126  | 200 863                                     |
| März       | 12 246                | 10 681                            | 11 998  | 984     | 495                | 237              | 21 769                             | 8 564                                       | 18 327                              | 137  | 192 557                                     |
| April      | 11 493                | 10 095                            | 11 640  | 1 085   | 526                | 327              | 22 518                             | 8 512                                       | 20 494                              | 133  | 157 480                                     |
| Mai        | 12 079                | 9 578                             | 11 991  | 1 102   | 498                | 423              | 21 856                             | 7 838                                       | 21 045                              | 118  | 200 661                                     |
| Juni       | 11 532                | 9 773                             | 11 379  | 1 076   | 464                | 489              | 23 633                             | 7 597                                       | 23 699                              | 110  | 143 732                                     |
| Juli       | 12 077                | 10 034                            | 11 729  | 1 124   | 467                | 495              | 23 920                             | 7 315                                       | 24 125                              | 91   | 185 241                                     |
| Aug.       | 12 159                | 10 453                            | 11 638  | 1 135   | 509                | 489              | 21 567                             | 6 931                                       | 23 871                              | 80   | 190 424                                     |
| Sept.      | 12 009                | 10 856                            | 11 571  | 1 140   | 505                | 452              | 18 548                             | 6 582                                       | 23 031                              | 70   | 185 957                                     |
| Okt.       | 11 835                | 9 333                             | 12 094  | 1 262   | 530                | 469              | 24 335                             | 8 416                                       | 24 044                              | 73   | 242 586                                     |
| Nov.       | 11 925                | 10 630                            | 11 861  | 1 110   | 453                | 409              | 23 900                             | 7 938                                       | 19 647                              | 74   | 250 065                                     |
| Dez.       | 12 331                | 9 817                             | 12 749  | 859r    | 381r               | 317r             | 19 897                             | 6 658                                       | 16 558r                             | 78r  | 185 059r                                    |
| 1952 Jan.  | 12 437p               | 11 614p                           | 12 410p | 759p    | 353p               | 269p             | 23 157p                            | 7 473p                                      | 23 058p                             | 82p  | 148 754p                                    |

| Zeit       | Photo-<br>apparate 5) | Erdöl-<br>förderung | Benzin<br>(Motoren-,<br>Spezial- u.<br>Test- 6)<br>benzin) 7) | Diesel-<br>kraft-<br>stoff<br>68) | Schwefel-<br>säure<br>einschl.<br>Oleum,<br>berechnet<br>auf SO 3 | Soda,<br>berechnet<br>auf<br>Na <sub>2</sub> CO <sub>3</sub> | Chlor   | Ätznatron<br>und<br>Natronlauge,<br>berechnet<br>auf NaOH | Stickstoff-<br>dünge-<br>mittel,<br>berechnet<br>auf N | Phosphor-<br>dünge-<br>mittel,<br>berechnet<br>auf P <sub>2</sub> O <sub>5</sub> | Absatz-<br>fähige<br>Kalisalze,<br>berechnet<br>auf K <sub>2</sub> O |
|------------|-----------------------|---------------------|---|-----------------------------------|---|--|---------|---|--|--|--|
|            | St                    | t                   | t   | t                                 | t   | t  | t       | t   | t  | t  | 1 000 t  |
| 1936 MD    |                       | 37 083              | 41 000  | 10 000                            | 88 166  | 35 417   | 8 214   | 11 483  | 26 025r  | 29 417r  | 46   |
| 1949 MD    |                       | 70 131              | 34 177  | 25 344                            | 77 460  | 47 376   | 14 182  | 20 942  | 30 540   | 26 116   | 62   |
| 1950 MD    | 157 569               | 93 218              | 81 056  | 46 795                            | 98 338  | 61 240   | 18 229  | 27 961  | 36 683r  | 29 174   | 76   |
| 1951 MD 4) | 201 850               | 113 888             | 126 961   | 101 098                           | 115 821   | 69 650   | 23 017  | 32 548  | 40 121   | 32 066   | 92   |
| 1950 Nov.  | 202 838               | 97 793              | 111 705   | 61 730                            | 108 313   | 67 978   | 19 307  | 29 617  | 30 414   | 35 107   | 84   |
| Dez.       | 139 948               | 103 050             | 125 369   | 74 424                            | 114 078   | 64 043   | 20 252  | 29 155  | 31 727   | 27 265   | 77   |
| 1951 Jan.  | 178 017               | 102 005             | 112 935   | 61 084                            | 112 432   | 67 209   | 19 427  | 29 875  | 35 881   | 32 880   | 88   |
| Febr.      | 176 738               | 94 688              | 102 098   | 65 467                            | 104 210   | 59 729   | 18 573  | 27 719  | 33 301   | 26 657   | 90   |
| März       | 193 514               | 104 941             | 130 666   | 86 310                            | 116 769   | 67 803   | 20 938  | 32 041  | 42 424   | 31 229r  | 93   |
| April      | 198 976               | 105 440             | 132 522   | 98 325                            | 112 945   | 69 549   | 20 346  | 32 040  | 42 251   | 31 009   | 95   |
| Mai        | 197 041               | 112 468             | 133 675   | 118 967                           | 116 452   | 74 716   | 20 997  | 32 780  | 42 161   | 28 555   | 78   |
| Juni       | 201 736               | 111 743             | 123 730r  | 110 910                           | 113 223   | 71 891   | 21 346  | 32 535  | 39 374   | 31 366   | 91   |
| Juli       | 236 051               | 116 368             | 131 266   | 123 053                           | 117 532   | 65 178   | 22 170  | 32 711  | 40 276   | 29 243   | 89   |
| Aug.       | 183 429               | 120 320             | 128 463   | 108 540                           | 117 123   | 70 110   | 22 448r | 34 055  | 41 384   | 33 292   | 88   |
| Sept.      | 222 125r              | 121 520             | 122 599   | 106 742                           | 114 933   | 72 752   | 22 155  | 33 615  | 40 787   | 33 772   | 90   |
| Okt.       | 253 732               | 126 680             | 134 381   | 110 878                           | 121 481   | 76 610   | 22 508  | 33 649  | 38 344   | 37 099   | 100  |
| Nov.       | 216 805r              | 124 147             | 135 891   | 113 274                           | 118 555   | 74 987   | 22 156  | 34 080  | 39 316   | 34 241   | 103  |
| Dez.       | 157 793r              | 126 331r            | 135 309   | 109 625r                          | 124 145r  | 65 100r  | 23 547r | 35 118r   | 45 984r  | 35 450r  | 95   |
| 1952 Jan.  | 206 885p              | 127 204p            | 138 333p  | 109 422p                          | 125 559p  | 69 402p  | 24 780p | 35 533p   | 44 134p  | 42 148p  | 108p   |

| Zeit       | Calcium-<br>carbid | Kunst-<br>harze<br>und 9)<br>plastische<br>Massen | Chemie-<br>fasern<br>10) | Schnitt-<br>holz 11) | Holz- 12)<br>schliff<br>(Eigen- u.<br>Handels-<br>schliff) | Zellstoff<br>12) 13) | Zeitungs-<br>druckpapier | Berei-<br>fungen<br>14) | Leder-<br>schuhe<br>15) | Baumwoll-<br>garne<br>16) | Wollgarne<br>17) |
|------------|--------------------|---|--------------------------|----------------------|--|----------------------|--------------------------|-------------------------|-------------------------|---------------------------|------------------|
|            | t                  | t   | t                        | 1 000 cbm            | t  | t                    | t                        | 1000 Paar               | t                       | t                         |                  |
| 1936 MD    | 43 333             |   | 4 102                    | 757                  | 29 500   | 42 833               |                          | 6 417                   | 5 600                   | 22 983                    | 3 942            |
| 1949 MD    | 43 525             | 5 847   | 10 743                   | 758                  | 24 070   | 31 700               | 10 585                   | 7 149                   | 3 791                   | 19 001                    | 5 424            |
| 1950 MD    | 52 845             | 8 093   | 13 440                   | 735                  | 29 558   | 41 473               | 14 139                   | 7 465                   | 4 222                   | 23 537                    | 7 086            |
| 1951 MD 4) | 54 468             | 13 563  | 15 150                   | 736                  | 34 917   | 47 323               | 15 514                   | 8 259                   | 4 466                   | 26 976                    | 7 670            |
| 1950 Nov.  | 40 024             | 11 129  | 14 470                   | 724                  | 32 495   | 44 891               | 14 564                   | 9 541                   | 5 545                   | 26 875                    | 8 289            |
| Dez.       | 44 724             | 10 291  | 12 816                   | 657                  | 29 007   | 41 141               | 13 173                   | 8 254                   | 4 560                   | 23 978                    | 7 341            |
| 1951 Jan.  | 37 737             | 11 875  | 13 786                   | 607                  | 32 429   | 39 353               | 13 680                   | 8 439                   | 5 072                   | 27 184                    | 8 200            |
| Febr.      | 42 876             | 11 363  | 13 362                   | 694                  | 31 607   | 41 246               | 13 231                   | 8 678                   | 5 104                   | 25 737                    | 7 515            |
| März       | 54 883             | 11 293  | 14 905                   | 787                  | 33 635   | 46 186               | 13 389                   | 9 705                   | 5 254                   | 26 819                    | 7 854            |
| April      | 60 346             | 12 170  | 15 361                   | 843                  | 37 352   | 47 927               | 13 460                   | 8 683                   | 4 802                   | 27 992                    | 8 233            |
| Mai        | 71 367             | 11 828  | 15 428                   | 854                  | 33 130   | 47 057               | 12 461                   | 7 664                   | 4 124                   | 25 208                    | 7 341            |
| Juni       | 68 400             | 11 481  | 15 682                   | 839                  | 36 282   | 49 134               | 13 595                   | 9 121                   | 3 773                   | 28 391                    | 8 050            |
| Juli       | 66 022             | 13 303  | 16 383                   | 818                  | 35 238   | 50 743               | 14 039                   | 8 044                   | 2 445                   | 24 991                    | 7 560            |
| Aug.       | 69 969             | 13 477  | 15 666                   | 761                  | 36 215   | 50 767               | 13 994                   | 7 664                   | 3 847                   | 26 454                    | 7 601            |
| Sept.      | 56 258             | 13 425  | 15 356                   | 705                  | 32 958   | 47 935               | 13 190                   | 7 242                   | 4 476                   | 26 494                    | 7 271            |
| Okt.       | 33 389             | 15 722  | 16 221                   | 669                  | 34 077   | 49 529               | 14 443                   | 8 414                   | 5 313                   | 30 429                    | 8 241            |
| Nov.       | 41 556             | 15 043  | 15 801                   | 648                  | 35 976   | 49 403               | 14 007                   | 8 358                   | 5 315                   | 23 647                    | 7 827            |
| Dez.       | 50 816             | 13 721r   | 14 937r                  | 612r                 | 35 064r  | 48 594r              | 12 681r                  | 7 100r                  | 4 063r                  | 24 358r                   | 6 351r           |
| 1952 Jan.  | 45 925p            | 14 617p   | 16 427p                  | 600p                 | 37 535p  | 51 319p              | 14 664p                  | 8 090p                  | 4 236p                  | 28 950p                   | 7 577p           |

1) Angaben des Verbandes der Automobilindustrie.- 2) Einschl. Fahrgestelle mit Motor und Kleinomnibusse.- 3) Einschl. Fahrgestelle mit Motor und Kommunalfahrzeuge.- 4) Die Durchschnittswerte sind zum Teil aus besonders ermittelten Jahreszahlen und nicht aus den angeführten Monatszahlen gebildet worden.- 5) Einschl. Spezial- und Boxkameras.- 6) Aus in- und ausländischen Röhren, Schieferteer- und Braunkohlenteerölen.- 7) Einschl. Hydrierbenzin, ohne Benzin aus Fischer-Tropsch-Synthese.- 8) Ab April 1951 einschl. anderer dieselölverteilter Kraftstoffe.- 9) Kondensations- und Polymerisationsprodukte.- 10) Beyon und Zellwolle (ohne Abfälle, künstliches Rooshaar und Borsten).- 11) Einschl. Lohnschnitt.- 12) Angaben auf der Basis eines Trockengehaltes von 100% (absolut trocken = atro oder 100/100).- 13) Papier-, Edel- und Kunstfaserzellstoff.- 14) Einschl. Vollgummireifen, ohne Reifenzubehör und Reparaturmaterial.- 15) Arbeitsschuhwerk, Sportstiefel und Lederstrassenschuhe.- 16) Zwei-, Drei-, Vierzylinder-, Vigogne- und Groggarn, auch gezwirnt, aus Baumwolle, Zellwolle, rein und gemischt (ohne fertiges Handstrick- und Handarbeitgarn sowie Stopfwolle).- 17) Kamm- und Streichgarn, auch gezwirnt, aus Wolle, Zellwolle, rein und gemischt (ohne fertiges Handstrick- und Handarbeitgarn sowie Stopfwolle).

Verfahrenre und entgangene Schichten und Schichtleistung im Steinkohlenbergbau

| Zeit      | Arbeits-tage<br>1) | Arbeitstäglich verfahrenre Schichten |                |             |              |                                      | Arbeitstäglich entgangene Schichten  |                             |                             |                  |                    | Schichtleistung<br>je Mann in kg |               |                              |
|-----------|--------------------|--------------------------------------|----------------|-------------|--------------|--------------------------------------|--------------------------------------|-----------------------------|-----------------------------|------------------|--------------------|----------------------------------|---------------|------------------------------|
|           |                    | ins-gesamt                           | davon          |             |              | je 100<br>ange-<br>legte<br>Arbeiter | je 100<br>ange-<br>legte<br>Arbeiter | Betrieb-<br>liche<br>Gründe | Krank-<br>heit u.<br>Unfall | Tarif-<br>urlaub | Sonstige<br>Gründe | im<br>Abbau                      | unter<br>Tage | d.bergm.<br>Beleg-<br>schaft |
|           |                    |                                      | ins-<br>gesamt | im<br>Abbau | über<br>Tage |                                      |                                      |                             |                             |                  |                    |                                  |               |                              |
| 1936      | 25,35              | 255 090                              | 182 381        | .           | 72 709       | 92,77                                | 11,57                                | 2,78                        | 4,52                        | 3,20             | 1,07               | .                                | 2 133         | 1 643                        |
| 1938      | 25,46              | 324 089                              | 234 050        | .           | 90 039       | 93,96                                | 11,57                                | 0,21                        | 5,79                        | 3,82             | 1,75               | .                                | 1 916         | 1 500                        |
| 1946      | 25,28              | 237 379                              | 150 704        | .           | 86 675       | 81,17                                | 21,14                                | 0,15                        | 12,17                       | 4,36             | 4,46               | .                                | 1 191         | 864                          |
| 1947      | 25,25              | 301,110                              | 196 920        | .           | 104 190      | 87,40                                | 15,66                                | 0,19                        | 8,96                        | 3,77             | 2,74               | .                                | 1 198         | 882                          |
| 1948      | 25,44              | 354 186                              | 227 199        | 109 524     | 126 987      | 88,49                                | 14,90                                | 0,12                        | 8,24                        | 3,64             | 2,88               | 2 603                            | 1 267         | 937                          |
| 1949      | 25,44              | 374 622                              | 249 692        | 116 241     | 124 930      | 89,24                                | 15,14                                | 0,14                        | 7,12                        | 5,60             | 2,30               | 2 909                            | 1 363         | 1 032                        |
| 1950      | 25,27              | 369 594                              | 262 272        | 119 335     | 127 323      | 89,48                                | 15,85                                | 0,17                        | 7,76                        | 5,65             | 2,27               | 3 053                            | 1 401         | 1 063                        |
| 1951      | ...                | ...                                  | ...            | ...         | ...          | ...                                  | ...                                  | ...                         | ...                         | ...              | ...                | 3 261                            | 1 457         | 1 102                        |
| 1950 Okt. | 25,99              | 392 655                              | 264 261        | 118 167     | 128 394      | 90,37                                | 14,89                                | 0,21                        | 7,99                        | 4,19             | 2,50               | 3 093                            | 1 392         | 1 055                        |
| Nov.      | 24,94              | 420 051                              | 286 266        | 128 280     | 133 785      | 96,57                                | 12,36                                | 0,18                        | 6,88                        | 2,96             | 2,34               | 3 132                            | 1 412         | 1 079                        |
| Dez.      | 24,00              | 417 520                              | 283 452        | 126 825     | 134 068      | 95,48                                | 13,09                                | 0,17                        | 6,37                        | 4,07             | 2,48               | 3 149                            | 1 418         | 1 082                        |
| 1951 Jan. | 25,99              | 400 344                              | 271 850        | 121 477     | 128 494      | 91,32                                | 14,86                                | 0,15                        | 7,87                        | 4,55             | 2,29               | 3 210                            | 1 445         | 1 101                        |
| Febr.     | 24,00              | 398 415                              | 271 105        | 121 661     | 127 311      | 90,44                                | 15,72                                | 0,10                        | 8,25                        | 4,86             | 2,51               | 3 238                            | 1 465         | 1 117                        |
| März      | 25,00              | 410 574                              | 278 425        | 123 689     | 132 149      | 92,77                                | 14,55                                | 0,25                        | 7,47                        | 4,61             | 2,22               | 3 246                            | 1 454         | 1 107                        |
| April     | 25,00              | 412 239                              | 277 011        | 122 769     | 135 228      | 91,73                                | 14,64                                | 0,15                        | 7,25                        | 5,00             | 2,24               | 3 266                            | 1 458         | 1 100                        |
| Mai       | 24,00              | 404 975                              | 270 132        | 120 706     | 134 843      | 90,18                                | 17,12                                | 0,24                        | 7,10                        | 6,43             | 3,35               | 3 235                            | 1 457         | 1 094                        |
| Juni      | 26,00              | 394 245                              | 264 884        | 118 401     | 129 361      | 87,92                                | 17,61                                | 0,32                        | 7,92                        | 6,70             | 2,67               | 3 262                            | 1 472         | 1 108                        |
| Juli      | 26,00              | 387 229                              | 259 388        | 115 104     | 127 841      | 85,53                                | 18,47                                | 0,12                        | 8,14                        | 7,61             | 2,60               | 3 279                            | 1 469         | 1 105                        |
| Aug.      | 27,00              | 380 544                              | 256 102        | 113 608     | 124 442      | 84,70                                | 19,32                                | 0,13                        | 8,50                        | 8,75             | 1,94               | 3 299                            | 1 478         | 1 115                        |
| Sept.     | 25,00              | 387 415                              | 259 758        | 114 915     | 127 657      | 86,21                                | 18,38                                | 0,22                        | 8,57                        | 6,68             | 2,97               | 3 253                            | 1 452         | 1 095                        |
| Okt.      | 27,00              | 401 559                              | 270 499        | 118 432     | 131 060      | 89,14                                | 15,11                                | 0,16                        | 8,03                        | 4,15             | 2,77               | 3 280                            | 1 450         | 1 095                        |
| Nov.      | 24,00              | 440 870                              | 299 679        | 130 790     | 141 191      | 97,48                                | 12,12                                | 0,18                        | 6,53                        | 2,73             | 2,68               | 3 288                            | 1 448         | 1 101                        |
| Dez.      | 24,00              | 424 374                              | 286 525        | 124 254     | 137 849      | 93,38                                | 13,08                                | 0,30                        | 5,88                        | 3,78             | 3,12               | 3 274                            | 1 433         | 1 085                        |

1) Monatsdurchschnitt bzw. Monat.

Deutsche Kohlenbergbau-Leitung

Steinkohlenförderung und -verwendung und Kohlenbestände

1 000 t

| Zeit      | Förderung<br>von<br>Steinkohle | Verwendung<br>als<br>Einsatzkohle 1) | Kohlen-<br>aufkommen<br>ohne<br>Einsatzkohle | Kokserzeugung<br>und Brikett-<br>herstellung 2) | Gesamtanfall<br>von<br>Kohle, Koks<br>u. Briketts 3) | Zechenelbst-<br>verbrauch<br>und Deputate 4) | Aus<br>Produktion<br>verfügbar 5) | Bestandsver-<br>änderung bei<br>den Halde- 6) | Inlandsabsatz       |            |                      |           |  | Steinkohlenbestände 11) |            |                        |                        |
|-----------|--------------------------------|--------------------------------------|--|---|--|--|-----------------------------------|---|---------------------|------------|----------------------|-----------|--|-------------------------|------------|------------------------|------------------------|
|           |                                |                                      |  |   |  |  |                                   |   | Absatz<br>insgesamt | Bundesbahn | Sonstiger<br>Verkehr | Besatzung | Hausbrand<br>und Klein-<br>verbraucher | Übriges<br>Inland 7)    | Ausfuhr 8) | Gesamt-<br>bestände 9) | Halde-<br>bestände 10) |
| 1946 MD   | 4 495                          | 1 129                                | 3 366  | 913   | 4 279  | 1 140  | 3 139                             | + 364   |                     |            |                      |           |  |                         |            |                        |                        |
| 1947 MD   | 5 927                          | 1 616                                | 4 311  | 1 284   | 5 595  | 1 284  | 4 326                             | - 89  |                     |            |                      |           |  |                         |            |                        |                        |
| 1948 MD   | 7 253                          | 2 295                                | 4 958  | 1 829   | 6 787  | 1 351  | 5 447                             | + 112   |                     |            |                      |           |  |                         |            |                        |                        |
| 1949 MD   | 8 603                          | 2 832                                | 5 771  | 2 249   | 8 020  | 1 333  | 6 705                             | + 19  |                     |            |                      |           |  |                         |            |                        |                        |
| 1950 MD   | 9 230                          | 3 057                                | 6 173  | 2 408   | 8 581  | 1 326  | 7 276                             | + 3   |                     |            |                      |           |  |                         |            |                        |                        |
| 1951 MD   | 9 910                          | 3 687                                | 6 223  | 2 932   | 9 155  | 1 384  | 7 838                             | - 4   |                     |            |                      |           |  |                         |            |                        |                        |
| 1950 Okt. | 9 499                          | 3 311                                | 6 188  | 2 639   | 8 827  | 1 378  | 7 479                             | + 232   |                     |            |                      |           |  |                         |            |                        |                        |
| Nov.      | 10 022                         | 3 286                                | 6 736  | 2 575   | 9 311  | 1 479  | 7 871                             | + 16  |                     |            |                      |           |  |                         |            |                        |                        |
| Dez.      | 9 585                          | 3 365                                | 6 220  | 2 702   | 8 922  | 1 551  | 7 421                             | + 146   |                     |            |                      |           |  |                         |            |                        |                        |
| 1951 Jan. | 10 138                         | 3 533                                | 6 605  | 2 807   | 9 412  | 1 588r                                       | 7 886r                            | - 14  |                     |            |                      |           |  |                         |            |                        |                        |
| Febr.     | 9 456r                         | 3 272                                | 6 184r                                       | 2 585r  | 8 769  | 1 374  | 7 456                             | + 9   |                     |            |                      |           |  |                         |            |                        |                        |
| März      | 10 038                         | 3 554                                | 6 484  | 2 844   | 9 328  | 1 487  | 7 910                             | - 28  |                     |            |                      |           |  |                         |            |                        |                        |
| April     | 10 023                         | 3 604                                | 6 419  | 2 815   | 9 234  | 1 410  | 7 891                             | - 76  |                     |            |                      |           |  |                         |            |                        |                        |
| Mai       | 9 373                          | 3 600                                | 5 773  | 2 902   | 8 675  | 1 255r                                       | 7 480r                            | + 54  |                     |            |                      |           |  |                         |            |                        |                        |
| Juni      | 10 041                         | 3 584                                | 6 457  | 2 847   | 9 304  | 1 229r                                       | 8 147r                            | - 38  |                     |            |                      |           |  |                         |            |                        |                        |
| Juli      | 9 814                          | 3 743                                | 6 071  | 2 999   | 9 070  | 1 260  | 7 880                             | + 18  |                     |            |                      |           |  |                         |            |                        |                        |
| Aug.      | 10 121                         | 3 886                                | 6 235  | 3 071   | 9 306  | 1 274  | 8 111                             | - 63  |                     |            |                      |           |  |                         |            |                        |                        |
| Sept.     | 9 346                          | 3 742                                | 5 604  | 3 005r  | 8 609r   | 1 253  | 7 434r                            | + 17  |                     |            |                      |           |  |                         |            |                        |                        |
| Okt.      | 10 490                         | 3 947                                | 6 543  | 3 122   | 9 665  | 1 521  | 8 221                             | - 57  |                     |            |                      |           |  |                         |            |                        |                        |
| Nov.      | 10 322                         | 3 906                                | 6 416  | 3 058r  | 9 474r   | 1 466r                                       | 8 074r                            | - 24  |                     |            |                      |           |  |                         |            |                        |                        |
| Dez.      | 9 765                          | 3 879                                | 5 884  | 3 131   | 9 015  | 1 497  | 7 571                             | + 153   |                     |            |                      |           |  |                         |            |                        |                        |

1) Kohle zur Kokserzeugung in Zechenkokereien und Herstellung von Briketts einschl. Lohnverkokung für Hütten und Elektrodenkoks.-  
 2) Ohne Hüttenkoks, aber einschl. den in Lohnverkokung für Hütten erzeugten Koks und Elektrodenkoks.- 3) Ohne Umrechnung und ohne  
 Berücksichtigung minderwertiger Brennstoffe.- 4) Einschl. Kohle für an Dritte abgegebene Energien.- 5) Kohle, Koks und Briketts  
 insgesamt ohne Umrechnung unter Berücksichtigung minderwertiger Brennstoffe.- 6) Verminderung (+) bzw. Erhöhung (-) der Haldebestände.-  
 7) Versorgungsbetriebe, Ernährung und Landwirtschaft, Fischerei und Industrie.- 8) Ab 1948 einschl. Saargebiet.- 9) Gesamtbestände  
 beim Steinkohlenbergbau (einschl. Mengen in Türmen, Wäschern, Wagen und Kähnen) einschl. Kokskohlenbestände bei Zechenkokereien.-  
 10) Ohne die Mengen in Türmen, Wäschern, Wagen und Kähnen.- 11) Jahres- bzw. Monatsende.- a) Einschl. Saargebiet.- b) Ohne Kleinverbrauch  
 (Gewerbe).- c) Einschl. Kleinverbrauch (Gewerbe).- d) Ab 1950 ohne Fischerei.- e) Ab 1950 einschl. Fischerei.

Deutsche Kohlenbergbau-Leitung

**Elektrizitätsversorgung 1)**

| Zeit       | Erzeugung der öffentlichen Werke |                              |                            |           | Erzeugung der Ind.-Kraftwerke |                           |           | Zugang       |                                   | Abgang       |                                  | Stromverbrauch |
|------------|----------------------------------|------------------------------|----------------------------|-----------|-------------------------------|---------------------------|-----------|--------------|-----------------------------------|--------------|----------------------------------|----------------|
|            | insgesamt                        | darunter: aus Wasserkraft 2) | Verbrauch d. Kraftwerke 3) | an das 4) | insgesamt 5)                  | darunter: aus Wasserkraft | an das 6) | insgesamt 7) | darunter: Einfuhr aus dem Ausland | insgesamt 8) | darunter: Ausfuhr in das Ausland |                |
| Mill. kWh  |                                  |                              |                            |           |                               |                           |           |              |                                   |              |                                  |                |
| 1946 MD    | 1 287,4                          | 493,0                        | 57,7                       | 1 229,7   | .                             | .                         | 125,0     | 109,0        | 71,0                              | 138,6        | 112,5                            | 1 272,7        |
| 1947 MD    | 1 438,1                          | 437,7                        | 65,2                       | 1 372,9   | .                             | .                         | 149,7     | 92,4         | 61,3                              | 124,4        | 109,5                            | 1 453,0        |
| 1948 MD    | 1 702,8                          | 547,8                        | 72,1                       | 1 630,7   | .                             | .                         | 182,4     | 112,7        | 84,0                              | 146,6        | 134,6                            | 1 721,6        |
| 1949 MD    | 1 986,7                          | 473,8                        | 86,3                       | 1 900,4   | .                             | .                         | 242,6     | 96,4         | 57,1                              | 92,9         | 89,1                             | 2 078,4        |
| 1950 MD    | 2 233,3                          | 602,3                        | 95,7                       | 2 137,6   | 1 434,8                       | 86,2                      | 241,2     | 128,7        | 98,5                              | 55,9         | 52,5                             | 2 379,9        |
| 1950 Nov.  | 2 592,5                          | 630,2                        | 112,6                      | 2 479,9   | 1 657,4                       | 97,5                      | 303,9     | 75,8         | 44,4                              | 51,9         | 43,6                             | 2 719,4        |
| 1950 Dez.  | 2 737,9                          | 642,2                        | 118,8                      | 2 619,1   | 1 595,9                       | 90,7                      | 301,3     | 72,6         | 40,5                              | 80,2         | 65,9                             | 2 846,7        |
| 1951 Jan.  | 2 733,5                          | 600,0                        | 123,3                      | 2 610,2   | 1 648,2                       | 95,7                      | 323,0     | 66,0         | 34,9                              | 91,5         | 77,5                             | 2 821,8        |
| 1951 Febr. | 2 405,0                          | 583,1                        | 106,7                      | 2 298,3   | 1 529,1                       | 99,3                      | 297,5     | 66,8         | 39,4                              | 93,3         | 80,9                             | 2 494,3        |
| 1951 März  | 2 603,0                          | 702,3                        | 113,2                      | 2 489,8   | 1 635,2                       | 112,8                     | 315,6     | 107,8        | 79,3                              | 96,3         | 82,5                             | 2 739,9        |
| 1951 April | 2 548,0                          | 754,8                        | 107,3                      | 2 440,7   | 1 606,2                       | 125,0                     | 293,6     | 110,9        | 84,2                              | 90,0         | 77,2                             | 2 675,7        |
| 1951 Mai   | 2 446,1                          | 773,9                        | 105,7                      | 2 340,4   | 1 564,4                       | 107,8                     | 275,5     | 242,0        | 216,6                             | 95,9         | 82,8                             | 2 688,2        |
| 1951 Juni  | 2 389,7                          | 760,4                        | 104,0                      | 2 285,7   | 1 584,2                       | 112,3                     | 269,6     | 335,8        | 311,0                             | 97,9         | 84,3                             | 2 701,0        |
| 1951 Juli  | 2 490,0                          | 772,9                        | 108,7                      | 2 381,3   | 1 580,7                       | 100,4                     | 284,7     | 307,5        | 281,7                             | 90,2         | 76,8                             | 2 790,0        |
| 1951 Aug.  | 2 617,1                          | 750,7                        | 116,2                      | 2 500,9   | 1 625,0                       | 99,6                      | 306,3     | 283,9        | 256,6                             | 92,6         | 78,8                             | 2 914,1        |
| 1951 Sept. | 2 646,2                          | 599,9                        | 123,6                      | 2 522,6   | 1 581,4                       | 80,8                      | 317,3     | 207,2        | 180,4                             | 64,8         | 52,3                             | 2 906,4        |
| 1951 Okt.  | 2 881,4                          | 465,2                        | 137,4                      | 2 744,0   | 1 804,2                       | 62,0                      | 375,4     | 116,7        | 81,8                              | 60,1         | 46,8                             | 3 102,4        |
| 1951 Nov.  | 2 817,9                          | 525,2                        | 135,7                      | 2 682,2   | 1 857,5                       | 79,2                      | 393,9     | 83,6         | 49,0                              | 56,9         | 43,8                             | 3 017,9        |
| 1951 Dez.  | 2 917,8                          | 587,1                        | 142,1                      | 2 775,7   | 1 847,1                       | 100,8                     | 406,8     | 65,4         | 33,4                              | 76,4         | 62,7                             | 3 085,1        |

| Zeit       | Stromeinfuhr |          |            | Stromausfuhr |                               |                                | Leistung und Kohlenverbrauch der öfftl. Werke 11) |                             | Verbrauch Bestände |  |
|------------|--------------|----------|------------|--------------|-------------------------------|--------------------------------|---|-----------------------------|--------------------|--|
|            | insgesamt    | darunter |            | insgesamt    | darunter                      |                                | installierte Leistung                             | betriebsbereite Leistung 9) | Höchstlast 10)     | an Steinkohle, Braunkohlenbriketts und Schmelzkoks |
|            |              | Schweiz  | Österreich |              | Niederlande Belgien, Dänemark | Frankreich einschl. Saargebiet |   |                             |                    | 1 000 t - SKE                                      |
| Mill. kWh  |              |          |            |              |                               |                                |   |                             |                    |  |
| 1946 MD    | 71,0         | 6,3      | 59,4       | 112,5        | 19,7                          | 78,9                           | 5 415   | 3 869                       | 2 524              | 400  |
| 1947 MD    | 61,3         | 7,0      | 46,9       | 109,5        | 12,5                          | 73,1                           | 5 760   | 4 224                       | 2 935              | 491  |
| 1948 MD    | 84,0         | 3,2      | 76,8       | 134,6        | 16,7                          | 82,0                           | 5 957   | 4 698                       | 3 194              | 544  |
| 1949 MD    | 57,1         | 5,5      | 45,1       | 89,1         | 3,3                           | 48,3                           | 6 283   | 5 534                       | 4 241              | 690  |
| 1950 MD    | 98,5         | 30,7     | 57,0       | 52,5         | 8,5                           | 10,3                           | 6 901   | 6 498                       | 5 051              | 632  |
| 1950 Nov.  | 44,4         | -        | 26,7       | 43,6         | 5,5                           | 4,2                            | 6 779   | 6 157                       | 4 828              | 784  |
| 1950 Dez.  | 40,5         | -        | 34,5       | 65,9         | 30,1                          | 4,1                            | 6 901   | 6 498                       | 5 051              | 825  |
| 1951 Jan.  | 34,9         | 4,6      | 20,8       | 77,5         | 40,6                          | 4,8                            | 6 917   | 6 036                       | 5 580              | 848  |
| 1951 Febr. | 39,4         | 9,4      | 24,0       | 80,9         | 46,4                          | 3,7                            | 7 002   | 6 122                       | 5 204              | 691  |
| 1951 März  | 79,3         | 20,0     | 42,6       | 82,5         | 43,2                          | 6,7                            | 7 101   | 6 157                       | 5 116              | 720  |
| 1951 April | 84,2         | 32,9     | 31,7       | 77,2         | 34,5                          | 5,9                            | 7 158   | 5 856                       | 5 032              | 688  |
| 1951 Mai   | 216,6        | 90,6     | 93,0       | 82,8         | 39,2                          | 5,7                            | 7 244   | 5 791                       | 4 993              | 626  |
| 1951 Juni  | 311,0        | 110,5    | 169,9      | 84,3         | 34,2                          | 3,6                            | 7 250   | 5 800                       | 4 749              | 604  |
| 1951 Juli  | 281,7        | 99,7     | 165,9      | 76,8         | 20,8                          | 4,5                            | 7 438   | 5 919                       | 4 977              | 640  |
| 1951 Aug.  | 256,6        | 96,4     | 156,2      | 78,8         | 24,0                          | 4,5                            | 7 498   | 6 007                       | 4 741              | 692  |
| 1951 Sept. | 180,4        | 63,2     | 110,2      | 52,3         | 13,9                          | 4,3                            | 7 527   | 6 118                       | 5 313              | 767  |
| 1951 Okt.  | 81,8         | 19,9     | 51,1       | 46,8         | 3,6                           | 7,3                            | 7 560   | 6 034                       | 5 451              | 935  |
| 1951 Nov.  | 49,0         | 13,6     | 25,5       | 43,8         | 3,6                           | 4,3                            | 7 640   | 6 469                       | 5 771              | 877  |
| 1951 Dez.  | 33,4         | 2,8      | 24,4       | 62,7         | 6,7                           | 7,8                            | 7 822   | 6 740                       | 6 250              | 874  |

1) Ausführliche Angaben über die Stromversorgung siehe Veröffentlichungsreihe "Die Industrie der Bundesrepublik Deutschland" Teil 1-2) Einschl. Pumpspeicherwerke bis September 1949 Nettalieferungen, ab Oktober 1949 Bruttoerzeugung.- 3) Einschl. Eigenverluste.- 4) 1948 einschl. ab 1949 ohne die Industriekraftwerke, die Kohle aus dem öffentlichen Sektor erhalten.- 5) Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten.- 6) 1948 ohne ab 1949 einschl. der Industriekraftwerke die Kohle aus dem öffentlichen Sektor erhalten.- 7) Einschl. Lieferungen aus der Sowjetischen Besatzungszone.- 8) Einschl. Lieferungen an die Sowjetische Besatzungszone.- 9) Bis 1950 verfügbare Leistung (einschl. der Leistung von Anlagen, die wegen periodischer Überholungen vorübergehend ausser Betrieb waren und ohne Berücksichtigung von Leistungsminderungen infolge mangelhafter Betriebsverhältnisse). Ab 1951 nur noch tatsächlich betriebsbereite Leistung. Jahres- bzw. Monatsende.- 10) Bis 1950 eingesetzte Leistung, ab 1951 Höchstlast. (Die nicht zeitgleiche Summe aller während des Stichtages aufgetretenen höchsten Belastungen der einzelnen Kraftwerke). Jahres- bzw. Monatsende.- 11) Bestand am Ende des Jahres bzw. Monats. Ab Juli 1950 ohne Bestand der Industriekraftwerke, die Strom an das öffentliche Netz liefern.

Bundesministerium für Wirtschaft

**Gaserzeugung und Gasdarbietung 1)**

| Zeit   | Gaserzeugung (brutto) |                   |              | Gasdarbietung (netto) |                                  |            | Brennstoffherzeugung- und -verbrauch der Stadtgaswerke |                |                 |       |
|--|-----------------------|-------------------|--------------|-----------------------|----------------------------------|------------|--|----------------|-----------------|-------|
|  | insgesamt             | davon in          |              | insgesamt             | davon                            |            | Steinkohle   |                | Steinkohlenkoks |       |
|  |                       | Stadtgaswerken 2) | Kokereien 3) |                       | Verbrauch für die Gas-herzeugung | Bestand 5) | Erzeugung  | Eigenverbrauch |                 |       |
| Mill. Nm <sup>3</sup> , Ho (Heizwert) = 4300 Kcal/Nm <sup>3</sup> 4) |                       |                   |              |                       |                                  |            |  |                |                 |       |
| 1949 MD  | 995,1                 | 137,3             | 857,8        | 653,3                 | 136,7                            | 516,6      | 308,2  | 377,5          | 225,4           | 85,8  |
| 1950 MD  | 1 107,8               | 150,5             | 957,3        | 768,1                 | 149,6                            | 618,5      | 348,3  | 88,1           | 252,7           | 87,1  |
| 1950 Nov.  | 1 160,3               | 156,0             | 1 004,3      | 837,8                 | 155,0                            | 682,8      | 365,2  | 136,5          | 263,9           | 93,5  |
| 1950 Dez.  | 1 232,6               | 170,4             | 1 062,2      | 864,8                 | 159,5                            | 695,3      | 390,4  | 88,1           | 281,6           | 104,6 |
| 1951 Jan.  | 1 261,3               | 164,6             | 1 096,7      | 887,4                 | 163,7                            | 723,7      | 370,3  | 93,1           | 272,0           | 95,3  |
| 1951 Febr.   | 1 163,6               | 150,4             | 1 013,2      | 805,2                 | 149,5                            | 655,7      | 340,5  | 85,6           | 252,6           | 84,6  |
| 1951 März  | 1 297,4               | 169,4             | 1 128,0      | 893,9                 | 168,5                            | 725,4      | 381,5  | 87,4           | 281,7           | 95,2  |
| 1951 April   | 1 286,1               | 166,9             | 1 119,2      | 888,8                 | 163,7                            | 725,1      | 368,9  | 109,9          | 269,1           | 90,4  |
| 1951 Mai   | 1 331,4               | 169,3             | 1 162,1      | 874,4                 | 163,1                            | 711,3      | 370,3  | 109,5          | 273,2           | 85,6  |
| 1951 Juni  | 1 307,8               | 166,8             | 1 141,0      | 863,2                 | 157,2                            | 706,0      | 366,5  | 157,5          | 266,1           | 81,8  |
| 1951 Juli  | 1 378,8               | 180,8             | 1 198,0      | 889,3                 | 162,4                            | 726,9      | 379,2  | 218,2          | 274,7           | 82,2  |
| 1951 Aug.  | 1 396,4               | 181,3             | 1 215,1      | 894,3                 | 166,0                            | 728,3      | 383,7  | 209,7          | 282,8           | 82,1  |
| 1951 Sept.   | 1 371,9               | 179,4             | 1 192,5      | 883,5                 | 164,3                            | 719,2      | 370,2  | 239,8          | 269,0           | 84,2  |
| 1951 Okt.  | 1 434,0               | 191,8             | 1 242,2      | 970,3                 | 174,5                            | 795,8      | 382,8  | 253,3          | 283,7           | 92,7  |
| 1951 Nov.  | 1 400,2r              | 184,0r            | 1 216,2      | 925,5r                | 164,2r                           | 761,3      | 372,2r   | 269,6r         | 283,8r          | 89,3r |
| 1951 Dez.  | 1 451,5p              | 195,0p            | 1 256,5p     | 951,5p                | 178,0p                           | 773,5p     | 392,0p   | 251,0p         | 285,0p          | 96,0p |

1) Ausführliche Angaben über die Gasversorgung (einschl. Ein- und Ausfuhr) siehe Veröffentlichungsreihe "Die Industrie der Bundesrepublik Deutschland" Teil 1.- 2) Einschl. Norddeutsche Hütte Bremen.- 3) Einschl. Norddeutsche Kohlen- und Kokswerke Hamburg.- 4) Für das Jahr 1950 auf einen mittleren Heizwert von 4300 Kcal/Nm<sup>3</sup> umgerechnet.- 5) Bestand am Ende des Jahres bzw. Monats.

Bundesministerium für Wirtschaft

# Bauwirtschaft, Gebäude und Wohnungen

**Bauhauptgewerbe** 1)  
Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten

| Zeit Land                           | Betriebe | Beschäftigte |   |   |                     |   |                           | Löhne    | Gehälter  | Umsatz    |                                  |                         |
|-------------------------------------|----------|--------------|---|---|---------------------|---|---------------------------|----------|-----------|-----------|----------------------------------|-------------------------|
|                                     |          | insgesamt    | Tätige Inhaber (auch selbstständige Handwerker) | Kaufm. u. techn. Angestellte einschl. Lehrlinge | Übrige Beschäftigte |   |                           |          |           | insgesamt | darunter: für Be-satzungs-mächte |                         |
|                                     |          |              |   |   | insgesamt           | Fach-arbeiter einschl. Poliere u. Meister | Helfer und Hilfsar-beiter |          |           |           |                                  | Umschüler und Lehrlinge |
| Anzahl                              |          |              |   |   |                     |   |                           |          |           | 1 000 DM  |                                  |                         |
| <b>Bundesgebiet</b>                 |          |              |   |   |                     |   |                           |          |           |           |                                  |                         |
| 1950 JD 2)3)                        | 7 981    | 502 278      | 9 824   | 31 131  | 461 323             | 216 284                                   | 201 893                   | 43 146   | 114 917   | 12 134    | 290 612                          | 14 738                  |
| 1951 JD 4)                          | 10 181   | 591 460r     | 12 446r   | 36 193r   | 542 821r            | 254 631r                                  | 237 739r                  | 50 451r  | 155 415r  | 14 787r   | 427 061r                         | 43 256r                 |
| 1950 Okt.                           | 10 250   | 678 503      | 12 550  | 36 134  | 629 819             | 286 887                                   | 290 641                   | 52 291   | 172 044   | 13 941    | 439 296                          | 22 044                  |
| Nov.                                | (7 993)  | (582 576)    | (9 822)   | (32 242)  | (540 512)           | (244 926)                                 | (251 371)                 | (44 215) | (148 242) | (12 679)  | (380 203)                        | (19 890)                |
| Dez.                                | 10 243   | 647 139      | 12 412  | 35 919  | 598 808             | 275 138                                   | 272 952                   | 50 718   | 162 565   | 14 147    | 429 874                          | 22 798                  |
| 1951 Jan.                           | 10 242   | 503 550      | 12 430  | 35 596  | 455 524             | 218 736                                   | 139 091                   | 47 697   | 134 568   | 14 602    | 440 363                          | 26 063                  |
| Febr. 5)                            | 10 239   | 470 273      | 12 330  | 34 975  | 422 968             | 205 543                                   | 171 298                   | 46 127   | 103 783   | 13 873    | 308 403                          | 19 986                  |
| März                                | 10 241   | 516 109      | 12 414  | 35 007  | 468 688             | 223 358                                   | 198 094                   | 47 256   | 114 123   | 13 975    | 311 021                          | 21 630                  |
| April                               | 10 225   | 543 565      | 12 433  | 35 625  | 495 507             | 234 934                                   | 212 191                   | 48 382   | 130 791   | 14 249    | 368 452                          | 33 193                  |
| Mai                                 | 10 201   | 581 783      | 12 409  | 36 455  | 532 919             | 252 618                                   | 228 516                   | 51 785   | 147 304   | 14 494    | 398 632                          | 37 363                  |
| Juni                                | 10 192   | 606 541      | 12 477  | 36 793  | 557 271             | 262 054                                   | 243 048                   | 52 169   | 166 680   | 15 338    | 415 100                          | 46 060                  |
| Juli                                | 10 150   | 617 623      | 12 488  | 36 892  | 568 243             | 266 790                                   | 249 499                   | 51 954   | 175 331   | 15 737    | 553 427                          | 60 469                  |
| Aug.                                | 10 090   | 641 778      | 12 510  | 36 459  | 592 809             | 278 503                                   | 261 245                   | 53 061   | 183 669   | 15 659    | 449 920                          | 71 734                  |
| Sept.                               | 10 067   | 645 499      | 12 477  | 37 164  | 595 858             | 276 018                                   | 267 649                   | 52 191   | 190 298   | 15 605    | 503 639                          | 74 846                  |
| Okt.                                | 10 038   | 645 162      | 12 418  | 37 295  | 595 449             | 275 024                                   | 268 649                   | 51 776   | 183 835   | 15 831    | 506 615                          | 82 690                  |
| Nov.                                | 10 378   | 667 118      | 12 567  | 38 268  | 616 283             | 283 870                                   | 281 395                   | 51 018   | 199 824   | 16 549    | 572 545                          | 89 586                  |
| Dez.                                | (10 022) | (643 242)    | (12 419)  | (37 267)  | (593 556)           | (275 163)                                 | (268 665)                 | (49 728) | (192 855) | (16 018)  | (541 100)                        | (80 214)                |
| 1951 Jan.                           | 10 366   | 635 484      | 12 486  | 38 275  | 584 713             | 271 835                                   | 263 251                   | 49 637   | 185 315   | 16 742    | 542 640                          | 79 327                  |
| Dez.                                | 10 364   | 533 536      | 12 407  | 38 118  | 483 011             | 231 397                                   | 203 883                   | 47 731   | 159 951   | 17 466    | 552 324                          | 75 737                  |
| <b>nach Ländern (Dezember 1951)</b> |          |              |   |   |                     |   |                           |          |           |           |                                  |                         |
| Schlesw.-Holst.                     | 516      | 19 279       | 614   | 1 255   | 17 410              | 8 278                                     | 6 545                     | 2 587    | 5 970     | 503       | 19 008                           | 71                      |
| Hamburg                             | 361      | 23 875       | 412   | 1 897   | 21 566              | 11 873                                    | 7 518                     | 2 175    | 8 137     | 1 021     | 23 997                           | 783                     |
| Niedersachsen                       | 1 330    | 53 461       | 1 492   | 3 974   | 47 995              | 23 318                                    | 17 584                    | 7 093    | 15 380    | 1 750     | 54 246                           | 4 319                   |
| Nordrh.-Westf.                      | 3 382    | 193 966      | 3 957   | 13 658  | 176 351             | 86 671                                    | 74 919                    | 14 761   | 60 920    | 6 568     | 194 218                          | 11 276                  |
| Bremen                              | 171      | 9 602        | 1 196   | 770   | 8 636               | 4 108                                     | 3 466                     | 1 062    | 3 143     | 390       | 9 378                            | 698                     |
| Hessen                              | 810      | 44 760       | 1 077   | 3 355   | 40 348              | 20 669                                    | 16 667                    | 3 012    | 13 121    | 1 491     | 45 004                           | 10 270                  |
| Wttbg.-Baden                        | 807      | 47 526       | 1 056   | 3 355   | 43 115              | 20 415                                    | 19 273                    | 3 427    | 13 490    | 1 582     | 55 210                           | 14 640                  |
| Bayern                              | 1 777    | 80 069       | 2 151   | 6 529   | 71 389              | 32 027                                    | 31 036                    | 8 326    | 23 727    | 2 719     | 93 296                           | 16 122                  |
| Rhld.-Pfalz                         | 675      | 35 142       | 785   | 2 186   | 32 171              | 14 419                                    | 15 247                    | 2 505    | 9 725     | 977       | 36 255                           | 15 213                  |
| Baden                               | 298      | 15 745       | 359   | 674   | 14 712              | 5 833                                     | 7 375                     | 1 504    | 3 864     | 272       | 12 376                           | 1 607                   |
| Wttbg.-Hoherz. 6)                   | 237      | 10 111       | 308   | 485   | 9 318               | 3 786                                     | 4 253                     | 1 279    | 2 474     | 193       | 9 336                            | 738                     |

| Zeit Land                           | Bauleistung |           |                   |                                  |   |                       |                                      |              |                           |                                       |                 |  |                        |
|-------------------------------------|-------------|-----------|-------------------|----------------------------------|---|-----------------------|--------------------------------------|--------------|---------------------------|---------------------------------------|-----------------|--|------------------------|
|                                     | insgesamt   | Neubauten | Instand-setzungen | Trimmer-besei-tigung und Abbruch | Von der Bauleistung insgesamt entfielen auf |                       |                                      |              | Land-wirt-schaftl. Bauten | Gewerb-liche und indu-strielle Bauten | Verkehrs-bauten | Öffentl. Bauten (ohne Ver-kehrsbauten) | für Be-satzungs-mächte |
|                                     |             |           |                   |                                  | insgesamt                                   | Neu-und Wieder-aufbau | Wiederher-stellung, Um-, An-, Ausbau | Repa-raturen |                           |                                       |                 |  |                        |
| 1 000 Arbeitsstunden                |             |           |                   |                                  |   |                       |                                      |              |                           |                                       |                 |  |                        |
| <b>Bundesgebiet</b>                 |             |           |                   |                                  |   |                       |                                      |              |                           |                                       |                 |  |                        |
| 1950 MD 2)                          | 86 771      | 54 741    | 30 563            | 1 467                            | 32 608                                      | 24 670                | 7 938                                | 1 951        | 24 992                    | 12 978                                | 12 776          | 2 908                                  |                        |
| 1951 MD 4)                          | 104 025r    | 73 441r   | 29 452r           | 1 132r                           | 39 324r                                     | 32 190r               | 7 134r                               | 2 096r       | 29 668r                   | 15 576r                               | 16 227r         | 6 053r                                 |                        |
| 1950 Okt.                           | 125 095     | 86 769    | 36 905            | 1 421                            | 51 915                                      | 42 502                | 9 413                                | 2 603        | 32 281                    | 19 507                                | 17 368          | 4 089                                  |                        |
| Nov.                                | (107 623)   | (73 707)  | (32 660)          | (1 256)                          | (42 525)                                    | (34 821)              | (7 704)                              | (2 069)      | (29 064)                  | (17 365)                              | (15 344)        | (3 545)                                |                        |
| Dez.                                | 116 178     | 80 711    | 34 115            | 1 352                            | 46 945                                      | 38 586                | 8 359                                | 2 138        | 31 231                    | 17 825                                | 16 687          | 4 068                                  |                        |
| 1951 Jan.                           | 89 518      | 61 041    | 27 426            | 1 051                            | 34 653                                      | 28 122                | 6 531                                | 1 458        | 26 206                    | 12 912                                | 13 238          | 3 469                                  |                        |
| Febr. 5)                            | 71 343      | 48 639    | 21 748            | 956                              | 26 791                                      | 21 508                | 5 283                                | 736          | 23 627                    | 8 264                                 | 10 969          | 3 112                                  |                        |
| März                                | 80 344      | 55 586    | 23 656            | 1 102                            | 30 098                                      | 24 405                | 5 693                                | 1 000        | 25 230                    | 10 072                                | 12 842          | 3 902                                  |                        |
| April                               | 91 603      | 63 587    | 26 742            | 1 274                            | 33 639                                      | 27 578                | 6 061                                | 1 470        | 27 550                    | 12 542                                | 15 128          | 4 585                                  |                        |
| Mai                                 | 102 792     | 72 793    | 28 831            | 1 168                            | 38 375                                      | 31 498                | 6 877                                | 2 137        | 30 172                    | 14 787                                | 16 153          | 5 676                                  |                        |
| Juni                                | 108 287     | 77 479    | 29 722            | 1 086                            | 39 988                                      | 33 096                | 6 892                                | 2 741        | 31 265                    | 16 137                                | 17 070          | 6 430                                  |                        |
| Juli                                | 112 058     | 80 574    | 30 391            | 1 093                            | 41 120                                      | 34 206                | 6 914                                | 2 825        | 32 110                    | 17 230                                | 17 680          | 7 406                                  |                        |
| Aug.                                | 115 989     | 83 806    | 31 140            | 1 043                            | 42 261                                      | 34 698                | 5 233                                | 3 009        | 32 381                    | 18 703                                | 18 592          | 8 864                                  |                        |
| Sept.                               | 119 407     | 86 117    | 32 196            | 1 094                            | 43 414                                      | 35 251                | 5 568                                | 2 595        | 32 881                    | 19 848                                | 19 586          | 10 093                                 |                        |
| Okt.                                | 115 690     | 84 180    | 30 561            | 949                              | 42 691                                      | 34 834                | 5 427                                | 2 430        | 31 091                    | 19 086                                | 19 418          | 10 938                                 |                        |
| Nov.                                | 125 487     | 92 867    | 31 392            | 1 228                            | 45 650                                      | 38 518                | 4 613                                | 2 519        | 33 680                    | 20 986                                | 21 097          | 11 409                                 |                        |
| Dez.                                | (120 719)   | (88 860)  | (30 808)          | (1 051)                          | (44 160)                                    | (36 934)              | (4 709)                              | (2 517)      | (32 771)                  | (19 737)                              | (20 422)        | (10 450)                               |                        |
| 1951 Jan.                           | 114 271     | 84 788    | 28 555            | 928                              | 40 994                                      | 34 737                | 4 004                                | 2 253        | 32 365                    | 18 298                                | 19 166          | 9 872r                                 |                        |
| Dez.                                | 93 223r     | 68 836    | 23 492            | 895                              | 32 093                                      | 27 204                | 3 140                                | 1 749        | 28 106                    | 14 584                                | 16 054          | 8 361                                  |                        |
| <b>nach Ländern (Dezember 1951)</b> |             |           |                   |                                  |   |                       |                                      |              |                           |                                       |                 |  |                        |
| Schlesw.-Holst.                     | 3 726       | 2 782     | 913               | 31                               | 1 490                                       | 1 251                 | 143                                  | 96           | 271                       | 690                                   | 749             | 495                                    |                        |
| Hamburg                             | 4 012       | 3 027     | 883               | 102                              | 1 625                                       | 1 421                 | 157                                  | 47           | 51                        | 1 069                                 | 769             | 396                                    |                        |
| Niedersachsen                       | 9 535       | 6 782     | 2 689             | 64                               | 3 403                                       | 2 777                 | 338                                  | 288          | 395                       | 2 457                                 | 1 441           | 1 775                                  |                        |
| Nordrh.-Westf.                      | 33 775      | 24 027    | 9 447             | 301                              | 11 454                                      | 9 710                 | 1 200                                | 544          | 257                       | 12 438                                | 4 924           | 4 401                                  |                        |
| Bremen                              | 1 815       | 1 162     | 591               | 62                               | 599   | 491                   | 45                                   | 63           | 11                        | 419                                   | 400             | 324                                    |                        |
| Hessen                              | 7 622       | 5 596     | 1 957             | 69                               | 2 485                                       | 2 112                 | 249                                  | 124          | 81                        | 2 205                                 | 1 213           | 1 569                                  |                        |
| Wttbg.-Baden                        | 8 034       | 6 134     | 1 821             | 79                               | 2 269                                       | 1 945                 | 250                                  | 74           | 62                        | 2 115                                 | 1 488           | 2 021                                  |                        |
| Bayern                              | 14 845      | 11 734    | 3 002             | 109                              | 5 536                                       | 4 752                 | 481                                  | 303          | 237                       | 3 931                                 | 1 955           | 3 077                                  |                        |
| Rhld.-Pfalz                         | 5 629       | 4 116     | 1 456             | 57                               | 1 634                                       | 1 352                 | 180                                  | 102          | 56                        | 1 547                                 | 1 131           | 1 204                                  |                        |
| Baden                               | 2 601       | 2 125     | 459               | 17                               | 918   | 804                   | 55                                   | 59           | 42                        | 804                                   | 337             | 483                                    |                        |
| Wttbg.-Hoherz. 6)                   | 1 629       | 1 351     | 274               | 4                                | 680   | 589                   | 42                                   | 49           | 28                        | 431                                   | 177             | 309                                    |                        |

1) Ab Oktober 1950 und 1951 neuer Firmenkreis. Die in Klammern angegebenen Zahlen beziehen sich auf den alten Firmenkreis.- 2) Januar - Oktober.- 3) Für Betriebe und Beschäftigte Jahresdurchschnitt, für die übrigen Angaben Monatsdurchschnitt.- 4) Oktober 1950-September 1951.- 5) Von März bis Oktober berichtigte Zahlen.- 6) Einschl. Lindau.

**Erteilte Baugenehmigungen für Bauvorhaben des Hochbaues**

| Zeit<br>Land                        | Veranschlagter Bauaufwand für       |                          |                      |  | In den genehmigten Bauvorhaben geplante Wohnungen |  |                     |                         |                                     |                         |                |                         |
|-------------------------------------|-------------------------------------|--------------------------|----------------------|--|---|--|---------------------|-------------------------|-------------------------------------|-------------------------|----------------|-------------------------|
|                                     | ge-<br>nehmigte<br>Bau-<br>vorhaben | davon für Bauvorhaben an |                      |  | in allen<br>Gebäuden<br>und<br>Gebäude-<br>teilen | darunter:<br>in Wohn-<br>gebäuden<br>und Wohn-<br>gebäude-<br>teilen | davon genehmigt für |                         |                                     |                         |                |                         |
|                                     |                                     | Wohn-<br>Gebäuden        | öffentl.<br>Gebäuden | gewerbl.<br>u. landw.<br>Gebäudeteilen |   |  | private<br>Bauherrn |                         | gemeinnützige<br>Wohnungsunternehm. |                         | Behörden 3)    |                         |
|                                     |                                     |                          |                      |  |   |  | ins-<br>gesamt      | dar. in 2)<br>Neubauten | ins-<br>gesamt                      | dar. in 2)<br>Neubauten | ins-<br>gesamt | dar. in 2)<br>Neubauten |
| 1 000 DM                            |                                     |                          |                      | Anzahl                                 |   |  |                     |                         |                                     |                         |                |                         |
| <b>Bundesgebiet</b>                 |                                     |                          |                      |  |   |  |                     |                         |                                     |                         |                |                         |
| 1950 MD                             | 637 459                             | 447 334                  | 49 366               | 140 759                                | 45 957  | 44 768   | 27 384              | 22 970                  | 15 058                              | 14 681                  | 2 326          | 2 086                   |
| 1950 Okt.                           | 688 486                             | 490 262                  | 53 386               | 144 838                                | 50 049  | 48 733   | 28 865              | 25 159                  | 17 426                              | 16 948                  | 2 442          | 2 294                   |
| Nov.                                | 606 261                             | 419 916                  | 47 668               | 138 677                                | 43 078  | 41 992   | 24 202              | 20 802                  | 15 903                              | 15 696                  | 1 887          | 1 768                   |
| Dez.                                | 543 697                             | 357 489                  | 53 419               | 132 789                                | 36 459  | 35 415   | 21 070              | 18 777                  | 12 334                              | 12 226                  | 2 011          | 1 884                   |
| 1951 Jan.                           | 492 422                             | 327 587                  | 31 391               | 133 444                                | 32 101  | 31 245   | 19 914              | 11 835                  | 9 721                               | 7 979                   | 1 610          | 1 294                   |
| Febr.                               | 572 029                             | 376 859                  | 39 459               | 155 711                                | 35 671  | 34 752   | 22 018              | 13 988                  | 10 705                              | 9 226                   | 2 029          | 1 686                   |
| März                                | 664 302                             | 429 439                  | 47 072               | 187 791                                | 39 195  | 37 904   | 26 882              | 17 350                  | 9 380                               | 7 486                   | 1 642          | 1 309                   |
| April                               | 726 914                             | 482 812                  | 49 594               | 194 508                                | 43 444  | 42 205   | 29 356              | 19 453                  | 10 925                              | 8 837                   | 1 924          | 1 703                   |
| Mai                                 | 715 156                             | 467 570                  | 57 059               | 190 527                                | 40 194  | 38 893   | 25 766              | 16 988                  | 11 259                              | 9 309                   | 1 868          | 1 518                   |
| Juni                                | 754 583                             | 487 384                  | 71 969               | 195 230                                | 42 704  | 41 321   | 26 772              | 17 589                  | 12 863                              | 10 959                  | 1 686          | 1 306                   |
| Juli                                | 836 791                             | 526 514                  | 90 222               | 220 055                                | 44 522  | 43 268   | 24 658              | 16 085                  | 15 441                              | 13 304                  | 3 169          | 2 625                   |
| Aug.                                | 737 952                             | 463 199                  | 102 826              | 171 927                                | 40 614  | 39 571   | 22 424              | 14 374                  | 14 987                              | 13 381                  | 2 160          | 1 716                   |
| Sept.                               | 754 902                             | 488 030                  | 87 869               | 179 003                                | 41 785  | 40 745   | 21 490              | 13 905                  | 16 763                              | 15 051                  | 2 492          | 2 187                   |
| Okt.                                | 748 362                             | 496 784                  | 71 018               | 180 560                                | 42 851  | 41 787   | 21 927              | 14 465                  | 17 329                              | 15 899                  | 2 531          | 2 237                   |
| Nov.                                | 704 079                             | 435 813                  | 107 149              | 161 116                                | 35 299  | 34 293   | 19 073              | 12 626                  | 13 531                              | 12 120                  | 1 689          | 1 411                   |
| Dez.                                | 564 415                             | 345 774                  | 71 137               | 147 504                                | 30 327  | 29 407   | 14 768              | 9 403                   | 12 787                              | 11 533                  | 1 852          | 1 537                   |
| <b>nach Ländern (Dezember 1951)</b> |                                     |                          |                      |  |   |  |                     |                         |                                     |                         |                |                         |
| Schlesw.-Holst.                     | 21 587                              | 12 529                   | 4 292                | 4 766                                  | 1 499   | 1 408  | 525                 | 337                     | 848                                 | 824                     | 35             | 25                      |
| Hamburg                             | 32 462                              | 18 038                   | 10 424               | 4 000                                  | 1 831   | 1 740  | 761                 | 516                     | 913                                 | 562                     | 66             | -                       |
| Niedersachsen                       | 52 732                              | 30 611                   | 7 356                | 14 765                                 | 3 034   | 2 840  | 1 688               | 1 305                   | 1 125                               | 1 077                   | 27             | 18                      |
| Nordrh.-Westf.                      | 188 339                             | 115 653                  | 20 077               | 52 609                                 | 9 868   | 9 707  | 5 412               | 2 900                   | 3 978                               | 3 521                   | 317            | 252                     |
| Bremen                              | 7 251                               | 5 834                    | 854                  | 563                                    | 582   | 519  | 384                 | 184                     | 115                                 | 108                     | 20             | 20                      |
| Hessen                              | 45 345                              | 29 945                   | 3 223                | 12 177                                 | 2 514   | 2 490  | 1 249               | 862                     | 1 095                               | 973                     | 146            | 143                     |
| Wttbg.-Baden                        | 49 366                              | 29 659                   | 6 145                | 13 562                                 | 2 409   | 2 319  | 1 206               | 785                     | 1 015                               | 972                     | 98             | 80                      |
| Bayern                              | 110 680                             | 72 705                   | 12 628               | 25 347                                 | 6 264   | 6 133  | 2 183               | 1 653                   | 2 907                               | 2 755                   | 1 043          | 934                     |
| Rhld.-Pfalz                         | 28 515                              | 17 093                   | 1 108                | 10 314                                 | 1 472   | 1 427  | 869                 | 503                     | 518                                 | 468                     | 40             | 12                      |
| Baden                               | 15 496                              | 5 608                    | 4 424                | 5 464                                  | 339   | 318  | 190                 | 146                     | 91                                  | 91                      | 37             | 35                      |
| Wttbg.-Hohenz.                      | 12 642                              | 8 099                    | 606                  | 3 937                                  | 515   | 506  | 301                 | 212                     | 182                                 | 182                     | 23             | 18                      |

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

1) Die Monatszahlen umfassen wegen teilweise nicht termingerecht eingegangener Meldungen der Baugenehmigungsbehörden nicht immer alle Baugenehmigungen des Berichtsmonats.- 2) 1950 einschl. Wiederaufbau.- 3) Und Körperschaften des öffentlichen Rechts.- 4) Ohne 2 Landkreise.- 5) Einschl. Lindau.

**Baufertigstellung von Gebäuden, Wohnungen und Wohnräumen 1)**

| Zeit<br>Land                        | Nichtwohngebäude |                            | Wohngebäude        |        | Wohnungen in allen Gebäuden |                |           | von den Wohnungen in Wohngebäuden wurden gebaut von |               | Wohnräume insgesamt 3) |                      |                                     |
|-------------------------------------|------------------|----------------------------|--------------------|--------|-----------------------------|----------------|-----------|---|---------------|------------------------|----------------------|-------------------------------------|
|                                     | Anzahl           | Umbauter Raum<br>1 000 cbm | darin<br>Wohnungen | Anzahl | darin<br>Wohnungen          | ins-<br>gesamt | davon mit |   |               |                        | privaten<br>Bauherrn | gemeinn.<br>Wohnungs-<br>unternehm. |
|                                     |                  |                            |                    |        |                             |                | 1 und 2   | 3 und 4   | 5 und<br>mehr |                        |                      |                                     |
| <b>Bundesgebiet</b>                 |                  |                            |                    |        |                             |                |           |   |               |                        |                      |                                     |
| 1950                                | 49 505           | 43 872                     | 6 202              | 93 887 | 254 338                     | 301 965        | 52 649    | 219 529   | 29 787        | 146 423                | 89 152               | 1 021 184                           |
| 1. Vj.                              | 8 763            | 7 446                      | 1 129              | 13 205 | 32 745                      | 41 997         | 8 051     | 29 166  | 4 780         | 21 240                 | 8 780                | 142 818                             |
| 2. Vj.                              | 10 632           | 9 218                      | 1 217 a)           | 15 766 | 42 827 a)                   | 51 913         | 9 929     | 36 575  | 5 409         | 25 521 a)              | 14 112 a)            | 175 244                             |
| 3. Vj.                              | 12 910           | 10 963                     | 1 525              | 23 188 | 64 677                      | 76 231         | 13 521    | 55 448  | 7 262         | 34 960                 | 2 476                | 257 110                             |
| 4. Vj.                              | 17 200           | 16 246                     | 2 331              | 41 728 | 114 089                     | 131 824        | 21 148    | 98 340  | 12 336        | 64 702                 | 41 784               | 446 012                             |
| 1951 Jan.                           | 3 598            | 3 380                      | 637                | 8 715  | 25 740                      | 26 377         | 4 210     | 19 569  | 2 598         | 15 614                 | 8 980                | 89 981                              |
| Febr.                               | 4 494            | 5 770                      | 727                | 10 427 | 32 221                      | 32 948         | 6 300     | 23 379  | 3 269         | 19 865                 | 10 560               | 110 948                             |
| März                                | 3 781            | 4 336                      | 853                | 9 168  | 28 514                      | 29 367         | 4 464     | 22 041  | 2 862         | 17 011                 | 9 664                | 99 770                              |
| April                               | 3 696            | 4 058                      | 590                | 8 958  | 26 075                      | 26 665         | 4 211     | 19 762  | 2 692         | 15 711                 | 9 298                | 91 137                              |
| Mai                                 | 3 847            | 3 757                      | 621                | 8 676  | 26 768                      | 27 389         | 4 353     | 20 457  | 2 579         | 15 464                 | 9 756                | 93 275                              |
| Juni                                | 4 380            | 4 329                      | 718                | 10 719 | 37 001                      | 37 719         | 6 704     | 27 676  | 3 339         | 19 621                 | 13 872               | 126 268                             |
| Juli                                | 4 340            | 4 332                      | 623                | 10 814 | 33 717                      | 34 340         | 5 050     | 26 136  | 3 154         | 17 193                 | 14 296               | 117 652                             |
| Aug.                                | 4 233            | 4 132                      | 673                | 10 163 | 31 263                      | 31 936         | 4 624     | 24 253  | 3 059         | 16 673                 | 12 922               | 110 064                             |
| Sept.                               | 4 737            | 4 534                      | 814                | 11 067 | 33 038                      | 33 852         | 5 220     | 25 222  | 3 410         | 18 599                 | 12 644               | 116 972                             |
| Okt.                                | 5 666            | 5 733                      | 953                | 13 155 | 40 350                      | 41 303         | 6 463     | 30 948  | 3 892         | 21 107                 | 16 279               | 140 531                             |
| Nov.                                | 6 428            | 5 666                      | 959                | 14 358 | 43 296                      | 44 255         | 7 248     | 32 697  | 4 310         | 24 340                 | 16 538               | 152 018                             |
| Dez. 4)                             | 8 338            | 8 718                      | 1 485              | 18 039 | 52 085                      | 53 570         | 8 396     | 39 956  | 5 218         | 29 726                 | 18 918               | 182 614                             |
| <b>nach Ländern (Dezember 1951)</b> |                  |                            |                    |        |                             |                |           |   |               |                        |                      |                                     |
| Schlesw.-Holst.                     | 499              | 460                        | 133                | 748    | 2 494                       | 2 627          | 327       | 2 136   | 164           | 995                    | 1 346                | 8 659                               |
| Hamburg                             | 368              | 360                        | 96                 | 1 574  | 5 057                       | 5 153          | 1 128     | 3 685   | 340           | 2 893                  | 1 902                | 15 841                              |
| Niedersachsen                       | 1 459            | 1 246                      | 91                 | 2 954  | 6 320                       | 6 411          | 683       | 4 985   | 743           | 3 695                  | 1 799                | 23 141                              |
| Nordrh.-Westf.                      | 1 538            | 1 910                      | 436                | 4 534  | 14 829                      | 15 265         | 3 103     | 10 970  | 1 192         | 8 552                  | 5 415                | 49 888                              |
| Bremen                              | 155              | 170                        | 21                 | 673    | 1 560                       | 1 581          | 261       | 1 197   | 123           | 1 006                  | 507                  | 5 248                               |
| Hessen                              | 654              | 424                        | 54                 | 1 329  | 3 740                       | 3 794          | 418       | 3 014   | 362           | 2 398                  | 1 191                | 13 033                              |
| Wttbg.-Baden                        | 965              | 1 166                      | 220                | 1 537  | 4 337                       | 4 557          | 531       | 3 506   | 520           | 2 674                  | 1 576                | 16 773                              |
| Bayern 5)                           | 1 438            | 1 328                      | 212                | 2 248  | 8 197                       | 8 409          | 1 550     | 6 250   | 609           | 3 904                  | 3 688                | 27 482                              |
| Rhld.-Pfalz                         | 659              | 625                        | 121                | 1 507  | 3 595                       | 3 716          | 321       | 2 711   | 684           | 2 431                  | 784                  | 13 826                              |
| Baden                               | ...              | ...                        | ...                | ...    | ...                         | ...            | ...       | ...   | ...           | ...                    | ...                  | ...                                 |
| Wttbg.-Hohenz. 6)                   | 603              | 529                        | 101                | 935    | 1 956                       | 2 057          | 74        | 1 502   | 481           | 1 178                  | 710                  | 8 723                               |

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

1) Die Zahlen umfassen in einigen Ländern noch nicht vollständig die Bautätigkeit aller Stadt- und Landkreise.- 2) Küchen und Zimmer über 6 qm innerhalb von Wohnungen.- 3) Einschl. der Einzelzimmer über 6 qm ausserhalb von Wohnungen.- 4) Ohne Baden.- 5) Ohne 2 Stadt- und 14 Landkreise.- 6) Einschl. Lindau.- a) Ohne die Wohnungen in Gebäudeteilen.

# Handel

Aussenhandel der Bundesrepublik Deutschland und der Westsektoren von Berlin <sup>1)</sup>

Einfuhr (Spezialhandel, reiner Warenverkehr) nach Warengruppen

| Zeit                                 | insgesamt | Ernährungswirtschaft |               |                      |                        |              | Gewerbliche Wirtschaft |           |           |             |                 |                 |
|--------------------------------------|-----------|----------------------|---------------|----------------------|------------------------|--------------|------------------------|-----------|-----------|-------------|-----------------|-----------------|
|                                      |           | zusammen             | lebende Tiere | Nahrungsmittel       |                        | Genussmittel | zusammen               | Rohstoffe | Halbwaren | Fertigwaren |                 |                 |
|                                      |           |                      |               | tierischen Ursprungs | pflanzlichen Ursprungs |              |                        |           |           | zusammen    | Vor-erzeugnisse | End-erzeugnisse |
| Tatsächliche Werte in Mill. DM       |           |                      |               |                      |                        |              |                        |           |           |             |                 |                 |
| 1950 MD                              | 948       | 418                  | 19            | 107                  | 258                    | 34           | 530                    | 281       | 130       | 119         | 60              | 59              |
| 1951 MD                              | 1 227     | 490                  | 14            | 87                   | 344                    | 45           | 737                    | 437       | 168       | 132         | 71              | 61              |
| 1950 Okt.                            | 1 312     | 562                  | 40            | 115                  | 373                    | 34           | 750                    | 368       | 203       | 179         | 94              | 85              |
| Nov.                                 | 1 206     | 478                  | 31            | 115                  | 296                    | 36           | 728                    | 355       | 202       | 171         | 87              | 84              |
| Dez.                                 | 1 323     | 512                  | 27            | 114                  | 328                    | 43           | 811                    | 434       | 203       | 174         | 81              | 93              |
| 1951 Jan.                            | 1 241     | 472                  | 25            | 98                   | 311                    | 38           | 769                    | 439       | 172       | 158         | 84              | 74              |
| Febr.                                | 1 222     | 486                  | 23            | 111                  | 312                    | 40           | 736                    | 425       | 156       | 155         | 92              | 63              |
| März                                 | 1 257     | 461                  | 21            | 109                  | 291                    | 40           | 796                    | 478       | 162       | 156         | 93              | 63              |
| April                                | 1 078     | 389                  | 8             | 67                   | 273                    | 41           | 689                    | 427       | 142       | 120         | 73              | 47              |
| Mai                                  | 1 049     | 450                  | 17            | 73                   | 315                    | 45           | 599                    | 393       | 123       | 83          | 44              | 39              |
| Juni                                 | 1 072     | 482                  | 13            | 85                   | 342                    | 42           | 590                    | 376       | 137       | 77          | 39              | 38              |
| Juli                                 | 1 191     | 510                  | 11            | 92                   | 362                    | 45           | 681                    | 407       | 177       | 97          | 47              | 50              |
| Aug.                                 | 1 208     | 502                  | 8             | 79                   | 375                    | 40           | 706                    | 411       | 169       | 126         | 66              | 60              |
| Sept.                                | 1 578     | 642                  | 11            | 113                  | 465                    | 53           | 936                    | 469       | 233       | 234         | 107             | 127             |
| Okt.                                 | 1 183     | 456                  | 8             | 82                   | 321                    | 45           | 727                    | 436       | 175       | 116         | 61              | 55              |
| Nov.                                 | 1 269     | 505                  | 8             | 71                   | 381                    | 45           | 764                    | 466       | 167       | 131         | 67              | 64              |
| Dez.                                 | 1 377     | 521                  | 6             | 68                   | 379                    | 68           | 856                    | 523       | 199       | 134         | 74              | 60              |
| 1952 Jan.                            | 1 403     | 500                  | 10            | 70                   | 384                    | 39           | 903                    | 554       | 217       | 132         | 71              | 61              |
| Indexziffern des Volumens 1950 = 100 |           |                      |               |                      |                        |              |                        |           |           |             |                 |                 |
| 1950 MD                              | 100       | 100                  | 100           | 100                  | 100                    | 100          | 100                    | 100       | 100       | 100         | 100             | 100             |
| 1951 MD                              | 102       | 105                  | 62            | 73                   | 119                    | 124          | 100                    | 106       | 90        | 97          | 94              | 100             |
| 1950 Okt.                            | 134       | 133                  | 206           | 102                  | 144                    | 102          | 135                    | 122       | 150       | 147         | 156             | 138             |
| Nov.                                 | 118       | 110                  | 161           | 98                   | 112                    | 107          | 124                    | 109       | 141       | 141         | 141             | 141             |
| Dez.                                 | 128       | 120                  | 141           | 96                   | 128                    | 127          | 134                    | 128       | 143       | 138         | 127             | 150             |
| 1951 Jan.                            | 117       | 112                  | 128           | 87                   | 121                    | 109          | 122                    | 126       | 114       | 122         | 127             | 116             |
| Febr.                                | 113       | 116                  | 119           | 101                  | 122                    | 116          | 111                    | 115       | 97        | 118         | 132             | 103             |
| März                                 | 109       | 104                  | 101           | 94                   | 107                    | 115          | 113                    | 118       | 95        | 118         | 125             | 110             |
| April                                | 92        | 90                   | 37            | 56                   | 104                    | 119          | 93                     | 101       | 81        | 88          | 97              | 79              |
| Mai                                  | 86        | 94                   | 72            | 61                   | 106                    | 123          | 79                     | 89        | 69        | 65          | 59              | 71              |
| Juni                                 | 84        | 96                   | 56            | 73                   | 107                    | 112          | 74                     | 82        | 70        | 58          | 47              | 68              |
| Juli                                 | 91        | 98                   | 43            | 77                   | 108                    | 119          | 85                     | 92        | 88        | 69          | 58              | 79              |
| Aug.                                 | 93        | 97                   | 40            | 65                   | 113                    | 107          | 90                     | 94        | 82        | 87          | 79              | 95              |
| Sept.                                | 126       | 133                  | 51            | 96                   | 153                    | 142          | 121                    | 106       | 116       | 160         | 133             | 188             |
| Okt.                                 | 99        | 99                   | 37            | 63                   | 116                    | 121          | 98                     | 108       | 90        | 84          | 81              | 87              |
| Nov.                                 | 103       | 108                  | 33            | 54                   | 134                    | 121          | 100                    | 111       | 80        | 94          | 87              | 101             |
| Dez.                                 | 113       | 111                  | 28            | 52                   | 132                    | 184          | 115                    | 128       | 97        | 103         | 103             | 104             |
| 1952 Jan.                            | 111       | 104                  | 42            | 57                   | 127                    | 109          | 117                    | 132       | 105       | 96          | 92              | 100             |

## Finanzierung der Einfuhr

| Zeit      | Einfuhr insgesamt |            |                             |               |            |                             | Ernährungswirtschaft |            |                             | Gewerbliche Wirtschaft |            |                             |
|-----------|-------------------|------------|-----------------------------|---------------|------------|-----------------------------|----------------------|------------|-----------------------------|------------------------|------------|-----------------------------|
|           | Eigene Mittel     | ERP-Mittel | GARIOA- und UK-Contribution | Eigene Mittel | ERP-Mittel | GARIOA- und UK-Contribution | Eigene Mittel        | ERP-Mittel | GARIOA- und UK-Contribution | Eigene Mittel          | ERP-Mittel | GARIOA- und UK-Contribution |
|           | Mill. DM          |            |                             | vH            |            |                             | Mill. DM             |            |                             | Mill. DM               |            |                             |
| 1950 Okt. | 1 108             | 136        | 68                          | 84,4          | 10,4       | 5,2                         | 450                  | 75         | 37                          | 658                    | 61         | 31                          |
| Nov.      | 1 047             | 123        | 36                          | 86,8          | 10,2       | 3,0                         | 402                  | 63         | 13                          | 645                    | 60         | 23                          |
| Dez.      | 1 150             | 125        | 48                          | 86,9          | 9,5        | 3,6                         | 438                  | 65         | 8                           | 712                    | 60         | 40                          |
| 1951 Jan. | 1 084             | 134        | 23                          | 87,3          | 10,9       | 1,8                         | 398                  | 70         | 5                           | 686                    | 64         | 18                          |
| Febr.     | 1 066             | 147        | 9                           | 87,3          | 12,0       | 0,7                         | 415                  | 69         | 2                           | 651                    | 78         | 7                           |
| März      | 1 055             | 200        | 2                           | 83,9          | 15,9       | 0,2                         | 384                  | 77         | 0                           | 671                    | 123        | 2                           |
| April     | 868               | 205        | 5                           | 80,5          | 19,0       | 0,5                         | 288                  | 96         | 4                           | 580                    | 109        | 1                           |
| Mai       | 812               | 236        | 1                           | 77,4          | 22,5       | 0,1                         | 306                  | 143        | 1                           | 506                    | 93         | 0                           |
| Juni      | 882               | 189        | 1                           | 82,2          | 17,7       | 0,1                         | 366                  | 115        | 1                           | 516                    | 74         | 0                           |
| Juli      | 1 024             | 166        | 1                           | 86,0          | 13,9       | 0,1                         | 403                  | 106        | 1                           | 621                    | 60         | -                           |
| Aug.      | 1 058             | 149        | 1                           | 87,6          | 12,3       | 0,1                         | 399                  | 102        | 1                           | 659                    | 47         | 0                           |
| Sept.     | 1 416             | 156        | 6                           | 89,7          | 9,9        | 0,4                         | 520                  | 116        | 6                           | 896                    | 40         | 0                           |
| Okt.      | 1 110             | 73         | 0                           | 93,8          | 6,2        | 0,0                         | 412                  | 44         | 0                           | 698                    | 29         | -                           |
| Nov.      | 1 225             | 44         | 0                           | 96,5          | 3,5        | 0,0                         | 487                  | 17         | 0                           | 738                    | 27         | -                           |
| Dez.      | 1 328             | 48         | 1                           | 96,4          | 3,5        | 0,1                         | 500                  | 20         | 1                           | 828                    | 28         | -                           |
| 1952 Jan. | 1 362             | 41         | 0                           | 97,1          | 2,9        | 0,0                         | 493                  | 6          | 0                           | 869                    | 35         | -                           |

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

1) Der Aussenhandel ist in grösserer Ausführlichkeit in der vom Statistischen Bundesamt herausgegebenen monatlichen Veröffentlichung "Der Aussenhandel der Bundesrepublik Deutschland" dargestellt. (Erscheint im W. Kohlhammer-Verlag/Stuttgart-Köln). Auf die Vorbemerkungen wird besonders hingewiesen.

noch: Aussenhandel  
Ausfuhr (Spezialhandel, reiner Warenverkehr) nach Warengruppen

| Zeit                                 | insgesamt | Ernährungswirtschaft |               |                      |                        |              | Gewerbliche Wirtschaft |           |           |             |                 |                 |
|--------------------------------------|-----------|----------------------|---------------|----------------------|------------------------|--------------|------------------------|-----------|-----------|-------------|-----------------|-----------------|
|                                      |           | zusammen             | lebende Tiere | Nahrungsmittel       |                        | Genussmittel | zusammen               | Rohstoffe | Halbwaren | Fertigwaren |                 |                 |
|                                      |           |                      |               | tierischen Ursprungs | pflanzlichen Ursprungs |              |                        |           |           | zusammen    | Vor-erzeugnisse | End-erzeugnisse |
| Tatsächliche Werte in Mill. DM       |           |                      |               |                      |                        |              |                        |           |           |             |                 |                 |
| 1950 MD                              | 697       | 16                   | 2             | 2                    | 6                      | 6            | 681                    | 97        | 132       | 452         | 155             | 297             |
| 1951 MD                              | 1 215     | 41                   | 3             | 13                   | 17                     | 8            | 1 174                  | 110       | 176       | 888         | 306             | 582             |
| 1950 Nov.                            | 980       | 37                   | 3             | 3                    | 11                     | 20           | 943                    | 112       | 156       | 675         | 227             | 448             |
| 1950 Dez.                            | 1 009     | 37                   | 2             | 9                    | 8                      | 18           | 972                    | 97        | 164       | 711         | 228             | 483             |
| 1951 Jan.                            | 919       | 60                   | 2             | 7                    | 39                     | 12           | 859                    | 99        | 148       | 612         | 219             | 393             |
| 1951 Febr.                           | 978       | 31                   | 2             | 9                    | 11                     | 9            | 947                    | 96        | 156       | 695         | 227             | 468             |
| 1951 März                            | 1 088r    | 34r                  | 1             | 14                   | 12                     | 7r           | 1 054                  | 124       | 169       | 761         | 254             | 507             |
| 1951 April                           | 1 149     | 35r                  | 3             | 14                   | 13                     | 6            | 1 114r                 | 118       | 158       | 838r        | 291r            | 547             |
| 1951 Mai                             | 1 147     | 29                   | 2             | 15                   | 7                      | 5            | 1 118                  | 100       | 164       | 854         | 296             | 558             |
| 1951 Juni                            | 1 249     | 27                   | 3             | 10                   | 9                      | 5            | 1 222                  | 114       | 167       | 941         | 322             | 619             |
| 1951 Juli                            | 1 351     | 35                   | 4             | 12                   | 15                     | 4            | 1 316                  | 117       | 188       | 1 011       | 354             | 657             |
| 1951 Aug.                            | 1 323     | 34                   | 2             | 14                   | 14                     | 4            | 1 289                  | 114       | 185       | 990         | 368             | 622             |
| 1951 Sept.                           | 1 367     | 48                   | 3             | 17                   | 21                     | 7            | 1 319                  | 114       | 193       | 1 012       | 368             | 644             |
| 1951 Okt.                            | 1 260     | 50                   | 2             | 19                   | 20                     | 9            | 1 210                  | 108       | 176       | 926         | 321             | 609             |
| 1951 Nov.                            | 1 167     | 52                   | 2             | 12                   | 23                     | 15           | 1 115                  | 107       | 181       | 827         | 289             | 538             |
| 1951 Dez.                            | 1 580r    | 55                   | 3             | 17                   | 17                     | 18           | 1 525r                 | 107       | 224       | 1 194r      | 369             | 829r            |
| 1952 Jan.                            | 1 312     | 50                   | 4             | 10                   | 22                     | 14           | 1 262                  | 97        | 190       | 975         | 345             | 630             |
| Indexziffern des Volumens 1950 = 100 |           |                      |               |                      |                        |              |                        |           |           |             |                 |                 |
| 1950 MD                              | 100       | 100                  | .             | .                    | .                      | .            | 100                    | 100       | 100       | 100         | 100             | 100             |
| 1951 MD                              | 143       | 226                  | .             | .                    | .                      | .            | 141                    | 90        | 108       | 162         | 146             | 170             |
| 1950 Nov.                            | 139       | 220                  | .             | .                    | .                      | .            | 136                    | 111       | 116       | 148         | 144             | 150             |
| 1950 Dez.                            | 143       | 227                  | .             | .                    | .                      | .            | 141                    | 97        | 122       | 156         | 144             | 162             |
| 1951 Jan.                            | 124       | 349                  | .             | .                    | .                      | .            | 119                    | 91        | 104       | 129         | 130             | 128             |
| 1951 Febr.                           | 129       | 193                  | .             | .                    | .                      | .            | 127                    | 87        | 107       | 142         | 129             | 148             |
| 1951 März                            | 138       | 201r                 | .             | .                    | .                      | .            | 136                    | 108       | 111       | 149         | 137             | 156             |
| 1951 April                           | 143       | 189r                 | .             | .                    | .                      | .            | 142                    | 101       | 103       | 161         | 147             | 169             |
| 1951 Mai                             | 137       | 155                  | .             | .                    | .                      | .            | 137                    | 85        | 104       | 157         | 141             | 165             |
| 1951 Juni                            | 148       | 149                  | .             | .                    | .                      | .            | 148                    | 97        | 104       | 171         | 152             | 182             |
| 1951 Juli                            | 154       | 179                  | .             | .                    | .                      | .            | 153                    | 90        | 111       | 179         | 161             | 189             |
| 1951 Aug.                            | 149       | 170                  | .             | .                    | .                      | .            | 149                    | 87        | 107       | 174         | 165             | 179             |
| 1951 Sept.                           | 152       | 237                  | .             | .                    | .                      | .            | 150                    | 88        | 111       | 174         | 162             | 181             |
| 1951 Okt.                            | 141r      | 257                  | .             | .                    | .                      | .            | 139                    | 83        | 101       | 161         | 143             | 171             |
| 1951 Nov.                            | 130       | 301                  | .             | .                    | .                      | .            | 125                    | 82        | 104       | 141         | 127             | 149             |
| 1951 Dez.                            | 175       | 330                  | .             | .                    | .                      | .            | 171                    | 83        | 122       | 204         | 160             | 227             |
| 1952 Jan.                            | 145       | 262                  | .             | .                    | .                      | .            | 142                    | 71        | 104       | 168         | 153             | 176             |

Ein- und Ausfuhr von Steinkohle, Steinkohlenbriketts, Braunkohle, Braunkohlenbriketts und Koks <sup>1)</sup>

1 000 t

| Zeit                  | Einfuhr   |             |             |                  |          |                   |             | Ausfuhr       |                   |              |               |             |               |
|-----------------------|-----------|-------------|-------------|------------------|----------|-------------------|-------------|---------------|-------------------|--------------|---------------|-------------|---------------|
|                       | insgesamt | Saar-gebiet | Frank-reich | Gross-britannien | Polen    | Tschecho-slowakei | USA         | andere Länder | insgesamt         | Saar-gebiet  | Frank-reich   | Belgien     |               |
| 1936 MD <sup>2)</sup> | 564       | -           | 27          | 272              | -        | 157               | -           | 108           | 3 150             | -            | 662           | 317         |               |
| 1948 MD <sup>3)</sup> | 167       | 76          | -           | 14               | 3        | 69                | 4           | 1             | 1 498             | 16           | 407           | 104         |               |
| 1949 MD <sup>3)</sup> | 265       | 132         | -           | 38               | 7        | 88                | 0           | 0             | 1 890             | 45           | 694           | 64          |               |
| 1950 MD               | 449       | 259         | 27          | 44               | 17       | 98                | 1           | 3             | 2 144             | 69           | 481           | 33          |               |
| 1951 MD               | 862       | 271         | 33          | 17               | 10       | 33                | 484         | 14            | 2 096             | 66           | 511           | 36          |               |
| 1951 Jan.             | 389       | 281         | 35          | 17               | 29       | 1                 | 26          | 0             | 1 901             | 54           | 467           | 29          |               |
| 1951 Febr.            | 356       | 248         | 32          | 12               | 6        | 3                 | 54          | 1             | 1 996             | 62           | 480           | 46          |               |
| 1951 März             | 409       | 269         | 33          | 6                | 15       | 3                 | 80          | 3             | 2 356             | 63           | 525           | 48          |               |
| 1951 April            | 644       | 267         | 31          | 3                | 14       | 8                 | 310         | 11            | 2 251             | 65           | 539           | 24          |               |
| 1951 Mai              | 706       | 252         | 30          | 6                | 16       | 2                 | 392         | 8             | 1 980             | 61           | 456           | 23          |               |
| 1951 Juni             | 842       | 269         | 30          | 12               | 21       | 15                | 480         | 15            | 2 150             | 61           | 472           | 53          |               |
| 1951 Juli             | 711       | 275         | 38          | 12               | 9        | 34                | 324         | 19            | 2 132             | 70           | 509           | 33          |               |
| 1951 Aug.             | 942       | 269         | 30          | 15               | 6        | 121               | 487         | 14            | 2 061             | 56           | 568           | 37          |               |
| 1951 Sept.            | 1 245     | 273         | 32          | 27               | 1        | 117               | 779         | 16            | 2 028             | 61           | 527           | 31          |               |
| 1951 Okt.             | 1 173     | 288         | 35          | 28               | -        | 49                | 750         | 23            | 2 115             | 91           | 551           | 39          |               |
| 1951 Nov.             | 1 512     | 276         | 39          | 33               | -        | 31                | 1 113       | 20            | 2 136             | 75           | 544           | 35          |               |
| 1951 Dez.             | 1 423     | 291         | 36          | 37               | 1        | 10                | 1 012       | 36            | 2 050             | 74           | 494           | 39          |               |
| 1952 Jan.             | 1 271     | 263         | 33          | 21               | -        | -                 | 924         | 30            | 1 956             | 89           | 495           | 30          |               |
| noch: Ausfuhr         |           |             |             |                  |          |                   |             |               |                   |              |               |             |               |
| Zeit                  | Luxemburg | Niederlande | Dänemark    | Norwegen         | Schweden | Finnland          | Öster-reich | Schweiz       | Italien           | Jugo-slawien | Griechen-land | Bunke-kohle | andere Länder |
| 1936 MD <sup>2)</sup> | 178       | 521         | 91          | 26               | 118      | 11                | 58          | 154           | 537 <sup>a)</sup> | 33           | 36            | 28          | 380           |
| 1948 MD <sup>3)</sup> | 203       | 165         | 54          | 21               | 60       | 20                | 267         | 32            | 126 <sup>b)</sup> | -            | -             | 11          | 12            |
| 1949 MD <sup>3)</sup> | 196       | 169         | 20          | 10               | 117      | 0                 | 288         | 51            | 165 <sup>b)</sup> | 15           | 26            | 28          | 2             |
| 1950 MD               | 207       | 305         | 113         | 8                | 182      | 5                 | 265         | 76            | 295 <sup>b)</sup> | 26           | 31            | 29          | 21            |
| 1951 MD               | 265       | 242         | 88          | 10               | 182      | 12                | 230         | 92            | 263               | 29           | 25            | 30          | 15            |
| 1951 Jan.             | 234       | 223         | 67          | 7                | 224      | 8                 | 207         | 61            | 242               | 28           | 12            | 29          | 9             |
| 1951 Febr.            | 257       | 311         | 56          | 15               | 140      | 13                | 260         | 64            | 194               | 26           | 38            | 23          | 11            |
| 1951 März             | 262       | 308         | 89          | 3                | 216      | 4                 | 348         | 87            | 307               | 21           | 25            | 26          | 24            |
| 1951 April            | 278       | 283         | 105         | 17               | 158      | 6                 | 291         | 93            | 291               | 43           | 15            | 31          | 12            |
| 1951 Mai              | 267       | 209         | 107         | 14               | 171      | 16                | 230         | 93            | 224               | 33           | 21            | 34          | 21            |
| 1951 Juni             | 266       | 235         | 80          | 8                | 194      | 18                | 273         | 99            | 265               | 35           | 30            | 35          | 26            |
| 1951 Juli             | 273       | 246         | 80          | 9                | 166      | 7                 | 260         | 115           | 267               | 31           | 28            | 34          | 4             |
| 1951 Aug.             | 264       | 209         | 113         | 12               | 161      | 16                | 191         | 114           | 237               | 30           | 17            | 31          | 5             |
| 1951 Sept.            | 257       | 192         | 82          | 6                | 194      | 16                | 155         | 83            | 313               | 23           | 27            | 28          | 33            |
| 1951 Okt.             | 281       | 232         | 83          | 13               | 177      | 15                | 170         | 96            | 278               | 20           | 31            | 27          | 11            |
| 1951 Nov.             | 256       | 243         | 76          | 7                | 210      | 10                | 206         | 103           | 275               | 32           | 24            | 28          | 12            |
| 1951 Dez.             | 281       | 211         | 113         | 6                | 175      | 14                | 172         | 96            | 265               | 32           | 33            | 32          | 13            |
| 1952 Jan.             | 262       | 198         | 101         | 10               | 177      | 12                | 186         | 74            | 237               | 29           | 16            | 24          | 16            |

1) Auf Grund der Meldungen der Grenz Zollstellen über die tatsächlich erfolgte Ein- und Ausfuhr.- 2) Reichsgebiet.- 3) Ohne Rheinland-Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenzollern und Lindau.- a) Einschl. Triest und damaligen Aussenbesitzungen.- b) Einschl. Triest.

noch: Aussenhandel  
nach Zahlungsräumen und ausgewählten Ländern  
Werte in Mill. DM

| Zeit   | Freie Dollar-Länder |            |               |                       | EZU - Raum 1)     |               |                           |                             |                         |          |             |          |  |
|--|---------------------|------------|---------------|-----------------------|-------------------|---------------|---------------------------|-----------------------------|-------------------------|----------|-------------|----------|--|
|  | ins-gesamt          | ins-gesamt | darunter: USA | ins-gesamt            | Belgien-Luxemburg | Dänemark      | Frankreich                | Saargebiet                  | Grossbritannien         | Italien  | Niederlande | Norwegen | Österreich                                 |
| Einfuhr nach Einkaufsländern                 |                     |            |               |                       |                   |               |                           |                             |                         |          |             |          |  |
| 1950 MD                                      | 948                 | 204        | 183           | 675                   | 41                | 41            | 92                        | 12                          | 112                     | 42       | 131         | 18       | 15   |
| 1951 MD                                      | 1 227               | 291        | 276           | 768                   | 61                | 36            | 75                        | 15                          | 152                     | 45       | 107         | 20       | 20   |
| 1950 Dez.                                    | 1 323               | 225        | 215           | 953                   | 56                | 47            | 123                       | 16                          | 197                     | 72       | 136         | 22       | 19   |
| 1951 Jan.                                    | 1 241               | 210        | 204           | 896                   | 64                | 48            | 123                       | 17                          | 194                     | 58       | 118         | 21       | 18   |
| Febr.  | 1 222               | 200        | 190           | 916                   | 94                | 54            | 124                       | 14                          | 185                     | 53       | 105         | 21       | 22   |
| März   | 1 257               | 254        | 248           | 866                   | 86                | 50            | 113                       | 14                          | 198                     | 62       | 85          | 21       | 22   |
| April  | 1 078               | 284        | 279           | 633                   | 50                | 19            | 73                        | 13                          | 165                     | 39       | 68          | 15       | 16   |
| Mai  | 1 049               | 325        | 319           | 555                   | 43                | 25            | 43                        | 12                          | 137                     | 30       | 71          | 25       | 12   |
| Juni   | 1 072               | 304        | 287           | 581                   | 44                | 27            | 39                        | 12                          | 107                     | 37       | 103         | 18       | 15   |
| Juli   | 1 191               | 293        | 270           | 688                   | 36                | 30            | 45                        | 14                          | 164                     | 30       | 103         | 22       | 17   |
| Aug.   | 1 208               | 298        | 278           | 730                   | 57                | 32            | 52                        | 15                          | 139                     | 37       | 116         | 19       | 20   |
| Sept.  | 1 578               | 337        | 324           | 1 055                 | 79                | 52            | 80                        | 17                          | 176                     | 62       | 196         | 28       | 28   |
| Okt.   | 1 183               | 315        | 294           | 702                   | 50                | 32            | 61                        | 15                          | 105                     | 44       | 111         | 14       | 20   |
| Nov.   | 1 269               | 345        | 331           | 758                   | 64                | 30            | 66                        | 16                          | 123                     | 38       | 110         | 15       | 21   |
| Dez.   | 1 377               | 325r       | 288           | 831                   | 66                | 28            | 85                        | 17                          | 126                     | 51       | 102         | 15       | 26   |
| 1952 Jan.                                    | 1 403               | 351        | 331           | 835                   | 71                | 31            | 73                        | 18                          | 141                     | 48       | 95          | 17       | 25   |
| Ausfuhr nach Verbrauchsländern               |                     |            |               |                       |                   |               |                           |                             |                         |          |             |          |  |
| 1950 MD                                      | 697                 | 85         | 36            | 526                   | 56                | 29            | 51                        | 13                          | 30                      | 41       | 97          | 10       | 26   |
| 1951 MD                                      | 1 215               | 133        | 82            | 886                   | 82                | 45            | 81                        | 20                          | 73                      | 55       | 121         | 21       | 42   |
| 1950 Dez.                                    | 1 009               | 119        | 66            | 745                   | 74                | 44            | 65                        | 15                          | 38                      | 56       | 118         | 13       | 35   |
| 1951 Jan.                                    | 919                 | 105        | 60            | 656                   | 71                | 33            | 58                        | 12                          | 39                      | 44       | 103         | 14       | 28   |
| Febr.  | 978                 | 115        | 68            | 726                   | 72                | 36            | 64                        | 13                          | 41                      | 46       | 114         | 15       | 41   |
| März   | 1 090               | 119        | 73            | 824                   | 83                | 45            | 62                        | 16                          | 51                      | 61       | 137         | 16       | 49   |
| April  | 1 149               | 128        | 78            | 844                   | 85                | 47            | 71                        | 16                          | 60                      | 58       | 133         | 17       | 45   |
| Mai  | 1 147               | 142        | 91            | 801                   | 72                | 44            | 70                        | 16                          | 66                      | 49       | 113         | 20       | 38   |
| Juni   | 1 249               | 148        | 88            | 888                   | 86                | 47            | 73                        | 17                          | 66                      | 52       | 125         | 21       | 42   |
| Ausfuhr nach Käuferländern <sup>4)</sup>     |                     |            |               |                       |                   |               |                           |                             |                         |          |             |          |  |
| 1951 Juli                                    | 1 351               | 137        | 88            | 995                   | 91                | 48            | 100                       | 21                          | 141                     | 55       | 165         | 21       | 43   |
| Aug.   | 1 323               | 136        | 92            | 984                   | 87                | 51            | 95                        | 19                          | 140                     | 47       | 160         | 23       | 41   |
| Sept.  | 1 367               | 132        | 84            | 1 026                 | 83                | 52            | 95                        | 20                          | 174                     | 55       | 158         | 25       | 36   |
| Okt.   | 1 260               | 110        | 71            | 967                   | 90                | 49            | 101                       | 26                          | 142                     | 55       | 143         | 25       | 38   |
| Nov.   | 1 167               | 101        | 78            | 909                   | 88                | 43            | 112                       | 30                          | 106                     | 62       | 140         | 19       | 44   |
| Dez.   | 1 580r              | 123        | 80            | 1 185                 | 101               | 54            | 131                       | 30                          | 196                     | 73       | 159         | 30       | 43   |
| 1952 Jan.                                    | 1 312               | 113        | 79            | 1 002                 | 89                | 50            | 121                       | 25                          | 136                     | 61       | 132         | 22       | 41   |
| noch: EZU - Raum                             |                     |            |               |                       |                   |               |                           |                             |                         |          |             |          |  |
| Zeit   | darunter            |            |               |                       |                   |               |                           | Sonstige Verrechnungsländer |                         |          |             |          | Nicht ermittelte Länder und Eismeergebiete |
|  | Schweden            | Schweiz    | Türkei        | Südafrikanische Union | Indien            | Austral. Bund | ins- <sup>2)</sup> gesamt | Argentinien <sup>3)</sup>   | Brasilien <sup>3)</sup> | Finnland | Jugoslawien |          |  |
| Einfuhr nach Einkaufsländern                 |                     |            |               |                       |                   |               |                           |                             |                         |          |             |          |  |
| 1950 MD                                      | 58                  | 32         | 18            | 9                     | 5                 | 18            | 69                        | (14)                        | (5)                     | 8        | 8           | 0        | 0  |
| 1951 MD                                      | 68                  | 45         | 29            | 11                    | 9                 | 18            | 168                       | 31                          | 25                      | 20       | 13          | 0        | 0  |
| 1950 Dez.                                    | 72                  | 40         | 43            | 16                    | 8                 | 30            | 145                       | 35                          | 4                       | 13       | 10          | 0        | 0  |
| 1951 Jan.                                    | 69                  | 40         | 32            | 15                    | 10                | 24            | 135                       | 26                          | 18                      | 10       | 6           | 0        | 0  |
| Febr.  | 68                  | 39         | 49            | 13                    | 11                | 16            | 106                       | 20                          | 7                       | 12       | 6           | 0        | 0  |
| März   | 56                  | 36         | 47            | 6                     | 8                 | 15            | 137                       | 42                          | 8                       | 8        | 6           | 0        | 0  |
| April  | 39                  | 30         | 21            | 11                    | 10                | 14            | 161                       | 44                          | 20                      | 8        | 12          | -        | -  |
| Mai  | 37                  | 22         | 9             | 10                    | 12                | 16            | 169                       | 43                          | 32                      | 13       | 11          | -        | -  |
| Juni   | 56                  | 26         | 10            | 8                     | 9                 | 12            | 187                       | 50                          | 35                      | 19       | 8           | 0        | 0  |
| Juli   | 66                  | 57         | 22            | 9                     | 7                 | 22            | 210                       | 39                          | 30                      | 23       | 17          | 0        | 0  |
| Aug.   | 77                  | 59         | 20            | 9                     | 8                 | 21            | 180                       | 27                          | 24                      | 31       | 14          | -        | -  |
| Sept.  | 95                  | 105        | 25            | 16                    | 14                | 22            | 186                       | 18                          | 32                      | 39       | 22          | -        | -  |
| Okt.   | 87                  | 46         | 20            | 7                     | 6                 | 18            | 166                       | 27                          | 28                      | 27       | 20          | -        | -  |
| Nov.   | 76                  | 33         | 45            | 13                    | 6                 | 22            | 166                       | 16                          | 23                      | 26       | 15          | -        | -  |
| Dez.   | 93                  | 41         | 49            | 11                    | 10                | 9             | 215                       | 21                          | 47                      | 28       | 21          | 6        | 6  |
| 1952 Jan.                                    | 86                  | 32         | 43            | 24                    | 6                 | 18            | 217                       | 19                          | 36                      | 26       | 14          | -        | -  |
| Ausfuhr nach Verbrauchsländern <sup>4)</sup> |                     |            |               |                       |                   |               |                           |                             |                         |          |             |          |  |
| 1950 MD                                      | 44                  | 41         | 20            | 7                     | 6                 | 10            | 84                        | (9)                         | (12)                    | 6        | 13          | 2        | 2  |
| 1951 MD                                      | 81                  | 75         | 37            | 15                    | 18                | 21            | 193                       | 29                          | 39                      | 23       | 15          | 3        | 3  |
| 1950 Dez.                                    | 82                  | 58         | 26            | 10                    | 17                | 22            | 142                       | 15                          | 22                      | 9        | 12          | 3        | 3  |
| 1951 Jan.                                    | 68                  | 57         | 24            | 12                    | 15                | 10            | 156                       | 11                          | 22                      | 7        | 33          | 2        | 2  |
| Febr.  | 71                  | 61         | 28            | 13                    | 18                | 14            | 135                       | 22                          | 18                      | 9        | 10          | 2        | 2  |
| März   | 81                  | 75         | 33            | 12                    | 16                | 10            | 143                       | 22                          | 23                      | 10       | 5           | 4        | 4  |
| April  | 76                  | 76         | 35            | 12                    | 19                | 9             | 174                       | 28                          | 31                      | 18       | 10          | 3        | 3  |
| Mai  | 73                  | 72         | 32            | 14                    | 18                | 18            | 201                       | 33                          | 37                      | 30       | 8           | 3        | 3  |
| Juni   | 76                  | 77         | 39            | 16                    | 16                | 22            | 210                       | 28                          | 33                      | 30       | 13          | 3        | 3  |
| Ausfuhr nach Käuferländern                   |                     |            |               |                       |                   |               |                           |                             |                         |          |             |          |  |
| 1951 Juli                                    | 81                  | 93         | 43            | 16                    | 16                | 18            | 216                       | 36                          | 41                      | 31       | 17          | 2        | 2  |
| Aug.   | 85                  | 95         | 43            | 14                    | 20                | 19            | 201                       | 32                          | 41                      | 28       | 16          | 2        | 2  |
| Sept.  | 87                  | 93         | 42            | 15                    | 16                | 25            | 206                       | 32                          | 48                      | 30       | 17          | 2        | 2  |
| Okt.   | 85                  | 91         | 35            | 11                    | 10                | 23            | 182                       | 19                          | 55                      | 25       | 13          | 2        | 2  |
| Nov.   | 74                  | 92         | 32            | 9                     | 8                 | 20            | 155                       | 22                          | 42                      | 19       | 17          | 2        | 2  |
| Dez.   | 106                 | 92         | 49            | 18                    | 22                | 23            | 270                       | 35                          | 69                      | 34       | 28          | 3        | 3  |
| 1952 Jan.                                    | 103                 | 89         | 39            | 13                    | 15                | 22            | 195                       | 22                          | 51                      | 29       | 15          | 2        | 2  |

1) Europäische Zahlungsunion.- 2) Dazu gehören bereits im Januar 1950: Chile, Bulgarien, Finnland, Jugoslawien, Polen (einschl. der deutschen Ostgebiete unter polnischer Verwaltung), Tschechoslowakei, Ungarn, Ägypten, Iran, Japan, Spanien (einschl. Überseegebiete); ab Februar 1950 Ecuador; ab Juni 1950 Paraguay; ab August 1950 Uruguay; ab September 1950: Argentinien, Columbien; ab Oktober 1950 Brasilien; ab November 1950 Mexiko.- 3) Gehörte bis zu dem Zeitpunkt des Inkrafttretens des Zahlungsabkommens zu den "Freien Dollar-Ländern" (Zahlen in Klammern).- 4) Früher als Bestimmungsländer bezeichnet.

Interzonenhandel mit dem Währungsgebiet der DM-Ost  
in 1 000 VE 1)

| Zeit      | Bezüge aus dem Währungsgebiet der DM-Ost |                           |                       |              |           | Lieferungen in das Währungsgebiet der DM-Ost |                           |         |                 |        |
|-----------|--|---------------------------|-----------------------|--------------|-----------|--|---------------------------|---------|-----------------|--------|
|           | insgesamt                                | darunter: Erzeugnisgruppe |                       |              |           | insgesamt                                    | darunter: Erzeugnisgruppe |         |                 |        |
|           |  | Bergbau                   | Benzin, Öl, Teer usw. | Maschinenbau | Textilien |  | Nahrungsmittel-industrie  | Bergbau | Eisen und Stahl | Chemie |
| 1950 MD   | 28 507                                   | 1 718                     | 4 043                 | 3 158        | 4 450     | 27 374                                       | 1 851                     | 459     | 7 049           | 5 005  |
| 1951 MD   | 10 214                                   | 671                       | 1 159                 | 1 057        | 2 095     | 12 352                                       | 1 692                     | 1 329   | 1 437           | 1 924  |
| 1950 Nov. | 24 656                                   | 1 563                     | 5 616                 | 2 650        | 3 429     | 29 310                                       | 4 276                     | 105     | 4 654           | 7 048  |
| Dez.      | 44 374                                   | 1 044                     | 6 450                 | 7 225        | 8 416     | 49 111                                       | 2 552                     | 1 353   | 11 090          | 6 961  |
| 1951 Jan. | 10 534                                   | 1 753                     | 1 288                 | 1 298        | 1 795     | 8 344  | 536                       | 2 705   | 1 705           | 199    |
| Febr.     | 8 991                                    | 916                       | 752                   | 1 484        | 1 993     | 11 899                                       | 1 475                     | 2 842   | 1 529           | 2 183  |
| März      | 13 871                                   | 916                       | 1 539                 | 590          | 5 194     | 21 180                                       | 1 165                     | 2 614   | 3 242           | 1 977  |
| April     | 16 566                                   | 1 132                     | 925                   | 1 387        | 3 243     | 28 085                                       | 3 428                     | 2 860   | 4 241           | 2 920  |
| Mai       | 19 571                                   | 1 381                     | 2 507                 | 2 237        | 3 913     | 19 835                                       | 3 150                     | 1 998   | 4 123           | 2 830  |
| Juni      | 20 133                                   | 1 696                     | 2 047                 | 3 015        | 3 258     | 18 082                                       | 4 160                     | 2 776   | 1 591           | 2 631  |
| Juli      | 8 698                                    | 130                       | 1 931                 | 740          | 844       | 20 574                                       | 4 232                     | 143     | 418             | 5 905  |
| Aug.      | 1 335                                    | -                         | 17                    | 27           | 20        | 5 233  | 403                       | -       | 101             | 1 552  |
| Sept.     | 1 697                                    | 6                         | 151                   | 93           | 33        | 1 367  | -                         | -       | -               | 366    |
| Okt.      | 6 465                                    | 19                        | 986                   | 754          | 898       | 6 160  | 486                       | -       | 253             | 791    |
| Nov.      | 7 182                                    | 45                        | 1 284                 | 445          | 1 168     | 4 199  | 337                       | 5       | -               | 1 256  |
| Dez.      | 7 530                                    | 54                        | 475                   | 614          | 2 785     | 3 263  | 927                       | -       | 0               | 557    |
| 1952 Jan. | 2 189                                    | 43                        | 257                   | 42           | 107       | 2 816  | 1 667                     | -       | -               | 92     |

1) VE = Verrechnungseinheiten nach den Verrechnungsabkommen, in der Praxis ist eine VE gleich eine DM-West. Grundlagen für die Ermittlung der Zahlen bilden die für diesen Warenverkehr vorgeschriebenen Warenbegleitscheine sowie die Meldungen der zuständigen Stellen über den Austausch von Strom und Lieferungen von Gas. Lohnverrechnungs- und Reparaturverkehr sind in den Zahlen nicht enthalten.

Handel 1) mit den Westsektoren von Berlin  
in 1 000 DM

| Zeit                           | insgesamt | darunter: Erzeugnisgruppe             |                          |                    |   |   |                 |                       |  |                                   |
|--------------------------------|-----------|---------------------------------------|--------------------------|--------------------|---|---|-----------------|-----------------------|--|-----------------------------------|
|                                |           | Pflanzliche und tierische Erzeugnisse | Nahrungsmittel-industrie | Getränke und Tabak | Eisen- und Metall-schaffende Industrie, Glaserrei-industrie | Eisen- und Metall-verarbeitende Industrie | Elektro-technik | Chemische Erzeugnisse | Papier-erzeugung und -ver-arbeitung, Druckerei-erzeugnisse | Textilien, Schuh- und Leder-waren |
| Bezüge aus West - Berlin       |           |                                       |                          |                    |   |   |                 |                       |  |                                   |
| 1950 MD                        | 68 418    | 741                                   | 4 109                    | 2 265              | 7 498   | 10 819                                    | 29 078          | 4 582                 | 2 256  | 2 403                             |
| 1951 MD                        | 101 802   | 586                                   | 6 567                    | 3 562              | 10 881  | 19 079                                    | 41 044          | 6 717                 | 3 448  | 2 587                             |
| 1950 Nov.                      | 93 977    | 522                                   | 4 603                    | 3 786              | 11 998  | 13 677                                    | 41 301          | 5 644                 | 3 262  | 2 968                             |
| Dez.                           | 122 832   | 576                                   | 4 391                    | 5 234              | 17 390  | 19 558                                    | 52 764          | 7 005                 | 4 089  | 3 555                             |
| 1951 Jan.                      | 91 225    | 799                                   | 5 857                    | 4 256              | 10 389  | 14 920                                    | 36 509          | 5 926                 | 2 463  | 3 782                             |
| Febr.                          | 89 879    | 558                                   | 7 329                    | 3 502              | 11 513  | 14 181                                    | 35 527          | 6 424                 | 2 433  | 2 306                             |
| März                           | 89 733    | 521                                   | 4 466                    | 2 601              | 11 126  | 14 728                                    | 38 854          | 5 961                 | 2 736  | 2 835                             |
| April                          | 108 846   | 1 107                                 | 6 839                    | 3 669              | 12 360  | 19 602                                    | 40 964          | 7 760                 | 4 241  | 3 440                             |
| Mai                            | 96 587    | 716                                   | 5 288                    | 3 308              | 11 220  | 17 983                                    | 36 306          | 7 635                 | 3 774  | 3 342                             |
| Juni                           | 98 767    | 469                                   | 6 607                    | 3 608              | 10 632  | 18 434                                    | 38 493          | 7 252                 | 3 602  | 2 545                             |
| Juli                           | 98 180    | 343                                   | 5 214                    | 3 274              | 10 182  | 19 684                                    | 40 100          | 7 272                 | 3 504  | 1 597                             |
| Aug.                           | 101 903   | 558                                   | 6 035                    | 2 791              | 10 446  | 20 145                                    | 43 169          | 6 376                 | 3 168  | 1 573                             |
| Sept.                          | 103 262   | 432                                   | 6 353                    | 2 495              | 11 267  | 20 100                                    | 43 444          | 5 835                 | 3 215  | 2 635                             |
| Okt.                           | 113 387   | 521                                   | 9 710                    | 4 256              | 12 681  | 20 029                                    | 45 475          | 5 934                 | 4 522  | 2 448                             |
| Nov.                           | 123 318   | 622                                   | 10 695                   | 4 652              | 11 118  | 23 981                                    | 48 694          | 7 622                 | 4 468  | 2 834                             |
| Dez.                           | 106 533   | 385                                   | 4 410                    | 4 334              | 7 634   | 25 155                                    | 44 997          | 6 601                 | 3 247  | 1 707                             |
| 1952 Jan.                      | 105 527   | 534                                   | 8 947                    | 3 314              | 10 339  | 21 530                                    | 43 106          | 5 819                 | 2 832  | 2 089                             |
| Lieferungen nach West - Berlin |           |                                       |                          |                    |   |   |                 |                       |  |                                   |
| 1950 MD                        | 186 611   | 19 270                                | 59 811                   | 11 273             | 10 221  | 17 523                                    | 7 312           | 11 258                | 5 168  | 24 658                            |
| 1951 MD                        | 243 067   | 25 790                                | 65 443                   | 16 747             | 14 441  | 21 803                                    | 10 882          | 14 686                | 10 031   | 34 091                            |
| 1950 Nov.                      | 234 814   | 26 192                                | 72 628                   | 12 688             | 11 450  | 20 924                                    | 9 625           | 15 373                | 6 617  | 32 938                            |
| Dez.                           | 280 498   | 27 099                                | 91 480                   | 18 724             | 14 836  | 24 257                                    | 12 851          | 14 630                | 7 380  | 36 727                            |
| 1951 Jan.                      | 205 967   | 16 746                                | 62 194                   | 12 381             | 12 623  | 16 775                                    | 8 667           | 12 735                | 6 750  | 31 960                            |
| Febr.                          | 217 783   | 17 596                                | 64 677                   | 13 782             | 13 493  | 18 446                                    | 8 646           | 13 645                | 6 987  | 35 360                            |
| März                           | 219 740   | 22 660                                | 58 642                   | 12 817             | 12 333  | 19 648                                    | 9 240           | 12 466                | 8 885  | 35 007                            |
| April                          | 255 377   | 30 995                                | 68 299                   | 16 394             | 13 474  | 21 347                                    | 11 897          | 16 201                | 9 705  | 36 616                            |
| Mai                            | 238 806   | 30 689                                | 63 782                   | 15 509             | 15 670  | 20 398                                    | 10 498          | 13 547                | 9 621  | 28 744                            |
| Juni                           | 249 721   | 27 365                                | 65 762                   | 18 110             | 15 690  | 23 050                                    | 11 442          | 14 801                | 10 346   | 32 282                            |
| Juli                           | 251 522   | 32 754                                | 62 001                   | 16 452             | 14 391  | 24 840                                    | 11 658          | 14 848                | 10 868   | 33 279                            |
| Aug.                           | 233 318   | 20 099                                | 61 163                   | 17 363             | 13 841  | 24 717                                    | 10 180          | 15 158                | 11 235   | 30 073                            |
| Sept.                          | 254 510   | 28 694                                | 68 789                   | 18 069             | 14 555  | 23 336                                    | 11 191          | 16 557                | 11 668   | 35 461                            |
| Okt.                           | 268 745   | 30 885                                | 68 350                   | 18 421             | 14 834  | 23 159                                    | 12 389          | 16 203                | 11 753   | 43 025                            |
| Nov.                           | 263 149   | 25 221                                | 70 294                   | 20 565             | 14 997  | 23 400                                    | 13 317          | 16 091                | 11 783   | 36 818                            |
| Dez.                           | 258 169   | 25 773                                | 71 366                   | 21 095             | 17 388  | 22 525                                    | 11 459          | 13 983                | 10 766   | 30 465                            |
| 1952 Jan.                      | 225 656   | 23 991                                | 48 553                   | 17 905             | 16 353  | 19 857                                    | 10 136          | 13 414                | 10 459   | 35 636                            |

1) Grundlagen für die Ermittlung der Zahlen bilden die für diesen Warenverkehr einschl. Werk- und Filialverkehr vorgeschriebenen Warenbegleitscheine sowie die Meldungen der zuständigen Stellen über die Lieferungen von Kohlen. Der warenbegleitscheinpflichtige Durchgangsverkehr durch das Bundesgebiet zwischen dem Ausland und West - Berlin ist in den Zahlen enthalten. Postsendungen (zugelassenes Höchstgewicht 20 kg) sind nicht nachgewiesen.

Umsatzwerte des Einzelhandels  
Monatsdurchschnitt 1949=100

| Zeit      | Einzelhandel aller Betriebsformen      |                               |                              |                                 |                             | Fachgeschäfte (auch folgende Spalten) |                            |                             |                               |                                 |                         |                           |
|-----------|--|-------------------------------|------------------------------|---------------------------------|-----------------------------|---------------------------------------|----------------------------|-----------------------------|-------------------------------|---------------------------------|-------------------------|---------------------------|
|           | insgesamt                              | Nahrungs- und Genussmittel    | Bekleidung und Wäsche        | Hausrat und Wohnbedarf          | Sonstiger Einzelhandel      | Lebensmittel aller Art                | Obst-, Gemüse, Süßfrüchte  | Fische und Fischwaren       | Milch und Milchzeugnisse      | Schokolade und Süßwaren         | Wein und Spirituosen    | Tabakwaren                |
| 1950 MD   | 112                                    | 102                           | 130                          | 118                             | 107                         | 103                                   | 97                         | 72                          | 118                           | 104                             | 97                      | 79                        |
| 1951 MD   | 128                                    | 114                           | 146                          | 150                             | 123                         | 115                                   | 100                        | 79                          | 128                           | 114                             | 104                     | 81                        |
| 1950 Nov. | 121                                    | 104                           | 148                          | 144                             | 115                         | 106                                   | 80                         | 81                          | 111                           | 104                             | 89                      | 75                        |
| Dez.      | 180                                    | 144                           | 235                          | 205                             | 177                         | 145                                   | 109                        | 115                         | 122                           | 223                             | 210                     | 114                       |
| 1951 Jan. | 121                                    | 103                           | 149                          | 144                             | 110                         | 107                                   | 83                         | 77                          | 110                           | 83                              | 80                      | 69                        |
| Febr.     | 110                                    | 99                            | 123                          | 133                             | 107                         | 101                                   | 83                         | 74                          | 110                           | 95                              | 87                      | 68                        |
| März      | 129                                    | 118                           | 142                          | 149                             | 122                         | 119                                   | 94                         | 87                          | 127                           | 152                             | 109                     | 82                        |
| April     | 117                                    | 105                           | 133                          | 135                             | 114                         | 106                                   | 92                         | 69                          | 121                           | 93                              | 89                      | 74                        |
| Mai       | 118                                    | 107                           | 139                          | 130                             | 106                         | 108                                   | 98                         | 67                          | 128                           | 108                             | 92                      | 76                        |
| Juni      | 119                                    | 114                           | 128                          | 137                             | 111                         | 114                                   | 118                        | 63                          | 137                           | 95                              | 90                      | 79                        |
| Juli      | 115                                    | 108                           | 126                          | 127                             | 111                         | 108                                   | 113                        | 57                          | 134                           | 91                              | 90                      | 76                        |
| Aug.      | 119                                    | 112                           | 125                          | 139                             | 117                         | 113                                   | 109                        | 66                          | 137                           | 97                              | 90                      | 79                        |
| Sept.     | 117                                    | 111                           | 114                          | 151                             | 116                         | 112                                   | 103                        | 71                          | 133                           | 99                              | 91                      | 78                        |
| Okt.      | 137                                    | 118                           | 166                          | 169                             | 127                         | 118                                   | 102                        | 94                          | 133                           | 111                             | 103                     | 82                        |
| Nov.      | 133                                    | 116                           | 154                          | 159                             | 130                         | 117                                   | 88                         | 96                          | 129                           | 112                             | 105                     | 80                        |
| Dez.      | 199r                                   | 158r                          | 257r                         | 227r                            | 203r                        | 157r                                  | 121r                       | 131                         | 138                           | 228                             | 226                     | 125r                      |
| 1952 Jan. | 117p                                   | 108p                          | 126p                         | 129p                            | ...                         | 108p                                  | 93p                        | ...                         | 125p                          | 92p                             | ...                     | 75p                       |
| Zeit      | Textilwaren aller Art                  | Wäsche, Bett- und Miederwaren | Wirk-, Strick- und Kurzwaren | Herrenartikel, Hüte, Schirme    | Oberbekleidung              | Schuhwaren                            | Sportartikel               | Eisenwaren und Küchengeräte | Porzellan und Glaswaren       | Beleuchtungs- und Elektrogeräte | Möbel                   | Korbwaren und Kinderwagen |
| 1950 MD   | 125                                    | 133                           | 115                          | 106                             | 153                         | 118                                   | 121                        | 106                         | 99                            | 110                             | 145                     | 112                       |
| 1951 MD   | 135                                    | 141                           | 126                          | 123                             | 193                         | 127                                   | 132                        | 131                         | 123                           | 118                             | 196                     | 143                       |
| 1950 Nov. | 140                                    | 146                           | 138                          | 132                             | 187                         | 117                                   | 125                        | 121                         | 109                           | 140                             | 191                     | 133                       |
| Dez.      | 223                                    | 241                           | 233                          | 236                             | 250                         | 219                                   | 275                        | 178                         | 213                           | 213                             | 227                     | 272                       |
| 1951 Jan. | 144                                    | 169                           | 132                          | 96                              | 168                         | 130                                   | 126                        | 120                         | 99                            | 121                             | 208                     | 91                        |
| Febr.     | 118                                    | 134                           | 105                          | 90                              | 148                         | 95                                    | 95                         | 110                         | 92                            | 110                             | 189                     | 95                        |
| März      | 129                                    | 139                           | 119                          | 126                             | 204                         | 119                                   | 112                        | 123                         | 115                           | 113                             | 211                     | 135                       |
| April     | 119                                    | 122                           | 97                           | 106                             | 214                         | 108                                   | 115                        | 117                         | 96                            | 102                             | 182                     | 129                       |
| Mai       | 123                                    | 118                           | 101                          | 114                             | 212                         | 133                                   | 128                        | 113                         | 105                           | 94                              | 173                     | 133                       |
| Juni      | 115                                    | 118                           | 99                           | 96                              | 178                         | 125                                   | 140                        | 121                         | 100                           | 105                             | 183                     | 132                       |
| Juli      | 117                                    | 118                           | 93                           | 82                              | 160                         | 111                                   | 132                        | 117                         | 105                           | 89                              | 159                     | 118                       |
| Aug.      | 118                                    | 130                           | 99                           | 81                              | 149                         | 104                                   | 119                        | 125                         | 116                           | 99                              | 179                     | 117                       |
| Sept.     | 103                                    | 123                           | 108                          | 90                              | 146                         | 99                                    | 101                        | 138                         | 119                           | 112                             | 197                     | 121                       |
| Okt.      | 151                                    | 146                           | 151                          | 141                             | 248                         | 126                                   | 116                        | 152                         | 123                           | 127                             | 225                     | 135                       |
| Nov.      | 141                                    | 137                           | 149                          | 146                             | 208                         | 129                                   | 123                        | 140                         | 130                           | 129                             | 201                     | 168                       |
| Dez.      | 242r                                   | 236r                          | 257                          | 303                             | 280r                        | 240r                                  | 281                        | 195r                        | 273                           | 213                             | 244r                    | 339                       |
| 1952 Jan. | 121p                                   | 119p                          | ...                          | ...                             | 148p                        | 100p                                  | ...                        | 114p                        | ...                           | ...                             | 160p                    | ...                       |
| Zeit      | Teppiche und Gardinen                  | Tapeten, Linoleum             | Musikinstrumente             | Rundfunk- und Grammophonartikel | Bücher                      | Papier- und Schreibwaren              | Galanterie und Lederwaren  | Apotheken                   | Drogerien                     | Farben und Anstrichbedarf       | Seifen und Bürstenwaren | Parfümerien               |
| 1950 MD   | 122                                    | 134                           | 114                          | 109                             | 94                          | 112                                   | 109                        | 106                         | 95                            | 100                             | 115                     | 129                       |
| 1951 MD   | 149                                    | 188                           | 135                          | 122                             | 108                         | 133                                   | 130                        | 115                         | 101                           | 120                             | 130                     | 161                       |
| 1950 Nov. | 138                                    | 150                           | 139                          | 135                             | 102                         | 122                                   | 112                        | 107                         | 86                            | 97                              | 112                     | 140                       |
| Dez.      | 189                                    | 195                           | 239                          | 221                             | 190                         | 206                                   | 285                        | 112                         | 159                           | 116                             | 190                     | 259                       |
| 1951 Jan. | 158                                    | 146                           | 142                          | 136                             | 95                          | 140                                   | 96                         | 116                         | 84                            | 78                              | 118                     | 137                       |
| Febr.     | 150                                    | 161                           | 127                          | 117                             | 84                          | 119                                   | 88                         | 116                         | 82                            | 91                              | 105                     | 117                       |
| März      | 155                                    | 198                           | 135                          | 119                             | 107                         | 138                                   | 129                        | 117                         | 100                           | 113                             | 130                     | 135                       |
| April     | 142                                    | 192                           | 109                          | 100                             | 116                         | 137                                   | 99                         | 116                         | 91                            | 121                             | 119                     | 132                       |
| Mai       | 136                                    | 183                           | 105                          | 101                             | 84                          | 113                                   | 104                        | 110                         | 97                            | 125                             | 116                     | 157                       |
| Juni      | 129                                    | 195                           | 111                          | 113                             | 82                          | 117                                   | 108                        | 110                         | 100                           | 129                             | 121                     | 141                       |
| Juli      | 118                                    | 163                           | 102                          | 97                              | 79                          | 106                                   | 119                        | 113                         | 102                           | 134                             | 120                     | 147                       |
| Aug.      | 141                                    | 183                           | 111                          | 99                              | 80                          | 109                                   | 123                        | 113                         | 102                           | 136                             | 127                     | 164                       |
| Sept.     | 139                                    | 185                           | 124                          | 113                             | 94                          | 121                                   | 109                        | 108                         | 96                            | 132                             | 123                     | 147                       |
| Okt.      | 162                                    | 208                           | 140                          | 121                             | 106                         | 138                                   | 103                        | 119                         | 98                            | 131                             | 130                     | 162                       |
| Nov.      | 148                                    | 195                           | 151                          | 129                             | 121                         | 148                                   | 125                        | 120                         | 92                            | 116                             | 128                     | 161                       |
| Dez.      | 206                                    | 245                           | 264                          | 218                             | 252r                        | 215r                                  | 360r                       | 125r                        | 167r                          | 134                             | 220                     | 332                       |
| 1952 Jan. | ...                                    | ...                           | ...                          | ...                             | 114p                        | 142p                                  | ...                        | 126p                        | 86p                           | ...                             | ...                     | ...                       |
| Zeit      | Orthopädische und medizinische Artikel | Photo und Optik               | Landmaschinen und Geräte     | Nähmaschinen                    | Büromaschinen und Büromöbel | Fahrräder und Zubehör                 | Kraftfahrzeuge und Zubehör | Spielwaren                  | Uhren-, Gold- und Silberwaren | Blumen                          | Brennmaterial           | Konsumgenossenschaften    |
| 1950 MD   | 102                                    | 110                           | 100                          | 148                             | 121                         | 101                                   | 124                        | 113                         | 110                           | 104                             | 108                     | 118                       |
| 1951 MD   | 134                                    | 126                           | 142                          | 165                             | 138                         | 113                                   | 131                        | 130                         | 126                           | 119                             | 140                     | 153                       |
| 1950 Nov. | 103                                    | 111                           | 95                           | 177                             | 138                         | 82                                    | 136                        | 230                         | 117                           | 107                             | 127                     | 136                       |
| Dez.      | 128                                    | 163                           | 108                          | 171                             | 190                         | 107                                   | 164                        | 434                         | 287                           | 151                             | 131                     | 174                       |
| 1951 Jan. | 109                                    | 89                            | 89                           | 165                             | 150                         | 83                                    | 120                        | 71                          | 102                           | 111                             | 136                     | 136                       |
| Febr.     | 128                                    | 95                            | 111                          | 189                             | 145                         | 85                                    | 133                        | 66                          | 97                            | 106                             | 131                     | 129                       |
| März      | 129                                    | 110                           | 136                          | 183                             | 139                         | 112                                   | 132                        | 85                          | 133                           | 154                             | 137                     | 162                       |
| April     | 148                                    | 107                           | 114                          | 169                             | 141                         | 128                                   | 128                        | 66                          | 92                            | 142                             | 115                     | 140                       |
| Mai       | 134                                    | 121                           | 104                          | 150                             | 110                         | 136                                   | 125                        | 69                          | 93                            | 135                             | 103                     | 138                       |
| Juni      | 128                                    | 135                           | 167                          | 166                             | 134                         | 138                                   | 140                        | 70                          | 96                            | 108                             | 121                     | 147                       |
| Juli      | 126                                    | 142                           | 145                          | 142                             | 127                         | 127                                   | 124                        | 75                          | 96                            | 89                              | 130                     | 141                       |
| Aug.      | 126                                    | 148                           | 171                          | 147                             | 129                         | 121                                   | 124                        | 85                          | 105                           | 88                              | 155                     | 149                       |
| Sept.     | 134                                    | 140                           | 180                          | 145                             | 127                         | 111                                   | 126                        | 89                          | 115                           | 91                              | 153                     | 149                       |
| Okt.      | 143                                    | 123                           | 180                          | 173                             | 138                         | 98                                    | 148                        | 110                         | 112                           | 121                             | 178                     | 164                       |
| Nov.      | 134                                    | 114                           | 165                          | 171                             | 146                         | 86                                    | 130                        | 220                         | 130                           | 121                             | 162                     | 165                       |
| Dez.      | 164                                    | 188                           | 144                          | 175                             | 176                         | 126                                   | 139                        | 559r                        | 336r                          | 162                             | 158r                    | 211                       |
| 1952 Jan. | ...                                    | ...                           | ...                          | ...                             | ...                         | ...                                   | ...                        | ...                         | ...                           | ...                             | 169p                    | ...                       |

# Verkehr

## Messziffern des Güterverkehrs

1936 = 100

| Zeit            | Bahn und Binnenschifffahrt |           | Bundesbahn          |                        |                          |                       | Binnenschifffahrt 4)  |               |                                   |                             | Seeschifffahrt 4)             |                   |  |            |                            |
|-----------------|----------------------------|-----------|---------------------|------------------------|--------------------------|-----------------------|-----------------------|---------------|-----------------------------------|-----------------------------|-------------------------------|-------------------|--|------------|----------------------------|
|                 | Beförderte Güter           | Netto-tkm | Beförderte Güter 1) | Be-triebs-netto-tkm 2) | Wagen-achs-kilo-meter 3) | Güter-wagen-stel-lung | Beför-der-te Güter 5) | Netto-tkm     |                                   | Grenz-verkehr bei Emserrich | Güterumschlag in den Seehäfen |                   | Massengüter-verkehr im Nord-Ostsee-Kanal |            |                            |
|                 |                            |           |                     |                        |                          |                       |                       | ins-gesamt 5) | darunter: auf deut-schen Schiffen |                             | ins-gesamt                    | Küsten-verkehr 6) | Aus-7) lands-verkehr                     | ins-gesamt | dar-auf deutschen Schiffen |
| arbeitstäglich |                            |           |                     |                        |                          |                       |                       |               |                                   | kal.tagl.                  | arbeitstäglich               |                   | kalendertaglich                         |            |                            |
| 1948            | 70,5                       | 79,2      | 77,9                | 90,5                   | 81,5                     | 51,9                  | 50,2                  | 53,2          | 50,2                              | 35,4                        | 51,3                          | 76,7              | 46,4                                     | 85,6       | 26,4                       |
| 1949            | 75,5                       | 91,4      | 82,0                | 103,5                  | 92,1                     | 62,1                  | 57,5                  | 63,7          | 60,5                              | 45,4                        | 56,9                          | 58,5              | 56,6                                     | 131,4      | 34,2                       |
| 1950            | 81,2                       | 98,3      | 84,6                | 104,8                  | 93,4                     | 66,7                  | 71,8                  | 83,4          | 86,0                              | 62,9                        | 63,1                          | 59,6              | 63,8                                     | 140,5      | 55,9                       |
| 1951            | 92,4                       | 115,5     | 93,9                | 120,2                  | 107,1                    | 71,2                  | 88,4                  | 104,8         | 109,9                             | 76,8                        | 79,5                          | 55,9              | 84,1                                     | 163,8      | 79,7                       |
| 1950            |                            |           |                     |                        |                          |                       |                       |               |                                   |                             |                               |                   |  |            |                            |
| Okt.            | 93,2                       | 109,0     | 98,1                | 116,5                  | 101,7                    | 76,1                  | 80,0                  | 91,8          | 95,6                              | 71,2                        | 71,0                          | 58,1              | 73,6                                     | 172,7      | 75,3                       |
| Nov.            | 93,8                       | 111,2     | 98,3                | 119,9                  | 104,5                    | 76,6                  | 80,9                  | 91,3          | 94,8                              | 70,0                        | 69,1                          | 61,9              | 70,5                                     | 166,8      | 71,6                       |
| Dez.            | 90,7                       | 112,1     | 95,2                | 120,1                  | 106,2                    | 73,4                  | 78,3                  | 93,9          | 96,7                              | 64,7                        | 76,1                          | 75,5              | 76,2                                     | 146,9      | 66,1                       |
| 1951            |                            |           |                     |                        |                          |                       |                       |               |                                   |                             |                               |                   |  |            |                            |
| Jan.            | 80,3                       | 99,3      | 85,8                | 110,7                  | 99,4                     | 67,1                  | 63,1                  | 73,2          | 73,1                              | 60,6                        | 63,7                          | 43,9              | 67,5                                     | 134,6      | 49,3                       |
| Febr.           | 85,4                       | 106,9     | 88,4                | 114,7                  | 103,6                    | 68,7                  | 77,0                  | 89,1          | 90,8                              | 68,7                        | 57,6                          | 42,3              | 60,6                                     | 111,5      | 46,9                       |
| März           | 88,9                       | 113,6     | 91,9                | 121,3                  | 109,2                    | 69,3                  | 80,4                  | 95,8          | 102,7                             | 68,3                        | 66,4                          | 56,4              | 68,4                                     | 105,0      | 51,8                       |
| April           | 90,2                       | 115,0     | 91,9                | 118,8                  | 105,9                    | 69,0                  | 85,8                  | 106,4         | 109,5                             | 71,8                        | 63,7                          | 61,8              | 64,0                                     | 109,0      | 62,8                       |
| Mai             | 91,1                       | 115,4     | 91,5                | 116,6                  | 103,7                    | 70,5                  | 89,9                  | 112,6         | 114,3                             | 66,2                        | 81,4                          | 66,3              | 84,4                                     | 148,3      | 69,1                       |
| Juni            | 89,0                       | 113,4     | 88,6                | 114,5                  | 101,8                    | 68,5                  | 90,4                  | 110,9         | 115,7                             | 78,4                        | 78,3                          | 62,5              | 81,4                                     | 160,6      | 87,8                       |
| Juli            | 90,7                       | 114,3     | 88,5                | 112,8                  | 101,5                    | 68,6                  | 96,9                  | 117,7         | 125,9                             | 82,4                        | 80,4                          | 64,9              | 83,4                                     | 194,5      | 102,3                      |
| Aug.            | 90,3                       | 112,6     | 89,2                | 113,6                  | 102,4                    | 69,2                  | 93,4                  | 110,1         | 116,4                             | 84,1                        | 80,0                          | 60,2              | 83,9                                     | 212,5      | 96,7                       |
| Sept.           | 96,4                       | 121,5     | 95,7                | 124,0                  | 111,5                    | 73,1                  | 98,3                  | 115,6         | 122,5                             | 90,7                        | 90,1                          | 54,6              | 97,0                                     | 219,2      | 115,0                      |
| Okt.            | 100,7                      | 121,5     | 103,3               | 128,1                  | 114,7                    | 76,2                  | 93,4                  | 106,4         | 113,2                             | 94,1                        | 87,8                          | 58,9              | 93,5                                     | 203,7      | 95,1                       |
| Nov.            | 106,0                      | 128,2     | 109,3               | 136,3                  | 117,9                    | 80,0                  | 97,0                  | 109,9         | 115,7                             | 88,0                        | 103,1r                        | 52,5r             | 112,9r                                   | 191,7      | 92,0                       |
| Dez.            | 101,9                      | 125,2     | 104,7               | 132,0                  | 114,8                    | 74,9                  | 94,3                  | 109,5         | 118,2                             | 79,8                        | 100,4                         | 50,1              | 110,2                                    | 170,9      | 85,8                       |

1) Einschl. Dienstgut- und Besatzungsverkehr, jedoch ohne Güterkraftverkehr.- 2) Beladene Güterwagen in allen Zügen.- 3) Beladene und leere Güterwagen in allen Zügen.- 4) In der Binnen- und Seeschifffahrt ist, soweit der Anteil der deutschen Schiffe nicht besonders dargestellt ist, der Verkehr auf Schiffen aller Flaggen nachgewiesen.- 5) Einschl. des Durchgangsverkehres.- 6) Nur die im Verkehr mit Häfen des Bundesgebietes geladeten und geladenen Güter.- 7) Umfasst auch den Verkehr mit Häfen der sowjetischen Besatzungszone und der deutschen Gebiete unter polnischer und sowjetischer Verwaltung.

## Messziffern des Personenverkehrs

kalendertäglich, 1936 = 100.

| Zeit      | Bundesbahn 1)           |                       |                        | Strassenbahnen 4)    |                     | Omnibusse 5)         |                 |                      |                 |
|-----------|-------------------------|-----------------------|------------------------|----------------------|---------------------|----------------------|-----------------|----------------------|-----------------|
|           | Beförderte Personen 2) | Personen-kilometer 2) | Wagenachs-kilometer 3) | Beförderte Personen | Wagen-kilometer     | Ortaverkehr          |                 | uberlandverkehr 6)  |                 |
|           |                         |                       |                        |                      |                     | Beförderte Personen | Wagen-kilometer | Beförderte Personen | Wagen-kilometer |
| 1948      | 226,9 <sup>a)</sup>     | 204,9 <sup>a)</sup>   | 79,4                   | 242,6 <sup>a)</sup>  | 92,3 <sup>a)</sup>  | .                    | .               | .                    | .               |
| 1949      | 177,9                   | 130,7                 | 94,1                   | 203,4 <sup>a)</sup>  | 110,1 <sup>a)</sup> | .                    | .               | .                    | .               |
| 1950      | 173,4                   | 124,6                 | 103,4                  | 198,2                | 118,2               | 310,0                | 206,8           | 621,4                | 339,0           |
| 1951      | ...                     | ...                   | ...                    | 194,7                | 122,1               | 383,5                | 259,3           | 732,9                | 397,7           |
| 1950 Okt. | 185,5                   | 125,8                 | 104,0                  | 194,8                | 119,0               | 313,5                | 207,1           | 646,0                | 363,5           |
| Nov.      | 180,5                   | 115,9                 | 103,2                  | 207,1                | 122,3               | 344,3                | 219,3           | 720,4                | 376,7           |
| Dez.      | 186,1                   | 134,9                 | 103,7                  | 205,7                | 120,1               | 369,1                | 221,5           | 761,6                | 371,9           |
| 1951 Jan. | 175,3                   | 101,6                 | 100,3                  | 202,1                | 121,6               | 368,1                | 228,1           | 785,0                | 386,4           |
| Febr.     | 175,8                   | 104,6                 | 100,1                  | 205,9                | 122,1               | 365,5                | 233,8           | 793,4                | 403,9           |
| März     | 163,5                   | 118,9                 | 101,9                  | 195,2                | 120,7               | 367,6                | 237,7           | 770,2                | 382,0           |
| April     | 170,2                   | 111,3                 | 101,6                  | 200,1                | 122,7               | 364,9                | 245,3           | 708,9                | 383,5           |
| Mai       | 168,6                   | 127,8                 | 105,8                  | 194,7                | 122,4               | 371,1                | 253,6           | 657,6                | 373,3           |
| Juni      | 158,5                   | 125,0                 | 111,5                  | 188,2                | 123,7               | 360,8                | 270,1           | 655,8                | 400,2           |
| Juli      | 165,0                   | 149,2                 | 114,9                  | 183,8                | 122,6               | 363,8                | 262,9           | 668,9                | 397,8           |
| Aug.      | 152,5                   | 144,8                 | 116,9                  | 180,7                | 122,6               | 374,6                | 265,7           | 689,8                | 409,4           |
| Sept.     | 174,8                   | 137,9                 | 113,1                  | 190,7                | 122,8               | 391,9                | 271,4           | 704,3                | 403,5           |
| Okt.      | ...b)                   | ...b)                 | ...b)                  | 193,6                | 122,5               | 397,8                | 275,0           | 742,0                | 411,7           |
| Nov.      | 166,3                   | 103,5r                | 107,4                  | 200,3r               | 122,4               | 421,4                | 280,0           | 793,5                | 415,5r          |
| Dez.      | 166,6                   | 121,8                 | 108,8                  | 202,6                | 119,8               | 452,7                | 286,3           | 829,1                | 406,2           |

1) Ohne Kraftwagenverkehr, aber einschl. des S-Bahnverkehrs in Hamburg.- 2) Nur Zivilreiseverkehr.- 3) Einschl. Besatzungsverkehr.- 4) Einschl. U- und Hochbahnverkehr in Hamburg, sowie Obusverkehr.- 5) Kommunale, gemischt-wirtschaftliche und private Unternehmen, sowie Bundesbahn und Bundespost, ohne den nicht liniengebundenen Gelegenheitsverkehr, aber einschl. des nicht öffentlichen linienahnlichen Arbeitsverkehrs.- 6) Einschl. Nachbar-ortsverkehr.- a) Ohne die Länder Rheinland-Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenzollern und Lindau.- b) Infolge der Tarifierhung am 15.10.1951 liegen noch keine Angaben über den Personenverkehr der Bundesbahn für den Monat Oktober vor.

Deutsche Bundesbahn

| Zeit      | Bedienstete 1) | Länge der betriebenen Strecken 1) | Fahrzeugbestände 1) |                         |                         |                         |               |                         |              |                         |
|-----------|----------------|-----------------------------------|---------------------|-------------------------|-------------------------|-------------------------|---------------|-------------------------|--------------|-------------------------|
|           |                |                                   | Dampf-Lokomotiven   |                         | Elektrische Lokomotiven |                         | Personenwagen |                         | Güterwagen   |                         |
|           |                |                                   | insgesamt 2)        | darunter: betriebsfähig | insgesamt 2)            | darunter: betriebsfähig | insgesamt 2)  | darunter: betriebsfähig | insgesamt 2) | darunter: betriebsfähig |
| 1 000     | km             | Anzahl                            |                     |                         |                         |                         |               |                         |              |                         |
| 1936      | .              | 30 565                            | 12 218              | 10 470                  | 329                     | 266                     | 34 671        | 31 523                  | 380 125      | 362 460                 |
| 1948      | 568,7          | 30 246                            | 15 115              | .                       | 424                     | .                       | .             | 19 356                  | .            | .                       |
| 1949      | 539,0          | 30 344                            | 12 294              | 9 046                   | 431                     | 345                     | 23 528        | 20 281                  | 329 771      | 258 251                 |
| 1950      | 523,9          | 30 458                            | 11 997              | 8 772                   | 460                     | 350                     | 22 948        | 20 182                  | 296 277      | 262 372                 |
| 1951      | 519,1          | 30 473                            | 11 551              | 8 807                   | 452                     | 379                     | 22 540        | 20 861                  | 288 451      | 266 262                 |
| 1950 Okt. | 525,6          | 30 424                            | 12 029              | 8 698                   | 441                     | 331                     | 22 814        | 19 107                  | 294 396      | 264 594                 |
| Nov.      | 524,7          | 30 436                            | 12 006              | 8 695                   | 441                     | 332                     | 22 820        | 18 968                  | 298 647      | 267 218                 |
| Dez.      | 523,9          | 30 458                            | 11 997              | 8 772                   | 460                     | 350                     | 22 948        | 20 182                  | 296 277      | 262 372                 |
| 1951 Jan. | 522,8          | 30 459                            | 11 900              | 8 401                   | 462                     | 332                     | 22 914        | 19 314                  | 291 267      | 252 426                 |
| Febr.     | 522,0          | 30 459                            | 11 848              | 8 404                   | 463                     | 342                     | 22 848        | 19 494                  | 291 035      | 249 466                 |
| März      | 521,4          | 30 459                            | 11 849              | 8 465                   | 463                     | 342                     | 22 834        | 19 989                  | 286 824      | 243 457                 |
| April     | 521,7          | 30 454                            | 11 834              | 8 492                   | 464                     | 344                     | 22 787        | 19 857                  | 289 550      | 251 621                 |
| Mai       | 521,7          | 30 462                            | 11 835              | 8 539                   | 464                     | 351                     | 22 777        | 20 127                  | 287 074      | 249 250                 |
| Juni      | 521,2          | 30 462                            | 11 795              | 8 618                   | 454                     | 354                     | 22 736        | 20 062                  | 284 623      | 245 641                 |
| Juli      | 520,4          | 30 479                            | 11 780              | 8 602                   | 454                     | 356                     | 22 739        | 20 026                  | 284 229      | 245 560                 |
| Aug.      | 519,5          | 30 479                            | 11 745              | 8 672                   | 452                     | 359                     | 22 696        | 20 073                  | 288 173      | 252 475                 |
| Sept.     | 519,7          | 30 479                            | 11 712              | 8 686                   | 452                     | 365                     | 22 664        | 20 013                  | 291 158      | 263 243                 |
| Okt.      | 519,8          | 30 480                            | 11 640              | 8 623                   | 452                     | 367                     | 22 596        | 20 110                  | 286 357      | 263 063                 |
| Nov.      | 519,5          | 30 480                            | 11 593              | 8 689                   | 452                     | 370                     | 22 557        | 20 043                  | 285 863      | 264 520                 |
| Dez.      | 519,1          | 30 473                            | 11 551              | 8 807                   | 452                     | 379                     | 22 540        | 20 861                  | 288 451      | 266 262                 |

| Zeit      | Betriebsleistungen 3) |           |                    |           | Verkehrsleistungen        |          |                        |                                    |                      |                                    |               |
|-----------|-----------------------|-----------|--------------------|-----------|---------------------------|----------|------------------------|------------------------------------|----------------------|------------------------------------|---------------|
|           | Zugkilometer 4)       |           | Wagenchilometer 4) |           | Betriebsstreckenkilometer |          | Personenverkehr 6)     |                                    |                      |                                    |               |
|           | Reisezüge             | Güterzüge | Reisezüge          | Güterzüge | Brutto                    | Netto 5) | Beförderte Personen 7) | darunter: zu ermäßigten Tarifen 7) | Personenkilometer 8) | darunter: zu ermäßigten Tarifen 8) | Gepäckversand |
| Mill.     |                       |           |                    | 1 000     |                           |          |                        |                                    |                      |                                    | t             |
| 1936 MD   | 24,3                  | 13,0      | 485,4              | 958,3     | 8 522,4                   | 3 839,4  | 62 389                 | .                                  | 1 965,4              | .                                  | 11 750        |
| 1948 MD   | 14,4                  | 10,7      | 365,3              | 784,2     | 7 324,9                   | 3 490,2  | .                      | .                                  | .                    | .                                  | .             |
| 1949 MD   | 19,4                  | 12,9      | 455,6              | 886,1     | 8 264,7                   | 3 987,2  | 110 682                | .                                  | 2 561,6              | .                                  | 7 091         |
| 1950 MD   | 23,3                  | 13,6      | 500,5              | 891,5     | 8 312,4                   | 4 006,5  | 107 904                | 82 804                             | 2 443,1              | 1 705,8                            | 6 205         |
| 1951 MD   | 25,6                  | 14,9      | 520,2              | 1 020,7   | 9 636,1                   | 4 588,4  | ...                    | ...                                | ...                  | ...                                | 6 160         |
| 1950 Okt. | 24,9                  | 14,8      | 513,0              | 998,0     | 9 377,2                   | 4 578,3  | 117 638                | 94 536                             | 2 513,0              | 1 840,8                            | 7 136         |
| Nov.      | 24,1                  | 14,8      | 492,9              | 993,8     | 9 354,7                   | 4 569,1  | 110 743                | 88 788                             | 2 240,3              | 1 673,0                            | 5 348         |
| Dez.      | 24,7                  | 14,2      | 511,4              | 961,7     | 8 962,7                   | 4 356,8  | 117 979                | 93 458                             | 2 695,5              | 1 955,3                            | 5 164         |
| 1951 Jan. | 24,4                  | 14,2      | 494,7              | 963,8     | 9 068,8                   | 4 302,2  | 111 154                | 88 233                             | 2 029,9              | 1 388,9                            | 4 510         |
| Febr.     | 22,1                  | 13,3      | 446,1              | 938,1     | 8 796,9                   | 4 161,5  | 100 704                | 80 387                             | 1 887,8              | 1 302,0                            | 4 211         |
| März      | 24,5                  | 14,5      | 502,7              | 1 030,8   | 9 677,9                   | 4 586,6  | 103 933                | 81 484                             | 2 375,2              | 1 668,7                            | 5 613         |
| April     | 23,9                  | 14,4      | 485,0              | 998,8     | 9 418,3                   | 4 491,1  | 104 461                | 83 858                             | 2 150,9              | 1 625,4                            | 5 268         |
| Mai       | 25,3                  | 13,7      | 522,2              | 923,3     | 8 728,1                   | 4 162,1  | 106 893                | 85 661                             | 2 553,3              | 1 889,2                            | 5 276         |
| Juni      | 26,2                  | 14,9      | 532,4              | 998,4     | 9 440,3                   | 4 501,0  | 97 278                 | 77 228                             | 2 416,8              | 2 301,2                            | 6 219         |
| Juli      | 27,4                  | 15,1      | 566,8              | 995,9     | 9 366,0                   | 4 436,3  | 104 649                | 81 527                             | 2 980,4              | 2 111,6                            | 8 550         |
| Aug.      | 27,6                  | 15,6      | 576,9              | 1 039,7   | 9 782,7                   | 4 621,0  | 96 726                 | 72 426                             | 2 892,1              | 2 016,0                            | 9 515         |
| Sept.     | 26,3                  | 15,2      | 539,9              | 1 052,1   | 9 902,7                   | 4 688,0  | 107 274                | 85 527                             | 2 665,2              | 1 896,8                            | 7 846         |
| Okt.      | 26,8                  | 16,6      | 536,5              | 1 168,6   | 11 012,3                  | 5 230,9  | ...                    | ...                                | ...                  | ...                                | 6 671         |
| Nov.      | 25,7                  | 15,8      | 512,7              | 1 099,1   | 10 531,8                  | 5 089,0  | 102 039                | 88 500                             | 2 001,4              | 1 645,0                            | 5 010         |
| Dez.      | 26,4                  | 15,0      | 537,0              | 1 040,1   | 9 906,8                   | 4 791,6  | 105 622                | 90 901                             | 2 433,5              | 1 953,8                            | 5 225         |

| Zeit      | noch: Verkehrsleistungen               |            |          |         |             |                      |                   |   |                    |                          |
|-----------|--|------------|----------|---------|-------------|----------------------|-------------------|---|--------------------|--------------------------|
|           | Beförderte Güter (nur Schienenverkehr) |            |          |         |             |                      |                   |   |                    |                          |
|           | insgesamt                              | Versand 9) | darunter |         | Empfang 10) | Durchfuhrverkehr 11) | Güterkraftverkehr | Binnenverkehr der Privat- und Kleinbahnen | Güterwagenstellung | Güterwagenumlaufzeit 12) |
| 1 000 t   |  |            |          |         |             |                      |                   |   |                    |                          |
| 1 000     |  |            |          |         |             |                      |                   |   |                    |                          |
| Tage      |  |            |          |         |             |                      |                   |   |                    |                          |
| 1936 MD   | 22 970,0                               | 21 470,0   | 33,0     | .       | 1 500,0     | .                    | .                 | .   | 2 132,0            | 4,5                      |
| 1948 MD   | 17 972,0                               | .          | 33,1     | 6 747,1 | .           | .                    | .                 | .   | 1 112,0            | 6,0                      |
| 1949 MD   | 18 912,3                               | .          | 49,4     | 7 455,5 | .           | 207,8                | 241,4             | .   | 1 328,9            | 4,8                      |
| 1950 MD   | 19 201,7                               | 17 298,7   | 60,3     | 6 635,2 | 1 730,3     | 172,7                | 167,4             | 532,3                                     | 1 417,1            | 4,4                      |
| 1951 MD   | 21 440,1                               | 19 044,7   | 50,2     | 7 596,2 | 2 171,9     | 223,5                | 190,9             | 617,9                                     | 1 509,7            | 4,4                      |
| 1950 Okt. | 22 887,6                               | 20 580,2   | 65,2     | 7 339,8 | 2 125,7     | 181,7                | 220,6             | 675,8                                     | 1 661,7            | 4,3                      |
| Nov.      | 22 253,6                               | 19 913,4   | 66,1     | 7 236,5 | 2 143,8     | 196,4                | 191,4             | 656,1                                     | 1 619,7            | 4,2                      |
| Dez.      | 20 525,4                               | 18 300,7   | 77,3     | 7 240,0 | 2 029,8     | 194,9                | 165,2             | 614,8                                     | 1 479,2            | 4,7                      |
| 1951 Jan. | 19 789,4                               | 17 724,9   | 51,6     | 7 628,8 | 1 872,4     | 192,1                | 172,0             | 574,8                                     | 1 447,9            | 4,6                      |
| Febr.     | 19 027,1                               | 16 942,4   | 44,5     | 7 217,0 | 1 895,3     | 189,4                | 168,5             | 588,8                                     | 1 384,8            | 4,3                      |
| März      | 20 789,8                               | 18 427,6   | 49,6     | 7 589,6 | 2 106,0     | 256,2                | 175,3             | 574,5                                     | 1 453,5            | 4,6                      |
| April     | 20 775,8                               | 18 396,4   | 45,4     | 7 381,8 | 2 096,9     | 282,5                | 182,4             | 589,1                                     | 1 447,3            | 4,4                      |
| Mai       | 19 530,1                               | 17 424,9   | 46,7     | 7 162,7 | 1 883,9     | 221,3                | 171,2             | 573,6                                     | 1 396,4            | 4,6                      |
| Juni      | 20 832,9                               | 18 551,7   | 45,8     | 7 585,6 | 2 029,8     | 251,4                | 179,9             | 596,7                                     | 1 494,9            | 4,1                      |
| Juli      | 20 817,3                               | 18 574,9   | 48,6     | 7 632,0 | 2 061,0     | 181,4                | 188,2             | 606,0                                     | 1 496,9            | 4,3                      |
| Aug.      | 21 702,6                               | 19 350,7   | 50,4     | 8 058,5 | 2 187,5     | 164,4                | 209,6             | 657,0                                     | 1 563,5            | 4,2                      |
| Sept.     | 21 640,7                               | 19 215,3   | 51,1     | 7 582,3 | 2 261,6     | 163,8                | 204,9             | 642,0                                     | 1 534,3            | 4,3                      |
| Okt.      | 25 232,1                               | 22 363,0   | 57,0     | 8 495,0 | 2 661,2     | 207,9                | 248,3             | 668,3                                     | 1 727,8            | 4,1                      |
| Nov.      | 24 416,4                               | 21 632,7   | 49,9     | 8 277,7 | 2 503,7     | 280,0                | 217,0             | 668,7                                     | 1 659,0            | 4,1                      |
| Dez.      | 22 728,0                               | 19 932,9   | 61,8     | 6 543,2 | 2 503,1     | 292,0                | 174,0             | 674,2                                     | 1 509,5            | 4,7                      |

1) Stand am Ende des Monats bzw. Jahres.- 2) Ohne die von der Ausbesserung zurückgestellten Fahrzeuge.- 3) Ohne die im Binnenverkehr der privaten Kleinbahnen erzielten Betriebsleistungen.- 4) Einsch. Besatzungsverkehr, jedoch ohne Dienstzüge.- 5) Einsch. Besatzungs- und Dienstgutverkehr.- 6) Ohne Besatzungsverkehr und ohne den Personenverkehr im Bereich der Privat- und Kleinbahnen.- 7) Ohne Kraftwagen- und Schiffsverkehr.- 8) Ohne Kraftwagenverkehr.- 9) Einsch. Dienstgutversand, sowie Versand nach Privatbahnhöfen, jedoch ohne Güterkraftverkehr.- 10) Einsch. Empfang von Privat- und Kleinbahnhöfen, jedoch ohne den Empfang von Bundesbahnhöfen des Bundesgebietes, der nur im Güterversand nachgewiesen wird.- 11) Verkehr von Ausland zu Ausland über die trockene Grenze.- 12) Jahres- bzw. Monatsergebnis.- a) Infolge der Tarifierhöhung am 15.10.1951 können diese Angaben für den Monat Oktober 1951 vorläufig nicht gemacht werden.

**Luftverkehr über dem Bundesgebiet und den Westsektoren von Berlin** <sup>1)</sup>

| Zeit       | Flughafenverkehr                        |        |              |        |              |        |         |        | Teilstreckenverkehr 4) |                                    |            |            |                |            |            |          |                    |  |  |  |
|------------|---|--------|--------------|--------|--------------|--------|---------|--------|------------------------|------------------------------------|------------|------------|----------------|------------|------------|----------|--------------------|--|--|--|
|            | Gesamtverkehr (In- und Auslandsverkehr) |        |              |        |              |        |         |        | Flug-km                |                                    |            |            | Inlandsverkehr |            |            |          | Auslandsverkehr 5) |  |  |  |
|            | Flugzeuge                               |        | Fluggäste 2) |        | Fracht 2) 3) |        | Post 2) |        | insgesamt              | dar. insj. Verkehr mit dem Ausland | geleistete |            |                | geleistete |            |          |                    |  |  |  |
|            | Ankunft                                 | Abgang | Ankunft      | Abgang | Ankunft      | Abgang | Ankunft | Abgang |                        |                                    | Pkm        | Fracht tkm | Post tkm       | Pkm        | Fracht tkm | Post tkm |                    |  |  |  |
| Anzahl     |   | 1 000  |              | t      |              | t      |         | 1 000  | Mill.                  | 1 000                              |            | Mill.      | 1 000          |            |            |          |                    |  |  |  |
| 1951 MD 6) | 3 522                                   | 3 522  | 43,4         | 44,6   | 1 972        | 2 040  | 278     | 233    | 1 234                  | 382                                | 15,1       | 827        | 83,0           | 6,91       | 232        | 46,9     |                    |  |  |  |
| 1951 April | 3 196                                   | 3 188  | 39,7         | 39,6   | 847          | 911    | 238     | 199    | 1 050                  | 340                                | 12,4       | 249        | 80,3           | 5,71       | 295        | 43,2     |                    |  |  |  |
| Mai        | 3 638                                   | 3 635  | 45,9         | 47,0   | 836          | 828    | 248     | 203    | 1 195                  | 410                                | 15,0       | 239        | 65,8           | 6,79       | 213        | 43,4     |                    |  |  |  |
| Juni       | 3 383                                   | 3 378  | 49,4         | 49,9   | 788          | 781    | 255     | 208    | 1 047                  | 349                                | 15,4       | 221        | 45,1           | 7,23       | 247        | 33,6     |                    |  |  |  |
| Juli       | 3 413                                   | 3 417  | 52,4         | 51,1   | 704          | 779    | 212     | 185    | 1 111                  | 399                                | 16,1       | 229        | 58,6           | 7,32       | 213        | 35,6     |                    |  |  |  |
| Aug.       | 4 376                                   | 4 370  | 55,6         | 55,7   | 4 021        | 4 065  | 243     | 193    | 1 469                  | 414                                | 17,1       | 1 492      | 61,3           | 7,89       | 219        | 43,1     |                    |  |  |  |
| Sept.      | 4 377                                   | 4 379  | 56,6         | 58,8   | 3 952        | 3 960  | 317     | 267    | 1 440                  | 395                                | 17,9       | 1 417      | 91,9           | 8,36       | 235        | 45,5     |                    |  |  |  |
| Okt.       | 4 222                                   | 4 217  | 53,5         | 56,0   | 3 737        | 3 798  | 378     | 323    | 1 393                  | 399                                | 17,3       | 1 310      | 108,9          | 7,55       | 226        | 51,0     |                    |  |  |  |
| Nov.       | 3 951                                   | 3 957  | 40,5         | 41,9   | 3 717        | 3 774  | 450     | 410    | 1 299                  | 382                                | 12,8       | 1 273      | 143,7          | 6,01       | 233        | 51,6     |                    |  |  |  |
| Dez.       | 3 338                                   | 3 337  | 37,9         | 39,1   | 3 013        | 3 082  | 385     | 305    | 1 099                  | 346                                | 11,9       | 1 011      | 92,1           | 5,31       | 210        | 75,3     |                    |  |  |  |

1) Nachgewiesen wird der planmäßige und ausserplanmäßige Linienverkehr und der Charter- und Sonderflugverkehr, nicht dagegen der militärische und private Flugverkehr. Auch Erprobungsflüge sowie Kundflüge, bei denen keine Nutzlast befördert wird (z.B. Reklameflüge), bleiben ausgeschlossen.- 2) Umgestiegene Fluggäste und umgeladene Fracht und Post sind unter "Ankunft" und "Abgang" mit-enthalten.- 3) Ohne Freigeäck.- 4) Flüge zwischen den einzelnen Teilstrecken.- 5) Im Auslandsverkehr sind die Entfernungen nur bis zur Grenze des Bundesgebietes angenommen.- 6) Zur Errechnung der Monatsdurchschnitte für den Flughafenverkehr sind die Zahlen für die Monate Januar bis März 1951 nach Angaben der Arbeitsgemeinschaft deutscher Verkehrsflughäfen hinzugerechnet worden. Da über den Teilstreckenverkehr keine Zahlenangaben für die Monate Januar bis März 1951 vorliegen, beziehen sich diese Monatsdurchschnitte nur auf den Zeitraum April bis Dezember 1951.

**Strassenverkehrsunfälle**

| Zeit       | Verkehrsunfälle und zwar |                     |                                    | Beteiligte Verkehrsteilnehmer darunter |                |           |            | Getötete Personen | Verletzte Personen | Ursachen der Verkehrsunfälle |                |                 |                 |                         |
|------------|--------------------------|---------------------|------------------------------------|--|----------------|-----------|------------|-------------------|--------------------|------------------------------|----------------|-----------------|-----------------|-------------------------|
|            | insgesamt                | durch Zusammenstoss | ausserhalb geschlossener Ortsteile | insgesamt                              | Kraftfahrzeuge | Fahrräder | Fussgänger |                   |                    | beim Kraftfahrzeug 5)        | beim Radfahrer | beim Fussgänger | bei der Strasse | Sonstige Unfallursachen |
|            |                          |                     |                                    |  |                |           |            |                   |                    |                              |                |                 |                 |                         |
| 1947 1)    | 36 680                   | 18 923              | 5 893                              | 73 519                                 | 48 949         | 4 879     | 11 253     | 2 878             | 25 421             | 56,2                         | 4,7            | 18,8            | 7,8             | 12,5                    |
| 1948 2)    | 50 741                   | 26 894              | 7 949                              | 100 926                                | 66 270         | 8 965     | 14 654     | 2 955             | 32 795             | 58,5                         | 6,3            | 17,3            | 5,7             | 12,2                    |
| 1949 3)    | 96 155                   | 49 858              | 15 554                             | 190 294                                | 126 923        | 26 664    | 20 412     | 3 120             | 57 715             | 59,2                         | 10,3           | 12,2            | 6,1             | 12,2                    |
| 1950 4)    | 182 695                  | 90 711              | 33 764                             | 355 173                                | 246 791        | 52 865    | 31 882     | 4 211             | 107 811            | 60,8                         | 11,0           | 9,6             | 7,6             | 11,0                    |
| 1951 4)    | 370 941                  | 156 075             | 65 726                             | 602 628                                | 430 247        | 87 467    | 51 361     | 7 294             | 195 971            | 64,0                         | 10,9           | 8,6             | 6,6             | 9,7                     |
| 1950 1.Vj. | 31 602                   | 15 130              | 5 593                              | 61 250                                 | 43 968         | 6 640     | 6 289      | 809               | 16 788             | 61,3                         | 7,5            | 10,9            | 8,4             | 11,9                    |
| 2.Vj.      | 43 630                   | 21 564              | 7 551                              | 84 698                                 | 56 806         | 14 634    | 8 039      | 1 059             | 27 884             | 61,8                         | 13,1           | 10,5            | 4,5             | 10,1                    |
| 3.Vj.      | 54 300                   | 27 492              | 10 248                             | 105 448                                | 70 174         | 19 526    | 9 178      | 1 256             | 36 059             | 60,6                         | 14,4           | 9,5             | 5,3             | 10,2                    |
| 4.Vj.      | 53 163                   | 26 525              | 10 372                             | 103 777                                | 75 843         | 12 065    | 8 376      | 1 087             | 27 080             | 60,0                         | 8,0            | 8,2             | 11,6            | 12,2                    |
| 1951 1)Vj. | 58 647                   | 28 769              | 12 054                             | 113 652                                | 85 030         | 11 578    | 10 073     | 1 245             | 30 024             | 63,7                         | 6,6            | 8,8             | 10,3            | 10,6                    |
| 2)Vj.      | 78 236                   | 39 682              | 15 194                             | 151 319                                | 105 156        | 24 977    | 13 293     | 1 805             | 52 294             | 64,8                         | 12,7           | 9,5             | 4,2             | 8,8                     |
| 3)Vj.      | 90 370                   | 46 362              | 19 903                             | 175 287                                | 121 171        | 30 730    | 14 252     | 2 223             | 64 934             | 64,2                         | 14,0           | 8,6             | 4,4             | 8,8                     |
| 4)Vj.      | 83 688                   | 41 262              | 18 375                             | 162 370                                | 118 890        | 20 182    | 13 738     | 2 021             | 48 719             | 64,8                         | 8,8            | 8,0             | 3,0             | 10,4                    |

1) Ohne Hessen, Württemberg-Baden, Bayern, Rheinland-Pfalz, Baden und Württemberg-Hohenzollern.- 2) Ohne Württemberg-Baden, Bayern, Rheinland-Pfalz, Baden und Württemberg-Hohenzollern.- 3) Ohne Bayern, Rheinland-Pfalz und Württemberg-Hohenzollern.- 4) Ohne Württemberg-Hohenzollern.- 5) Oder dessen Führer.

**Bestand an fahrberechtigten Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern im Bundesgebiet und den Westsektoren von Berlin**

| Zeit Land                     | Kraftfahrzeuge insgesamt | Personenkraftwagen 1) | Lastkraftwagen |                             |        |         | Kraftomnibusse | Zugmaschinen | Krafträder | Sonderfahrzeuge | Kraftfahrzeuganhänger |
|-------------------------------|--------------------------|-----------------------|----------------|-----------------------------|--------|---------|----------------|--------------|------------|-----------------|-----------------------|
|                               |                          |                       | insgesamt 2)   | darunter mit einer Nutzlast |        |         |                |              |            |                 |                       |
| Bundesgebiet                  |                          |                       |                |                             |        |         |                |              |            |                 |                       |
| nach Ländern (1. Januar 1952) |                          |                       |                |                             |        |         |                |              |            |                 |                       |
| 1936 1.Juli                   | 1 372 438                | 529 879               | 158 556        | 69 923                      | 37 199 | 40 183  | 9 626          | 22 927       | 645 851    | 5 599           | .                     |
| 1938 1.Juli                   | 1 836 095                | 714 458               | 215 162        | 95 190                      | 41 657 | 63 520  | 11 556         | 30 110       | 856 711    | 8 098           | .                     |
| 1949 1.Juli                   | 4 413 839                | 354 980               | 320 100        | 102 100                     | 41 657 | 63 520  | 9 931          | 101 988      | 615 678    | 11 162          | 188 392               |
| 1950 1.Juli                   | 1 949 803                | 518 474               | 358 702        | 151 530                     | 57 485 | 107 610 | 14 328         | 131 597      | 913 546    | 13 156          | 214 171               |
| 1951 1. Januar                | 2 155 355                | 600 670               | 383 356        | 172 422                     | 61 176 | 105 912 | 15 030         | 153 906      | 987 583    | 14 810          | 223 660               |
| 1. April                      | 2 281 983                | 643 749               | 394 665        | 179 140                     | 63 609 | 105 783 | 15 601         | 167 770      | 1 044 882  | 15 316          | 226 511               |
| 1. Juli                       | 2 484 747                | 682 928               | 405 694        | 183 874                     | 65 435 | 109 378 | 16 618         | 180 141      | 1 183 428  | 15 938          | 233 813               |
| 1. Oktober                    | 2 640 479                | 723 925               | 414 225        | 188 561                     | 67 230 | 110 562 | 16 947         | 193 512      | 1 275 350  | 16 520          | 236 913               |
| 1952 1. Januar 3)             | 2 903 772                | 798 815               | 466 487        | 212 667                     | 75 227 | 125 784 | 18 104         | 220 354      | 1 382 190  | 17 822          | 259 214               |
| Schlesw.-Holst.               | 101 334                  | 30 384                | 21 573         | 11 023                      | 3 139  | 5 419   | 712            | 11 355       | 36 275     | 1 035           | 12 302                |
| Hamburg                       | 83 511                   | 36 683                | 24 059         | 13 006                      | 3 568  | 5 317   | 387            | 1 766        | 19 811     | 805             | 12 900                |
| Niedersachsen                 | 349 128                  | 89 246                | 53 983         | 28 063                      | 8 167  | 12 207  | 1 829          | 33 357       | 168 066    | 2 647           | 35 371                |
| Nordrh.-Westf.                | 723 058                  | 217 770               | 150 516        | 72 466                      | 23 848 | 40 554  | 3 762          | 39 180       | 307 234    | 4 596           | 68 102                |
| Bremen                        | 25 177                   | 11 113                | 7 178          | 3 603                       | 1 297  | 1 596   | 173            | 794          | 5 614      | 299             | 4 187                 |
| Hessen                        | 281 734                  | 80 851                | 39 553         | 17 095                      | 6 969  | 10 501  | 1 489          | 14 679       | 143 877    | 1 285           | 19 960                |
| Wttbg.-Baden                  | 270 169                  | 82 598                | 39 328         | 16 850                      | 6 106  | 10 786  | 1 382          | 13 878       | 131 540    | 1 443           | 26 229                |
| Bayern 4)                     | 661 148                  | 153 169               | 72 101         | 29 393                      | 11 966 | 20 348  | 2 634          | 72 664       | 357 550    | 3 030           | 46 779                |
| Rhld.-Pfalz                   | 184 146                  | 44 901                | 28 178         | 10 664                      | 4 530  | 9 379   | 789            | 12 574       | 96 971     | 733             | 13 235                |
| Baden                         | 106 630                  | 25 990                | 10 053         | 3 839                       | 1 682  | 2 856   | 423            | 9 457        | 60 137     | 568             | 8 433                 |
| Wttbg.-Hohenz.                | 96 618                   | 22 433                | 9 425          | 3 205                       | 1 536  | 3 252   | 599            | 10 257       | 53 455     | 449             | 7 448                 |
| Bundesbahn                    | 5 135                    | 867                   | 113            | 113                         | 551    | 877     | 808            | 247          | 659        | 276             | 1 597                 |
| Bundespost                    | 15 384                   | 2 804                 | 8 260          | 3 347                       | 1 868  | 2 692   | 3 117          | 146          | 1 001      | 656             | 2 671                 |
| West-Berlin                   |                          |                       |                |                             |        |         |                |              |            |                 |                       |
| 1949 1. Juli                  | 22 530                   | 5 330                 | 13 467         | 6 163                       | 3 298  | 2 770   | 197            | 1 458        | 1 726      | 352             | 6 022                 |
| 1950 1. Juli                  | 40 025                   | 13 871                | 17 409         | 10 097                      | 2 665  | 3 527   | 279            | 1 491        | 6 327      | 648             | 8 052                 |
| 1951 1. Januar                | 48 208                   | 18 344                | 19 250         | 11 425                      | 2 841  | 3 731   | 318            | 1 497        | 8 117      | 682             | 9 582                 |
| 1. April                      | 49 215                   | 19 343                | 19 024         | 11 325                      | 2 796  | 3 622   | 329            | 1 445        | 8 379      | 695             | 9 880                 |
| 1. Juli                       | 54 522                   | 21 722                | 19 402         | 11 678                      | 2 829  | 3 624   | 384            | 1 436        | 10 882     | 696             | 10 253                |
| 1. Oktober                    | 58 777                   | 24 155                | 19 648         | 11 901                      | 2 882  | 3 578   | 444            | 1 409        | 12 439     | 682             | 10 702                |
| 1952 1. Januar                | 57 961                   | 25 243                | 19 576         | 11 931                      | 2 888  | 3 497   | 419            | 1 339        | 10 683     | 701             | 10 952                |

1) Einschl. Krankenkraftwagen.- 2) Einschl. Kraftstoffkesselwagen.- 3) Einschl. der aus steuerlichen oder sonstigen Gründen als vorübergehend stillgelegt abgemeldeten Fahrzeuge.- 4) Einschl. Lindau.

Zulassungen von fabrikneuen Kraftfahrzeugen und Personenverkehr der Strassenverkehrsunternehmen

| Zeit      | Zulassungen von fabrikneuen Fahrzeugen |                       |                |                     |                       | Personenverkehr der Strassenverkehrsunternehmen |                       |                                  |                       |                      |                      |                               |                     |                                 |
|-----------|--|-----------------------|----------------|---------------------|-----------------------|---|-----------------------|----------------------------------|-----------------------|----------------------|----------------------|-------------------------------|---------------------|---------------------------------|
|           | Kraftfahrzeuge insgesamt               | darunter              |                |                     | Kraftfahrzeuganhänger | Strassenbahnen 2)                               |                       | Kraftomnibusse                   |                       |                      | Gelegenheitsverkehr  |                               |                     |                                 |
|           |  | Personenkraftwagen 1) | Lastkraftwagen | Krafträder          |                       | Betriebsstreckenlänge 3)                        | Beförderte Personen   | Geleistete Rechnungskilometer 4) | Linienverkehr         |                      | Beförderte Personen  | Geleistete Rechnungskilometer | Beförderte Personen | Geleistete Rechnungskilometer % |
|           |  |                       |                |                     |                       |   |                       |                                  | Länge der Linien 3)   | Beförderte Personen  |                      |                               |                     |                                 |
| Anzahl    |  |                       |                |                     | km                    | 1 000   | km                    | 1 000                            |                       |                      |                      |                               |                     |                                 |
| 1950 MD   | 42 105                                 | 12 172                | 5 540          | 20 792              | 1 650                 | 5 970 <sup>a)</sup>                             | 264 434               | 38 228                           | 194 533               | 66 710               | 31 582               | 1 758                         | 6 554               |                                 |
| 1951 MD   | 49 661                                 | 14 451                | 5 571          | 24 323              | 1 390                 | 4 494 <sup>a)</sup>                             | 259 732               | 39 879                           | 211 283               | 80 073               | 37 440               | 2 480                         | 9 707               |                                 |
| 1950 Okt. | 48 207                                 | 14 330                | 7 325          | 21 300              | 1 987                 | 5 927   | 264 827               | 39 315                           | 191 316               | 70 019               | 34 140               | 1 740                         | 6 095               |                                 |
| Nov.      | 38 795                                 | 14 717                | 6 667          | 13 316              | 1 793                 | 5 966   | 272 475               | 39 108                           | 193 540               | 75 160               | 34 307               | 1 231                         | 3 279               |                                 |
| Dez.      | 32 249                                 | 13 224                | 6 691          | 8 887               | 1 295                 | 5 970   | 279 617               | 39 621                           | 194 532               | 82 007               | 35 217               | 1 172                         | 2 892               |                                 |
| 1951 Jan. | 38 392                                 | 13 603                | 6 162          | 13 852              | 1 475                 | 5 973   | 274 674               | 40 110                           | 194 746               | 84 079               | 36 512               | 1 133                         | 2 817               |                                 |
| Febr.     | 46 538                                 | 13 352                | 5 571          | 22 721              | 1 474                 | 5 985   | 252 790               | 36 946                           | 195 344               | 76 301               | 34 311               | 1 242                         | 3 232               |                                 |
| März      | 57 161                                 | 14 804                | 6 033          | 30 625              | 1 406                 | 5 997 <sup>a)</sup>                             | 265 368               | 39 849                           | 196 963               | 83 003               | 36 179               | 1 516                         | 4 631               |                                 |
| April     | 54 218                                 | 12 891                | 5 583          | 30 342              | 1 437                 | 4 641   | 263 218               | 39 174                           | 198 911               | 75 934               | 35 488               | 1 545                         | 4 876               |                                 |
| Mai       | 52 959                                 | 13 345                | 5 157          | 30 193              | 1 451                 | 4 637   | 264 651               | 40 494                           | 213 097               | 75 334               | 36 077               | 2 816                         | 12 099              |                                 |
| Juni      | 56 526                                 | 15 127                | 5 356          | 31 403              | 1 360                 | 4 637   | 247 628               | 39 707                           | 205 239               | 72 000               | 37 483               | 4 103                         | 17 278              |                                 |
| Juli      | 56 707                                 | 15 778                | 5 289          | 30 884              | 1 482                 | 4 660   | 249 896               | 40 717                           | 209 241               | 75 561               | 38 310               | 4 529                         | 21 082              |                                 |
| Aug.      | 56 587                                 | 15 009                | 5 865          | 30 583              | 1 425                 | 4 479   | 245 586               | 40 855                           | 209 630               | 77 873               | 39 307               | 4 051                         | 19 121              |                                 |
| Sept.     | 51 352                                 | 13 928                | 5 277          | 25 867              | 1 272                 | 4 480   | 250 906               | 39 642                           | 212 133               | 77 658               | 37 711               | 3 639                         | 16 171              |                                 |
| Okt.      | 51 576                                 | 16 702                | 6 100          | 21 622              | 1 515                 | 4 484   | 263 119               | 40 896                           | 214 092               | 83 369               | 39 710               | 2 202                         | 7 946               |                                 |
| Nov.      | 40 380                                 | 14 876                | 5 921          | 13 925              | 1 371                 | 4 485   | 263 575 <sup>r)</sup> | 39 556 <sup>r)</sup>             | 211 901               | 85 974 <sup>r)</sup> | 38 782 <sup>r)</sup> | 1 517 <sup>r)</sup>           | 3 856 <sup>r)</sup> |                                 |
| Dez.      | 33 541                                 | 14 001                | 4 528          | 9 858 <sup>e)</sup> | 1 016                 | 4 494   | 275 706 <sup>b)</sup> | 40 603                           | 211 283 <sup>b)</sup> | 93 790 <sup>d)</sup> | 39 408               | 1 467                         | 3 378               |                                 |

1) Einschl. Krankenkraftwagen.- 2) Einschl. Stadtschnellbahnen und Obusunternehmen.- 3) Stand am Ende des Jahres bzw. Monats.- 4) Rechnungskilometer auf Grund besonderer Einheitwert für die verschiedenen Wagentypen errechnet.- 5) Rechnungskilometer = Triebwagenkilometer + 1/2 Anhängerkilometer.- a) Bis einschl. März 1951 Länge der Linien, ab April 1951 Länge der in Betrieb befindlichen Strecken.- b) Darunter durch Obusunternehmen befördert: 14 142 Mill. Personen.- c) Darunter 5 009,2 km im Ortsverkehr.- d) Darunter durch private Unternehmen befördert: 21 554 Mill. Personen.- e) Darunter 600 Motorroller.

Kraftfahrt - Bundesamt

Binnenschiffahrt 1)

| Zeit       | Beforderte Güter             |              |                             |             |             |                             |                         |                   |                     |                                      | Geleistete Tonnenkilometer 2) |                         |                        |
|------------|------------------------------|--------------|-----------------------------|-------------|-------------|-----------------------------|-------------------------|-------------------|---------------------|--------------------------------------|-------------------------------|-------------------------|------------------------|
|            | innerhalb des Bundesgebietes | Versand nach |                             |             | Empfang aus |                             |                         | Durchgangsverkehr | insgesamt           | darunter: auf deut-schen Schiffen 4) | darunter                      |                         |                        |
|            |                              | West-Berlin  | der sowj. Besatzungszone 3) |             | West-Berlin | der sowj. Besatzungszone 3) |                         |                   |                     |                                      | insgesamt                     | auf deut-schen Schiffen | ohne Durchgangsverkehr |
|            |                              |              | dem Ausland                 | dem Ausland |             | insgesamt                   | auf deut-schen Schiffen |                   |                     |                                      |                               |                         |                        |
| 1 000 t    |                              |              |                             |             |             |                             |                         |                   |                     | Mill. tkm                            |                               |                         |                        |
| 1936 MD    | 3 613                        | 98           | 253                         | 2 245       | 14          | 268                         | 1 631                   | 233               | 8 354               | .                                    | 1 675                         | 974                     | 1 551                  |
| 1947 MD    | 1 483                        | 19           | 7                           | 408         | 12          | 14                          | 1 118                   | 284               | 2 323               | .                                    | 546                           | .                       | 406                    |
| 1948 MD    | 2 598                        | 7            | 7                           | 975         | 2           | 14                          | 308                     | 303               | 4 214               | .                                    | 895                           | 491                     | 701                    |
| 1949 MD    | 2 747                        | 32           | 3                           | 1 226       | 26          | 3                           | 534                     | 251               | 4 821               | .                                    | 1 071                         | 591                     | 911                    |
| 1950 MD    | 3 167                        | 79           | 2                           | 1 507       | 44          | 7                           | 754                     | 427               | 5 988               | 3 748                                | 1 396                         | 840                     | 1 128                  |
| 1951 MD    | 3 968                        | 52           | 10                          | 1 434       | 23          | 18                          | 1 354                   | 482               | 7 341               | 4 733                                | 1 745                         | 1 064                   | 1 441                  |
| 1950 Sept. | 3 932                        | 80           | -                           | 1 651       | 40          | 1                           | 917                     | 607               | 7 227               | 4 619                                | 1 758                         | 1 069                   | 1 381                  |
| Okt.       | 3 602                        | 95           | -                           | 1 548       | 42          | 1                           | 1 069                   | 485               | 6 842               | 4 368                                | 1 574                         | 953                     | 1 271                  |
| Nov.       | 3 543                        | 103          | 1                           | 1 612       | 35          | 6                           | 1 023                   | 427               | 6 749               | 4 286                                | 1 518                         | 916                     | 1 249                  |
| Dez.       | 3 240                        | 74           | 7                           | 1 391       | 34          | 10                          | 979                     | 448               | 6 183               | 3 916                                | 1 486                         | 890                     | 1 203                  |
| 1951 Jan.  | 2 670                        | 19           | 14                          | 1 106       | 24          | 6                           | 1 084                   | 414               | 5 338               | 3 310                                | 1 242                         | 720                     | 976                    |
| Febr.      | 3 163                        | 26           | 5                           | 1 407       | 15          | 0                           | 1 007                   | 460               | 6 083               | 3 776                                | 1 411                         | 836                     | 1 122                  |
| März       | 3 568                        | 49           | 3                           | 1 533       | 33          | 7                           | 922                     | 501               | 6 616               | 4 314                                | 1 580                         | 984                     | 1 263                  |
| April      | 3 800                        | 67           | 22                          | 1 491       | 32          | 14                          | 1 076                   | 559               | 7 061               | 4 566                                | 1 756                         | 1 050                   | 1 401                  |
| Mai        | 3 871                        | 59           | 15                          | 1 345       | 30          | 12                          | 1 111                   | 635               | 6 979               | 4 523                                | 1 753                         | 1 034                   | 1 337                  |
| Juni       | 4 309                        | 53           | 13                          | 1 546       | 28          | 20                          | 1 196                   | 563               | 7 729               | 5 051                                | 1 903                         | 1 133                   | 1 545                  |
| Juli       | 4 535                        | 82           | 10                          | 1 572       | 27          | 28                          | 1 528                   | 505               | 8 288               | 5 382                                | 2 020                         | 1 256                   | 1 699                  |
| Aug.       | 4 584                        | 58           | 3                           | 1 551       | 21          | 27                          | 1 533                   | 485               | 8 263               | 5 344                                | 1 955                         | 1 201                   | 1 648                  |
| Sept.      | 4 318                        | 48           | -                           | 1 491       | 23          | 30                          | 1 730                   | 449               | 8 088               | 5 173                                | 1 907                         | 1 174                   | 1 624                  |
| Okt.       | 4 513                        | 43           | 5                           | 1 417       | 18          | 15                          | 1 821                   | 434               | 8 295               | 5 411                                | 1 693                         | 1 172                   | 1 620                  |
| Nov.       | 4 357 <sup>r)</sup>          | 42           | 18                          | 1 397       | 11          | 18                          | 1 652                   | 413               | 7 907 <sup>r)</sup> | 5 147 <sup>r)</sup>                  | 1 790                         | 1 096                   | 1 530                  |
| Dez.       | 3 927                        | 81           | 17                          | 1 320       | 13          | 36                          | 1 690                   | 359               | 7 450 <sup>b)</sup> | 4 798                                | 1 733                         | 1 067                   | 1 506                  |

1) Einschl. des Seeverkehrs der Binnenschiffahrt.- 2) Ohne die jenseits der Seegrenzen geleisteten Tonnenkilometer.- 3) Zum Verkehr mit der sowjetischen Besatzungszone zählt auch der Verkehr mit Ost-Berlin und mit den Häfen der deutschen Ostgebiete unter fremder Verwaltung.- 4) Nur Schiffe des Bundesgebietes.- a) Darunter Empfang aus dem Saargebiet 260 t.

Seeschiffahrt

| Zeit      | Schiffsverkehr    |                   |                     |                     |                             | Güterverkehr                           |                  |                    |                             |                     |           |  |
|-----------|-------------------|-------------------|---------------------|---------------------|-----------------------------|--|------------------|--------------------|-----------------------------|---------------------|-----------|--|
|           | Küstenverkehr 1)  |                   | Auslandsverkehr 2)  |                     |                             | Durchgang durch den Nord-Ost-see-Kanal | Küstenverkehr 4) | Versand nach Hafen |                             | Empfang aus Hafen   |           | Massengüterverkehr im Nord-Ost-see-Kanal |
|           | Ankunft 3)        | Abgang 3)         | Ankunft 3)          | Abgang 3)           | der sowj. Besatzungszone 5) |  |                  | des Auslandes      | der sowj. Besatzungszone 5) | des Auslandes       |           |  |
|           |                   |                   |                     |                     |                             |  |                  |                    |                             |                     | 1 000 NRT |  |
| 1936 MD   | 421               | 363               | 2 148               | 1 921               | 1 646                       | 331                                    | 202              | 1 027              | 82                          | 1 748               | 1 786     |  |
| 1947 MD   | 109               | 114               | 739                 | 530                 | 785                         | 141                                    | -                | 341                | 8                           | 831                 | 758       |  |
| 1948 MD   | 178               | 168               | 898                 | 539                 | 1 075                       | 267                                    | -                | 324                | 3                           | 1 098               | 1 119     |  |
| 1949 MD   | 153               | 187               | 1 256               | 853                 | 1 399                       | 213                                    | -                | 443                | 12                          | 1 284               | 1 713     |  |
| 1950 MD   | 179               | 171               | 1 424               | 1 157               | 1 481                       | 208                                    | 3                | 819                | 16                          | 1 105               | 1 832     |  |
| 1951 MD   | 234               | 272               | 1 905               | 1 418               | 1 740                       | 203                                    | 2                | 842                | 10                          | 1 696               | 2 136     |  |
| 1950 Okt. | 153               | 153               | 1 492               | 1 220               | 1 786                       | 200                                    | 6                | 912                | 26                          | 1 359               | 2 296     |  |
| Nov.      | 154               | 149               | 1 739               | 1 311               | 1 626                       | 215                                    | 2                | 805                | 30                          | 1 302               | 2 145     |  |
| Dez.      | 154               | 161               | 1 654               | 1 267               | 1 569                       | 230                                    | 4                | 907                | 32                          | 1 258               | 1 953     |  |
| 1951 Jan. | 160               | 215               | 1 743               | 1 419               | 1 481                       | 154                                    | 4                | 841                | 15                          | 1 231               | 1 788     |  |
| Febr.     | 158               | 212               | 1 480               | 1 205               | 1 173                       | 145                                    | 7                | 669                | 7                           | 1 075               | 1 338     |  |
| März      | 178               | 246               | 1 618               | 1 361               | 1 280                       | 196                                    | 3                | 816                | 14                          | 1 226               | 1 396     |  |
| April     | 203               | 253               | 1 538               | 1 313               | 1 336                       | 224                                    | 4                | 750                | 27                          | 1 147               | 1 402     |  |
| Mai       | 224               | 274               | 1 775               | 1 281               | 1 621                       | 228                                    | 1                | 819                | 11                          | 1 567               | 1 971     |  |
| Juni      | 293               | 295               | 1 750               | 1 341               | 1 694                       | 243                                    | 1                | 900                | 18                          | 1 630               | 2 065     |  |
| Juli      | 349               | 358               | 1 949               | 1 405               | 2 028                       | 248                                    | 6                | 883                | 15                          | 1 707               | 2 585     |  |
| Aug.      | 372               | 404               | 1 921               | 1 452               | 2 130                       | 234                                    | 1                | 879                | 3                           | 1 829               | 2 824     |  |
| Sept.     | 264               | 259               | 2 073               | 1 455               | 2 164                       | 197                                    | 1                | 834                | 1                           | 2 084               | 2 819     |  |
| Okt.      | 239               | 276               | 2 216               | 1 542               | 2 091                       | 224                                    | 2                | 834                | 3                           | 2 201               | 2 707     |  |
| Nov.      | 188 <sup>r)</sup> | 199 <sup>r)</sup> | 2 284 <sup>r)</sup> | 1 609 <sup>r)</sup> | 2 025                       | 171 <sup>r)</sup>                      | 0                | 921 <sup>r)</sup>  | 4                           | 2 435 <sup>r)</sup> | 2 466     |  |
| Dez.      | 179               | 268               | 2 507               | 1 637               | 1 861                       | 173                                    | 1                | 963                | 3                           | 2 219               | 2 272     |  |

1) Verkehr innerhalb des Bundesgebietes.- 2) Zum Auslandsverkehr ist auch der Verkehr mit Hafen der sowjetischen Besatzungszone und mit denen der polnisch und sowjetisch verwalteten deutschen Gebiete gezählt.- 3) Die Zahlenangaben umfassen nur die "zu Handelszwecken" beladen angekommenen und abgegangenen Schiffe.- 4) Seewärtiger Empfang von aus Hafen des Bundesgebietes versandten Gütern, sowie seewärtiger Versand nach Binnenhafen (Empfang binnenseitig).- 5) Die Angaben über den Verkehr mit den Häfen der sowjetischen Besatzungszone enthalten auch den Verkehr mit den Häfen der polnisch und sowjetisch verwalteten deutschen Ostgebiete.

Bundesministerium für Verkehr

Deutsche Bundespost

| Zeit       | Briefsendungen<br>1) 2) | Gewöhnliche<br>Paket-<br>sendungen <sup>2)</sup> | Über-<br>mit-<br>telte<br>Tele-<br>gramme | Fernsprechdienst                     |                    |             | Rund-<br>funk-<br>u.<br>Zusatz-<br>genehmigungen <sup>5)</sup> | Einzahlungen<br>auf<br>Zahlkarten<br>und<br>Postanwei-<br>sungen |          | Postscheckdienst                |                            |  | Postsparkassendienst |                         |                   |
|------------|-------------------------|--|---|--------------------------------------|--------------------|-------------|--|--|----------|---------------------------------|----------------------------|--|----------------------|-------------------------|-------------------|
|            |                         |  |   | Fern-<br>sprech-<br>stellen<br>4) 5) | Orts-<br>gespräche | Fern-<br>3) |  | Mill. St.  | Mill. DM | Gut-<br>6)<br>auf den<br>Konten | Gut-<br>Last-<br>schriften | Gut-<br>6)<br>haben<br>auf den<br>Konten | Ein-<br>lagen        | Rück-<br>zah-<br>lungen |                   |
|            |                         |  |   | 1 000                                | 1 000              | 1 000       |  |  |          |                                 |                            |  |                      |                         |                   |
| 1938 MD 7) | 323,5                   | 15 494   | 1 078                                     | 2 082 <sup>a)</sup>                  | 115,3              | 17,5        | 5 937 <sup>a)</sup>  | 16,8   | 899,8    | 656,4                           | 3 880,8                    | 3 872,5                                  | 76,3                 | 13,2 <sup>b)</sup>      | 7,3 <sup>b)</sup> |
| 1949 MD    | 300,5                   | 9 886  | 2 020                                     | 2 046                                | 126,6              | 24,9        | 7 275  | 13,5   | 1 343,8  | 736,6                           | 5 682,0                    | 5 691,1                                  | 76,3                 | 8,7                     | 7,7               |
| 1950 MD    | 336,9                   | 13 612   | 2 250                                     | 2 313                                | 137,8              | 26,9        | 8 480  | 18,8   | 1 600,3  | 758,6                           | 6 820,0                    | 6 810,4                                  | 125,2                | 14,1                    | 11,4              |
| 1951 MD    | 370,3                   | 14 827   | 2 202                                     | 2 625                                | 149,8              | 29,9        | 9 841  | 20,5   | 1 952,6  | 853,5                           | 8 368,2                    | 8 358,9                                  | 153,0                | 19,4                    | 15,7              |
| 1950 Okt.  | 346,3                   | 15 309   | 2 358                                     | 2 261                                | 147,8              | 29,1        | 8 223  | 19,8   | 1 713,0  | 791,8                           | 7 415,1                    | 7 394,7                                  | 134,3                | 14,3                    | 11,7              |
| Nov.       | 363,7                   | 16 928   | 2 147                                     | 2 288                                | 147,0              | 28,1        | 8 353  | 21,0   | 1 736,2  | 804,9                           | 7 537,3                    | 7 524,3                                  | 135,8                | 12,5                    | 11,8              |
| Dez.       | 437,1                   | 21 214   | 2 368                                     | 2 313                                | 153,7              | 28,2        | 8 480  | 22,4   | 2 029,9  | 887,2                           | 8 169,4                    | 8 087,1                                  | 133,9                | 11,4                    | 14,4              |
| 1951 Jan.  | 347,6                   | 12 991   | 2 080                                     | 2 342                                | 152,5              | 28,4        | 9 076  | 20,2   | 1 813,4  | 792,7                           | 8 355,8                    | 8 450,3                                  | 133,2                | 12,1                    | 13,8              |
| Febr.      | 328,4                   | 13 328   | 1 915                                     | 2 369                                | 138,8              | 26,3        | 9 355  | 18,8   | 1 706,3  | 813,4                           | 7 363,2                    | 7 342,6                                  | 133,1                | 11,8                    | 11,8              |
| März       | 379,8                   | 15 186   | 2 177                                     | 2 393                                | 149,0              | 28,8        | 9 492  | 20,6   | 1 982,1  | 958,2                           | 8 408,2                    | 8 263,4                                  | 133,2                | 13,5                    | 13,8              |
| April      | 341,7                   | 14 019   | 1 982                                     | 2 420                                | 148,6              | 28,8        | 9 576  | 20,5   | 1 841,3  | 820,9                           | 8 185,5                    | 8 322,8                                  | 135,8                | 14,4                    | 11,8              |
| Mai        | 334,3                   | 13 066   | 2 241                                     | 2 445                                | 144,4              | 28,5        | 9 610  | 19,3   | 1 802,3  | 842,7                           | 7 921,1                    | 7 899,2                                  | 139,0                | 16,2                    | 13,1              |
| Juni       | 347,5                   | 13 197   | 2 143                                     | 2 475                                | 148,4              | 29,4        | 9 626  | 20,6   | 1 934,8  | 846,4                           | 8 217,2                    | 8 213,6                                  | 146,0                | 21,9                    | 14,3              |
| Juli       | 366,8                   | 12 525   | 2 302                                     | 2 501                                | 145,6              | 30,7        | 9 624  | 19,0   | 1 889,2  | 815,9                           | 8 125,0                    | 8 155,5                                  | 155,2                | 26,3                    | 18,5              |
| Aug.       | 365,6                   | 13 065   | 2 434                                     | 2 523                                | 147,5              | 31,3        | 9 624  | 19,2   | 1 922,9  | 800,6                           | 8 252,2                    | 8 272,6                                  | 161,2                | 27,6                    | 21,7              |
| Sept.      | 344,5                   | 13 879   | 2 306                                     | 2 547                                | 147,0              | 30,6        | 9 645  | 19,4   | 1 928,7  | 836,8                           | 7 993,8                    | 7 957,6                                  | 168,1                | 24,5                    | 17,0              |
| Okt.       | 385,7                   | 16 699   | 2 371                                     | 2 575                                | 163,8              | 33,8        | 9 688  | 22,2   | 2 112,3  | 847,0                           | 8 989,2                    | 8 979,1                                  | 172,3                | 21,9                    | 18,1              |
| Nov.       | 396,1                   | 17 439   | 2 137                                     | 2 600                                | 156,1              | 31,3        | 9 744  | 22,2   | 2 055,1  | 868,0                           | 8 871,2                    | 8 850,2                                  | 177,0                | 19,6                    | 15,6              |
| Dez.       | 505,2                   | 22 529   | 2 339                                     | 2 625                                | 156,3              | 30,3        | 9 841  | 24,4   | 2 442,8  | 999,3                           | 9 732,0                    | 9 600,6                                  | 181,4                | 22,3                    | 18,4              |

1) Einschl. Einschreibsendungen.- 2) Ab April 1950 einschl. Sendungen aus Gross-Berlin und der sowjetischen Besatzungszone.- 3) Ab Oktober 1949 einschl. Telegramme bzw. Ferngespräche aus Gross-Berlin und der sowjetischen Besatzungszone.- 4) Einschl. Nebenanschlüsse und öffentliche Sprechstellen.- 5) Ende des Jahres bzw. Ende des Monats.- 6) Jahresdurchschnitt bzw. Stand am Ende des Monats.- 7) Rechnungsjahr 1938.- a) Stand am 31.3.1939.- b) Kalenderjahr 1939.

Posttechnisches Zentralamt

Fremdenverkehr 1)

| Zeit                           | Be-<br>richts-<br>gemein-<br>den | Herkunftsland der Fremden 2) |               |                       |               |                 |                                    |                  |          |         |         | Insgesamt<br>5) | darunter:<br>in<br>Privat-<br>quartieren |
|--------------------------------|----------------------------------|------------------------------|---------------|-----------------------|---------------|-----------------|------------------------------------|------------------|----------|---------|---------|-----------------|--|
|                                |                                  | Deutsch-<br>land             | Ausland<br>3) | darunter              |               |                 |                                    |                  |          |         |         |                 |  |
|                                |                                  |                              |               | Belgien,<br>Luxemburg | Däne-<br>mark | Frank-<br>reich | Grossbri-<br>tannien <sup>4)</sup> | Nieder-<br>lande | Schweden | Schweiz | USA     |                 |  |
| Fremdenmeldungen (Neuankünfte) |                                  |                              |               |                       |               |                 |                                    |                  |          |         |         |                 |  |
| 1949 S.Hj. <sup>6)</sup>       | 1 696                            | 4 164 103                    | 178 774       | 16 066                | 9 665         | 18 841          | 16 024                             | 17 381           | 7 217    | 17 955  | 31 162  | 4 353 558       | 246 929                                  |
| 1949 W.Hj. <sup>7)</sup>       | 1 591                            | 4 102 563                    | 247 969       | 19 764                | 9 156         | 24 183          | 20 013                             | 31 936           | 9 389    | 28 629  | 38 879  | 4 360 215       | 115 448                                  |
| 1950 S.Hj.                     | 1 716                            | 6 432 699                    | 712 212       | 65 418                | 69 009        | 46 838          | 92 981                             | 70 368           | 43 999   | 64 124  | 133 336 | 7 158 528       | 564 832                                  |
| 1950 W.Hj.                     | 1 741                            | 4 890 074                    | 402 901       | 28 736                | 21 488        | 34 473          | 34 693                             | 52 835           | 21 267   | 44 509  | 59 363  | 5 302 855       | 130 356                                  |
| 1951 S.Hj.                     | 1 866                            | 8 217 591                    | 1137 334      | 145 703               | 110 900       | 75 331          | 98 836                             | 157 499          | 95 687   | 104 795 | 141 651 | 9 379 320       | 790 091                                  |
| 1950 Sept.                     | 1 241                            | 1 070 823                    | 123 981       | 10 527                | 11 928        | 8 097           | 15 695                             | 13 621           | 7 363    | 12 506  | 20 360  | 1 197 137       | 85 518                                   |
| Okt.                           | 1 258                            | 872 201                      | 82 529        | 5 383                 | 5 156         | 5 982           | 7 275                              | 10 109           | 4 795    | 9 941   | 12 761  | 956 393         | 16 182                                   |
| Nov.                           | 1 238                            | 735 531                      | 64 625        | 4 497                 | 3 584         | 5 171           | 5 371                              | 8 260            | 3 401    | 6 955   | 9 507   | 801 475         | 7 629                                    |
| Dez.                           | 1 240                            | 594 597                      | 51 391        | 3 446                 | 2 234         | 4 937           | 4 387                              | 6 130            | 2 128    | 5 561   | 9 091   | 647 452         | 11 672                                   |
| 1951 Jan.                      | 1 242                            | 729 852                      | 53 460        | 3 445                 | 2 143         | 4 708           | 5 295                              | 7 863            | 2 174    | 5 271   | 8 053   | 784 684         | 12 971                                   |
| Febr.                          | 1 240                            | 723 064                      | 50 614        | 4 545                 | 2 145         | 4 259           | 4 273                              | 8 598            | 1 979    | 5 033   | 6 683   | 775 028         | 21 797                                   |
| März                           | 1 237                            | 869 029                      | 85 775        | 6 882                 | 6 020         | 7 412           | 7 206                              | 10 662           | 6 506    | 9 943   | 10 507  | 956 624         | 51 207                                   |
| April                          | 1 395                            | 933 565                      | 93 529        | 6 592                 | 6 782         | 7 384           | 7 139                              | 10 001           | 9 418    | 10 420  | 11 765  | 1 029 366       | 27 188                                   |
| Mai                            | 1 400                            | 1 139 215                    | 141 472       | 15 699                | 11 592        | 9 922           | 11 355                             | 13 751           | 13 430   | 17 726  | 16 066  | 1 284 648       | 80 590                                   |
| Juni                           | 1 400                            | 1 228 853                    | 161 811       | 15 986                | 15 315        | 9 405           | 15 264                             | 21 975           | 16 329   | 14 244  | 20 728  | 1 394 039       | 100 426                                  |
| Juli                           | 1 391                            | 1 473 203                    | 272 755       | 42 519                | 36 144        | 15 554          | 20 536                             | 42 879           | 23 902   | 20 952  | 32 135  | 1 750 667       | 186 729                                  |
| Aug.                           | 1 391                            | 1 611 460                    | 279 485       | 46 343                | 24 371        | 20 891          | 27 813                             | 43 896           | 17 438   | 22 066  | 34 600  | 1 895 819       | 203 161                                  |
| Sept.                          | 1 391                            | 1 317 752                    | 172 960       | 17 708                | 15 814        | 11 244          | 15 486                             | 22 904           | 14 367   | 17 631  | 24 237  | 1 494 818       | 102 563                                  |
| Okt.                           | 1 377                            | 1 064 243                    | 112 026       | 7 770                 | 7 030         | 7 682           | 9 041                              | 12 134           | 7 449    | 12 810  | 19 286  | 1 179 172       | 24 436                                   |
| Nov.                           | 1 377                            | 852 270                      | 82 491        | 5 349                 | 4 228         | 6 768           | 6 118                              | 8 587            | 4 052    | 7 654   | 17 221  | 937 010         | 11 116                                   |
| Fremdenübernachtungen          |                                  |                              |               |                       |               |                 |                                    |                  |          |         |         |                 |  |
| 1949 S.Hj. <sup>6)</sup>       | 1 696                            | 15 548 847                   | 420 005       | 29 711                | 18 864        | 54 125          | 42 167                             | 34 379           | 13 863   | 39 524  | 67 797  | 16 004 200      | 1 887 388                                |
| 1949 W.Hj. <sup>7)</sup>       | 1 591                            | 11 066 126                   | 586 359       | 38 310                | 18 497        | 51 926          | 50 402                             | 59 465           | 19 022   | 63 527  | 92 084  | 11 683 056      | 646 871                                  |
| 1950 S.Hj.                     | 1 716                            | 24 160 225                   | 1549 374      | 116 985               | 110 150       | 107 529         | 233 410                            | 123 200          | 78 553   | 152 144 | 295 041 | 25 765 174      | 3 753 409                                |
| 1950 W.Hj.                     | 1 741                            | 13 361 119                   | 925 085       | 37 453                | 37 248        | 80 685          | 82 785                             | 97 082           | 42 321   | 99 742  | 136 475 | 14 325 632      | 767 040                                  |
| 1951 S.Hj.                     | 1 866                            | 31 602 942                   | 2324 337      | 239 003               | 165 025       | 198 253         | 241 127                            | 252 027          | 155 976  | 249 627 | 300 188 | 34 046 273      | 5 672 530                                |
| 1950 Sept.                     | 1 241                            | 4 075 073                    | 266 476       | 19 047                | 17 547        | 18 685          | 38 726                             | 23 677           | 12 038   | 28 830  | 45 854  | 4 350 755       | 606 310                                  |
| Okt.                           | 1 258                            | 2 444 094                    | 176 570       | 9 746                 | 8 427         | 12 907          | 16 212                             | 16 453           | 8 569    | 21 136  | 29 012  | 2 627 723       | 102 109                                  |
| Nov.                           | 1 238                            | 1 912 314                    | 148 757       | 8 962                 | 6 199         | 10 719          | 13 115                             | 14 794           | 7 007    | 14 559  | 23 418  | 2 066 447       | 39 350                                   |
| Dez.                           | 1 240                            | 1 630 969                    | 120 675       | 7 163                 | 3 979         | 10 958          | 10 832                             | 11 158           | 4 710    | 12 332  | 20 523  | 1 757 348       | 53 568                                   |
| 1951 Jan.                      | 1 242                            | 1 962 427                    | 126 582       | 7 109                 | 4 412         | 10 644          | 12 528                             | 14 293           | 5 312    | 12 626  | 18 759  | 2 094 831       | 78 813                                   |
| Febr.                          | 1 240                            | 2 061 633                    | 122 484       | 9 332                 | 4 199         | 9 686           | 11 077                             | 16 382           | 4 637    | 12 815  | 16 140  | 2 190 717       | 142 034                                  |
| März                           | 1 237                            | 2 628 244                    | 196 283       | 14 207                | 9 767         | 17 350          | 17 284                             | 21 933           | 11 463   | 22 623  | 23 393  | 2 831 705       | 302 873                                  |
| April                          | 1 395                            | 2 440 427                    | 197 322       | 11 681                | 10 361        | 16 154          | 16 682                             | 17 578           | 15 579   | 22 198  | 25 709  | 2 646 856       | 103 657                                  |
| Mai                            | 1 400                            | 3 395 419                    | 296 986       | 25 296                | 18 759        | 21 954          | 26 840                             | 25 113           | 24 060   | 35 321  | 35 330  | 3 707 926       | 344 595                                  |
| Juni                           | 1 400                            | 4 399 933                    | 321 932       | 25 875                | 22 613        | 21 970          | 36 090                             | 34 255           | 25 346   | 33 245  | 43 119  | 4 738 528       | 554 233                                  |
| Juli                           | 1 391                            | 6 528 991                    | 533 121       | 67 742                | 52 826        | 43 557          | 51 838                             | 66 193           | 38 997   | 54 289  | 64 027  | 7 088 439       | 1 431 618                                |
| Aug.                           | 1 391                            | 8 047 154                    | 580 459       | 75 910                | 36 202        | 59 757          | 69 718                             | 69 406           | 29 299   | 58 961  | 74 179  | 8 659 630       | 1 727 087                                |
| Sept.                          | 1 391                            | 5 066 053                    | 360 790       | 30 800                | 22 756        | 32 305          | 37 366                             | 35 792           | 22 092   | 39 109  | 52 576  | 5 445 450       | 806 525                                  |
| Okt.                           | 1 377                            | 3 030 986                    | 243 485       | 14 060                | 11 371        | 18 892          | 20 337                             | 21 330           | 13 095   | 26 611  | 40 668  | 3 286 555       | 138 260                                  |
| Nov.                           | 1 377                            | 2 302 097                    | 187 454       | 9 991                 | 7 282         | 17 478          | 14 844                             | 14 888           | 8 410    | 15 816  | 36 459  | 2 499 379       | 52 352                                   |

1) Bis März 1951 ohne Rheinland-Pfalz. Die Zahlenangaben für die Sommer- (April-September) und Winterhalbjahre (Oktober-März) enthalten die monatlich nicht aufgliedernden Berichtigungen sowie Angaben für 475 nur halbjährlich berichtende Gemeinden Bayerns.- 2) Wohnsitz der Fremden, nicht Staatsangehörigkeit.- 3) Ohne Besatzungsstruppen und deren Angehörige.- 4) Einschl. Nordirland.- 5) Einschl. der Fremden aus dem Saargebiet und der Fremden ohne Angabe des Wohnsitzes.- 6) April, Mai ohne Niedersachsen, Hessen, Württemberg-Baden, Württemberg-Hohenzollern; Juni ohne Hessen, Württemberg-Baden, Württemberg-Hohenzollern; Juli ohne Hessen, Württemberg-Hohenzollern.- 7) Ohne Schleswig-Holstein.

# Geld- und Kredit

Geldvolumen  
Entwicklung und Struktur in Mill. DM

| Zeit      | Geldvolumen (Bargeld und Bankeinlagen ohne Spareinlagen) |   |  |   |   |   |   |                                       |   |   |                   |
|-----------|--|---|--|---|---|---|---|---------------------------------------|---|---|-------------------|
|           | insgesamt  | Bargeldumlauf<br>ausserhalb<br>der Banken<br>1) | Sichtein-<br>lagen<br>von<br>Wirtschaft<br>und<br>Privaten<br>2) | Andere<br>private<br>und<br>öffentliche<br>Einlagen | Sichtein-<br>lagen<br>der<br>öffentlichen<br>Hand<br>2) | Private<br>und<br>öffentliche<br>Termin-<br>einlagen<br>(einschl.<br>Anlage-<br>konten)3) | Hohe<br>Kommissare<br>und sonst.<br>alliierte<br>Dienst-<br>stellen | Gegenwertmittel                       |   | Zuschlag für<br>die Einlagen<br>bei den<br>statistisch<br>nicht<br>erfassten<br>Instituten<br>(Schätzungen) | Spar-<br>einlagen |
|           |  |   |  |   |   |   |   | Gegenwert-<br>konten<br>des<br>Bundes | Sonder-<br>konten<br>KfW<br>und<br>Berliner<br>Industrie-<br>bank |   |                   |
| 1948 Dez. | 15 994   | 6 054   | 5 423  | 4 382   | 2 331   | 1 596   | 455   | .                                     | -   | 135   | 1 599             |
| 1949 März | 16 631   | 5 934   | 5 646  | 4 898   | 2 425   | 1 907   | 566   | .                                     | -   | 153   | 2 097             |
| Juni      | 17 756   | 6 287   | 6 225  | 5 054   | 2 543   | 1 833   | 592   | .                                     | 86  | 170   | 2 469             |
| Sept.     | 18 638   | 6 763   | 6 446  | 5 247   | 2 585   | 1 961   | 485   | .                                     | 116   | 182   | 2 751             |
| Dez.      | 21 268   | 7 058   | 6 719  | 6 987   | 2 671   | 2 115   | 1 151   | 1 024                                 | 4   | 504   | 3 061             |
| 1950 März | 21 284   | 7 148   | 6 265  | 7 358   | 2 911   | 2 584   | 1 025   | 683                                   | 155   | 513   | 3 498             |
| Juni      | 22 925   | 7 440   | 6 821  | 8 129   | 2 507   | 3 162   | 1 194   | 1 098                                 | 168   | 535   | 3 826             |
| Sept.     | 24 302   | 7 627   | 7 801  | 8 315 <sup>a)</sup>                                 | 2 474   | 3 627   | 1 036   | 759                                   | 419   | 559   | 3 894             |
| Dez.      | 25 479   | 7 682   | 8 110  | 9 111 <sup>a)</sup>                                 | 2 456   | 4 168   | 904   | 988                                   | 174   | 576   | 4 065             |
| 1951 März | 25 304   | 7 292   | 8 035  | 9 397   | 2 214   | 4 688   | 1 009   | 902                                   | 276   | 580   | 4 064             |
| April     | 25 467   | 7 451   | 8 180  | 9 252   | 1 886   | 4 812   | 1 056   | 1 004                                 | 217   | 584   | 4 091             |
| Mai       | 26 276   | 7 395   | 8 218  | 10 075  | 2 153   | 4 907   | 1 052   | 954                                   | 322   | 588   | 4 133             |
| Juni      | 27 303   | 7 781   | 8 530  | 10 394  | 2 151   | 5 134   | 1 092   | 998                                   | 240   | 598   | 4 201             |
| Juli      | 27 730   | 7 946   | 8 661  | 10 521  | 1 975 <sup>b)</sup>                                     | 5 306   | 1 107 <sup>b)</sup>   | 1 145                                 | 135   | 602   | 4 285             |
| Aug.      | 28 598   | 8 331   | 8 980  | 10 676  | 2 154 <sup>b)</sup>                                     | 5 423   | 956   | 1 070                                 | 229   | 611   | 4 375             |
| Sept.     | 28 912   | 8 656   | 8 889  | 10 756  | 2 137 <sup>c)</sup>                                     | 5 399   | 929   | 1 219 <sup>c)</sup>                   | 191   | 611   | 4 453             |
| Okt. 4)   | 28 635   | 8 502   | 9 465  | 10 081  | 2 056   | 5 596   | 970   | 1 252                                 | 141   | 527   | 4 567             |
| Nov.      | 29 521   | 8 778   | 9 652  | 10 559  | 2 469   | 5 654   | 962   | 1 294                                 | 155   | 532   | 4 660             |
| Dez.      | 29 924   | 8 801   | 9 788  | 10 792  | 2 918   | 5 692   | 995   | 1 133                                 | 53  | 543   | 4 984             |

1) Ohne "B" - Notizen; einschl. Münzumsatz. - 2) Einlagen beim Zentralbanksystem, bei Geschäftsbanken sowie bei Postscheck- und Postsparkassenämtern. - 3) Einlagen bei Geschäftsbanken sowie bei Postscheck- und Postsparkassenämtern. - 4) Neue Zahlenreihe durch Erweiterung des Kreises der berichtenden Institute. - a) Ab Oktober 1950 sind die Einlagen auf "Asservatenkonten Einfuhrbewilligungen" bei den Landeszentralbanken (sog. Bardedepots) in das Geldvolumen einbezogen worden. - b) Die bisher in der Position "Hohe Kommissare und sonstige alliierte Dienststellen" nachgewiesenen Guthaben der Steg-Verwaltung (132,5 Mill. DM) wurden auf den Bund ("Sichteinlagen der öffentlichen Hand") übertragen. - c) Veränderung in Höhe von 56 Mill. DM bedingt durch Übertragung des ERP-Sonderkontos der Bundeskasse bei der BL von Sichteinlagen der öffentlichen Hand auf Gegenwertkonten des Bundes. - d) Ab Dezember 1951 nur noch Sonderkonto der Berliner Industriebank. Die Sonderkonten der KfW wurden auf die Gegenwertkonten des Bundes übertragen.

### Bankkredite an Nichtbanken

Mill. DM

| Zeit      | Kurzfristige Kredite              |  |   |           |  |                     | Mittel- und langfristige Kredite 2) |  |                           |
|-----------|-----------------------------------|--|---|-----------|--|---------------------|-------------------------------------|--|---------------------------|
|           | der<br>Geschäfts-<br>banken<br>1) | des Zentral-<br>banksystems<br>(BdL und LZB) | der Postscheck-<br>ämter und<br>Postsparkasse | insgesamt | darunter an                                |                     | insgesamt                           | an<br>Wirtschafts-<br>unternehmen<br>und Private | an<br>öffentliche<br>Hand |
|           |                                   |  |   |           | Wirtschafts-<br>unternehmen<br>und Private | Öffentliche<br>Hand |                                     |  |                           |
| 1948 Dez. | 4 724,3                           | 114,0  | .   | 4 838,3   | 4 388,8                                    | 394,5               | 473,3                               | 412,0  | 61,3                      |
| 1949 März | 5 602,2                           | 172,4  | .   | 5 774,6   | 5 234,9                                    | 469,0               | 705,3                               | 607,1  | 98,2                      |
| Juni      | 6 465,7                           | 401,8  | .   | 6 867,5   | 6 017,1                                    | 777,8               | 1 420,1                             | 1 270,4  | 149,7                     |
| Sept.     | 8 132,1                           | 263,6  | .   | 8 395,7   | 7 673,3                                    | 608,8               | 1 795,7                             | 1 575,1  | 220,6                     |
| Dez.      | 10 006,2                          | 388,9  | .   | 10 395,1  | 9 120,9                                    | 1 109,3             | 2 548,4                             | 2 250,3  | 298,1                     |
| 1950 März | 11 153,3                          | 420,3  | 112,7   | 11 686,3  | 10 078,4                                   | 1 378,2             | 3 593,8                             | 3 074,0  | 519,8                     |
| Juni      | 11 594,5                          | 1 592,0                                      | 112,7   | 13 299,2  | 10 549,0                                   | 2 043,0             | 4 676,1                             | 4 014,6  | 661,5                     |
| Sept.     | 12 562,4                          | 1 482,5                                      | 232,7   | 14 277,6  | 11 611,5                                   | 2 243,0             | 5 932,1                             | 5 139,1  | 797,0                     |
| Dez.      | 13 720,7                          | 1 580,0                                      | 367,0   | 15 667,7  | 12 964,0                                   | 2 407,1             | 7 365,8                             | 6 371,7  | 994,1                     |
| 1951 März | 13 686,6                          | 1 113,9                                      | 392,3   | 15 192,8  | 12 923,7                                   | 1 995,9             | 8 432,5                             | 7 343,6  | 1 088,9                   |
| Juni      | 15 744,6                          | 1 614,4                                      | 269,0   | 15 528,0  | 12 844,2                                   | 2 513,9             | 9 501,4                             | 8 212,0  | 1 289,4                   |
| Juli      | 14 062,4                          | 1 627,3                                      | 211,0   | 15 900,7  | 13 089,8                                   | 2 563,7             | 9 807,7                             | 8 482,5  | 1 325,2                   |
| Aug.      | 14 378,7                          | 1 618,2                                      | 221,0   | 16 217,9  | 13 279,9                                   | 2 707,2             | 10 151,8                            | 8 746,9  | 1 404,9                   |
| Sept.     | 14 950,8                          | 1 207,1                                      | 271,0   | 16 428,9  | 13 952,0                                   | 2 243,2             | 10 451,8                            | 9 004,3  | 1 447,5                   |
| Okt.      | 15 179,1                          | 853,0  | 299,0   | 16 331,1  | 13 761,9                                   | 2 490,6             | 10 853,8                            | 9 307,3  | 1 546,5                   |
| Nov.      | 15 549,6                          | 1 058,8                                      | 299,0   | 16 907,4  | 14 308,5                                   | 2 527,9             | 11 213,5                            | 9 578,4  | 1 645,1                   |
| Dez.      | 16 181,4                          | 1 181,8                                      | 328,0   | 17 691,2  | 15 010,7                                   | 2 586,6             | 11 619,4                            | 9 928,6  | 1 690,8                   |

1) Einschl. Kreditanstalt für Wiederaufbau und der Finanzierungs-Aktiengesellschaft, sowie eines Zuschlages für die statistisch nicht erfassten Institute (Schätzung). - 2) Kredite der Geschäftsbanken, der Kreditanstalt für Wiederaufbau und der Finanzierungs-Aktiengesellschaft des Zentralbanksystems, sowie der Postscheckämter und Postsparkasse.

Bank deutscher Länder

### Passiv- und Aktivgeschäft der Boden- und Kommunalkreditinstitute

Mill. DM

| Zeit       | Umlauf an<br>Schuldverschreibungen |                            |                           | Darlehensbestand 1) |                        |   |                           |                       |                        |                       |   |           |
|------------|------------------------------------|----------------------------|---------------------------|---------------------|------------------------|---|---------------------------|-----------------------|------------------------|-----------------------|---|-----------|
|            | ins-<br>gesamt                     | Hypotheken-<br>Pfandbriefe | Kommunal-<br>obligationen | ins-<br>gesamt      | Hypotheken auf         |   |                           | Kommunal-<br>darlehen | Schiffs-<br>hypotheken | Deckungs-<br>darlehen | Herkunft der Mittel                     |           |
|            |                                    |                            |                           |                     | Wohnungs-<br>neubauten | gewerblichen<br>Betriebs-<br>Grundstücken | landwirt-<br>schaftlichen |                       |                        |                       | Darlehen aus<br>öffentlichen<br>Mitteln | Sonstigen |
| 1949       | 244,9                              | 198,4                      | 34,6                      | 786,0               | 538,0                  | 66,0                                      | 26,8                      | 72,7                  | 54,6                   | 316,8                 | 393,3                                   | 75,9      |
| 1950 2)    | 570,8                              | 400,3                      | 135,8                     | 2 484,0             | 1 622,8                | 194,0                                     | 89,9                      | 345,4                 | 147,4                  | 1 232,2               | 1 093,5                                 | 158,3     |
| 1951       | 1 176,3                            | 850,8                      | 255,8                     | 4 505,0             | 2 839,2                | 242,8                                     | 144,0                     | 672,5                 | 284,0                  | 2 070,7               | 1 920,3                                 | 514,0     |
| 1950 Sept. | 447,4                              | 341,2                      | 81,4                      | 1 869,1             | 1 222,8                | 135,9                                     | 63,9                      | 241,7                 | 136,6                  | 925,8                 | 834,6                                   | 108,7     |
| Okt.       | 482,5                              | 359,3                      | 94,5                      | 2 076,7             | 1 364,0                | 153,9                                     | 71,6                      | 270,8                 | 143,0                  | 1 040,3               | 918,5                                   | 117,9     |
| Nov.       | 508,3                              | 374,4                      | 104,6                     | 2 268,9             | 1 490,1                | 174,6                                     | 81,8                      | 305,9                 | 137,7                  | 1 127,3               | 1 005,0                                 | 136,6     |
| Dez.       | 570,8                              | 400,3                      | 135,8                     | 2 484,0             | 1 622,8                | 194,0                                     | 89,9                      | 345,4                 | 147,4                  | 1 232,2               | 1 093,5                                 | 158,3     |
| 1951 Jan.  | 598,1                              | 421,6                      | 139,2                     | 2 618,7             | 1 712,5                | 200,8                                     | 95,8                      | 369,7                 | 152,1                  | 1 302,6               | 1 145,5                                 | 170,6     |
| Febr.      | 629,8                              | 432,3                      | 156,1                     | 2 743,5             | 1 797,4                | 206,5                                     | 102,9                     | 392,4                 | 154,4                  | 1 371,2               | 1 182,0                                 | 190,2     |
| März       | 662,6                              | 449,0                      | 171,5                     | 2 880,0             | 1 879,9                | 213,1                                     | 109,8                     | 423,6                 | 156,8                  | 1 425,6               | 1 253,2                                 | 201,2     |
| April      | 748,0                              | 517,3                      | 182,4                     | 2 950,8             | 1 956,3                | 204,1                                     | 113,7                     | 413,7                 | 159,6                  | 1 475,2               | 1 242,2                                 | 232,7     |
| Mai        | 767,2                              | 527,5                      | 190,7                     | 3 054,4             | 2 030,2                | 209,0                                     | 115,9                     | 429,0                 | 164,4                  | 1 514,5               | 1 301,1                                 | 238,8     |
| Juni       | 791,1                              | 540,6                      | 198,7                     | 3 199,0             | 2 127,7                | 211,2                                     | 122,4                     | 456,2                 | 171,6                  | 1 552,8               | 1 358,1                                 | 248,1     |
| Juli       | 857,4                              | 586,8                      | 207,4                     | 3 515,1             | 2 210,2                | 216,5                                     | 123,0                     | 495,2                 | 191,0                  | 1 650,0               | 1 458,3a)                               | 406,8a)   |
| Aug.       | 908,3                              | 625,0                      | 218,6                     | 3 714,0             | 2 318,4                | 220,8                                     | 127,1                     | 558,7                 | 202,0                  | 1 741,8               | 1 534,9                                 | 437,2     |
| Sept.      | 972,1                              | 684,8                      | 221,6                     | 3 887,2             | 2 426,3                | 224,0                                     | 131,6                     | 574,6                 | 213,1                  | 1 795,1               | 1 618,0                                 | 454,0     |
| Okt.       | 1 050,8                            | 755,7                      | 228,3                     | 4 054,7             | 2 562,7                | 231,2                                     | 136,6                     | 596,1                 | 224,4                  | 1 899,7               | 1 722,3                                 | 472,7     |
| Nov.       | 1 098,4                            | 790,6                      | 240,9                     | 4 281,1             | 2 691,4                | 234,4                                     | 140,5                     | 637,4                 | 274,0                  | 1 977,3               | 1 815,4                                 | 498,5     |
| Dez.       | 1 176,3                            | 850,8                      | 255,8                     | 4 505,0             | 2 839,2                | 242,8                                     | 144,0                     | 672,5                 | 284,0                  | 2 070,7               | 1 920,3                                 | 514,0     |

1) Einschl. durchlaufende Mittel. - 2) Jahresende. - a) Die Zunahme gegenüber dem Vormonat ist überwiegend auf die Einbeziehung von "Sonstigen langfristigen Darlehen" zurückzuführen, die nicht hypothekarisch oder durch Kommunaldeckung gesichert sind.

Aufgelegte festverzinsliche Wertpapiere und Aktien nach der Geldumstellung  
Mill. DM

| Zeit                  | Langfristige Schuldverschreibungen |                       |                 |                          |                         |         | Aktien                                   | Langfristige Schuldverschreibungen und Aktien seit der Währungsreform insgesamt | Unverzinsliche Schatzanweisungen u. Schatzwechsel im Umlauf |
|-----------------------|------------------------------------|-----------------------|-----------------|--------------------------|-------------------------|---------|--|---|---|
|                       | insgesamt                          | Öffentlich-rechtliche |                 | Private Hypothekenbanken | Öffentliche Unternehmen | Private |  |   |   |
|                       |                                    | Körperschaften        | Kreditanstalten |                          |                         |         |  |   |   |
|                       |                                    |                       |                 |                          |                         |         | Stand am Ende des Jahres bzw. Monatsende |   |   |
| 1948 MD <sup>1)</sup> | 8,1                                | -                     | 2,0             | 4,1                      | 1,7                     | -       | 0,5                                      | 47,0  | 122,3   |
| 1949 MD               | 108,5                              | 39,2                  | 19,3            | 20,8                     | 24,9                    | 4,3     | 3,5                                      | 1 390,7   | 797,2   |
| 1950 MD               | 67,8                               | 18,8                  | 24,7            | 11,5                     | 12,0                    | 0,8     | 4,8                                      | 2 261,3   | 1 467,3   |
| 1951 MD               | 66,1                               | 10,9                  | 23,8            | 23,0                     | 4,4                     | 3,9     | 14,9                                     | 3 233,1   | 2 238,4   |
| 1950 Okt.             | 38,0                               | -                     | 19,0            | 19,0                     | -                       | -       | 10,6                                     | 2 109,7   | 1 475,9   |
| Nov.                  | 120,3                              | 5,3                   | 115,0           | -                        | -                       | -       | 9,4                                      | 2 239,4   | 1 464,9   |
| Dez.                  | 14,6                               | 4,6                   | -               | -                        | 10,0                    | -       | 7,3                                      | 2 261,3   | 1 467,3   |
| 1951 Jan.             | 99,3                               | 64,3                  | 10,0            | 25,0                     | -                       | -       | 11,0                                     | 2 371,6   | 1 525,3   |
| Febr.                 | 31,8                               | 1,3                   | 20,5            | 10,0                     | -                       | -       | 7,0                                      | 2 410,4   | 1 493,3   |
| März                  | 47,1                               | 1,1                   | -               | 26,0                     | 20,0                    | -       | 3,3                                      | 2 460,8   | 1 589,4   |
| April                 | 31,1                               | 1,1                   | 12,0            | 18,0                     | -                       | -       | 9,4                                      | 2 501,3   | 1 632,5   |
| Mai                   | 25,5                               | 3,7                   | 10,5            | 11,3                     | -                       | -       | 5,3                                      | 2 532,1   | 1 577,0   |
| Juni                  | 123,9                              | 50,2                  | 15,0            | 40,7                     | 18,0                    | -       | 81,9                                     | 2 737,9   | 1 534,5   |
| Juli                  | 52,5                               | 0,5                   | 17,0            | 35,0                     | -                       | -       | 26,3r                                    | 2 816,7r  | 1 627,7   |
| Aug.                  | 81,0                               | 1,0                   | 25,0            | 50,0                     | 5,0                     | -       | 8,3                                      | 2 905,9r  | 1 669,7   |
| Sept.                 | 78,4                               | 3,2                   | 55,0            | 20,0                     | -                       | 0,2     | 4,6r                                     | 2 988,9r  | 1 863,0   |
| Okt.                  | 42,6                               | 1,6                   | 26,0            | 5,0                      | 10,0                    | -       | 4,3                                      | 3 035,7r  | 2 186,0   |
| Nov.                  | 86,4                               | 1,4                   | 65,0            | 20,0                     | -                       | -       | 6,4                                      | 3 128,5r  | 2 177,8   |
| Dez.                  | 93,1                               | 1,1                   | 30,0            | 15,0                     | -                       | 47,0    | 11,5                                     | 3 233,1   | 2 238,4   |

1) 2. Halbjahr 1948.

Kursdurchschnitt <sup>1)</sup> der Aktien und der 4% RM - Wertpapiere

| Zeit                  | Kursdurchschnitt der Aktien (vH des Nominalwertes) |                      |                              |                                   |                    | Kursdurchschnitt der 4% RM - Wertpapiere <sup>2)</sup> |                                  |   |                       |
|-----------------------|--|----------------------|------------------------------|-----------------------------------|--------------------|--|----------------------------------|---|-----------------------|
|                       | insgesamt  | Grundstoffindustrien | Eisen- und Metallbearbeitung | Sonstige verarbeitende Industrien | Handel und Verkehr | insgesamt  | darunter                         |   |                       |
|                       |  |                      |                              |                                   |                    |  | Pfandbriefe der Hypothekenbanken | Kommunalobligationen der öffentl.-rechtl. Kreditanstalten | Industrieobligationen |
| 1948 MD <sup>3)</sup> | 32,25  | 25,45                | 32,87                        | 44,00                             | 29,21              | 75,36  | 77,88                            | 78,92   | 66,10                 |
| 1949 MD               | 37,61  | 30,25                | 38,76                        | 49,82                             | 34,56              | 75,36  | 77,88                            | 80,57   | 72,20                 |
| 1950 MD               | 64,25  | 59,85                | 65,01                        | 77,22                             | 56,17              | 76,65  | 77,45                            | 80,57   | 72,20                 |
| 1951 MD               | 90,90  | 96,42                | 88,53                        | 99,36                             | 74,33              | 72,50  | 71,97                            | 77,77   | 71,71                 |
| 1950 Nov.             | 65,50  | 59,78                | 68,76                        | 81,53                             | 54,31              | 76,05  | 77,28                            | 80,00   | 70,26                 |
| Dez.                  | 67,25  | 61,32                | 70,61                        | 83,51                             | 56,08              | 74,63  | 75,81                            | 81,25   | 67,95                 |
| 1951 Jan.             | 72,71  | 67,46                | 76,09                        | 91,28                             | 57,69              | 73,23  | 74,19                            | 80,83   | 66,22                 |
| Febr.                 | 75,72  | 71,54                | 77,90                        | 93,19                             | 61,13              | 72,77  | 73,60                            | 80,42   | 66,73                 |
| März                  | 75,98  | 71,18                | 79,31                        | 93,61                             | 61,39              | 71,45  | 71,76                            | 79,38   | 66,47                 |
| April                 | 75,62  | 69,32                | 78,61                        | 92,67                             | 64,14              | 71,73  | 70,96                            | 79,17   | 70,06                 |
| Mai                   | 80,31  | 77,46                | 81,86                        | 93,99                             | 68,23              | 71,58  | 70,51                            | 79,17   | 70,64                 |
| Juni                  | 81,54  | 80,20                | 82,34                        | 94,87                             | 68,00              | 70,01  | 68,38                            | 76,46   | 71,25                 |
| Juli                  | 86,77  | 91,88                | 82,75                        | 95,12                             | 72,09              | 70,01  | 68,65                            | 75,83   | 70,72                 |
| Aug.                  | 90,16  | 96,98                | 85,30                        | 96,40                             | 75,78              | 70,22  | 68,74                            | 75,83   | 71,54                 |
| Sept.                 | 103,54   | 118,21               | 95,73                        | 104,32                            | 85,05              | 70,21  | 68,74                            | 75,83   | 71,40                 |
| Okt.                  | 109,07   | 122,09               | 103,34                       | 111,01                            | 90,36              | 75,04  | 75,82                            | 75,83   | 73,95                 |
| Nov.                  | 118,72   | 141,81               | 109,76                       | 113,41                            | 94,66              | 77,30  | 77,03                            | 76,42   | 80,66                 |
| Dez.                  | 120,66   | 148,92               | 109,41                       | 112,40                            | 93,42              | 76,41  | 75,21                            | 78,08   | 80,85                 |
| 1952 Jan.             | 138,38   | 179,97               | 122,11                       | 121,64                            | 103,28             | 81,11  | 80,82                            | 80,83   | 84,21                 |

1) Stand am Monatsende. - 2) Ab 2.7.1951 werden die Kurse in vH ihres im Verhältnis 10:1 von RM auf DM umgestellten Nennwertes festgesetzt. Zur besseren Vergleichbarkeit wurden hier die Kursdurchschnitte auch für die zurückliegende Zeit nach der neuen Notierungsform berechnet. - 3) 2. Halbjahr 1948.

Konkurse, Vergleichsverfahren und Wechselproteste

| Zeit      | Konkurse <sup>1)</sup> |           |          |            |              | Vergleichsverfahren |           |          |            | Wechselproteste bei Landeszentralbanken, Geldinstituten und Postanstalten |                      |                     |
|-----------|------------------------|-----------|----------|------------|--------------|---------------------|-----------|----------|------------|---|----------------------|---------------------|
|           | insgesamt              | darunter  |          |            |              | insgesamt           | darunter  |          |            |   |                      |                     |
|           |                        | Industrie | Handwerk | Großhandel | Einzelhandel |                     | Industrie | Handwerk | Großhandel | Einzelhandel  |                      |                     |
|           |                        |           |          |            |              |                     |           |          |            |   |                      |                     |
|           |                        |           |          |            |              | Anzahl              |           |          |            |   | 1 000 DM             |                     |
| 1949 MD   | 257                    | 78        | 43       | 53         | 49           | 96                  | 29        | 13       | 27         | 21  | 10 083 <sup>a)</sup> | 9 925 <sup>a)</sup> |
| 1950 MD   | 353                    | 85        | 58       | 70         | 83           | 140                 | 33        | 21       | 34         | 42  | 20 664               | 14 617              |
| 1951 MD   | 354                    | 69        | 69       | 56         | 88           | 130                 | 24        | 23       | 28         | 46  | 26 366               | 16 397              |
| 1950 Okt. | 315                    | 70        | 47       | 58         | 75           | 123                 | 28        | 15       | 31         | 36  | 22 392               | 14 064              |
| Nov.      | 330                    | 77        | 52       | 71         | 75           | 108                 | 23        | 13       | 24         | 31  | 23 337               | 14 864              |
| Dez.      | 307                    | 70        | 59       | 56         | 66           | 94                  | 15        | 18       | 25         | 28  | 24 295               | 16 699              |
| 1951 Jan. | 352                    | 62        | 77       | 59         | 78           | 104                 | 23        | 16       | 27         | 25  | 24 152               | 15 831              |
| Febr.     | 363                    | 73        | 62       | 62         | 99           | 123                 | 31        | 19       | 27         | 36  | 22 953               | 14 254              |
| März      | 358                    | 75        | 55       | 58         | 103          | 133                 | 25        | 32       | 25         | 38  | 29 490               | 21 270              |
| April     | 426                    | 76        | 78       | 84         | 114          | 148                 | 23        | 20       | 39         | 53  | 30 258               | 18 926              |
| Mai       | 388                    | 72        | 77       | 64         | 107          | 152                 | 32        | 31       | 28         | 55  | 35 430               | 22 070              |
| Juni      | 429                    | 82        | 81       | 83         | 98           | 215                 | 36        | 41       | 49         | 78  | 29 864               | 18 189              |
| Juli      | 371                    | 65        | 74       | 56         | 100          | 157                 | 31        | 22       | 33         | 61  | 28 181               | 17 023              |
| Aug.      | 347                    | 67        | 65       | 47         | 93           | 164                 | 33        | 34       | 31         | 58  | 25 405               | 15 327              |
| Sept.     | 286                    | 63        | 66       | 35         | 68           | 115                 | 18        | 17       | 24         | 49  | 23 659               | 14 679              |
| Okt.      | 312                    | 67        | 59       | 41         | 78           | 98                  | 18        | 19       | 19         | 36  | 24 170               | 14 535              |
| Nov.      | 317                    | 74        | 63       | 44         | 65           | 94                  | 10        | 19       | 18         | 39  | 21 403               | 12 150              |
| Dez.      | 294                    | 49        | 77       | 39         | 58           | 56                  | 8         | 9        | 12         | 24  | 21 424               | 12 512              |

1) Einschl. Anschlusskonkurse. - a) 2. Halbjahr 1949.

Zum Aufsatz "Die Bodenkreditinstitute" in diesem Heft.

Darlehnsbestand der Boden- und Kommunalkreditinstitute am 31. Juli und 31. Dezember 1951

(ohne durchlaufende Mittel)

Mill.DM

| Darlehnsform und -quelle            | Hypotheken auf:   |                               |                        |                               |                   |                   |                      |                         | insgesamt | ausserdem                |                                 |
|-------------------------------------|-------------------|-------------------------------|------------------------|-------------------------------|-------------------|-------------------|----------------------|-------------------------|-----------|--------------------------|---------------------------------|
|                                     | Wohnungsneubauten | Gewerbl. Betriebsgrundstücken | Sonstigen Grundstücken | Landwirtschaftl. Grundstücken | Kommunal-darlehen | Schiffshypotheken | Landeskulturdarlehen | Sonst. langfr. Darlehen |           | sonstige Ausleihungen 1) | darunter Darlehen an Sparkassen |
| 31. Juli 1951 2)                    |                   |                               |                        |                               |                   |                   |                      |                         |           |                          |                                 |
| Deckungsdarlehen                    | 813,4             | 117,4                         | 40,8                   | 72,7                          | 391,7             | 131,7             | 64,5                 | 18,1                    | 1 650,1   | 262,7                    | 216,7                           |
| darunter aus Mitteln                |                   |                               |                        |                               |                   |                   |                      |                         |           |                          |                                 |
| der KfW 3)                          | 202,6             | 25,6                          | 0,0                    | 26,5                          | 136,7             | 102,9             | 6,1                  | 14,7                    | 515,2     | 199,8                    | 155,4                           |
| der Landw. Rentenbank 3)            | 4,0               | -                             | -                      | 20,3                          | 15,2              | -                 | 46,6                 | 0,8                     | 86,9      | 29,8                     | 28,8                            |
| Übrige Darlehen aus Mitteln         |                   |                               |                        |                               |                   |                   |                      |                         |           |                          |                                 |
| der öffentl. Hand                   | 520,4             | 0,7                           | 0,6                    | 11,8                          | 45,1              | 17,1              | -                    | 4,6                     | 600,3     | 25,4                     | 22,8                            |
| der KfW 4)                          | 16,8              | 47,8                          | -                      | 0,5                           | 4,9               | 7,9               | 0,4                  | 23,6                    | 101,8     | 12,0                     | 12,0                            |
| der Landw. Rentenbank 4)            | -                 | -                             | -                      | 1,5                           | -                 | -                 | 0,2                  | 15,8                    | 17,5      | -                        | -                               |
| Sonstigen Mitteln                   | 103,9             | 49,1                          | 3,2                    | 1,7                           | 48,9              | 8,1               | 0,2                  | 32,9                    | 248,0     | 40,9                     | 30,6                            |
| zusammen                            | 1 454,5           | 215,0                         | 44,7                   | 88,2                          | 490,5             | 164,8             | 65,3                 | 94,8                    | 2 617,8   | 341,0                    | 282,0                           |
| darunter:                           |                   |                               |                        |                               |                   |                   |                      |                         |           |                          |                                 |
| aus ECA-Mitteln                     | 166,4             | 73,8                          | 0,0                    | 33,8                          | 148,1             | 60,8              | 39,1                 | 20,1                    | 542,0     | 175,2                    | 133,4                           |
| Darlehen aus durchlfd. Mitteln      | 755,7             | 1,4                           | 1,5                    | 34,8                          | 4,7               | 26,3              | -                    | 73,0                    | 897,5     | 177,7                    | 56,1                            |
| darunter:                           |                   |                               |                        |                               |                   |                   |                      |                         |           |                          |                                 |
| aus öffentl. Mitteln                | 745,3             | 1,4                           | 0,8                    | 12,9                          | 4,4               | 26,3              | -                    | 66,9                    | 858,0     | 175,8                    | 55,1                            |
| Darlehen insgesamt                  | 2 210,2           | 216,5                         | 46,3                   | 123,0                         | 495,2             | 191,0             | 65,3                 | 167,8                   | 3 515,2   | 518,7                    | 338,2                           |
| 31. Dezember 1951                   |                   |                               |                        |                               |                   |                   |                      |                         |           |                          |                                 |
| Deckungsdarlehen                    | 986,8             | 137,9                         | 45,8                   | 77,4                          | 510,0             | 223,7             | 69,5                 | 19,8                    | 2 070,7   | 215,8                    | 207,4                           |
| darunter aus Mitteln                |                   |                               |                        |                               |                   |                   |                      |                         |           |                          |                                 |
| der KfW 3)                          | 232,0             | 28,2                          | 0,0                    | 27,3                          | 194,1             | 189,1             | 6,9                  | 16,8                    | 694,5     | 168,1                    | 160,8                           |
| der Landw. Rentenbank 3)            | 3,8               | 0,1                           | -                      | 22,7                          | 16,8              | -                 | 50,6                 | 0,8                     | 94,7      | 30,5                     | 29,5                            |
| Übrige Darlehen aus Mitteln         |                   |                               |                        |                               |                   |                   |                      |                         |           |                          |                                 |
| der öffentl. Hand                   | 711,9             | 1,0                           | 1,4                    | 13,7                          | 58,9              | 10,0              | -                    | 5,5                     | 802,5     | 33,1                     | 30,0                            |
| der KfW 4)                          | 16,1              | 50,6                          | -                      | 0,0                           | 5,2               | 2,4               | -                    | 33,2                    | 107,5     | 15,3                     | 15,3                            |
| der Landw. Rentenbank 4)            | 0,0               | -                             | 0,0                    | 1,7                           | 0,0               | -                 | 0,6                  | 19,9                    | 22,3      | -                        | -                               |
| Sonstigen Mitteln                   | 115,8             | 51,9                          | 3,3                    | 1,6                           | 91,2              | 20,7              | 0,2                  | 44,2                    | 328,9     | 67,3                     | 52,2                            |
| zusammen                            | 1 830,7           | 241,4                         | 50,5                   | 94,5                          | 665,4             | 256,6             | 70,2                 | 122,5                   | 3 331,9   | 331,5                    | 304,9                           |
| darunter:                           |                   |                               |                        |                               |                   |                   |                      |                         |           |                          |                                 |
| aus ECA-Mitteln                     | 184,2             | 79,6                          | 0,0                    | 35,9                          | 204,9             | 102,9             | 42,0                 | 21,6                    | 671,3     | 131,4                    | 126,6                           |
| Darlehen aus durchlaufenden Mitteln | 1 008,5           | 1,4                           | 1,4                    | 49,5                          | 7,1               | 27,4              | -                    | 77,9                    | 1 173,2   | 197,0                    | 60,5                            |
| darunter:                           |                   |                               |                        |                               |                   |                   |                      |                         |           |                          |                                 |
| aus öffentl. Mitteln                | 986,0             | 1,4                           | 0,7                    | 22,7                          | 6,7               | 27,4              | -                    | 73,0                    | 1 117,8   | 194,7                    | 60,3                            |
| Darlehen insgesamt                  | 2 839,2           | 242,8                         | 51,9                   | 144,0                         | 672,5             | 284,0             | 70,2                 | 200,4                   | 4 505,0   | 528,5                    | 365,4                           |

1) Enthält Darlehen an Sparkassen und sonstige Kreditinstitute.- 2) Erstmalige Nachweisung mit Ausgliederung der Darlehen aus durchlaufenden Mitteln und aus Mitteln der Kreditanstalt für Wiederaufbau und der Landwirtschaftlichen Rentenbank.- 3) Darlehen aus Mitteln der Kreditanstalt für Wiederaufbau und der Landwirtschaftlichen Rentenbank gegen hinterlegte Schuldverschreibungen.- 4) Desgleichen gegen sonstige Sicherheiten.

Umlauf an Schuldverschreibungen der Boden- und Kommunalkreditinstitute

nach Art der Institute

Mill.DM

| Art der Institute u. der Schuldverschreibungen | 1950         | 1951     |          |           |              | Zunahme 1951 im |              |              |              |
|--|--------------|----------|----------|-----------|--------------|-----------------|--------------|--------------|--------------|
|  | 31. Dezember | 31. März | 30. Juni | 30. Sept. | 31. Dezember | 1. Viertelj.    | 2. Viertelj. | 3. Viertelj. | 4. Viertelj. |
| Hypothekenbanken                               |              |          |          |           |              |                 |              |              |              |
| Hypothekendarlehen                             | 246,0        | 278,7    | 330,8    | 405,5     | 483,7        | 32,7            | 60,1         | 66,7         | 78,2         |
| Kommunalobligationen                           | 12,7         | 12,9     | 14,7     | 16,3      | 22,0         | 0,2             | 1,8          | 1,6          | 5,7          |
| Öffentl.-rechtl. Kreditanstalten               |              |          |          |           |              |                 |              |              |              |
| Hypothekendarlehen                             | 154,3        | 170,3    | 201,8    | 279,2     | 367,0        | 16,0            | 31,5         | 77,4         | 87,8         |
| Kommunalobligationen                           | 123,1        | 158,6    | 184,0    | 205,3     | 233,7        | 35,5            | 25,4         | 21,3         | 28,4         |
| Sonstige Schuldverschreibungen                 | 16,4         | 17,7     | 25,8     | 38,1      | 39,3         | 1,3             | 8,1          | 12,3         | 1,2          |
| Schiffspfandbriefbanken                        |              |          |          |           |              |                 |              |              |              |
| Schiffspfandbriefe                             | 18,3         | 24,4     | 26,0     | 27,6      | 30,5         | 6,1             | 1,6          | 1,6          | 2,9          |
| zusammen                                       | 570,8        | 662,6    | 791,1    | 972,1     | 1 176,3      | 91,8            | 128,5        | 181,0        | 204,3        |

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

1) Landesbodenbriefe, Landesrentenbriefe und Schuldbuchforderungen.

# Öffentliche Sozialleistungen

Hauptunterstützungsempfänger, Einnahmen und Ausgaben der Arbeitslosenversicherung und Arbeitslosenfürsorge <sup>1)</sup>

| Zeit                       | Hauptunterstützungsempfänger |                                     |                       |                 | Einnahmen <sup>3)</sup> |           | Ausgaben <sup>3)</sup> |                                     |                                 | Überschuss<br>(Stand am<br>Ende des<br>Rechnungs-<br>jahres bzw.<br>Monatsende) |           |
|----------------------------|------------------------------|-------------------------------------|-----------------------|-----------------|-------------------------|-----------|------------------------|-------------------------------------|---------------------------------|---|-----------|
|                            | insgesamt                    | Arbeitslosen-<br>versicherung (Alu) |                       | Fürsorge (Alfu) |                         | insgesamt | darunter:<br>Beiträge  | darunter                            |                                 |   |           |
|                            |                              | insgesamt                           | darunter:<br>männlich | insgesamt       | darunter:<br>männlich   |           |                        | Arbeitslosen-<br>unter-<br>stützung | Fürsorge-<br>unter-<br>stützung |   |           |
|                            | Anzahl                       |                                     |                       |                 |                         |           | 1 000 RM/DM            |                                     |                                 |   |           |
| 1945 JD                    | .                            | .                                   | .                     | .               | 46 091                  | 45 012    | 22 126                 | 5 078                               | -                               | 287 583   |           |
| 1946 JD                    | .                            | .                                   | .                     | .               | 75 608                  | 75 368    | 31 487                 | 6 446                               | -                               | 817 034   |           |
| 1947 JD                    | 27 677                       | 1 499                               | 1 394                 | 26 178          | 89 683                  | 89 386    | 32 718                 | 3 771                               | -                               | 1 500 610   |           |
| 1948 JD                    | 134 249                      | 85 319                              | 69 377                | 48 930          | 40 185                  | .         | .                      | .                                   | .                               | .   |           |
| bis 21.6. MD <sup>4)</sup> | .                            | .                                   | .                     | .               | 124 887                 | 123 862   | 37 138                 | 700                                 | .                               | 1 734 022 <sup>a)</sup>   |           |
| ab 22.6. MD <sup>4)</sup>  | .                            | .                                   | .                     | .               | 108 898                 | 102 759   | 72 336                 | 26 416                              | 11 566                          | 454 518 <sup>a)</sup>   |           |
| 1949 JD                    | 872 188                      | 437 716                             | 346 721               | 434 472         | 333 584                 | 140 440   | 95 738                 | 139 995                             | 59 777                          | 54 149  | 459 855   |
| 1950 JD                    | 1 275 497                    | 465 733                             | 347 289               | 809 764         | 606 560                 | 179 208   | 91 506                 | 156 396                             | 50 402                          | 72 663  | 733 592   |
| 1951 JD                    | 1 193 907                    | 419 611                             | 289 795               | 774 296         | 563 497                 | ...       | ...                    | ...                                 | ...                             | ...   | ...       |
| 1950 Oktober               | 984 202                      | 275 245                             | 190 348               | 707 957         | 511 212                 | 171 897   | 96 157                 | 127 596                             | 28 830                          | 62 232  | 650 773   |
| November                   | 1 033 869                    | 306 974                             | 215 243               | 726 895         | 526 004                 | 168 926   | 94 612                 | 123 369                             | 28 947                          | 62 487  | 696 330   |
| Dezember                   | 1 295 122                    | 484 701                             | 370 016               | 810 421         | 595 239                 | 177 379   | 94 628                 | 144 262                             | 41 202                          | 69 057  | 729 448   |
| 1951 Januar                | 1 542 098                    | 684 084                             | 551 585               | 858 014         | 640 626                 | 198 734   | 106 120                | 187 324                             | 78 841                          | 78 525  | 740 856   |
| Februar                    | 1 448 595                    | 587 461                             | 462 037               | 861 134         | 641 369                 | 174 677   | 87 790                 | 179 230                             | 74 295                          | 75 029  | 736 304   |
| März 5)                    | 1 345 807                    | 484 586                             | 370 678               | 861 221         | 639 647                 | 215 992   | 98 835                 | 218 703                             | 73 849                          | 98 657  | 733 592   |
| April                      | 1 213 236                    | 378 937                             | 267 484               | 834 299         | 616 685                 | 170 592   | 95 852                 | 131 715                             | 40 261                          | 69 005  | 772 469   |
| Mai                        | 1 165 587                    | 357 320                             | 235 799               | 808 257         | 592 927                 | 194 799   | 100 182                | 160 035                             | 46 517                          | 85 902  | 807 233   |
| Juni                       | 1 110 487                    | 340 884                             | 211 608               | 769 603         | 558 584                 | 199 185   | 106 886                | 158 475                             | 45 316                          | 81 631  | 847 944   |
| Juli                       | 1 070 020                    | 331 857                             | 199 991               | 738 163         | 532 809                 | 201 612   | 109 031                | 157 877                             | 45 066                          | 78 081  | 891 679   |
| August                     | 1 040 117                    | 328 853                             | 196 818               | 711 264         | 510 185                 | 198 694   | 110 506                | 157 614                             | 47 159                          | 78 197  | 932 760   |
| September                  | 1 019 661                    | 322 874                             | 193 537               | 696 787         | 496 796                 | 185 702   | 104 296                | 145 988                             | 43 155                          | 69 118  | 972 473   |
| Oktober                    | 1 001 800                    | 319 506                             | 191 234               | 682 294         | 483 178                 | 210 184   | 115 332                | 160 970                             | 45 633                          | 71 879  | 1 021 687 |
| November                   | 1 056 825                    | 357 964                             | 223 583               | 698 841         | 495 325                 | 193 334   | 111 586                | 152 471                             | 44 336                          | 68 289  | 1 058 286 |
| Dezember                   | 1 312 653                    | 540 991                             | 373 182               | 771 662         | 553 833                 | 193 445   | 100 607                | 173 139                             | 57 044                          | 75 252  | 1 078 592 |

1) Ab 1. April 1950 sind die Aufwendungen für Arbeitslosenfürsorge auf den Bund übergegangen.- 2) Ab 1. April 1950 einschl. des errechneten Zuschussbedarfs für die Aufwendungen der Arbeitslosenfürsorge, die vom Bund zu tragen sind, und einschl. der nachträglichen Erstattungen der Länder für die Arbeitslosenfürsorge für die Zeit vor dem 1. April 1950.- 3) Monatsdurchschnitt bzw. im Monat.- 4) 1945 bis 1951 für Hauptunterstützungsempfänger; Kalenderjahr; für Arbeitslosenversicherung und Arbeitslosenfürsorge; Rechnungsjahr (1. April bis 31. März).- 5) Einschl. Nachtrag für das Rechnungsjahr 1950.- a) Einschl. des nach Umwandlung der Altgeldguthaben verbliebenen Bestandes (113 403 000 DM).

Bundesministerium für Arbeit

## Soziale Krankenversicherung <sup>1)</sup>

Kassenarten, Mitglieder und Krankenstand

| Zeit          | Kassen | Mitglieder (ohne Versicherte der Krankenversicherung der Rentner) |                    |                          |             |                    |                          | Versicherte der Krankenversicherung der Rentner | Krankenstand (Anteil der arbeitsunfähigen Kranken an den Mitgliedern der entsprechenden Gruppe) |      |             |      |  |      |             |      |    |   |   |
|---------------|--------|---|--------------------|--------------------------|-------------|--------------------|--------------------------|---|---|------|-------------|------|--|------|-------------|------|----|---|---|
|               |        | Versicherungspflichtige   |                    |                          | berechtigte |                    |                          |   | der Mitglieder mit allgemeinem Beitragssatz   |      |             |      | der Mitglieder mit ermäßigtem Beitragssatz |      |             |      |    |   |   |
|               |        | insgesamt   | darunter: männlich | mit allgem. Beitragssatz | insgesamt   | darunter: männlich | mit allgem. Beitragssatz |   | Versicherungspflichtige   |      | berechtigte |      | Versicherungspflichtige                    |      | berechtigte |      |    |   |   |
|               | Anzahl | 1 000   |                    |                          |             |                    |                          |   | männl.  |      | weibl.      |      | männl.                                     |      | weibl.      |      | vH |   |   |
| 1950 JD       | 1 937  | 13 204  | 9 074              | .                        | 2 456       | 1 328              | .                        | 4 658   | .   | .    | .           | .    | .  | .    | .           | .    | .  | . | . |
| 1950 November | 2 000  | 13 539  | 9 211              | .                        | 2 438       | 1 363              | .                        | 4 951   | .   | .    | .           | .    | .  | .    | .           | .    | .  | . | . |
| Dezember      | 1 998  | 13 225  | 8 918              | 9 523                    | 2 444       | 1 374              | 531                      | 5 067   | 4,47  | 3,88 | 3,08        | 2,98 | 2,12                                       | 2,41 | 1,04        | 0,94 | .  | . |   |
| 1951 Januar   | 1 998  | 13 456  | 9 134              | 10 509                   | 2 464       | 1 397              | 559                      | 5 157   | 4,83  | 4,88 | 3,48        | 3,70 | 2,36                                       | 2,78 | 1,19        | 1,10 | .  | . |   |
| Februar       | 1 998  | 13 590  | 9 237              | 10 635                   | 2 477       | 1 413              | 538                      | 5 275   | 4,59  | 4,83 | 3,35        | 3,94 | 2,36                                       | 3,00 | 1,21        | 1,15 | .  | . |   |
| März          | 1 996  | 13 526  | 9 174              | 10 587                   | 2 489       | 1 433              | 534                      | 5 310   | 3,77  | 3,95 | 2,75        | 3,41 | 2,02                                       | 2,65 | 1,15        | 1,07 | .  | . |   |
| April         | 1 994  | 13 762  | 9 304              | 10 752                   | 2 506       | 1 456              | 515                      | 5 405   | 3,50  | 3,75 | 2,47        | 3,25 | 1,86                                       | 2,51 | 1,10        | 1,11 | .  | . |   |
| Mai           | 1 993  | 13 754  | 9 297              | 10 735                   | 2 535       | 1 484              | 509                      | 5 358   | 3,44  | 3,78 | 2,32        | 2,95 | 1,84                                       | 2,43 | 1,07        | 1,11 | .  | . |   |
| Juni          | 1 989  | 13 711  | 9 248              | 10 702                   | 2 575       | 1 520              | 506                      | 5 402   | 3,63  | 3,85 | 2,24        | 2,89 | 1,90                                       | 2,38 | 1,06        | 1,07 | .  | . |   |
| Juli          | 1 987  | 13 694  | 9 217              | 10 697                   | 2 595       | 1 540              | 497                      | 5 415   | 3,71  | 3,92 | 2,36        | 2,94 | 1,92                                       | 2,39 | 1,03        | 1,07 | .  | . |   |
| August        | 1 988  | 13 659  | 9 188              | 10 651                   | 2 621       | 1 566              | 488                      | 5 420   | 3,90  | 4,14 | 2,36        | 2,95 | 1,99                                       | 2,42 | 1,06        | 1,03 | .  | . |   |
| September     | 1 987  | 13 670  | 9 200              | 10 665                   | 2 637       | 1 582              | 483                      | 5 436   | 3,91  | 4,08 | 2,28        | 2,96 | 2,05                                       | 2,51 | 1,07        | 1,04 | .  | . |   |
| Oktober       | 1 987  | 13 702  | 9 193              | 10 665                   | 2 649       | 1 598              | 479                      | 5 455   | 3,94  | 3,91 | 2,35        | 3,04 | 2,11                                       | 2,63 | 1,10        | 1,06 | .  | . |   |
| November      | 1 987  | 13 665  | 9 152              | 10 634                   | 2 651       | 1 605              | 471                      | 5 581   | 3,67  | 3,58 | 2,45        | 3,15 | 2,00                                       | 2,49 | 1,12        | 1,09 | .  | . |   |

1) Vorläufiges Ergebnis. Stand am Ende des jeweiligen Monats.-

Bundesministerium für Arbeit

## Invalidenversicherung

Hauptposten der Einnahmen und Ausgaben <sup>1)</sup>  
in 1 000 DM

| Zeit                | Einnahmen          |                      | Ausgaben                                  |                                    |                                       |  |  |   |   |                                      |
|---------------------|--------------------|----------------------|---|------------------------------------|---------------------------------------|--|--|---|---|--------------------------------------|
|                     | Beitrags-einnahmen | Einnahmen aus Zinsen | Durch Post oder A.O.K. ausgezahlte Renten |                                    |                                       | Vorläufige Rentenlast nach § 6 SVAG (Gemeinlast) | Beiträge zur Krankenversicherung der Rentner <sup>4)</sup> | Kosten der Beilversicherung <sup>5)</sup> | Persönliche und sächliche Verwaltungskosten | Vergütung an die Deutsche Bundespost |
|                     |                    |                      | insgesamt                                 | Zuschüsse des Bundes <sup>2)</sup> | Erstattungen <sup>3)</sup> des Bundes |  |  |   |   |                                      |
| 1950 1. Vierteljahr | 484 792            | 1 701                | 473 799                                   | 95 501 <sup>a)</sup>               | -                                     | 380 589  | 26 957   | 32 340                                    | 8 777                                       | 1 721                                |
| 2. Vierteljahr      | 486 517            | 1 831                | 483 685                                   | 100 017                            | -                                     | 383 087  | 27 919   | 36 017                                    | 8 091                                       | 1 976                                |
| 3. Vierteljahr      | 548 587            | 2 677                | 503 255                                   | 104 488                            | -                                     | 399 155  | 32 970   | 35 761                                    | 8 881                                       | 2 089                                |
| 4. Vierteljahr      | 581 401            | 3 389                | 514 841                                   | 108 628                            | -                                     | 400 905  | 33 256   | 34 931                                    | 9 592                                       | 1 673                                |
| 1951 1. Vierteljahr | 580 374            | 5 202                | 533 483                                   | 112 761                            | -                                     | 420 866  | 40 594   | 30 471                                    | 9 762                                       | 2 770                                |
| 2. Vierteljahr      | 617 932            | 6 186                | 545 006 <sup>b)</sup>                     | 116 192                            | -                                     | 416 012  | 64 307   | 39 239                                    | 9 858                                       | 1 942                                |
| 3. Vierteljahr      | 676 453            | 10 806               | 553 527 <sup>b)</sup>                     | 132 933                            | 15 000                                | 428 623  | 52 570   | 43 362                                    | 11 379                                      | 2 274                                |

1) Vorläufige Ergebnisse.- 2) Nach § 1 Abs. 2 SVAG (Grundbeiträge); ab 3. Vierteljahr 1951 einschl. der Nachzahlungen auf die Grundbeiträge. Nach § 2 der V.O. zur Durchführung des Sozialversicherungs-Anpassungsgesetzes (SVAG) bis 31.12.1950 Verpflichtung der Länder.- 3) Nach § 90 des Bundesversorgungsgesetzes ab 1. April 1951.- 4) Krankenversicherung der Rentner gemäss V.O. vom 4.11.1941.- 5) Einschl. sonstiger freiwilliger Leistungen.- a) Ohne die Zulagen nach dem Rentenzulagengesetz für Monat Juni 1951.- b) Ausserdem wurden für Zulagen nach dem Rentenzulagengesetz für die Monate Juni bis September 1951 114 846 485 DM ausgeschüttet. Von diesem Betrag haben die Versicherungsanstalten 34 000 000 DM nach § 3 des Rentenzulagengesetzes als geschätzten Anteil aufgebracht.

Bundesministerium für Arbeit

**Angestelltenversicherung**  
Hauptposten der Einnahmen und Ausgaben <sup>1)</sup> (in 1 000 DM)

| Zeit                | Einnahmen          |                                   | Ausgaben                                  |          |  |  |  |   |                                      |
|---------------------|--------------------|-----------------------------------|---|----------|--|--|--|---|--------------------------------------|
|                     | Beitrags-einnahmen | Einnahmen aus Zinsen              | Durch Post oder A.O.K. ausgezahlte Renten |          | Vorläufige Rentenlast nach § 6 SVAG (Gemeinlast) | Beiträge zur Krankenversicherung der Rentner <sup>4)</sup> | Kosten der Heilverfahren <sup>5)</sup> | Persönliche und sächliche Verwaltungskosten | Vergütung an die Deutsche Bundespost |
|                     |                    |                                   | insgesamt                                 | darunter |  |  |  |   |                                      |
|                     |                    | Zuschüsse d. Bundes <sup>2)</sup> | Erstattungen d. Bundes <sup>3)</sup>      |          |  |  |  |   |                                      |
| 1950 1. Vierteljahr | 229 505            | 1 062                             | 188 659                                   | -        | 193 478  | 6 055  | 9 644                                  | 3 220                                       | 519                                  |
| 2. Vierteljahr      | 225 945            | 1 479                             | 193 872                                   | -        | 193 617  | 8 557  | 10 967                                 | 3 038                                       | 631                                  |
| 3. Vierteljahr      | 235 536            | 1 548                             | 200 481                                   | -        | 200 999  | 9 249  | 13 032                                 | 2 696                                       | 604                                  |
| 4. Vierteljahr      | 239 745            | 1 673                             | 205 012                                   | -        | 200 889  | 9 391  | 13 525                                 | 2 686                                       | 494                                  |
| 1951 1. Vierteljahr | 268 964            | 1 971                             | 210 894                                   | -        | 213 192  | 11 515   | 9 891                                  | 3 373                                       | 815                                  |
| 2. Vierteljahr      | 271 784            | 2 570                             | 212 930 <sup>a)</sup>                     | -        | 201 030  | 18 567   | 12 686                                 | 3 481                                       | 658                                  |
| 3. Vierteljahr      | 277 939            | 2 668                             | 217 812 <sup>b)</sup>                     | 2 741    | 215 125  | 13 636   | 14 181                                 | 3 831                                       | 555                                  |

1) Vorläufige Ergebnisse.- 2) Nach § 1 Abs. 2 SVAG (Grundbeträge) einschl. der Nachzahlungen auf die Grundbeträge.- 3) Nach § 90 des Bundesversorgungsgesetzes ab 1. April 1951.- 4) Krankenversicherung der Rentner gemäss V.O. vom 4.11.1941.- 5) Einschl. freiwilliger Leistungen.- a) Ohne die Zulagen nach dem Rentenzulagengesetz für Monat Juli 1951.- b) Ausserdem wurden für Zulagen nach dem Rentenzulagengesetz für die Monate Juni bis September 1951 60 658 029 DM ausgezahlt. Von diesem Betrag haben die Versicherungsanstalten 14 000 000 DM nach § 3 des Rentenzulagengesetzes als geschätzten Anteil aufgebracht.

Bundesministerium für Arbeit

**Knappschaftliche Rentenversicherung**  
Hauptposten der Einnahmen und Ausgaben <sup>1)</sup> (in 1 000 DM)

| Zeit                | Einnahmen |          |                                | Ausgaben  |                       |                      |                          |               |  |                                 |                   |
|---------------------|-----------|----------|--------------------------------|-----------|-----------------------|----------------------|--------------------------|---------------|--|---------------------------------|-------------------|
|                     | insgesamt | darunter |                                | insgesamt | Renten <sup>3)</sup>  |                      |                          |               | Kosten der Krankenversicherung der Rentner | Verwaltungskosten <sup>4)</sup> |                   |
|                     |           | Beiträge | Bundes-zuschüsse <sup>2)</sup> |           | insgesamt             | Knapp-schafts-renten | Knapp-schafts-vollrenten | Witwen-renten |  |                                 | Witwen-vollrenten |
| 1950 1. Vierteljahr | 144 049   | 109 310  | 16 125                         | 141 180   | 127 127 <sup>a)</sup> | 27 760               | 55 788                   | 4 542         | 21 655                                     | 7 696                           | 3 775             |
| 2. Vierteljahr      | 158 116   | 114 718  | 33 483                         | 145 855   | 131 328               | 24 426               | 62 261                   | 5 024         | 23 854                                     | 8 137                           | 3 496             |
| 3. Vierteljahr      | 155 034   | 116 807  | 28 718                         | 151 546   | 136 054               | 24 821               | 65 789                   | 4 771         | 24 812                                     | 8 613                           | 3 616             |
| 4. Vierteljahr      | 163 076   | 123 440  | 29 671                         | 156 367   | 140 171               | 24 622               | 68 647                   | 4 648         | 25 781                                     | 9 608                           | 3 796             |
| 1951 1. Vierteljahr | 161 889   | 132 135  | 19 305                         | 157 132   | 140 222 <sup>b)</sup> | 24 692               | 68 823                   | 4 620         | 25 889                                     | 9 547                           | 4 590             |
| 2. Vierteljahr      | 168 614   | 136 999  | 21 084                         | 153 981   | 134 802 <sup>b)</sup> | 22 766               | 66 514                   | 3 498         | 24 747                                     | 11 090                          | 4 544             |
| 3. Vierteljahr      | 222 942   | 145 320  | 64 303                         | 217 962   | 196 985 <sup>c)</sup> | 35 636               | 93 561                   | 8 584         | 35 664                                     | 12 604                          | 4 655             |

1) Vorläufige Ergebnisse.- 2) Für das 1. Vierteljahr 1950 Landeszuschüsse; ab 2. Vierteljahr 1950 Bundeszuschüsse. Umfasst Zuschüsse nach § 1 Abs. 2 Kn. VAG (Grundbeträge), nach § 18 SVAG, nach § 90 BWG, nach § 3 des RZG, für Flüchtlinge, politische Verfolgte und sonstige Zuschüsse.- 3) Einschl. Renten für Wanderversicherte.- 4) Persönliche und sächliche Verwaltungskosten; sonstige Verwaltungskosten (Kosten bei Gewährung von Renten, Kosten der Überwachung der Rentempfeänger, Verfahrenskosten).- a) Die Ausgaben für Renten der Krühen Knappschaft und der Süddeutschen Knappschaft sind nicht aufgeführt, also nur in dem Gesamtbetrag enthalten.- b) Ohne die Zulagen nach dem Rentenzulagengesetz für Monat Juni 1951.- c) Einschl. der Zulagen nach dem Rentenzulagengesetz für die Monate Juni bis September 1951.

Bundesministerium für Arbeit

Offene Fürsorge <sup>1)</sup> im Bundesgebiet <sup>2)</sup> und den Westsektoren von Berlin

| Zeit<br>Land                        | Laufend unterstützte <sup>3)</sup> |                      |                            | Aufwand   |           |           |                     |                                |                     |               |           |               |
|-------------------------------------|------------------------------------|----------------------|----------------------------|-----------|-----------|-----------|---------------------|--------------------------------|---------------------|---------------|-----------|---------------|
|                                     | Parteien                           | Personen             | auf 1 000 der Bevöl-kerung | Laufende  |           |           | Einmalige           |                                |                     | Gesamtaufwand |           |               |
|                                     |                                    |                      |                            | insgesamt | je Partei | je Person | insgesamt           | an der laufenden Unterstützung | insgesamt           | je Partei     | je Person | je Ein-wohner |
|                                     |                                    | Anzahl               | 1 000 DM                   | DM        | DM        | 1 000 DM  | vH                  | 1 000 DM                       | DM                  | DM            | DM        |               |
| <b>Bundesgebiet</b>                 |                                    |                      |                            |           |           |           |                     |                                |                     |               |           |               |
| 1950 JD <sup>4)</sup>               | 701 142                            | 1 268 392            | 26,8                       | 32 237    | 45,98     | 25,42     | 14 015              | 43,5                           | 46 252              | 65,97         | 36,47     | 0,98          |
| 1950 November                       | 676 512                            | 1 211 009            | 25,7                       | 31 064    | 45,92     | 25,65     | 16 738              | 53,9                           | 47 802              | 70,66         | 39,47     | 1,02          |
| 1950 Dezember                       | 674 432                            | 1 203 263            | 25,5                       | 31 183    | 46,23     | 25,92     | 32 426              | 103,9                          | 63 609              | 94,31         | 52,86     | 1,34          |
| 1951 Januar                         | 665 814                            | 1 188 585            | 25,0                       | 30 058    | 45,14     | 25,29     | 16 719              | 55,6                           | 46 777              | 70,26         | 39,36     | 0,98          |
| 1951 Februar                        | 660 187                            | 1 175 246            | 24,8                       | 30 000    | 45,44     | 25,53     | 13 300              | 44,3                           | 43 300              | 65,59         | 36,84     | 0,91          |
| 1951 März                           | 656 702                            | 1 167 367            | 24,7                       | 30 125    | 45,87     | 25,81     | 17 439              | 57,9                           | 47 564              | 72,43         | 40,74     | 1,01          |
| 1951 April                          | 656 951                            | 1 160 632            | 24,2                       | 31 157    | 47,43     | 26,84     | 10 046              | 32,2                           | 41 203              | 62,72         | 35,50     | 0,86          |
| 1951 Mai                            | 645 626                            | 1 132 021            | 23,6                       | 30 898    | 47,86     | 27,29     | 10 035              | 32,5                           | 40 933              | 63,40         | 36,16     | 0,85          |
| 1951 Juni                           | 638 003                            | 1 116 367            | 23,3                       | 31 139    | 48,81     | 27,89     | 11 607              | 37,3                           | 42 746              | 67,00         | 38,29     | 0,89          |
| 1951 Juli                           | 628 577                            | 1 096 268            | 22,8                       | 32 300    | 51,39     | 29,46     | 10 711              | 33,2                           | 43 011              | 68,43         | 39,23     | 0,90          |
| 1951 August                         | 613 811                            | 1 066 111            | 22,2                       | 29 939    | 48,78     | 28,08     | 11 555              | 38,6                           | 41 494              | 67,60         | 38,92     | 0,86          |
| 1951 September <sup>5)</sup>        | 594 881                            | 1 036 050            | 21,5                       | 29 131    | 48,97     | 28,12     | 11 744              | 40,3                           | 40 875              | 68,71         | 39,45     | 0,85          |
| 1951 September <sup>6)</sup>        | 512 929                            | 894 851              | 21,7                       | 25 110    | 48,95     | 28,06     | 10 122              | 40,3                           | 35 232              | 68,69         | 39,37     | 0,85          |
| 1951 Oktober                        | 504 295                            | 874 711              | 21,1                       | 26 302    | 52,16     | 30,07     | 12 642              | 48,1                           | 38 944              | 77,22         | 44,52     | 0,94          |
| 1951 November                       | 500 712 <sup>r</sup>               | 869 312 <sup>r</sup> | 20,9                       | 26 360    | 52,64     | 30,32     | 13 140 <sup>r</sup> | 49,8 <sup>r</sup>              | 39 500 <sup>r</sup> | 78,89         | 45,44     | 0,95          |
| 1951 Dezember                       | 502 194                            | 873 280              | 21,0                       | 26 845    | 55,46     | 30,74     | 24 003              | 89,4                           | 50 848              | 101,25        | 58,23     | 1,22          |
| <b>nach Ländern (Dezember 1951)</b> |                                    |                      |                            |           |           |           |                     |                                |                     |               |           |               |
| Schlesw.-Holst.                     | 43 606                             | 69 080               | 27,7                       | 2 230     | 51,14     | 32,28     | 1 753               | 78,6                           | 3 983               | 91,34         | 57,66     | 1,60          |
| Hamburg                             | 20 755                             | 33 297               | 20,1                       | 1 023     | 49,29     | 30,72     | 1 077               | 105,3                          | 2 100               | 101,18        | 63,07     | 1,27          |
| Niedersachsen                       | 169 300                            | 294 123              | 21,7                       | 9 865     | 58,27     | 33,54     | 11 615              | 117,7                          | 21 480              | 126,88        | 73,03     | 1,58          |
| Nordrh.-Westf.                      | 15 355                             | 27 671               | 47,7                       | 613       | 39,92     | 22,15     | 205                 | 33,4                           | 818                 | 53,27         | 29,56     | 1,41          |
| Bremen                              | 48 762                             | 85 110               | 19,4                       | 2 403     | 49,28     | 28,23     | 2 251               | 93,7                           | 4 654               | 95,44         | 54,68     | 1,06          |
| Württbg.-Baden                      | 38 952                             | 71 719               | 18,0                       | 2 008     | 51,55     | 28,00     | 1 023               | 50,9                           | 3 031               | 77,81         | 42,26     | 0,76          |
| Bayern                              | 116 491                            | 206 536              | 22,7                       | 6 269     | 53,82     | 30,35     | 3 851               | 61,4                           | 10 120              | 86,87         | 49,00     | 1,11          |
| Rheinland-Pfalz                     | 26 746                             | 45 993               | 14,8                       | 1 362     | 50,92     | 29,61     | 1 072               | 78,7                           | 2 434               | 91,00         | 52,92     | 0,78          |
| Baden                               | 12 774                             | 21 717               | 15,7                       | 553       | 43,29     | 25,46     | 596                 | 107,8                          | 1 149               | 89,95         | 52,91     | 0,83          |
| Württbg.-Hohenz. <sup>7)</sup>      | 9 453                              | 18 034               | 14,2                       | 519       | 54,90     | 28,78     | 560                 | 107,9                          | 1 079               | 114,14        | 59,83     | 0,85          |
| <b>West-Berlin (Dezember 1951)</b>  |                                    |                      |                            |           |           |           |                     |                                |                     |               |           |               |
| West-Berlin <sup>8)</sup>           | 111 678                            | 156 130              | 71,9                       | 6 408     | 57,38     | 41,04     | 4 178               | 65,2                           | 10 586              | 94,79         | 67,80     | 4,87          |

1) Einschl. Leistungen der Landesfürsorgeverbände für Fälle direkt ausgeübter offener Fürsorge (Tbc-Fürsorge usw.).- 2) Bis März 1951 ohne, ab April 1951 einschl. Bremen; ab Oktober 1951 ohne Niedersachsen.- 3) Stand am letzten Tag des jeweiligen Monats.- 4) Rechnungsjahr: 1. April bis 31. März Parteien und Personen Jahresdurchschnitt, übrige Angaben Monatsdurchschnitt.- 5) Einschl. Niedersachsen.- 6) Ohne Niedersachsen.- 7) Einschl. Lindau.- 8) Aufwand der offenen Fürsorge der Bezirke (ohne Hauptverwaltung und ohne Jugendämter).

Einnahmen aus Steuern des Bundes und der Länder 1)  
in Mill. DM

| Zeit          | Einnahmen aus Steuern des Bundes und der Länder |                             |                       | Besitz- und Verkehrsteuern |            |                            |                                     |                    |                 |                |              |  |
|---------------|---|-----------------------------|-----------------------|----------------------------|------------|----------------------------|-------------------------------------|--------------------|-----------------|----------------|--------------|--|
|               | insgesamt 2)                                    | davon verbucht für Rechnung |                       | insgesamt 2)               | Lohnsteuer | Veranlagte Einkommensteuer | Nicht veranlagte Steuern vom Ertrag | Körperschaftsteuer | Vermögenssteuer | Erbchaftsteuer | Umsatzsteuer |  |
|               |   | des Bundes                  | der Länder            |                            |            |                            |                                     |                    |                 |                |              |  |
| 1948 MD 3)    | 1 005,6   | 21,0                        | 984,6                 | 784,5                      | 151,7      | 216,4                      | 1,1                                 | 95,5               | 17,6            | 0,9            | 244,4        |  |
| 1949 MD 4) 5) | 1 280,1   | 86,2                        | 1 193,9               | 934,6                      | 176,2      | 200,5                      | 0,6                                 | 121,0              | 9,6             | 1,6            | 332,9        |  |
| 1950 MD 4)    | 1 347,5   | 823,0                       | 524,5                 | 961,1                      | 141,1      | 162,3                      | 3,6                                 | 127,7              | 9,1             | 2,1            | 410,4        |  |
| 1950 Sept.    | 1 572,1   | 841,6                       | 730,5                 | 1 196,3                    | 119,6      | 307,8                      | 2,8                                 | 262,1              | 4,7             | 1,6            | 395,5        |  |
| Okt.          | 1 305,3   | 927,7                       | 377,6                 | 853,0                      | 146,8      | 89,3                       | 4,0                                 | 33,8               | 3,3             | 1,4            | 474,3        |  |
| Nov.          | 1 181,1   | 845,6                       | 335,5                 | 780,9                      | 152,7      | 56,9                       | 2,8                                 | 32,4               | 24,0            | 1,9            | 435,9        |  |
| Dez.          | 1 794,8   | 872,2                       | 922,6                 | 1 396,4                    | 166,8      | 344,5                      | 7,2                                 | 329,5              | 3,2             | 2,0            | 422,6        |  |
| 1951 Jan.     | 1 556,7   | 1 061,0                     | 495,7                 | 1 073,9                    | 223,3      | 89,1                       | 10,6                                | 64,5               | 2,2             | 3,1            | 545,5        |  |
| Febr.         | 1 230,6   | 884,7                       | 345,9                 | 829,6                      | 170,6      | 47,5                       | 2,8                                 | 27,9               | 20,8            | 2,5            | 436,0        |  |
| März          | 1 824,1   | 901,5                       | 922,6                 | 1 404,4                    | 157,8      | 342,2                      | 2,8                                 | 343,8              | 3,7             | 2,4            | 421,2        |  |
| April         | 1 315,0   | 924,8                       | 390,2                 | 922,5                      | 173,0      | 71,4                       | 3,6                                 | 56,8               | 2,0             | 3,3            | 509,8        |  |
| Mai           | 1 285,5   | 905,1                       | 380,3                 | 879,9                      | 195,7      | 44,7                       | 5,2                                 | 34,3               | 23,1            | 2,8            | 445,7        |  |
| Juni          | 1 940,5   | 933,2 <sup>a)</sup>         | 1 007,3 <sup>a)</sup> | 1 524,7                    | 210,6      | 345,9                      | 9,2                                 | 359,7              | 4,9             | 2,6            | 443,7        |  |
| Juli          | 1 522,1   | 1 062,5 <sup>a)</sup>       | 459,6 <sup>a)</sup>   | 1 069,7                    | 232,5      | 79,1                       | 11,6                                | 44,7               | 2,4             | 2,6            | 568,1        |  |
| Aug.          | 1 490,5   | 1 031,6 <sup>a)</sup>       | 458,9 <sup>a)</sup>   | 1 053,3                    | 237,9      | 52,9                       | 6,8                                 | 59,1               | 21,8            | 2,9            | 554,1        |  |
| Sept.         | 2 376,8   | 1 116,5 <sup>a)</sup>       | 1 260,3 <sup>a)</sup> | 1 942,8                    | 257,1      | 422,3                      | 6,4                                 | 488,8              | 4,4             | 2,9            | 605,3        |  |
| Okt.          | 1 890,8   | 1 292,6 <sup>a)</sup>       | 598,2 <sup>a)</sup>   | 1 344,3                    | 269,7      | 128,1                      | 5,4                                 | 93,5               | 3,3             | 3,6            | 703,3        |  |
| Nov.          | 1 746,2   | 1 186,9 <sup>a)</sup>       | 559,3 <sup>a)</sup>   | 1 299,6                    | 271,1      | 98,3                       | 7,7                                 | 65,2               | 27,6            | 4,0            | 698,3        |  |
| Dez.          | 2 759,8   | 1 252,9 <sup>a)</sup>       | 1 506,9 <sup>a)</sup> | 2 268,8                    | 273,3      | 524,0                      | 9,7                                 | 608,4              | 3,8             | 3,2            | 659,6        |  |

| Zeit          | noch: Besitz- und Verkehrsteuern |                       |                      |                      |                               |               |                    |                    |                           |          | Zölle und Verbrauchsteuern |       |             |
|---------------|----------------------------------|-----------------------|----------------------|----------------------|-------------------------------|---------------|--------------------|--------------------|---------------------------|----------|----------------------------|-------|-------------|
|               | Grund-erwerbsteuer               | Kapital-verkehrsteuer | Kraft-fahrzeugsteuer | Versiche-rungssteuer | Renntwert- und Lotteriesteuer | Wechselsteuer | Beför-derungsteuer | Feuer-schutzsteuer | Notopfer-Berlin insgesamt | Sonstige | insgesamt                  | Zölle | Tabaksteuer |
| 1948 MD 3)    | 0,7                              | 0,7                   | 19,3                 | 4,1                  | 3,0                           | 1,7           | 13,5               | 1,3                | 12,1                      | 0,5      | 221,1                      | 11,0  | 126,8       |
| 1949 MD 4) 5) | 2,2                              | 1,1                   | 23,5                 | 4,7                  | 6,3                           | 2,8           | 22,2               | 1,5                | 27,2                      | 0,7      | 345,5                      | 28,9  | 178,9       |
| 1950 MD 4)    | 3,4                              | 1,4                   | 28,9                 | 5,7                  | 6,3                           | 4,0           | 20,9               | 1,6                | 32,4                      | 0,3      | 386,3                      | 58,9  | 175,1       |
| 1950 Sept.    | 2,1                              | 1,6                   | 22,0                 | 4,3                  | 5,5                           | 3,7           | 23,5               | 0,9                | 38,2                      | 0,2      | 375,8                      | 57,8  | 188,8       |
| Okt.          | 4,1                              | 1,3                   | 28,1                 | 4,9                  | 5,7                           | 4,1           | 23,7               | 1,1                | 27,0                      | 0,1      | 452,3                      | 78,4  | 193,5       |
| Nov.          | 4,2                              | 1,4                   | 21,3                 | 5,8                  | 6,8                           | 4,5           | 4,6                | 1,1                | 24,3                      | 0,3      | 400,2                      | 71,0  | 166,7       |
| Dez.          | 2,1                              | 1,5                   | 30,3                 | 5,8                  | 6,5                           | 4,2           | 26,1               | 2,0                | 41,8                      | 0,3      | 398,4                      | 66,5  | 152,0       |
| 1951 Jan.     | 4,4                              | 1,5                   | 59,6                 | 7,8                  | 6,2                           | 4,6           | 18,8               | 2,9                | 29,7                      | 0,2      | 482,8                      | 74,8  | 224,9       |
| Febr.         | 4,1                              | 1,4                   | 25,9                 | 8,5                  | 7,1                           | 4,6           | 39,2               | 3,5                | 26,7                      | 0,3      | 401,1                      | 71,4  | 169,0       |
| März          | 2,4                              | 2,1                   | 27,6                 | 7,2                  | 7,7                           | 4,2           | 19,7               | 2,0                | 57,2                      | 0,6      | 419,6                      | 66,3  | 184,8       |
| April         | 4,7                              | 1,2                   | 37,6                 | 7,4                  | 6,9                           | 4,4           | 4,7                | 1,4                | 34,2                      | 0,2      | 392,5                      | 63,1  | 160,6       |
| Mai           | 4,5                              | 1,3                   | 26,9                 | 6,5                  | 8,4                           | 4,2           | 42,0               | 2,0                | 31,9                      | 0,6      | 405,6                      | 47,7  | 195,3       |
| Juni          | 2,3                              | 1,8                   | 29,2                 | 5,8                  | 7,6                           | 4,2           | 26,1               | 1,5                | 67,4                      | 2,2      | 415,8                      | 57,2  | 194,4       |
| Juli          | 4,6                              | 1,9                   | 39,2                 | 5,6                  | 5,8                           | 4,6           | 25,9               | 1,5                | 39,5                      | 0,2      | 452,4                      | 56,6  | 205,0       |
| Aug.          | 4,8                              | 2,1                   | 27,5                 | 6,3                  | 4,9                           | 4,3           | 28,8               | 1,3                | 37,5                      | 0,2      | 437,3                      | 58,6  | 184,2       |
| Sept.         | 2,0                              | 2,2                   | 26,6                 | 5,5                  | 7,4                           | 4,3           | 29,0               | 0,8                | 77,8                      | 0,0      | 433,9                      | 72,9  | 148,9       |
| Okt.          | 4,8                              | 2,0                   | 34,4                 | 6,3                  | 8,8                           | 4,6           | 29,6               | 1,6                | 45,3                      | 0,2      | 546,5                      | 81,4  | 248,2       |
| Nov.          | 4,7                              | 2,1                   | 27,8                 | 6,8                  | 10,0                          | 4,9           | 29,5               | 2,4                | 39,0                      | 0,2      | 446,6                      | 72,3  | 178,6       |
| Dez.          | 2,0                              | 3,3                   | 34,1                 | 6,8                  | 8,8                           | 4,5           | 31,3               | 2,7                | 93,3                      | 0,2      | 491,0                      | 84,9  | 179,8       |

| Zeit          | noch: Zölle und Verbrauchsteuern |            |               |             |             |                          |                   |  |                      |                                 |          | Abgabe zur Förderung des Bergarbeiterwohnungsbaues 6) | Nachrichtlich: Soforthilfe-abgabe insgesamt |
|---------------|----------------------------------|------------|---------------|-------------|-------------|--------------------------|-------------------|--|----------------------|---------------------------------|----------|---|---|
|               | Kaffee-steuer                    | Tee-steuer | Zucker-steuer | Salz-steuer | Bier-steuer | Aus dem Spiritus-monopol | Schaumwein-steuer | Zündwaren-steuer und aus dem Zündwaren-monopol | Leucht-mittel-steuer | Ausgleich-steuer auf Mineralöle | Sonstige |   |   |
| 1948 MD 3)    | 14,6                             | -          | 26,7          | 2,6         | 13,5        | 14,0                     | 2,3               | 4,6  | 0,8                  | 1,9                             | 2,3      | -   | -   |
| 1949 MD 4) 5) | 23,3                             | 1,8        | 30,5          | 3,0         | 25,2        | 41,6                     | 1,5               | 4,5  | 1,1                  | 4,1                             | 1,2      | -   | 108,5                                       |
| 1950 MD 4)    | 29,7                             | 2,8        | 32,1          | 3,3         | 26,2        | 40,6                     | 1,7               | 5,3  | 1,3                  | 8,1                             | 1,2      | -   | 136,7                                       |
| 1950 Sept.    | 28,0                             | 2,8        | 227,7         | 4,6         | 13,8        | 33,6                     | 1,4               | 6,9  | 0,8                  | 6,5                             | 3,3      | -   | 78,9  |
| Okt.          | 34,2                             | 3,0        | 32,9          | 3,7         | 38,0        | 50,9                     | 1,4               | 5,7  | 1,1                  | 7,2                             | 2,3      | -   | 69,0  |
| Nov.          | 29,6                             | 2,9        | 48,5          | 3,6         | 20,2        | 42,4                     | 1,6               | 4,6  | 1,7                  | 6,7                             | 0,8      | -   | 291,0                                       |
| Dez.          | 33,8                             | 2,6        | 53,0          | 3,3         | 16,8        | 55,6                     | 1,6               | 3,5  | 2,3                  | 6,8                             | 0,6      | -   | 104,1                                       |
| 1951 Jan.     | 36,0                             | 3,4        | 48,2          | 4,2         | 15,6        | 60,2                     | 2,6               | 3,0  | 1,9                  | 7,5                             | 0,5      | -   | 74,6  |
| Febr.         | 30,2                             | 2,4        | 34,5          | 3,6         | 17,9        | 49,1                     | 2,5               | 8,0  | 1,7                  | 9,5                             | 1,2      | -   | 252,3                                       |
| März          | 33,5                             | 2,3        | 32,5          | 3,2         | 16,2        | 45,3                     | 2,6               | 6,3  | 1,7                  | 23,9                            | 1,0      | -   | 93,8  |
| April         | 35,1                             | 3,8        | 25,0          | 3,1         | 16,4        | 42,0                     | 2,2               | 4,2  | 1,9                  | 34,2                            | 0,9      | -   | 65,6  |
| Mai           | 30,7                             | 2,7        | 16,4          | 2,4         | 20,1        | 38,1                     | 1,6               | 4,7  | 1,6                  | 43,5                            | 0,9      | -   | 264,0                                       |
| Juni          | 31,6                             | 2,6        | 25,4          | 2,1         | 19,8        | 34,3                     | 1,5               | 5,2  | 1,6                  | 39,3                            | 0,9      | -   | 87,2  |
| Juli          | 34,5                             | 3,0        | 34,2          | 2,5         | 23,4        | 37,2                     | 1,4               | 5,0  | 1,3                  | 46,9                            | 1,4      | -   | 55,0  |
| Aug.          | 31,9                             | 2,4        | 37,4          | 4,5         | 26,0        | 35,5                     | 1,4               | 6,3  | 0,9                  | 46,9                            | 1,3      | -   | 229,3                                       |
| Sept.         | 36,0                             | 2,8        | 42,8          | 3,7         | 29,5        | 34,4                     | 1,4               | 5,3  | 0,7                  | 54,0                            | 1,4      | -   | 63,2  |
| Okt.          | 36,1                             | 2,8        | 44,2          | 3,8         | 32,2        | 39,0                     | 1,4               | 5,3  | 1,1                  | 49,9                            | 1,2      | -   | 50,7  |
| Nov.          | 34,5                             | 2,7        | 24,5          | 4,4         | 26,3        | 45,5                     | 1,6               | 5,3  | 1,4                  | 48,2                            | 1,1      | -   | 319,1                                       |
| Dez.          | 42,3                             | 2,7        | 39,5          | 2,1         | 22,7        | 58,3                     | 1,8               | 4,1  | 1,6                  | 50,8                            | 0,4      | 17,7  | 65,8  |

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

1) Ausschl. der auf Landesgesetz beruhenden Steuern einzelner Länder.- 2) Einschl. Notopfer Berlin.- 3) DM - Abschnitt.- 4) Einschliesslich der Nachbuchungen für die Rechnung 1949 ab 1.4.1950.- 5) Rechnungsjahr: 1. April bis 31. März.- 6) In Gesamtsumme nicht enthalten, da nur durchlaufender Posten.- a) Die von den Ländern an den Bund abgeführten Anteile an der Einkommen- und Körperschaftsteuer sind nicht berücksichtigt.

Bundesministerium der Finanzen

# Preise

## Indeziffer der Grundstoffpreise

1938 = 100

| Zeit      | Gesamt-<br>index  | Nahrungs-<br>mittel      | Industrie-<br>stoffe   | Roggen                  | Weizen           | Gerste             | Hafer                 | Kartoffeln      | Speise-<br>erbsen | Zucker<br>(ohne<br>Steuer) | Margarine          | Rinder,<br>lebend |                         |
|-----------|-------------------|--------------------------|------------------------|-------------------------|------------------|--------------------|-----------------------|-----------------|-------------------|----------------------------|--------------------|-------------------|-------------------------|
| 1949 JD   | 191               | 172                      | 204                    | 128                     | 128              | 122                | 122                   | 177             | 162               | 156                        | 126                | 178               |                         |
| 1950 JD   | 207               | 173                      | 230                    | 140                     | 144              | 149                | 144                   | 178             | 102               | 152                        | 104                | 164               |                         |
| 1951 JD   | 250               | 200                      | 284                    | 197                     | 199              | 220                | 218                   | 171             | 130               | 160                        | 105                | 198               |                         |
| 1950 Nov. | 224               | 177                      | 256                    | 149                     | 156              | 178                | 157                   | 121             | 115               | 152                        | 95                 | 160               |                         |
| Dez.      | 229               | 177                      | 265                    | 150                     | 157              | 186                | 162                   | 124             | 118               | 152                        | 99                 | 160               |                         |
| 1951 Jan. | 240               | 182                      | 279                    | 151                     | 158              | 206                | 179                   | 140             | 122               | 152                        | 108                | 164               |                         |
| Febr.     | 245               | 184                      | 286                    | 152                     | 159              | 220                | 201                   | 139             | 122               | 152                        | 115                | 169               |                         |
| März      | 251               | 187                      | 293                    | 170                     | 175              | 223                | 216                   | 133             | 126               | 152                        | 103                | 176               |                         |
| April     | 250               | 192                      | 289                    | 200                     | 203              | 219                | 222                   | 132             | 129               | 152                        | 103                | 190               |                         |
| Mai       | 245               | 191                      | 281                    | 201                     | 204              | 222                | 230                   | 135             | 129               | 152                        | 102                | 197               |                         |
| Juni      | 245               | 196                      | 278                    | 203                     | 207              | 224                | 239                   | 173             | 125               | 152                        | 102                | 210               |                         |
| Juli      | 247               | 201                      | 278                    | 203                     | 207              | 222                | 233                   | 201             | 116               | 152                        | 102                | 205               |                         |
| Aug.      | 251               | 207                      | 281r                   | 221                     | 217              | 221                | 225                   | 184             | 116               | 152                        | 99                 | 213               |                         |
| Sept.     | 251               | 210                      | 278                    | 219                     | 217              | 221                | 220                   | 167             | 121               | 152                        | 106                | 213               |                         |
| Okt.      | 255               | 217                      | 280                    | 218                     | 217              | 221                | 217                   | 207             | 134               | 186                        | 109                | 214               |                         |
| Nov.      | 261               | 214                      | 292                    | 213                     | 214              | 220                | 216                   | 215             | 147               | 186                        | 107                | 210               |                         |
| Dez.      | 262               | 215                      | 294                    | 209                     | 211              | 222                | 219                   | 231r            | 171               | 186                        | 103                | 216               |                         |
| 1952 Jan. | 262               | 217p                     | 292                    | 210                     | 212              | 222                | 219                   | 266p            | 174               | 186                        | 100p               | 216               |                         |
| Zeit      | Kälber,<br>lebend | Schafvieh,<br>lebend     | Schweine,<br>lebend    | Butter                  | Eier             | Rohtabak           | Stein-<br>kohle 1)    | Braun-<br>kohle | Roheisen          | Stabstahl                  | Kupfer             | Blei              |                         |
| 1949 JD   | 145               | 151                      | 257                    | 169                     | 352              | 187                | 207                   | 147             | 215               | 194                        | 288                | 630               |                         |
| 1950 JD   | 164               | 141                      | 234                    | 183                     | 179              | 212                | 211                   | 149             | 223               | 207                        | 365                | 663               |                         |
| 1951 JD   | 208               | 197                      | 250                    | 205                     | 191              | 170                | 234                   | 151             | 295               | 255                        | 444                | 881               |                         |
| 1950 Nov. | 192               | 149                      | 268                    | 179                     | 243              | 190                | 209                   | 151             | 227               | 205                        | 410                | 843               |                         |
| Dez.      | 187               | 146                      | 255                    | 186                     | 221              | 190                | 234                   | 151             | 253               | 230                        | 410                | 843               |                         |
| 1951 Jan. | 192               | 160                      | 266                    | 194                     | 168              | 190                | 234                   | 151             | 253               | 230                        | 410                | 843               |                         |
| Febr.     | 195               | 191                      | 269                    | 194                     | 149              | 190                | 234                   | 151             | 253               | 230                        | 410                | 843               |                         |
| März      | 199               | 214                      | 261                    | 194                     | 165              | 190                | 234                   | 151             | 253               | 230                        | 410                | 843               |                         |
| April     | 187               | 210                      | 241                    | 194                     | 154              | 190                | 234                   | 151             | 253               | 230                        | 410                | 843               |                         |
| Mai       | 200               | 198                      | 226                    | 194                     | 162              | 190                | 234                   | 151             | 253               | 230                        | 427                | 851               |                         |
| Juni      | 198               | 204                      | 217                    | 207                     | 151              | 155                | 234                   | 151             | 253               | 230                        | 465                | 866               |                         |
| Juli      | 204               | 208                      | 227                    | 213                     | 180              | 155                | 234                   | 151             | 270               | 240                        | 466                | 866               |                         |
| Aug.      | 217               | 201                      | 247                    | 213                     | 210              | 155                | 234                   | 151             | 329               | 275                        | 466                | 866               |                         |
| Sept.     | 230               | 207                      | 267                    | 213                     | 214              | 155                | 234                   | 151             | 329               | 275                        | 466                | 866               |                         |
| Okt.      | 231               | 192                      | 269                    | 213                     | 241              | 155                | 234                   | 151             | 329               | 275                        | 466                | 956               |                         |
| Nov.      | 225               | 187                      | 259                    | 213                     | 253              | 155                | 234                   | 151             | 384               | 309                        | 466                | 962               |                         |
| Dez.      | 224               | 189                      | 257                    | 213                     | 245              | 155                | 234                   | 151             | 384               | 309                        | 466                | 962               |                         |
| 1952 Jan. | 222               | 202                      | 248                    | 213                     | 200              | 155                | 234                   | 151             | 384               | 309                        | 466                | 962               |                         |
| Zeit      | Zink              | Aluminium                | Schwefels-<br>Ammoniak | Kalidun-<br>gsmittel    | Thomasmehl       | Super-<br>phosphat | Baumwolle,<br>amerik. | Wolle,<br>inl.  | Wolle,<br>ausl.   | Flachs,<br>inl.            | Leineng-<br>arn    | Hanf              |                         |
| 1949 JD   | 639               | 134                      | 182                    | 178                     | 131              | 125                | 328                   | 174             | 198               | 253                        | 276                | 244               |                         |
| 1950 JD   | 749               | 134                      | 182                    | 177                     | 143              | 124                | 433                   | 338             | 331               | 205                        | 264                | 244               |                         |
| 1951 JD   | 979               | 159                      | 199                    | 181                     | 188              | 158                | 538                   | 431             | 452               | 368                        | 380                | 292               |                         |
| 1950 Nov. | 939               | 146                      | 179                    | 177                     | 155              | 123                | 521                   | 460             | 463               | 220                        | 269                | 249               |                         |
| Dez.      | 939               | 146                      | 181                    | 174                     | 155              | 125                | 523                   | 479             | 504               | 224                        | 280                | 254               |                         |
| 1951 Jan. | 939               | 156                      | 185                    | 186                     | 155              | 127                | 540                   | 575             | 607               | 266                        | 297                | 261               |                         |
| Febr.     | 939               | 156                      | 192                    | 186                     | 155              | 129                | 550                   | 608             | 631               | 323                        | 342                | 261               |                         |
| März      | 939               | 156                      | 192                    | 186                     | 155              | 129                | 554                   | 613             | 708               | 373                        | 383                | 261               |                         |
| April     | 939               | 156                      | 192                    | 186                     | 155              | 129                | 554                   | 594             | 629               | 379                        | 390                | 277               |                         |
| Mai       | 947               | 156                      | 192                    | 174                     | 155              | 129                | 554                   | 517             | 553               | 386                        | 398                | 293               |                         |
| Juni      | 963               | 156                      | 192                    | 168                     | 155              | 129                | 554                   | 402             | 463               | 393                        | 396                | 293               |                         |
| Juli      | 963               | 156                      | 200                    | 175                     | 220              | 178                | 548                   | 364             | 360               | 392                        | 394                | 293               |                         |
| Aug.      | 963               | 156                      | 205                    | 177                     | 220              | 182                | 544                   | 364             | 343               | 388                        | 412                | 293               |                         |
| Sept.     | 963               | 156                      | 209                    | 177                     | 220              | 185                | 547                   | 259             | 238               | 383                        | 424                | 308               |                         |
| Okt.      | 1 061             | 156                      | 209                    | 179                     | 220              | 189                | 467                   | 297             | 310               | 381                        | 385                | 322               |                         |
| Nov.      | 1 067             | 171                      | 211                    | 182                     | 220              | 191                | 517                   | 291             | 294               | 382                        | 373                | 322               |                         |
| Dez.      | 1 067             | 174                      | 213                    | 188                     | 220              | 194                | 534                   | 287             | 282               | 366                        | 371                | 322               |                         |
| 1952 Jan. | 1 067             | 174                      | 220                    | 203                     | 220              | 200                | 532                   | 273             | 266               | 362                        | 364                | 322               |                         |
| Zeit      | Kunst-<br>seide   | Rinds-<br>häute,<br>inl. | Kalbfelle,<br>inl.     | Zell-<br>stoff,<br>inl. | Mauer-<br>steine | Dach-<br>ziegel    | Zement                | Kalk            | Schnitt-<br>holz  | Soda                       | Schwefel-<br>säure | Benzin            | Roht-<br>kaut-<br>schuk |
| 1949 JD   | 175               | 372                      | 602                    | 268                     | 231              | 193                | 158                   | 149             | 223               | 143                        | 213                | 103               | 65                      |
| 1950 JD   | 175               | 416                      | 534                    | 243                     | 220              | 200                | 159                   | 149             | 194               | 143                        | 183                | 152               | 143                     |
| 1951 JD   | 211               | 488                      | 558                    | 406                     | 235              | 217                | 207                   | 174             | 256               | 167                        | 214                | 178               | 233                     |
| 1950 Nov. | 175               | 489                      | 636                    | 259                     | 220              | 205                | 164                   | 149             | 202               | 143                        | 182                | 148               | 279                     |
| Dez.      | 176               | 533                      | 662                    | 259                     | 221              | 207                | 168                   | 149             | 209               | 143                        | 182                | 148               | 243                     |
| 1951 Jan. | 180               | 550                      | 669                    | 333                     | 226              | 210                | 185                   | 165             | 221               | 157                        | 187                | 159               | 282                     |
| Febr.     | 197               | 577                      | 678                    | 333                     | 228              | 213                | 188                   | 165             | 231               | 157                        | 191                | 179               | 301                     |
| März      | 201               | 593                      | 677                    | 426                     | 231              | 215                | 192                   | 165             | 235               | 157                        | 193                | 179               | 294                     |
| April     | 218               | 575                      | 653                    | 426                     | 232              | 215                | 209                   | 165             | 237               | 157                        | 195                | 177               | 264                     |
| Mai       | 219               | 458                      | 546                    | 426                     | 235              | 216                | 211                   | 165             | 238               | 157                        | 195                | 173               | 219                     |
| Juni      | 219               | 453                      | 516                    | 423                     | 237              | 217                | 211                   | 171             | 239               | 157                        | 204                | 173               | 209                     |
| Juli      | 219               | 462                      | 525                    | 419                     | 237              | 217                | 211                   | 177             | 240               | 157                        | 219                | 183               | 204                     |
| Aug.      | 219               | 409                      | 484                    | 419                     | 237              | 217                | 211                   | 177             | 243               | 178                        | 238                | 182               | 206                     |
| Sept.     | 216               | 404                      | 446                    | 419                     | 238              | 218                | 211                   | 177             | 251               | 178                        | 238                | 182               | 213                     |
| Okt.      | 216               | 457                      | 491                    | 419                     | 238              | 219                | 216                   | 177             | 290               | 179                        | 238                | 182               | 210                     |
| Nov.      | 216               | 465                      | 509                    | 415                     | 239              | 223                | 222                   | 194             | 317               | 186                        | 238                | 182               | 201                     |
| Dez.      | 216               | 455                      | 499                    | 415                     | 240              | 223                | 221                   | 194             | 326               | 186                        | 238                | 182               | 197                     |
| 1952 Jan. | 193               | 426                      | 471                    | 415                     | 240              | 224                | 219                   | 194             | 331               | 185                        | 260                | 182               | 195                     |

1) Ab Juli 1951 Anordnungspreis gemäss PR Nr. 79/50 vom 9.12.50 ohne Berücksichtigung des Aufpreises nach PR Nr. 50/51 - Kohle II/51 vom 24.7.51.

Erzeugerpreise bzw. Großhandelspreise wichtiger Waren

| Zeit       | Roggen <sup>1)</sup> | Weizen <sup>1)</sup> | Futter- 1) |       | Speisekartoffeln, gelbfl. | Schlachtvieh, lebend 2) |                    |                     | Butter, inländ. Marken- o. Verp. | Eier, inl., Kl. b, 55 bis unter 60g | Steinkohlen 4) Fettförder-, I u. II rhein.-westf. |       |
|------------|----------------------|----------------------|------------|-------|---------------------------|-------------------------|--------------------|---------------------|----------------------------------|-------------------------------------|---|-------|
|            | ab Erzeugerstation   |                      | Gerste     | Hafer | ab Verladestation         | Ochsen Kl. a            | Kühe Kl. b         | Schweine Kl. c      | ab Verladestation 3)             | ab Kernstation 3)                   | ab Zeche  |       |
|            | Frankfurt/Main       |                      |            |       | München                   | Frankfurt/Main          |                    |                     | Nieders.                         | München                             | Bundesgebiet                                      |       |
|            | 1 000 kg             |                      |            |       | 50 kg                     | 50 kg                   |                    |                     | 100 kg                           | 100 St                              | 1 000 kg  |       |
| 1938 JD    | 191,2                | 210,2                | 175,0      | 172,0 | 2,80 <sup>b)</sup>        | 44,4                    | 37,6               | 53,3                | 267,70 <sup>e)</sup>             | 10,53                               | 14,00   | 21,46 |
| 1949 JD    | 244,6                | 266,6                | 213,0      | 210,0 | 4,56                      | 76,0                    | 65,9               | 142,5               | 452,00                           | 36,30                               | 29,00   | 47,00 |
| 1950 JD    | 267,4                | 299,0                | 251,0      | 237,3 | 4,47                      | 76,3                    | 59,8               | 125,4               | 490,20                           | 16,48                               | 29,17   | 47,46 |
| 1951 JD    | 372,5 <sup>a)</sup>  | 410,6 <sup>a)</sup>  | 367,5      | 354,5 | 4,68                      | 96,9                    | 77,6               | 132,7               | 547,92                           | 19,93                               | 31,00   | 52,50 |
| 1950 Nov.  | 283,5                | 323,5                | 290,0      | 252,5 | 2,94                      | 89,7                    | 58,4               | 143,3               | 480,00                           |                                     | 29,00   | 47,00 |
| 1950 Dez.  | 285,5                | 325,5                | 315,0      | 262,5 | 3,06                      | 85,4                    | 62,4               | 135,3               | 498,87                           | 23,04                               | 31,00   | 52,50 |
| 1951 Jan.  | 287,5                | 327,5                | .          | 290,0 | 3,49                      | 84,0 <sup>d)</sup>      | 62,0 <sup>d)</sup> | 137,7 <sup>a)</sup> | 520,00                           | 17,71                               | 31,00   | 52,50 |
| 1951 Febr. | 289,5                | 329,5                | .          | 317,5 | 3,53                      | 83,5                    | 65,1               | 142,1               | 520,00                           | 15,61                               | 31,00   | 52,50 |
| 1951 März  | 322,9                | 362,9                | 360,0      | 360,0 | 3,43                      | 84,8                    | 69,0               | 137,1               | 520,00                           | 17,09                               | 31,00   | 52,50 |
| April      | 380,0                | 420,0                | 360,0      | 360,0 | 3,39                      | 91,8                    | 74,5               | 125,5               | 520,00                           | 16,62                               | 31,00   | 52,50 |
| 1951 Mai   | 380,0                | 420,0                | 360,0      | 360,0 | 3,44                      | 96,2                    | 78,8               | 119,3               | 520,00                           | 17,38                               | 31,00   | 52,50 |
| 1951 Juni  | 380,0                | 420,0                | 360,0      | 360,0 | 4,34                      | 100,8                   | 85,0               | 114,8               | 555,00                           | 16,40                               | 31,00   | 52,50 |
| Juli       | 380,0 <sup>a)</sup>  | 420,0 <sup>a)</sup>  | 360,0      | 360,0 | 6,21 <sup>c)</sup>        | 101,9                   | 82,7               | 118,4               | 570,00                           | 18,14                               | 31,00   | 52,50 |
| 1951 Aug.  | 419,0 <sup>a)</sup>  | 449,0 <sup>a)</sup>  | 375,0      | 375,0 | 5,06                      | 103,6                   | 85,9               | 132,7               | 570,00                           | 22,19                               | 31,00   | 52,50 |
| 1951 Sept. | 416,0 <sup>a)</sup>  | 449,0 <sup>a)</sup>  | 375,0      | 375,0 | 4,55                      | 102,0                   | 83,5               | 142,3               | 570,00                           | 22,31                               | 31,00   | 52,50 |
| Okt.       | 413,0 <sup>a)</sup>  | 449,0 <sup>a)</sup>  | 375,0      | 365,0 | 5,71                      | 102,6                   | 82,6               | 144,0               | 570,00                           | 24,51                               | 31,00   | 52,50 |
| 1951 Nov.  | 405,0 <sup>a)</sup>  | 443,0 <sup>a)</sup>  | 375,0      | 362,5 | 5,93                      | 105,8                   | 80,5               | 139,1               | 570,00                           | 25,54                               | 31,00   | 52,50 |
| 1951 Dez.  | 397,0                | 437,0                | 375,0      | 372,5 | 6,48                      | 106,0                   | 81,7               | 139,0               | 570,00                           | 25,63                               | 31,00   | 52,50 |
| 1952 Jan.  | 399,0                | 439,0                | 375,0      | 375,0 | 7,48                      | 105,6                   | 80,9               | 133,1               | 570,00                           | 21,46                               | 31,00   | 52,50 |

1) Für Roggen und Weizen gesetzliche Erzeugerpreise, und zwar bis 20. März 1951 Festpreise und ab 21. März 1951 Höchstpreise; für Futtergerste und Futterhafer bis 30. Juni 1950 Erzeugerfestpreise, vom 1. Juli 1950 bis 20. März 1951 freie Preise und ab 21. März 1951 Erzeugerhöchstpreise. Im Wirtschaftsjahr 1950/51 wurden die Fest- bzw. Höchstpreise teilweise überschritten. - 2) Offizielle Aufhebung der Höchstpreise bei Rindvieh am 26. Mai 1950 und bei Schweinen am 10. November 1949. Tatsächliche allgemeine Loslösung der Schlachtviehmärkte von der Preisbindung bei Schweinen bereits ab Mai und bei Rindvieh ab Oktober 1949. - 3) Bei Abgabe an den Großhandel. - 4) Ab 1. Juli 1951 Anordnungspreise gemäß PR Nr. 79/50 vom 9. Dezember 1950 ohne Berücksichtigung der Aufpreise nach PR Nr. 50/51 - Kohle II/51 vom 24. Juli 1951. - 5) Für Hausbrandzwecke. - 6) Das Kerngebiet umfasst jetzt das Bundesgebiet ohne Schleswig-Holstein und die bayerischen Regierungsbezirke Niederbayern und Oberpfalz. - 7) Bis 16. Oktober 1939 Grundpreise nach den amtlichen Kurspreisanordnungen (obere Preisgrenze, die der Marktlage und der früheren Prompnotation entspricht); ab 17. Oktober 1939 bis zur Aufhebung der Preisvorschriften - für Aluminium 19. August 1950, Kupfer 30. Juni 1950, Blei und Zink 30. August 1950 - nach den amtlichen Höchstpreisanordnungen. Für Kupfer, Blei und Zink entsprechen die Angaben nach diesen Terminen den im "Bundesanzeiger" veröffentlichten Kursnotizen. - 8) 1938 in Blocken. - 9) Unter Einrechnung der von Oktober 1937 bis Kriegsende dem Erzeuger gewährten Prämie von 70 vH auf den gesetzlichen Erzeugerpreis (7,00 RM). Nach Kriegsende fiel die Prämie weg, doch wurde dem Erzeuger von Handel und von der verarbeitenden Industrie bis zur ersten Auktion für Inlandweizen am 20. Januar 1950 der entsprechende Betrag weitergezahlt. - 10) Bei Abnahme einzelner Kesselwagen. - 11) Absolut trocken. - 12) Bei Abnahme von 100 bis unter 500 kg. - a) Einschl. der Fruchtzuschläge, die für Roggen im August 30.- DM, September 25.- DM und Oktober bis einschl. 15. November 1951 20.- DM und für Weizen im August 20.- DM, September 18.- DM und Oktober bis 15. November 1951 16.- DM betrug. - b) Errechnet aus den festgesetzten Erzeugerpreisen "frei Empfangsstation" unter Abzug einer Durchschnittsfracht von 0,20 RM je 50 kg. - c) Frühkartoffeln. - d) 1. Monatsälfte. - e) Bis 14. Oktober 1938 einschl. des allgemeinen von den Melkern berechneten Frachtausgleichsbetrages von 6.- RM je 100 kg. - f) Preisgebiet II.- g) Errechnet aus dem Originalpreis Frachtlage Oberhausen unter Berücksichtigung der bei der Umstellung auf Stationsfrankpreise am 1. September 1940 eingetretenen Preiserhöhung von 6.- RM je t. - h) Ab 25. Juli 1951 einschl. der der eisensahaffenden Industrie bewilligten Kostenausgleichsbeträge sowie des genehmigten Umsatzsteuerausgleichs von 1 vH von dem bisherigen eisensteuerverpflichtigen Wert. - i) Errechnet aus dem loco-Preis unter Abzug von 1 vH. - j) Bis 4. September 1939 Verbraucherpreise frei Station Berlin. - k) Preis vom 21. des Monats.

Zum Aufsatz: "Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte" in diesem Heft.  
Wägungszahlen nach Waren und Warengruppen für die Berechnung der Preisindexziffer landwirtschaftlicher Produkte

in vT

| Ware                                       | Wirtschaftsjahr | Wägung im <i>Jan. Febr. März April</i> |       |       |       |
|--|-----------------|--|-------|-------|-------|
|  |                 | 3.                                     | 4.    | 1.    | 2.    |
| Kalendervierteljahr                        |                 |  |       |       |       |
| <b>Getreide und Hülsenfrüchte</b>          |                 |  |       |       |       |
| Roggen                                     | 45,3            | 66,2                                   | 48,6  | 47,0  | 9,2   |
| Weizen                                     | 32,7            | 34,7                                   | 40,5  | 40,6  | 9,1   |
| Futtergerste                               | 0,5             | 0,6                                    | 0,8   | 0,4   | 0,1   |
| Braugerste                                 | 14,6            | 15,0                                   | 22,4  | 11,4  | 3,8   |
| Hafer                                      | 3,5             | 2,2                                    | 3,6   | 5,0   | 3,4   |
| Speiseerbsen                               | 0,8             | 0,9                                    | 0,8   | 1,1   | 0,4   |
| zusammen                                   | 97,4            | 119,6                                  | 116,7 | 105,5 | 26,0  |
| <b>Hackfrüchte</b>                         |                 |  |       |       |       |
| Speisekartoffeln                           | 98,5            | 108,1                                  | 162,3 | 26,8  | 44,9  |
| Zuckerrüben                                | 25,3            | -                                      | 72,9  | 4,0   | -     |
| zusammen                                   | 123,8           | 108,1                                  | 235,2 | 30,8  | 44,9  |
| <b>Öl- und Faserpflanzen</b>               |                 |  |       |       |       |
| Raps                                       | 14,1            | 42,2                                   | 6,1   | 2,0   | 0,2   |
| Strohflachs, III. Güte                     | 0,3             | 0,4                                    | 0,3   | 0,3   | -     |
| Strohflachs, IV. Güte                      | 0,3             | 0,4                                    | 0,3   | 0,3   | -     |
| zusammen                                   | 14,7            | 43,0                                   | 6,7   | 2,6   | 0,2   |
| <b>Heu und Stroh</b>                       |                 |  |       |       |       |
| Wiesenheu                                  | 1,1             | 1,6                                    | 1,1   | 1,5   | 0,4   |
| Kleeheu                                    | 1,1             | 1,6                                    | 1,1   | 1,5   | 0,4   |
| Roggenstroh                                | 0,6             | 0,4                                    | 0,5   | 1,1   | 0,4   |
| Weizenstroh                                | 0,6             | 0,4                                    | 0,5   | 1,1   | 0,4   |
| zusammen                                   | 3,4             | 4,0                                    | 3,2   | 5,2   | 1,6   |
| <b>Genussmittelpflanzen</b>                |                 |  |       |       |       |
| Tabak                                      | 7,1             | -                                      | 16,5  | 8,3   | -     |
| Hopfen                                     | 10,6            | 1,6                                    | 26,8  | 4,7   | 1,0   |
| zusammen                                   | 17,7            | 1,6                                    | 43,3  | 13,0  | 1,0   |
| <b>Obst</b>                                |                 |  |       |       |       |
| Äpfel                                      | 8,1             | 8,8                                    | 14,8  | 3,6   | 0,4   |
| Birnen                                     | 5,9             | 16,4                                   | 4,1   | 0,3   | -     |
| Erdbeeren                                  | 0,5             | -                                      | -     | -     | 2,4   |
| Johannisbeeren                             | 1,7             | 5,0                                    | -     | -     | 1,4   |
| Süßkirschen                                | 1,0             | 0,9                                    | -     | -     | 3,7   |
| Sauerkirschen                              | 0,9             | 2,5                                    | -     | -     | 0,8   |
| Zwetschgen                                 | 2,6             | 8,4                                    | 0,8   | -     | -     |
| zusammen                                   | 20,7            | 42,0                                   | 19,7  | 3,9   | 8,7   |
| <b>Gemüse</b>                              |                 |  |       |       |       |
| Weisskohl                                  | 4,4             | 2,7                                    | 8,3   | 4,4   | -     |
| Wirsingkohl                                | 1,7             | 1,5                                    | 1,6   | 3,8   | -     |
| Rotkohl                                    | 2,0             | 1,9                                    | 2,4   | 3,1   | 0,5   |
| Mohrrüben                                  | 2,1             | 2,7                                    | 2,4   | 2,5   | 0,5   |
| Zwiebeln                                   | 1,1             | 2,3                                    | 1,0   | 0,9   | -     |
| Grüne Bohnen                               | 3,4             | 11,4                                   | 0,9   | -     | -     |
| Schoten                                    | 2,4             | 6,8                                    | -     | -     | 2,7   |
| Tomaten                                    | 2,7             | 8,7                                    | 0,7   | -     | -     |
| Spargel                                    | 0,8             | -                                      | -     | -     | -     |
| zusammen                                   | 20,6            | 38,0                                   | 17,3  | 14,7  | 7,8   |
| <b>Weinmost</b>                            |                 |  |       |       |       |
| Weinmost                                   | 23,3            | 10,6                                   | 43,2  | 15,4  | 14,7  |
| <b>Schlachtvieh</b>                        |                 |  |       |       |       |
| Ochsen                                     | 64,1            | 57,4                                   | 58,7  | 71,7  | 75,2  |
| Kühe                                       | 64,1            | 57,4                                   | 58,7  | 71,7  | 75,2  |
| Kälber                                     | 27,0            | 19,2                                   | 15,1  | 37,6  | 47,8  |
| Schweine                                   | 183,2           | 135,4                                  | 148,3 | 243,0 | 252,0 |
| Schafe                                     | 10,7            | 16,6                                   | 10,9  | 7,2   | 5,5   |
| Ferkel                                     | 5,2             | 1,5                                    | 1,5   | 12,9  | 9,6   |
| zusammen                                   | 354,3           | 287,5                                  | 293,2 | 444,1 | 465,3 |
| <b>Milch</b>                               |                 |  |       |       |       |
| Milch                                      | 276,7           | 289,1                                  | 193,2 | 310,0 | 369,7 |
| <b>Eier</b>                                |                 |  |       |       |       |
| Eier                                       | 43,7            | 51,6                                   | 26,6  | 51,0  | 54,6  |
| <b>Wolle, Häute und Felle<sup>1)</sup></b> |                 |  |       |       |       |
| Wolle, halbschürig                         | 1,7             | 2,4                                    | 0,6   | 1,6   | 2,6   |
| Wolle, vollschürig                         | 1,7             | 2,4                                    | 0,7   | 1,6   | 2,7   |
| Ochsen- und Bullenhäute,                   | 0,2             | -                                      | 0,3   | 0,5   | 0,1   |
| Kühe- und Färsenhäute                      | 0,1             | -                                      | -     | -     | -     |
| Kälberfelle                                | 0,1             | 0,1                                    | 0,1   | 0,1   | 0,1   |
| zusammen                                   | 3,7             | 4,9                                    | 1,7   | 3,8   | 5,5   |
| <b>Landwirtschaftliche Produkte</b>        |                 |  |       |       |       |
| insgesamt                                  | 1000            | 1000                                   | 1000  | 1000  | 1000  |

1) Nur die in der Landwirtschaft durch Hausschlachtungen anfallenden Häute und Felle.

**Indeziffer der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte seit Juli 1948**  
 Berechnet mit vierteljährlich wechselnden Gewichten des Basis Wirtschaftsjahres 1949/50

| Wirt-<br>schafts-<br>jahr              | Kalendervierteljahr                         |                       |                       |                        |   |                       |                       |                        |
|--|---|-----------------------|-----------------------|------------------------|---|-----------------------|-----------------------|------------------------|
|  | 3. Vj.<br>(Juli-Sept.)                      | 4. Vj.<br>(Okt.-Dez.) | 1. Vj.<br>(Jan.-März) | 2. Vj.<br>(April-Juni) | 3. Vj.<br>(Juli-Sept.)  | 4. Vj.<br>(Okt.-Dez.) | 1. Vj.<br>(Jan.-März) | 2. Vj.<br>(April-Juni) |
|  | Originalbasis Wirtschaftsjahr 1949/50 = 100 |                       |                       |                        | Umbasiert <sup>2)</sup> auf das Wirtschaftsjahr 1938/39 = 100 |                       |                       |                        |
| Landwirtschaftliche Produkte insgesamt |   |                       |                       |                        |   |                       |                       |                        |
| 1938/39                                | 57  | 52                    | 62                    | 65                     | 100   | 100                   | 100                   | 100                    |
| 1948/49                                | 92  | 95                    | 109                   | 119                    | 160   | 181                   | 176                   | 184                    |
| 1949/50                                | 100   | 100                   | 100                   | 100                    | 174   | 192                   | 162                   | 155                    |
| 1950/51                                | 89  | 87                    | 109                   | 112                    | 155   | 166                   | 176                   | 173                    |
| 1951/52                                | 106   | 108                   | .                     | .                      | 185   | 207                   | .                     | .                      |
| Getreide und Hülsenfrüchte             |   |                       |                       |                        |   |                       |                       |                        |
| 1938/39                                | 76  | 75                    | 77                    | 76                     | 100   | 100                   | 100                   | 100                    |
| 1948/49                                | 95  | 99                    | 102                   | 103                    | 126   | 133                   | 133                   | 135                    |
| 1949/50                                | 100   | 100                   | 100                   | 100                    | 132   | 134                   | 130                   | 131                    |
| 1950/51                                | 118   | 116                   | 131                   | 152                    | 167   | 156                   | 156                   | 171                    |
| 1951/52                                | 167   | 160                   | .                     | .                      | 220   | 214                   | .                     | .                      |
| Hackfrüchte                            |   |                       |                       |                        |   |                       |                       |                        |
| 1938/39                                | 67  | 51                    | 50                    | 49                     | 100   | 100                   | 100                   | 100                    |
| 1948/49                                | 112   | 83                    | 85                    | 63                     | 165   | 163                   | 171                   | 127                    |
| 1949/50                                | 100   | 100                   | 100                   | 100                    | 148   | 197                   | 202                   | 204                    |
| 1950/51                                | 82  | 75                    | 70                    | 67                     | 121   | 148                   | 141                   | 136                    |
| 1951/52                                | 96  | 113                   | .                     | .                      | 142   | 223                   | .                     | .                      |
| Öl- und Faserpflanzen                  |   |                       |                       |                        |   |                       |                       |                        |
| 1938/39                                | 47  | 48                    | 50                    | 47                     | 100   | 100                   | 100                   | 100                    |
| 1948/49                                | 99  | 100                   | 100                   | 99                     | 210   | 208                   | 199                   | 210                    |
| 1949/50                                | 100   | 100                   | 100                   | 100                    | 213   | 209                   | 199                   | 211                    |
| 1950/51                                | 109   | 97                    | 127                   | 143                    | 115   | 231                   | 202                   | 253                    |
| 1951/52                                | 115   | 118                   | .                     | .                      | 245   | 247                   | .                     | .                      |
| Heu und Stroh                          |   |                       |                       |                        |   |                       |                       |                        |
| 1938/39                                | 57  | 51                    | 64                    | 82                     | 100   | 100                   | 100                   | 100                    |
| 1948/49                                | 124   | 153                   | 173                   | 165                    | 218   | 297                   | 270                   | 200                    |
| 1949/50                                | 100   | 100                   | 100                   | 100                    | 177   | 194                   | 157                   | 121                    |
| 1950/51                                | 60  | 57                    | 88                    | 111                    | 106   | 111                   | 138                   | 134                    |
| 1951/52                                | 64  | 57                    | .                     | .                      | 113   | 110                   | .                     | .                      |
| Genussmittelpflanzen                   |   |                       |                       |                        |   |                       |                       |                        |
| 1938/39                                | 52  | 30                    | 31                    | 13                     | 100   | 100                   | 100                   | 100                    |
| 1948/49                                | 79  | 40                    | 38                    | 19                     | 152   | 134                   | 124                   | 152                    |
| 1949/50                                | 100   | 100                   | 100                   | 100                    | 193   | 337                   | 323                   | 795                    |
| 1950/51                                | 323   | 86                    | 70                    | 63                     | 622   | 290                   | 227                   | 505                    |
| 1951/52                                | 196   | 64                    | .                     | .                      | 378   | 217                   | .                     | .                      |
| Obst                                   |   |                       |                       |                        |   |                       |                       |                        |
| 1938/39                                | 98  | 71                    | 65                    | 90                     | 100   | 100                   | 100                   | 100                    |
| 1948/49                                | 135   | 252                   | 370                   | 169                    | 138   | 356                   | 573                   | 189                    |
| 1949/50                                | 100   | 100                   | 100                   | 100                    | 102   | 141                   | 155                   | 112                    |
| 1950/51                                | 67  | 91                    | 103                   | 111                    | 68  | 128                   | 159                   | 124                    |
| 1951/52                                | 91  | 149                   | .                     | .                      | 93  | 210                   | .                     | .                      |
| Gemüse                                 |   |                       |                       |                        |   |                       |                       |                        |
| 1938/39                                | 50  | 45                    | 33                    | 63                     | 100   | 100                   | 100                   | 100                    |
| 1948/49                                | 121   | 137                   | 142                   | 134                    | 244   | 302                   | 433                   | 213                    |
| 1949/50                                | 100   | 100                   | 100                   | 100                    | 201   | 221                   | 305                   | 159                    |
| 1950/51                                | 60  | 59                    | 53                    | 153                    | 120   | 130                   | 162                   | 244                    |
| 1951/52                                | 125   | 139                   | .                     | .                      | 251   | 308                   | .                     | .                      |
| Weinmost                               |   |                       |                       |                        |   |                       |                       |                        |
| 1938/39                                | 28  | 47                    | 47                    | 47                     | 100   | 100                   | 100                   | 100                    |
| 1948/49                                | 72  | 144                   | 144                   | 144                    | 258   | 308                   | 308                   | 308                    |
| 1949/50                                | 100   | 100                   | 100                   | 100                    | 358   | 213                   | 213                   | 213                    |
| 1950/51                                | 69  | 53                    | 53                    | 53                     | 248   | 112                   | 112                   | 112                    |
| 1951/52                                | 36  | 53                    | .                     | .                      | 130   | 112                   | .                     | .                      |
| Schlachtvieh-                          |   |                       |                       |                        |   |                       |                       |                        |
| 1938/39                                | 47  | 45                    | 53                    | 55                     | 100   | 100                   | 100                   | 100                    |
| 1948/49                                | 58  | 76                    | 91                    | 110                    | 123   | 167                   | 170                   | 199                    |
| 1949/50                                | 100   | 100                   | 100                   | 100                    | 213   | 221                   | 187                   | 181                    |
| 1950/51                                | 93  | 92                    | 117                   | 117                    | 198   | 202                   | 218                   | 212                    |
| 1951/52                                | 105   | 105                   | .                     | .                      | 223   | 232                   | .                     | .                      |
| Milch                                  |   |                       |                       |                        |   |                       |                       |                        |
| 1938/39                                | 59  | 59                    | 72                    | 80                     | 100   | 100                   | 100                   | 100                    |
| 1948/49                                | 101   | 104                   | 112                   | 121                    | 172   | 175                   | 154                   | 152                    |
| 1949/50                                | 100   | 100                   | 100                   | 100                    | 170   | 169                   | 138                   | 126                    |
| 1950/51                                | 83  | 88                    | 100                   | 110                    | 141   | 149                   | 138                   | 138                    |
| 1951/52                                | 93  | 96                    | .                     | .                      | 159   | 162                   | .                     | .                      |
| Eier                                   |   |                       |                       |                        |   |                       |                       |                        |
| 1938/39                                | 29  | 28                    | 68                    | 52                     | 100   | 100                   | 100                   | 100                    |
| 1948/49                                | 118   | 173                   | 252                   | 228                    | 414   | 619                   | 369                   | 436                    |
| 1949/50                                | 100   | 100                   | 100                   | 100                    | 350   | 359                   | 146                   | 192                    |
| 1950/51                                | 56  | 63                    | 107                   | 106                    | 196   | 226                   | 157                   | 203                    |
| 1951/52                                | 61  | 70                    | .                     | .                      | 215   | 250                   | .                     | .                      |
| Wolle, Häute und Felle <sup>1)</sup>   |   |                       |                       |                        |   |                       |                       |                        |
| 1938/39                                | 69  | 59                    | 62                    | 68                     | 100   | 100                   | 100                   | 100                    |
| 1948/49                                | 100   | 118                   | 65                    | 55                     | 145   | 199                   | 104                   | 81                     |
| 1949/50                                | 100   | 100                   | 100                   | 100                    | 145   | 168                   | 161                   | 146                    |
| 1950/51                                | 228   | 270                   | 204                   | 170                    | 331   | 455                   | 328                   | 249                    |
| 1951/52                                | 217   | 172                   | .                     | .                      | 314   | 289                   | .                     | .                      |

1) Nur die in der Landwirtschaft durch Hauschlachtungen anfallenden Häute und Felle.- 2) Berechnet auf Grund der mit zwei Dezimalstellen ermittelten Indeziffern Basis Wirtschaftsjahr 1949/50 = 100.

**Indizes der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte seit Juli 1948**  
 Berechnet mit konstanten Jahresgewichten des Wirtschaftsjahres 1949/50

| Zeit   | Landwirtschaftliche Produkte |                            |             |                       |               |                      |      |        |          |              |       |      |                           |
|--|------------------------------|----------------------------|-------------|-----------------------|---------------|----------------------|------|--------|----------|--------------|-------|------|---------------------------|
|  | Insgesamt                    | Getreide und Hülsenfrüchte | Hackfrüchte | Ol- und Faserpflanzen | Heu und Stroh | Gemüsemittelpflanzen | Obst | Gemüse | Weinmost | Schlachtvieh | Milch | Eier | Wolle, Häute und Felle 1) |
| Originalbasis Wirtschaftsjahr 1949/50 (Juli bis Juni) = 100    |                              |                            |             |                       |               |                      |      |        |          |              |       |      |                           |
| 1938/39  | 55                           | 76                         | 53          | 47                    | 59            | 29                   | 81   | 43     | 44       | 50           | 59    | 36   | 66                        |
| 1948/49  |                              |                            |             |                       |               |                      |      |        |          |              |       |      |                           |
| Juli   | 95                           | 91                         | 150         | 97                    | 116           | 39                   | 172  | 134    | 99       | 61           | 107   | 124  | 69                        |
| Aug.   | 86                           | 92                         | 86          | 100                   | 124           | 39                   | 132  | 84     | 99       | 61           | 107   | 124  | 74                        |
| Sept.  | 89                           | 93                         | 75          | 100                   | 134           | 39                   | 126  | 85     | 99       | 61           | 108   | 217  | 76                        |
| Okt.   | 100                          | 97                         | 81          | 100                   | 140           | 39                   | 161  | 94     | 137      | 79           | 110   | 255  | 79                        |
| Nov.   | 103                          | 99                         | 83          | 100                   | 176           | 39                   | 204  | 112    | 137      | 81           | 110   | 255  | 79                        |
| Dez.   | 106                          | 102                        | 83          | 100                   | 201           | 39                   | 218  | 135    | 137      | 87           | 110   | 239  | 82                        |
| Jan.   | 104                          | 103                        | 87          | 100                   | 180           | 39                   | 276  | 154    | 137      | 86           | 110   | 165  | 75                        |
| Febr.  | 102                          | 105                        | 87          | 100                   | 163           | 39                   | 287  | 151    | 137      | 85           | 109   | 155  | 74                        |
| März   | 102                          | 107                        | 89          | 100                   | 140           | 39                   | 281  | 153    | 137      | 82           | 109   | 132  | 73                        |
| April  | 100                          | 109                        | 71          | 100                   | 136           | 39                   | 287  | 156    | 137      | 82           | 108   | 135  | 72                        |
| Mai  | 105                          | 109                        | 59          | 100                   | 119           | 39                   | 300  | 163    | 137      | 102          | 107   | 134  | 71                        |
| Juni   | 105                          | 106                        | 82          | 100                   | 93            | 59                   | 167  | 167    | 137      | 103          | 107   | 128  | 73                        |
| 1949/50  |                              |                            |             |                       |               |                      |      |        |          |              |       |      |                           |
| Juli   | 107                          | 101                        | 106         | 100                   | 90            | 59                   | 115  | 131    | 137      | 107          | 107   | 128  | 73                        |
| Aug.   | 105                          | 96                         | 94          | 100                   | 102           | 59                   | 107  | 81     | 137      | 110          | 107   | 125  | 73                        |
| Sept.  | 106                          | 97                         | 84          | 100                   | 111           | 74                   | 92   | 66     | 137      | 115          | 106   | 139  | 72                        |
| Okt.   | 109                          | 99                         | 93          | 100                   | 110           | 85                   | 99   | 68     | 95       | 120          | 106   | 142  | 73                        |
| Nov.   | 108                          | 101                        | 100         | 100                   | 114           | 89                   | 103  | 71     | 95       | 111          | 106   | 174  | 73                        |
| Dez.   | 104                          | 100                        | 104         | 100                   | 114           | 113                  | 103  | 75     | 95       | 105          | 104   | 119  | 73                        |
| Jan.   | 97                           | 101                        | 109         | 100                   | 107           | 159                  | 103  | 87     | 95       | 91           | 99    | 68   | 136                       |
| Febr.  | 96                           | 102                        | 105         | 100                   | 93            | 162                  | 109  | 99     | 95       | 90           | 98    | 58   | 130                       |
| März   | 95                           | 103                        | 96          | 100                   | 86            | 144                  | 113  | 118    | 95       | 90           | 97    | 54   | 124                       |
| April  | 94                           | 104                        | 102         | 100                   | 81            | 136                  | 122  | 134    | 95       | 88           | 92    | 50   | 128                       |
| Mai  | 94                           | 105                        | 114         | 100                   | 74            | 131                  | 124  | 133    | 95       | 86           | 88    | 61   | 129                       |
| Juni   | 94                           | 105                        | 106         | 100                   | 64            | 140                  | 114  | 139    | 95       | 89           | 87    | 63   | 129                       |
| 1950/51  |                              |                            |             |                       |               |                      |      |        |          |              |       |      |                           |
| Juli   | 95                           | 114                        | 105         | 100                   | 57            | 140                  | 107  | 60     | 95       | 95           | 88    | 65   | 129                       |
| Aug.   | 93                           | 115                        | 77          | 99                    | 58            | 100                  | 68   | 44     | 95       | 102          | 88    | 72   | 133                       |
| Sept.  | 95                           | 116                        | 72          | 126                   | 61            | 82                   | 63   | 46     | 95       | 106          | 88    | 82   | 203                       |
| Okt.   | 94                           | 116                        | 73          | 113                   | 61            | 86                   | 74   | 52     | 50       | 103          | 91    | 87   | 202                       |
| Nov.   | 94                           | 117                        | 68          | 88                    | 63            | 79                   | 84   | 55     | 50       | 104          | 93    | 97   | 201                       |
| Dez.   | 94                           | 118                        | 70          | 88                    | 70            | 82                   | 84   | 58     | 50       | 100          | 96    | 89   | 223                       |
| Jan.   | 97                           | 121                        | 76          | 120                   | 83            | 89                   | 95   | 67     | 50       | 104          | 98    | 67   | 268                       |
| Febr.  | 98                           | 124                        | 76          | 133                   | 82            | 93                   | 100  | 65     | 50       | 106          | 98    | 59   | 268                       |
| März   | 101                          | 154                        | 73          | 140                   | 83            | 93                   | 105  | 67     | 50       | 107          | 98    | 66   | 283                       |
| April  | 101                          | 154                        | 72          | 140                   | 83            | 92                   | 115  | 73     | 50       | 104          | 98    | 60   | 259                       |
| Mai  | 101                          | 156                        | 74          | 154                   | 81            | 95                   | 150  | 87     | 50       | 103          | 96    | 64   | 210                       |
| Juni   | 104                          | 157                        | 89          | 133                   | 80            | 88                   | 153  | 109    | 50       | 103          | 99    | 61   | 184                       |
| 1951/52  |                              |                            |             |                       |               |                      |      |        |          |              |       |      |                           |
| Juli   | 107                          | 157                        | 106         | 102                   | 75            | 83                   | 108  | 125    | 50       | 106          | 102   | 70   | 166                       |
| Aug.   | 107                          | 166                        | 94          | 113                   | 65            | 76                   | 91   | 110    | 50       | 112          | 98    | 84   | 164                       |
| Sept.  | 108                          | 165                        | 87          | 131                   | 58            | 57                   | 104  | 101    | 50       | 116          | 98    | 87   | 112                       |
| Okt.   | 112                          | 164                        | 107         | 127                   | 60            | 63                   | 117  | 108    | 50       | 117          | 102   | 98   | 132                       |
| Nov.   | 112                          | 159                        | 110         | 116                   | 65            | 62                   | 127  | 110    | 50       | 114          | 102   | 104  | 127                       |
| Dez.   | 113                          | 161                        | 116         | 113                   | 67            | 61                   | 136  | 114    | 50       | 116          | 102   | 100  | 130                       |
| Umbasiert 2) auf Wirtschaftsjahr 1938/39 (Juli bis Juni) = 100 |                              |                            |             |                       |               |                      |      |        |          |              |       |      |                           |
| 1938/39  | 100                          | 100                        | 100         | 100                   | 100           | 100                  | 100  | 100    | 100      | 100          | 100   | 100  | 100                       |
| 1948/49  |                              |                            |             |                       |               |                      |      |        |          |              |       |      |                           |
| Juli   | 175                          | 121                        | 280         | 204                   | 198           | 133                  | 212  | 312    | 226      | 123          | 183   | 345  | 104                       |
| Aug.   | 157                          | 121                        | 161         | 211                   | 133           | 163                  | 194  | 226    | 226      | 123          | 183   | 345  | 112                       |
| Sept.  | 163                          | 124                        | 140         | 211                   | 229           | 133                  | 155  | 197    | 226      | 123          | 184   | 603  | 115                       |
| Okt.   | 184                          | 129                        | 152         | 211                   | 240           | 133                  | 158  | 218    | 313      | 160          | 187   | 711  | 120                       |
| Nov.   | 189                          | 131                        | 155         | 211                   | 300           | 133                  | 251  | 261    | 313      | 164          | 187   | 711  | 120                       |
| Dez.   | 193                          | 135                        | 156         | 211                   | 343           | 133                  | 269  | 314    | 313      | 176          | 187   | 665  | 124                       |
| Jan.   | 190                          | 136                        | 162         | 211                   | 307           | 133                  | 340  | 357    | 313      | 173          | 188   | 410  | 114                       |
| Febr.  | 188                          | 139                        | 162         | 211                   | 277           | 133                  | 354  | 352    | 313      | 167          | 186   | 432  | 112                       |
| März   | 186                          | 141                        | 166         | 211                   | 238           | 133                  | 346  | 355    | 313      | 166          | 186   | 368  | 110                       |
| April  | 182                          | 144                        | 132         | 211                   | 232           | 133                  | 354  | 362    | 313      | 166          | 185   | 377  | 109                       |
| Mai  | 193                          | 144                        | 110         | 211                   | 203           | 133                  | 370  | 380    | 313      | 206          | 183   | 374  | 107                       |
| Juni   | 193                          | 140                        | 154         | 211                   | 159           | 201                  | 206  | 388    | 313      | 208          | 182   | 356  | 110                       |
| 1949/50  |                              |                            |             |                       |               |                      |      |        |          |              |       |      |                           |
| Juli   | 196                          | 133                        | 198         | 211                   | 153           | 201                  | 141  | 304    | 313      | 215          | 182   | 356  | 110                       |
| Aug.   | 193                          | 127                        | 176         | 211                   | 173           | 201                  | 132  | 189    | 313      | 222          | 181   | 348  | 110                       |
| Sept.  | 194                          | 128                        | 157         | 212                   | 189           | 251                  | 113  | 154    | 313      | 232          | 181   | 388  | 110                       |
| Okt.   | 199                          | 132                        | 174         | 212                   | 187           | 291                  | 123  | 159    | 217      | 242          | 181   | 395  | 111                       |
| Nov.   | 198                          | 133                        | 187         | 212                   | 195           | 303                  | 127  | 166    | 217      | 224          | 151   | 484  | 111                       |
| Dez.   | 190                          | 133                        | 195         | 212                   | 195           | 386                  | 128  | 176    | 217      | 211          | 178   | 330  | 110                       |
| Jan.   | 178                          | 134                        | 204         | 212                   | 182           | 542                  | 127  | 203    | 217      | 184          | 168   | 188  | 207                       |
| Febr.  | 176                          | 135                        | 197         | 212                   | 158           | 553                  | 135  | 230    | 217      | 181          | 168   | 161  | 197                       |
| März   | 174                          | 136                        | 180         | 212                   | 147           | 490                  | 139  | 275    | 217      | 182          | 166   | 150  | 168                       |
| April  | 172                          | 137                        | 190         | 212                   | 139           | 465                  | 151  | 311    | 217      | 178          | 157   | 140  | 194                       |
| Mai  | 172                          | 139                        | 213         | 212                   | 127           | 448                  | 153  | 308    | 217      | 174          | 150   | 170  | 196                       |
| Juni   | 172                          | 140                        | 199         | 212                   | 109           | 478                  | 141  | 322    | 217      | 180          | 149   | 176  | 195                       |
| 1950/51  |                              |                            |             |                       |               |                      |      |        |          |              |       |      |                           |
| Juli   | 174                          | 151                        | 196         | 212                   | 98            | 479                  | 132  | 141    | 217      | 191          | 150   | 182  | 196                       |
| Aug.   | 170                          | 152                        | 144         | 210                   | 99            | 340                  | 84   | 103    | 217      | 206          | 150   | 199  | 201                       |
| Sept.  | 173                          | 154                        | 155         | 266                   | 104           | 281                  | 78   | 106    | 217      | 215          | 150   | 229  | 308                       |
| Okt.   | 171                          | 151                        | 136         | 238                   | 104           | 292                  | 91   | 121    | 114      | 207          | 155   | 242  | 305                       |
| Nov.   | 173                          | 155                        | 128         | 187                   | 107           | 270                  | 104  | 129    | 114      | 209          | 158   | 271  | 305                       |
| Dez.   | 172                          | 156                        | 131         | 187                   | 119           | 279                  | 103  | 135    | 114      | 203          | 163   | 248  | 338                       |
| Jan.   | 178                          | 160                        | 142         | 253                   | 142           | 303                  | 117  | 155    | 114      | 210          | 167   | 187  | 406                       |
| Febr.  | 180                          | 164                        | 141         | 282                   | 141           | 316                  | 124  | 151    | 114      | 214          | 167   | 165  | 406                       |
| März   | 186                          | 203                        | 137         | 297                   | 142           | 316                  | 130  | 155    | 114      | 215          | 166   | 183  | 428                       |
| April  | 184                          | 204                        | 135         | 297                   | 142           | 313                  | 142  | 170    | 114      | 210          | 168   | 167  | 392                       |
| Mai  | 185                          | 206                        | 138         | 325                   | 138           | 323                  | 185  | 186    | 114      | 208          | 164   | 177  | 318                       |
| Juni   | 191                          | 207                        | 167         | 282                   | 136           | 300                  | 188  | 253    | 114      | 209          | 169   | 170  | 278                       |
| 1951/52  |                              |                            |             |                       |               |                      |      |        |          |              |       |      |                           |
| Juli   | 196                          | 207                        | 198         | 216                   | 128           | 284                  | 133  | 291    | 114      | 213          | 173   | 196  | 251                       |
| Aug.   | 196                          | 219                        | 175         | 239                   | 112           | 260                  | 113  | 255    | 114      | 225          | 168   | 232  | 248                       |
| Sept.  | 197                          | 218                        | 162         | 277                   | 99            | 195                  | 128  | 239    | 114      | 234          | 168   | 241  | 169                       |
| Okt.   | 206                          | 217                        | 200         | 268                   | 102           | 214                  | 144  | 250    | 114      | 235          | 173   | 273  | 200                       |
| Nov.   | 205                          | 211                        | 206         | 245                   | 111           | 211                  | 157  | 257    | 114      | 231          | 173   | 290  | 193                       |
| Dez.   | 208                          | 212                        | 218         | 239                   | 114           | 209                  | 167  | 265    | 114      | 233          | 174   | 278  | 196                       |

1) Nur die in der Landwirtschaft durch Hausschlachtungen anfallenden Häute und Felle. - 2) Berechnet auf Grund der mit zwei Dezimalstellen ermittelten Indizes Basis Wirtschaftsjahr 1949/50 = 100.

**Indexziffer der Erzeugerpreise industrieller Produkte**

Vorläufige Zahlen

| Zeit                     | Gesamtindex | darunter für zusammengefasste Industriegruppen, und zwar |   |   |                                      |   |  |                       |                  |                                   |                      |
|--------------------------|-------------|--|---|---|--------------------------------------|---|--|-----------------------|------------------|-----------------------------------|----------------------|
|                          |             | Bergbau, Steine und Erden, Mineralöl-industrie           | Eisen, Stahl und NE-Metalle, einschl. Giesserei | Maschinen- u. Fahrzeugbau, Eisen-, Stahl- und Metallwaren | Chemie, Kunststoff, Gummi und Asbest | Sägerei, Holz-, Papier- industrie und Druck | Leder- industrie einschl. Schuhher- stellung | Textil und Bekleidung | Grund- stoffe 1) | vorwiegend Investitions- güter 2) | Verbrauchs- güter 3) |
| Originalbasis 1949 = 100 |             |  |   |   |                                      |   |  |                       |                  |                                   |                      |
| 1950 JD                  | 99          | 105  | 106   | 95  | 97                                   | 89  | 96   | 102                   | 102              | 93                                | 97                   |
| 1951 JD                  | 119         | 117  | 141   | 107   | 119                                  | 120   | 113  | 130                   | 128              | 102                               | 116                  |
| 1951 Jan.                | 111         | 113  | 128   | 100   | 104                                  | 103   | 112  | 128                   | 120              | 96                                | 106                  |
| Febr.                    | 115         | 114  | 134   | 102   | 110                                  | 106   | 119  | 134                   | 124              | 98                                | 110                  |
| März                     | 118         | 114  | 132   | 103   | 114                                  | 118   | 123  | 138                   | 127              | 99                                | 114                  |
| April                    | 120         | 116  | 131   | 104   | 121                                  | 121   | 121  | 142                   | 130              | 100                               | 117                  |
| Mai                      | 120         | 115  | 132   | 106   | 121                                  | 121   | 116  | 141                   | 130              | 102                               | 117                  |
| Juni                     | 120         | 115  | 133   | 106   | 122                                  | 122   | 114  | 139                   | 129              | 103                               | 117                  |
| Juli                     | 119         | 119  | 133   | 106   | 123                                  | 122   | 112  | 132                   | 128              | 103                               | 115                  |
| Aug.                     | 120         | 119  | 148   | 109   | 123                                  | 122   | 108  | 124                   | 129              | 104                               | 116                  |
| Sept.                    | 120         | 119  | 148   | 110   | 123                                  | 123   | 107  | 119                   | 128              | 105                               | 117                  |
| Okt.                     | 121         | 120  | 150   | 111   | 124                                  | 127   | 108  | 119                   | 129              | 106                               | 119                  |
| Nov.                     | 123         | 120  | 160   | 113   | 124                                  | 129   | 108  | 121                   | 132              | 106                               | 120                  |
| Dez.                     | 124r        | 121  | 160   | 114   | 124                                  | 130   | 107  | 120r                  | 132              | 107                               | 120                  |
| 1952 Jan.                | 123         | 121  | 159   | 116   | 123                                  | 132   | 104  | 118                   | 132              | 108                               | 120                  |
| umbasiert 4) 1938 = 100  |             |  |   |   |                                      |   |  |                       |                  |                                   |                      |
| 1949 JD                  | 185         | 165  | 196   | 184   | 170                                  | 222   | 232  | 214                   | 191              | 185                               | 175                  |
| 1950 JD                  | 183         | 174  | 208   | 175   | 165                                  | 197   | 223  | 218                   | 196              | 171                               | 170                  |
| 1951 JD                  | 221         | 194  | 276   | 197   | 203                                  | 268   | 261  | 277                   | 245              | 189                               | 203                  |
| 1951 Jan.                | 205         | 188  | 251   | 183   | 177                                  | 229   | 259  | 274                   | 229              | 177                               | 186                  |
| Febr.                    | 212         | 188  | 263   | 187   | 187                                  | 235   | 276  | 286                   | 238              | 181                               | 193                  |
| März                     | 218         | 189  | 259   | 189   | 194                                  | 263   | 284  | 296                   | 244              | 183                               | 201                  |
| April                    | 222         | 191  | 258   | 192   | 206                                  | 268   | 281  | 302                   | 249              | 185                               | 205                  |
| Mai                      | 223         | 190  | 259   | 194   | 207                                  | 270   | 269  | 302                   | 248              | 189                               | 205                  |
| Juni                     | 222         | 190  | 261   | 196   | 207                                  | 270   | 264  | 296                   | 247              | 190                               | 205                  |
| Juli                     | 221         | 197  | 260   | 195   | 210                                  | 271   | 259  | 282                   | 245              | 190                               | 203                  |
| Aug.                     | 222         | 197  | 290   | 200   | 210                                  | 271   | 250  | 265                   | 247              | 192                               | 203                  |
| Sept.                    | 221         | 197  | 291   | 203   | 210                                  | 274   | 247  | 254                   | 244              | 194                               | 205                  |
| Okt.                     | 224         | 199  | 293   | 204   | 210                                  | 282   | 250  | 254                   | 246              | 196                               | 208                  |
| Nov.                     | 228         | 199  | 314   | 208   | 211                                  | 288   | 249  | 259                   | 253              | 196                               | 210                  |
| Dez.                     | 228         | 199  | 314   | 210r  | 212                                  | 290r  | 248  | 256r                  | 253              | 197                               | 211                  |
| 1952 Jan.                | 228         | 200  | 313   | 213   | 210                                  | 293   | 240  | 252                   | 252              | 200                               | 210                  |

1) Bergbau, Mineralölverarbeitung, Steine und Erden, Eisen und Stahl, NE-Metalle, Giesserei, Chemie, Sägerei und Holzbearbeitung, Papiererzeugung, Gummi und Asbest, Ledererzeugung, Textil.- 2) Maschinenbau einschl. Stahlbau, Fahrzeugbau, Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik.- 3) Eisen-, Stahl-, Blech- und Metallwaren, Feinkeramik, Glas und Glaswaren, Holzverarbeitung, Papierverarbeitung einschl. Druck, Lederverarbeitung und Schuhherstellung, Bekleidung, Mühlen- und Nahrungsmittel-, Stärke- und Futtermittelindustrie, Bäckereigewerbe und Süßwarenindustrie.- 4) Berechnet auf Grund der mit einer Dezimalstelle ermittelten Indexziffern (Basis 1949 = 100).

**Preisindexziffer für die Lebenshaltung von Arbeitnehmerfamilien <sup>1)</sup>**

| Zeit                      | Lebenshaltung                         |     |                                       |     |                   |         |                               |            |                                       |                                     |         |         |
|---------------------------|---------------------------------------|-----|---------------------------------------|-----|-------------------|---------|-------------------------------|------------|---------------------------------------|-------------------------------------|---------|---------|
|                           | insgesamt<br>einschl. Obst und Gemüse |     | Ernährung<br>einschl. Obst und Gemüse |     | Genuss-<br>mittel | Wohnung | Heizung<br>und<br>Beleuchtung | Bekleidung | Reinigung<br>und<br>Körper-<br>pflege | Bildung<br>und<br>Unter-<br>haltung | Hausrat | Verkehr |
| 1. Vierteljahr 1949 = 100 |                                       |     |                                       |     |                   |         |                               |            |                                       |                                     |         |         |
| 1949 JD                   | 96                                    | 98  | 96                                    | 101 | 99                | 101     | 100                           | 88         | 99                                    | 100                                 | 91      | 99      |
| 1950 JD                   | 91                                    | 93  | 91                                    | 97  | 96                | 102     | 99                            | 75         | 94                                    | 99                                  | 80      | 98      |
| 1951 JD                   | 98                                    | 101 | 101                                   | 109 | 95                | 103     | 106                           | 83         | 102                                   | 105                                 | 92      | 114     |
| 1951 Jan.                 | 92                                    | 95  | 91                                    | 100 | 94                | 103     | 101                           | 79         | 97                                    | 101                                 | 84      | 109     |
| Febr.                     | 94                                    | 97  | 93                                    | 101 | 94                | 103     | 102                           | 81         | 98                                    | 102                                 | 87      | 111     |
| März                      | 96                                    | 99  | 97                                    | 106 | 94                | 103     | 102                           | 84         | 100                                   | 104                                 | 90      | 112     |
| April                     | 97                                    | 100 | 99                                    | 107 | 95                | 103     | 104                           | 84         | 102                                   | 105                                 | 91      | 113     |
| Mai                       | 99                                    | 101 | 102                                   | 107 | 95                | 103     | 104                           | 85         | 102                                   | 106                                 | 92      | 114     |
| Juni                      | 100                                   | 101 | 105                                   | 109 | 95                | 103     | 105                           | 85         | 103                                   | 106                                 | 93      | 114     |
| Juli                      | 100                                   | 102 | 104                                   | 111 | 95                | 103     | 106                           | 84         | 103                                   | 106                                 | 93      | 115     |
| Aug.                      | 99                                    | 102 | 102                                   | 111 | 95                | 103     | 107                           | 83         | 103                                   | 106                                 | 94      | 115     |
| Sept.                     | 99                                    | 102 | 102                                   | 112 | 95                | 103     | 108                           | 83         | 103                                   | 107                                 | 94      | 115     |
| Okt.                      | 100                                   | 104 | 105                                   | 114 | 95                | 103     | 108                           | 82         | 103                                   | 107                                 | 95      | 118     |
| Nov.                      | 101                                   | 104 | 106                                   | 116 | 95                | 103     | 110                           | 82         | 103                                   | 107                                 | 96      | 118     |
| Dez.                      | 102                                   | 104 | 107                                   | 116 | 95                | 103     | 110                           | 82         | 103                                   | 107                                 | 96      | 118     |
| 1952 Jan.                 | 102                                   | 105 | 109                                   | 118 | 95                | 103     | 111                           | 81         | 103                                   | 107                                 | 97      | 118     |
| 1938 = 100                |                                       |     |                                       |     |                   |         |                               |            |                                       |                                     |         |         |
| 1949 JD                   | 160                                   | 159 | 165                                   | 162 | 288               | 101     | 120                           | 219        | 156                                   | 142                                 | 184     | 134     |
| 1950 JD                   | 151                                   | 151 | 156                                   | 156 | 282               | 103     | 118                           | 189        | 148                                   | 141                                 | 163     | 133     |
| 1951 JD                   | 164                                   | 165 | 174                                   | 176 | 276               | 103     | 127                           | 207        | 159                                   | 150                                 | 187     | 155     |
| 1951 Jan.                 | 154                                   | 155 | 157                                   | 160 | 275               | 103     | 121                           | 197        | 151                                   | 143                                 | 171     | 148     |
| Febr.                     | 156                                   | 157 | 159                                   | 163 | 275               | 103     | 122                           | 203        | 154                                   | 145                                 | 177     | 151     |
| März                      | 161                                   | 162 | 168                                   | 170 | 276               | 103     | 123                           | 209        | 157                                   | 148                                 | 183     | 152     |
| April                     | 163                                   | 163 | 170                                   | 172 | 277               | 103     | 124                           | 211        | 159                                   | 150                                 | 186     | 153     |
| Mai                       | 165                                   | 164 | 175                                   | 172 | 278               | 103     | 125                           | 212        | 160                                   | 151                                 | 188     | 154     |
| Juni                      | 167                                   | 165 | 180                                   | 175 | 278               | 103     | 126                           | 211        | 161                                   | 151                                 | 189     | 155     |
| Juli                      | 167                                   | 167 | 179                                   | 179 | 278               | 103     | 127                           | 210        | 161                                   | 152                                 | 190     | 156     |
| Aug.                      | 166                                   | 167 | 176                                   | 180 | 278               | 103     | 129                           | 208        | 161                                   | 152                                 | 190     | 156     |
| Sept.                     | 165                                   | 167 | 175                                   | 180 | 276               | 103     | 129                           | 207        | 161                                   | 152                                 | 191     | 156     |
| Okt.                      | 168                                   | 169 | 180                                   | 184 | 276               | 103     | 130                           | 206        | 161                                   | 152                                 | 193     | 160     |
| Nov.                      | 169                                   | 170 | 183                                   | 186 | 276               | 104     | 132                           | 206        | 161                                   | 152                                 | 195     | 160     |
| Dez.                      | 170                                   | 170 | 185                                   | 187 | 276               | 104     | 132                           | 205        | 161                                   | 152                                 | 196     | 160     |
| 1952 Jan.                 | 170                                   | 171 | 187                                   | 190 | 276               | 104     | 133                           | 203        | 162                                   | 152                                 | 197     | 160     |

1) Für eine vierköpfige Arbeitnehmerfamilie mit einem Kind unter 14 Jahren, Verbrauchsschema 1949.

**Einzelhandelspreise wichtiger Waren** <sup>1)</sup> **im Bundesgebiet ohne die Länder Rheinland-Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenzollern und Lindau**  
in RM/ DM

| Zeit                  | Nahrungsmittel           |  |                               |  |                                   |                        |                         |  |                                      |                           |                                 |                          |           |                          |
|-----------------------|--------------------------|--|-------------------------------|--|-----------------------------------|------------------------|-------------------------|--|--------------------------------------|---------------------------|---------------------------------|--------------------------|-----------|--------------------------|
|                       | Mischbrot, orts-übliches | Weizenmehl, inländisches, jeweilige Type | Haferflocken, entspelzt, lose | Verbrauchs-zucker, Weiss-, billige Sorte | Speisekartoffeln, gelb-fleischige | Mohrrüben, inländische | Äpfel, Tafel-, I. Sorte | Seefisch, frisch, Fischfilet, Kabeljau | Rindfleisch, Koch-, (Sied-)Querrippe | Schweinefleisch, Kotelett | Schweinefleisch, Bauch-, frisch | Jagd- oder Schinkenwurst | Vollmilch | Butter, deutsche Marken- |
|                       | 1 kg                     |  |                               | 5 kg                                     |                                   |                        | 1 kg                    |  |                                      |                           | 1 l                             | 1 kg                     |           |                          |
| 1938 JD <sup>2)</sup> | 0,33                     | 0,46                                     | 0,55                          | 0,77                                     | 0,465                             | 0,22                   | 0,67                    | 0,90                                   | 1,69                                 | 2,10                      | 1,68                            | 2,67                     | 0,23      | 3,19                     |
| 1948 HJ <sup>3)</sup> | 0,39                     | 0,51                                     | 0,69                          | 1,15                                     | 0,791                             | 0,23                   | .                       | 1,54                                   | 2,41                                 | 2,75                      | 2,26                            | 3,76                     | 0,36      | 5,12                     |
| 1949 JD               | 0,46                     | 0,53                                     | 0,80                          | 1,16                                     | 0,732                             | 0,33                   | .                       | 1,51                                   | 3,06                                 | 4,49                      | 3,93                            | 4,83                     | 0,36      | 5,12                     |
| 1950 JD               | 0,49                     | 0,56                                     | 0,84                          | 1,16                                     | 0,759                             | 0,46                   | 0,99                    | 1,42                                   | 3,24                                 | 4,25                      | 3,93                            | 4,86                     | 0,35      | 5,20                     |
| 1951 JD               | 0,61                     | 0,78                                     | 1,11                          | 1,21                                     | 0,745                             | 0,44                   | 1,14                    | 1,50                                   | 3,73                                 | 4,64                      | 4,23                            | 5,15                     | 0,37      | 6,12                     |
| 1950 Nov.             | 0,53                     | 0,63                                     | 0,89                          | 1,16                                     | 0,607                             | 0,21                   | 0,72                    | 1,66                                   | 3,40                                 | 4,61                      | 4,33                            | 5,03                     | 0,34      | 5,41                     |
| 1950 Dez.             | 0,54                     | 0,63                                     | 0,90                          | 1,16                                     | 0,606                             | 0,22                   | 0,81                    | 1,59                                   | 3,39                                 | 4,56                      | 4,28                            | 5,01                     | 0,35      | 5,41                     |
| 1951 Jan.             | 0,54                     | 0,64                                     | 0,91                          | 1,16                                     | 0,641                             | 0,25                   | 0,86                    | 1,30                                   | 3,44                                 | 4,63                      | 4,35                            | 5,04                     | 0,35      | 5,84                     |
| 1951 Febr.            | 0,55                     | 0,66                                     | 0,96                          | 1,16                                     | 0,654                             | 0,25                   | 0,91                    | 1,36                                   | 3,44                                 | 4,66                      | 4,38                            | 5,06                     | 0,35      | 5,84                     |
| 1951 März             | 0,61                     | 0,75                                     | 1,00                          | 1,16                                     | 0,653                             | 0,24                   | 0,94                    | 1,45                                   | 3,42                                 | 4,61                      | 4,33                            | 5,09                     | 0,35      | 5,84                     |
| 1951 April            | 0,62                     | 0,80                                     | 1,05                          | 1,16                                     | 0,663                             | 0,26                   | 1,08                    | 1,24                                   | 3,51                                 | 4,52                      | 4,20                            | 5,08                     | 0,35      | 5,84                     |
| 1951 Mai              | 0,63                     | 0,80                                     | 1,08                          | 1,16                                     | 0,655                             | 0,58                   | 1,35                    | 1,17                                   | 3,56                                 | 4,42                      | 4,03                            | 5,08                     | 0,35      | 5,84                     |
| 1951 Juni             | 0,63                     | 0,81                                     | 1,15                          | 1,17                                     | 0,711                             | 0,80                   | 1,76                    | 1,20                                   | 3,70                                 | 4,38                      | 3,88                            | 5,06                     | 0,36      | 6,24                     |
| 1951 Juli             | 0,63                     | 0,81                                     | 1,17                          | 1,17                                     | 0,890                             | 0,65                   | 1,67                    | 1,22                                   | 3,75                                 | 4,35                      | 3,82                            | 5,04                     | 0,37      | 6,33                     |
| 1951 Aug.             | 0,63                     | 0,82                                     | 1,19                          | 1,17                                     | 0,808                             | 0,54                   | 1,02                    | 1,43                                   | 3,82                                 | 4,55                      | 4,00                            | 5,08                     | 0,38      | 6,34                     |
| 1951 Sept.            | 0,63                     | 0,82                                     | 1,19                          | 1,17                                     | 0,742                             | 0,45                   | 0,91                    | 1,71                                   | 3,92                                 | 4,83                      | 4,29                            | 5,21                     | 0,39      | 6,33                     |
| 1951 Okt.             | 0,63                     | 0,82                                     | 1,20                          | 1,33                                     | 0,811                             | 0,43                   | 1,02                    | 1,79                                   | 4,01                                 | 5,01                      | 4,54                            | 5,37                     | 0,39      | 6,34                     |
| 1951 Nov.             | 0,63                     | 0,82                                     | 1,19                          | 1,33                                     | 0,834                             | 0,42                   | 1,10                    | 2,17                                   | 4,05                                 | 4,86                      | 4,48                            | 5,40                     | 0,39      | 6,34                     |
| 1951 Dez.             | 0,63                     | 0,82                                     | 1,19                          | 1,33                                     | 0,872                             | 0,42                   | 1,08                    | 2,01                                   | 4,11                                 | 4,81                      | 4,45                            | 5,40                     | 0,39      | 6,33                     |
| 1952 Jan.             | 0,63                     | 0,82                                     | 1,18                          | 1,33                                     | 1,004                             | 0,45                   | 1,08                    | 1,89                                   | 4,25                                 | 4,82                      | 4,46                            | 5,40                     | 0,39      | 6,34                     |

| Zeit                  | noch: Nahrungsmittel    |                               |  |                                    | Getränke und Tabakwaren     |                                 |                                   |  | Reinigungs-mittel                      |                                  | Textil- und Lederwaren             |                                    |   |                       |  |  |
|-----------------------|-------------------------|-------------------------------|--|------------------------------------|-----------------------------|---------------------------------|-----------------------------------|--|--|----------------------------------|------------------------------------|------------------------------------|---|-----------------------|--|--|
|                       | Margarine <sup>4)</sup> | Eier, Kl. B. 55 bis unter 60g | Bohnenkaffee, geröstet, mittlere Sorte | Lagerbrot, ausschl. Bedienungsgeld | Branntwein, ein-facher, 38% | Tabak, billig-ster Fein-schnitt | Kernseife, Konsum-ware, ungefüllt | Strassenanzug, woll-haltig, Gr. 48, 130 cm | Damenkleider-stoff, wollhaltig, 130 cm | Oberhemd für Männer, einf. Stoff | Frauen-schlepper, Woll-, Grosse 44 | Männer-socken, Woll-, mittl. Qual. | Damen-strümpfe, Kunst-seide, Grösse 9/2 | Baby-garn, Baum-wolle |  |  |
|                       | 1 kg                    | 1 St                          | 1 kg                                   | 5/20 l                             | 0,7 l                       | 50 g                            | 200g                              | 1 St                                       | 1 m                                    | 1 St                             | 1 Paar                             | 1 Paar                             | 100 g                                   |                       |  |  |
| 1938 JD <sup>2)</sup> | 1,96                    | 0,12                          | 5,29                                   | 0,19                               | 3,31                        | 0,48                            | 0,16                              | 62,56                                      | 6,60                                   | 5,96                             | 5,16                               | 1,64                               | 1,75                                    | 0,81                  |  |  |
| 1948 HJ <sup>3)</sup> | 2,44                    | 0,55                          | 41,46                                  | 0,29                               | 13,64                       | 2,77                            | .                                 | 121,43                                     | 16,15                                  | 19,13                            | 10,53                              | 4,04                               | 10,59                                   | .                     |  |  |
| 1949 JD               | 2,43                    | 0,44                          | 26,87                                  | 0,33                               | 9,98                        | 1,75                            | .                                 | 116,47                                     | 13,67                                  | 16,58                            | 9,07                               | 3,84                               | 6,84                                    | 1,87                  |  |  |
| 1950 JD               | 2,25                    | 0,22                          | 28,80                                  | 0,34                               | 6,95                        | 1,73                            | 0,43                              | 118,61                                     | 11,51                                  | 15,15                            | 8,91                               | 3,36                               | 3,98                                    | 1,65                  |  |  |
| 1951 JD               | 2,19                    | 0,23                          | 31,35                                  | 0,30                               | 6,41                        | 1,69                            | 0,45                              | 139,12                                     | 12,55                                  | 15,89                            | 11,37                              | 3,89                               | 3,94                                    | 1,91                  |  |  |
| 1950 Nov.             | 2,16                    | 0,27                          | 29,37                                  | 0,30                               | 6,54                        | 1,73                            | 0,45                              | 124,54                                     | 11,65                                  | 14,96                            | 9,39                               | 3,43                               | 3,87                                    | 1,68                  |  |  |
| 1950 Dez.             | 2,14                    | 0,27                          | 29,56                                  | 0,30                               | 6,50                        | 1,73                            | 0,45                              | 125,50                                     | 11,79                                  | 15,09                            | 9,68                               | 3,53                               | 3,89                                    | 1,69                  |  |  |
| 1951 Jan.             | 2,17                    | 0,23                          | 29,78                                  | 0,30                               | 6,49                        | 1,73                            | 0,45                              | 129,05                                     | 12,13                                  | 15,39                            | 10,21                              | 3,66                               | 3,96                                    | 1,76                  |  |  |
| 1951 Febr.            | 2,24                    | 0,18                          | 29,93                                  | 0,30                               | 6,49                        | 1,73                            | 0,46                              | 133,38                                     | 12,70                                  | 15,72                            | 10,58                              | 3,77                               | 4,02                                    | 1,84                  |  |  |
| 1951 März             | 2,25                    | 0,20                          | 30,30                                  | 0,30                               | 6,51                        | 1,73                            | 0,47                              | 136,62                                     | 12,86                                  | 16,02                            | 10,97                              | 3,87                               | 4,02                                    | 1,91                  |  |  |
| 1951 April            | 2,23                    | 0,19                          | 30,51                                  | 0,30                               | 6,53                        | 1,73                            | 0,47                              | 138,46                                     | 12,97                                  | 16,09                            | 11,16                              | 3,94                               | 4,03                                    | 1,94                  |  |  |
| 1951 Mai              | 2,18                    | 0,19                          | 30,98                                  | 0,30                               | 6,48                        | 1,73                            | 0,47                              | 139,54                                     | 12,97                                  | 16,16                            | 11,33                              | 3,97                               | 4,02                                    | 1,97                  |  |  |
| 1951 Juni             | 2,16                    | 0,20                          | 31,27                                  | 0,30                               | 6,36                        | 1,73                            | 0,47                              | 142,15                                     | 12,77                                  | 16,14                            | 11,54                              | 3,96                               | 3,99                                    | 1,96                  |  |  |
| 1951 Juli             | 2,16                    | 0,20                          | 31,55                                  | 0,30                               | 6,36                        | 1,73                            | 0,47                              | 142,28                                     | 12,70                                  | 16,04                            | 11,68                              | 3,95                               | 3,99                                    | 1,98                  |  |  |
| 1951 Aug.             | 2,16                    | 0,25                          | 31,80                                  | 0,30                               | 6,33                        | 1,72                            | 0,45                              | 141,56                                     | 12,58                                  | 15,92                            | 11,68                              | 3,92                               | 3,93                                    | 1,97                  |  |  |
| 1951 Sept.            | 2,15                    | 0,26                          | 32,29                                  | 0,30                               | 6,34                        | 1,63                            | 0,44                              | 141,61                                     | 12,47                                  | 15,85                            | 11,76                              | 3,90                               | 3,85                                    | 1,93                  |  |  |
| 1951 Okt.             | 2,17                    | 0,27                          | 32,56                                  | 0,30                               | 6,36                        | 1,61                            | 0,44                              | 141,77                                     | 12,28                                  | 15,74                            | 11,85                              | 3,88                               | 3,87                                    | 1,90                  |  |  |
| 1951 Nov.             | 2,18                    | 0,29                          | 32,65                                  | 0,30                               | 6,35                        | 1,61                            | 0,44                              | 141,61                                     | 12,15                                  | 15,73                            | 11,82                              | 3,91                               | 3,84                                    | 1,87                  |  |  |
| 1951 Dez.             | 2,18                    | 0,29                          | 32,59                                  | 0,30                               | 6,34                        | 1,61                            | 0,43                              | 141,42                                     | 11,95                                  | 15,85                            | 11,86                              | 3,93                               | 3,81                                    | 1,86                  |  |  |
| 1952 Jan.             | 2,16                    | 0,27                          | 32,65                                  | 0,30                               | 6,41                        | 1,61                            | 0,43                              | 140,49                                     | 11,74                                  | 15,67                            | 11,65                              | 3,88                               | 3,81                                    | 1,83                  |  |  |

| Zeit                  | Hausrat und Fahrräder           |  |                                      |                               |                                      |   |                                |  |                                   |                                    | Heizung u. Beleuchtung |   |                              |                                     |   |
|-----------------------|---------------------------------|--|--------------------------------------|-------------------------------|--------------------------------------|---|--------------------------------|--|-----------------------------------|------------------------------------|------------------------|---|------------------------------|-------------------------------------|---|
|                       | Bett-bezug, Linon, 130 x 200 cm | Arbeits-schuhe für Männer, Leder-schle | Herr-enstrassen-schuhe, inl. Boxcalf | Akten-tasche, Voll-rind-leder | Kleider-schrank, Buche, 120 cm breit | Teller-porzellan, glatt-weiss, 23,5cm Ø | Dessert-teller, Glas, gepresst | Fleisch-topf mit Deckel, email-liert, 24cm Ø | Brat-pfanne, Stahl-blech, 26 cm Ø | Wecker, einf. Aus-führung, 9,5cm Ø | Glühbirne, 40 Watt     | Herr-enfahrrad, Marken-, mit Berei-tung | Fahrrad-be-reifung, komplett | Braun-kohlen-briketts, frei Kell-er | Brenn-holz, Weich-ge-schnitten, frei Haus |
|                       | 1 St                            | 1 Paar                                 | 1 Paar                               | 1 Paar                        | 1 St                                 | 1 St                                    | 1 St                           | 1 St   | 1 St                              | 1 St                               | 1 St                   | 1 St                                    | 1 St                         | 1 St                                | 50 kg                                     |
| 1938 JD <sup>2)</sup> | 7,02                            | 11,53                                  | 15,91                                | 17,07                         | 112,07                               | 0,46                                    | 0,19                           | 3,12   | 1,93                              | 4,49                               | 0,88                   | 85,82                                   | 8,40                         | 1,57                                | 2,38                                      |
| 1948 HJ <sup>3)</sup> | 18,25                           | 30,52                                  | 33,85                                | 48,97                         | 216,91                               | 1,40                                    | 0,42                           | 6,42   | 4,19                              | 15,56                              | 1,48                   | 168,93                                  | 19,75                        | 2,48                                | 3,92                                      |
| 1949 JD               | 19,17                           | 27,66                                  | 35,89                                | 37,27                         | 193,11                               | 1,24                                    | 0,39                           | 6,25   | 3,71                              | 11,12                              | 1,41                   | 161,51                                  | 17,55                        | 2,55                                | 3,87                                      |
| 1950 JD               | 16,25                           | 23,52                                  | 32,06                                | 25,19                         | 160,49                               | 1,01                                    | 0,34                           | 5,95   | 3,59                              | 7,59                               | 1,20                   | 151,33                                  | 15,46                        | 2,55                                | 3,65                                      |
| 1951 JD               | 17,60                           | 27,24                                  | 35,92                                | 26,34                         | 178,61                               | 1,11                                    | 0,37                           | 6,95   | 4,12                              | 7,93                               | 1,17                   | 165,74                                  | 19,63                        | 2,76                                | 4,22                                      |
| 1950 Nov.             | 15,84                           | 24,54                                  | 32,53                                | 24,55                         | 158,49                               | 0,98                                    | 0,33                           | 6,10   | 3,66                              | 7,16                               | 1,11                   | 150,43                                  | 16,46                        | 2,54                                | 3,59                                      |
| 1950 Dez.             | 15,85                           | 24,85                                  | 33,21                                | 24,85                         | 160,30                               | 0,99                                    | 0,34                           | 6,16   | 3,67                              | 7,17                               | 1,10                   | 150,82                                  | 16,65                        | 2,54                                | 3,67                                      |
| 1951 Jan.             | 16,25                           | 25,48                                  | 33,91                                | 25,43                         | 165,14                               | 1,02                                    | 0,35                           | 6,39   | 3,83                              | 7,29                               | 1,10                   | 152,95                                  | 18,77                        | 2,61                                | 3,88                                      |
| 1951 Febr.            | 17,03                           | 26,57                                  | 35,20                                | 26,10                         | 168,74                               | 1,03                                    | 0,36                           | 6,60   | 3,93                              | 7,49                               | 1,10                   | 158,75                                  | 19,58                        | 2,65                                | 3,94                                      |
| 1951 März             | 17,66                           | 27,83                                  | 36,10                                | 26,81                         | 173,56                               | 1,07                                    | 0,36                           | 6,78   | 4,00                              | 7,65                               | 1,19                   | 164,56                                  | 20,15                        | 2,67                                | 4,03                                      |
| 1951 April            | 17,88                           | 28,19                                  | 36,48                                | 27,11                         | 176,39                               | 1,09                                    | 0,37                           | 6,94   | 4,03                              | 7,77                               | 1,23                   | 167,65                                  | 20,52                        | 2,70                                | 4,14                                      |
| 1951 Mai              | 18,11                           | 28,18                                  | 36,59                                | 27,07                         | 177,63                               | 1,11                                    | 0,37                           | 7,00   | 4,01                              | 7,89                               | 1,23                   | 169,47                                  | 20,71                        | 2,70                                | 4,16                                      |
| 1951 Juni             | 18,30                           | 28,00                                  | 36,48                                | 26,81                         | 178,13                               | 1,13                                    | 0,38                           | 7,05   | 4,11                              | 8,03                               | 1,24                   | 169,68                                  | 20,62                        | 2,71                                | 4,18                                      |
| 1951 Juli             | 18,18                           | 27,86                                  | 36,56                                | 26,54                         | 179,82                               | 1,13                                    | 0,37                           | 7,02   | 4,16                              | 8,05                               | 1,24                   | 169,39                                  | 19,66                        | 2,75                                | 4,23                                      |
| 1951 Aug.             | 17,94                           | 27,47                                  | 36,30                                | 26,34                         | 180,22                               | 1,14                                    | 0,37                           | 7,03   | 4,16                              | 8,11                               | 1,24                   | 168,10                                  | 19,32                        | 2,78                                | 4,28                                      |
| 1951 Sept.            | 17,65                           | 27,06                                  | 36,03                                | 26,14                         | 180,80                               | 1,15                                    | 0,38                           | 7,07   | 4,23                              | 8,17                               | 1,24                   | 166,88                                  | 19,28                        | 2,81                                | 4,35                                      |
| 1951 Okt.             | 17,45                           | 26,97                                  | 35,85                                | 25,95                         | 184,06                               | 1,16                                    | 0,38                           | 7,12   | 4,27                              | 8,20                               | 1,24                   | 166,98                                  | 19,24                        | 2,82                                | 4,41                                      |
| 1951 Nov.             | 17,38                           | 26,74                                  | 35,94                                | 25,81                         | 188,82                               | 1,16                                    | 0,38                           | 7,17   | 4,33                              | 8,21                               | 0,98                   | 166,94                                  | 18,98                        | 2,97                                | 4,52                                      |
| 1951 Dez.             | 17,37                           | 26,56                                  | 35,63                                | 25,96                         | 190,03                               | 1,17                                    | 0,38                           | 7,24   | 4,36                              | 8,24                               | 0,97                   | 167,48                                  | 18,78                        | 2,99                                | 4,54                                      |
| 1952 Jan.             | 17,23                           | 26,14                                  | 35,17                                | 25,87                         | 191,52                               | 1,18                                    | 0,38                           | 7,28   | 4,39                              | 8,25                               | 0,97                   | 167,66                                  | 18,59                        | 3,00                                | 4,56                                      |

1) Ungekürzte Warenbezeichnungen siehe "Wirtschaft und Statistik", 2. Jg. NF., Heft 6, September 1950, S 959\*ff. - 2) Die Vorkriegs-preise weichen auf Grund nachträglicher Berichtigungen zum Teil von früher veröffentlichten Zahlen ab. - 3) 2. Halbjahr 1948. - 4) Durchschnittspreis aus der billigsten, der teuersten und einer mittleren Sorte (1938, 2. HJ. 1948 und 1949 gängigste Ware).

Weltmarktpreise wichtiger Handelsgüter 1)

| Zeit <sup>2)</sup>                      | Weizen                                | Gerste                                | Mais             | Zucker                               | Roh-                   |                |                               | Pfeffer                   | Schweine                           | Schmalz                     | Bier                                    | Kopra                          | Baumwoll- |
|---|---------------------------------------|---------------------------------------|------------------|--------------------------------------|------------------------|----------------|-------------------------------|---------------------------|------------------------------------|-----------------------------|---|--------------------------------|-----------|
|   | USA<br>New York<br>Hard-<br>winter II | Kanada<br>Winnipeg<br>Stand-<br>Qual. | mixed II         | USA - New York<br>Welt-<br>kontr. IV | kaffee<br>Santos<br>IV | kakao<br>Accra | Gr.Brit.<br>London<br>schwarz | USA - New York<br>leichte | USA - New York<br>Prime<br>western | Danemark<br>Export-<br>not. | Gr.Brit.<br>London -<br>FMS-<br>Straits | New York<br>Prime<br>s. yellow |           |
|   | cts je<br>60 lbs                      | cts je<br>48 lbs                      | cts je<br>56 lbs | cts je lb                            |                        |                | d je lb                       | cts je lb                 |                                    | dkr je kg                   | £ je<br>2 240 lbs                       | cts je lb                      |           |
| Originalpreise                          |                                       |                                       |                  |                                      |                        |                |                               |                           |                                    |                             |   |                                |           |
| 1938 JD                                 | 96,12                                 | 49,37                                 | 69,18            | 1,02                                 | 7,78                   | 5,30           | 2,56                          | 8,54                      | 8,11                               | 1,17                        | 11,9.4                                  | 7,89                           |           |
| 1949 JD                                 | 255,97                                | 122,41                                | 157,44           | 4,13                                 | 31,91                  | 21,56          | 76,74                         | 19,50                     | 12,03                              | 2,16                        | 70.15.5 <sup>1/2</sup>                  | 13,85                          |           |
| 1950 JD                                 | 264,22                                | 135,57                                | 173,87           | 4,87                                 | 50,81                  | 32,18          | 128,03                        | 18,84                     | 12,80                              | 2,98                        | 91.1.6 <sup>1/2</sup>                   | 18,07                          |           |
| 1951 JD                                 | 283,02                                | 153,63                                | 206,08           | 5,68                                 | 54,28                  | 35,52          | 147,41                        | 20,65                     | 18,74                              | 5,68                        | 105.7.4 <sup>1/2</sup>                  | 20,76                          |           |
| 1951 Jan.                               | 281,30                                | 144,71                                | 202,32           | 5,25                                 | 55,41                  | 36,88          | 134,25                        | 20,73                     | 20,24                              | 3,22                        | 122.3.0                                 | 25,88                          |           |
| Febr.                                   | 288,42                                | 154,93                                | 208,17           | 4,94                                 | 55,46                  | 37,61          | 148,00                        | 22,01                     | 20,83                              | 2,99                        | 138.10.0                                | 26,40                          |           |
| März                                    | 281,87                                | 153,74                                | 204,12           | 5,47                                 | 54,67                  | 38,35          | 144,40                        | 21,23                     | 19,76                              | 2,38                        | 131.14.0                                | 26,40                          |           |
| April                                   | 284,51                                | 147,48                                | 206,54           | 5,57                                 | 54,58                  | 38,36          | 155,00                        | 20,80                     | 19,26                              | 2,42                        | 118.10.0                                | 26,37                          |           |
| Mai                                     | 279,26                                | 127,52                                | 202,65           | 6,64                                 | 54,50                  | 38,24          | 154,68                        | 20,69                     | 18,98                              | 2,42                        | 101.17.1                                | 24,47                          |           |
| Juni                                    | 276,22                                | 121,04                                | 197,25           | 7,38                                 | 53,61                  | 38,20          | 155,46                        | 21,77                     | 17,82                              | 2,86                        | 95.17.5                                 | 19,43                          |           |
| Juli                                    | 273,62                                | 119,07                                | 201,48           | 6,75                                 | 53,27                  | 35,07          | 155,23                        | 22,23                     | 17,86                              | 3,44                        | 89.18.3                                 | 16,71                          |           |
| Aug.                                    | 274,29                                | 117,01                                | 205,25           | 5,65                                 | 53,50                  | 35,43          | 159,78                        | 21,23                     | 18,53                              | 3,52                        | 93.9.0 <sup>1/2</sup>                   | 17,55                          |           |
| Sept.                                   | 279,41                                | 124,34                                | 207,71           | 5,42                                 | 54,13                  | 33,97          | 153,36                        | 19,96                     | 18,86                              | 3,73                        | 92.16.0                                 | 17,07                          |           |
| Okt.                                    | 286,73                                | 138,26                                | 205,87           | 5,30                                 | 54,37                  | 31,94          | 143,23                        | 20,14                     | 18,69                              | 4,76                        | 99.0.6 <sup>1/2</sup>                   | 16,86                          |           |
| Nov.                                    | 295,61                                | 140,50                                | 211,44           | 4,33                                 | 54,12                  | 29,66          | 137,27                        | 18,57                     | 17,26                              | 4,76                        | 91.15.2 <sup>1/2</sup>                  | 16,11                          |           |
| Dez.                                    | 294,96                                | 138,94                                | 220,16           | 4,90                                 | 53,79                  | 32,55          | 132,20                        | 18,27                     | 16,76                              | 4,51                        | 88.17.8                                 | 15,84                          |           |
| 1952 Jan.                               | 294,12                                | 139,33                                | 219,05           | 4,54                                 | 54,88                  | 34,33          | 131,80                        | 17,58                     | 15,79                              | 4,12p                       | 85.10.2 <sup>1/2</sup>                  | 14,97                          |           |
| Umgerechnete Preise für 100 kg in RM/DM |                                       |                                       |                  |                                      |                        |                |                               |                           |                                    |                             |   |                                |           |
| 1938 JD                                 | 8,81                                  | 5,62                                  | 6,79             | 5,60                                 | 42,78                  | 29,07          | 32,78                         | 46,94                     | 44,54                              | 3,56 <sup>a)</sup>          | 13,75                                   | 43,14                          |           |
| 1952 Jan.                               | 45,39                                 | 26,75                                 | 36,22            | 42,04                                | 508,16                 | 317,88         | 1414,72                       | 162,78                    | 146,21                             | 14,04                       | 98,34                                   | 138,61                         |           |

| Zeit <sup>2)</sup>                      | Wolle                        |                               | Baumwolle                            |                                    | Sisal                                   | Rinds-<br>haute                    | Kaut-<br>schuk          | Stein-<br>kohle                         | Roheisen            | Kupfer                         | Blei                                 | Zinn                      |
|---|------------------------------|-------------------------------|--------------------------------------|------------------------------------|---|------------------------------------|-------------------------|---|---------------------|--------------------------------|--------------------------------------|---------------------------|
|   | USA<br>New York<br>Schweiss- | Austr.<br>Melbourne<br>Merino | USA<br>New York<br>strict.<br>middl. | Aegypten<br>Alexandria<br>Ashmouni | Gr.Brit.<br>London<br>Tangan-<br>jika I | USA<br>Chicago<br>Paoker<br>hanst. | Singa-<br>pore<br>RSS I | USA<br>Connellsv.<br>Hochofen-<br>kohle | Belgien<br>FM III   | USA<br>New York<br>Exportpreis | Gr.Brit.<br>London<br>Stand.<br>cash |                           |
|   | cts je lb                    | d A je lb                     | cts<br>je lb                         | Tal.<br>je 44,9 kg                 | £ je<br>2 240 lbs                       | cts<br>je lb                       | Str.cts<br>je lb        | \$ je<br>2 000 lbs                      | bfrs je<br>1 000 kg | cts je lb                      | £ je<br>2 240 lbs                    |                           |
| Originalpreise                          |                              |                               |                                      |                                    |   |                                    |                         |   |                     |                                |                                      |                           |
| 1938 JD                                 | .                            | .                             | 8,66                                 | 10,34                              | 17. 6.2                                 | 11,74                              | 24,06                   | .                                       | 538,85              | 9,77                           | 4,59                                 | 189.12.0                  |
| 1949 JD                                 | 126,94                       | 42,81                         | 32,43                                | 64,46                              | 101. 3.1 <sup>1/2</sup>                 | 22,91                              | 38,27                   | 20,26                                   | 2 344,17            | 19,59                          | 15,38                                | 602. 4.3 <sup>1/2</sup>   |
| 1950 JD                                 | 181,14                       | 76,72                         | 37,06                                | 110,99                             | 141.10.9 <sup>3/4</sup>                 | 27,05                              | 108,84                  | 21,17                                   | 1 950,00            | 21,69                          | 13,02                                | 745.16.8                  |
| 1951 JD                                 | 220,79                       | 104,50                        | 42,42                                | 145,93                             | 232.13.10 <sup>3/4</sup>                | 31,36                              | 170,01                  | 23,07                                   | 3 392,08            | 26,33                          | 20,82                                | 1 079.15.11               |
| 1951 Jan.                               | 328,53 <sup>b)</sup>         | 141,00                        | 45,04 <sup>b)</sup>                  | 167,31                             | 206. 3.4                                | 37,76                              | 205,17                  | 22,29                                   | 2 650,00            | 24,50                          | 18,36                                | 1 230. 2.3 <sup>1/2</sup> |
| Febr.                                   | - <sup>b)</sup>              | 149,75                        | - <sup>b)</sup>                      | 178,53                             | 221. 2.6                                | 35,40                              | 225,82                  | 22,83                                   | 2 975,00            | 24,50                          | 18,34                                | 1 470. 6.6                |
| März                                    | - <sup>b)</sup>              | 163,50                        | 46,06                                | 168,52                             | 238.12.0                                | 34,25                              | 218,39                  | 23,35                                   | 3 160,00            | 24,50                          | 19,64                                | 1 318. 5.0                |
| April                                   | 301,17                       | 127,00                        | 46,06                                | 156,92                             | 247.13.0                                | 33,00                              | 199,11                  | 23,35                                   | 3 200,00            | 24,50                          | 20,30                                | 1 207. 7.7 <sup>3/4</sup> |
| Mai                                     | 281,30                       | 130,25                        | 46,06                                | 153,81                             | 246. 1.8                                | 33,00                              | 157,42                  | 22,67                                   | 3 200,00            | 25,39                          | 21,10                                | 1 136. 2.3 <sup>1/2</sup> |
| Juni                                    | 220,23                       | 99,50                         | 46,06                                | 134,89                             | 246. 5.0                                | 33,00                              | 148,00                  | 22,55                                   | 3 200,00            | 27,50                          | 21,85                                | 983. 0.8 <sup>1/2</sup>   |
| Juli                                    | 197,90                       | 84,62                         | 41,10                                | - <sup>b)</sup>                    | 246. 5.0                                | 33,00                              | 142,50                  | 22,85                                   | 3 520,00            | 27,50                          | 21,75                                | 866.13.7 <sup>1/2</sup>   |
| Aug.                                    | 185,20                       | 82,50                         | 39,90                                | 106,70                             | 246. 3.0                                | 31,50                              | 145,00                  | 23,10                                   | 3 520,00            | 27,50                          | 21,75                                | 880.14.6 <sup>1/2</sup>   |
| Sept.                                   | 157,94                       | 60,86                         | 36,14                                | 106,70                             | 240. 1.9                                | 31,33                              | 158,22                  | 23,23                                   | 3 520,00            | 27,50                          | 21,75                                | 944.14.9                  |
| Okt.                                    | 184,43                       | 78,13                         | 38,18                                | 119,94                             | 224.19.1 <sup>1/2</sup>                 | 31,80                              | 154,90                  | 23,50                                   | 3 920,00            | 27,50                          | 21,63                                | 1 007.17.7 <sup>1/2</sup> |
| Nov.                                    | 176,21                       | 72,20                         | 42,59                                | 134,02                             | 213.18.4                                | 23,63                              | 145,31                  | 23,55                                   | 3 920,00            | 27,50                          | 21,65                                | 985.16.9 <sup>1/2</sup>   |
| Dez.                                    | 174,96                       | 64,67                         | 43,32                                | 138,70                             | 214. 0.0                                | 18,60                              | 140,33                  | 23,55                                   | 3 920,00            | 27,50                          | 21,18                                | 926.10.3 <sup>1/2</sup>   |
| 1952 Jan.                               | 168,00                       | 61,37                         | 42,97                                | 131,81                             | 219.11.1                                | 16,38                              | 140,39                  | 23,55                                   | 4 220,00            | 27,50                          | 19,37                                | 968. 6.4 <sup>1/2</sup>   |
| Umgerechnete Preise für 100 kg in RM/DM |                              |                               |                                      |                                    |   |                                    |                         |   |                     |                                |                                      |                           |
| 1938 JD                                 | .                            | .                             | 47,59                                | 57,71                              | 20,75                                   | 67,05                              | 75,32                   | .                                       | 4,54                | 53,70                          | 25,20                                | 227,36                    |
| 1952 Jan.                               | 1 555,58                     | 525,62                        | 397,88                               | 708,29                             | 252,55                                  | 151,67                             | 427,60                  | 10,90                                   | 35,18               | 254,63                         | 179,35                               | 1 113,62                  |

1) Ausführliche Angaben vgl. "Statistische Berichte" Arb.Nr. VI/19, "Weltmarktpreise ausgewählter Waren".- 2) Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt.- a) Umgerechnet für 100 Stück in RM/DM.- b) Kein Handel.

## Löhne

Durchschnittliche Wochenarbeitszeit, Brutto-Stunden- und -Wochenverdienste der Industriearbeiter (ohne Bergbau)

| Zeit   | Wochenarbeitszeit |           |         |                   | Brutto-Stundenverdienst |           |       |                   | Brutto-Wochenverdienst |           |       |                   |
|--|-------------------|-----------|---------|-------------------|-------------------------|-----------|-------|-------------------|------------------------|-----------|-------|-------------------|
|  | männliche         | weibliche | alle    |                   | männliche               | weibliche | alle  |                   | männliche              | weibliche | alle  |                   |
|  | Arbeiter          |           | Stunden | Index<br>1938=100 | Arbeiter                |           | Pf    | Index<br>1938=100 | Arbeiter               |           | RM/DM | Index<br>1938=100 |
| <u>Bundesgebiet ohne Rheinland - Pfalz, Baden, Württemberg - Hohenzollern und Lindau</u> |                   |           |         |                   |                         |           |       |                   |                        |           |       |                   |
| 1946   | 40,6              | 35,6      | 39,7    | 79,8              | 95,5                    | 58,2      | 89,9  | 110,4             | 38,74                  | 20,75     | 35,71 | 88,2              |
| 1947   | 39,8              | 36,1      | 39,1    | 78,3              | 100,8                   | 60,7      | 94,1  | 116,0             | 40,10                  | 21,89     | 36,78 | 90,8              |
| 1948   | 43,0              | 40,0      | 42,4    | 84,8              | 112,3                   | 69,0      | 104,5 | 129,8             | 48,25                  | 27,60     | 44,30 | 110,0             |
| 1949   | 47,3              | 43,8      | 46,5    | 93,1              | 130,2                   | 82,7      | 119,6 | 151,0             | 61,58                  | 36,26     | 55,57 | 140,6             |
| 1950   | 49,1              | 45,5      | 48,2    | 96,7              | 139,4                   | 89,2      | 127,5 | 161,9             | 68,40                  | 40,59     | 61,45 | 156,6             |
| 1950 März  | 48,2              | 44,4      | 47,2    | 94,8              | 134,4                   | 86,2      | 123,2 | 153,6             | 64,74                  | 38,29     | 58,21 | 145,5             |
| Juni   | 49,1              | 45,3      | 48,2    | 97,0              | 135,5                   | 86,5      | 124,4 | 155,2             | 66,51                  | 39,18     | 59,91 | 150,4             |
| Sept.  | 50,0              | 46,6      | 49,1    | 99,2              | 139,8                   | 88,9      | 127,7 | 160,2             | 69,87                  | 41,45     | 62,75 | 158,8             |
| Dez.   | 48,9              | 45,5      | 48,0    | 96,9              | 146,9                   | 94,1      | 133,9 | 167,7             | 71,81                  | 42,79     | 64,28 | 162,3             |
| 1951 März  | 48,5              | 45,0      | 47,6    | 96,1              | 152,1                   | 96,7      | 138,3 | 173,6             | 73,75                  | 43,47     | 65,77 | 166,6             |
| Juni   | 49,3              | 44,4      | 48,1    | 97,3              | 162,8                   | 105,7     | 149,4 | 186,6             | 80,19                  | 46,96     | 71,81 | 181,4             |
| Sept.  | 48,3              | 43,9      | 47,2    | 95,5              | 164,1                   | 105,1     | 150,3 | 187,8             | 79,22                  | 46,15     | 70,92 | 179,2             |
| <u>Bundesgebiet</u>  |                   |           |         |                   |                         |           |       |                   |                        |           |       |                   |
| 1951 März  | 48,4              | 44,7      | 47,4    | .                 | 150,7                   | 96,0      | 136,7 | .                 | 72,97                  | 42,97     | 64,85 | .                 |
| Juni   | 49,2              | 44,2      | 47,9    | .                 | 161,5                   | 104,8     | 148,0 | .                 | 79,46                  | 46,29     | 70,86 | .                 |
| Sept.  | 48,2              | 43,7      | 47,1    | .                 | 162,9                   | 104,2     | 148,8 | .                 | 78,58                  | 45,58     | 70,08 | .                 |

**Durchschnittliche Brutto-Wochenverdienste der Industriearbeiter <sup>1)</sup>**  
nach Gewerbegruppen, in RM/DM

| Zeit<br>Land   | In-<br>dustrie-<br>ins-<br>gesamt | Eisen-<br>schat-<br>fende | Nicht-<br>eisen-<br>metall-<br>Industrie | Giesse-<br>rei-<br>Industrie | Metall-<br>verar-<br>beiten-<br>de | Che-<br>mische<br>3) | In<br>dustrie<br>d. Steine<br>u. Erden | Kera-<br>mische<br>Industrie | Glas-<br>Industrie | Bau-<br>gewerbe | Säge-<br>Industrie | Holz-<br>verar-<br>beitende<br>Industrie | Papier-<br>erzeug-<br>ende<br>Industrie | Papier-<br>verar-<br>beitende |
|--|-----------------------------------|---------------------------|--|------------------------------|------------------------------------|----------------------|--|------------------------------|--------------------|-----------------|--------------------|--|---|-------------------------------|
|  |                                   |                           |  |                              |                                    |                      |  |                              |                    |                 |                    |  |   |                               |
| <b>Männliche Arbeiter</b>  |                                   |                           |  |                              |                                    |                      |  |                              |                    |                 |                    |  |   |                               |
| <b>Bundesgebiet ohne Rheinland-Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenzollern und Lindau</b> |                                   |                           |  |                              |                                    |                      |  |                              |                    |                 |                    |  |   |                               |
| 1946 JD <sup>2)</sup>  | 38,74                             | 45,48                     | 41,39                                    | 42,12                        | 40,71                              | 41,96                | 36,96                                  | 37,09                        | 40,78              | 33,59           | 33,13              | 35,13                                    | 36,06                                   | 36,45                         |
| 1947 JD  | 40,10                             | 47,47                     | 40,50                                    | 43,58                        | 41,14                              | 44,23                | 39,66                                  | 39,00                        | 42,92              | 35,36           | 34,69              | 34,96                                    | 37,67                                   | 37,20                         |
| 1948 JD  | 48,25                             | 57,09                     | 51,13                                    | 52,70                        | 48,71                              | 53,36                | 50,03                                  | 47,86                        | 51,70              | 46,58           | 41,90              | 42,50                                    | 46,49                                   | 46,00                         |
| 1949 JD  | 61,51                             | 69,53                     | 63,48                                    | 68,28                        | 62,18                              | 65,69                | 58,99                                  | 60,22                        | 62,79              | 59,58           | 51,05              | 55,08                                    | 59,61                                   | 60,06                         |
| 1950 JD  | 69,84                             | 79,64                     | 72,52                                    | 76,68                        | 70,51                              | 72,70                | 64,99                                  | 66,72                        | 68,81              | 63,25           | 54,28              | 60,96                                    | 68,48                                   | 66,42                         |
| 1950 März  | 66,34                             | 74,97                     | 68,67                                    | 71,05                        | 65,92                              | 68,36                | 60,41                                  | 63,38                        | 64,00              | 61,64           | 51,83              | 57,47                                    | 63,21                                   | 63,96                         |
| 1950 Juni  | 67,51                             | 76,79                     | 71,37                                    | 74,33                        | 68,89                              | 70,65                | 64,11                                  | 65,15                        | 66,52              | 61,73           | 53,77              | 59,48                                    | 65,86                                   | 65,19                         |
| 1950 Sept.   | 70,70                             | 81,97                     | 73,39                                    | 78,52                        | 72,18                              | 73,58                | 67,37                                  | 66,77                        | 67,99              | 65,30           | 55,50              | 62,18                                    | 69,63                                   | 65,45                         |
| 1950 Dez.  | 74,23                             | 84,18                     | 76,01                                    | 81,54                        | 74,22                              | 77,67                | 67,86                                  | 71,25                        | 75,79              | 63,64           | 55,87              | 63,80                                    | 74,42                                   | 70,64                         |
| 1951 März  | 75,75                             | 89,21                     | 79,14                                    | 85,08                        | 77,18                              | 80,25                | 67,89                                  | 72,41                        | 74,86              | 66,50           | 55,46              | 62,49                                    | 75,51                                   | 69,27                         |
| 1951 Juni  | 81,84                             | 92,27                     | 83,10                                    | 89,09                        | 83,23                              | 87,42                | 75,22                                  | 79,97                        | 79,19              | 77,36           | 62,49              | 66,44                                    | 85,03                                   | 71,83                         |
| 1951 Sept.   | 80,84                             | 95,63                     | 82,08                                    | 87,81                        | 79,34                              | 86,59                | 75,82                                  | 80,46                        | 81,37              | 78,30           | 62,46              | 66,73                                    | 87,30                                   | 74,30                         |
| <b>Bundesgebiet</b>  |                                   |                           |  |                              |                                    |                      |  |                              |                    |                 |                    |  |   |                               |
| 1951 März  | 74,86                             | 88,07                     | 78,65                                    | 84,27                        | 76,77                              | 79,89                | 67,75                                  | 72,54                        | 74,41              | 65,98           | 54,70              | 61,89                                    | 74,33                                   | 68,60                         |
| 1951 Juni  | 81,04                             | 91,60                     | 82,82                                    | 88,82                        | 82,87                              | 87,51                | 75,12                                  | 80,09                        | 79,02              | 76,83           | 61,42              | 66,04                                    | 83,77                                   | 71,38                         |
| 1951 Sept.   | 80,11                             | 94,32                     | 81,89                                    | 87,38                        | 79,25                              | 86,59                | 75,87                                  | 80,30                        | 81,00              | 77,78           | 61,39              | 65,99                                    | 85,67                                   | 73,52                         |
| <b>nach Ländern (September 1951)</b>   |                                   |                           |  |                              |                                    |                      |  |                              |                    |                 |                    |  |   |                               |
| Schlesw.-Holst.  | 75,47                             | -                         | 79,65                                    | 82,56                        | 76,65                              | 68,69                | 74,75                                  | -                            | -                  | 76,81           | 61,85              | 62,09                                    | 81,93                                   | 65,12                         |
| Hamburg  | 89,95                             | -                         | 95,76                                    | 89,08                        | 86,53                              | 91,83                | 84,53                                  | -                            | 79,21              | 96,26           | 71,05              | 73,81                                    | -                                       | 85,55                         |
| Niedersachsen  | 74,28                             | 91,61                     | 82,92                                    | 87,48                        | 80,03                              | 79,01                | 73,17                                  | 71,12                        | 92,81              | 71,51           | 59,73              | 63,80                                    | 76,59                                   | 76,41                         |
| Nordrh.-Westf.   | 85,53                             | 96,75                     | 83,45                                    | 92,08                        | 81,60                              | 91,62                | 86,57                                  | 95,86                        | 77,03              | 82,54           | 64,85              | 68,00                                    | 94,05                                   | 74,49                         |
| Bremen   | 81,24                             | -                         | -  | 90,42                        | 79,46                              | 87,92                | 80,38                                  | 86,84                        | -                  | 83,83           | 74,04              | 81,01                                    | -                                       | 91,85                         |
| Hessen   | 64,96                             | 72,78                     | 46,33                                    | 66,54                        | 52,04                              | 83,36                | 77,07                                  | 85,38                        | 82,59              | 80,08           | 63,08              | 66,68                                    | 80,04                                   | 77,37                         |
| Wttbg.-Baden   | 83,22                             | 93,45                     | 85,46                                    | 97,42                        | 86,49                              | 81,03                | 80,30                                  | 79,45                        | 86,58              | 81,11           | 65,53              | 69,21                                    | 90,01                                   | 74,85                         |
| Bayern   | 73,63                             | 84,68                     | 79,74                                    | 78,02                        | 78,49                              | 79,26                | 64,34                                  | 76,30                        | 80,71              | 72,81           | 59,84              | 62,73                                    | 83,35                                   | 68,39                         |
| Rhld.-Pfalz  | 75,47                             | 75,56                     | 72,92                                    | 84,44                        | 75,95                              | 90,27                | 77,72                                  | 77,00                        | 80,14              | 73,50           | 61,28              | 61,12                                    | 77,58                                   | 64,98                         |
| Baden  | 70,83                             | 73,85                     | 80,34                                    | 78,63                        | 77,93                              | 74,27                | 67,84                                  | 87,60                        | 68,39              | 69,65           | 57,27              | 59,81                                    | 74,98                                   | 68,00                         |
| Wttbg.-Hohenz.   | 73,03                             | -                         | -  | 89,86                        | 80,61                              | 70,02                | 74,72                                  | 75,88                        | 66,86              | 74,24           | 52,52              | 64,44                                    | 87,31                                   | 75,30                         |
| <b>Weibliche Arbeiter</b>  |                                   |                           |  |                              |                                    |                      |  |                              |                    |                 |                    |  |   |                               |
| <b>Bundesgebiet ohne Rheinland-Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenzollern und Lindau</b> |                                   |                           |  |                              |                                    |                      |  |                              |                    |                 |                    |  |   |                               |
| 1946 JD <sup>2)</sup>  | 20,75                             | 25,92                     | 21,11                                    | 22,95                        | 21,08                              | 21,27                | 21,57                                  | 18,04                        | 20,62              | 20,70           | 14,36              | 18,97                                    | 19,29                                   | 18,87                         |
| 1947 JD  | 21,89                             | 29,09                     | 23,30                                    | 24,84                        | 21,76                              | 22,62                | 25,42                                  | 21,77                        | 20,24              | 22,09           | 19,04              | 19,84                                    | 20,48                                   | 20,57                         |
| 1948 JD  | 27,61                             | 39,10                     | 31,84                                    | 33,66                        | 29,06                              | 29,19                | 31,95                                  | 27,06                        | 25,89              | 31,42           | 25,78              | 26,23                                    | 26,15                                   | 26,36                         |
| 1949 JD  | 36,27                             | 50,11                     | 38,99                                    | 43,24                        | 37,90                              | 37,95                | 39,86                                  | 34,27                        | 33,68              | 42,00           | 38,01              | 34,80                                    | 37,07                                   | 33,71                         |
| 1950 JD  | 40,59                             | 56,90                     | 43,27                                    | 48,20                        | 43,28                              | 42,01                | 43,70                                  | 38,13                        | 37,73              | 47,19           | 40,86              | 38,51                                    | 41,76                                   | 36,72                         |
| 1950 März  | 38,29                             | 54,06                     | 41,41                                    | 45,12                        | 39,93                              | 39,74                | 40,71                                  | 35,53                        | 34,47              | 46,64           | 38,43              | 36,29                                    | 39,75                                   | 35,78                         |
| 1950 Juni  | 39,18                             | 55,52                     | 43,02                                    | 47,00                        | 42,19                              | 40,78                | 42,91                                  | 36,33                        | 37,17              | 46,07           | 40,58              | 36,81                                    | 40,86                                   | 35,69                         |
| 1950 Sept.   | 41,45                             | 58,81                     | 43,94                                    | 49,17                        | 43,99                              | 42,29                | 44,88                                  | 38,52                        | 37,02              | 47,84           | 41,72              | 39,80                                    | 41,51                                   | 36,56                         |
| 1950 Dez.  | 42,79                             | 58,71                     | 44,35                                    | 50,57                        | 45,88                              | 44,84                | 45,98                                  | 41,53                        | 41,36              | 48,13           | 42,45              | 40,10                                    | 44,58                                   | 38,47                         |
| 1951 März  | 43,47                             | 62,96                     | 47,41                                    | 52,29                        | 47,57                              | 45,89                | 46,51                                  | 42,43                        | 41,16              | 50,64           | 38,69              | 40,33                                    | 44,07                                   | 39,86                         |
| 1951 Juni  | 49,96                             | 63,45                     | 51,71                                    | 57,17                        | 51,74                              | 50,88                | 51,73                                  | 46,57                        | 46,26              | 60,14           | 47,06              | 42,22                                    | 50,22                                   | 41,72                         |
| 1951 Sept.   | 46,15                             | 62,49                     | 48,04                                    | 54,01                        | 49,53                              | 50,50                | 52,18                                  | 46,85                        | 46,57              | 52,73           | 47,43              | 43,43                                    | 49,74                                   | 42,96                         |
| <b>Bundesgebiet</b>  |                                   |                           |  |                              |                                    |                      |  |                              |                    |                 |                    |  |   |                               |
| 1951 März  | 42,97                             | 61,41                     | 47,03                                    | 52,41                        | 47,04                              | 45,40                | 45,62                                  | 42,76                        | 40,89              | 50,34           | 38,50              | 39,34                                    | 43,29                                   | 39,52                         |
| 1951 Juni  | 46,29                             | 62,27                     | 51,21                                    | 57,55                        | 51,25                              | 50,33                | 50,55                                  | 46,63                        | 46,09              | 59,87           | 46,44              | 41,60                                    | 49,03                                   | 41,30                         |
| 1951 Sept.   | 45,58                             | 61,34                     | 47,93                                    | 54,60                        | 49,27                              | 49,63                | 51,15                                  | 46,82                        | 46,31              | 52,91           | 46,67              | 42,52                                    | 48,91                                   | 42,40                         |
| <b>nach Ländern (September 1951)</b>   |                                   |                           |  |                              |                                    |                      |  |                              |                    |                 |                    |  |   |                               |
| Schlesw.-Holst.  | 43,69                             | -                         | (43,83)                                  | (48,00)                      | 48,17                              | 40,89                | (52,11)                                | -                            | -                  | -               | -                  | 35,94                                    | 49,49                                   | 39,07                         |
| Hamburg  | 52,46                             | -                         | (54,00)                                  | (58,75)                      | 61,33                              | 55,14                | (32,00)                                | -                            | 54,49              | (53,07)         | 48,84              | 48,09                                    | -                                       | 49,83                         |
| Niedersachsen  | 44,98                             | 59,39                     | 47,59                                    | 63,39                        | 53,35                              | 48,56                | 57,66                                  | 43,16                        | 52,80              | -               | 53,39              | 40,72                                    | 46,42                                   | 41,92                         |
| Nordrh.-Westf.   | 45,74                             | 62,38                     | 46,53                                    | 53,77                        | 45,35                              | 51,42                | 55,27                                  | 54,55                        | 47,45              | 49,40           | 43,75              | 45,11                                    | 52,40                                   | 42,27                         |
| Bremen   | 50,20                             | -                         | -  | -                            | 53,93                              | 45,43                | 54,68                                  | 56,70                        | -                  | -               | (40,86)            | 54,83                                    | -                                       | 49,60                         |
| Hessen   | 40,93                             | (46,73)                   | 34,74                                    | 39,52                        | 38,01                              | 49,24                | 49,80                                  | 52,65                        | 41,86              | -               | 44,97              | 46,84                                    | 43,79                                   | 40,91                         |
| Wttbg.-Baden   | 47,32                             | -                         | 57,74                                    | 65,55                        | 57,03                              | 50,37                | 53,57                                  | 51,74                        | 46,72              | -               | 50,08              | 48,18                                    | 50,13                                   | 44,83                         |
| Bayern   | 46,65                             | (65,18)                   | 48,84                                    | 50,73                        | 50,39                              | 47,76                | 49,81                                  | 45,39                        | 44,01              | (60,70)         | 45,22              | 40,25                                    | 50,49                                   | 41,36                         |
| Rhld.-Pfalz  | 40,26                             | 35,67                     | (9,23)                                   | 60,04                        | 43,69                              | 45,13                | 41,36                                  | 46,31                        | 49,56              | 49,12           | 41,97              | 38,87                                    | 42,55                                   | 34,05                         |
| Baden  | 42,73                             | 43,78                     | 47,84                                    | 66,18                        | 46,92                              | 39,52                | 42,08                                  | 45,78                        | 39,84              | 37,50           | 38,12              | 40,58                                    | 44,52                                   | 38,38                         |
| Wttbg.-Hohenz.   | 43,48                             | -                         | -  | 56,02                        | 49,26                              | 43,93                | 53,13                                  | 51,43                        | 38,13              | 69,25           | 41,76              | 36,34                                    | 47,03                                   | 44,83                         |

Anmerkungen siehe nächste Seite.

noch: Durchschnittliche Brutto-Wochenverdienste der Industriearbeiter 1)

nach Gewerbegruppen, in RM/DM

| Zeit<br>Land   | Buch-<br>druckgewerbe | Flach- | Tex-<br>til- | Beklei-<br>dungs- | Leder-<br>erzeu-<br>gende | Leder-<br>verar-<br>beitende | Schuh- | Nah-<br>rungs-<br>u. Genuss-<br>mittel- | Brau-<br>gewerbe<br>4) | Musikin-<br>strumenten-<br>u. Spiel-<br>waren- | Industrie |           | Stein-<br>kohlen-<br>bergbau 5) | Braun-<br>kohlen- |
|--|-----------------------|--------|--------------|-------------------|---------------------------|------------------------------|--------|---|------------------------|--|-----------|-----------|---------------------------------|-------------------|
|  |                       |        |              |                   |                           |                              |        |   |                        |  | Industrie | Industrie |                                 |                   |
| <b>Männliche Arbeiter</b>  |                       |        |              |                   |                           |                              |        |   |                        |  |           |           |                                 |                   |
| <b>Bundesgebiet ohne Rheinland-Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenzollern und Lindau</b> |                       |        |              |                   |                           |                              |        |   |                        |  |           |           |                                 |                   |
| 1946 JD 2)   | 48,79                 | 50,14  | 32,94        | 39,13             | 41,03                     | 37,66                        | 35,00  | 45,64                                   | 47,19                  | .  | .         | .         | .                               | .                 |
| 1947 JD  | 49,09                 | 48,31  | 33,82        | 40,36             | 42,87                     | 40,72                        | 33,86  | 45,20                                   | 50,96                  | .  | .         | .         | .                               | .                 |
| 1948 JD  | 58,25                 | 61,61  | 42,30        | 44,84             | 52,23                     | 48,66                        | 41,28  | 48,56                                   | 50,56                  | .  | .         | .         | .                               | .                 |
| 1949 JD  | 77,52                 | 75,21  | 54,35        | 56,37             | 63,82                     | 55,26                        | 56,49  | 59,27                                   | 60,94                  | 55,16  | 52,93     | .         | .                               | .                 |
| 1950 JD  | 85,44                 | 83,74  | 62,05        | 63,70             | 69,18                     | 62,65                        | 59,95  | 63,19                                   | 70,43                  | 62,90  | 60,34     | 78,29     | 73,44                           | .                 |
| 1950 März  | 83,16                 | 80,40  | 58,97        | 60,40             | 63,55                     | 58,81                        | 55,12  | 58,75                                   | 63,85                  | 58,49  | 56,30     | 74,79     | 68,50                           | .                 |
| Juni   | 84,08                 | 83,10  | 58,81        | 60,30             | 64,92                     | 59,37                        | 57,88  | 61,67                                   | 73,26                  | 60,75  | 58,52     | 73,30     | 72,10                           | .                 |
| Sept.  | 85,14                 | 85,63  | 63,08        | 66,74             | 72,44                     | 64,52                        | 61,83  | 64,16                                   | 72,67                  | 65,08  | 62,48     | 75,97     | 72,63                           | .                 |
| Dez.   | 89,22                 | 85,17  | 66,86        | 66,74             | 74,87                     | 67,42                        | 64,24  | 67,42                                   | 71,09                  | 65,54  | 63,25     | 88,87     | 80,65                           | .                 |
| 1951 März  | 89,82                 | 85,54  | 65,89        | 68,22             | 73,57                     | 65,92                        | 63,96  | 65,79                                   | 72,19                  | 65,23  | 67,20     | 88,09     | 82,95                           | .                 |
| Juni   | 95,22                 | 92,34  | 70,68        | 70,53             | 70,35                     | 63,89                        | 57,71  | 71,36                                   | 87,30                  | 69,45  | 71,45     | 92,73     | 85,92                           | .                 |
| Sept.  | 96,54                 | 92,26  | 67,65        | 70,60             | 74,10                     | 70,00                        | 65,15  | 73,89                                   | 87,21                  | 71,14  | 69,95     | 91,36     | 88,69                           | .                 |
| <b>Bundesgebiet</b>  |                       |        |              |                   |                           |                              |        |   |                        |  |           |           |                                 |                   |
| 1951 März  | 89,75                 | 85,38  | 64,89        | 68,26             | 72,36                     | 64,22                        | 62,54  | 65,03                                   | 71,80                  | 61,23  | 66,72     | 88,09     | 82,95                           | .                 |
| Juni   | 95,16                 | 91,70  | 69,69        | 69,96             | 68,60                     | 62,42                        | 55,87  | 70,65                                   | 86,66                  | 68,02  | 71,41     | 92,73     | 85,92                           | .                 |
| Sept.  | 96,35                 | 91,93  | 66,79        | 70,13             | 71,51                     | 68,31                        | 62,53  | 73,23                                   | 86,75                  | 67,98  | 69,61     | 91,36     | 88,69                           | .                 |
| <b>nach Ländern (September 1951)</b>   |                       |        |              |                   |                           |                              |        |   |                        |  |           |           |                                 |                   |
| Schlesw.-Holst.  | 91,65                 | 99,43  | 73,21        | 64,34             | 61,37                     | 66,69                        | 66,41  | 73,26                                   | 82,49                  | 62,05  | .         | .         | .                               | .                 |
| Hamburg  | 97,92                 | 105,43 | 71,67        | 70,11             | 50,61                     | 65,95                        | 55,39  | 84,27                                   | 99,63                  | .  | 81,36     | .         | .                               | .                 |
| Niedersachsen  | 93,01                 | 82,00  | 61,09        | 67,54             | 61,03                     | 65,07                        | 56,81  | 69,89                                   | 88,53                  | 70,13  | 63,91     | 88,11     | 82,80                           | .                 |
| Nordrh.-Westf.   | 95,87                 | 93,46  | 72,23        | 70,92             | 75,50                     | 71,34                        | 63,47  | 73,67                                   | 89,32                  | 66,61  | 67,58     | 91,40     | 93,98                           | .                 |
| Bremen   | 100,97                | -      | 66,08        | 79,54             | -                         | -                            | -      | 88,10                                   | 96,73                  | (84,44)  | .         | .         | .                               | .                 |
| Hessen   | 96,41                 | 90,32  | 66,71        | 65,77             | 74,81                     | 75,41                        | 58,46  | 63,99                                   | 88,02                  | 57,28  | 61,70     | .         | 73,45                           | .                 |
| Wttbg.-Baden   | 102,87                | 102,62 | 63,95        | 67,11             | 79,36                     | 73,22                        | 71,59  | 63,93                                   | 97,96                  | 78,87  | 80,60     | .         | .                               | .                 |
| Bayern   | 95,45                 | 86,33  | 60,12        | 74,37             | 71,06                     | 60,17                        | 61,95  | 80,80                                   | 79,96                  | 67,10  | 71,40     | .         | .                               | .                 |
| Rhld.-Pfalz  | 98,46                 | 87,34  | 63,47        | 62,40             | 56,05                     | 55,87                        | 56,95  | 72,67                                   | 84,95                  | 76,73  | 73,26     | .         | .                               | .                 |
| Baden  | 89,76                 | 89,66  | 60,08        | 60,68             | 63,39                     | 54,71                        | 64,23  | 62,25                                   | 84,38                  | 66,12  | 73,09     | .         | .                               | .                 |
| Wttbg.-Hohenz.   | 95,31                 | .      | 63,95        | 67,90             | 73,39                     | 65,42                        | 64,23  | 68,66                                   | 76,29                  | 57,63  | 51,99     | .         | .                               | .                 |
| <b>Weibliche Arbeiter</b>  |                       |        |              |                   |                           |                              |        |   |                        |  |           |           |                                 |                   |
| <b>Bundesgebiet ohne Rheinland-Pfalz, Baden, Württemberg-Hohenzollern und Lindau</b> |                       |        |              |                   |                           |                              |        |   |                        |  |           |           |                                 |                   |
| 1946 JD 2)   | 22,14                 | 20,56  | 19,09        | 19,68             | 21,19                     | 18,43                        | 21,53  | 21,62                                   | 23,63                  | .  | .         | .         | .                               | .                 |
| 1947 JD  | 22,44                 | 20,20  | 20,90        | 21,53             | 22,32                     | 21,77                        | 20,90  | 22,42                                   | 25,60                  | .  | .         | .         | .                               | .                 |
| 1948 JD  | 28,31                 | 28,51  | 27,69        | 26,82             | 29,95                     | 28,11                        | 25,03  | 24,97                                   | 27,61                  | .  | .         | .         | .                               | .                 |
| 1949 JD  | 35,87                 | 34,68  | 37,69        | 33,91             | 38,98                     | 33,89                        | 38,28  | 31,32                                   | 36,65                  | 33,60  | 30,81     | .         | .                               | .                 |
| 1950 JD  | 40,37                 | 39,94  | 42,26        | 38,45             | 43,09                     | 39,03                        | 41,30  | 33,70                                   | 42,19                  | 39,02  | 36,03     | .         | .                               | .                 |
| 1950 März  | 38,81                 | 36,75  | 40,90        | 35,71             | 39,04                     | 36,65                        | 38,31  | 30,71                                   | 37,37                  | 33,62  | 34,69     | .         | .                               | .                 |
| Juni   | 38,31                 | 38,21  | 40,23        | 36,39             | 40,21                     | 36,39                        | 40,32  | 34,02                                   | 42,93                  | 37,58  | 35,24     | .         | .                               | .                 |
| Sept.  | 39,49                 | 40,38  | 43,04        | 40,50             | 45,17                     | 40,17                        | 42,77  | 35,04                                   | 41,74                  | 40,56  | 36,62     | .         | .                               | .                 |
| Dez.   | 44,71                 | 43,52  | 44,49        | 40,54             | 46,98                     | 41,93                        | 42,96  | 34,05                                   | 45,69                  | 41,82  | 37,04     | .         | .                               | .                 |
| 1951 März  | 44,48                 | 43,65  | 45,14        | 40,88             | 47,33                     | 39,49                        | 44,10  | 33,29                                   | 43,54                  | 40,30  | 39,55     | .         | .                               | .                 |
| Juni   | 47,97                 | 47,55  | 48,57        | 43,36             | 44,88                     | 37,95                        | 40,31  | 38,04                                   | 52,84                  | 45,14  | 42,25     | .         | .                               | .                 |
| Sept.  | 48,83                 | 47,59  | 46,31        | 42,89             | 47,85                     | 43,29                        | 45,88  | 39,51                                   | 52,11                  | 47,30  | 41,98     | .         | .                               | .                 |
| <b>Bundesgebiet</b>  |                       |        |              |                   |                           |                              |        |   |                        |  |           |           |                                 |                   |
| 1951 März  | 44,31                 | 43,65  | 44,79        | 40,77             | 46,64                     | 37,99                        | 44,26  | 32,14                                   | 43,18                  | 38,79  | 39,20     | .         | .                               | .                 |
| Juni   | 47,73                 | 47,44  | 48,07        | 43,07             | 43,79                     | 36,72                        | 39,97  | 36,78                                   | 52,34                  | 43,78  | 42,20     | .         | .                               | .                 |
| Sept.  | 48,57                 | 47,59  | 45,97        | 42,63             | 46,54                     | 41,72                        | 44,75  | 38,39                                   | 51,69                  | 45,03  | 41,62     | .         | .                               | .                 |
| <b>nach Ländern (September 1951)</b>   |                       |        |              |                   |                           |                              |        |   |                        |  |           |           |                                 |                   |
| Schlesw.-Holst.  | 45,11                 | 47,51  | 45,53        | 38,78             | 45,21                     | (47,79)                      | 47,44  | 43,14                                   | 52,38                  | (32,27)  | .         | .         | .                               | .                 |
| Hamburg  | 47,19                 | 47,47  | 47,22        | 47,36             | -                         | (41,06)                      | 43,50  | 50,30                                   | (62,00)                | .  | 54,39     | .         | .                               | .                 |
| Niedersachsen  | 48,85                 | 47,28  | 43,44        | 41,79             | 43,18                     | 40,20                        | 39,20  | 41,96                                   | 57,88                  | 37,18  | 37,03     | .         | .                               | .                 |
| Nordrh.-Westf.   | 45,79                 | 46,98  | 47,15        | 43,40             | 42,21                     | 42,26                        | 44,73  | 39,79                                   | 52,72                  | .  | 38,74     | .         | .                               | .                 |
| Bremen   | 45,14                 | -      | 45,83        | 40,70             | -                         | -                            | -      | 54,52                                   | 63,60                  | .  | .         | .         | .                               | .                 |
| Hessen   | 45,98                 | 47,98  | 46,41        | 38,30             | 50,82                     | 46,99                        | 42,93  | 28,07                                   | 60,11                  | (22,13)  | 36,68     | .         | .                               | .                 |
| Wttbg.-Baden   | 57,67                 | 52,16  | 44,49        | 42,32             | 53,47                     | 46,34                        | 49,90  | 33,16                                   | 54,57                  | 57,31  | 48,72     | .         | .                               | .                 |
| Bayern   | 50,68                 | 45,86  | 47,15        | 43,63             | 46,98                     | 37,16                        | 43,59  | 40,25                                   | 48,49                  | 47,22  | 44,22     | .         | .                               | .                 |
| Rhld.-Pfalz  | 45,23                 | 48,67  | 36,90        | 37,81             | 41,52                     | 30,33                        | 42,96  | 31,77                                   | 49,79                  | .  | 35,54     | .         | .                               | .                 |
| Baden  | 46,66                 | 47,05  | 48,63        | 38,83             | 40,83                     | 35,61                        | 43,98  | 33,32                                   | 45,12                  | 41,57  | 32,58     | .         | .                               | .                 |
| Wttbg.-Hohenz.   | 48,11                 | .      | 43,76        | 41,30             | 48,73                     | 41,03                        | 42,42  | 33,48                                   | 41,28                  | 33,74  | 39,03     | .         | .                               | .                 |

Eingeklammerte Zahlen = Durchschnitt von weniger als 20 erfassten Arbeitern.- 1) Ausschl. der nicht betriebseigentlichen Arbeiter (Boten, Pförtner u.a.) und ausschl. der Lehrlinge und Anlernlinge.- 2) Ohne Bremen, Dezember ohne Hessen und Württemberg-Baden.- 3) Einschl. Gummi- und Asbestverarbeitung.- 4) Zu den Lohnsätzen wird ein in den Ländern verschieden festgesetzter Freitruunk gewährt.- 5) Alle männlichen Arbeiter unter und über Tage einschliesslich der Lehrlinge; Lohnsätze einschliesslich des Wertes der Deputatkohle.- 6) Einschl. Lindau.

# Verbrauch

Tabak, Bier, Zucker und Branntwein

| Zeit                                 | Versteuerung von Tabakwaren |          |             |              |                       |            |          |             |                      |            |          |             |  |          |
|--------------------------------------|-----------------------------|----------|-------------|--------------|-----------------------|------------|----------|-------------|----------------------|------------|----------|-------------|--|----------|
|                                      | Mengen 1)                   |          |             |              | Kleinverkaufswerte 1) |            |          |             | Ø Kleinverkaufspreis |            |          |             |  |          |
|                                      | Zigaretten                  | Zigarren | Feinschnitt | Pfeifentabak | insgesamt             | Zigaretten | Zigarren | Feinschnitt | Pfeifentabak         | Zigaretten | Zigarren | Feinschnitt |  |          |
| Mill. St                             |                             | t        |             | Mill. DM     |                       |            |          |             |                      |            |          | Pf je St    |  | DM je kg |
| 1949/50MD <sup>2)</sup>              | 1 837,2                     | 184,3    | 1 336       | 429          | 304,6                 | 189,1      | 53,2     | 50,5        | 9,6                  | 10,29      | 28,85    | 37,77       |  |          |
| 1950/51MD <sup>2)</sup>              | 1 973,7                     | 320,7    | 1 310       | 401          | 319,5                 | 200,3      | 61,3     | 47,8        | 8,3                  | 10,15      | 19,12    | 36,49       |  |          |
| 1950 Sept.                           | 1 960,6                     | 330,8    | 1 378       | 432          | 323,1                 | 199,0      | 62,7     | 50,5        | 8,8                  | 10,15      | 18,96    | 36,63       |  |          |
| Okt.                                 | 1 828,7                     | 319,0    | 1 225       | 398          | 302,3                 | 185,2      | 62,4     | 44,8        | 8,1                  | 10,13      | 19,56    | 36,56       |  |          |
| Nov.                                 | 2 100,6                     | 361,5    | 1 472       | 389          | 352,0                 | 213,2      | 75,4     | 53,7        | 8,0                  | 10,15      | 20,86    | 36,51       |  |          |
| Dez.                                 | 1 774,2                     | 314,2    | 1 122       | 356          | 296,6                 | 180,7      | 65,9     | 40,9        | 7,3                  | 10,18      | 20,99    | 36,48       |  |          |
| 1951 Jan.                            | 2 244,1                     | 292,6    | 1 182       | 408          | 335,2                 | 227,6      | 54,1     | 43,0        | 8,5                  | 10,14      | 18,49    | 36,41       |  |          |
| Febr.                                | 1 756,4                     | 286,5    | 1 203       | 366          | 285,1                 | 178,2      | 54,0     | 43,6        | 7,5                  | 10,15      | 18,83    | 36,28       |  |          |
| März                                 | 1 923,9                     | 285,5    | 1 265       | 352          | 303,1                 | 195,1      | 53,4     | 45,9        | 7,1                  | 10,14      | 18,69    | 36,28       |  |          |
| April                                | 2 307,4                     | 306,1    | 1 286       | 406          | 346,8                 | 234,3      | 55,8     | 46,6        | 8,2                  | 10,15      | 18,23    | 36,23       |  |          |
| Mai                                  | 2 481,1                     | 334,0    | 1 300       | 416          | 369,9                 | 251,1      | 61,0     | 47,3        | 8,5                  | 10,12      | 18,27    | 36,26       |  |          |
| Juni                                 | 2 243,4                     | 290,9    | 1 404       | 415          | 341,0                 | 226,7      | 53,1     | 50,9        | 8,4                  | 10,11      | 18,26    | 36,27       |  |          |
| Juli                                 | 2 392,4                     | 314,4    | 1 337       | 416          | 358,2                 | 242,1      | 57,3     | 48,3        | 8,6                  | 10,12      | 18,22    | 36,11       |  |          |
| Aug.                                 | 2 632,7                     | 333,4    | 1 501       | 520          | 389,1                 | 265,9      | 61,3     | 50,3        | 9,7                  | 10,10      | 18,40    | 33,53       |  |          |
| Sept.                                | 2 406,8                     | 338,3    | 1 205       | 399          | 356,5                 | 243,3      | 62,7     | 40,8        | 8,0                  | 10,11      | 18,53    | 33,83       |  |          |
| Okt.                                 | 2 322,3                     | 384,5    | 1 265       | 424          | 363,0                 | 235,9      | 72,6     | 44,0        | 8,6                  | 10,16      | 18,89    | 34,77       |  |          |
| Nov.                                 | 2 403,0                     | 408,6    | 1 314       | 394          | 383,2                 | 244,6      | 83,1     | 45,7        | 8,0                  | 10,18      | 20,33    | 34,80       |  |          |
| Dez.*)                               | 2 072,3                     | 348,1    | 1 014       | 294          | 326,3                 | 211,1      | 72,3     | 35,4        | 5,9                  | 10,19      | 20,77    | 34,89       |  |          |
| *)darunter: banderoliert für Bln (W) | 136,8                       | 0        | 15          | 3            | 14,6                  | 13,9       | 0        | 0,6         | 0,1                  | .          | .        | .           |  |          |

1) Berechnet aus den Steuerwerten.- 2) Tabak und Bier = Rechnungsjahr (1. April bis 31. März), Zucker und Branntwein = Betriebsjahr (1. Oktober bis 30. September).- 3) Nach der Kampagne hauptsächlich Raffinade aus in- und ausländischem Rohzucker.- 4) Ausserdem wurden im Dezember 1951 unversteuert ausgeführt: 120 dz Verbrauchszucker und 5 dz Stärkezuckersirup, an Westberlin abgegeben: 10 dz Verbrauchszucker.- 5) Weingeist.- 6) Einschl. erzeugter Menge an ablieferungsfreiem Branntwein.- 7) Dabei wurde der Rohzucker im Verhältnis 10 : 9 umgerechnet.

## Durchschnittliche monatliche Ausgaben je Arbeitnehmer-Haushaltung<sup>1)</sup>

4-Personen-Arbeitnehmer-Haushaltungen mit monatl. Verbrauchsausgaben von 200 - 350 bzw. 240 - 400 DM in DM

| Zeit      | Lebenshaltung |           |              |               |         |                         |            |                            |                          |         | Sonstige Ausgaben | Verbrauchsausgaben insgesamt |
|-----------|---------------|-----------|--------------|---------------|---------|-------------------------|------------|----------------------------|--------------------------|---------|-------------------|------------------------------|
|           | insgesamt     | Ernährung | Genussmittel | Miete (netto) | Hausrat | Heizung und Beleuchtung | Bekleidung | Reinigung und Körperpflege | Bildung und Unterhaltung | Verkehr |                   |                              |
| 1949 MD   | 273,92        | 130,26    | 14,99        | 26,56         | 11,85   | 14,27                   | 35,06      | 13,22                      | 20,60                    | 7,11    | 10,71             | 284,63                       |
| 1950 MD   | 285,43        | 131,96    | 17,06        | 29,85         | 12,26   | 15,46                   | 39,83      | 12,21                      | 20,62                    | 6,18    | 8,61              | 294,04                       |
| 1950 Aug. | 283,57        | 134,69    | 17,28        | 29,52         | 11,28   | 15,25                   | 37,25      | 12,69                      | 17,68                    | 7,93    | 6,84              | 290,41                       |
| Sept.     | 296,07        | 141,48    | 15,96        | 30,85         | 12,76   | 21,53                   | 36,06      | 12,66                      | 19,15                    | 5,62    | 7,36              | 303,43                       |
| Okt.      | 291,08        | 145,69    | 15,48        | 30,50         | 10,26   | 19,14                   | 36,31      | 11,34                      | 17,25                    | 5,11    | 6,06              | 297,14                       |
| Nov.      | 282,86        | 128,78    | 14,65        | 30,64         | 11,92   | 16,81                   | 42,25      | 14,13                      | 18,75                    | 4,93    | 7,09              | 289,95                       |
| Dez.      | 372,25        | 152,24    | 26,79        | 29,49         | 15,97   | 16,37                   | 78,35      | 12,52                      | 34,78                    | 5,74    | 9,82              | 382,07                       |
| 1951 Jan. | 280,32        | 123,73    | 16,25        | 28,97         | 13,94   | 18,04                   | 42,77      | 12,10                      | 18,43                    | 6,09    | 5,89              | 286,21                       |
| Febr.     | 281,77        | 127,55    | 15,37        | 30,66         | 12,22   | 18,26                   | 39,62      | 13,63                      | 19,45                    | 5,01    | 6,99              | 288,76                       |
| März      | 298,93        | 148,58    | 17,92        | 28,85         | 10,60   | 16,21                   | 36,73      | 14,02                      | 19,43                    | 6,59    | 8,88              | 307,81                       |
| April     | 289,65        | 134,16    | 15,46        | 31,08         | 12,19   | 15,02                   | 43,17      | 13,07                      | 19,50                    | 6,00    | 9,52              | 299,17                       |
| Mai       | 313,41        | 140,87    | 20,19        | 30,49         | 15,24   | 14,88                   | 50,58      | 14,12                      | 20,10                    | 6,94    | 9,90              | 323,31                       |
| Juni      | 324,25        | 152,78    | 18,39        | 30,88         | 13,98   | 17,48                   | 47,94      | 13,46                      | 21,60                    | 7,74    | 8,00              | 332,25                       |
| Juli      | 327,13        | 151,92    | 20,03        | 32,52         | 16,94   | 17,74                   | 40,67      | 15,80                      | 21,32                    | 10,19   | 8,14              | 335,27                       |
| Aug.      | 339,11        | 155,63    | 20,88        | 32,55         | 18,56   | 17,53                   | 41,49      | 16,91                      | 22,25                    | 13,31   | 8,47              | 347,58                       |
| Sept.     | 339,59        | 160,35    | 19,76        | 33,34         | 20,86   | 19,25                   | 38,90      | 15,96                      | 22,14                    | 9,03    | 6,81              | 346,40                       |
| Okt.      | 349,66        | 173,18    | 17,40        | 32,41         | 15,28   | 20,92                   | 47,45      | 14,80                      | 21,94                    | 6,28    | 7,26              | 356,92                       |

1) Ohne Baden.

Eingekaufte <sup>1)</sup> Mengen an ausgewählten wichtigen Nahrungsmitteln im Durchschnitt je Monat und Kopf <sup>2)</sup>

4-Personen-Arbeitnehmer-Haushaltungen mit monatlichen Verbrauchsausgaben von 200 - 350 bzw. 240 - 400 DM in Gramm

| Zeit                  | Vollmilch (Liter) | Butter | Fette (ohne Butter) |         |           |          |               | Käse |
|-----------------------|-------------------|--------|---------------------|---------|-----------|----------|---------------|------|
|                       |                   |        | insgesamt           | Schmalz | Margarine | Speiseöl | Pflanzenfette |      |
| 1949 MD <sup>3)</sup> | 8,990             | 364    | 652                 | 117     | 353       | 77       | 94            | 290  |
| 1950 MD               | 9,010             | 339    | 1 099               | 239     | 602       | 113      | 120           | 319  |
| 1950 Juli             | 9,373             | 328    | 1 186               | 282     | 598       | 152      | 119           | 302  |
| Aug.                  | 9,218             | 355    | 1 133               | 259     | 569       | 133      | 143           | 315  |
| Sept.                 | 8,888             | 373    | 1 170               | 224     | 648       | 140      | 135           | 331  |
| Okt.                  | 9,125             | 322    | 1 043               | 192     | 616       | 102      | 110           | 314  |
| Nov.                  | 8,918             | 338    | 1 115               | 221     | 657       | 97       | 115           | 344  |
| Dez.                  | 8,753             | 355    | 1 394               | 253     | 836       | 126      | 141           | 308  |
| 1951 Jan.             | 8,295             | 298    | 1 199               | 236     | 640       | 151      | 149           | 307  |
| Febr.                 | 8,250             | 303    | 1 134               | 183     | 671       | 114      | 142           | 307  |
| März                  | 9,037             | 346    | 1 306               | 199     | 836       | 112      | 126           | 407  |
| April                 | 9,085             | 304    | 1 138               | 183     | 726       | 99       | 103           | 352  |
| Mai                   | 9,226             | 347    | 1 183               | 150     | 789       | 105      | 109           | 393  |
| Juni                  | 9,584             | 333    | 1 263               | 174     | 841       | 104      | 113           | 383  |
| Juli                  | 8,602             | 283    | 1 129               | 161     | 755       | 112      | 80            | 362  |
| Aug.                  | 8,847             | 318    | 1 203               | 150     | 803       | 141      | 95            | 349  |
| Sept.                 | 8,298             | 299    | 1 302               | 172     | 857       | 153      | 107           | 350  |
| Okt.                  | 8,466             | 292    | 1 281               | 156     | 865       | 123      | 122           | 397  |

| Zeit                  | Eier (Stück) | Fleisch und Fleischwaren |              |                  |                   |                      | Frische Fische | Fisch-dauer-waren |
|-----------------------|--------------|--------------------------|--------------|------------------|-------------------|----------------------|----------------|-------------------|
|                       |              | insgesamt                | Rind-fleisch | Schweine-fleisch | Speck, geräuchert | Wurst und Wurstwaren |                |                   |
| 1949 MD <sup>3)</sup> | 5            | 1 468                    | 326          | 158              | 41                | 453                  | 241            | 265               |
| 1950 MD               | 10           | 1 817                    | 311          | 275              | 139               | 603                  | 201            | 194               |
| 1950 Juli             | 10           | 1 774                    | 285          | 275              | 182               | 623                  | 124            | 113               |
| Aug.                  | 10           | 1 651                    | 269          | 197              | 163               | 615                  | 179            | 154               |
| Sept.                 | 7            | 1 900                    | 346          | 203              | 173               | 677                  | 221            | 243               |
| Okt.                  | 5            | 1 753                    | 272          | 220              | 143               | 632                  | 239            | 255               |
| Nov.                  | 4            | 1 959                    | 295          | 211              | 127               | 647                  | 234            | 237               |
| Dez.                  | 5            | 2 560                    | 351          | 356              | 154               | 883                  | 226            | 279               |
| 1951 Jan.             | 7            | 1 945                    | 310          | 249              | 149               | 689                  | 257            | 211               |
| Febr.                 | 10           | 2 039                    | 296          | 420              | 126               | 670                  | 258            | 226               |
| März                  | 15           | 2 115                    | 385          | 271              | 158               | 698                  | 353            | 217               |
| April                 | 14           | 1 816                    | 292          | 233              | 140               | 634                  | 255            | 174               |
| Mai                   | 14           | 1 947                    | 324          | 293              | 134               | 711                  | 222            | 148               |
| Juni                  | 13           | 1 980                    | 293          | 299              | 157               | 743                  | 167            | 145               |
| Juli                  | 10           | 1 753                    | 229          | 253              | 155               | 673                  | 155            | 137               |
| Aug.                  | 8            | 1 777                    | 245          | 237              | 176               | 700                  | 220            | 174               |
| Sept.                 | 7            | 2 021                    | 286          | 265              | 176               | 755                  | 195            | 205               |
| Okt.                  | 5            | 2 016                    | 273          | 231              | 165               | 781                  | 324            | 288               |

| Zeit                  | Brot und Backwaren |  |                                  | Nährmittel (ohne Hülsenfrüchte) |                        |                               | Kartoffeln | Hülsenfrüchte | Gemüse-konserven | Zucker und andere Süßwaren |
|-----------------------|--------------------|--|----------------------------------|---------------------------------|------------------------|-------------------------------|------------|---------------|------------------|----------------------------|
|                       | insgesamt          | Roggen-, Grau-, Misch- und Schwarzbrot | Weissbrot u. Weizen-klein-gebäck | insgesamt                       | Mehl aus Brot-getreide | Nudeln und sonstige Teigwaren |            |               |                  |                            |
| 1949 MD <sup>3)</sup> | 8 451              | 6 856                                  | 1 369                            | 2 770                           | 1 613                  | 566                           | 11 032     | 130           | 215              | 1 597                      |
| 1950 MD               | 7 246              | 5 810                                  | 1 231                            | 2 238                           | 1 436                  | 349                           | 9 849      | 116           | 261              | 1 600                      |
| 1950 Juli             | 7 328              | 5 863                                  | 1 264                            | 2 302                           | 1 466                  | 336                           | 7 557      | 50            | 41               | 2 210                      |
| Aug.                  | 7 471              | 6 110                                  | 1 145                            | 2 005                           | 1 209                  | 337                           | 9 236      | 28            | 127              | 1 179                      |
| Sept.                 | 7 557              | 6 112                                  | 1 221                            | 2 265                           | 1 453                  | 352                           | 18 164     | 90            | 145              | 1 334                      |
| Okt.                  | 7 167              | 5 892                                  | 1 080                            | 1 897                           | 1 239                  | 276                           | 57 858     | 137           | 254              | 1 645                      |
| Nov.                  | 6 973              | 5 710                                  | 1 062                            | 2 087                           | 1 381                  | 317                           | 6 973      | 147           | 296              | 1 855                      |
| Dez.                  | 6 632              | 5 387                                  | 941                              | 2 774                           | 1 992                  | 336                           | 2 940      | 133           | 376              | 2 004                      |
| 1951 Jan.             | 6 876              | 5 765                                  | 894                              | 1 974                           | 1 253                  | 321                           | 1 813      | 175           | 392              | 1 514                      |
| Febr.                 | 6 575              | 5 425                                  | 956                              | 1 993                           | 1 284                  | 324                           | 1 967      | 151           | 365              | 1 393                      |
| März                  | 7 215              | 6 134                                  | 889                              | 2 399                           | 1 678                  | 322                           | 1 979      | 148           | 415              | 1 697                      |
| April                 | 7 221              | 6 112                                  | 913                              | 1 955                           | 1 203                  | 334                           | 4 290      | 136           | 390              | 1 398                      |
| Mai                   | 7 202              | 6 112                                  | 879                              | 2 050                           | 1 279                  | 340                           | 3 941      | 129           | 267              | 1 394                      |
| Juni                  | 7 545              | 6 397                                  | 942                              | 2 205                           | 1 387                  | 352                           | 4 860      | 92            | 132              | 1 570                      |
| Juli                  | 6 994              | 5 689                                  | 1 077                            | 1 758                           | 1 045                  | 287                           | 6 330      | 26            | 48               | 1 925                      |
| Aug.                  | 7 138              | 5 846                                  | 1 070                            | 2 036                           | 1 341                  | 293                           | 8 733      | 48            | 71               | 1 971                      |
| Sept.                 | 7 136              | 5 782                                  | 1 115                            | 2 013                           | 1 255                  | 331                           | 15 333     | 73            | 141              | 1 875                      |
| Okt.                  | 7 580              | 6 232                                  | 1 132                            | 1 898                           | 1 214                  | 303                           | 51 401     | 143           | 292              | 1 360                      |

1) Zum Teil auch Erzeugnisse aus eigener Ernte (z.B. Kartoffeln) und Hausschlachtungen.- 2) Ohne Baden.- 3) Die Angaben beziehen sich auf 174 Haushaltungen mit Verbrauchsausgaben zwischen 208.- und 425.- DM; 1950 waren es 224 Haushaltungen.

# Veröffentlichungen<sup>1)</sup> vom 21. Januar bis 16. Februar 1952

| Arb. Nr.   | Titel   | Veröffentl.<br>Datum | Bezugs-<br>preis <sup>2)</sup><br>je Stück<br>in DM |
|--|---|----------------------|---|
| ohne   | Wirtschaft und Statistik, 4. Jg., Heft 1, Januar 1952 . . . . .   | 6. 2.                | 5,—   |
| ohne   | Statistischer Wochendienst, 3. Jg., Heft 4—7 . . . . .  | Jan./Febr.           | 0,80  |
| ohne   | Verzeichnis der Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes<br>Stand 1. Oktober 1951 . . . . .   | 24. 1.               | —   |
| <b>Bevölkerung</b>                               |   |                      |   |
| VIII/8/12  | Bevölkerung nach dem Wohnort am 1. 9. 1939 (Endgültige Ergebnisse der Volks-<br>zählung 1950) . . . . .   | 11. 2.               | 0,50  |
| VIII/8/14  | Bevölkerung nach Alter und Familienstand (Endgültige Ergebnisse der Volks-<br>zählung 1950) . . . . .   | 16. 2.               | 0,60  |
| VIII/8/13  | Personen in Haushaltungen nach dem Geschlecht (Endgültige Ergebnisse der Volks-<br>zählung 1950) . . . . .  | 6. 2.                | 0,25  |
| VIII/12/8  | Wanderungen über die Grenzen der Länder im 3. Vierteljahr 1951 . . . . .  | 6. 2.                | 0,70  |
| VIII/20/4  | Statistische Unterlagen zum Flüchtlingsproblem, 10. Folge, 2. Lieferung . . . . .   | 21. 1.               | 1,50  |
| <b>Rechtspflege</b>                              |   |                      |   |
| VIII/22/1  | Rechtskräftig abgeurteilte Erwachsene im 1. und 2. Vierteljahr 1950 . . . . .   | 30. 1.               | 0,75  |
| <b>Gesundheitswesen</b>                          |   |                      |   |
| VIII/2/166                                       | Neuerkrankungen an meldepflichtigen Krankheiten im Bundesgebiet und West-<br>Berlin im 4. Vierteljahr 1951 (30. 9.—29. 12.) . . . . .                           | 1. 2.                | } 12,—*   |
| VIII/2/165,<br>167-169                           | Neuerkrankungen an meldepflichtigen Krankheiten in der Zeit vom 6. 1. bis 2. 2. 1952<br>(wöchentlich) . . . . .   | 29. 1.—<br>14. 2.    |   |
| <b>Land- und Forstwirtschaft, Fischerei</b>      |   |                      |   |
| III/3/2  | Anbau landwirtschaftlicher Zwischenfrüchte und von Futterpflanzen zur Samen-<br>gewinnung 1951 (Vorläufiges Ergebnis) . . . . .                                 | 23. 1.               | 0,35  |
| III/13/14  | Weinmosternte 1951 . . . . .  | 26. 1.               | 0,75  |
| III/15/13  | Schweinebestand. Vorläufiges Ergebnis der Allgemeinen Viehzählung am 3. 12. 1951 . . . . .  | 23. 1.               | 1,—   |
| III/15/14  | Viehbestand (ohne Schweine). Vorläufiges Ergebnis der Allgemeinen Viehzählung . . . . .   | 25. 1.               | 1,—   |
| III/16/31-32                                     | Milcherzeugung und -verwendung<br>im November 1951 (Endgültiges Ergebnis) . . . . .   | 21. 2.               | 0,50  |
|  | im Dezember 1951 (Vorläufiges Ergebnis) . . . . .   | 28. 1.               | 0,50  |
| III/17/24  | Schlachtungen im Bundesgebiet Dezember 1951 . . . . .   | 31. 1.               | 1,—   |
| III/24/4   | Gartenbauerhebung 1950 (Vorläufiges Ergebnis) . . . . .   | 23. 1.               | 2,—   |
| III/25/25  | Fangergebnisse der See- und Küstenfischerei im November 1951 . . . . .  | 23. 1.               | 1,—   |
| III/26/21  | Fangergebnisse der Bodenseefischerei im Dezember 1951 . . . . .   | 6. 2.                | 1,—*  |
| <b>Industrie, Handwerk und Energiewirtschaft</b> |   |                      |   |
| ohne   | Warenverzeichnis für die Industriestatistik (Systematisch) . . . . .  | 5. 2.                | 12,50   |
| ohne   | Die Industrie der Bundesrepublik Deutschland<br>Teil 1: Beschäftigung und Umsatz, Brennstoff- und Energieversorgung, 1. Jg.,<br>Nr. 11, November 1951 . . . . . | 12. 2.               | 2,50  |
| ohne   | Teil 3: Die Industrielle Produktion, 1. Jg., Nr. 3, III. Vierteljahr 1951 . . . . .   | 20. 1.               | 4,—   |
| IV/2/43  | Beschäftigung und Umsatz, Brennstoff- und Energieversorgung (Vorläufige Ergeb-<br>nisse der monatlichen Industrierichterstattung) Dezember 1951 . . . . .       | 15. 2.               | } *)  |
| IV/8/25  | Index der Industriellen Produktion, Dezember 1951 . . . . .   | 25. 1.               |   |
| <b>Bauwirtschaft, Gebäude und Wohnungen</b>      |   |                      |   |
| IV/3/32  | Zahlen aus der Bauwirtschaft, Dezember 1951 . . . . .   | 11. 2.               | 2,—   |
| <b>Handel</b>                                    |   |                      |   |
| ohne   | Der Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland<br>Teil 1: Zusammenfassende Übersichten, Dezember 1951 . . . . .   | 29. 1.               | 2,—   |
|  | Teil 3: Der Außenhandel nach Bezugs- und Absatzgebieten und Übersichten über<br>die Finanzierung der Einfuhr, November 1951 . . . . .                           | 5. 2.                | 8,—   |
| V/13/31  | Außenhandel gegliedert nach Nichtteilnehmer- und Teilnehmerländern an der OEEC,<br>Dezember 1951 . . . . .  | 1. 2.                | 0,50  |
| V/29/10  | Foreign Trade (Special Trade) of the Bundesrepublik Deutschland according to the<br>Standard-International Trade Classification (SITC), Oktober 1951 . . . . .  | 10. 1.               | 7,50  |
| V/25/14  | Ein- und Ausfuhr an Kohlen und Koks, Dezember 1951 und Jahr 1951 . . . . .  | 23. 1.               | 0,50  |
| V/17/23  | Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland, Durchfuhr, Dezember 1951 . . . . .  | 5. 2.                | 1,—   |
| V/30/5—6   | Interzonenhandel mit dem Währungsgebiet der DM-Ost<br>im Dezember 1951 . . . . .  | 25. 1.               | 0,50  |
|  | im Jahre 1951 . . . . .   | 9. 2.                | 0,50  |
| V/18/20  | Umsatzentwicklung des Einzelhandels im Dezember 1951 . . . . .  | 4. 2.                | 2,50*   |
| V/20/19  | Schnellbericht über die Umsatzentwicklung des Einzelhandels im Januar 1952 . . . . .  | 14. 2.               | 1,50*   |
| <b>Verkehr</b>                                   |   |                      |   |
| V/11/8   | Straßenverkehrsunfälle im 3. Vierteljahr 1951 . . . . .   | 21. 1.               | 0,60  |
| V/3/43   | Binnenschifffahrt im Dezember und im Jahre 1951 . . . . .   | 16. 2.               | 0,50  |
| V/27/5   | Luftverkehr über Westdeutschland und mit West-Berlin im November 1951<br>(1. Flughafenstatistik) . . . . .  | 23. 1.               | 0,20  |
| V/34/1   | Rundfunkteilnehmer und Rundfunkdichte in den größeren und kleineren Ver-<br>waltungsbezirken am 1. April 1951 . . . . .   | 24. 1.               | 1,—   |
| <b>Geld und Kredit</b>                           |   |                      |   |
| VII/8/29-30                                      | Boden- und Kommunalkreditinstitute<br>im November 1951 . . . . .  | 19. 1.               | 0,50  |
|  | im Dezember und im Jahr 1951 . . . . .  | 15. 2.               | 0,50  |
| VII/14/4   | Neufestsetzung der Kapitalverhältnisse bei den Aktiengesellschaften<br>(Stand Jahresende 1951) . . . . .  | 13. 2.               | 0,60  |
| VII/16/23-26                                     | Kursdurchschnitt der an den Börsen notierten Aktien vom 15. 1. bis 7. 2. 1952 . . . . .   | 21. 1. bis 12. 2.    | 5,—*  |
| <b>Öffentliche Sozialleistungen</b>              |   |                      |   |
| VI/27/24   | Offene Fürsorge im Bundesgebiet und in West-Berlin im November 1951 . . . . .   | 24. 1.               | 0,25  |
| VI/28/5  | Öffentliche Fürsorge im 2. Rechnungsvierteljahr 1951 . . . . .  | 9. 2.                | 1,—   |
| VI/30/2  | Unterhaltsbeihilfen für Angehörige von Kriegsgefangenen im Vierteljahr Juli/Sep-<br>tember 1951 . . . . .   | 26. 1.               | 0,25  |
| <b>Öffentliche Finanzen</b>                      |   |                      |   |
| VII/42/2   | Investitionen und Schulden der Gemeinden und Gemeindeverbände im 2. Rechnungs-<br>vierteljahr 1951 (Ergebnisse der Vierteljahresstatistik) . . . . .            | 13. 2.               | 0,75  |

noch: Veröffentlichungen<sup>1)</sup> vom 21. Januar bis 16. Februar 1952

| Arb. Nr.                       |  | Veröffentl.<br>Datum | Bezugs-<br>preis <sup>2)</sup><br>je Stück<br>in DM |
|--------------------------------|--|----------------------|---|
| <b>Preise</b>                  |  |                      |   |
| ohne                           | Warenverzeichnis für Weltmarktpreise ausgewählter Waren, zur Erklärung der ver-<br>wendeten Kursbezeichnungen der einzelnen Positionen . . . . . | 30. 1.               | 0,25 <sup>4)</sup>                                  |
| VI/19/18                       | Weltmarktpreise ausgewählter Waren, Dezember 1951/Januar 1952 . . . . .  | 30. 1.               | 0,60  |
| VI/9/11                        | Großhandelspreise im Ausland . . . . .   | 2. 2.                | 1,—   |
| VI/2/41                        | Indeziffer der Roh- und Grundstoffpreise. Entwicklung vom 7. 12. 1951 zum 7. 1. 1952 . . . . .   | 24. 1.               | 0,30  |
| VI/5/51                        | Erzeugerpreise bzw. Großhandelspreise vom 7. 11. bis 21. 12. 1951 . . . . .  | 24. 1.               | 1,—   |
| VI/6/12                        | Indeziffer der Erzeugerpreise industrieller Produkte im Dezember 1951 . . . . .  | 29. 1.               | 0,50  |
| VI/7/11                        | Preisindexziffer der sächlichen Betriebsmittel der Landwirtschaft, 1951 . . . . .  | 6. 2.                | 1,—   |
| VI/3/26                        | Einzelhandelspreise wichtiger Waren im Januar 1952 . . . . .   | 7. 2.                | 0,25  |
| VI/1/126, 127,<br>129, 131-132 | Entwicklung der Verbraucherpreise ausgewählter Waren in den Landeshauptstädten<br>vom 4. 1. bis 8. 2. 1952 . . . . .                             | 22. 1. bis<br>14. 2. | } 8,—*  |
| VI/1/128                       | Entwicklung der Preise des Lebensbedarfs in ausgewählten Großstädten von Mitte<br>Dezember 1951 bis Mitte Januar 1952 . . . . .                  | 29. 1.               |   |
| VI/1/130                       | Preisindexziffer für die Lebenshaltung einer vierköpfigen Arbeitnehmerfamilie im<br>Januar 1952 . . . . .  | 7. 2.                |   |
| <b>Löhne und Gehälter</b>      |  |                      |   |
| VI/17/1                        | Verdienste der Forstarbeiter im Jahre 1950 . . . . .   | 28. 1.               | 1,50  |
| <b>Verbrauch</b>               |  |                      |   |
| VII/61/33                      | Tabakanbau und Ernte im Erntejahr 1950 mit vorläufigen Angaben für 1951 . . . . .  | 5. 2.                | 0,50  |
| VII/61/34                      | Versteuerung von Tabakwaren im November 1951 . . . . .   | 30. 1.               | 0,50  |
| VII/62/34                      | Bierverbrauch im November 1951 . . . . .   | 7. 2.                | 0,50  |
| VI/4/8 u. 9                    | Verbrauch in Arbeitnehmerhaushaltungen<br>im Jahr 1949 . . . . .   | 5. 1.**              | 1,—   |
|                                | im 3. Vierteljahr 1951 . . . . .   | 5. 2.                | 1,50  |

- 1) Soweit nicht anders vermerkt, beziehen sich die Angaben auf das Bundesgebiet.  
 2) Die Preise verstehen sich ausschließlich Porto und Verpackung.  
 3) Vorbericht zu „Die Industrie der Bundesrepublik Deutschland“, Teil 1 bzw. Teil 2.  
 4) Bei Bezug von VI/19 als Beilage gratis.  
 \*) Jahresbezugspreis für die Bezugsreihe.  
 \*\*) Nachmeldung.